

Doppischer Budgethaushalt

Landkreis Mühldorf a. Inn

2026



Inhaltsverzeichnis Haushalt 2026

1. Allgemeiner Teil

Vorbericht.....	I
Power Point Präsentation.....	4
Haushaltssatzung 2026.....	67
Übersicht Kreditermächtigungen aus Vorjahren.....	70
Gesamthaushalt: Ergebnis- und Finanzhaushalt.....	71
Übersicht der Budgetfestlegung nach Organisationen.....	74
Schlussbilanz.....	90
Investitionsprogramm	91
Unterhaltsmaßnahmen	101
Freiwillige/Vertragliche Leistungen.....	106
Mitgliedschaften.....	116

2. Haushaltsansätze

Budget Geschäftsbereich Z – Teilhaushalt 1.....	122
Budget Geschäftsbereich 1 – Teilhaushalt 2.....	159
Budget Geschäftsbereich 2 – Teilhaushalt 3.....	197
Budget Geschäftsbereich 3 – Teilhaushalt 4.....	228
Budget Geschäftsbereich 4 – Teilhaushalt 5.....	253
Budget Geschäftsbereich 5 – Teilhaushalt 6.....	267
Budget Geschäftsbereich 6 – Teilhaushalt 7.....	288

3. Anlagen/Übersichten

Übersicht interne Leistungsbeziehungen.....	306
Übersicht Zweckbindungsringe.....	309
Kostenstellenübersicht.....	311
Organisationsplan Stand 01.11.2025.....	312
Übersichten nach KommHV-Doppik:	
a) Haushaltsquerschnitt.....	313
b) Bürgschaften.....	319
c) Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit.....	320
d) Rückstellungsübersicht.....	323
e) Verpflichtungsermächtigungsübersicht.....	324
f) Übersicht der übertragenen Haushaltsermächtigungen.....	325
g) Kreisumlageübersicht.....	330
Vergleich Kreisumlageübersicht.....	331
Übersicht zur Beurteilung der Finanzlage der Gemeinden.....	332
Organigramm Beteiligungen.....	333
Haushaltsdeckungsvermerke.....	334
Investitionsprogramm.....	338
Stellenplan.....	340

VORBERICHT

zum Haushaltsplan des Landkreises Mühldorf a. Inn für das

Haushaltsjahr 2026

Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Allgemeines - Strukturdaten des Landkreises Mühldorf a. Inn	I
2. Steuer- und Umlagekraft (in €)	II
3. Arbeitsmarkt	IV
4. Der kommunale Finanzausgleich 2026	VI
4.1 Kreisumlage	X
4.2 Bezirksumlage	XIII
5. Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026	XIII
5.1 Geschäftsbereich Z Herr Thomas Perzl – Teilhaushalt 1	XIV
5.2 Geschäftsbereich 1 Herr Patrick Schumann – Teilhaushalt 2	XX
5.3 Geschäftsbereich 2 Frau Claudia Holzner – Teilhaushalt 3	XXX
5.4 Geschäftsbereich 3 Herr Dr. Benedikt Burkardt – Teilhaushalt 4	XXXIV
5.5 Geschäftsbereich 4 Herr Bernhard Wieslhuber – Teilhaushalt 5	XLI
5.6 Geschäftsbereich 5 Herr Dr. Robert Kirmair – Teilhaushalt 6	XLIV
5.7 Geschäftsbereich 6 Frau Birgit Franz – Teilhaushalt 7	XLVI
6. Finanzdaten – Bilanz – Schulden	LIII
6.1 Kassenlage des Haushaltsjahres 2025	LV
6.2 Dauernde Leistungsfähigkeit	LV
7. Fazit / Ziel	LVI
7.1 Orientierungsdaten	LVII
7.2 Risiken	LVIII
7.3 Schlussbemerkung	LX

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Vorbericht Haushalt 2026 Landkreis Mühldorf a. Inn

1. Allgemeines - Strukturdaten des Landkreises Mühldorf a. Inn

Einwohner

Der Landkreis Mühldorf a. Inn hatte zum 31.12.2024 insgesamt 122.037 Einwohner. Damit folgt die Einwohnerzahl dem Trend der Vorjahre und ist angestiegen.

Bevölkerungsstand jeweils am:

31.12.2013	109.227 EW
31.12.2014	110.296 EW
31.12.2015	112.034 EW
31.12.2016	113.222 EW
31.12.2017	114.486 EW
31.12.2018	115.250 EW
31.12.2019	115.872 EW
31.12.2020	116.483 EW
31.12.2021	117.606 EW
31.12.2022	120.317 EW
31.12.2023	121.263 EW
31.12.2024	122.037 EW

Gemeinden

insgesamt: 31 Gemeinden

	9 Einheitsgemeinden		3 Städte
Davon	9 Verwaltungsgemeinschaften	Davon	4 Marktgemeinden
	1 gemeindefreies Gebiet		24 Gemeinden

±

Fläche (Stand: 01.01.2025)

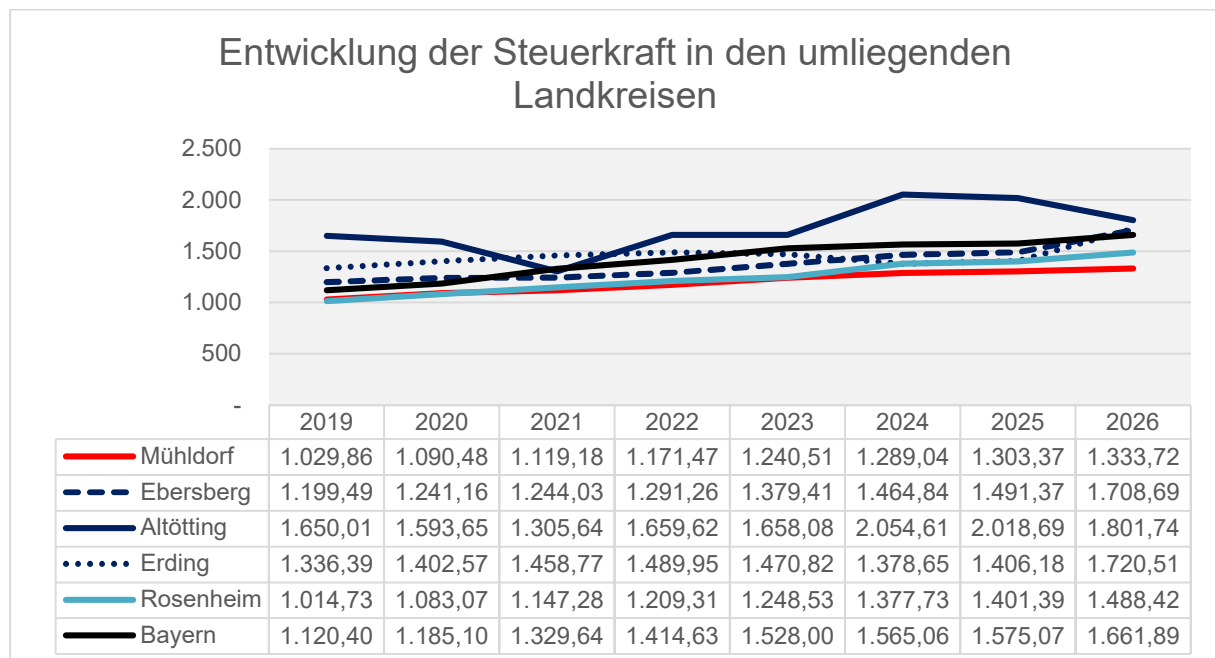
insgesamt	=	805,31 km ²
kreisangehörige Gemeinden	=	798,19 km ²
gemeindefreie Gebiete	=	7,12 km ²

Straßenlängen (Stand: 01.01.2025)

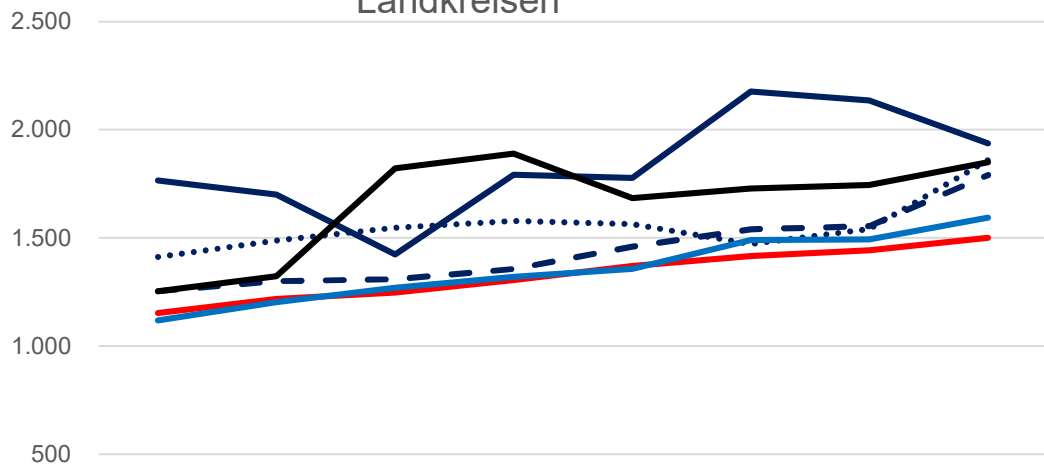
a) Kreisstraßen	=	289,645 km
b) Staatsstraßen	=	176,021 km
c) Bundesstraßen	=	61,261 km
d) Bundesautobahnen	=	39,556 km
gesamt:		<u>566,483 km</u>

2. Steuer- und Umlagekraft (in €)

Entwicklung der Steuerkraft und der Umlagekraft bisher:

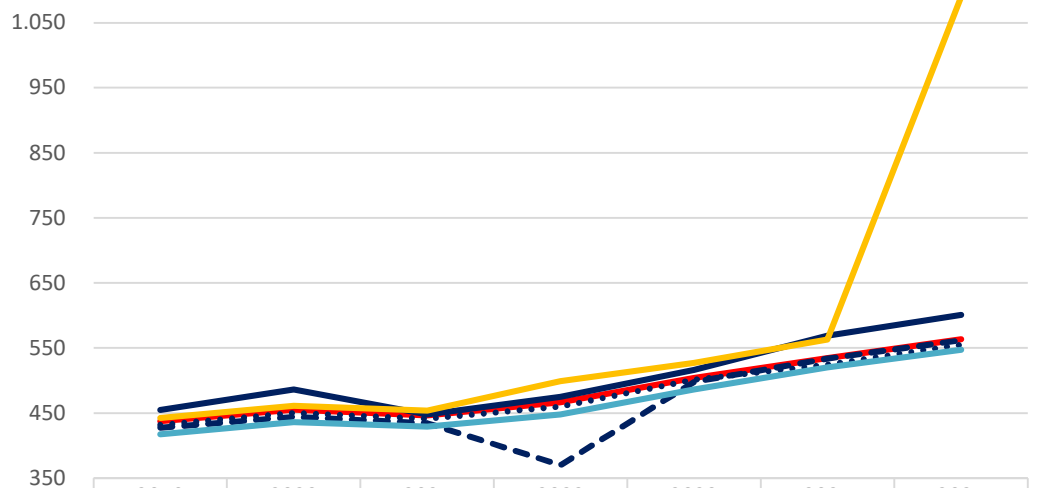


Entwicklung der Umlagekraft in umliegenden Landkreisen



	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
— Mühldorf	1.152,81	1.217,40	1.247,70	1.305,26	1.369,62	1.416,53	1.442,76	1.500,25
- - Ebersberg	1.253,81	1.299,64	1.309,64	1.355,94	1.459,62	1.540,03	1.554,53	1.791,16
— Altötting	1.765,88	1.700,20	1.424,40	1.792,11	1.776,72	2.177,51	2.134,97	1.936,33
..... Erding	1.412,20	1.488,57	1.546,87	1.578,27	1.563,68	1.472,27	1.540,93	1.860,03
— Rosenheim	1.119,24	1.203,31	1.269,61	1.319,68	1.356,75	1.490,00	1.493,45	1.593,64
— Bayern	1.253,95	1.322,19	1.821,44	1.889,75	1.683,40	1.728,40	1.744,25	1.849,24

Entwicklung der Finanzkraft in umliegenden Landkreisen



	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
— Mühldorf	437,83	455,20	446,62	466,37	503,82	534,55	563,85
- - Ebersberg	427,82	444,53	434,83	370,31	498,31	534,17	562,09
— Altötting	454,86	486,47	447,92	475,01	516,41	568,76	601,24
..... Erding	432,01	450,50	441,29	460,04	501,45	524,84	555,32
— Rosenheim	417,49	436,02	429,11	447,99	486,25	520,36	547,62
— Bayern	442,48	461,19	453,95	498,99	527,17	562,76	1.090,20

HAUSHALT 2026

Vorbericht

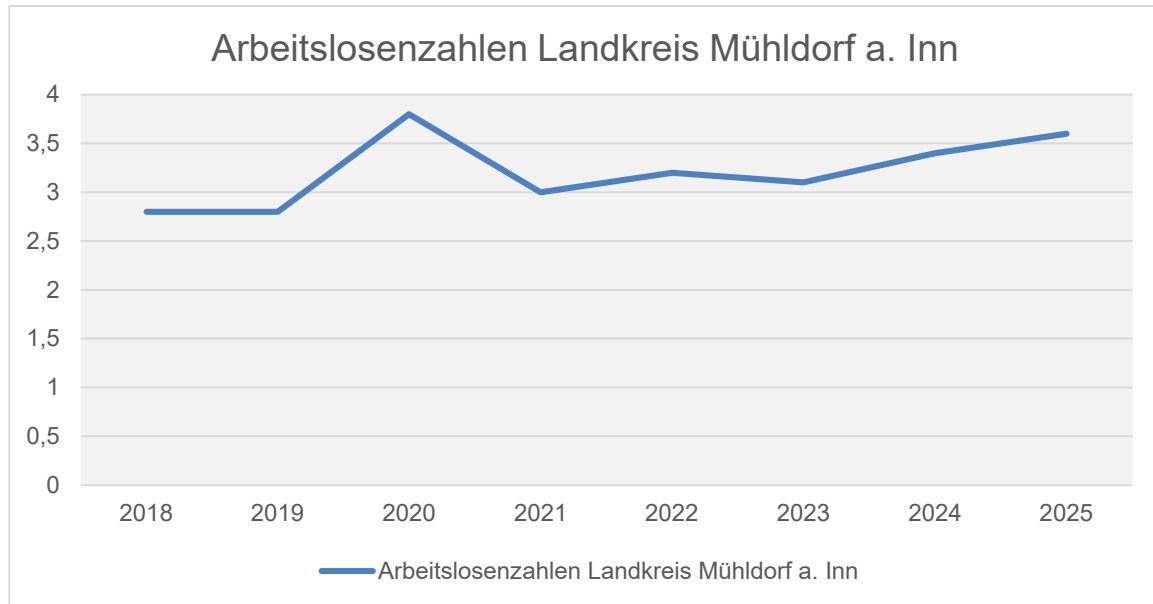
Die Steuer- und Umlagekraft des Landkreises Mühldorf a. Inn ist schwächer als die der angrenzenden Landkreise Erding und Altötting. Im gesamt-bayerischen Vergleich liegen die Werte deutlich unter dem Durchschnitt.

- Steuerkraft: Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer, Einkommensteuer, Umsatzsteuerbeteiligung. Die Steuerkraft eines Landkreises setzt sich aus den für seine Gemeinden geltenden Steuerkraftzahlen (Art. 4 Bay FAG) zusammen. Diese sind nivellierte Steuereinnahmen, die die Einnahmemöglichkeiten der Gemeinden widerspiegeln, und zwar vor Durchführung des kommunalen Finanzausgleichs.
- Umlagekraft: Die Landkreise erheben ihre Kreisumlage auf Grundlage der Steuerkraft der kreisangehörigen Gemeinden und aus 80 % der gemeindlichen Schlüsselzuweisungen des dem Erhebungsjahr vorangegangenen Haushaltsjahres. Die Summe dieser beiden Umlagegrundlagen bezeichnet man als Umlagekraft. Über den Faktor Schlüsselzuweisungen sind in der Umlagekraft die Auswirkungen des kommunalen Finanzausgleichs mit enthalten.
- Finanzkraft: Die Finanzkraft stellt die nivellierten Einnahmen nach Durchführung des Finanzausgleichs dar und ist damit die Kennzahl für die Ausgleichswirkung des kommunalen Finanzausgleichs. Bei den Landkreisen werden anstelle der Steuerkraftzahlen nivellierte Umlageeinnahmen angesetzt. Sie errechnen sich aus den Umlagegrundlagen multipliziert mit den landesdurchschnittlichen Umlagesätzen der Landkreise. Dabei werden bei Landkreisen neben der Bezirksumlage auch die Krankenhausumlage in Abzug gebracht.

3. Arbeitsmarkt

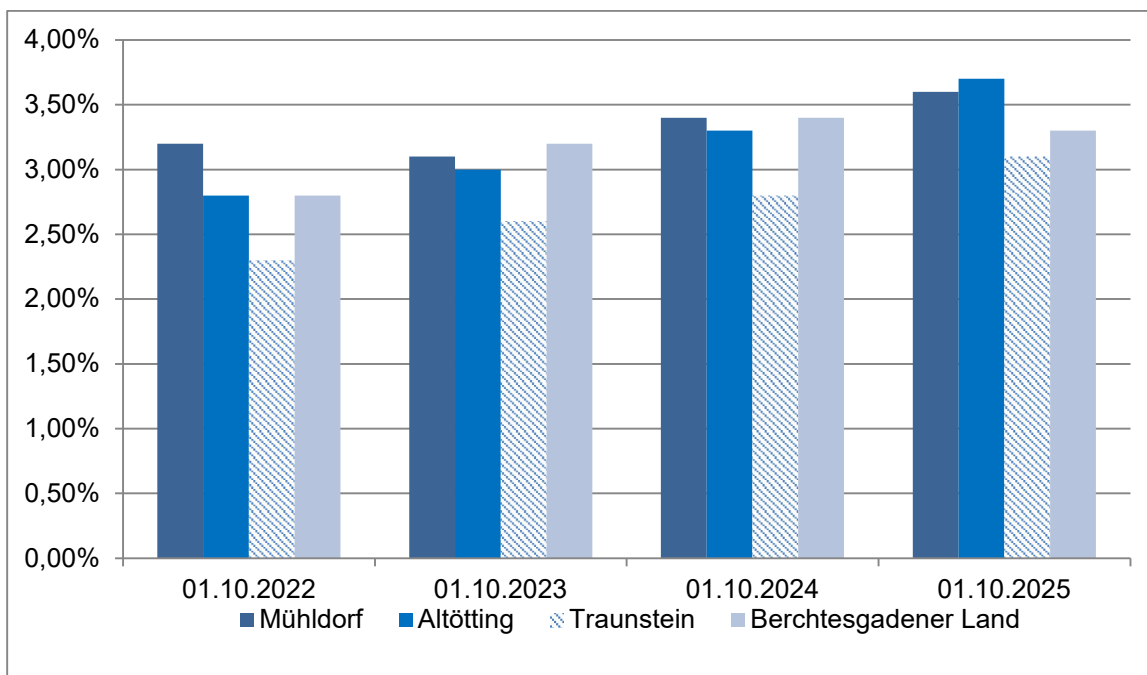
Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Landkreis Mühldorf a. Inn (Stichtag jeweils der 01.10. des Jahres) Quelle: Arbeitsmarktreport Bundesagentur f. Arbeit Oktober 2025, Mühldorf a. Inn

Arbeitslose	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Insgesamt	1.965	1.836	1.864	2.490	1.967	2.107	2.129	2.359	2.536
davon: Männer	1.043	1.000	1.019	1.409	1.045	1.093	1.131	1.243	1.403
Frauen	922	836	845	1.181	922	1.014	1.030	1.116	1.133
daraus: Ausländer	503	472	476	682	516	744	716	841	858



Arbeitslosenquote der Landkreise des Agenturbezirks im Vergleich

Der Agenturbezirk Traunstein besteht seit dem 01.10.2012 aus den vier Landkreisen Altötting, Berchtesgadener Land, Mühldorf a. Inn und Traunstein. Der Landkreis Mühldorf a. Inn ist vom Agenturbereich Pfarrkirchen nach Traunstein gewechselt.



Die Arbeitslosenquote im Landkreis Mühldorf betrug im Oktober 2025 3,6 Prozent, das ist eine Erhöhung um 0,2 Prozentpunkte im Vorjahresvergleich. 2.536 Menschen waren im Oktober 2025 arbeitslos gemeldet, 177 mehr als im Oktober 2024.

4. Der kommunale Finanzausgleich 2026

Die Kommunalen Spitzenverbände haben sich am 30.10.2025 mit Staatsminister Albert Fürkner und Staatsminister Joachim Herrmann im Beisein der Vorsitzenden des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags, MdL Josef Zellmeier und MdL Bernhard Pohl, sowie von Staatsminister Hubert Aiwanger über den kommunalen Finanzausgleich 2026 verständigt.

Die Finanzausgleichsleistungen 2026 steigen um 7,1 % bzw. 845,8 Mio. € auf insgesamt 12,83 Mrd. €. Die darin enthaltenen reinen Landesleistungen steigen gegenüber dem Vorjahr um 7,4 % bzw. 855,5 Mio. € auf 12,38 Mrd. €. Der Kommunalanteil am allgemeinen Steuerverbund wird Jahr 2026 um 0,3 Prozentpunkte auf 13,3 % und im Jahr 2027 um weitere 0,2 Prozentpunkte auf 13,5 % angehoben. Dadurch ergibt sich eine dauerhafte strukturelle Verbesserung für die Kommunen. Der Kommunalanteil steigt dadurch innerhalb kurzer Zeit um 0,75 Prozentpunkte, von 12,75 % (2024) auf 13,5 % (2027). Davor ist der Kommunalanteil zuletzt im Jahr 2013 angehoben worden.

Darüber hinaus wurde eine Einigung über den Kommunalanteil am Sondervermögen Infrastruktur des Bundes im Rahmen des Doppelhaushalts 2026/2027 erzielt. Vereinbart wurde ein Korridor von 60 - 70 % über die gesamte Laufzeit des Sondervermögens. Im Jahr 2026 werden den Kommunen rd. 3,9 Mrd. € (davon 2,9 Mrd. € über mehrere Jahre abrufbar) sowie im Jahr 2027 weitere rd. 1,1 Mrd. € aus dem Sondervermögen bereitgestellt.

Für die Kreishaushalte 2026 gelten die nachfolgenden Ergebnisse des Spitzengesprächs; vgl. die Übersichten zum kommunalen Finanzausgleich 2026 und zur Verwendung des Kommunalanteils am Sondervermögen Infrastruktur in den Jahren 2026 und 2027, Anlagen 1 und 2):

- Die Schlüsselzuweisungen steigen 2026 um rd. 131,1 Mio. € auf 4,98 Mrd. € (+ 2,7 %). Die Landkreisschlüsselzuweisungen steigen von 1.747,9 Mio. € in 2025 auf 1.793,4 Mio. € (+ 45,5 Mio. €). Ausgangspunkt der Finanzausgleichsverhandlungen war ein Rückgang des allgemeinen Steuerverbunds um - 63,5 Mio. € und eine zunächst vorgesehene Umschichtung zu Lasten der Schlüsselmasse von weiteren 50 Mio. €. Durch die Anhebung des Verbundanteils auf 13,3 %, den Ausgleich der zunächst vorgesehenen Umschichtung durch staatliche Haushaltsmittel und eine weitere Umschichtung zu Gunsten der Schlüsselzuweisungen von 45 Mio. € konnte im Ergebnis ein Anstieg der Schlüsselmasse um 131,1 Mio. € bzw. 2,7 % erreicht werden.

- Die Landratsämter erhalten für die Erfüllung ihrer staatlichen Aufgaben außerhalb des kommunalen Finanzausgleichs im Doppelhaushalt 2026/2027 insgesamt 248,5 neue Stellen. Davon sind 106,5 Stellen zum 01.01.2027 und die restlichen 142 Stellen zum 01.10.2027 besetzbar. Für das Jahr 2028 wird die Bereitstellung von weiteren 142 Stellen angestrebt.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

- Die Mittel für die Förderung des kommunalen Hochbaus (Art. 10 BayFAG) werden auf 1,37 Mrd. € erhöht. Die zusätzlichen 300 Mio. € stammen aus dem Sondervermögen Infrastruktur.
- Zusätzlich ist eine Pauschale in Höhe von 10 % der regulären Zuweisungen zur Verringerung der kommunalen Eigenanteile vorgesehen. Hierfür werden bereits im Jahr 2026 für die kommenden vier Jahre Mittel in Höhe von insgesamt 900 Mio. € bereitgestellt.
- Der Ansatz für die Krankenhausinvestitionsförderung wird auf dem Niveau von 800 Mio. € fortgeführt. Hinzu kommen im Jahr 2026 Bundesmittel in Höhe von 100 Mio. € aus dem Sondervermögen Infrastruktur, durch die eine Erhöhung der Krankenhausumlage im Jahr 2026 abgewendet werden konnte. Die Krankenhausumlage 2026 reduziert sich abrechnungsbedingt um 9,8 Mio. € (- 2,4 %) auf 397,4 Mio. €.

Weitere Schwerpunkte des Spitzengesprächs waren:

- Die Zuweisungen an die Bezirke werden 2026 um 480 Mio. € bzw. 57,4 % auf 1,316 Mrd. € erhöht. Damit wird die Finanzausstattung der Bezirke gestärkt und die Umlagezahler werden entlastet.
- Die allgemeinen Finanzausweisungen nach Art. 7 BayFAG für staatliche und übertragene Aufgaben belaufen sich 2026 auf insgesamt rd. 953 Mio. € (+ 4,6 % bzw. + 42 Mio. €). Die Mittel für die Finanzausweisungen nach Art. 9 BayFAG werden aufgrund der voraussichtlichen Einwohnerentwicklung und der Ergebnisse des Zensus 2022 um 1,0 Mio. € auf 69,5 Mio. € angepasst.
- Der Grunderwerbsteuerverbund verzeichnet 2026 vsl. einen Anstieg um 86,5 Mio. € auf 763,0 Mio. €, beim Einkommensteuerersatz wird mit einer Erhöhung um 39,1 Mio. € auf 822,0 Mio. € gerechnet. Es handelt sich dabei um Schätzbeträge auf Basis der Herbst-Steuerschätzung 2025. Die Beteiligung der Kommunen richtet sich nach dem tatsächlichen örtlichen Aufkommen 2026.
- Der Ansatz für die Bedarfszuweisungen und Stabilisierungshilfen wird 2026 um 50 Mio. € auf 150 Mio. € erhöht. Finanziert wird diese Erhöhung aus staatlichen Haushaltsmitteln. Zusätzlich wird der Ansatz im Jahr 2026 mit Mitteln aus dem Sondervermögen Infrastruktur in Höhe von 100 Mio. € verstärkt.
- Die Ansätze für die ÖPNV-Investitionsförderung (76,1 Mio. €), die Straßenbauförderung nach BayGVFG (160,0 Mio. €) und die ÖPNV-Betriebskostenförderung (94,3 Mio. €) werden auf dem bisherigen Niveau fortgeführt.
- Die Mittel für die Investitionspauschale bleibt 2026 unverändert auf dem Niveau von 446 Mio. €. Daneben wird aus Mitteln des Sondervermögens Infrastruktur ein neues, pauschales Inves-

HAUSHALT 2026

Vorbericht

titionsbudget für die Kommunen geschaffen. Hierfür werden Mittel in Höhe von 2,0 Mrd. € bereitgestellt (davon 400 Mio. € für die Landkreise), welche je nach Bedarf im Jahr 2026 oder in den kommenden Jahren bei Umsetzung investiver Maßnahmen abgerufen werden können.

- Die Mittel für die Härtefallförderung für den Bau von Abwasserentsorgungs- und Wasserversorgungsanlagen werden von 165 Mio. € auf 215 Mio. € erhöht. Die zusätzlichen 50 Mio. € stammen aus dem Sondervermögen. Diese Förderung kommt vor allem kleineren Gemeinden im ländlichen Raum zugute.

- Die Mittel für die Schülerbeförderung werden 2026 um 20 Mio. € auf 320 Mio. € erhöht (+6,7 %). Damit kann das landesdurchschnittliche Ausgleichsniveau von 60 Prozent gehalten werden.

Fazit:

Die Kommunalfinanzen befinden sich unverändert in einer strukturellen Schieflage. Alle wesentlichen Ausgaben steigen deutlich stärker als die Einnahmen. Der kommunale Finanzausgleich 2026 kann diese strukturelle Unterfinanzierung nicht beseitigen. Im Hinblick auf die ungebrochene Ausgabendynamik bestand beim Spitzengespräch Einigkeit, dass Aufgaben und Standards weiter auf den Prüfstand gestellt werden müssen und die begonnene Strukturdebatte fortgesetzt werden muss. Hier besteht vor allem auf Bundesebene dringender Handlungsbedarf.

Durch die Erhöhung der Zuweisungen an die Bezirke um 480 Mio. € (+ 57,4 %) auf rd. 1,3 Mrd. € können die Bezirksumlageerhöhungen spürbar abgefedert werden. Die Anhebungen des Kommunalanteils am allgemeinen Steuerverbund um 0,3 Prozentpunkte im Jahr 2026 auf 13,3 % und weitere 0,2 Prozentpunkte im Jahr 2027 auf 13,5 % bedeuten eine dauerhafte strukturelle Verbesserung der Kommunalfinanzen. Der Kommunalanteil steigt dadurch innerhalb kurzer Zeit um 0,75 Prozentpunkte, von 12,75 % (2024) auf 13,5 % (2027).

Die Landratsämter erhalten für die Erfüllung ihrer staatlichen Aufgaben im Doppelhaushalt 2026/2027 insgesamt 248,5 neue Stellen.

Durch die Verwendung der Mittel aus dem Sondervermögen Infrastruktur des Bundes für den kommunalen Hochbau können die Abfinanzierungen verbessert und kommunale Eigenanteile reduziert werden. Die Mittelverwendung aus dem Sondervermögen für die Krankenhausinvestitionen verhindert eine Erhöhung der Krankenhausumlage im Jahr 2026. Die aus den Mitteln des Sondervermögens vorgesehenen pauschalen Investitionsbudgets für die Jahre 2026 – 2029 (400 Mio. € für die Landkreise) ermöglichen einen möglichst unbürokratischen Mittelabruf.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Umlagekraft 2026:

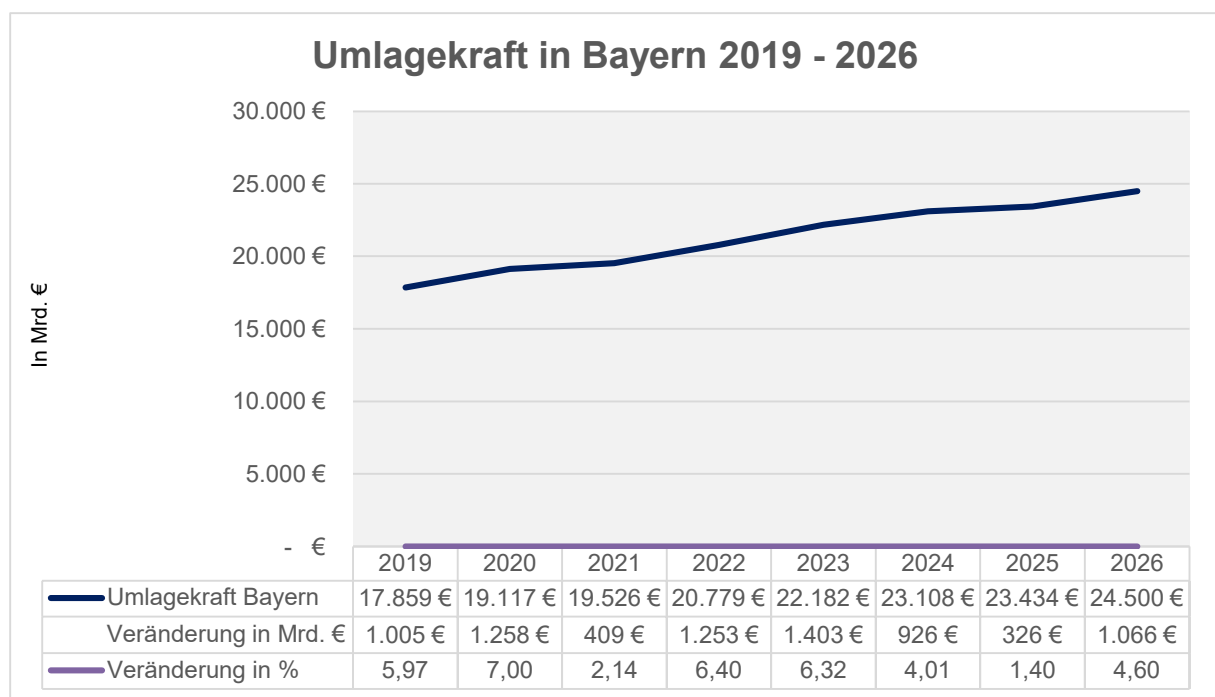
Die endgültige Steuerkraft und die endgültigen Umlagegrundlagen 2026 wurden am 12.11.2024 bekanntgegeben. Unmittelbar im Anschluss daran werden die Schlüsselzuweisungen 2026 und die anderen einwohnerbasierten Finanzausgleichsleistungen, wie z. B. Investitionspauschalen (Art. 12 BayFAG) und die Krankenhausumlagen (Art. 10b BayFAG) berechnet. Die Bekanntgabe der Schlüsselzuweisungen 2026 erfolgt erfahrungsgemäß Mitte Dezember 2025.

Unter Berücksichtigung der durch das Landesamt bereitgestellten endgültigen Zahlen für die Schlüsselzuweisungen 2026 ergibt sich im Bereich der kreisangehörigen Gemeinden im Landkreis ein Anstieg der Umlagekraft gegenüber 2025 von 5,1 %.

Die Kreisumlage hat subsidiären Charakter, d.h. die Landkreise belasten die Gemeinden über die Kreisumlage nur, soweit ihre Einnahmen aus Gebühren und Beiträge, aber auch aus dem kommunalen Finanzausgleich zur Finanzierung ihrer Ausgaben nicht ausreichen.

Die Ausgabenplanung erfolgt streng nach dem Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit unter Beachtung der gesetzlichen Ausgabeverpflichtungen.

Die Entwicklung der Jahre 2019 bis 2026 für ganz Bayern kann dem nachfolgenden Diagramm entnommen werden.



HAUSHALT 2026

Vorbericht

4.1 Kreisumlage

Der ungedeckte Bedarf des Haushaltsplanes 2026, der durch die Kreisumlage abzudecken ist, beträgt 103.440.296 €. Für die Folgejahre wurde jeweils ein Kreisumlagebedarf von 110,10 Mio. in 2027; 113,32 Mio. in 2028 und 114,42 Mio. € in 2029 eingeplant.

Jahr	Umlagekraft in €	Hebesatz Kreisumlage	Kreisumlage (Umlage-Soll) in €	Änderung Umlagekraft in % gegenüber Vorjahr	tatsächliches Steueraufkommen der Gemeinden	Verbleib bei den Gemeinden nach Abzug der Kreisumlage	Verbleib in %
2014	100.897.540	54,80%	55.291.852	10,89	125.426.566	70.134.714	55,92
2015	98.888.427	54,80%	54.190.858	-1,99	122.218.430	68.027.572	55,66
2016	107.727.283	54,80%	59.034.551	8,94	126.915.016	67.880.465	53,48
2017	109.615.094	54,80%	60.069.072	1,75	129.231.918	69.162.846	53,52
2018	120.108.875	53,80%	64.618.575	9,57	142.608.068	77.989.493	54,69
2019	131.975.264	51,00%	67.307.385	9,88	156.975.063	89.667.678	57,12
2020	140.299.827	51,00%	71.552.912	6,31	166.461.991	94.909.079	57,02
2021	144.567.615	51,70%	74.741.457	3,04	168.652.403	93.910.946	55,68
2022	152.034.730	51,50%	78.297.886	5,17	172.599.884	94.301.998	54,64
2023	161.070.342	54,00%	86.977.985	5,94	183.077.154	96.099.169	52,49
2024	169.805.520	55,30%	93.902.453	5,42	209.333.138	115.430.685	55,14
2025	174.181.671	56,50%	98.412.644	2,58	214.514.268	116.101.624	54,12
2026	183.080.170	56,50%	103.440.296	5,11	221.840.716	118.400.420	53,37

Tatsächliches Steueraufkommen der Gemeinden:

Die Entwicklung der Umlagekraft und der Kreisumlage bisher:

Der Nivellierungshebesatz zur Ermittlung der Gewerbesteuerumlagekraftzahl hat sich wie folgt entwickelt:

2010	235	2012	229	2014	231	ab 2016 individuell berechnet
2011	234	2013	230	2015	231	

Seit 2016 erfolgt eine neue Berechnung. Jede Gemeinde hat einen separaten Nivellierungshebesatz, der sich wie folgt berechnet: 310 Punkte abzüglich 35 Punkte Gewerbesteuerumlage zuzüglich 1 Punkt je 10 Punkte höheren Hebesatz der Gemeinde.

Beispiel: Die Gemeinde hat einen Hebesatz von 330 Punkten. Die Berechnung ist:

$310 - 35 = 275$. Der Hebesatz ist 20 Punkte höher als 310 ergibt zwei Punkte mehr. Der Nivellierungshebesatz für die Gemeinde beträgt 277 Punkte.

Der Grundnivellierungshebesatz hat sich von 2015 auf 2016 bei der Grundsteuer A und Grundsteuer B von 250 auf 310 Punkte erhöht, bei der Gewerbesteuer von 300 auf 310 Punkte und ist seitdem unverändert.

Abwägung mit der Finanzlage der Gemeinden:

Der BayVGH hat in seinem Beschluss vom 14.12.2018 zum Berufungsverfahren Landkreis Forchheim gegen die Stadt Forchheim wegen Kreisumlage ausgeführt, dass vor Kreisumlagefestsetzung ein formalisiertes Anhörungsverfahren nicht zwingend geboten ist.

Das Bundesverwaltungsgericht hat nun mit Urteil vom 29.5.2019 zu einem Rechtsstreit im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern ebenfalls entschieden, dass kreisangehörige Gemeinden vor Erlass einer Satzungsbestimmung über die Höhe des Kreisumlagesatzes nicht förmlich angehört werden müssen.

In den Entscheidungsgründen führt das BVerwG klarstellend aus, dass im Art. 28 Abs. 2 Satz 1 und 3 GG weder zu entnehmen ist, in welcher Art und Weise die Landkreise den Finanzbedarf ihrer Gemeinden zu ermitteln und offenzulegen haben und ob solchen Verfahrenspflichten entsprechende Verfahrensrechte der betroffenen Gemeinden korrespondieren, noch dass eine entsprechende Regelungspflicht für den Landesgesetzgeber besteht.

Die bisherigen Verhandlungen der Kommunalen Spitzenverbände mit dem Freistaat Bayern zeigen, dass der Freistaat von der eingeräumten Regelungsmöglichkeit keinen Gebrauch macht.

Welches Datenmaterial über die Finanzlage der Gemeinden den Beratungen über den Kreishaushalt zu Grunde gelegt werden muss, konnte bisher zwischen dem Innen- und Finanzministerium sowie den Kommunalen Spitzenverbänden nicht geklärt werden.

Bei der Festsetzung des Hebesatzes hat die Verwaltung des Landkreises Mühldorf sowohl den Finanzbedarf des Landkreises als auch die Finanzlage der kreisangehörigen Kommunen abgewogen.

Die Verwaltung ist zu dem Schluss gekommen, dass der unveränderte Umlagesatz von 56,5 % im Jahr 2026 leistbar ist. Dafür sprechen folgende Gründe:

- Trotz Bezirksumlageerhöhung um 1,15 % wurde diese nicht auf die Kreisumlage übertragen.
- Bei unverändertem Umlagesatz von 56,5 % verbleibt den Kommunen im Landkreis Mühldorf a. Inn aufgrund der Nivellierungseffekte noch immer über 50 % des gesamten gemeindlichen Steueraufkommens zur eigenen Verfügung.
- Die Kreisumlageerhebung ist nach gefestigter Rechtsprechung nur in engen Grenzen angreifbar. Das Bundesverwaltungsgericht zieht zwar eine Grenze; demnach darf die

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Kreisumlage nicht dazu führen, dass den Kommunen keine finanzielle Mindestausstattung zur Wahrnehmung ihrer Pflichtaufgaben sowie von freiwilligen Selbstverwaltungsaufgaben mehr verbleibt. Die Darlegungslast einer strukturellen Unterfinanzierung liegt bei den betroffenen Gemeinden und müsste sich auf alle oder jedenfalls die Mehrzahl der kreisangehörigen Gemeinden beziehen und einen längeren, zumindest mehrjährigen Zeitraum betreffen. Diese Grenze ist mit Blick auf die dauernde Leistungsfähigkeit, Investitionsvolumen, Finanzierung der Investitionen, Verschuldung und Rücklagenstand bei keiner Landkreiskommune erreicht, s. beiliegende Übersicht zur Beurteilung der Finanzlage der Gemeinden.

Kreisumlagehebesätze Oberbayern 2025 (Stand 15.05.2025):

Landkreise	2022 v.H.	2023 v.H.	2024 v.H.	2025 v.H.	Veränderung ggü. 2024
Oberbayern					
Altötting	50,00	54,00	54,00	55,20	1,20
Bad Tölz-Wolfratshausen	49,70	50,54	50,25	53,20	2,95
Berchtesgadener Land	42,00	44,50	49,50	51,75	2,25
Dachau	49,00	49,50	50,43	52,50	2,07
Ebersberg	47,00	48,50	49,50	49,90	0,40
Eichstätt	47,00	49,00	49,00	51,00	2,00
Erding	51,70	53,47	55,50	53,75	-1,75
Freising	47,90	49,90	51,40	52,87	1,47
Fürstenfeldbruck	47,51	48,88	50,61	54,65	4,04
Garmisch-Partenkirchen	47,00	50,00	55,00	55,00	0,00
Landsberg a. Lech	51,00	52,00	53,00	53,25	0,25
Miesbach	52,00	52,00	52,00	52,80	0,80
Mühldorf a. Inn	51,50	54,00	55,30	56,50	1,20
München	48,00	48,00	48,80	51,80	3,00
Neuburg-Schrobenhausen	50,50	50,50	52,00	52,50	0,50
Pfaffenhofen a. d. Ilm	43,00	45,00	47,00	49,70	2,70
Rosenheim	45,75	46,75	48,50	48,50	0,00
Starnberg	50,20	53,55	53,70	54,80	1,10
Traunstein	47,75	49,00	50,50	51,50	1,00
Weilheim-Schongau	54,00	54,00	55,00	55,00	0,00
Durchschnitt Oberbayern	48,63	50,15	51,55	52,81	1,26
Durchschnitt Oberbayern ohne München	48,66	50,27	51,69	52,86	1,17

Nur ein Landkreis in Oberbayern konnte den Kreisumlagehebesatz im Vergleich zu 2024 aufgrund einer positiven Entwicklung der Umlagegrundlagen senken, 16 Landkreise erhöhten den Hebesatz und in 3 Landkreisen blieb er unverändert.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

4.2 Bezirksumlage

Entwicklung der Bezirksumlagesätze 2020 – 2025 und der Umlagekraft 2025:

Bezirk					Veränderung gegenüber 2024	
	2022	2023	2024	2025	Umlagesatz veränderung	Umlagekraft in %
Oberbayern	22,0	22,0	22,0	23,55	+ 1,55	+ 1,4 %
Niederbayern	20,0	20,0	20,0	21,4	+ 1,4	- 1,8 %
Oberpfalz	17,8	18,8	19,3	23,2	+ 3,9	+ 1,0 %
Oberfranken	17,5	17,5	19,0	21,3	+ 2,3	+ 3,4 %
Mittelfranken	23,55	23,55	23,55	25,92	+ 2,37	+ 3,6 %
Unterfranken	20,0	20,0	18,3	20,0	+ 1,7	+ 1,2 %
Schwaben	22,9	22,7	21,2	25,0	+ 3,8	+ 0,8 %
Durchschnitt	21,31	21,40	21,20	23,39	+ 2,19	+ 1,4 %

Die Bezirksumlage beträgt 2025 in Bayern im Durchschnitt 23,39 %.

5. Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026

Der Haushalt 2026 schließt ab

im **Ergebnishaushalt** mit

einem Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	205.418.500 €
einem Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	205.339.800 €
dem Saldo von	78.700 €
einem Finanzergebnis von	- 1.370.700 €
einem ordentlichen Jahresfehlbetrag von	- 1.292.000 €

im **Finanzaushalt** mit

einem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.559.200 €
einem Saldo der Investitionstätigkeit	- 15.192.800 €
dem Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	- 11.633.600 €
einem Saldo aus Finanzierungstätigkeit	7.953.000 €
einer voraussichtlichen Minderung an Liquiditätsreserven	- 3.680.600 €

5.1 Geschäftsbereich Z | Herr Thomas Perzl – Teilhaushalt 1

- Die **Kreisumlage** beträgt **103.440.000 €**. Bei einem Kreisumlagesatz von 56,5 % ist die **Kreisumlage** auf Grund der um 5,1 % höheren Umlagekraft **um 5.027.000 € höher**.
- Die **Bezirksumlage** (24,70 %) erhöht sich um 1,15 %. Sie beträgt 45.222.000 €. Der Anteil der Bezirksumlage an der Kreisumlage beträgt damit 43,72 %.
- Die **verbleibende Kreisumlage** in Höhe von **58.218.000 €** deckt insbesondere den Zuschussbedarf des GB 1 "Kreientwicklung und –einrichtungen" in Höhe von 30.879.100 € und des GB 2 "Jugend, Familie, Soziales" in Höhe von 30.409.300 € ab.
- Im Haushaltsentwurf ist eine **Schlüsselzuweisung** in Höhe von **27.430.000 €** angesetzt.
- **Zinsaufwendungen** fallen voraussichtlich in Höhe von **1.413.300 €** an. Der durchschnittliche Zinssatz (2025) beträgt ca. 2,12 %.
- Die **Tilgungen für Kredite** des Landkreises belaufen sich auf **5.547.000 €**.
- Die **geplanten Abschreibungen** wurden mit **11.918.700 € angesetzt**. Dem steht die **ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen** in Höhe von **4.954.200 €** gegenüber. Die Netto-AfA beträgt somit **6.964.500 €** und wird erwirtschaftet.
- Der **Geschäftsbereich Z** erwirtschaftet 2026 voraussichtlich einen **Überschuss** von **66.936.500 €**. Dabei sind die Zinsaufwendungen in Höhe 1.413.300 € bereits berücksichtigt (s. o.).
- Die **Personalkosten** betragen **37.715.000 €** (inkl. der Aufwendungen für das Jobcenter).
- Für **Verlustrückstellungen** einschließlich Altschuldenausgleich für Zinszahlungen an das InnKlinikum wurden **9.211.000 €** und für die **Altschuldentilgung 1.072.000 €** eingeplant.

Z 5 - Kreis- und Regionalentwicklung, Klima- und Energiemanagement, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur, Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn:

Das **geförderte Regionalmanagement** konnte erfolgreich am 01.07.2023 starten und läuft über einen Förderzeitraum von drei Jahren. Die Förderquote beträgt hier für dieses Kooperationsprojekt 90 Prozent. Die Projekte aus diesem gemeinsamen Regionalmanagement wurden sukzessive umgesetzt und werden bis 30.06.2026 abgeschlossen. Der Start einer neuen Förderperiode zum 01.01.2027 wird vorbereitet, der Förderantrag wird alleinig durch den Landkreis Mühldorf a. Inn gestellt.

Der **Versand von Newslettern und Infomails** hat sich etabliert, ebenso wie die direkte Unterstützung und Beratung am Telefon oder direkt in den Räumlichkeiten der Wirtschaftsförderung. Zudem wurden **Unternehmensbesuche** weiter ausgeweitet und verstärkt, um auch hier als direkter Ansprechpartner fungieren zu können.

Die **Bildungsmesse Inn-Salzach** wurde im Jahr 2025 wieder von den Kolleginnen und Kollegen aus Altötting organisiert. Im Jahr 2026 wird diese überregional anerkannte und gut besuchte Bildungsmesse wieder die Wirtschaftsförderung am Landratsamt Mühldorf a. Inn organisieren und am Volksfestplatz in Mühldorf stattfinden.

Der **Wirtschaftsempfang** wurde 2025 wieder im Landkreis Mühldorf a. Inn durchgeführt mit einer Rekordteilnehmerzahl von rund 650 Personen. 2026 wird dieser wieder von den Kolleginnen und Kollegen des Landratsamtes Altötting organisiert und im Landkreis Altötting stattfinden.

Die in Kooperation mit der Südostbayernbahn jährlich veranstaltete **Landkreisfahrt** hatte im Jahr 2025 die Stadt Augsburg als Ziel und begeisterte rund 525 Mitfahrende. Die Fortführung dieses Kooperationsprojektes im Jahr 2026 ist geplant.

Im Bereich **Kultur- und Kreativwirtschaft** wird die Website www.kreativ-inn-salzach.de weiter ausgebaut und vermarktet. Zusammen mit den Kooperationspartnern (Landkreis Altötting, IHK, HWK, Kreishandwerkerschaft) werden nach Möglichkeit Veranstaltungen, Workshops und Betriebsbesichtigungen durchgeführt. Ein Beratungstag im Landkreis Mühldorf a. Inn in Kooperation mit bayernkreativ speziell für die Angehörigen der Kultur- und Kreativwirtschaft wird für 2026 angestrebt und geplant.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Das „**Kultur-Mobil**“ (vorherige Bezeichnung: „Mobile Galerie“) für den Landkreis Mühldorf a. dient der öffentlichkeitswirksamen Präsentation kultureller und musealer Angebote im Landkreis. 2025 hat es zahlreiche Einsätze unterschiedlicher Partner im ganzen Landkreis zu verzeichnen, wie beispielsweise die Ausstellung "Erinnern '45", die verschiedene Stationen im südlichen Landkreis machte. Auch 2026 soll das Kultur-Mobil mit verschiedenen Einsätzen wieder im Landkreis unterwegs sein.

Die "**Gründungsregion Inn-Salzach**" konnte zusammen mit den rund 30 Netzwerkpartnern in 2025 weiter ausgebaut werden und weitere Unterstützungsangebote angeboten werden. Neben den Beratungstagen der Aktivsenioren wurden weitere Informationsveranstaltungen (Pitch-Night, Gründungs-Speed-Dating, Usability-Testessen, Tag der Unternehmensnachfolge, Unternehmerschule Inn-Salzach) durchgeführt. Die Unterstützungsangebote werden zusammen mit den Netzwerkpartnern in 2026 fortgeführt und verstetigt.

Weitere Netzwerke (u.a. Wirtschaftsförderertreffen, Stellwerk18) werden ebenso begleitet, mitbetreut und ausgebaut.

Die **LEADER-Förderperiode** (2023-2027) läuft erfolgreich fort. Als Grundlage dient unsere lokale Entwicklungsstrategie. Der Landkreis Mühldorf a. Inn übernimmt weiterhin den nichtförderbaren Eigenanteil des LAG-Managements. Zusätzlich übernimmt der Landkreis mittels Geschäftsbesorgungsvertrag die Geschäftsführung des Mühldorfer Netz. Das LAG Management ist weiterhin extern vergeben und seit 04.10.2023 aktiv. Der neue Förderzeitraum erstreckt sich bis zum 31.12.2027.

Der Kreistag beschloss im März 2022, ein **Wärmenetz für die Landkreisliegenschaften** umzusetzen. Als Energieträger für die Wärmeerzeugung waren Hackschnitzel aus der Region geplant. Diese Pläne werden weiterhin vorerst zurückgestellt. Grund dafür sind die Bohrerergebnisse der Geothermie-Probebohrungen in Polling der Firma Erdwärme Inn GmbH & Co. KG im Jahr 2024. Diese haben gezeigt, dass das geothermische Potenzial ausreicht um den südlichen Teil der Stadt Mühldorf a. Inn an das Fernwärmenetz anschließen zu können. Die Landkreisliegenschaften, das InnKlinikum Mühldorf, sowie die Interessenten des geplanten Wärmenetzes könnten hier ebenfalls angeschlossen werden. Die Kooperation zwischen der Erdwärme Inn GmbH & Co. KG und der Elevion Group wird nun konkreter. Die Landkreisliegenschaften liegen in der ersten Ausbaustufe. Ein Angebot mit Preisblatt wurde im Oktober 2025 vorgestellt, aktuell läuft die Verhandlung. Die Vorstellung und Abstimmung sind im Kreistag im Februar 2026 geplant.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Im Jahr 2026 werden Bildungsangebote wie das Projekt **PrimaKlimaKids** weiter fortgeführt. Verschiedene Projektmodule zur Bewusstseinsbildung für die Themen Energie und Klimaschutz stehen den Schulen zur Verfügung und werden durch neue Module ergänzt. Darüber hinaus wird auch in 2026 das Projekt **KlimAzubis** wieder am Landratsamt Mühldorf a. Inn fortgesetzt.

Wie schon in den letzten Jahren sollen auch im Haushaltsjahr 2026 wieder die alljährlich stattfindenden **Klimaschutztage** in Kombination mit anderen Veranstaltungen und Kooperationspartnern stattfinden, die Veranstaltungen werden verstärkt an die Zielgruppen Bürgerinnen und Bürger, Kommunen und Unternehmen ausgerichtet. Auch das jährliche **STADTRADELN**, das im Landkreis seit 2016 unter dem Motto „Radeln für den Klimaschutz“ angeboten wird, soll nach dem 10-jährigen Jubiläum in 2025, auch wieder im Jahr 2026 an den Start gehen.

Zur Förderung des Netzwerkgedankens im Bereich der Umweltberatung für Unternehmen wurde 2024 erstmalig unter der Führung der Wirtschaftsförderung Mühldorf a. Inn eine weitere Runde des **ÖKOPROFIT-KLUB** durchgeführt. Der Start einer neuen ÖKOPROFIT-KLUB-Runde sowie Einsteigerrunde ist für 2026 geplant.

Der Landkreis Mühldorf a. Inn wird auch im Jahr 2026 das **Solarpotenzialkataster** weiter bewerben und ausbauen. Mit dem Aufzeigen von vorhandenen Potenzialen zur Nutzung von PV-Strom auf den Dächern erweitert der Landkreis Mühldorf a. Inn das Serviceangebot für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Kommunen zum Ausbau erneuerbarer Energien.

Die **Bürger-Energiesprechstunden** werden im Jahr 2026 weiterhin in bewährter Weise angeboten und themenbezogen weiter ausgebaut und verstärkt. Dies erfolgt in Kooperation mit dem Verbraucherservice Bayern, abwechselnd in Präsenz und telefonisch.

Die im Jahr 2022 fertiggestellte **CO₂-Bilanz** zum Monitoring der Zielerreichung 2030 im Landkreis Mühldorf a. Inn wird weitergeführt, der Landkreis steht hier auch in enger Verbindung mit den Kommunen. In zukünftigen Fortschreibungen der Energie- und Treibhausgasbilanz sollen die Ergebnisse der BSKO-Systematik zugrunde gelegt werden, da diese einen nachvollziehbaren und vergleichbaren deutschlandweiten Standard darstellt, der auch in den kommenden Jahren eine konsistent fortschreibbare Bilanzierung ermöglicht. Die Ergebnisse der Bilanz aus dem Jahr 2013 (Regionales Energiekonzept, nicht BSKO-konform) werden durch die Ergebnisse der aktuellen Bilanz als neue Ausgangslage für das Monitoring zur Zielerreichung ersetzt. Eine weitere große Fortschreibung wird vorbereitet und in 2026 durchgeführt.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Die ausreichende Versorgung mit Energie ist nicht nur ein wichtiger Standortfaktor, sondern auch Daseinsvorsorge für einen Landkreis. In Anbetracht der aktuellen Rahmenbedingungen und deren Bedeutung für die Wirtschaft, Industrie und Gesellschaft ist es notwendig, alle möglichen Potenziale zur Erzeugung von regenerativer Energie zu prüfen und zu ertüchtigen. Im Landkreis Mühldorf a. Inn gibt es derzeit 22 Vorranggebiete für Windkraft. Die ausgewiesenen Flächen im Landkreis Mühldorf a. Inn entsprechen mit rd. 901 ha ca. 1,1 Prozent der Landkreisfläche. Aufgrund mehrerer gesetzlicher Änderungen kann Windenergie – in Ergänzung zur bereits bestehenden Erzeugung von erneuerbarem Strom aus PV-Anlagen, Wasserkraft und Biomasse - einen großen Beitrag zur Daseinsvorsorge von Energie im Landkreis leisten. Mit einem möglichen **Ausbau der Windenergie** im Landkreis würde man künftig auch zum vorgeschriebenen 2- Prozent- Ziel des Bundes sowie dem daraus resultierenden 1,8 Ziel für Bayern bis 2032 Rechnung tragen. Auch 2025 wurde das Potenzial der Erzeugung von Energie durch Windkraft geprüft, Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen durchgeführt, Standorte gesichtet und alle notwendigen gesellschaftsrechtlichen Unternehmungen unter Beteiligung der Landkreiskommunen auf den Weg gebracht. Bei den Betrachtungen legte man den Fokus auf die Region Mitte (Rattenkirchen) und die Region Nord (Neumarkt-Sankt Veit, Erharting). Die weitere Umsetzung setzt sich in 2026 fort.

Die Erfolgreiche Wissensvermittlung mit **"Energie-Foren"** wird 2026 fortgesetzt.

Die Aktivitäten der **Ökomodellregion Mühldorfer Land** wurden in 2025 weiter verstetigt und ausgebaut. Mit der in 2025 initiierten BioRegioTour werden engagierte Landwirte in den Fokus gerückt und der Austausch weiter gefördert. Die aktuelle Förderperiode endet zum 31.05.2026. Die Fortführung der Ökomodellregion Mühldorf Land ab dem 01.06.2026 bis zum 31.05.2029 wurde im Oktober 2025 im Kreistag beschlossen.

Der **Kreisheimatpfleger** Dr. Baumgartner hat im Herbst 2025 erfolgreich seine Jubiläumsausstellung inkl. Begleitveranstaltungen zu "25 Jahre Kreisheimatpflege im Landkreis Mühldorf a. Inn" durchgeführt. Er plant auch 2026 wieder ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm mit beispielsweise dem etablierten Wirtshaussingen.

Im **Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn** ist in 2026 wieder ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm geplant (Führungen, Vorträge, Workshops etc.). Die museumspädagogischen Angebote für Kinder und Jugendliche werden weitergeführt. Das Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn wird die Zusammenarbeit mit Vereinen und Einrichtungen für Erwachsenenbildung im Landkreis auch 2026 weiter ausbauen und vertiefen.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Im Fokus der **landkreisweiten Geschichtsarbeit** steht weiterhin die Unterstützung und Zusammenarbeit mit den größtenteils ehrenamtlichen Akteuren der Geschichtsarbeit im Landkreis Mühldorf a. Inn. Durch Veranstaltungen soll die facettenreiche Geschichte des Landkreises vermittelt und den Bürgerinnen und Bürgern nähergebracht werden. Auch in 2026 sind wieder zahlreiche Vorträge und Erzählcafés geplant.

5.2 Geschäftsbereich 1 | Herr Patrick Schumann – Teilhaushalt 2**FB 12 – Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen:**

Der Fachbereich fokussiert sich auf die Themen Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen. Dabei steht ein gutes Mobilitätsangebot für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises an oberster Stelle.

Klimawandel und Energiekrise stellen den ÖPNV in den Vordergrund. Gerade vor diesem Hintergrund verfolgt der Landkreis auch unter Berücksichtigung der aktuellen Haushaltslage weiterhin das Ziel mit einem regelmäßigen Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs und weiteren Mobilitätsangeboten Alternativen zum Individualverkehr zu schaffen. Dabei werden die Inhalte des ÖPNV-Gesamtkonzepts laufend überprüft und hinsichtlich der ökonomischen sowie ökologischen Umsetzbarkeit bewertet.

Erste Linienverbesserungen konnten bereits umgesetzt werden. Zum 01.01.2022 startete die Line 7548 auf der Achse Mühldorf – Haag i. OB mit einer deutlich verbesserten Taktung. Dieses Angebot auf der Ost-West-Achse des Landkreises erfreut sich großer Beliebtheit. Am 01.01.2023 nahm die Buslinie 9409 auf der Achse Dorfen – Haag – Wasserburg ihren Betrieb in deutlich verbesserter Taktung auf. Beim Ausbau dieser Linie haben die Landkreise Rosenheim und Mühldorf a. Inn, die sich auch die Finanzierung teilen, eng zusammengearbeitet.

Im Jahr 2020 startete das Projekt Mühldorf mobil unter dem Akronym "mümo". Es stellt einen Teil der dritten Stufe des ÖPNV-Gesamtkonzeptes dar, die eine bedarfsorientierte Flächenerschließung im Landkreis Mühldorf a. Inn beinhaltet. Dieses Sharing-Projekt ist Teil des Förderprojektes „LandMobil – unterwegs in ländlichen Räumen“, das bis Ende 2022 als Pilotprojekt angelegt war. Der Landkreis Mühldorf a. Inn und die sieben Projektkommunen Ampfing, Buchbach, Haag, Neumarkt-St. Veit, Oberbergkirchen, Schönberg und Schwindegg sind dafür Mitglied des Vereins Landmobile e.V. geworden. Die Fahrzeuge in den teilnehmenden Kommunen stehen sowohl der Öffentlichkeit, als auch für Initiativen, wie z.B. Hol- und Bringservices, für verschiedene Zielgruppen zur Verfügung. Im Herbst 2020 wurden die Standorte der Fahrzeuge sowie die Anforderungen der Buchungsplattform mit den Kommunen definiert. Anschließend startete das Car-Sharing in den Kommunen. Im Frühjahr 2021 konnte das Sharing-Projekt um Fahrzeuge der Mikromobilität erweitert werden. Seitdem stehen in den Projektkommunen auch E-Bikes, E-Lastenräder oder E-Roller zur Verfügung. Auch nach Ende des Förderzeitraums werden in den teilnehmenden Kommunen weiterhin Fahrzeuge angeboten. Der Landkreis unterstützt das Projekt in Form von Marketingmaßnahmen und steht gemeinsam mit dem Landmobile e.V. interessierten Kommunen bei der Umsetzung zur Verfügung.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Seit Herbst 2020 finden regelmäßig ÖPNV-Dialoge mit den lokalen Busunternehmen und Konzessionsinhabern statt. Diese Art von Zusammentreffen will der Fachbereich fortsetzen, um gemeinsam über Verbesserungsmaßnahmen im ÖPNV des Landkreises zu sprechen. Dabei stehen vor allem die Linien mit den jeweils endenden Konzessionslaufzeiten in der Diskussion.

Der Landkreis Mühldorf a. Inn nahm von 2020 bis 2025 an der Grundlagenstudie zur MVV-Verbunderweiterung teil. Im Jahr 2020 wurde die verkehrliche Situation untersucht. Im März 2021 fand die Abschlusspräsentation der Phase 1 (Strukturuntersuchung und verkehrliche Grundlagen) statt. Die 2. Phase der Studie, die Prüfung der wirtschaftlichen bzw. finanziellen Wirkungen der Verbundintegration, ist ebenso abgeschlossen. Die Fahrgasterhebungen in den Zügen und Bussen zur Ermittlung der (Minder-)Einnahmen bei einer Verbundintegration wurden im Landkreis Mühldorf a. Inn von Dezember 2021 bis Dezember 2022 durchgeführt. Ein Beitritt wird zum 01.01.2026 erfolgen. Durch den MVV-Beitritt muss für eine Fahrt mit Bus oder Bahn künftig nur noch ein Ticket gelöst werden. Der MVV-Zonentarif löst Unternehmertarife im Zug- und Busverkehr ab. Der MVV-Fahrschein gilt im gewählten Geltungsbereich in allen MVV-Verkehrsmitteln: Bei Umstieg von Bus auf Bahn, Bahn auf U-Bahn oder Tram wird kein weiteres Ticket mehr benötigt, viele Fahrten werden günstiger, Fahrkarten können online – über App oder Homepage – gelöst werden.

Eine Möglichkeit die ÖPNV-Nutzung einfacher zu gestalten, ist die digitale Informationsabfrage. Diese wird ab 2026 noch komfortabler mit der MVV-App und der MVV-Fahrplanauskunft am Desktop. Mit dem MVV-Beitritt kommt auch das Angebot Swipe and Ride in unseren Landkreis. Bei MVVswipe steht die Einfachheit im Vordergrund: Fahrgäste müssen sich keine Gedanken um den Tarif oder um die Frage nach dem richtigen Ticket machen. Vor Fahrtbeginn checken die Fahrgäste durch einfaches Wischen (swipe) auf dem Smartphone ein. Am Ziel angekommen, checken die Fahrgäste mit einem zweiten Swipe einfach aus. Sollte das mal vergessen werden, erinnert MVVswipe die Fahrgäste daran.

Im Bereich der freiwilligen Schülerbeförderung übernimmt der Fachbereich die Beförderungskosten für Schüler von der Förderschule an den jeweiligen Hort bzw. die Kindertagesstätte. Dies ist bis zur Fertigstellung des sonderpädagogischen Förderzentrums Waldkraiburg in Waldwinkel nötig, um eine umfassende Ganztagsbetreuung bzw. Nachmittagsbetreuung für die Schüler anbieten zu können.

Seit über 20 Jahren gibt es im Landkreis Mühldorf a. Inn die Möglichkeit einer kostenfreien Fahrradmitnahme in den Zügen der Deutschen Bahn. Die seit Beginn durch die Pauschalzahlung der beteiligten Landkreise unterstützte Maßnahme dient einer weiteren zukunftsweisen- den Förderung des umweltfreundlichen Verkehrs. Das Angebot der kostenfreien Fahrradmit- nahme konnte für das Jahr 2026 gesichert werden. Somit kann das Fahrrad entsprechend der vorhandenen Stellplätze weiterhin in den Zügen der Südostbayernbahn kostenfrei mitgenom- men werden.

FB 13 - Kommunalen Hoch- und Tiefbau:

Beim Fachbereich 13 wird das zentrale Augenmerk weiterhin auf der Einhaltung des vorgege- benen Investitionsrahmens sowie auf der Umsetzung einer transparenten Vollkostenrechnung liegen, die ein Benchmarking mit der freien Wirtschaft zulässt.

Mit den zur Verfügung gestellten Mitteln wird unter Einhaltung von wirtschaftlichen und verga- berechtlichen Vorgaben ein optimaler Zustand der Gebäude und ein einwandfreier Zustand der kreiseigenen Infrastruktur angestrebt. Für das kommende Haushaltsjahr ist dies für den Landkreis Mühldorf a. Inn aufgrund der prekären finanziellen Lage und den damit verbundenen notwendigen Einsparungen im Bereich der Investitionen eine große Herausforderung. Ziel muss daher sein, trotz nach wie vor angespannter Marktlage auf dem Bausektor, mit den vor- gegebenen Mitteln, den Zustand der Gebäude und Straßen im Bereich des baulichen Unter- halts erhalten zu können.

Bei den geplanten Investitionen für das kommende Haushaltsjahr sind im Bereich der Hoch- bauverwaltung folgende Projekte hervorzuheben:

- der Neubau eines Schulgebäudes mit Sanierung einer Einfachsporthalle und Schwimmhalle für das Sonderpädagogische Förderzentrum (SFZ) Aschau/Waldwin- kel,
- der Neubau einer Streusalzlagerhalle am Standort Kreisbauhof, Färberstraße 1 in Mühldorf a. Inn

Das Investitionsvolumen für diese ausgewählten Maßnahmen im Bereich kommunaler Hoch- bau beläuft sich im Jahr 2026 auf ca. 17,5 Mio. €. In den darauffolgenden Jahren investiert der Landkreis Mühldorf a. Inn weitere 24,0 Mio. € für die Maßnahme des Sonderpädagogischen Förderzentrums Aschau/Waldwinkel.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Für das Projekt "Generalsanierung der Berufsschule I" mit Gesamtkosten von ca. 30 Mio. € sind im Finanzplan in den Haushaltsjahren 2028 und 2029 für Planung und Umsetzung bereits 4,5 Mio. € angesetzt. Dies gilt ebenso für einen geplanten Anbau am Schulgebäude des Gymnasiums in Waldkraiburg, der mit aktuell geschätzten Kosten in Höhe von 3,5 Mio. € zu Buche schlagen wird.

Zusätzlich zu den Investitionen plant der Landkreis Mühldorf a. Inn 2025 für bauliche Unterhaltsmaßnahmen im Bereich der Hochbauverwaltung und den Schulen einen Investitionsbedarf von ca. 1,075 Mio. €.

Im Bereich Tiefbau liegt im Jahr 2026 der Fokus auf zwei geplanten Maßnahmen:

- dem Ersatzneubau der Nasenbachbrücke bei Rechtmehring (MÜ 43)
- und der Kurvenentschärfung im Zuge der Kreisstraße MÜ 27 bei Irl.

Vorangetrieben werden auch die Planungsleistungen zum Ausbau der Kreisstraße MÜ 36 vom Kreisverkehr Haurertsholzen bis zur St 2086. Die Maßnahme ist in zwei getrennten Bauabschnitten geplant und soll in den Jahren 2028 und 2029 in die Umsetzung gehen.

Darüber hinaus ist im Zeitraum bis 2029 die Umsetzung der Maßnahmen "Oberbauverstärkung der Kreisstraße MÜ 5 von Schönberg bis zum Anschluss an die St2086, Oberbauverstärkung der Kreisstraße MÜ 6 von der St 2086 bis zur Einmündung MÜ 7 in zwei Bauabschnitten und der Vollausbau der Kreisstraße MÜ 25 von Aidenbach bis zur Feldlochanalbrücke geplant.

Mit den Ersatzneubauten der Urtelgrabenbrücke im Zuge der MÜ 17 und der Isenbrücke bei Isenmühle im Zuge der MÜ 21 stehen auch zwei große Ingenieurbauwerke auf der Agenda.

Mit dem dritten und letzten Bauabschnitt zum Ausbau der Kreisstraße MÜ 38 in Ampfing soll die Erneuerung der Ortsdurchfahrt auf ganzer Strecke als Gesamtmaßnahme ihren Abschluss finden.

Das Investitionsvolumen 2026 für Planungsleistungen und Umsetzung der Maßnahmen im kommunalen Tiefbau beläuft sich auf 1,35 Mio. €. Zusätzlich werden 2026 bauliche Unterhaltsmaßnahmen an Kreisstraßen und Bauwerken mit einem Investitionsbedarf von ca. 700.000 € vorgenommen. Weitere Maßnahmen sind auf Grund strikter Sparmaßnahmen erst in den Folgejahren 2027 bis 2029 geplant.

FB 14 - Kommunale und Staatliche Abfallwirtschaft:

Die Kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises Mühldorf a. Inn verfolgt auch im Jahr 2026 das Ziel, die erreichte Stabilität zu sichern und ihre Leistungsfähigkeit weiter auszubauen. Dabei steht neben der Gebührenstabilität vor allem Klimaschutz, Ressourcenschonung, Digitalisierung und rechtliche Anpassungen im Mittelpunkt. Die laufende Gebührenperiode 2024–2027 hat sich als stabil erwiesen. Um zukünftige Preisrisiken abzufedern, prüft die Kommunale Abfallwirtschaft neue Ausschreibungsmodelle. Ziel ist, den Gebührenhaushalt stabil zu halten, ohne den gewohnten Servicestandard zu gefährden.

Ein Schwerpunkt bleibt die Förderung der Abfallvermeidung z.B. durch Wiederverwendung von Gebrauchsgütern, um Produktlebenszyklen zu verlängern und den lokalen Ressourcenkreislauf zu stärken. Zudem wird die saubere Getrenntsammlung von Bioabfällen weiter vorangetrieben. Durch Informationskampagnen sollen Störstoffe reduziert und die Verwertungsqualität verbessert werden. Weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Digitalisierung in der Abfallwirtschaft sind ebenfalls geplant. Angepeilt wird die Vereinfachung von Prozessen, etwa bei der Tonnenbestellung oder der Anmeldung von Sperrmüllterminen. Die Prüfung für einen erweiterten Einsatz von digitalen Automatismen und KI-gestützten Anwendungen soll die Kommunikation verbessern und Abläufe optimieren. Datenschutz und IT-Sicherheit werden kontinuierlich überprüft und auf aktuelle Standards angepasst.

Wertstoffhöfe werden laufend hinsichtlich der Barrierefreiheit, Verkehrssicherheit und Besucherführung geprüft und ggf. optimiert. Eine Erweiterung der Öffnungszeiten wird je nach Bedarf eingeführt und zur Effizienzsteigerung wird eine verstärkte regionale Kooperation angestrebt.

Die Abfallwirtschaft beobachtet fortlaufend Änderungen im Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und anderen relevanten abfallrechtlichen Vorschriften. Ein zunehmendes Thema ist die erweiterte Herstellerverantwortung (EPR), die die Zusammenarbeit zwischen Kommunen und Herstellern intensivieren wird. Das Ziel bleibt, die gesetzlichen Anforderungen rechtssicher umzusetzen und gleichzeitig die kommunale Entsorgungsstruktur zu sichern.

Umweltbildung wird weiter intensiviert. Die Zusammenarbeit mit Schulen wird fortgesetzt, um umweltbewusste Themen wie Ressourcenschonung und Abfallvermeidung praxisnah zu vermitteln. Die beliebten Informationsreihen zu Müllvermeidung, Trennung und Kompostierung

HAUSHALT 2026

Vorbericht

werden weitergeführt und um digitale Angebote ergänzt, um die Kommunikation mit den Bürgern zu verbessern. Auch die Transparenz in Bezug auf die Gebührenverwendung soll verstärkt werden. Künftig soll mehr Klarheit darüber herrschen, „Was kostet mein Müll?“.

Im Jahr 2026 stehen turnusgemäß neue Verhandlungen zur Abstimmungsvereinbarung zwischen dem Landkreis Mühldorf a. Inn und den Systembetreibern an. Die bestehende Vereinbarung endet am 31. Dezember 2026, und eine neue Vereinbarung für den Zeitraum 2027 bis 2029 wird mit der BellandVision GmbH angestrebt. Schwerpunkt der Verhandlungen sind die Anpassung der Mitbenutzungsentgelte für die Erfassung von Papier-, Pappe- und Kartonaugenfraktionen (PPK) sowie die Festlegung des Sammelsystems für Leichtverpackungen (LVP). Aufgrund sinkender PPK-Mengen und gestiegener Kosten wird eine angepasste finanzielle Beteiligung der Systembetreiber erforderlich, um die Wirtschaftlichkeit der kommunalen Sammlung zu sichern und Gebührenerhöhungen zu vermeiden. Zudem wird geprüft, wie der Landkreis höhere Wertausgleiche bei den herausgegebenen PPK-Anteilen erzielen kann. Die Verhandlungen sollen im ersten Halbjahr 2026 beginnen und sind ein wesentlicher Bestandteil der Haushaltsplanung ab 2028.

Die Kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises Mühldorf a. Inn positioniert sich weiterhin als zukunftsorientierter Dienstleister, der die Gebührenstabilität mit einem modernen Serviceanspruch vereint.

Im staatlichen Abfall- und Bodenschutzrecht ist die geplante Errichtung einer DK-0-Deponie durch die Zosseder GmbH in Ampfing von Relevanz. Das Genehmigungsverfahren wird voraussichtlich 2026 abgeschlossen.

Das ehemalige Davidgelände in Waldkraiburg stellt aufgrund seiner industriellen Nutzung eine potenzielle Altlast dar. Nachdem 2025 der Abbruch des Betriebsgebäudes und die Entsorgung der belasteten Bausubstanz erfolgreich abgeschlossen wurden, folgen nun orientierende Untersuchungen zur Lokalisierung möglicher Schadstoffbelastungen im Untergrund. Falls erforderlich, werden detaillierte Untersuchungen durchgeführt, um das Ausmaß der Kontamination festzustellen und gezielte Sanierungsmaßnahmen einzuleiten.

Ein weiteres wichtiges Thema ist die Rückgewinnung von Phosphor aus Klärschlamm, die zunehmend an Bedeutung gewinnt. Phosphor ist eine begrenzte Ressource und für die Landwirtschaft als Dünger unerlässlich. Gemäß der Klärschlammverordnung (AbfKlärV) sind Betreiber von Kläranlagen verpflichtet, Phosphor aus Klärschlamm zurückzugewinnen, wenn der

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Phosphorgehalt mehr als 2 % beträgt. Das Abfallrecht sorgt dafür, dass dieser Prozess überwacht wird, was ökologische und ökonomische Vorteile für die Region bringt.

Zur Ermittlung möglicher Altlasten im Landkreis führt das Wasserwirtschaftsamt Rosenheim orientierende Untersuchungen durch. Wenn diese Hinweise auf Schadstoffbelastungen liefern, verpflichtet § 3 Abs. 3 BBodSchG den Grundstückseigentümer, detaillierte Untersuchungen und gegebenenfalls Sanierungsmaßnahmen vorzunehmen. Das Abfallrecht unterstützt hierbei mit Beratung und, falls notwendig, durch die Festlegung weiterer Maßnahmen zur umweltgerechten Sanierung.

Diese Maßnahmen und die kontinuierliche Überwachung durch die das staatliche Abfall- und Bodenschutzrecht sind entscheidend für den langfristigen Schutz der Umwelt und die nachhaltige Nutzung der Ressourcen im Landkreis Mühldorf a. Inn.

FB 15 – Liegenschaftsverwaltung und Schulen:

Hauptaugenmerk des Fachbereichs 15, Liegenschaftsverwaltung und Schulen, wird wie in den vergangenen Jahren die Aufgabe sein, die eigenen Liegenschaften des Landkreises unter Einhaltung wirtschaftlicher sowie vergaberechtlicher Vorgaben und unter Berücksichtigung der verfügbaren finanziellen Mittel mit qualitativ hochwertiger, guter, langlebiger und nachhaltiger Ausstattung zu versehen. Ebenso sollen die angemieteten Liegenschaften sparsam bewirtschaftet werden.

Die Planung der Haushaltsmittel ist angesichts der dynamischen Schwankungen an den Märkten eine Herausforderung, Ausschreibungen für Energielieferungen werden dadurch schwer kalkulierbar. Die Versorgung mit Strom, Gas und Fernwärme für den Landkreis und alle Liegenschaften ist stets durch mehrjährige Verträge gesichert. 2026 werden die Lieferungen für Strom und Wärme neu (europaweit) ausgeschrieben.

Eigene PV-Anlagen (entweder im Betrieb durch die Regionale Energie-GmbH oder den Landkreis selbst), helfen, die Verbräuche zu senken.

Wirtschaftspolitische Auswirkungen wie die Erhöhung von Löhnen und weiteren Standards sind für den Landkreis und den Fachbereich 15 umgehend an den steigenden Kosten spürbar, so werden die Kosten für die Reinigung in 2026 durch die Mindestloohnerhöhung und weitere kostensteigende Faktoren zum 01.01.2026 um rund 5,86 % steigen. Für die Reinigung aller Schulen und Turnhallen werden für die Unterhaltsreinigung sowie Sonderformen (Glasreinigung, Grundreinigungen) über 1,1 Millionen Euro aufgewendet. Die Inflation zeigte und zeigt ebenfalls Auswirkungen auf die Indexierungen bei Mietverträgen.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Der Bewirtschaftung der Mittel wird auch in mittelbarer Zukunft weiterhin eine wachsende und herausfordernde Bedeutung zukommen.

Neben der sparsamen Verwendung der zur Verfügung gestellten Gelder stehen in den kommenden Haushaltsjahren die Suche nach qualitativ gut ausgebildetem und geeignetem Personal auf der Agenda des Fachbereichs 15. Der Fachkräftemangel schlägt sich sowohl im Bereich der Verwaltung nieder, die Gewinnung von eigenem Reinigungspersonal oder Hausmeistern gestaltet sich ebenfalls immer aufwendiger. Ab 2027/2028 wird es erforderlich verschiedene Positionen bei den Hausmeistern zu besetzen. Die öffentliche Hand ist hier ebenso vor dieselben Aufgaben gestellt wie die privaten Unternehmen.

Der Fachbereich 15 versteht sich als Querschnittsbereich und als Dienstleister für andere Stellen im Haus. Spezieller Fokus wird daher auf die Ausgestaltung und Verbesserung der Arbeitsprozesse im Landratsamt intern sowie an den Schulen gelegt. Bestehende Prozesse werden analysiert und wenn möglich verschlankt.

Die Digitalisierung bringt der FB 15 ebenfalls voran. In 2024 und 2025 wurde die Digitalisierung von Gesetzeslieferungen und Kommentierungen vorbereitet und umgesetzt. Für das kommende Jahr stehen für den Fuhrpark Prozessoptimierungen an, die digitalisiert werden. So sollen die 2mal jährlich erforderliche Führerscheinüberprüfung sowie die UVV-Prüfung (jährlich) über ein Softwareportal digital durchgeführt werden und hier der personelle und organisatorische Aufwand verringert werden.

Wie oben aufgeführt, ist der FB 15 ein Querschnittsbereich und in vielen Arbeitsschritten mit den anderen Abteilungen vernetzt. In umfangreicher Projektarbeit ist er an Maßnahmen des Fachbereichs Hochbau oder der Schul IT immer wieder an der Umsetzung komplexer Fragestellungen beteiligt. Aktuell auch an dem Neubau des Sozialpädagogischen Förderzentrums in Waldwinkel. So ist der Fachbereich zum Beispiel in den Bereichen Erbbaurecht, Grundstücksangelegenheiten und der Planung der Finanzmittel für die Ausstattung gefragt. Für die Zusammenarbeit mit den Salesianern Don Bosco am Standort Waldwinkel müssen vom FB 15 verschiedene vertragliche und organisatorische Lösungen gefunden werden.

Neben der Liegenschaftsverwaltung und den Schulen gehören auch die Vergabestelle und der Fuhrpark zum Fachbereich 15. Das Vergaberecht ist angesichts der Anforderungen der vergangenen Jahre im dynamischen Wandel und wird durch zahlreiche Vorgaben aus dem Inland und der EU stetig komplexer.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Sich regelmäßig ändernde Wertgrenzen oder Vorgaben aus dem EU-Recht werden an die Kolleginnen und Kollegen im Landratsamt und die Schulen weitergegeben. Europaweite Ausschreibungsverfahren werden von der Vergabestelle für den eigenen Fachbereich durchgeführt und zahlreiche Beratungen anderer Bereiche für Dutzende Ausschreibungen im Haus finden statt.

Der Fachbereich 15 sucht für sich selbst und für und mit anderen Geschäftsbereichen stets Möglichkeiten zum Abschluss von Rahmenvereinbarung. Diese mehrjährigen Verträge bündeln größere Bedarfe und ersetzen eine Vielzahl von Ausschreibungen. Rund ein Dutzend Rahmenvereinbarungen bestehen und werden zum Teil schon das 2. oder 3. Mal neu aufgesetzt (u.a. Gebäudereinigung europaweit in 2025, des Weiteren Büromaterial und Reinigungsmittel im Herbst 2025, Büromöbel Anfang 2026). Mitte 2026 werden die Strom- und Gaslieferungsverträge neu ausgeschrieben werden.

Der Fachbereich wird sich, in enger Abstimmung mit dem Fachbereich Z 5, in den kommenden Jahren der Versorgung der Liegenschaften mit erneuerbaren Energien und Brennstoffen widmen und ggf. Beschaffungen vorbereiten.

Darüber hinaus suchen wir nach Verbesserungsmöglichkeiten bei der Verwaltung der Liegenschaften durch den Einsatz von KI, stellvertretend seien Abrechnungen, Auswertungen oder die Ermittlung von Benchmarks genannt.

Hinsichtlich Digitalisierung und Umsetzung/Fortschreibung des IT-Konzeptes an Schulen sind neben Beschaffungen für Hardware und Software in Zusammenarbeit mit dem Hochbau Verbesserungen der Gebäudeinfrastruktur vorgesehen. Der Ausbau der WLAN-Netze ist sehr weit vorangeschritten, so dass künftige Investitionen in den Ersatz von Core-Switchen und ähnlichen Bauteilen fließen werden (Austausch und Erneuerung).

Weitere Themen sind die Umsetzung der 1:1 Ausstattung von Schülerinnen und Schülern mit digitalen Endgeräten in Abstimmung mit dem beteiligten Schulen und seit Beginn 2025 die Beschaffung von Programmen zur Einbindung Künstlicher Intelligenz an den Schulen bzw. die Abwicklung von zahlreichen Förderangeboten des Freistaates. Ende Oktober 2025 wurden umfassende Neuregelungen für Förderprogramme bekannt gegeben, die unmittelbar und vor allem ab den Jahren 2027 Auswirkungen auf die Beschaffung und Förderung von Programmen und Ausstattung haben werden.

Die Elektromobilität steht nach wie vor in besonderem Fokus des Fuhrparks. Die bisherige Vorgabe des Kreistages, dass mehr als 50% der Fahrzeuge des allgemeinen Fuhrpark-Pools aus reinen Elektroautos bestehen, ist seit Langem erreicht. Dies wird seit 2021 Jahr für Jahr

HAUSHALT 2026

Vorbericht

konsequent gewährleistet, gleichzeitig muss die steigende finanzielle Belastung beachtet und die Auslastung der Fahrzeuge verbessert werden.

Seit gut 2 Jahren wird eine Software zur vereinfachten Fahrzeug-Buchung eingesetzt und die Schlüsselausgabe automatisiert. Der Fahrzeug-Pool im allgemeinen Fuhrpark wurde anbieter- und kostenbedingt komplett ausgetauscht. Die Bezugsdauer der Leasings wurde erhöht, dies erleichtert die Einplanung der Fahrzeuge und reduziert den Aufwand (Reifensätze werden mehrjährig genutzt, jährliche Austausche durch eigenes Personal für Abholung und Rückverbringung entfallen).

Zur Verbesserung der ökologischen Bilanz wurden E-Bikes für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschafft. Es wird sukzessive daran gearbeitet, die Auslastung der Bikes zu erhöhen und die Kolleginnen und Kollegen zu motivieren, für Termine mit kurzen Anfahrtswegen auf Kfz zu verzichten.

Für 2026 steht die Verwertung von weiteren Landkreisgrundstücken im Baugebiet Eichkapelle an. In 2025 konnten zwei Parzellen über dem Mindestgebot veräußert werden, weitere Parzellen sollen im kommenden Jahr Erlöse in Höhe von rund 800.000 Euro bringen.

Das Budget des Fachbereichs 15 in Aufwand/Ertrag beläuft sich in Summe auf mehr als 10 Millionen Euro im Teilhaushalt und wie in den Vorjahren ist es – trotz umfangreicher Reduzierung der Ansätze – diese wie in der Vergangenheit einzuhalten, Prozesse und Abläufe zu optimieren und als funktionierender Querschnitt für das gesamte Landratsamt zu dienen.

5.3 Geschäftsbereich 2 | Frau Claudia Holzner – Teilhaushalt 3**FB 21 – Senioren, Betreuung, Pflege, Integration:**

Die geplante halbe Stelle in der Fachstelle für Senioren wurde erfolgreich zum 01.01.2024 besetzt. Seitdem wurde die Fachstelle gut im Landkreis integriert (verschiedenen Projekte initiiert, Netzwerkarbeit u.a. in den Gemeinden). Durch die Arbeit der Fachstelle wird die Versorgung und Unterstützung der Senioren im Landkreis weiter gestärkt.

Mit der geplanten Evaluation des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts kann unter gewissen Voraussetzungen im Haushaltsjahr 2026 begonnen werden.

Die Betreuungsstelle ist seit 01.11.2025 wieder voll besetzt. Jedoch ändert dies leider nicht die Situation der Berufs- und ehrenamtlichen Betreuer. Die neue Regelung zur Betreuervergütung ab 01.01.2026 verschärft im Grunde den längst bestehenden Betreuermangel. Der Landkreis Mühldorf a. Inn kämpft bereits seit Jahren um die Gewinnung von Betreuern. Die Betreuungsreform 2023 hat dies nicht einfacher gestaltet. Daher wird es auch im Jahr 2026 dringend notwendig sein, ehrenamtliche Betreuer im Landkreis zu gewinnen.

FB 22 – Soziale Leistungen:

Die Kosten für ukrainische Flüchtlinge werden auch im Jahr 2026 die Haushaltsplanung des Fachbereichs prägen, denn der erneute Rechtskreiswechsel (zurück ins AsylbLG) betrifft nur die ab 01.04.2025 eingereisten ukrainischen Flüchtlinge und damit nur einen geringen Anteil der ukrainischen Flüchtlinge.

Besonders die Übernahme der ambulanten Krankenkosten, die überwiegend für ukrainische Flüchtlinge stattfindet, verursacht enorme Mehrkosten (Ansatz 2026: 300.000 € - vergleichsweise dazu Ansatz 2022: 30.000 €).

Auch die steigenden Leistungen für Hilfe zum Lebensunterhalt, insbesondere für ukrainische Flüchtlinge, erhöhen wieder den Zuschussbedarf (Ansatz 2026: 510.000 € - vergleichsweise dazu Ansatz 2022: 290.000 €).

Zudem ist von höheren Kosten für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung auszugehen; diese werden jedoch quartalsweise vom Bund erstattet, weshalb dem Landkreis hier keine Mehrkosten entstehen.

Aufgrund der seit Jahren steigenden Aufwendungen für Bildung- und Teilhabeleistungen (insbesondere für die Bereiche SGB II und BKG) ist eine Erhöhung der Haushaltsansätze erforderlich (Ansatz 2026: 750.000 € - vergleichsweise dazu Ansatz 2022: 335.000 €), was im Ergebnis auch zu einer Erhöhung des Zuschussbedarfs für 2026 führt.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Jobcenter Mühldorf a. Inn:

Der Landkreis Mühldorf a. Inn hat die Kosten der Unterkunft und Heizung für die Hilfeempfänger nach dem SGB II zu tragen und der Bund beteiligt sich jährlich mit einem Zuschuss (für 2026: 62,8 %) an diesen Aufwendungen.

Aufgrund der steigenden Wohnkosten und einer voraussichtlich leicht steigenden Anzahl an Bedarfsgemeinschaften wird sich der Zuschussbedarf beim Jobcenter erhöhen.

FB 23 – Jugendamt – Verwaltung:

Im Rahmen der Kindertagesstättenaufsicht und der Jugendhilfeplanung werden die Themen zum Ganztagesförderungsgesetz und deren Rechtsanspruch weiterhin von großer Bedeutung sein. Die Entwicklung hin zu längeren Betreuungszeiten und der steigenden Aufgaben, welche Träger und Leitungen dahingehend umsetzen müssen, führen zu einem wachsenden Beratungs- und Informationsbedarf aller Beteiligten im Bereich der Kindertagesstätten.

In der Wirtschaftlichen Jugendhilfe werden weiterhin aktiv Wege zur Kosteneffizienz eruiert; so wird in Haag i. OB erstmals ein gemeinsames Poolingmodell zusammen mit dem Bezirk Oberbayern im Bereich der Schulbegleitungen getestet. Ebenso wird mit ersten Trägern in Teilbereichen über ein Budget gesteuert, weg von Einzelfallhilfen; u.a. mit der AWO Mühldorf für das Ausbildungsprojekt JAGUS sowie mit dem Träger SoPHi in Waldkraiburg im Bereich flexible ambulante Hilfen.

Im Jahr 2026 soll zudem nach 19 Jahren OK.JUG die Einführung von OK.JUS als neues Fachverfahren im Jugendamt umgesetzt werden.

FB 24 – Jugendamt – Kindheit und Jugend

Die Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) ist aktuell an 25 Schulstandorten vertreten. Künftig soll auch die genehmigte Stelle am Gymnasium Gars a. Inn je nach HH-Lage installiert werden. Im Sinne der Qualitätssicherung und -entwicklung werden im Rahmen von individuellen Abstimmungsgesprächen und eines gemeinsamen Fachbeirats alle Kooperationspartner wie Schule, Schulamt, Kommune und Jugendamt zum Tätigkeitsbericht sowie Erfahrungsaustausch intensiv vernetzt.

KoKi im Netzwerk Frühe Hilfen setzt auch 2026 seine erfolgreiche Arbeit im präventiven Kinderschutz fort. Neben der Beratung und Unterstützung von Familien mit Kindern zwischen 0-6 Jahren, und der Netzwerkarbeit im Landkreis Mühldorf, steht die Etablierung einer Wirkungsmessung in den Frühen Hilfen im Fokus. Der Einsatz der Fördermittel aus der Bundesstiftung Frühe Hilfen wird auch im kommenden Jahr die zentrale Ressource für die Frühen Hilfen im Landkreis sein.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Im Rahmen der Kommunalen Jugendarbeit steht weiterhin das Thema "Partizipation" im Mittelpunkt. Diese wird mit dem Themenfeld der politischen Bildung ergänzt. Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen sollen in Beteiligungs- und Entscheidungsprozessen Gehör finden und berücksichtigt werden. Mitgestaltung und aktives Einbringen soll für Kinder und Jugendliche erlebbar und erfahrbar werden. Politische Bildung soll gelebt werden.

Das Projekt Jugendpfleger vor Ort hat sich 2025 sehr gut etabliert und wird von den Verantwortlichen in den Gemeinden sehr geschätzt. Die Jugendlichen nehmen die unterschiedlichen Angebote sehr gut an. In vier Kommunen sind inzwischen vier Fachkräfte mit unterschiedlichen Stundenanteilen für die Jugendarbeit vor Ort tätig. Die Stelle der Gemeinden Ampfing und Heldenstein konnte noch nicht wiederbesetzt werden. Hier zeitnah eine geeignete Nachfolge zu finden, hat höchste Priorität, was auch im Sinne der beteiligten Kommunen ist.

2026 kommt mit der Gemeinde Rechtmehring ein weiterer Standort hinzu. Durch die anstehenden Kommunalwahlen in 2026, wird mit mindestens einer weiteren Kommune gerechnet.

Als Möglichkeit zur Förderung der Medienkompetenz fand im Frühjahr 2025 in Kooperation zwischen Q3 und mue360 wieder die Medienwerkstatt an verschiedenen Landkreisschulen und Jugendeinrichtungen statt. Aktuell laufen die Vorbereitungen für die Medienwerkstatt 2026. Schülerinnen und Schüler sollen dadurch wieder die Möglichkeit bekommen, durch Workshops oder spielerisches Ausprobieren, und mit pädagogischer Anleitung in die Welt der Medien und Technik einzutauchen.

2025 fand das PopUp Lab – ein Projekt zur pädagogischen Stärkung der Medienkompetenz - in Kooperation mit Q3 – Quartier für Medien. Bildung, Abenteuer – zum zweiten Mal im Landkreis Mühldorf statt. Die zweite Auflage des Projekts konnte durch freundliche Unterstützung der Gemeinde Ampfing im dortigen Jugendtreff durchgeführt werden. Die Resonanz aller Beteiligten war wieder sehr gut, so dass es bereits erste Überlegungen bzgl. der Örtlichkeit für den dritten Durchgang in 2026 gibt. Trickfilmboxen, Radiostation mit Greenscreen-Studio, 3D-Plotter und noch weiteren Möglichkeiten, sollen Kindern und Jugendlichen dann wieder zur Verfügung stehen, um ihren kompetenten und kreativ-kritischen Umgang mit den vielfältigen Möglichkeiten der diversen medialen Technik unter Beweis zu stellen.

FB 25 – Jugendamt – Soziale Dienste

Die im Jahr 2024 ergriffenen Maßnahmen zur Schaffung von betreuten Wohngemeinschaften für unbegleitete minderjährige Ausländer und die intensive Akquise weiterer Pflegepersonen wirkten sich im Jahr 2025 bereits positiv aus.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Der Zustrom von weiteren unbegleiteten minderjährigen Ausländern ebnete ab und es kann der Fokus auf die passgenaue Versorgung der jungen Menschen im Landkreis gelegt werden. In Kooperation mit freien Träger der Jugendhilfe und mit der Ausländerbehörde konnten hier ausreichend ambulant betreute Wohnplätze geschaffen werden. Im Jahr 2026 werden wir weiter daran arbeiten die jungen Menschen weiter zu begleiten, damit sie ein selbstständiges Leben führen und ihren Lebensunterhalt zukünftig auch selbst bestreiten können.

Die Schaffung von 13 neuen Pflegestellen ermöglicht es nun im Fall von notwendigen Fremdunterbringen Kinder und Jugendliche bedarfsgerecht in Pflegefamilien zu betreuen. Bis dahin musste aufgrund von Alternativlosigkeit stets ein Platz in der stationären Heimerziehung gefunden werden.

Seit 2018 bis 2024 verzeichnet der Landkreis Mühldorf einen Zuwachs im Bereich der Schulbegleitung von 35%. In Oberbayern stieg die Zahl im selben Zeitraum um 134%.

Die letzten Jahre und der Vergleich mit anderen Landkreisen zeigen, dass hier ein deutlicher Trend zu verzeichnen ist. Das Jugendamt stellt sich hier einerseits in einer professionellen Klärung des Bedarfs mithilfe eines eigene Fachdienstes auf verbunden mit einer engen Kooperation mit dem Schul- und Gesundheitssystems. Gleichzeitig wird im Schuljahr 2025/2026 ein Pilotprojekt zum Pooling von Schulbegleitungen am Schulstandort Haag in Kooperation mit der Grund- und Mittelschule, der Förderschule sowie dem Bezirk Oberbayern durchgeführt und anschließend evaluiert.

5.4 Geschäftsbereich 3 | Herr Dr. Benedikt Burkardt – Teilhaushalt 4**FB 31 – Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen**

Die Aufgaben des Fachbereiches bleiben konstant anspruchsvoll. Dies liegt an den kontinuierlichen Gesetzesänderungen im Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrecht, zu denen insbesondere die Modernisierung des Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesens sowie die Änderung des Ausländerzentralregistergesetzes (AZRG) zählen.

Ukraine

Die im Februar 2022 begonnene ukrainische Flüchtlingswelle zur Beantragung eines vorübergehenden Schutzes in Deutschland flacht nicht ab und wird voraussichtlich auch im Jahr 2026 im Landkreis Mühldorf a. Inn auf gleichbleibend hohem Niveau bleiben.

Die ehemals als vorübergehend konzipierte Mehrbelastung der Ausländerbehörden hat sich zu einer mittlerweile über dreijährigen Dauerbelastung entwickelt

Fachkräftemangel/Hilfskräftemangel

Die Zahl der Visa-Fälle im Rahmen der Weiterentwicklung des (beschleunigten) Fachkräfteverfahrens und der Westbalkan-Regelung steigen weiter leicht an (2024: 144, Oktober 2025: 143).

Einbürgerung

Das Staatsangehörigkeitsrecht wurde zum 27. Juni 2024 modernisiert. Dies wird u. a. vor allem aufgrund der Verkürzung der Mindestaufenthaltsdauer (von acht auf fünf Jahre) und der Einführung der Mehrstaatigkeit auch im Jahr 2026 weiterhin zu einem gleichbleibend hohen Antragsaufkommen führen.

Die Abschaffung der sog. "Turboeinbürgerung" welche am 30.10.2025 in Kraft getreten ist, hat aufgrund der sehr geringen Nachfrage, keinen Auswirkungen auf den Arbeitsalltag der Staatsangehörigkeitsbehörde.

Digitalisierung

Die Digitalisierung der Migrationsverwaltung schreitet immer weiter voran.

Seit Ende August 2025 ist die digitale Lichtbilderstellung für Reiseausweise und Aufenthaltstitel direkt in der Ausländerbehörde möglich.

Seit Anfang September 2025 ist die Online-Terminbuchung für verschiedene Dienstleistungen der Ausländerbehörde und Staatsangehörigkeitsbehörde möglich.

FB 32 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz:

Auch in 2026 wird das Augenmerk weiterhin auf eine gute Ausbildung der Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK) gelegt. Es sollen weitere Schulungen sowie eine größere Stabsrahmenübung Ende 2026 erfolgen. Auch ist für den Bereich eine gemeindeübergreifende Übung hinsichtlich Notfallplanung der Kommunen, analog der Übung im November 2025 mit der Kommunen Ampfing und Mettenheim, in Arbeit. Hier soll insb. die Zusammenarbeit der kommunalen Krisenstäbe sowie die Errichtung der SOS-Punkte in den Gemeinden erprobt werden. Es finden weiterhin Bevölkerungsschutzgespräche mit den Kommunen statt, um diese bei den eigenen Planungen zu unterstützen.

Eine Kostenerstattung der Übungen über die Regierung von Oberbayern wird geprüft.

Im Mai 2026 endet die derzeitige Amtszeit des Kreisbrandrats Harald Lechertshuber. Da sich dieser nicht mehr zur Verfügung stellen wird, wird es einen Amtswechsel geben. Die Neuwahlen finden im Dezember 2025 statt, Amtsübergabe erfolgt zum 01.05.2025.

Für die Bereitstellung der gesetzlich vorgeschriebenen Ausstattung, die Entgeltfortzahlung sowie Aufwandsentschädigungen des neuen Kreisbrandrats als auch der Kreisbrandinspektion sind im Haushalt entsprechende Mittel eingeplant.

Bis Ende des Jahres 2025 ist eine Entscheidung des LEADER-Gremiums für die Förderung i. H. v. 60 % eines Wald- und Vegetationsbrandkonzeptes zu erwarten. Nach Bewilligung soll die Beschaffung bis Ende 2026 erfolgen. Beinhaltet sind hier 3 Gerätesätze Waldbrand, 1 Übergabecontainer Wasser sowie 2 unbemannte Luftfahrzeuge (Drohnen).

Ein Hauptaugenmerk in den nächsten Jahren wird bei der Zivilen Verteidigung liegen.

Im Zuge der Friedensdividende wurde die Zivile Verteidigung seit 30 Jahren nicht mehr fortgeschrieben, bestehende Strukturen wurden abgebaut und konkrete Vorkehrungen nicht mehr ergriffen. Die zeitnahe Wiederbelebung bzw. ein Neuaufbau der Zivilen Verteidigung im Interesse einer wirksamen Gesamtverteidigung hat deshalb die nächsten Jahre hohe Priorität. Der Neuaufbau der Zivilen Verteidigung ist ein iterativer Prozess, bei dem noch vieles abzuwarten und zu erarbeiten ist.

Es werden weitere Schritte folgen, bei denen insbesondere die Unterstützungsbedarfe identifiziert werden.

Die Zivile Verteidigung umfasst den nicht-militärischen Teil der Gesamtverteidigung und besteht aus den 4 Säulen Aufrechterhaltung Staats- und Regierungsfunktionen, Zivilschutz, Versorgung, Unterstützung der Streitkräfte. Der Bereich Zivilschutz wird hier für den FB 32 die

HAUSHALT 2026

Vorbericht

größten Herausforderungen stellen. Auch die Aufrechterhaltung der Staats- und Regierungsfunktionen ist ein wichtiger Baustein.

Hierzu zählt die Sicherstellung der eigenen Betriebsfähigkeit durch Notstromversorgung, Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnik sowie sonstige Maßnahmen des Behördenselbstschutzes fällt unter die zivile Verteidigung.

Das Landratsamt Mühldorf a. Inn hat sich in den vergangenen Jahren bereits vorausschauend auf die Sicherstellung der eigenen Resilienz sehr gut vorbereitet.

Beispielhaft sei genannt, dass das Haupthaus sowie demnächst auch die Außenstelle Färberstraße über einen längeren Zeitraum Notstromversorgung versorgt werden kann. Ebenfalls wurde das Berufsschulzentrum Mühldorf als Betreuungsstelle dahingehend ertüchtigt, um eine reibungslose Notstromversorgung mit den vom Landkreis beschafften Netzersatzanlagen gewährleisten zu können.

Auch hinsichtlich Kommunikationstechnik wurden durch Beschaffung von Satellitenfunk-telefonie und -datenübertragung weitreichende Vorbereitungen getroffen.

Die im Haushalt 2026 eingeplante Trinkwasseraufbereitungsanlage für das Landratsamt ist ein weiterer Baustein, um unsere Behörde bei Ausfall der Trinkwasserversorgung autark zu halten und den Dienstbetrieb auch in Krisenfällen aufrechterhalten zu können. Auch die Ersatzbeschaffung des seit 1983 im Einsatz befindlichen Lichtmastanhängers ist Teil des Resilienzkonzeptes, da dieser u. a. im Falle eines großflächigen Stromausfalls, für den Betrieb der Nottankstelle vorgeplant ist.

Ein großes Ziel und Herausforderung wird auch die zielgerichtete und abgestimmte Kommunikation zur Mitnahme der Bevölkerung sein. Hierzu sollen wieder Aktionstage zu den landes- und bundesweiten Warntagen durch das Team Brand- und Katastrophenschutz im Landkreis erfolgen.

FB 33 – Verkehrswesen, Führerscheinstelle, KFZ-Zulassung:

Zum aktuellen Zeitpunkt sind grundsätzlich keine großen Abweichungen zum Haushaltsansatz für 2024 erkennbar.

Allerdings könnten einige investive Ausgaben notwendig werden (war auch schon im Ansatz 2025 enthalten):

HAUSHALT 2026

Vorbericht

- Anschaffung einer neuen Software für den Führerscheinbereich (aktuelle Software wird wohl spätestens 2027 nicht mehr unterstützt)
- wie im Vorjahr sind ggf. die Kassenautomaten in den Zulassungen zu ersetzen

Letzter Punkt ist wie einige weitere Themen davon abhängig, wie es mit dem Standort Waldkraiburg weitergeht. Hier gibt es einen neuen Besitzer des Gebäudes, in welchem wir zur Untermiete (kostenfrei) eingemietet sind.

Laut Untermietverhältnis müsste bis Ende 2025 eine Kündigung erfolgen, andernfalls sind wir bis 30.06.2027 noch in einem gültigen Mietverhältnis.

Wie sich allerdings die neuen Eigentümer mit dem Mieter (Stadt Waldkraiburg), bei welchem wir Untermieter sind), einigen bzw. wie deren Vertragsverhältnisse aussehen, entzieht sich meiner Kenntnis.

Die weitere Planung/ Ausrichtung im Zulassungsbereich, auch im Hinblick auf die Mitarbeiterausstattung (einige altersbedingte Abgänge stehen in den nächsten Jahren an, insbesondere auch in Führungspositionen), gestaltet sich daher als sehr schwierig.

Die Einnahmesituation in den Zulassungen ist relativ gut und stabil bzw. leicht steigend, auch weil Gebühren für "Vor-Ort-Zulassungsvorgänge" erhöht wurden.

Die Online-Zulassungen sind nach wie vor überschaubar und würden geringere Gebühren, aber teils erhöhten Aufwand, nach sich ziehen.

Der gestaffelte Führerschein-Pflichtumtausch gehört im Bereich der Fahrerlaubnisbehörde wie schon in den Vorjahren und noch bis ins Jahr 2033 zu den Hauptaufgaben. Mit dem vorhandenen Personal sollte dies aber zu schultern sein, wobei im Jahre 2026 voraussichtlich die Beschaffung eines neuen IT-Verfahrens ansteht, was große Kapazitäten (u.a. Schulungsbedarf aller Mitarbeiter der Fahrerlaubnisbehörde) beanspruchen wird.

Mittelfristig könnten weiterreichende, gravierende Änderungen anstehen, wenn man Planungen der EU (digitaler Führerschein) und des Bundesverkehrsministers (insbes. zum Erwerb von Fahrerlaubnissen – wir arbeiten hier aber eng mit Fahrschulen und TÜV zusammen) bedenkt.

Im Bereich Verkehrswesen sind keine außerordentlichen Schwerpunkte ersichtlich.

Hier gehören insbesondere kürzlich vollzogene Personalveränderungen mit dem einhergehenden Wissensverlust und damit verbundenen Umstrukturierungen zu den Hauptschwerpunkten auch in 2026.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Auch die neue Novelle der StVO, welche nun erst kürzlich erlassen wurde, beschäftigt uns hier und wird uns sicher weiter beschäftigen, da die Gemeinden und Bürger schon jetzt immer mehr Geschwindigkeitsbegrenzungen und weitere Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit im Straßenverkehr fordern. Eine falsche öffentliche Darstellung der Handlungsspielräume und Zuständigkeiten trug hierzu ihr Übriges bei.

FB 34 – Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst:

Als Rechtsaufsichtsbehörde über die 31 kreisangehörigen Städte, Märkte und Gemeinden unterstützt, berät und überwacht der Fachbereich 34 das Verwaltungshandeln der Kommunen des Landkreises. Der Fachbereich 34 steht dabei in engem Austausch mit den Gemeinde- und Stadtverwaltungen und trägt zur ordnungsgemäßen Abwicklung der gemeindlichen Angelegenheiten bei.

Am 23. Februar 2025 fand die Bundestagswahl 2025 statt. Der Fachbereich 34 bildet als Teil der Wahlkreisleitung Altötting/Mühldorf den organisatorischen und fachlichen Schnittpunkt zwischen den Städten, Märkten und Gemeinden im Landkreis. Die Wahl verlief ohne besondere Ereignisse und wurde der Landeswahlleitung in Fürth bzw. der Wahlleitung des Bezirks Oberbayern in München übergeben.

Der Fachbereich 34 bereitet sich derzeit auf die im März 2026 durchzuführende Kommunalwahl vor und bildet hier die Organisatorische Einheit der Kreiswahlleitung.

Seit dem Jahr 2023 übernimmt der Sitzungsdienst des Fachbereichs 34 die Sitzungen des Zweckverbands Hochschulcampus zwischen dem Landkreis, der Stadt Waldkraiburg und der Stadt Mühldorf a. Inn. Entsprechend wurden bereits mehrere Zweckverbandssitzungen betreut.

Im Jahr 2025 wurde die Umstellung des Sitzungsprogrammes unserer Kreisgremien ("Allris4") durchgeführt. Der Landkreis modernisiert hiermit die Gremienarbeit und ermöglicht eine digitale Vorbereitung, Abwicklung und Nachbereitung aller durchzuführenden Sitzungen.

Die Stellen des Fachbereich 34 sind zum Stand 01.11.2025 alle besetzt.

FB 35 – Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverwaltung

Der Zustrom von Geflüchteten hat sich in 2025 weiter stabilisiert. Es erfolgt zwar immer noch eine regelmäßige Aufnahme von Flüchtlingen über Freiplatzmeldungen, aber es gibt nur noch vereinzelte Buszuweisungen. Der Bestand an dezentralen Unterkünften wird derzeit bei rund 170 gehalten. Es gab keine Neuansmietungen mehr. Lediglich gekündigte Objekte wurde ersetzt um die Kapazitäten aufrecht zu erhalten. Zudem wurden gemäß der Vereinbarung und zur Kompensation des Ankers in Waldkraiburg ca. 30 Plätze abgebaut. Die Stadt Waldkraiburg sollte mit dieser Maßnahme entlastet werden. Zum Ende des Jahres soll die ESV-Turnhalle in Mühldorf zurückgegeben werden. Da die Turnhalle nicht ersatzlos entfallen kann, wird das Objekt in der Inneren-Neumarkter-Straße 30 in Mühldorf als Alternative in Erwägung gezogen. Die Planung läuft bereits. Mit einer Fertigstellung ist voraussichtlich gegen Mitte des nächsten Jahres zu rechnen. Für 2026 gehen wir auch weiterhin von einem anhaltenden, aber moderaten Zustrom von Geflüchteten aus. Das aktuelle Welt- bzw. Kriegsgeschehen legt diese Prognose nahe.

Die Anzahl an leistungsberechtigten Asylbewerbern im Landkreis hat sich bei knapp 900 Personen eingependelt. Diese Zahl wird sich noch einmal deutlich erhöhen, wenn die ukrainischen Flüchtlinge den Zugang zum SGB II verlieren und wieder leistungsberechtigt nach dem AsylbLG sind. Aktuell ist noch nicht klar wann die Gesetzesänderung umgesetzt wird. Ferner werden auch für 2026 die Regelsätze für die Asylbewerber wieder angepasst. Es soll eine leichte Erhöhung der Leistungen geben. Die Bezahlkarte ist gut etabliert und vollständig in die Arbeitsprozesse integriert. Der Betreiber Pay Center passt die Webanwendung stetig auf die Bedürfnisse der Behörden an.

In Sachen Digitalisierung, Vereinfachung der Verwaltungsprozesse und Terminsteuerung wurde Frühjahr die Webanwendung AGH-Office der Firma Arcomtec und im Sommer das Termintool mit Terminal im Eingangsbereich eingerichtet.

Der Haushaltsansatz für 2025 wurde eingehalten und auch die Kostenerstattungen von der Regierung konnten nahezu in vollem Umfang geltend gemacht werden. Für das Jahr 2026 wurde der Haushaltsansatz, unter Berücksichtigung der prognostizierten Zahlen (Zuzug/Neuansmietungen), neu aufgestellt und höher als im Vorjahr angesetzt.

Letztlich bleibt noch der große Personalwechsel in diesem Jahr zu erwähnen. Für 2025 sind noch nicht alle Stellen nachbesetzt. Das stellt den Fachbereich vor eine große Herausforderung, da selbst mit Besetzung der Planstellen ein Personalmangel herrscht.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Dieser wird jedoch weiterhin, zumindest teilweise, durch die Verlängerung der Arbeitsverträge der CTT-Kräfte kompensiert. Aktuell hat die Regierung den Einsatz der CTT-Kräfte und die Kostenübernahme bis 06/2026 zugesichert. Es ist davon auszugehen, dass es keine weitere Verlängerung der Verträge mehr geben wird.

5.5 Geschäftsbereich 4 | Herr Bernhard Wieslhuber – Teilhaushalt 5**FB 41 - Bauen und Planungsrecht, Gutachterausschuss, Präventiv. Denkmalschutz:**

In der Bauverwaltung wurden im Zeitraum 01.01.2025 – 10.11.2025 insges. 528 Bauanträge und 59 Bauanfragen zur Genehmigung eingereicht. Dazu wurden 82 freigestellte Bauanträge von den Gemeinden vorgelegt. Des Weiteren wurden 653 sonstige Fälle (z.B. Bauberatungen, Baukontrollen, bauaufsichtliche Maßnahmen, Stellungnahmen zu anderen Teilnahmeverfahren, Asylangelegenheiten) bearbeitet. Bei Versammlungsstätten wurden 16 Fälle bearbeitet.

Im genannten Zeitraum wurden 97 Erlaubnisanträge nach Denkmalschutzgesetz und 315 Anträge nach dem Grundstücksverkehrsgesetz eingereicht.

Im genannten Zeitraum des Jahres 2025 nahm der Fachbereich 41 an 82 Verfahrensbeteiligungen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (Bauleitpläne, Satzungen, Flurbereinigungsverfahren, Regionalplanungen, Raumordnungsverfahren) teil.

Beim Gutachterausschuss wurden im genannten Zeitraum des Jahres 2025 10 Verkehrswertgutachten in Auftrag gegeben. Davon sind 2 Gutachten als Werteinschätzungen im Zuge der Amtshilfe gebührenfrei zu erstellen.

Bodenrichtwertauskünfte (Auskünfte aus der Kaufpreissammlung/Bodenrichtwertliste) sowohl kostenpflichtig als auch kostenfrei wurden in diesem Zeitraum insgesamt 742 erteilt, von der Geschäftsstelle (90) und online (652).

Im Rahmen des einkommensorientierten öffentlich geförderten Mietwohnungsbaus werden vom Fachbereich 41 derzeit 303 Wohnungen betreut (239 in Waldkraiburg, 64 in Mühldorf a. Inn). 2025 werden insgesamt 429 Sozialwohnungen von uns betreut. Zum 31.08.2026 fallen 16 EOF-Wohnungen aus der Bindung.

2025 wurden bisher 4 behindertengerechte Umbauten mit insgesamt 33.800,00 € gefördert. Weitere 7 Anträge wurden bewilligungsreif vorbereitet, 2 Anträge sind in Bearbeitung (Abschluss der 9 Anträge ist nicht möglich, da keine Fördermittel zur Verfügung stehen).

In der Eigenwohnraumförderung wurde kein Antrag bewilligt.

Es wurden 20 Beratungsgespräche geführt, finale Anträge wurden nicht gestellt. Es steht seit März 2025 nur das Zinsverbilligungsprogramm zur Verfügung. Dies ist aber für die Antragsteller weniger attraktiv.

Der Schutz unserer wichtigsten Lebensgrundlage – das Wasser – stand bei den 61 Kontrollen im Jahr 2025 und wird bei den 2026 stattfindenden Kontrollen sämtlicher Kiesgruben im Landkreis wieder im Vordergrund stehen.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Ebenso wird der Schutz der Bürger vor Gefahren für Leben und Gesundheit, insbesondere bei Veranstaltungen mit einer Vielzahl von Personen sowohl in Gebäuden wie im Freien, im Jahre 2025 eine vordringliche Aufgabe bleiben.

Im Rahmen der Überprüfung von Feuerstätten durch die Bezirkskaminkehrermeister wurden uns insgesamt 164 Mängel angezeigt, bei denen bauordnungs- und/oder brandschutzrechtliche Maßnahmen erforderlich wurden.

Im Jahr 2024 konnte endlich die Stelle des zusätzlichen Technikers/Baukontrolleur besetzt werden, daher kann nun den Anträgen auf Baukontrollen bzw. Bauberatungen wieder umfangreich und zeitnah nachgekommen werden.

Der seit 01.11.2023 mögliche "digitale Bauantrag" nimmt derzeit ca. 50 % der insgesamt eingereichten Anträge ein.

FB 42 - Umwelt, Natur und Wasserrecht:

Im Bereich Immissionsschutz sind weiterhin die Neufassung der TA-Luft sowie Änderungen des Bundes-Immissionsschutzgesetzes sowie seiner Verordnungen im Allgemeinen, insbesondere jedoch bezüglich Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien zu berücksichtigen und in den Arbeitsprozess zu integrieren. Hierzu ist u.a. auch die vollständige Digitalisierung der Verwaltungsverfahren vorgesehen. Mit den Anlagenbetreibern sollen Aktualisierungen Ihrer bereits bestehenden Genehmigungen auf Grundlage der neuen Bestimmungen erarbeitet werden.

Die ersten Anträge zur Genehmigung von Windenergieanlagen sind bereits eingegangen, wurden genehmigt bzw. befinden sich im Verfahren. Im Übrigen befindet sich die Zahl der durchgeführten immissionsschutzrechtlichen Verfahren seit Jahren auf einem gleichbleibenden Niveau. Es wird erwartet, dass sich an der Zahl der Immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren im Jahr 2026 insgesamt grundsätzlich keine größeren Änderungen ergeben werden. Da die Gebühreneinnahmen sich im Wesentlichen jedoch nicht nach der Zahl der Verfahren und des damit verbundenen Arbeitsaufwands, sondern nach der Höhe des Investitionsvolumens der einzelnen zu genehmigenden Projekte richten, können sich hier wie jedes Jahr Abweichungen zu den prognostizierten Gebühreneinnahmen ergeben, da sich die zu berücksichtigenden Investitionssummen je nach Qualität der beantragten Vorhaben immer erst im laufenden Haushaltsjahr herauskristallisieren.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Das Team Wasserrecht wird sich im Jahr 2026 weiterhin mit der Sicherung der kommunalen Trinkwasserversorgung durch die Ausweisung/Anpassung von Wasserschutzgebieten sowie der Ausweisung von Überschwemmungsgebieten nach Vorgaben des Wasserwirtschaftsamts und dem damit verbundenen Vollzug im Hinblick auf Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen in den Überschwemmungsgebieten befassen. Aufwendige Verfahren zu Vorhaben wie Mineralwasserförderung sind zu erwarten bzw. bereits eingeleitet. Eine große Herausforderung wird darin bestehen, die Vielzahl an neuen gesetzlichen Aufgaben wie den Vollzug der neuen Trinkwassereinzugsgebieteverordnung, die Erhebung des Wassercent und die Prüfpflicht für abflusslose Abwassersammelgruben sowie die Erhöhung der Anforderungen an Kleinkläranlagen zusätzlich zur bereits jetzt schon sehr hohen Arbeitsbelastung in die Arbeitsabläufe des Teams Wasserrechts zu integrieren.

Auch 2026 wird das Team Naturschutz die Umsetzung von Landschaftspflegemaßnahmen fortsetzen, um einen wichtigen Beitrag zur Erreichung des gesetzlich vorgeschriebenen Ziels, den Biotopverbund bis zum Jahr 2030 auf mind. 15 % der bayerischen Offenlandfläche zu erweitern, beizutragen. Für diese Maßnahmen ist neben der Planung und Umsetzung auch die Beantragung von Förderungen durch die untere Naturschutzbehörde entscheidend. Darüber hinaus ist die Umsetzung neu hinzu gekommener Aufgabenfelder wie z.B. Entscheidungen zum Grünlandumbruch oder Überwachung der Gewässerrandstreifen zu intensivieren. Auch die Kontrolle von Ausgleichsflächen soll verstärkt durchgeführt werden.

Seit kurzem fallen die konfliktträchtigen Tierarten Wolf und Fischotter in den Zuständigkeitsbereich der unteren Naturschutzbehörden. Hier ist künftig im Rahmen der Fallbearbeitung insbesondere mit einem erhöhten Beratungsaufwand bei betroffenen Bürger/innen zu rechnen, ähnlich wie es bereits bei anderen konfliktträchtigen Tierarten wie dem Biber anfällt.

5.6 Geschäftsbereich 5 | Herr Dr. Robert Kirmair – Teilhaushalt 6**FB 51 – Tierseuchen, Tierschutz, Tierarznei- und Futtermittel:**

Wie zu erwarten kamen bzw. kommen erneut zusätzliche Aufgaben auf die Veterinärverwaltung zu. Die Stellensituation ist weiterhin unbefriedigend. Eine Mitarbeiterstelle wurde zwar nachbesetzt, die Person befindet sich noch bis April 2026 in Ausbildung und steht dem FB 51 erst ab diesem Zeitpunkt zur Verfügung. In 2026 wird die Stelle der Fachbereichsleitung vakant, zudem fehlt eine tierärztliche Mitarbeiterin seit Herbst, ein weiterer (staatlicher) Arbeitsvertrag läuft im April 2026 aus. Es bleibt abzuwarten ob und wie diese Stellen nachbesetzt werden (können).

Wir haben seit der Ausweitung der Nutzungsarten, deren betriebliche Therapiehäufigkeiten bewertet werden, eine Steigerung der einzufordernden Maßnahmenpläne von ehemals 26 Maßnahmenplänen (2022) über 80 Maßnahmenpläne für das Halbjahr 2024/II auf nunmehr 115 Maßnahmenpläne für das Jahr 2025/I einzufordern.

Gleichzeitig steht aufgrund personeller Engpässe die Unterstützung der Veterinärämter durch die Regierung von Oberbayern bei Vor-Ort-Kontrollen zum Tierarzneimittelgesetz nicht mehr zur Verfügung.

Für den Fall eines Ausbruches der Afrikanischen Schweinepest im Landkreis müssen durch diesen Entschädigungsleistungen für Ernteaufschläge und sonstige Nutzungseinschränkungen übernommen werden. Dies stellt ein zwar unwahrscheinliches aber nicht kalkulierbares finanzielles Risiko dar. Ähnliches würde beim Ausbruch anderer Tierseuchen im Landkreis Mühldorf zutreffen.

FB 52 – Gesundheitlicher Verbraucherschutz inkl. Lebensmittelüberwachung:

Größere Änderungen gegenüber den Vorjahren sind nicht erfolgt. Die Haushaltsplanung wurde geringfügig den zu erwartenden Anforderungen angepasst. Ob die Überprüfung des Lebensmitteleinzelhandels im Rahmen des neuen Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes zukünftig zu einer Aufgabenmehrung und damit zu einem erhöhten Zeitaufwand für die Lebensmittelüberwachungsbeamten führt, kann immer noch nicht abschließend beurteilt werden.

FB 53 – Fleischhygienische Untersuchungsstellen:

Das Team des Fachbereichs 53 wird auch im Jahr 2026 die Überwachung des Tierschutzes, die Sicherstellung der Lebensmittelsicherheit und die Einhaltung der geltenden Rechtsvorschriften in den Schlachtbetrieben verantwortlich durchführen.

Die Personaldecke im Fachbereich bleibt angespannt. Krankheitsbedingte Ausfälle und bevorstehende Renteneintritte führen weiterhin zu Engpässen.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Um die gesetzlichen Kontrollverpflichtungen auch unter diesen Bedingungen erfüllen zu können, müssen die vorhandenen Kapazitäten gezielt eingesetzt und Prioritäten gesetzt werden. Mittelfristig ist eine personelle Verstärkung notwendig, um die Qualität und Kontinuität der Überwachung langfristig zu sichern.

Die Süddeutsche Truthahn AG hat angekündigt, die Schlachtzahlen in nächster Zeit zu erhöhen und eine Kapazität von bis zu 30.000 Tiere pro Tag zu erreichen.

Damit ist von einem höheren Kontroll- und Überwachungsaufwand für den Fachbereich auszugehen.

Der Tönnies-Konzern bemüht sich weiterhin um den Erwerb des Schlachthofs in Waldkraiburg, obwohl das Bundeskartellamt die geplante Übernahme bislang untersagt hat.

Gegen diese Entscheidung wurde Beschwerde eingelegt. Auch das Unternehmen Westfleisch zeigt weiterhin Interesse am Standort.

Wie sich die Situation entwickeln wird, bleibt offen. Der Fachbereich beobachtet die Vorgänge aufmerksam, da mögliche Änderungen im Betreiberstatus auch Auswirkungen auf den Umfang und die Organisation der amtlichen Überwachung haben können.

Im kommenden Jahr liegt der Schwerpunkt auf der Weiterentwicklung digitaler Dokumentations- und Auswertungsprozesse.

Ziel ist eine effizientere Erfassung und Nachverfolgung der Untersuchungsergebnisse.

Zudem soll die Zusammenarbeit mit den Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsdiensten weiter vertieft werden, um Synergien zu nutzen und die Aufgabenerfüllung trotz personeller Herausforderungen zu gewährleisten.

FB 54 – Veterinär- inkl. Lebensmittelrecht:

Die Schlachtzahlen, insbesondere bei den kleineren, handwerklich strukturierten Schlachtbetrieben sind seit 2018 weiter rückläufig. Die erfolgte Umstellung auf eine reduzierte Festgebühr für Betriebe mit geringem Durchsatz sowie bei der Schlachtung im Herkunftsbetrieb zum 24.11.2023 zeigen weiterhin keine positiven Veränderungen bei den Schlachtzahlen. Im Bereich der ambulanten Fleischschau (FLB) plant die Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) ab dem Jahr 2026 die Umstellung auf eine digitale FLB-Erfassung.

Der Vollzug wird wiederum die Verwaltungsverfahren in den Bereichen Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung begleiten und bei gerichtlichen Verfahren unterstützen. Ziel ist unter anderem die rechtssichere, effektive und konsequente Durchsetzung und Ausschöpfung behördlicher Möglichkeiten, um ein möglichst hohes Schutzniveau im Landkreis zu erhalten.

Dazu zählt, wie in den Vorjahren auch, die konsequente Einleitung von Bußgeldverfahren bei Vorliegen von Verstößen.

5.7 Geschäftsbereich 6 | Frau Birgit Franz – Teilhaushalt 7**FB 61 - FQA, Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung, Prävention, Gesundheitsrecht:****FQA:**

Hauptaugenmerk der FQA liegt neben den regelmäßigen Begehungen der Einrichtungen in der Beratung. Aufgrund des guten Kontaktes zu den Häusern konnten auch 2025 wertvolle Impulse zur Qualitätsweiterentwicklung erreicht werden.

Im Jahr 2025 konnte die Anzahl der Begehungen weiter gesteigert werden. Mit der Eröffnung der Kurzzeitpflege im ehemaligen Krankenhaus Haag und der Eröffnung einer weiteren ambulanten Außenwohngruppe ist 2025 ist die Anzahl der stationären Einrichtungen auf 31 angestiegen. Alle Einrichtungen konnten turnusmäßig begangen werden. Zusätzlich fanden anlassbezogene Begehungen nach Beschwerden, sowie Nachbegehungen zur Überprüfung der Anordnungen statt. Insgesamt beobachten wir eine Zunahme der Beschwerden, meist anonym, die intensive telefonische Beratungen oder Begehungen vor Ort zur Folge haben.

Auch für 2026 sind wieder Fortbildungsveranstaltungen geplant. Die bisherigen Angebote wurden in der Regel sehr gut angenommen. Gerade im Bereich der "sozialen Betreuung" konnten wertvolle Akzente durch neue Ideen und Methoden gesetzt werden, die in den beruflichen Alltag implementiert werden. Die positiven Ergebnisse können erfreulicher Weise bei den Begehungen festgestellt werden.

Die Fachkräfte der Sozialmedizin absolvierten 2025 eine Schulung "Demenz-Screening" mit der sie befähigt werden, Demenzscreening für interessierte Bürger im Rahmen von Aktionen des Gesundheitsamtes (Tag der offenen Tür, Demenzwoche...) durchzuführen.

Gesundheitsförderung, Prävention und Schwangerenberatung:

Die Gesundheitsförderung und Prävention soll weiterhin in den Bereichen Cannabis-/ Suchtprävention, Demenz und Sexualpädagogik vorangetrieben werden. So konnten im Jahr 2025 12 Workshops "Cannabis quo vadis" an Schulen durchgeführt werden. Die Nachfrage der Schulen ist weiterhin hoch. 2026 soll das "Cannabis"-Angebot durch suchtmittelunspezifische Präventionselemente ergänzt werden.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Im Bereich der sexuellen Bildung wurden der Parcours "Rund um Liebe, Sex und Aids" an 9 Schulklassen, der Workshop "Liebe, Sex und mehr" bei 7 Schulklassen durchgeführt. Im Rahmen einer konzeptionellen Überarbeitung wird zukünftig ein Augenmerk auf sexuell übertragbare Krankheiten (z.B. HPV) gelegt.

Die Zusammenarbeit mit internen und externen Netzwerkpartnern, sowie die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen für Familien wie z.B. die Familienmessen in Mühldorf und Waldkraiburg, ist ein Anliegen der Schwangerschaftsberatung. Ziel ist es, die Angebote möglichst niederschwellig bekannt zu machen, um allen Bevölkerungsschichten den Zugang zu ermöglichen. 2026 begeht die Schwangerschaftsberatung an den Gesundheitsämtern ihr 50-jähriges Jubiläum. In diesem Zusammenhang sind mehrere Veranstaltungen und eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit geplant.

Der Verhütungsmittelfond des Landkreises stellt gerade in finanziell schwierigen Zeiten einen wichtigen Baustein zur Verhinderung von Schwangerschaftsabbrüchen dar. Für Frauen in prekären finanziellen Lage ist er eine große Hilfe, um eine sichere, langfristige Verhütung zu bezahlen.

Seit mehreren Jahren werden die Jahresschwerpunktkampagnen des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege gemeinsam mit der Gesundheitsregionplus umgesetzt. Das Thema "Frauengesundheit" (2024/25) wurde 2024 mit einer großen Öffentlichkeitsveranstaltung in Waldkraiburg gestartet. 2025 fanden zwei Vorträge zum Thema Wechseljahre mit Frau Dr. Rothkopf statt. Insgesamt nahmen etwa 140 Personen (zumeist Frauen) teil. Für Januar 2026 ist ein weiterer Vortrag geplant.

Das Thema "Sternenkinder" wurde im Herbst 2025 mit einer Ausstellung im LRA in den Fokus gerückt. Bis Januar 2026 wird diese Ausstellung in verschiedenen sozialen Einrichtungen und Gemeinden des Landkreises gezeigt.

Außerdem wurde ein Gedenk-Baum in Mühldorf gepflanzt. Er soll als Ort der Erinnerung und des Trostes für betroffene Familien dienen – ein Platz, an dem Trauer, Wut, Hoffnung und Liebe ihren Ausdruck finden dürfen.

Neben der fundierten Beratungsmöglichkeit an der Schwangerschaftsberatungsstelle sind weitere Maßnahmen für betroffene Eltern geplant.

FB 62 – Infektionsschutz, Hygiene/Umweltmedizin (IfSG, Trink- und Badewasser) und Digitalisierung

Im Bereich Infektionsschutz beschäftigen Krankheitsausbrüche in Gemeinschaftseinrichtungen wie Schulen, Kindergärten und Altersheimen das Team, gerade im Herbst und Winter, regelmäßig (u.a. Noro-, Rota- Virus, Influenza A, und natürlich COVID-19). Dies gilt für alle gemäß IfSG meldepflichtigen Krankheiten, die für die Gesundheitsberichterstattung übermittelt und ermittelt werden müssen, und um eine großflächige Ausbreitung zu vermeiden.

Ein besonderer Fall lag sicherlich bei dem Masernausbruch innerhalb einer Familie in der Stadt Waldkraiburg vor. Die Ermittlungen waren hier sehr umfangreich, da neben verschiedenen Schulen, einer Berufsschule und einer Arbeitsstätte auch diverse Kontaktpersonen im Krankenhaus ermittelt werden mussten. Der Masern-Ausbruch wurde dazu genutzt, den Bürgern im Landkreis die Wichtigkeit von Impfungen allgemein ins Gedächtnis zu rufen, und speziell ihren Masern-Impfschutz zu überprüfen. Schlussendlich blieb der Ausbruch innerhalb der Familie mit insgesamt vier Erkrankten (Eltern, zwei Kinder, alle ungeimpft).

Eine weitere Besonderheit stellten drei voneinander unabhängig aufgetretene Fälle von Tularämie ("Hasenpest") beim Menschen dar. Auslöser waren hier vermutlich Zeckenkontakte.

Im Herbst 2025 wurde in Mühldorf ein neues Geburtshaus eröffnet. Hier war das Gesundheitsamt bereits in der umfangreichen Planungsphase intensiv involviert.

Zudem wurden im Jahr 2025 sämtliche Barbershops im Landkreis Mühldorf nach hygienetechnischen Kriterien begangen. Daraufhin fand eine von unseren Hygienekontrolleuren ausgerichtete Hygieneschulung speziell für Betreiber und Mitarbeiter von Barbershops statt, die sehr gut angenommen wurde.

Das Innklinikum Mühldorf a. Inn wurde routinemäßig begangen. Schwerpunkt war diesmal Reinigung und Desinfektion auf Normalstationen.

Im Bereich Trinkwasser nimmt die Umsetzung der neuen Trinkwasserverordnung weiterhin viel Zeit in Anspruch. Gesetzesänderungen oder Neuerungen bedürfen häufig noch ergänzenden Erläuterungen.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Überschreitungen von Grenzwerten bei Pflichtuntersuchungen auf Legionellen begleiten uns auch dieses Jahr. Die Ursachen hierfür bleiben weiterhin unklar. Die wahrscheinlichste Erklärung hierfür ist die Reduzierung der Wassertemperatur zur Kosteneinsparung.

Im ehemaligen Krankenhaus in Haag kam es zu vermehrten mikrobiologischen Verunreinigungen. Durch eine umfangreiche Chlorierung des Trinkwassers konnte diese Problematik glücklicherweise zeitnah wieder gelöst werden.

In Polling, Ortsteil Bergham, musste aufgrund einer erhöhten Keimanzahl im dortigen Hochbehälter, eine vorübergehende Abkochanordnung ausgesprochen werden. Durch die eingeleiteten Gegenmaßnahmen konnte diese jedoch schon nach kurzer Zeit wieder aufgehoben werden.

Die Wiedereröffnung des Waldbades in Waldkraiburg war mit Sicherheit ein besonderes Ereignis im Bereich Schwimm- und Badegewässer. Durch eine enge Zusammenarbeit, bereits in der Planungsphase, mit dem Förderverein und der Stadt Waldkraiburg konnte die einwandfreie hygienische Wiederinbetriebnahme des Bades sichergestellt werden.

Im Bereich Ortshygiene kam es weiterhin zu zahlreichen Anfragen bzw. Meldungen über vermüllte oder von Schädlingen bedrohte Häuser und Wohnungen zu. Unsere Hauptaufgaben liegen hierbei in der Kontrolle, ob eine Gefährdung der Gesundheit der Bewohner und ggf. Nachbarn (z.B. durch mittels Schädlinge übertragene Krankheiten) vorliegt und ggf. Ergreifung entsprechender Maßnahmen, die zum Glück in aller Regel nicht notwendig sind. Dennoch sind diese Fälle oft sehr zeit-, personalintensiv. Der Infektionsschutz arbeitet hier eng mit den Sozialpädagoginnen des FB 61 zusammen, um ein gemeinsames Vorgehen abzustimmen und dem Bürger bestmöglich zu unterstützen.

Digitalisierung:

Durch das Auslaufen der Fördermaßnahmen im Rahmen des ÖGD-Paktes war das vergangene Jahr eher durch die Konsolidierung und dem Erhalt des Status Quos der bereits automatisierten Prozesse mittels RPA (Robotic Process Automation) geprägt. Ein weiterer Schwerpunkt war die Teilnahme an diversen Pilotierungsmaßnahmen für Softwareanwendungen im Bereich Infektionsschutz und dem geplanten Bürgerportal.

FB 63 – Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und Jugendmedizin (SEU, Begutachtung) plus Tuberkulosefürsorge und Masernschutzgesetz

Der Bedarf im Bereich amtsärztlicher/schulärztlicher Untersuchungen bei Kindern mit hohen schulischen Fehlzeiten ist weiterhin sehr hoch. Die intensive Zusammenarbeit mit den Schulleitungen sowie weiteren in den Fall involvierten Partnern ist sehr zeitaufwendig aber auch erfolgsversprechend.

Das Masernschutzgesetzes, das eine Masernimpfpflicht für alle Kinder- und Jugendlichen sowie deren Betreuungs-, Erziehungs- und Lehrkräfte, für alle Bewohner von Gemeinschaftsunterkünften im Asylbereich und ebenfalls für das gesamte medizinische Personal vorschreibt, beschäftigt uns weiterhin in erheblichem Umfang. Neben Fortbildungen für KITA-Leitungen und Beratung in Einzelfällen wird dies auch in den Schulbereich erweitert und den Schulleitungen Unterstützung im Bereich der Beurteilung von Impfbüchern und Attesten angeboten.

Daneben bieten wir weiterhin subsidiär Impftermine für Kinder und Asylsuchende an, da aufgrund der erheblichen Mangelsituation im kinderärztlichen und hausärztlichen Bereich eine zeitnahe Masernimpfung im ambulanten Bereich meist nicht realisiert werden kann. Die Masernimpfung stellt die Voraussetzung für eine Aufnahme in den Kindergarten und die Schule dar.

Die hochgradig angespannte Lage in der kinder- und jugendärztlichen Versorgung im Landkreis macht uns weiterhin erhebliche Probleme. Die Eltern zugewanderter oder zugezogener Kinder erhalten keine Termine für Vorsorgeuntersuchungen, so dass diese Kinder bei der Schuleingangsuntersuchung zusätzlich neben dem Screening durch die Fachkraft, ärztlich untersucht werden müssen. Durch die zeitnahe Nachbesetzung einer FdS- Stelle, kann der Personalstand gehalten werden.

Die Schuleingangsuntersuchung war bei uns im Haus das erste Modellprojekt für die robotergesteuerte Prozessautomatisierung (RPA). Zusammen mit der Einführung der E-Post können hier deutliche Prozesserleichterungen erzielt werden.

Gesundheitsregion plus

Im Bereich der Gesundheitsversorgung bleibt die hausärztliche Versorgungslage ein zentrales Thema der Gesundheitsregionplus. Aufbauend auf den Ergebnissen der bisherigen Veranstaltungen ist auch für 2026 ein enger Austausch mit den Hausärzten geplant. Themen wie Praxisnachfolge, die Gewinnung ärztlichen Nachwuchses und innovative Versorgungsmodelle

HAUSHALT 2026

Vorbericht

sollen weiter vertieft werden. Im Jahr 2025 wurde der Förderverein zur Förderung des hausärztlichen Nachwuchses für die Landkreise Altötting und Mühldorf a. Inn neu gegründet. Durch die Position der Gesundheitsregionplus im Beirat des Vereins besteht eine enge Anbindung an den Landkreis und die Möglichkeit, die Nachwuchsarbeit gezielt zu unterstützen. Ziel ist es, das entstehende Netzwerk zu festigen und die regelmäßige Kooperation zwischen den Beteiligten weiter auszubauen.

Im Themenfeld Pflege wird die gemeinsame, landkreisweite Praktikumswoche Pflege aufgrund ihres großen Erfolgs auch 2026 fortgeführt. Sie hat gezeigt, wie wichtig praxisnahe Einblicke und authentische Erfahrungen für die Nachwuchsgewinnung sind. Das Pflegenetzwerk, das sich 2024 unter Leitung der Gesundheitsregionplus gegründet hat, arbeitet 2026 weiter an gemeinsamen Projekten und Kooperationszielen zur Stärkung der Pflegekräfte in der Region.

Wie in den vergangenen Jahren wird sich die Gesundheitsregionplus gemeinsam mit dem Fachbereich 61 an der Umsetzung der Jahresschwerpunktkampagne des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege beteiligen. Begleitend dazu wird das Thema Einsamkeit weiterhin durch niedrigschwellige Angebote wie die Picknicktafeln und die Aktion „Licht an für den Advent“ aufgegriffen.

Die Arbeit des Netzwerk Demenz wird in engem Austausch mit dem Fachbereich 61 intensiviert. Nach der gezielten Umsetzung der Fördermittel aus dem Bayerischen Demenzfonds soll auch 2026 das Thema Demenz stark im Fokus bleiben. Geplant sind weitere Schulungen, Informations- und Sensibilisierungsangebote, um die Unterstützung für Betroffene und Angehörige auszubauen.

Auch im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung wird die Gesundheitsregionplus die im Projekt „WATCH OUT AT THE BEACH“ installierten UV-Index-Tafeln gemeinsam mit der AOK Direktion an weiteren Standorten erweitern und so einen Beitrag zum Hitzeschutz und zur Bewusstseinsbildung leisten. Gemeinsam mit Z5 soll das Projekt "Kommunaler Hitzeaktionsplan", für den 2025 bereits Grundsteine gelegt wurde, realisiert werden.

Darüber hinaus bleibt die Gesundheitsregionplus gemeinsam mit dem Sachgebiet Z2 im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements aktiv. Ergänzend wird das Thema gesunde Ernährung – insbesondere an Schulen und Bildungseinrichtungen – durch Vorträge und Aktionen weitergeführt, um langfristig Gesundheitskompetenz zu fördern.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Vor allem legt die Gesundheitsregionplus großen Wert auf effektive Partnerschaften, um Synergien bestmöglich zu bündeln. Dies zeigt sich in der engen Zusammenarbeit mit dem Fachbereich 61, den Sachgebieten Z2 und Z5, dem Pflegestützpunkt, S1 Lernen vor Ort sowie in Kooperationen mit Partnern wie der AOK Direktion Mühldorf.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

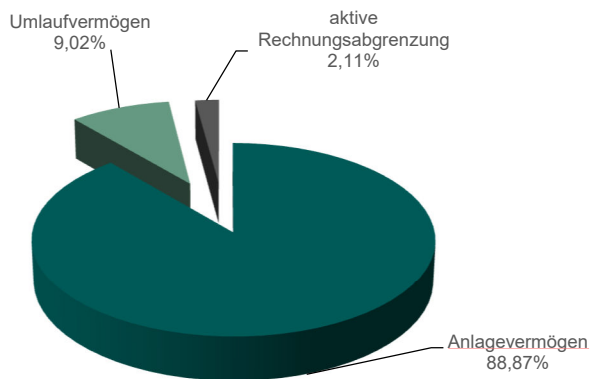
6. Finanzdaten – Bilanz – Schulden

Die Übersicht der verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Wertpapiere des Anlagevermögens und sonstige Ausleihungen (gem. Art. 82 Abs. 3 LkrO) sind im Beteiligungsbericht dargestellt (Stand 31.12.2024)

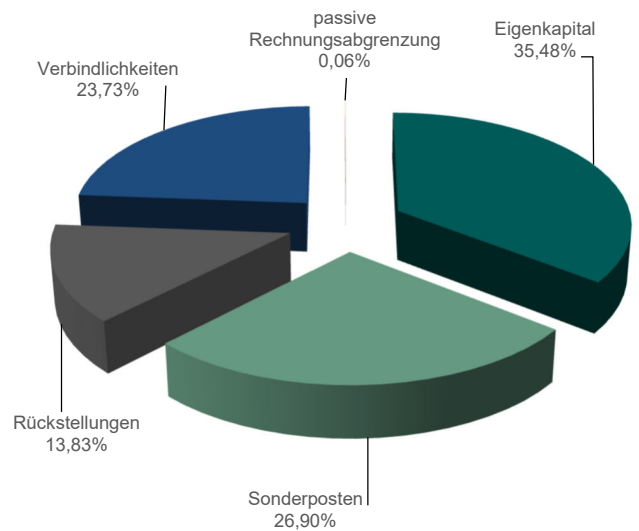
Anlagevermögen des Landkreises Mühldorf a. Inn

Schlussbilanz zum 31.12.2024:

Aktiva (Vermögen)

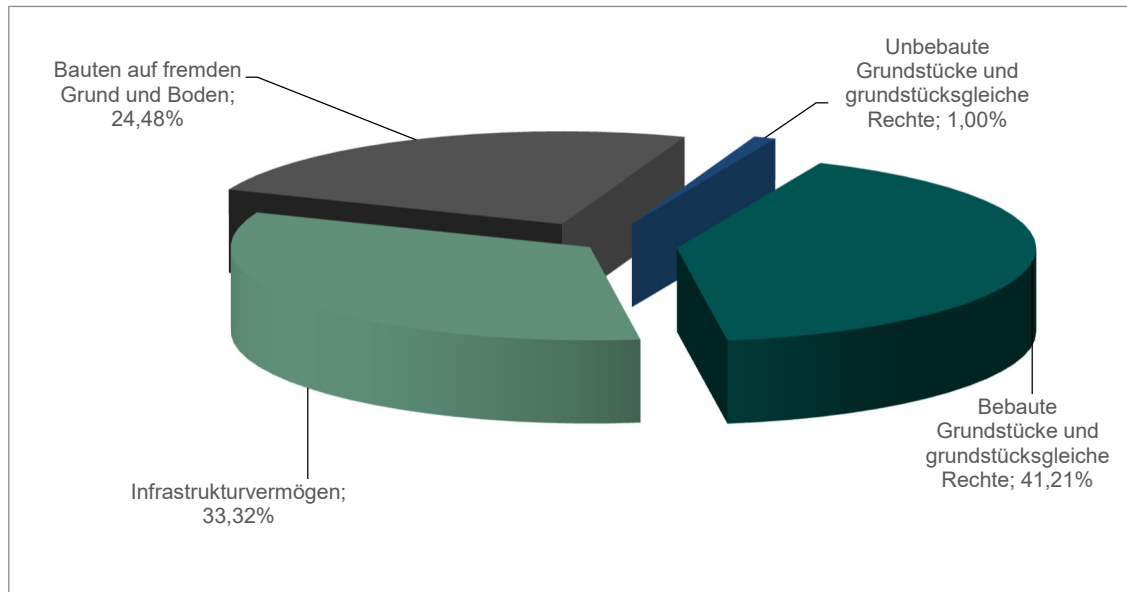


Passiva (Kapital)

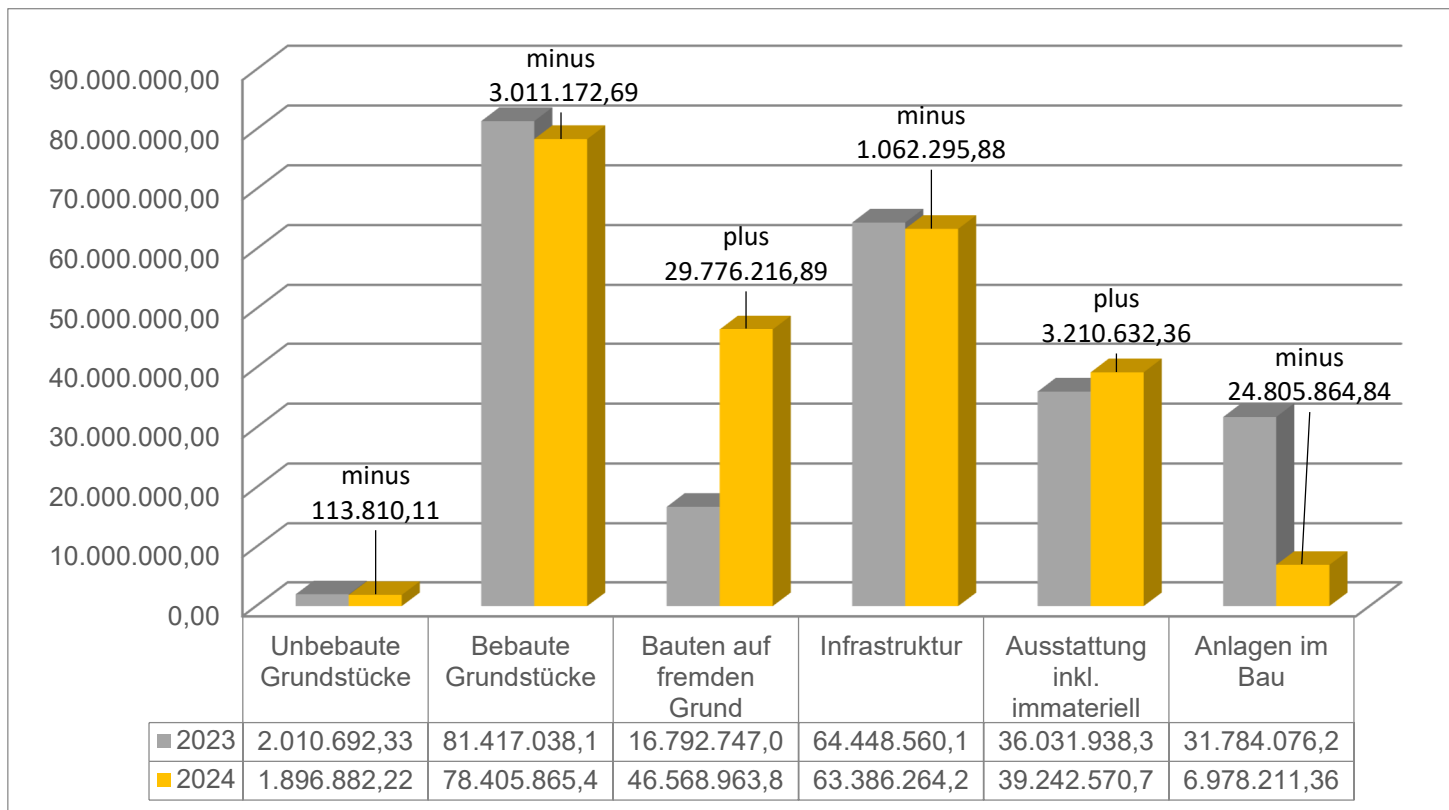


Bilanzsumme 267.371.441,43 €

Aufteilung des Vermögens nach Kontengruppe (Restbuchwerte)



Ressourcenverbrauch Veränderung des Vermögens (Restbuchwert)



HAUSHALT 2026

Vorbericht

6.1 Kassenlage des Haushaltsjahres 2025

Im Haushaltsjahr 2025 wurden keine externen Kassenkredite in Anspruch genommen. Der Kassenausgleich konnte im Folgenden aus Eigenmitteln des laufenden Geschäftsbetriebs bestritten werden. Die Liquidität während des Haushaltsjahres war stets gegeben.

6.2 Dauernde Leistungsfähigkeit

Die dauernde Leistungsfähigkeit bleibt nach Art. 65 Abs. 2 Satz 3 LKrO **unabhängig vom Buchungsstil** zentrales Kriterium für die Genehmigung von Krediten.

Sie kann als gesichert gelten, wenn die Kommune in der Lage ist,

- ihren laufenden und einmaligen Verpflichtungen nachzukommen und zwar einschließlich derer aus bereits bestehenden und geplanten Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften bis einschließlich 2029,
- ihr Vermögen pfleglich und wirtschaftlich zu verwalten und im notwendigen Umfang zu erhalten und
- die (Folge-)Lasten auch bevorstehender notwendiger Investitionen zu tragen.

Wesentliche Anhaltspunkte dafür liefern in der Kameralistik die Zuführung vom Verwaltungszum Vermögenshaushalt. In der Doppik bleibt die Trennung zwischen laufender Verwaltungs- und Investitionstätigkeit erhalten und zwar im Ergebnis- ebenso wie im Finanzhaushalt. Im Interesse einer kontinuierlichen Haushaltsbetrachtung (Vergleich auch mit vorangegangenen kameralen Jahren) wird bei der rechtsaufsichtlichen Würdigung kommunaler Haushalte und der Genehmigung von Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften in den ersten Jahren nach der Umstellung auf die Doppik besonders auf den Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (§ 3 Abs. 2 Nr. 1 KommHV-Doppik) und die Übersicht über die dauernde Leistungsfähigkeit geachtet.

Die dauernde Leistungsfähigkeit des Landkreises Mühldorf a. Inn ist in den Haushaltsjahren 2024 bis 2029 gegeben.

Die Umlagebemessungsgrundlage für den Haushaltsausgleich

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 2026 beträgt
(lt. Finanzplan Zeile S3)

3.559.200 €.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Die planmäßige Tilgung in Höhe von 5.547.000 € kann damit im HH 2026 gemäß Zahlungsergebnis aus der Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (§1 Abs. 2 Nr. 4 KommHV-Doppik) ausgeglichen werden.

Nach Art. 58 LkrO/§ 24 Abs. 1 KommHV-Doppik **soll** der Ergebnishaushalt in jedem Jahr ausgeglichen sein. In Anbetracht eines Jahresfehlbetrags in Höhe von 1.292.000 € wird der Haushaltsausgleich 2026 nur durch Heranziehung der Ergebnismrücklagen in Höhe von 26.767.433 € erreicht.

Die dauernde Leistungsfähigkeit nach § 24 Abs. 6 KommHV-Doppik ist erfüllt, da die dauerhafte Zahlungsfähigkeit bis 2029 einschließlich der Liquidität zur Finanzierung künftiger Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen mit 5.353.000 € als voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven sichergestellt ist.

Es wurde eine Nettoneuverschuldung in Höhe von 7.953.000 EUR geplant.

7. Fazit / Ziel

Vorrangiges Ziel dieses Haushaltes ist die nicht vollständige Inanspruchnahme der geplanten Nettoneuverschuldung

Die gestiegenen Schlüsselzuweisungen auf nunmehr geschätzt 27.430.000 € können nur bedingt die zusätzlichen Ausgaben auf breiter Ebene, v.a. höhere Bezirksumlage, Sozialausgaben und Personalkostensteigerungen abfedern.

Für den Landkreis Mühldorf a. Inn verbietet sich nach drei Anhebungen des Kreisumlagehebessesatzes in Folge und dem bayernweit höchsten KU-Hebesatz von 56,5 % eine weitere Anhebung.

Die Bezirksumlage ist mit 24,7 %-Punkten (Erhöhung um 1,15 %) für das Haushaltsjahr 2026 geplant. Für die Finanzplanungsjahre 2027 bis 2029 wurde mit einer Bezirksumlagehebessesatzerhöhung um 1 % geplant. Der Haushalt ist unter Heranziehung der Ergebnismrücklagen ausgeglichen.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

7.1 Orientierungsdaten

Geschätzte Entwicklung der Steuereinnahmen der Gemeinden	2025	2026	2027	2028	2029
Grundsteuer A	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Grundsteuer B	1,4 %	1,3 %	1,3 %	1,3 %	1,3 %
Gewerbesteuer brutto	-0,8 %	5,4 %	3,3 %	3,0 %	2,7 %
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4,3 %	3,2 %	5,3 %	4,9 %	4,5 %
Gemeindeanteil am Aufkommen der Umsatzsteuer	2,3 %	2,6 %	2,3 %	2,5 %	2,2 %

Hinweise:

Die geschätzte Entwicklung der Steuereinnahmen basiert auf den Prognosen des Innenministeriums vom Mai 2025. Die Steuerschätzungen wurden – wie üblich – auf der Basis des geltenden Steuerrechts durchgeführt. Die Orientierungsdaten sind stets Durchschnittswerte und können damit nur Anhaltspunkte für die individuelle Finanzplanung geben. Anhand dieser Durchschnittswerte wurden unter Berücksichtigung der örtlichen und strukturellen Gegebenheiten die für die Finanzplanung zutreffenden Einzelwerte ermittelt.

Angesichts dieser Rahmenbedingungen ist eine maßvolle kommunale Ausgabenpolitik mehr denn je erforderlich.

Die Rechtsaufsichtsbehörden legen bei der rechtsaufsichtlichen Würdigung der kommunalen Haushalte die vorstehenden Daten zugrunde, wobei örtliche Besonderheiten zu berücksichtigen sind.

Nach dem Ergebnis des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom 21. bis 23.10.2025 werden gegenüber der Mai-Steuerschätzung die voraussichtlichen Steuereinnahmen 2025 bis 2029 insgesamt um 33,6 Mrd. € höher ausfallen. Bei den Gemeinden wird für die Jahre 2025 - 2029 mit höheren Steuereinnahmen von 14,9 Mrd. € gerechnet. Der Freistaat Bayern erwartet für den Staatshaushalt, dass die Steuereinnahmen - im Vergleich zur Mai-Steuerschätzung 2025 - im Jahr 2026 um rd. 1,5 Mrd. € und im Jahr 2027 um rd. 1,8 Mrd. € höher ausfallen.

Der Steuerschätzung lagen die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Herbstprojektion 2025 der Bundesregierung zugrunde. Darin wird für dieses Jahr mit einer Stagnation des realen Bruttoinlandsprodukts (+ 0,2 %) gerechnet. Für 2026 und 2027 wird ein preisbereinigter Anstieg der Wirtschaftsleistung um 1,3 % bzw. 1,4 % erwartet.

HAUSHALT 2026

Vorbericht

Die Prognose der Gewerbesteuer wurde gegenüber Mai 2025 an verschiedenen Stellen geändert. Für das laufende Jahr wurde bislang ein Minus von - 0,8 % erwartet. In der aktuellen Herbst-Schätzung wird ein etwas geringerer Rückgang um - 0,1 % prognostiziert. Für die Jahre 2026 bis 2028 wird mit Anstiegen zwischen 2,1 % und 3,5 % gerechnet, die sich in den Jahren 2029 (+ 5,6 %) und 2030 (+ 6,2 %) weiter erhöhen.

Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird mit Steigerungsraten von 6,4 % im Jahr 2025 und von 3,8 % im Jahr 2026 gerechnet. Diese Anstiege setzen sich bis zum Ende des Prognosezeitraums fort: + 4,8 % im Jahr 2027, + 4,3 % im Jahr 2028 und jeweils mehr als 5 % in den Jahren 2029 und 2030. Die Mindereinnahmen aus derzeit geplanten Steuerrechtsänderungen sind darin jedoch noch nicht berücksichtigt.

Die Steuerschätzung geht vom geltenden Steuerrecht aus.

Die Erwartungen für die Jahre 2025 bis 2029 für die Steuereinnahmen der Gemeinden sind wie folgt dargestellt:

	Schätzung 2025	Schätzung 2026	Schätzung 2027	Schätzung 2028	Schätzung 2029
Mrd. €	149,9	156,2	163,0	168,6	174,5
Veränderung gegenüber Vorjahr (v.H.)	2,8	4,2	4,4	3,4	3,5

Insgesamt wird 2025 bis 2029 mit anhaltend wachsenden Steuereinnahmen gerechnet.

7.2 Risiken

Die Entwicklung der Krankenhausdefizite (9,05 Mio. € für 2026 geplant/ voraussichtliches Defizit 2025 rd. 11,5 Mio. €) ist weiterhin besorgniserregend und schränkt massiv die Handlungsfähigkeit des Landkreises ein. Der Landkreis wird daher gezwungen sein, auf Kosten des Substanzerhalts und der Investitionsfähigkeit, weiterhin Jahresfehlbeträge zu planen.

Der Freistaat konnte im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs durch die Erhöhung der Zuweisungen an die Bezirke um 480 Mio. € (+57,4 %) auf rd. 1,3 Mrd. € noch schlimmeres verhindern, da anderenfalls der Bezirk gezwungen gewesen wäre den Hebesatz um 2,8 % zu erhöhen, was für den Landkreishaushalt eine Mehrbelastung von rd. 7,2 Mio. € bedeutet hätte. Das zeigt aber, die finanzielle Lage der bayerischen Landkreise bleibt jedoch ernst. "Das Kernproblem für die Kreishaushalte sind die ungebremst und dynamisch steigenden Ausgaben,

HAUSHALT 2026

Vorbericht

insbesondere durch die Sozialgesetzgebung des Bundes. Der Bund ist daher dringend aufgefordert, die kommunalen Sozialausgaben substanziell zu reduzieren oder die Mehrbelastungen auszugleichen. Die Bemühungen des Deutschen Landkreistag in der Angelegenheit fallen allerdings ernüchternd aus, da die Statements des Bundeskanzlers *"Wir sind uns einig, dass wir den Sozialstaat erhalten wollen. Wir wollen nicht kürzen"* und des Finanzministers *"Eine isolierte Anpassung der Umsatzsteuerverteilung zulasten des Bundes und zugunsten der Kommunen ist derzeit nicht angezeigt"* eine deutliche Sprache sprechen, dass vom Bund keine Entlastungen zu erwarten sind.

Die Kosten laufen den Landkreisen davon und sind mit kommunalen Mitteln nicht mehr in den Griff zu bekommen. Die Landkreise erledigen die Aufgaben des Freistaates mit kommunalem Personal. Im sozialen Bereich werden immer mehr und höhere Ansprüche geschaffen. Wir können hier nicht weniger ausgeben, weil wir diese Ansprüche kraft Gesetzes erfüllen müssen. Generell besteht ein gravierendes strukturelles Ungleichgewicht zwischen der Aufgaben- und Ausgabenlast der Kommunen und den Steuereinnahmen. Während die Kommunen (bundesweit) 25 % der Ausgabenlast tragen, liegt der Anteil der Kommunen am Steueraufkommen bei lediglich 14 %. Diese Lücke muss geschlossen werden. Notwendig ist ein Kommunalentlastungspaket des Bundes mit einer deutlichen Erhöhung des Umsatzsteueranteils der Kommunen.

In den Jahren 2026 bis 2029 müssen im Landkreishaushalt eingeplante Investitionen mit einem Volumen von ca. 74 Mio. € finanziert werden. Diese können ab 2027 u.U. zumindest wieder teilweise aus dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Eigenmittel) finanziert werden, aber nur wenn die Nettokreisumlage auf hohem Niveau beibehalten und der Sanierungsstau nur sehr langsam aufgelöst wird.

Die Verwaltung hat für das Haushaltsjahr 2026 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.292.000 € geplant. Der lange Pfad der Schuldenkonsolidierung der bis einschließlich 2022 begangen wurde, lässt sich unter den schwierigen Rahmenbedingungen nicht fortsetzen und die Einplanung eines deutlichen Schuldenaufbaus von 7.953.000 € im Finanzplan die Folge.

7.3 Schlussbemerkung

Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2026 zeigt, dass der Landkreis Mühldorf a. Inn trotz bayernweit einem der höchsten Kreisumlagesätze nicht in der Lage ist, den Ressourcenverbrauch (insb. -Soziales und Jugendhilfe, Flüchtlinge inkl. erheblicher Bezirksumlageerhöhung, Klinikdefizite, Personalkosten) noch auszugleichen und den eingeschlagenen Weg der Schuldenkonsolidierung fortzusetzen.

Mühldorf a. Inn, 12.12.2025

Markus Heimpl

Leiter Finanzwirtschaft

HH 2026

STAND 13.11.2025





Doppischer Budgethaushalt 2026 Landkreis Mühldorf a. Inn

Budgetübersicht 2026 – Teil 1

GB Z

Zentrale Angelegenheiten

FB Z 0 105

LR inkl. Stabstellen
S 1: Lernen vor Ort
S 2: Büro des Landrats

FB Z 1 101

IT-Services

FB Z 2 102

Personal und Organisation

FB Z 3 103

Finanzmanagement,
Rechnungswesen und
Controlling

FB Z 4 104

Bürgerservice, E-
Government

FB Z 5 111

Kreis- und
Regionalentwicklung

GB 1

Kreisentwicklung und
-einrichtungen

FB 12 112

Mobilität, ÖPNV,
Schülerbeförderung
und Gastschulwesen

FB 13 113

Kommunaler
Hoch- u. Tiefbau

FB 14 114

Kommunale und
staatliche
Abfallwirtschaft

FB 15 115

Liegenschafts-
verwaltung und
Schulen

GB 2

Jugend, Familie und
Soziales

FB 21 121

Senioren, Betreuung,
Pflege Integration

FB 22 122

Soziale Leistungen

FB 22-Jobcenter 126

Jobcenter Mühldorf a. Inn

FB 23 123

Jugendamt Verwaltung

FB 24 124

Jugendamt
Kindheit und Jugend

FB 24 125

Jugendamt
Soziale Dienste

GB 3

Kommunales, Öffentliche
Sicherheit und Ordnung

FB 31 131

Ausländer,
Personenstands- und
Staatsangehörigkeitswe-
sen

FB 32 132

Öffentliche Sicherheit u.
Ordnung, Brand und
Katastrophenschutz

FB 33 133

Verkehrswesen,
Führerscheinstelle, Kfz-
Zulassung

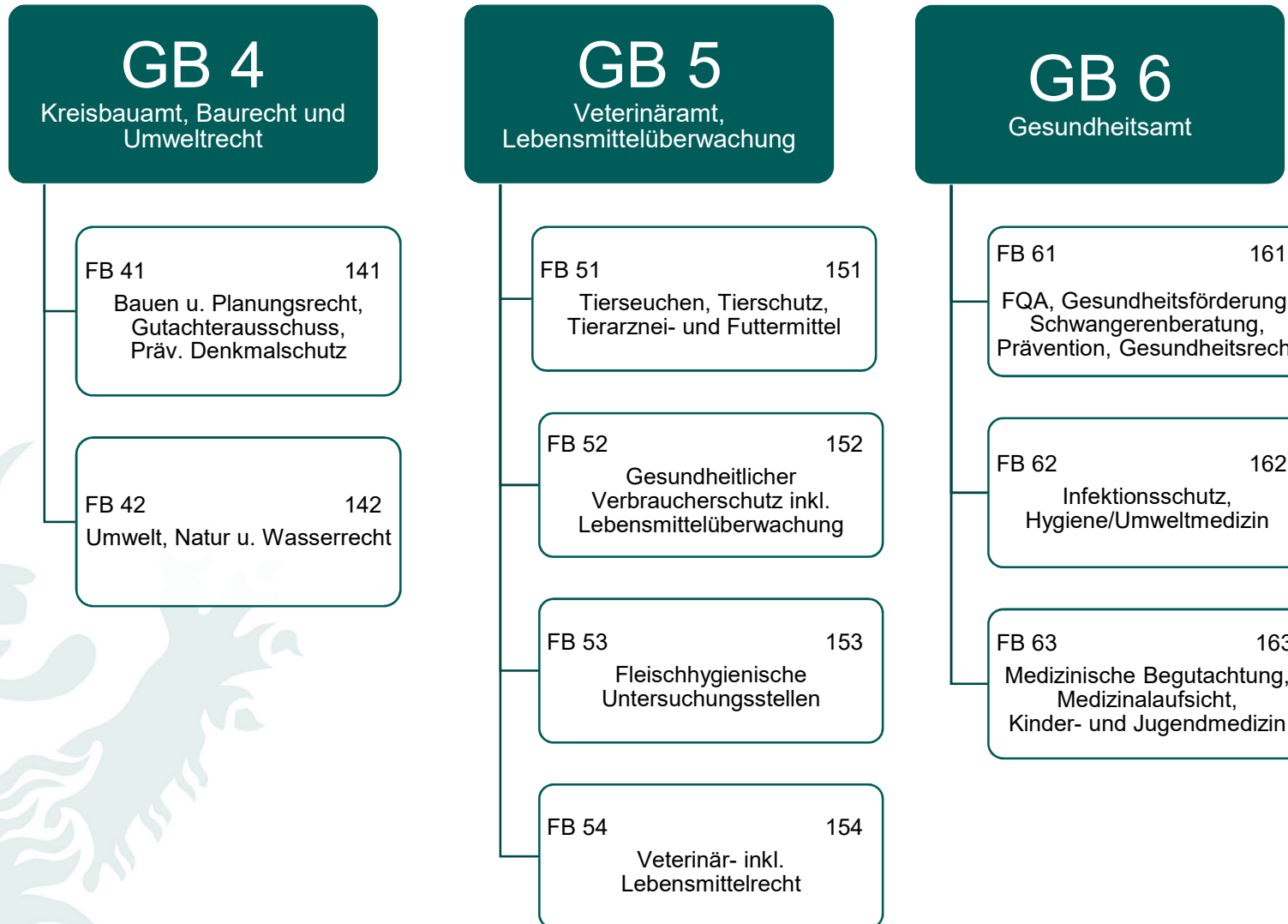
FB 34 134

Kommunalaufsicht,
Sitzungsdienst

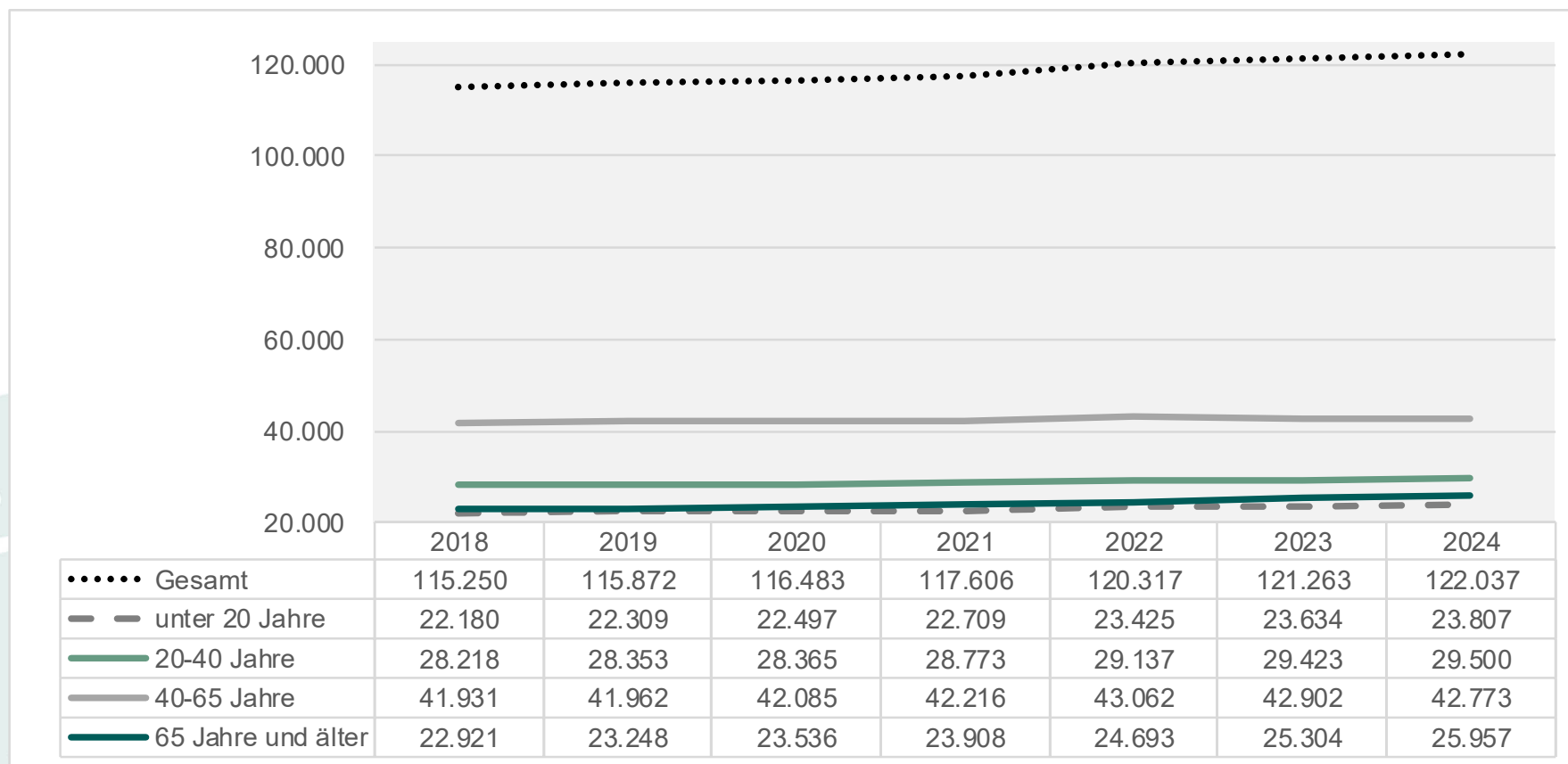
FB 35 135

Asylbewerberleistungen
und
Unterkunftsverwaltung

Budgetübersicht 2026 – Teil 2



Einwohnerstruktur im Landkreis Mühldorf a. Inn



Quelle: https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/bevoelkerungsstand/index.html#ink_1

Aktuelle Entwicklung der Gesamthaushalte 2025 bis 2029

- → Die Bildung von Eigenmitteln für Investitionen ist wegen der starken Belastung der Ergebnishaushalte durch v.a. Bezirksumlage, Sozialausgaben (insb. Jugendhilfe), Personalkostensteigerungen und Klinikdefizite nicht mehr möglich
- Die Finanzsituation der bayerischen Kommunen ist weiterhin prekär. Verzeichnete man in den Jahren 2021 (3,0 Mrd. €) und 2022 (2,2 Mrd. €) noch positive Finanzierungssalden, droht nach 2023 (-2,5 Mrd. €) und 2024 (-5,3 Mrd. €) erneut ein Finanzierungsdefizit, da das 1. Halbjahr 2025 bereits mit einem Minus von 4,6 Mrd. abgeschlossen hat. Die Prognose der Kommunalfinanzen des Bay. Landkreistag geht auch für die Jahre 2026 u. 2027 von einem deutlichen Defizit aus => Finanzausstattung der Kommunen muss gestärkt werden, um der bereits eingetretenen dauerhaften Unterfinanzierung der Kommunen gegen zu steuern!

Aktuelle Entwicklung der Gesamthaushalte 2025 bis 2029

→ Der seit 2023 einsetzende Schuldenaufbau belastet den Ergebnishaushalt (Zinsen) und die Tilgungshöhen (Finanzhaushalt) => Kreditaufnahmemöglichkeiten reduzieren sich

→ **Wie können wir verlässlich Großmaßnahmen planen und umsetzen** –
bauliche Anforderungen bleiben auf hohem Niveau/finanzwirtschaftliche
Unsicherheit wächst?

→ Handlungszwang 2026 – 2029 = **Priorisierung!**

Entwicklung der Umlagekraftzahl 2026 des Bezirks Oberbayern – endgültige Umlagekraft

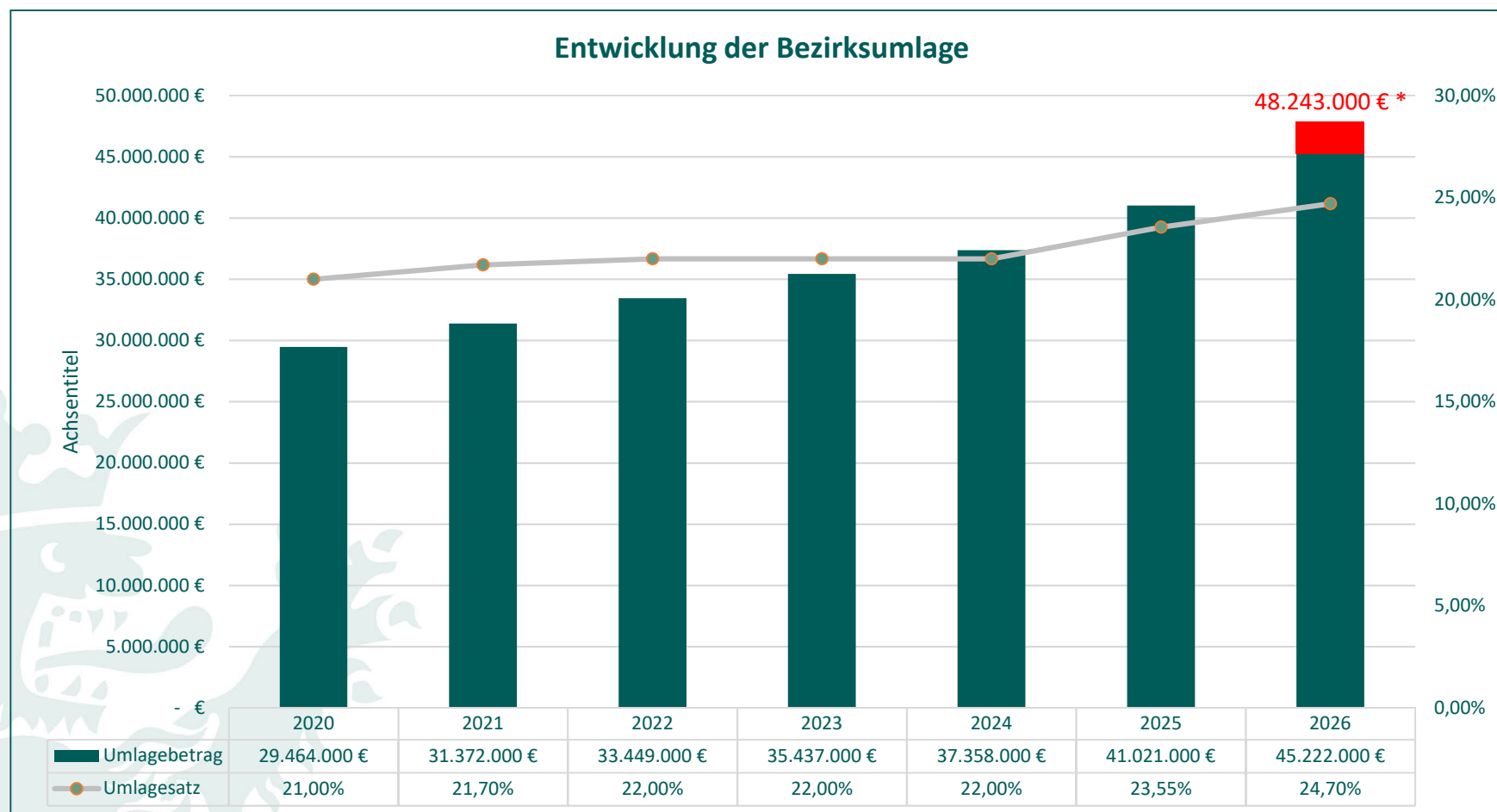
	Für 2025 in € und %	Für 2026 in € und %	Veränderungen in € und %
Umlagekraft	10.010.731.739 €	10.237.403.428 €	+ 2,30 %
Umlagesatz	23,55 %	24,70 % (26,35 %)*	+1,15 % (+2,80 %)*
Umlagebetrag	41.021.000 €	45.222.000 € (48.243.000 €)*	+ 4.201.000 € (+7.222.000 €)*

Grundlage: endgültige Umlagekraft 2026

Die Umlagekraft des Landkreises Mühldorf a. Inn steigt um ca. 5,1 %

***vor Kommunalen Finanzausgleich**

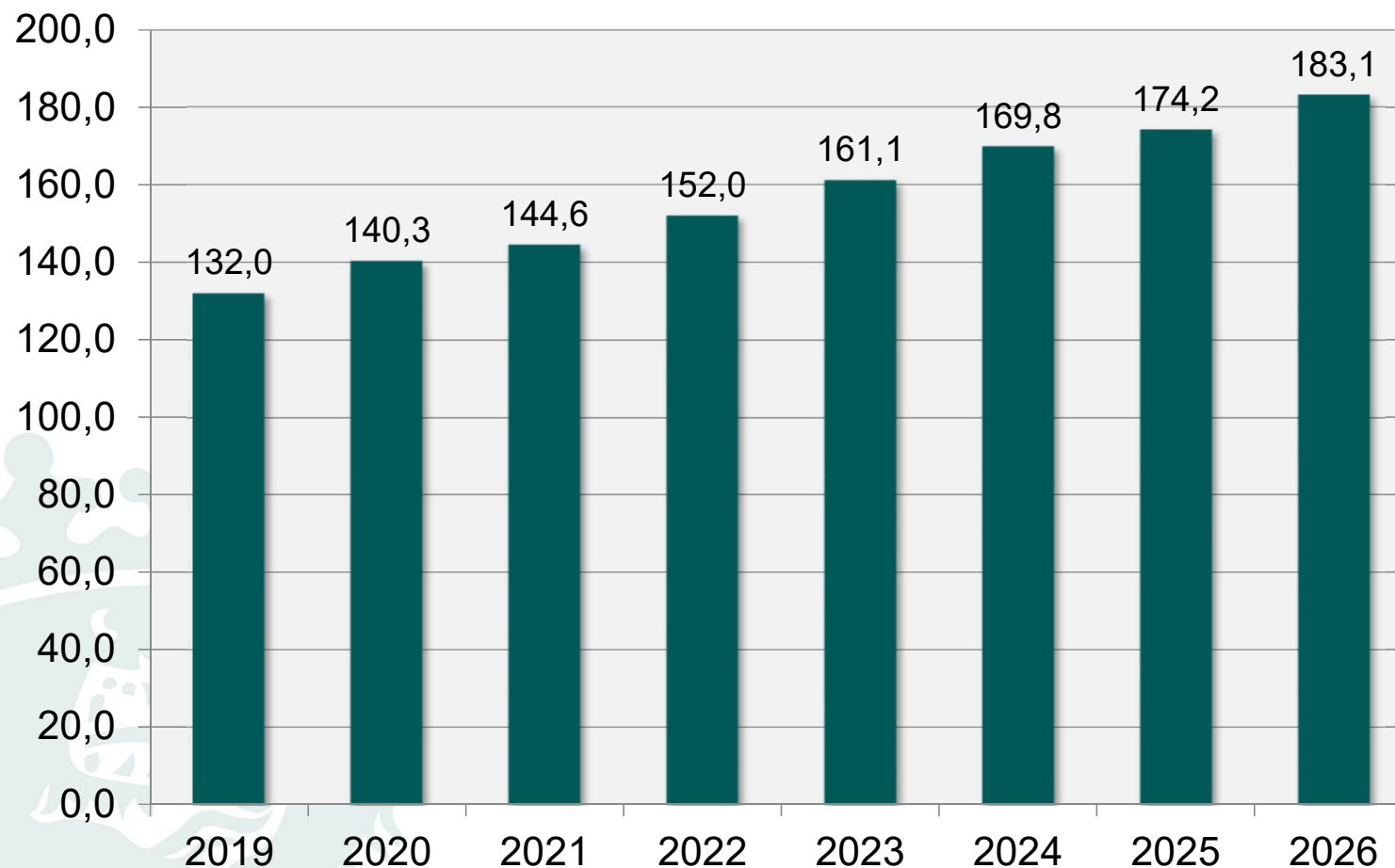
Entwicklung der Bezirksumlage des Bezirks Oberbayern



** Durch positiven Verhandlungserfolg der kommunalen Spitzenverbände beim kommunalen Finanzausgleich 2026 konnten die FAG-Zuweisungen des Freistaats an die Bezirke um 480 Mio. € (+57,4 %) erhöht werden*

→ Einsparung 2026: 3.021.000 € (1,6 KU-Punkte) weniger Bezirksumlage, dadurch dämpfende Wirkung auf die Kreisumlage

Entwicklung der Umlagekraftzahlen 2019 bis 2026 im Landkreis Mühldorf a. Inn



Steigerung:

Landkreis Mühldorf a.
Inn: 5,1 %

Bezirk Oberbayern:
2,3 %

Der Höchststand der Umlagekraftzahl wird im Jahr 2026 erreicht.

Eckwerte 2026 – gleichbleibende Kreisumlage

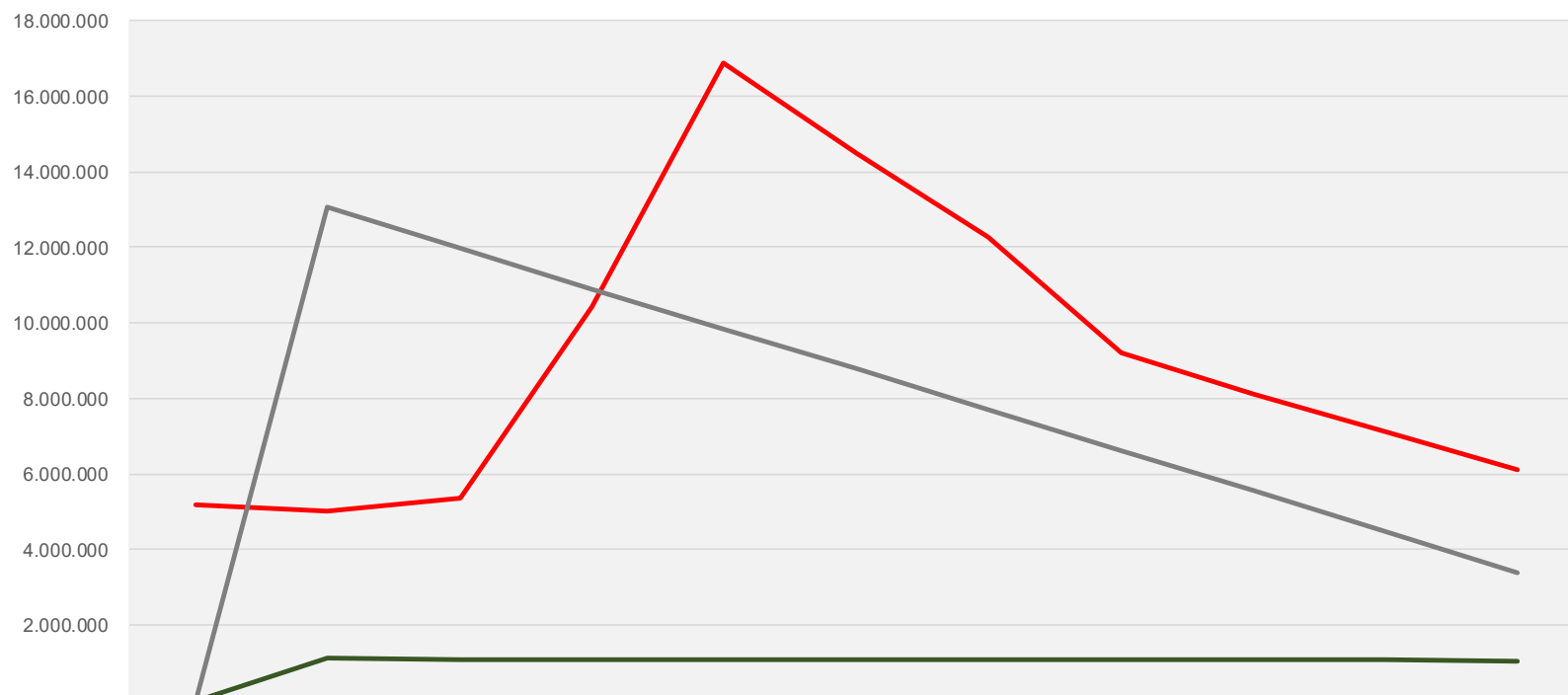
HH 2026 - Eckwerte Finanzplanung 2026 - 2029

Umlagekraft und Umlagegrundlagen lt. endgültiger Umlagegrundlagen des Bay. Landesamt für Statistik vom 12.11.2025

Stand: 12.11.2025 FB - Z 3 vorläufige Umlagegrundlagen + 5,1 % - - Bezirk 24,7 BU-Punkte

		Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Entwicklung der Kreis- und Bezirksumlage im Landkreis Mühldorf a. Inn	BU	0 %	1,55 %	1,15 %	1 %	0 %	0 %
	KU	1,3 %	1,20 %	0%	0 %	0 %	-1 %
		für HH 2024 55,30%	für HH 2025 56,50%	für HH 2026 56,50%	für HH 2027 56,50%	für HH 2028 56,50%	für HH 2029 55,50%
Gewerbsteuerkraftzahl		66.043.387 €	68.990.467 €	69.529.142 €	75.500.000 €	76.800.000 €	78.300.000 €
Grundsteuer A		1.439.923 €	1.465.581 €	1.456.065 €	1.460.000 €	1.460.000 €	1.460.000 €
Grundsteuer B		11.955.725 €	11.830.885 €	11.946.866 €	11.900.000 €	11.900.000 €	11.900.000 €
Einkommensteueranteil		66.263.241 €	66.104.504 €	70.346.257 €	75.400.000 €	78.700.000 €	81.900.000 €
Umsatzsteuerbeteiligung		8.819.590 €	8.962.057 €	9.479.809 €	9.800.000 €	10.200.000 €	10.600.000 €
Steuerkraft je Kopf							
80% der Schlüsselzuweisung Vorjahr		15.283.654 €	16.828.177 €	20.322.031 €	20.800.000 €	21.500.000 €	22.000.000 €
Umlagekraft KU		169.805.520 €	174.181.671 €	183.080.170 €	194.860.000 €	200.560.000 €	206.160.000 €
Kreisumlage		93.902.000 €	98.413.000 €	103.440.000 €	110.096.000 €	113.316.000 €	114.419.000 €
1 Punkt		1.698.000 €	1.742.000 €	1.831.000 €	1.949.000 €	2.006.000 €	2.062.000 €
Bezirksumlage		22,0%	23,55%	24,70%	25,70%	25,70%	25,70%
		37.357.000 €	41.021.000 €	45.222.000 €	50.079.000 €	51.544.000 €	52.983.000 €
Umlagekraft Bezirk		169.806.000 €	174.187.123 €	183.085.622 €	194.860.000 €	200.560.000 €	206.160.000 €
Netto-Kreisumlage		56.545.000 €	57.392.000 €	58.218.000 €	60.017.000 €	61.772.000 €	61.436.000 €
Schlüsselzuweisungen Ist/Plan		23.663.000 €	25.184.790 €	27.430.000 €	28.500.000 €	29.500.000 €	30.500.000 €
Nettoertrag Eckwerte		80.208.000 €	82.576.790 €	85.648.000 €	88.517.000 €	91.272.000 €	91.936.000 €
		6.263.140 €	2.368.790 €	3.071.210 €	2.869.000 €	2.755.000 €	664.000 €

Defizite Krankenhaus 2019 – 2029



- Defizit bis 2019 über Gesellschafterdarlehen/Cash-Pooling finanziert
- direkter Defizitausgleich ab 2020 inkl. Altschuldenausgleich

* ab 2020: Klinikfusion
** ab 2022: gemeinsame Ergebnisverantwortung

Wesentliche Be- und Entlastungen im Haushalt 2026 – Teil 1

Wesentliche Be- und Entlastungen im Haushalt ab 2026

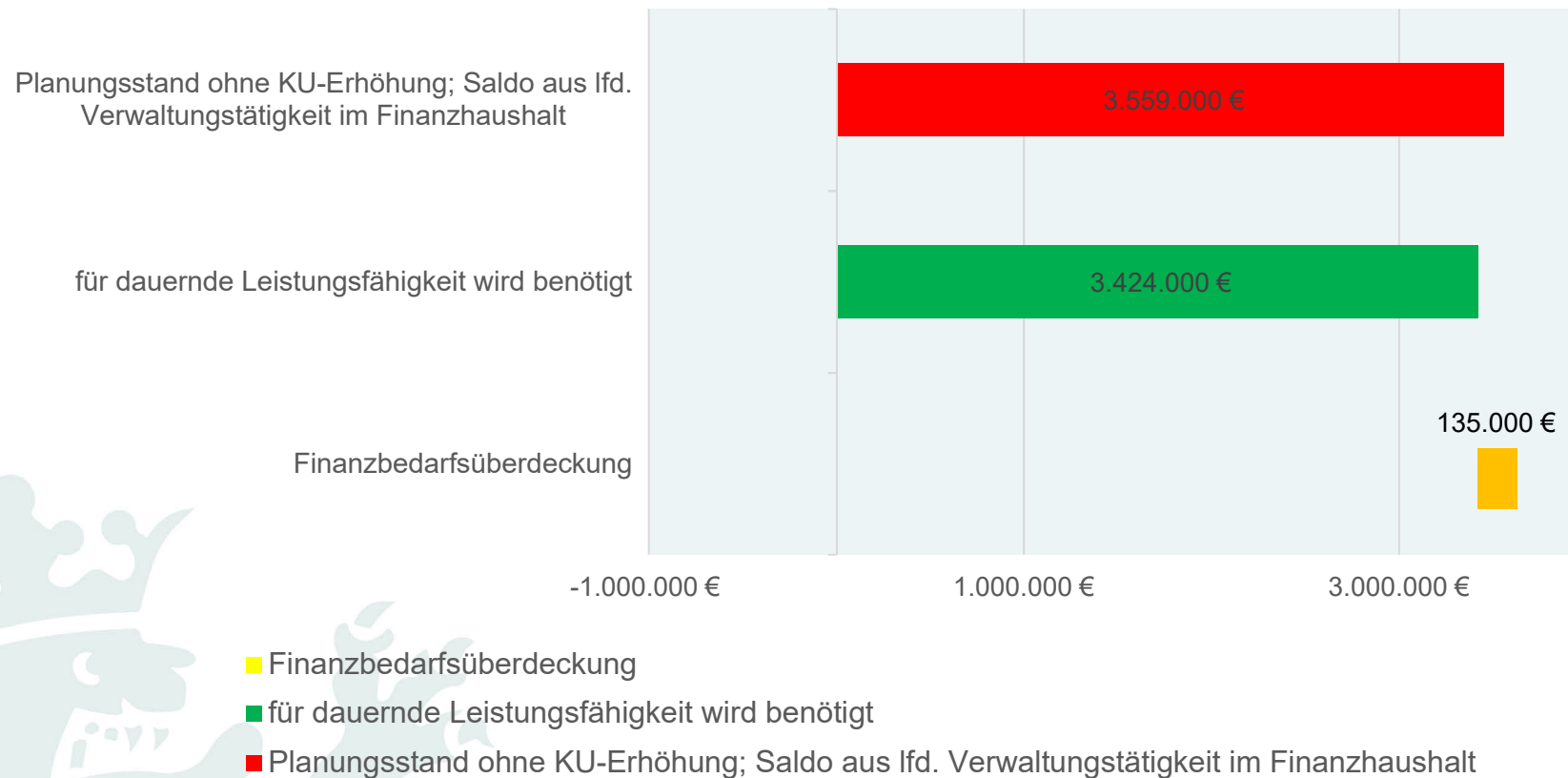
	2025	2026	2027	2028	2029
Mehr/weniger Nettokreisumlage ggü. HHjahr 2025	- €	826.000 €	2.625.000 €	4.380.000 €	4.044.000 €
Mehr/weniger Schlüsselzuweisungen ggü. HHjahr 2025	- €	2.430.000 €	3.500.000 €	4.500.000 €	5.500.000 €
Mehr/weniger Krankenhausumlage	- €	28.000 €	28.000 €	28.000 €	28.000 €
Mehr/weniger Kommunalanteil an der Grunderwerbssteuer	- €	200.000 €	400.000 €	600.000 €	800.000 €
Mehr/weniger Verlustausgleich InnKlinikum 9,05 Mio. € ohne Verlagerung Defizit in Finanzhaushalt (investiv); Verabschiedung Wirtschaftsplan InnKlinikum 28.11.2025	- €	-550.000 €	500.000 €	1.500.000 €	2.500.000 €
Zinsaufwendungen für Kredite	- €	-64.000 €	-294.000 €	-284.000 €	-80.000 €
FB Z 1 - IT-Services 0,2 Mio. € geringere Abschreibungen	- €	218.800 €	195.600 €	236.640 €	335.840 €
FB Z 2 - Personal 0,2 Mio. € höhere Personalaufwendungen	- €	-211.000 €	-384.100 €	-434.900 €	-486.400 €
FB Z 5 - Kreis- u. Regionalentwicklung, Tourismus, Kultur, Museum 0,2 Mio. € geringere Sachaufwendungen, da Wegfall Gründungskosten Landkreis erk u. Regionalmanagement Inn-Salzach	- €	141.100 €	156.200 €	81.600 €	112.400 €
FB 12 - Schülerbeförderung/ÖPNV 0,8 Mio. € höhere Zuschüsse für Schulbuslinienverkehr aufgr. Ausschreibung der Linien 30 u. 31 (Wegfall der Eigenwirtschaftlichkeit) -0,1 Mio. € gerinerer Zuschuss für Linie 9409 w.g. neuen Fahrplan	- €	-692.500 €	-789.500 €	-973.100 €	-920.700 €
FB 13 - Hoch- und Tiefbau 0,2 Mio. € höhere Aufwendungen für Allg. Unterhalt + 0,1 Mio. € höhere Nettoabschreibungen	- €	-255.300 €	-1.059.500 €	-1.037.100 €	-302.700 €
FB 15 - Liegenschaften 0,4 Mio. € geringere Nettoabschreibungen stehen 0,2 Mio. € weniger Buchgewinn (2026: Verkauf 2 Grundstücke/2025: Verkauf 3 Grundstücke) + 0,1 Mio. € Mindererträge bei IT-Zuwendungen gegenüber	- €	66.300 €	-461.800 €	-364.600 €	-391.500 €

Wesentliche Be- und Entlastungen im Haushalt 2026 – Teil 2

Wesentliche Be- und Entlastungen im Haushalt ab 2026

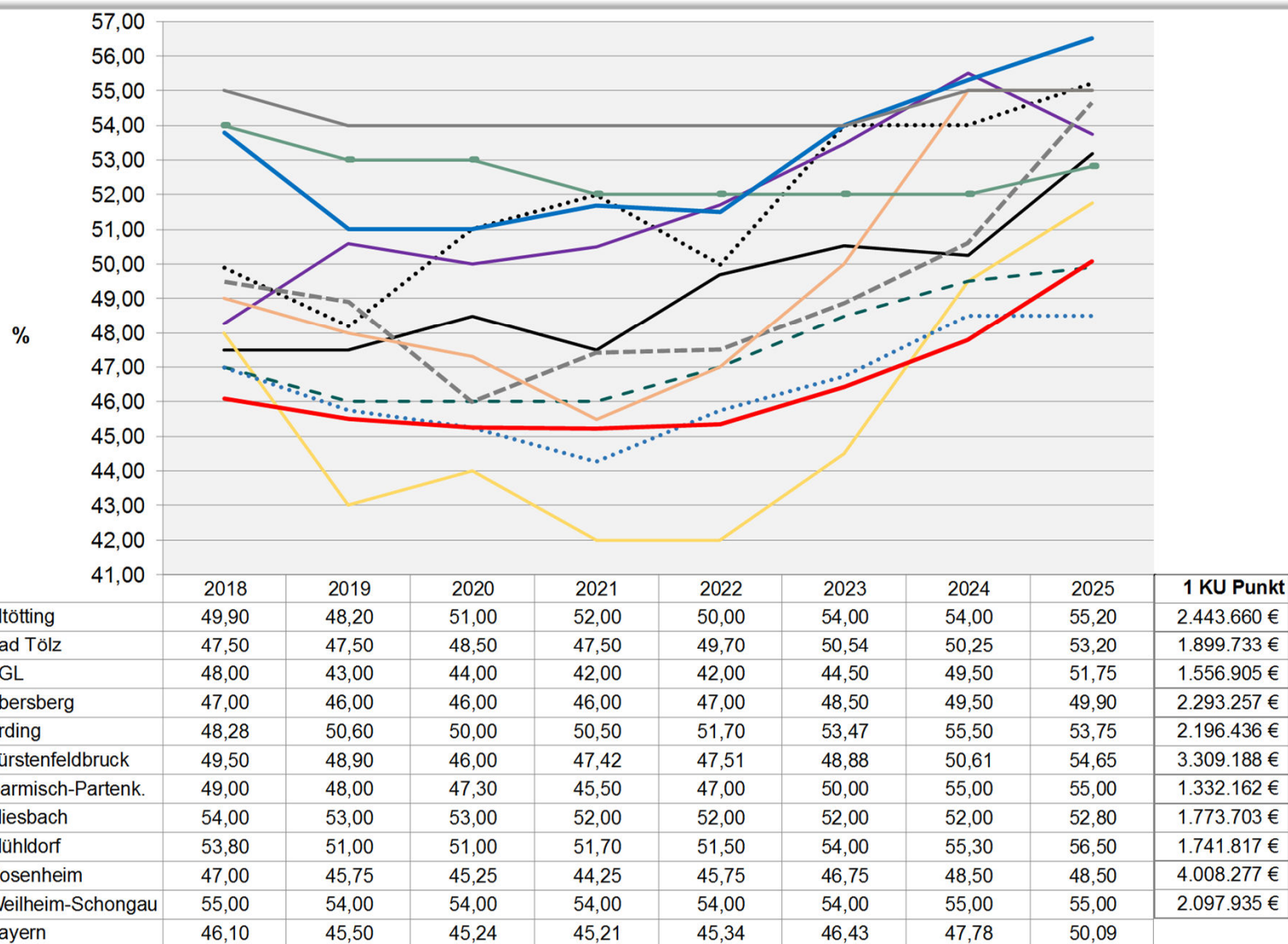
	2025	2026	2027	2028	2029
FB 22 - Soziale Leistungen 0,2 Mio. € höhere Aufwendungen für Leistungen der Bildung u. Teilhabe + 0,1 Mio. € höhere Aufwendungen für Hilfen zum Lebensunterhalt inkl. Krankenkosten	- €	-303.800 €	-366.900 €	-403.000 €	-440.600 €
FB 23, 24, 25 - Jugendamt 0,2 Mio. € Steigerung bei den Transferaufwendungen, insb. Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen + 0,2 Mio. € höhere Personalaufwendungen	- €	-447.000 €	-820.800 €	-1.363.300 €	-1.742.200 €
FB 34 - Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst 0,2 Mio. € höhere Sachaufwendungen wegen Kommunalwahl	- €	-172.800 €	-6.500 €	-19.400 €	-32.600 €
FB 35 - Asyl und Unterkunftsverwaltung 0,1 Mio. € geringere Personalaufwendungen + 0,1 Mio. € Aufwendungen für Leistungen Bildung u. Teilhabe in den FB 22 verlagert	- €	214.100 €	180.500 €	143.500 €	123.800 €
sonstige Be- und Entlastungen über alle Fachbereiche hinweg Insb. höhere Gebühreneinnahmen im GB 4 rd. 0,2 Mio. € veranschlagt	- €	374.500 €	-36.300 €	-407.100 €	-652.400 €
wesentliche Belastungen gesamt	- €	-2.696.400 €	-3.683.100 €	-4.879.400 €	-4.396.700 €
wesentliche Entlastungen (inkl. Kreisumlage)	- €	4.124.300 €	7.085.300 €	11.469.740 €	13.444.040 €
Saldo Be-/Entlastungen	- €	1.802.400 €	3.365.900 €	6.183.240 €	8.394.940 €
Ergebnishaushalt Ergebnisse	-3.094.400,00 €	-1.292.000,00 €	271.500,00 €	3.088.840,00 €	5.300.540,00 €

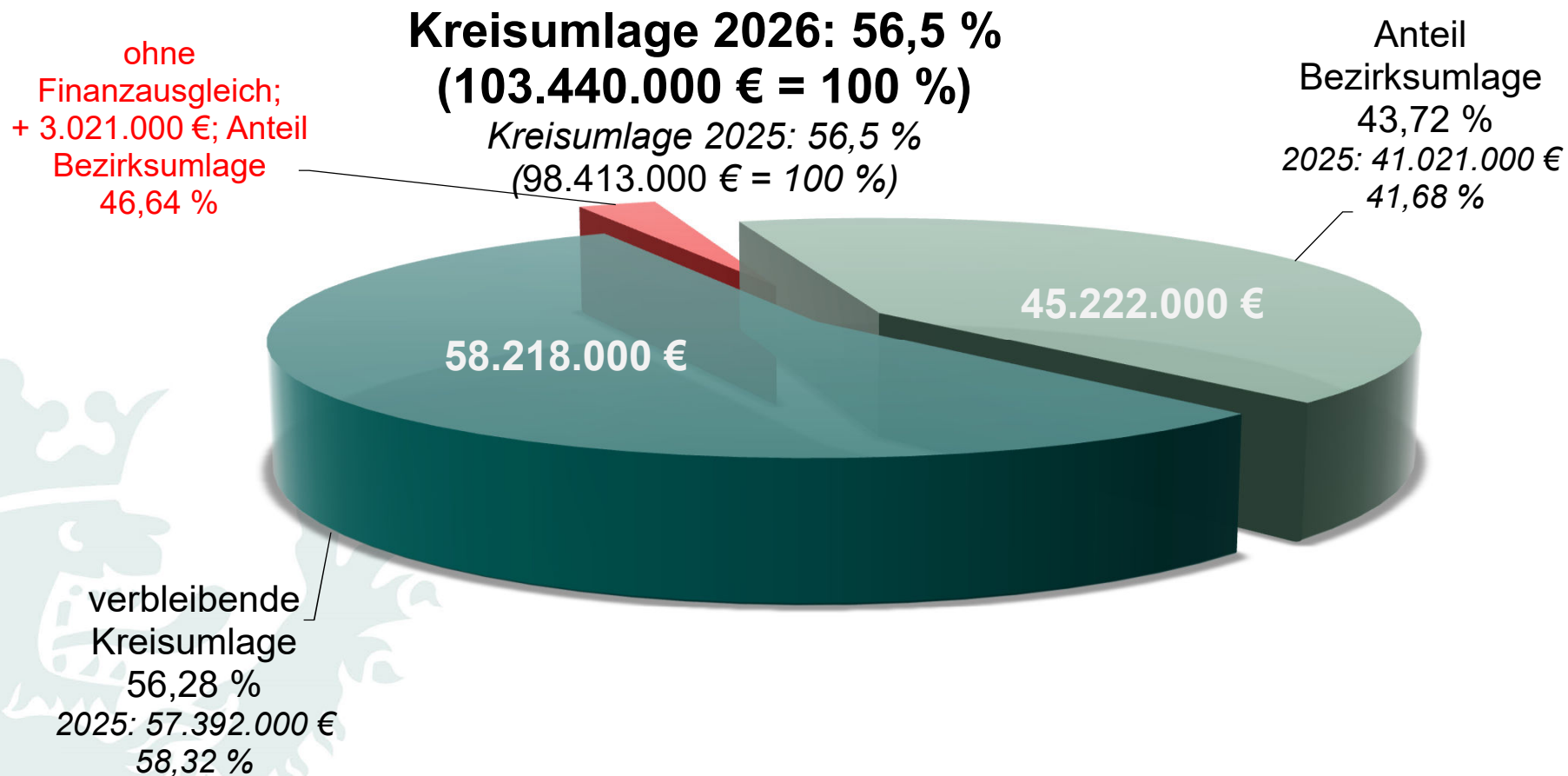
Einhaltung der dauernden Leistungsfähigkeit



Für die Einhaltung der dauernden Leistungsfähigkeit bedarf es eines positiven Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit von 3.424.000 € (Zielwert). Bei einem unveränderten Kreisumlagehebesatz von 56,5 % wird der Zielwert trotz der Erhöhung des Bezirksumlagehebesatz um 1,15 % auf 24,7 % gerade noch eingehalten.

Kreisumlagehebesätze im Überblick





Nicht zahlungswirksame Ansätze im Ergebnisplan:

Abschreibungen (inkl. Niederschlagungen)	11.918.700 €
- Aufl. Sonderposten.....	- 4.954.200 €
(= zeitanteilige Auflösung von erhaltenen „staatl. Zuschüssen“)	
netto AfA.....	= 6.964.500 €

Zahlungswirksame Ansätze im Finanzplan:

Plan Tilgung von Krediten.....	5.547.000 €
→ Die Tilgungszahlungen liegen um.....	1.417.500 €
unter den Abschreibungen (AfA)	

Zielvorgabe Budget 2026



Gesamt Haushalt 2026

Verteilung nach Budgets

Stand 06.11.2025



		Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026
	Budget	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf
GB Z	GB Z Leiter/in	-2.715	-6.900	-121.100
Z 0	Landrat inkl. Stabstellen	-1.771.158	-2.133.400	-2.047.600
Z 1	IT-Services	-2.045.875	-2.369.000	-2.150.200
Z 2	Personal und Organisation	-1.232.773	-2.070.900	-2.281.900
Z 3	Finanzmanagement, Rechnungswesen und Controlling	66.577.908	73.539.700	76.671.900
Z 4	Bürgerservice, E-Government	-1.132.165	-1.548.600	-1.571.300
Z 5	Kreis- und Regionalentwicklung, Klima- und Energiemanagement,			-1.563.300
	Geschäftsbereich Z - Zentrale Angelegenheiten	60.393.222	65.410.900	66.936.500
GB 1	GB 1 Leiter/in	-79.559	-65.500	-5.200
FB 11	Kreis- und Regionalentwicklung, Klima- und Energiemanagement, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur, Geschichtszentr. u. Museum Mühldorf a. Inn	-1.402.993	-1.704.400	
FB 12	Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen	-4.139.639	-6.738.100	-7.430.600
FB 13	Kommunaler Hoch- und Tiefbau	-6.033.692	-7.657.400	-7.912.700
FB 14	Kommunale und Staatliche Abfallwirtschaft	-508.415	-281.500	-366.300
FB 15	Liegenschaftsverwaltung und Schulen	-13.226.764	-15.248.500	-15.182.300
	Geschäftsbereich 1 - Kreisentwicklung und -einrichtungen	-25.391.061	-31.695.400	-30.897.100

Zielvorgabe Budget 2026



Gesamt Haushalt 2026

Verteilung nach Budgets

Stand 06.11.2025



		Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026
	Budget	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf
GB 2	GB 2 Leiter/in	-3.546	-5.600	-4.900
FB 21	Senioren, Betreuung, Pflege, Integration		-1.131.300	-1.041.200
FB 22	Soziale Leistungen	-2.932.672	-1.751.900	-2.055.700
FB 22 - JC	Jobcenter	-4.270.645	-5.138.300	-5.168.500
FB 23	Jugendamt Verwaltung	-20.686.514	-17.179.300	-17.597.600
FB 24	Jugendamt Kindheit und Jugend		-1.876.800	-1.823.500
FB 25	Jugendamt Soziale Dienste		-2.635.900	-2.717.900
	Geschäftsbereich 2 - Jugend, Familie, Soziales	-27.893.377	-29.719.100	-30.409.300
GB 3	GB 3 Leiter/in	-4.445	-7.300	-7.500
FB 31	Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen	-130.031	-947.200	-933.600
FB 32	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz	-1.607.209	-1.890.100	-2.031.700
FB 33	Verkehrswesen, Führerscheinstelle, KFZ-Zulassung	-258.329	-657.800	-631.100
FB 34	Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst	-306.745	-477.400	-650.200
FB 35	Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverwaltung	233.495	-592.200	-378.100
	Geschäftsbereich 3 - Kommunales, Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-2.073.265	-4.572.000	-4.632.200
GB 4	GB 4 Leiter/in	-50.541	-47.300	-35.200
FB 41	Bauen und Planungsrecht, Gutachterausschuss, Präz.	-411.508	-777.200	-677.400
FB 42	Umwelt, Natur und Wasserrecht	-522.665	-968.600	-884.200
	Geschäftsbereich 4 - Kreisbauamt, Baurecht und Umweltrecht	-984.714	-1.793.100	-1.596.800

Zielvorgabe Budget 2026



Gesamt Haushalt 2026

Verteilung nach Budgets

Stand 06.11.2025



		Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026
	Budget	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf
GB 5	GB 5 Leiter/in	24.194	16.100	18.500
FB 51	Tierseuchen, Tierschutz, Tierarznei- und Futtermittel	-43.671	-65.700	-61.200
FB 52	Gesundheitlicher Verbraucherschutz inkl. Lebensmittelüberwachung	40.766	40.900	43.400
FB 53	Fleischhygienische Untersuchungsstellen	-30.190	-103.100	-35.900
FB 54	Verterinär- inkl. Lebensmittelrecht	-128.340	-161.500	-162.800
	Geschäftsbereich 5 - Veterinäramt, Lebensmittelüberwachung	-137.240	-273.300	-198.000
GB 6	GB 6 Leiter/in	-27.369	-62.600	-123.600
FB 61	FQA, Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung, Prävention Gesundheitsrecht	-229.751	-267.900	-261.000
FB 62	Infektionsschutz, Hygiene / Umweltmedizin	89.405	-11.100	800
FB 63	Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und Jugendmedizin	-101.793	-110.800	-111.300
FB 64	Gesundheitsrecht			
FB 65	Corona-Pandemie-Bekämpfung			
	Geschäftsbereich 6 - Gesundheitsamt	-269.508	-452.400	-495.100
	Gesamt	3.644.057	-3.094.400	-1.292.000

Budgetplanung GB Z



Thomas Perzl
Tel. 08631/699-780



Gesamt Haushalt 2026

Verteilung nach Budgets

Stand 06.11.2025



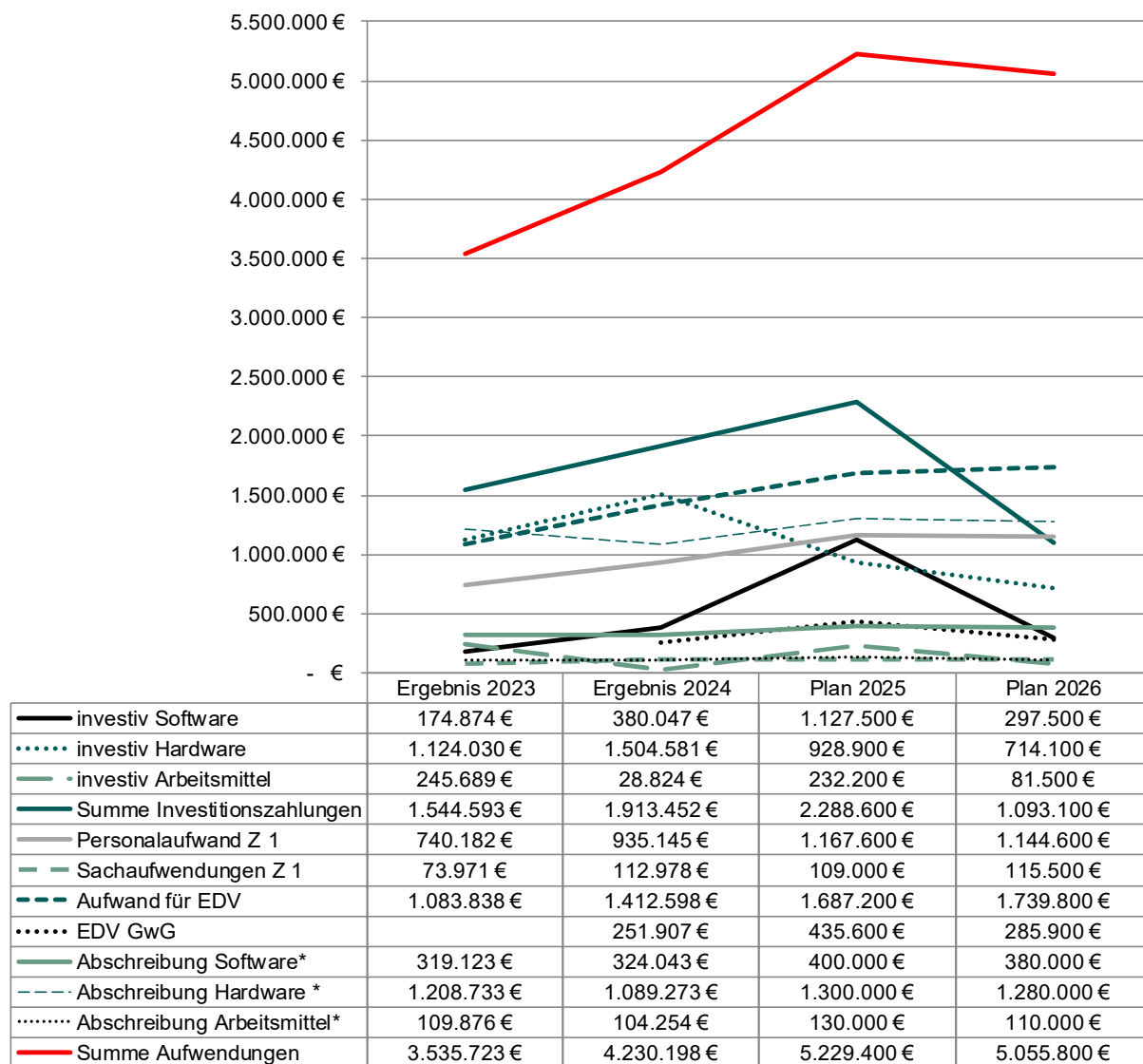
		Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026
	Budget	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf
GB Z	GB Z Leiter/in	-2.715	-6.900	-121.100
Z 0	Landrat inkl. Stabstellen	-1.771.158	-2.133.400	-2.047.600
Z 1	IT-Services	-2.045.875	-2.369.000	-2.150.200
Z 2	Personal und Organisation	-1.232.773	-2.070.900	-2.281.900
Z 3	Finanzmanagement, Rechnungswesen und Controlling	66.577.908	73.539.700	76.671.900
Z 4	Bürgerservice, E-Government	-1.132.165	-1.548.600	-1.571.300
Z 5	Kreis- und Regionalentwicklung, Klima- und Energiemanagement,			-1.563.300
	Geschäftsbereich Z - Zentrale Angelegenheiten	60.393.222	65.410.900	66.936.500

Z 1: geringere Abschreibungen

Z 2: höhere Personalaufwendungen

Z 5: geringere Sachaufwendungen, da Wegfall Gründungskosten Landkreiswerk u. Regionalmanagement Inn-Salzach

Kostenentwicklung EDV



Personalstellenentwicklung 2022 – 2026

Jahr	2022	2023	2024	2025	2026
Beamte	39	40	40	40	42
Beschäftigte (davon Jobcenter)	450 (23,5)	469 (23,5)	469 (23,5)	469 (23,5)	467 (23,5)
inkl. befristeter Arbeitsverträge	48	59	58	56	57
Nachwuchskräfte	34	34	34	34	34
Stellenplan (inkl.Jobcenter)	523	543	543	543	543

Personalaufwand Entwicklung 2023 – 2026

Jahr	2023	2024	2025	2026	Differenz 2026 zu 2025
Ergebnisplan / -rechnung					
Personalkostenansatz 2025 und 2026 / Tatsächliche Personalkosten in 2023 und 2024	30.758.610 €	32.191.042 €	37.223.300 €	37.715.000 €	491.700 €
Erhöhung / Auflösung Rückstellungen ATZ / Pensions- und Beihilferückstellungen	-365.798 €	766.698 €	147.400 €	99.000 €	-48.400 €
Finanzplan / -rechnung					
Personalkostenansatz 2025 und 2026 / Ergebnis Personalkosten in 2023 und 2024 (bereinigt um Rückstellungen)	30.392.812 €	32.957.740 €	37.370.700 €	37.814.000 €	443.300 €
abzügl. Jobcenter Erstattg. 84,8% ab 2012	1.475.000 €	1.598.500 €	1.898.600 €	1.993.600 €	95.000 €
abzügl. Erstattung Versorgungsuml.	13.200 €	11.800 €	12.000 €	12.000 €	0 €
abzügl. sonstige Zuschüsse	2.563.200 €	3.010.390 €	3.081.300 €	2.868.500 €	-212.800 €
Bereinigte Personalkosten (Finanzplan/-rechnung)	26.341.412 €	28.337.050 €	32.378.800 €	32.939.900 €	561.100 €

Die Erhöhung von 2025 auf 2026 begründet sich durch:

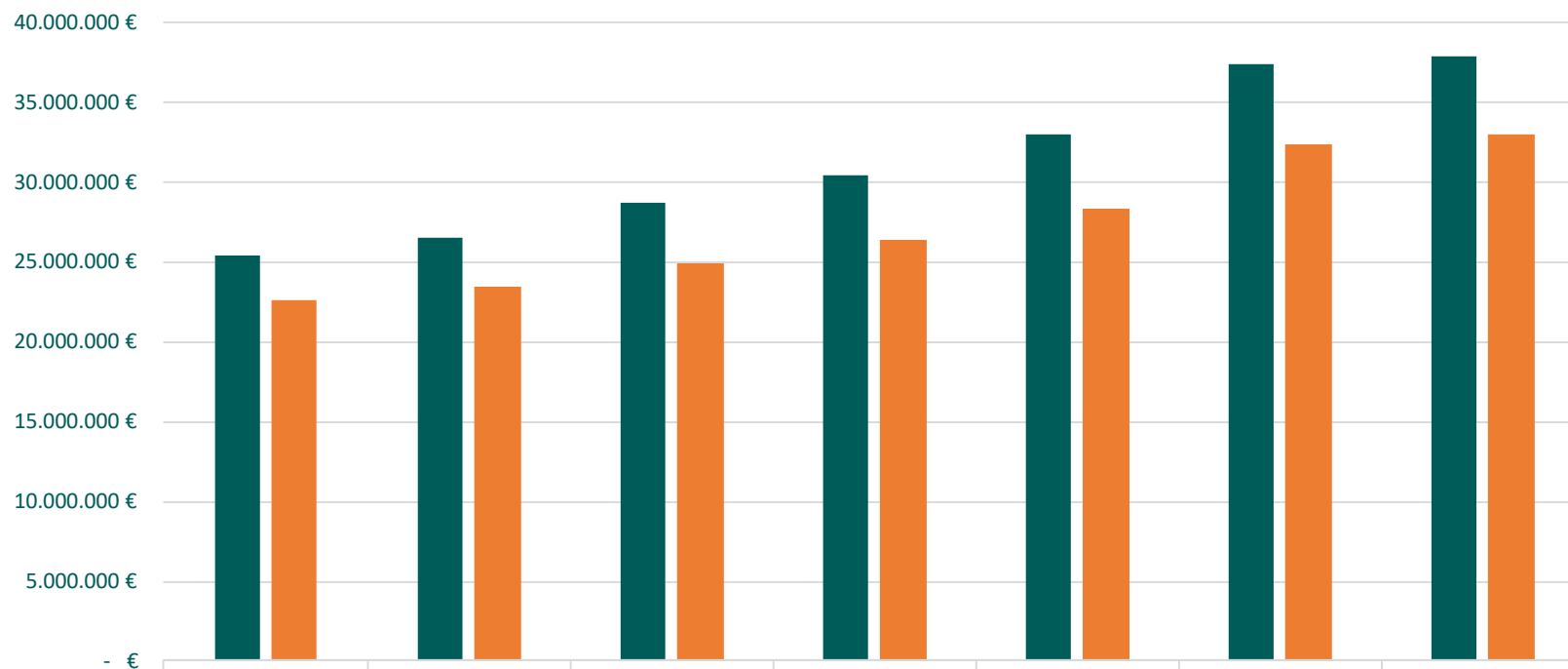
- **Tarifbeschäftigte:** Tarifierhöhung ab 4/25 um 3,0 % (mind. Sockelbetrag 110 €), Erhöhung ab 5/26 um 2,8 %
- Jahressonderzahlung einheitlich für alle Entgeltgruppen 85 v. H. (bisher gesplittet nach Entgeltgruppen)
- Erhöhung Sozialversicherungsbeiträge ab 1/2026 geplant (von Krankenkassen angekündigt)
- Berücksichtigung regulärer Stufenaufstiege
- **Beamte:** Besoldungserhöhung 2026 noch nicht bekannt, Erhöhung von 3,0 % eingeplant

Die Erhöhung von 2024 auf 2025 begründet sich durch:

- **Tarifbeschäftigte:** Tarifverhandlungen beginnen in 1/2025, für 2025 wurde eine Erhöhung von 4,5 % eingeplant
- **Beamte:** Besoldungserhöhung zum 01.02.2025 i. H. v. 4,5 % (einschl. Erhöhung der Versorgungsumlage)
- Berücksichtigung regulärer Stufenaufstiege

Entwicklung der Personalauszahlungen

Entwicklung der Personalauszahlungen



*Bereinigt um Erstattungen der geförderten Stellen

Geförderte Stellen in 2026

Lernen vor Ort:

- Ausbildungsakquise: 1 Stelle (TZ 28 Std. wö.) (Förderquote: 90 %)
 - Jobbegleiter: 0,5 Stelle (Förderquote: 90 %)
 - Familienstützpunkte: 0,5 Stelle (Förderquote: 50 %)
 - Förderung Bildungskommune ab 1.1.2023 (Förderquote: 40 %)
 - Zweckverband Hochschulcampus: 0,25 Stelle (Förderquote: 100 %)
- Förderung insgesamt 226.000 €

FB 22:

- Integrationsberatung: 8,85 Stellen (Förderquote 90 %: 690.000 €)

FB 23/24/25:

- Sozialprojekte z.B. koord. Kinderschutzstelle: 3,0 Stellen (Förderquote 20 %: 90.000 €)
- Jugendsozialarbeit: Förderung durch die Regierung und die Gemeinden: 740.000 €
 - o Förderquote 80 % bei Gemeindeschulen, da Mitfinanzierung der Gemeinden und
 - o 23 % bei Landkreisschulen
- Jugendpfleger vor Ort: 7 Stellen (Förderquote 100 %: 520.000 €)
- umA: 1 Stelle (Förderquote 80 %: 35.000 €)

FB 35:

- Hausverwalter: 7 Stellen Förderquote: 100 % Freistaat Bayern ca. 400.000 € (reine Personalkosten, außerdem Erstattung von Sachkosten)
- Unterkunftsverwaltung: Förderquote: 100 % Freistaat Bayern befristet bis 30.06.2026 ca. 117.500 €

GB 6

- Gesundheitsregion Plus: 1 Stelle (Förderquote 70 %: 50.000 €)

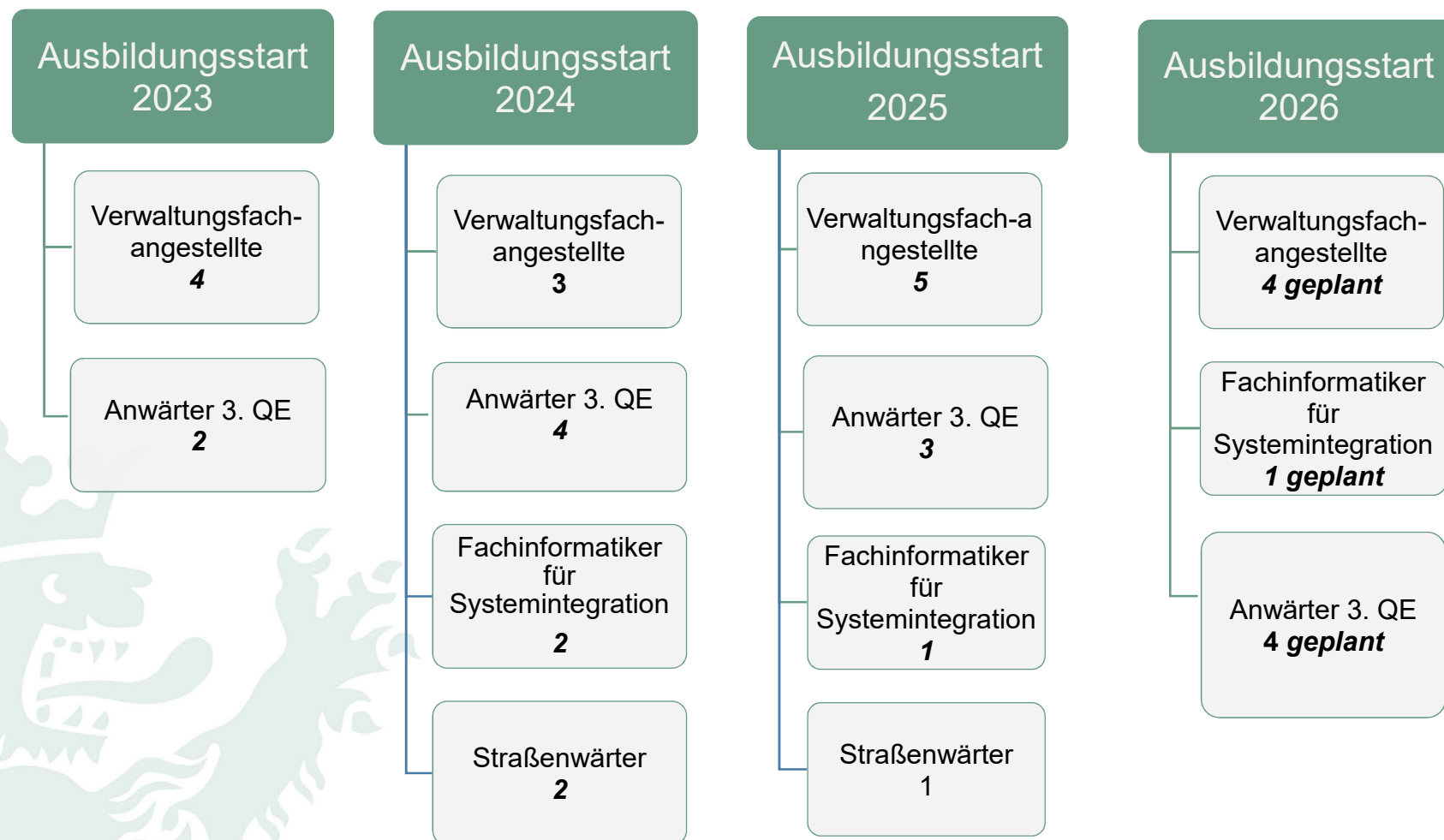
Der Landkreis Mühldorf als moderner Arbeitgeber



Mitarbeiteranzahl des Landkreises zum 30.06.2025:	605	
davon Beschäftigte des Landkreises	580	
davon Beamte des Landkreises	25	
davon QE 1: 0 QE 2: 7 QE 3: 18 QE 4: 0		
davon		
in Mutterschutz/Elternzeit/Sonderurlaub	37	
in Altersteilzeit	6	
in Teilzeitbeschäftigung	309	51%
befristete Arbeitsverhältnisse	57	9%
Mitarbeiterzahl des Freistaates am Landratsamt Mühldorf a. Inn zum 30.06.2025:	92	
davon Beschäftigte des Freistaates	28	
davon Beamte des Freistaates	64	
davon QE 1: 0 QE 2: 20 QE 3: 32 QE 4: 12		
Weiterbildungen 2025:		
Teilnehmer am Beschäftigtenlehrgang I	4	
Teilnehmer am Beschäftigtenlehrgang II	12	

* QE= Qualifikationsebene

Ausbildung am Landratsamt Mühldorf a. Inn



Gesamt: 27 Azubis und Anwärter Stand September 2025

Staatliches Stellenkontingent

	Besetzt	Stellenkontingent
4. QE, Juristen	4,0	4,0
3. QE, Verwaltung	20,3	21,9
2. QE, Verwaltung	9	10,5
1. QE, Verwaltung	1,0	1,0
Wasserwirtschaft	1,75	2,0
Naturschutz	3,8	4,0
Umweltschutz	3,6	3,0
Lebensmittelüberwachung	4,0	4,0
VetAss	1,0	2,0
Tierärzte	5,2	6,0
Sozialpädagogen	4,55	4,8
Ärzte	4,40	4,25
FMA	4,0	2,5
Hygienekontrolleure	3,8	4,0
Gesamt:	70,4	73,95

Die Nachbesetzung der offenen Stellen läuft aktuell und dauert noch an.

Budgetplanung GB 1



Patrick Schumann
Tel. 08631/699-300



Gesamt Haushalt 2026

Verteilung nach Budgets

Stand 06.11.2025



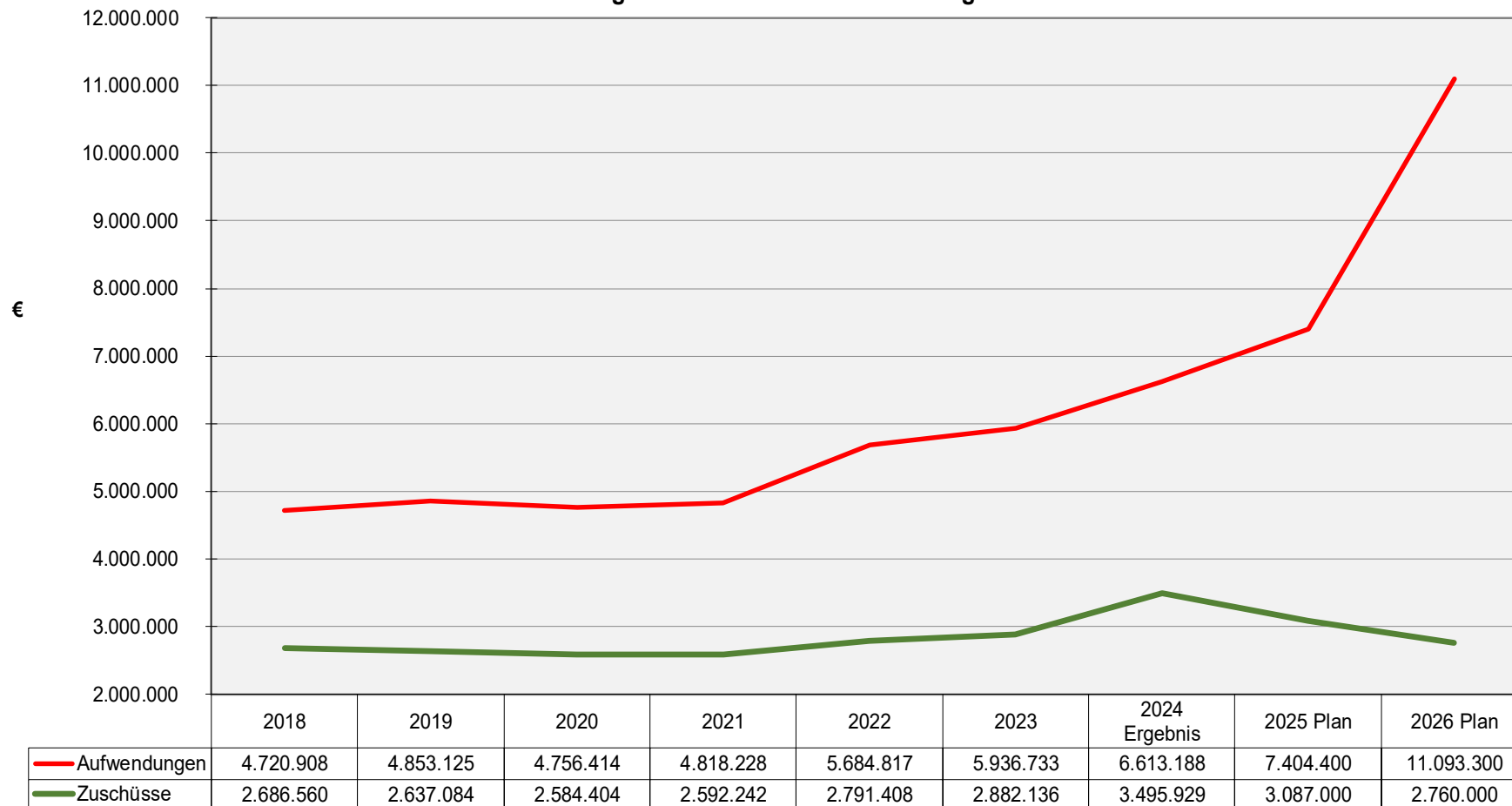
		Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026
	Budget	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf
GB 1	GB 1 Leiter/in	-79.559	-65.500	-5.200
FB 11	Kreis- und Regionalentwicklung, Klima- und Energiemanagement, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur, Geschichtszentr. u. Museum Mühldorf a. Inn	-1.402.993	-1.704.400	
FB 12	Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen	-4.139.639	-6.738.100	-7.430.600
FB 13	Kommunaler Hoch- und Tiefbau	-6.033.692	-7.657.400	-7.912.700
FB 14	Kommunale und Staatliche Abfallwirtschaft	-508.415	-281.500	-366.300
FB 15	Liegenschaftsverwaltung und Schulen	-13.226.764	-15.248.500	-15.182.300
	Geschäftsbereich 1 - Kreisentwicklung und -einrichtungen	-25.391.061	-31.695.400	-30.897.100

FB 12: höhere Zuschüsse für Schulbuslinien aufgrund Ausschreibung der Linien 30 und 31 (Wegfall der Eigenwirtschaftlichkeit)

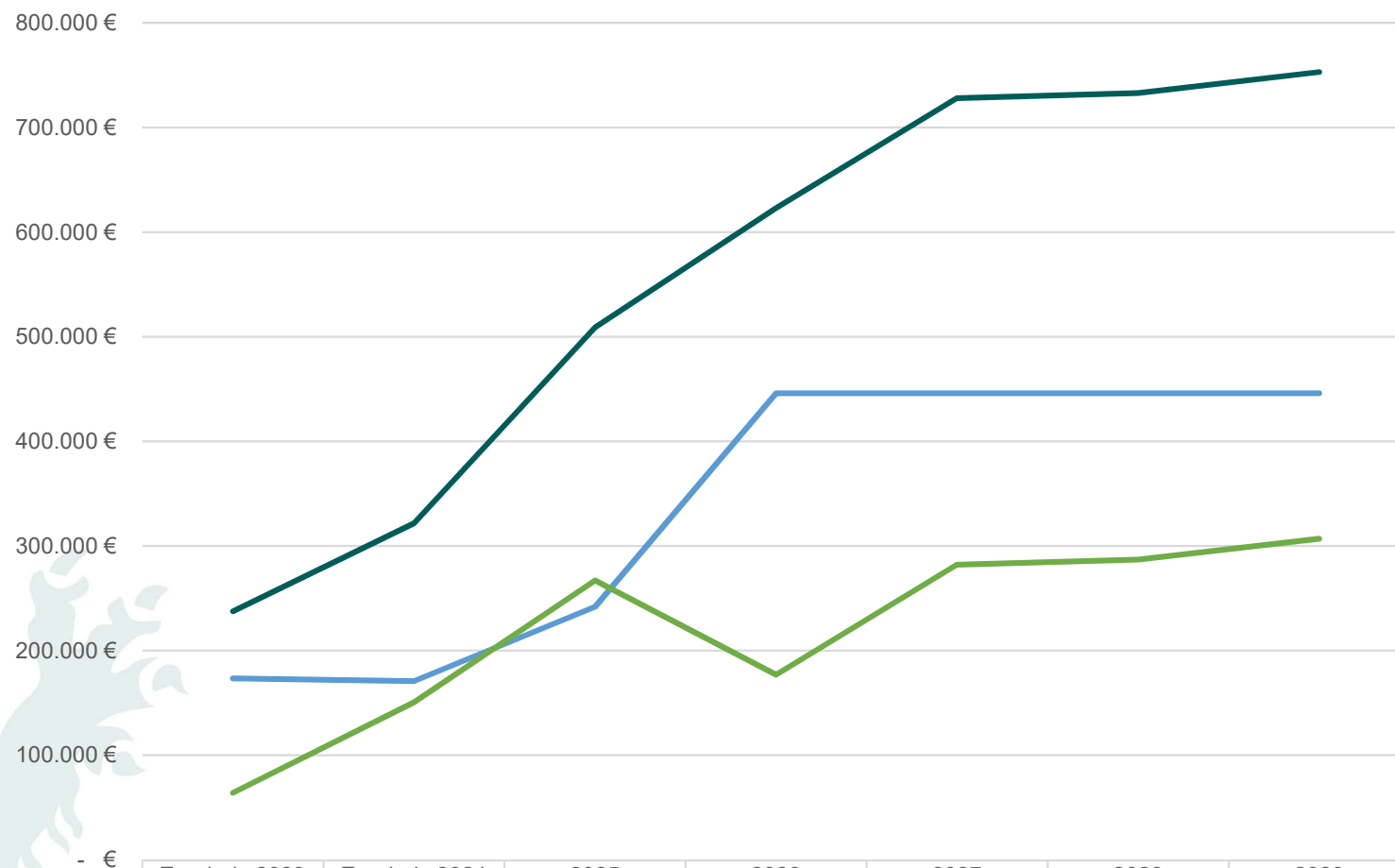
FB 13: geringere Aufwendungen f. Unterhaltsmaßnahmen, höhere Nettoabschreibungen

FB 15: geringere Nettoabschreibungen, geringerer Buchgewinn aus Grundstücksverkäufe, Mindererträge bei IT-Zuwendungen

Entwicklung ÖPNV und Schülerbeförderung seit 2018

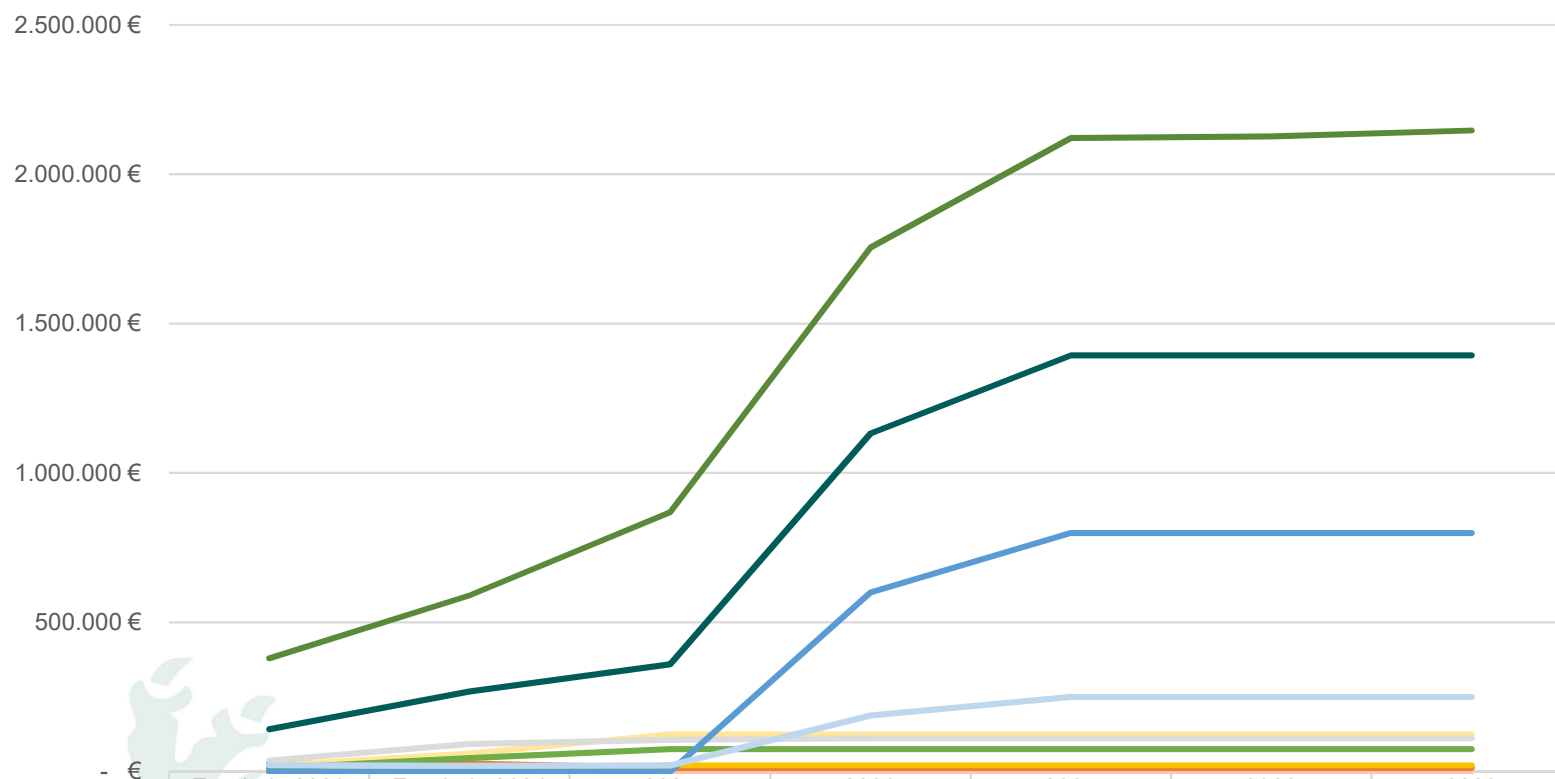


ÖPNV - Verbesserungen



	Ergebnis 2023	Ergebnis 2024	2025	2026	2027	2028	2029
Linie 7548 Landkreisanteil	173.584 €	170.954 €	242.000 €	446.000 €	446.000 €	446.000 €	446.000 €
Linie 9409 Landkreisanteil	64.117 €	150.785 €	267.000 €	177.000 €	282.000 €	287.000 €	307.000 €
Summe Landkreis Verbesserung	237.701 €	321.739 €	509.000 €	623.000 €	728.000 €	733.000 €	753.000 €

ÖPNV - Bestandssicherung

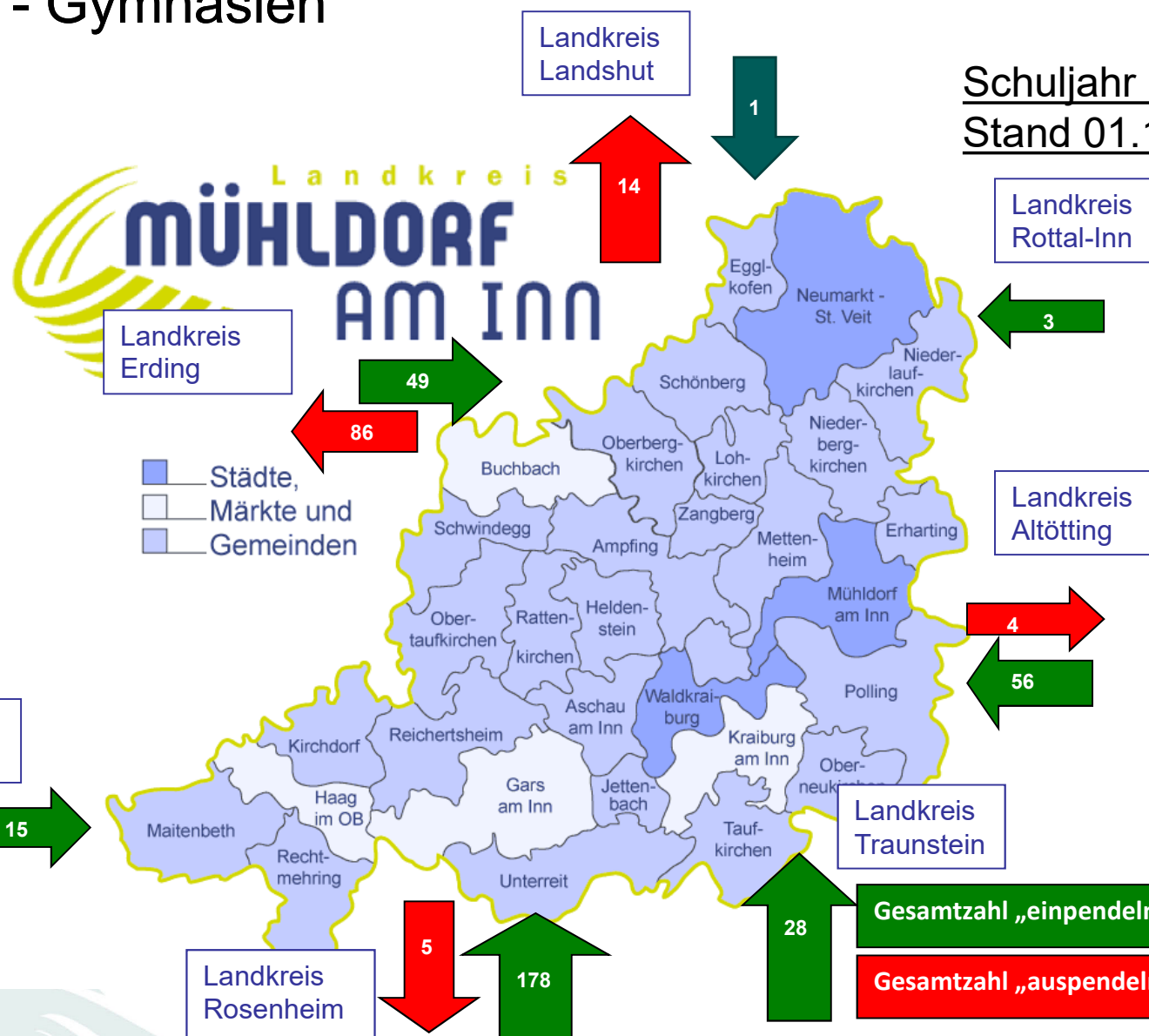


	Ergebnis 2023	Ergebnis 2024	2025	2026	2027	2028	2029
Linie 7518 Landkreisanteil	27.639 €	24.446 €	- €	- €	- €	- €	- €
Linie 7516 Landkreisanteil	25.323 €	26.645 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €
Linie 7517 Landkreisanteil	19.127 €	60.659 €	125.000 €	125.000 €	125.000 €	125.000 €	125.000 €
Linie 7509 Landkreisanteil	- €	- €	21.000 €	21.000 €	21.000 €	21.000 €	21.000 €
Linie 7510 Landkreisanteil	37.221 €	92.244 €	106.500 €	111.500 €	111.500 €	111.500 €	111.500 €
Linie 9433 Landkreisanteil	10.532 €	45.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €
Linie 30 Landkreisanteil	- €	- €	- €	599.000 €	799.000 €	799.000 €	799.000 €
Linie 31 Landkreisanteil	21.798 €	19.425 €	20.000 €	188.000 €	250.000 €	250.000 €	250.000 €
Summe Landkreis Bestand	141.640 €	268.420 €	359.500 €	1.131.500 €	1.393.500 €	1.393.500 €	1.393.500 €
Summe Landkreis Gesamt	379.342 €	590.159 €	868.500 €	1.754.500 €	2.121.500 €	2.126.500 €	2.146.500 €

Gastschülerbewegungen im Landkreis Mühldorf

a. Inn - Gymnasien

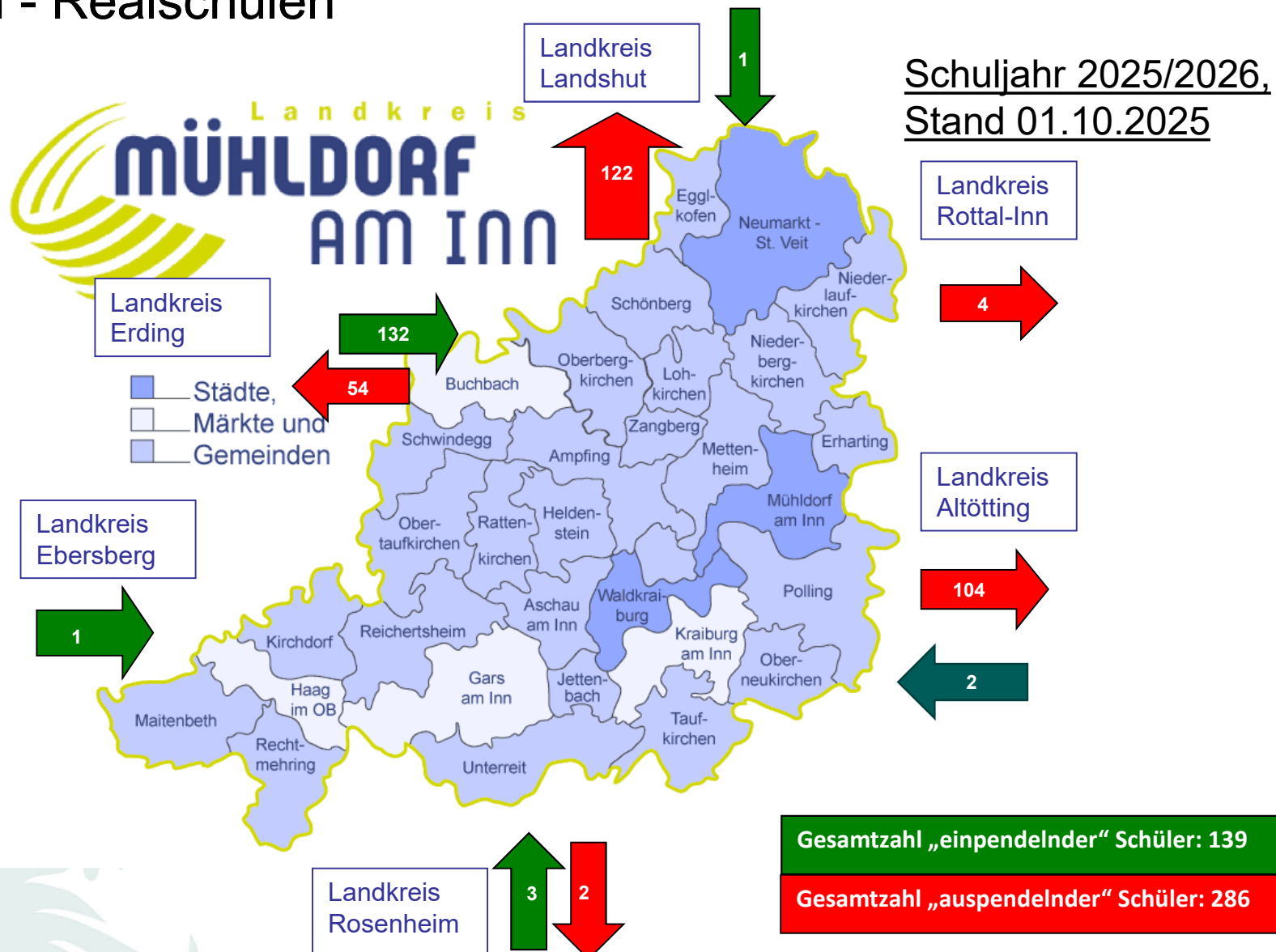
Schuljahr 2025/2026,
Stand 01.10.2025



Gesamtzahl „einpendelnder“ Schüler: 330

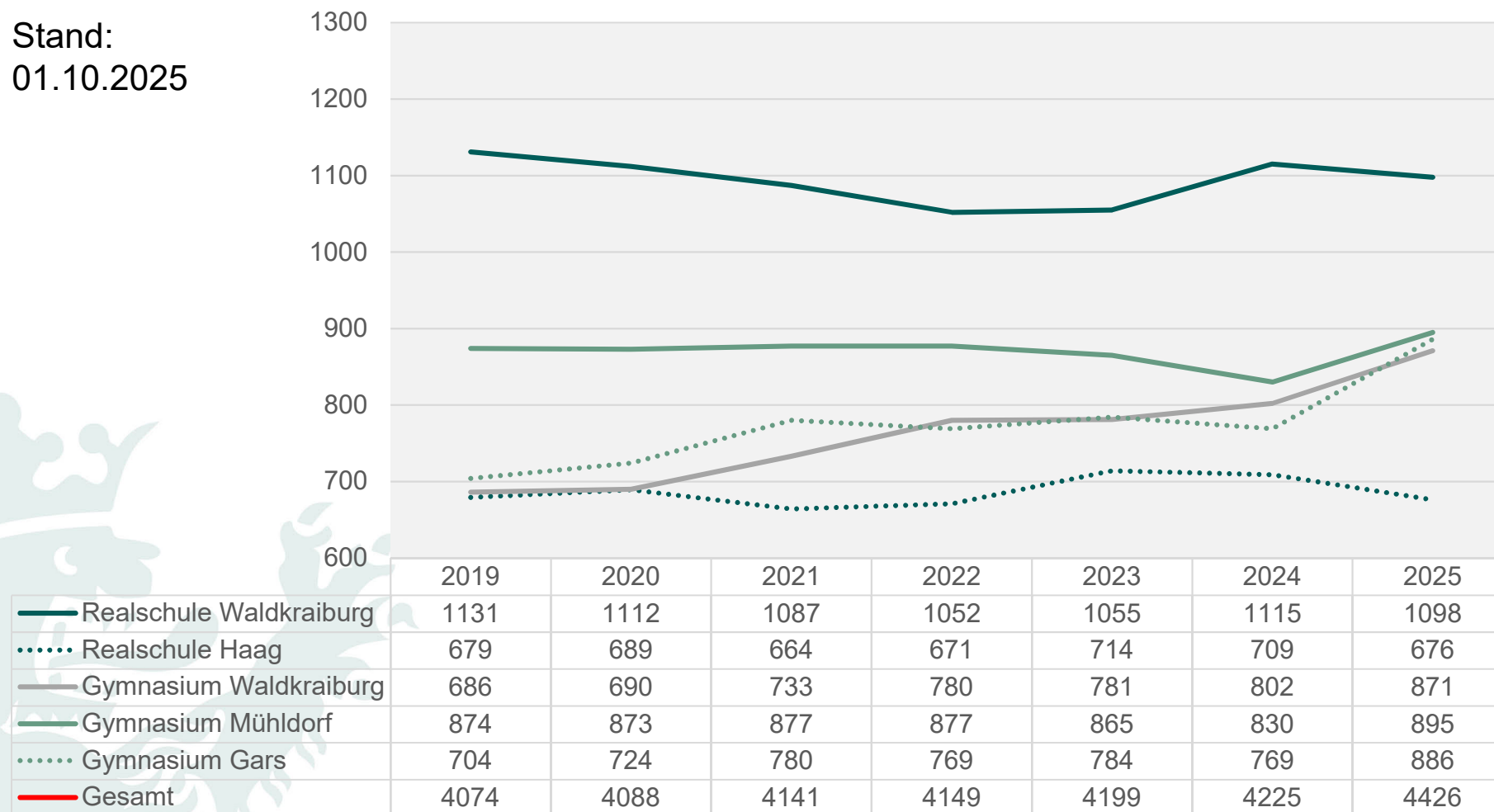
Gesamtzahl „auspendelnder“ Schüler: 109

Gastschülerbewegungen im Landkreis Mühldorf a. Inn - Realschulen



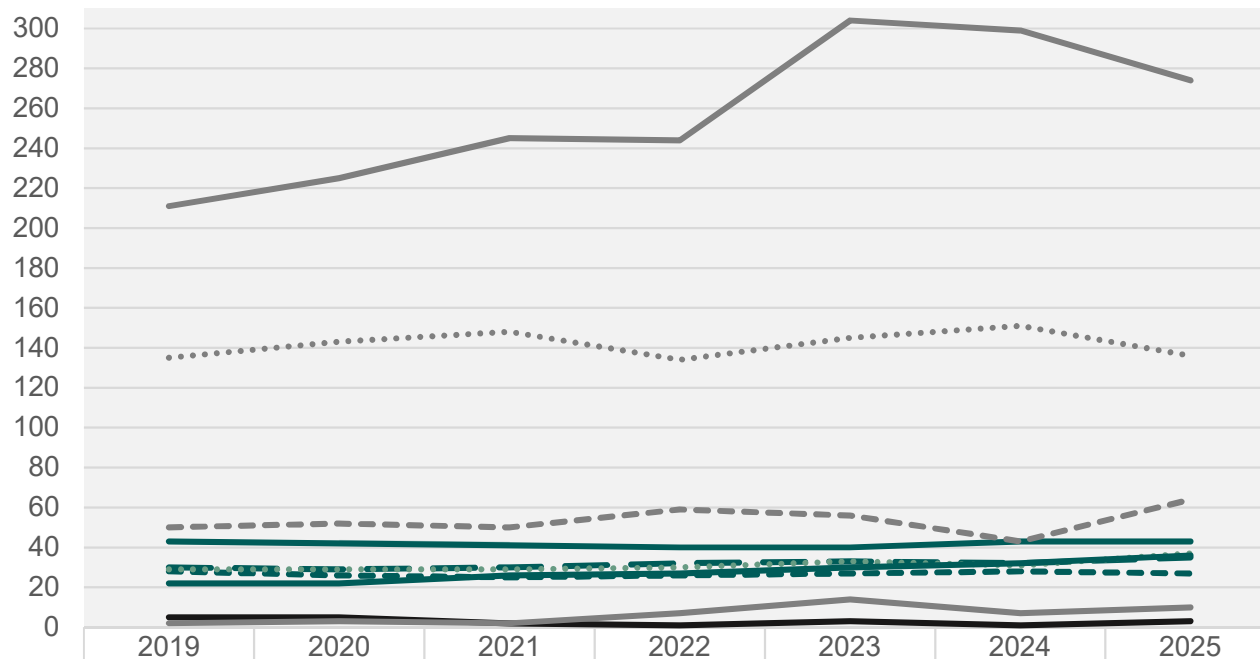
Entwicklung der Schülerzahlen an weiterführenden Schulen

Stand:
01.10.2025



Entwicklung der Gastschüler - und Klassenzahlen an weiterführenden Schulen

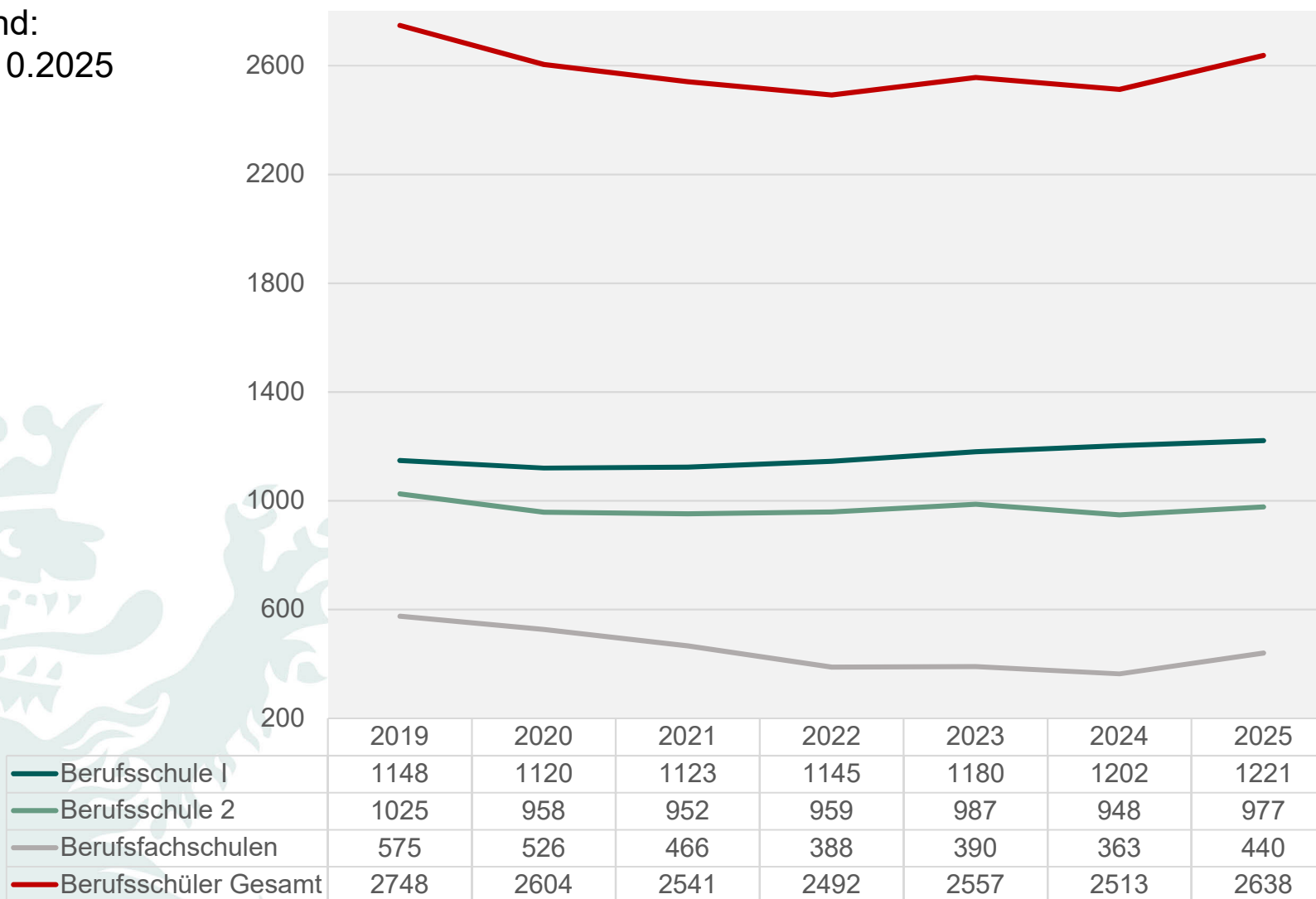
Stand:
01.10.2025



Realschule Waldkraiburg Klassenzahlen	43	42	41	40	40	43	43
Realschule Waldkraiburg Gastschüler	5	5	2	1	3	1	3
Realschule Haag Klassenzahlen	28	26	25	26	27	28	27
Realschule Haag Gastschüler	135	143	148	134	145	151	136
Gymnasium Waldkraiburg Klassenzahlen	30	29	30	32	33	32	35
Gymnasium Waldkraiburg Gastschüler	2	3	2	7	14	7	10
Gymnasium Mühldorf Klassenzahlen	29	29	29	30	33	31	37
Gymnasium Mühldorf Gastschüler	50	52	50	59	56	43	64
Gymnasium Gars Klassenzahlen	22	22	26	27	30	32	36
Gymnasium Gars Gastschüler	211	225	245	244	304	299	274

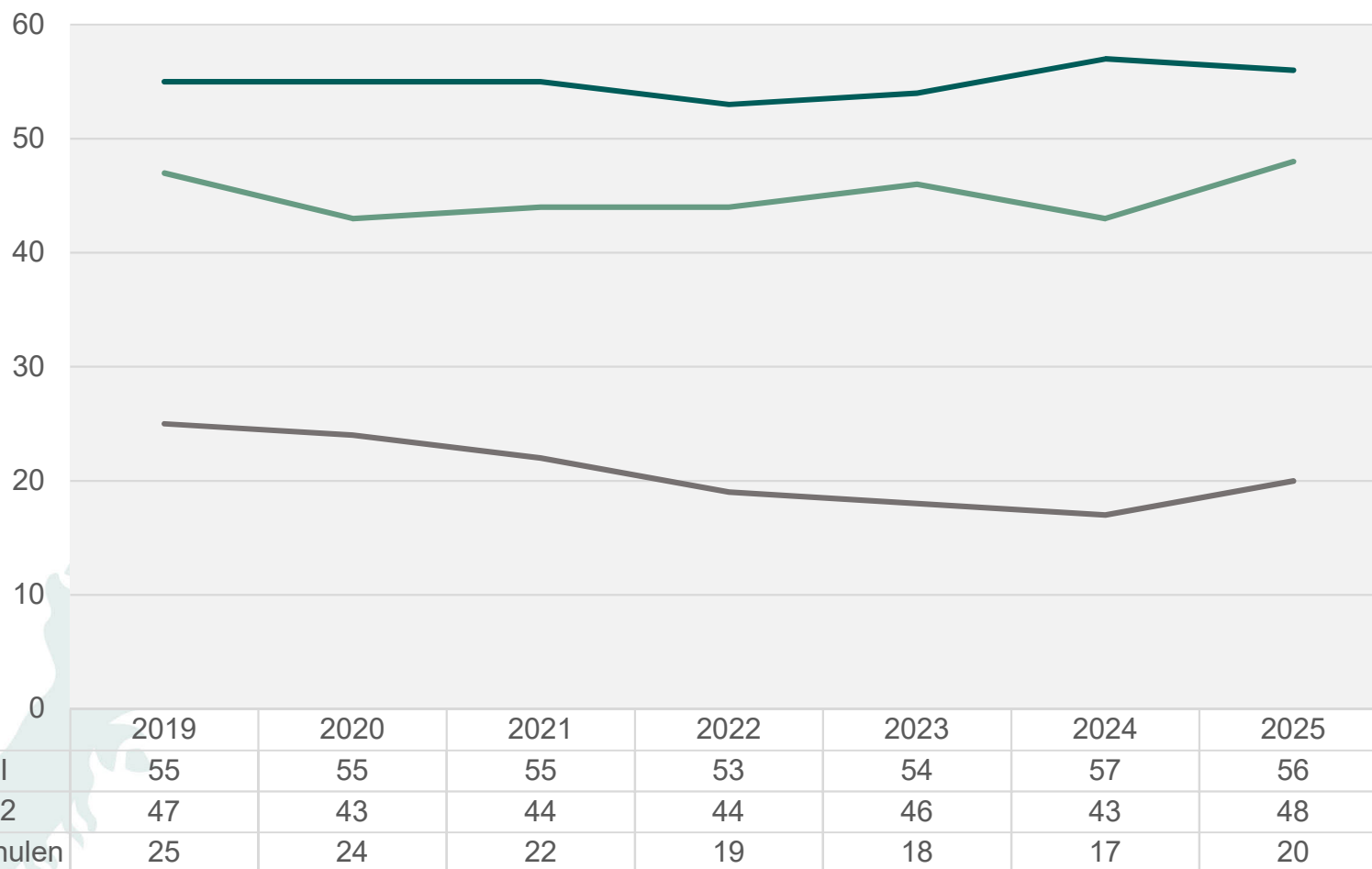
Entwicklung der Schülerzahlen an Berufs- und Berufsfachschulen

Stand:
20.10.2025

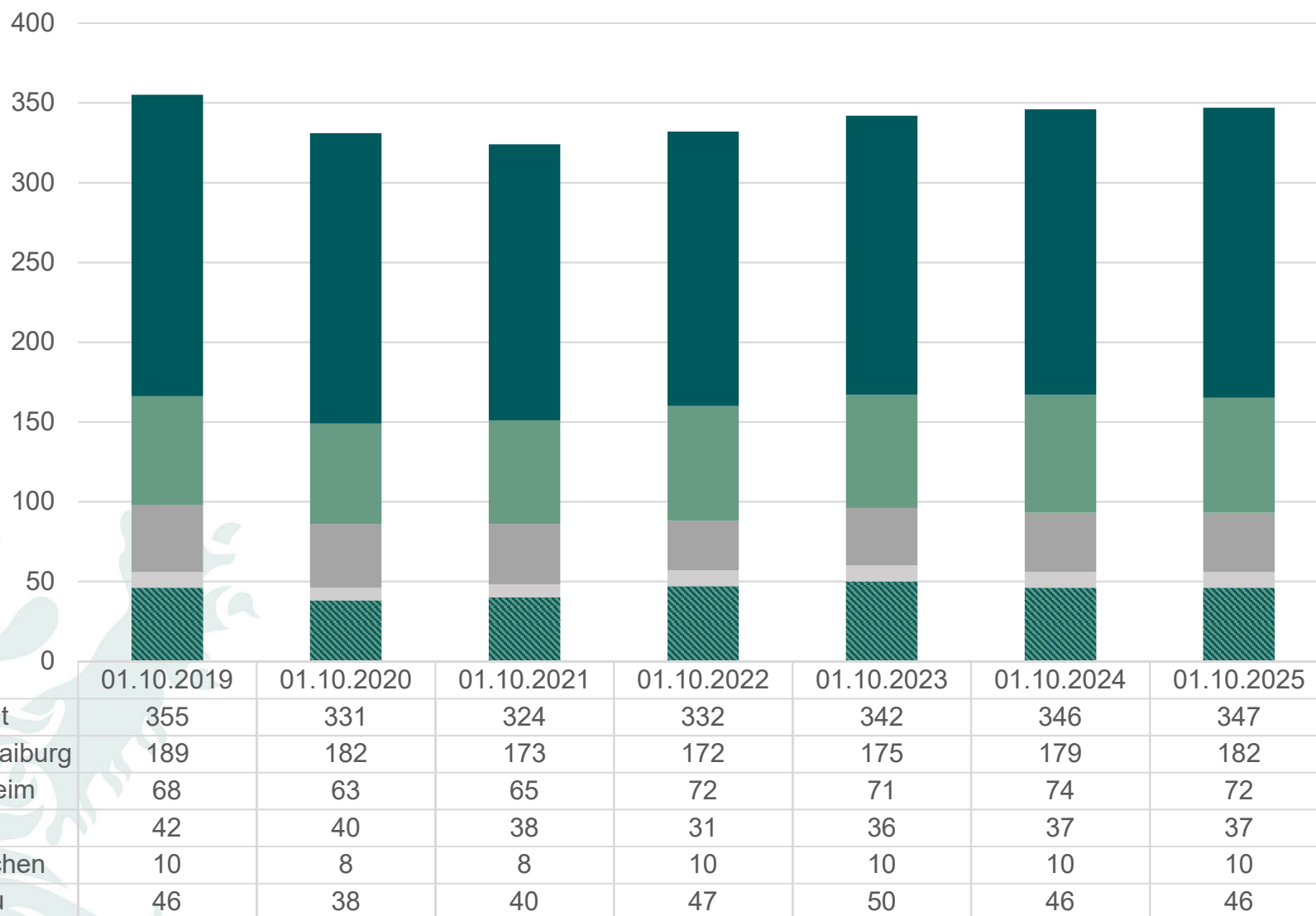


Entwicklung der Klassenzahlen an Berufs- und Berufsfachschulen

Stand:
20.10.2025



Entwicklung der Schülerzahlen am sonderpädagogischen Förderzentrum



Entwicklung der Schülerzahlen an Grund- und Mittelschulen und Fachakademie

Entwicklung der Schülerzahlen der 1. - 4. Klassen im Landkreis Mühldorf a. Inn

Stichtag 01.10.d. J.

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
1. Klasse	1.154	1.170	1.032	1.091	1.380	1.156	1.207
2. Klasse	924	896	1.142	1.077	1.000	1.270	1.166
3. Klasse	1.079	1.125	949	1.093	1.214	1.108	1.256
4. Klasse	922	922	1.130	1.069	1.004	1.152	1.103
Summe	4.079	4.113	4.253	4.330	4.598	4.686	4.732

Entwicklung der Schülerzahlen der Fachakademie Starkheim

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Studierende	220	240	238	232	232	229	225
Berufspraktikum	123	100	106	110	117	90	120
Vorpraktikum	148	152	119	83	68	79	60
Summe	491	492	463	425	417	398	405

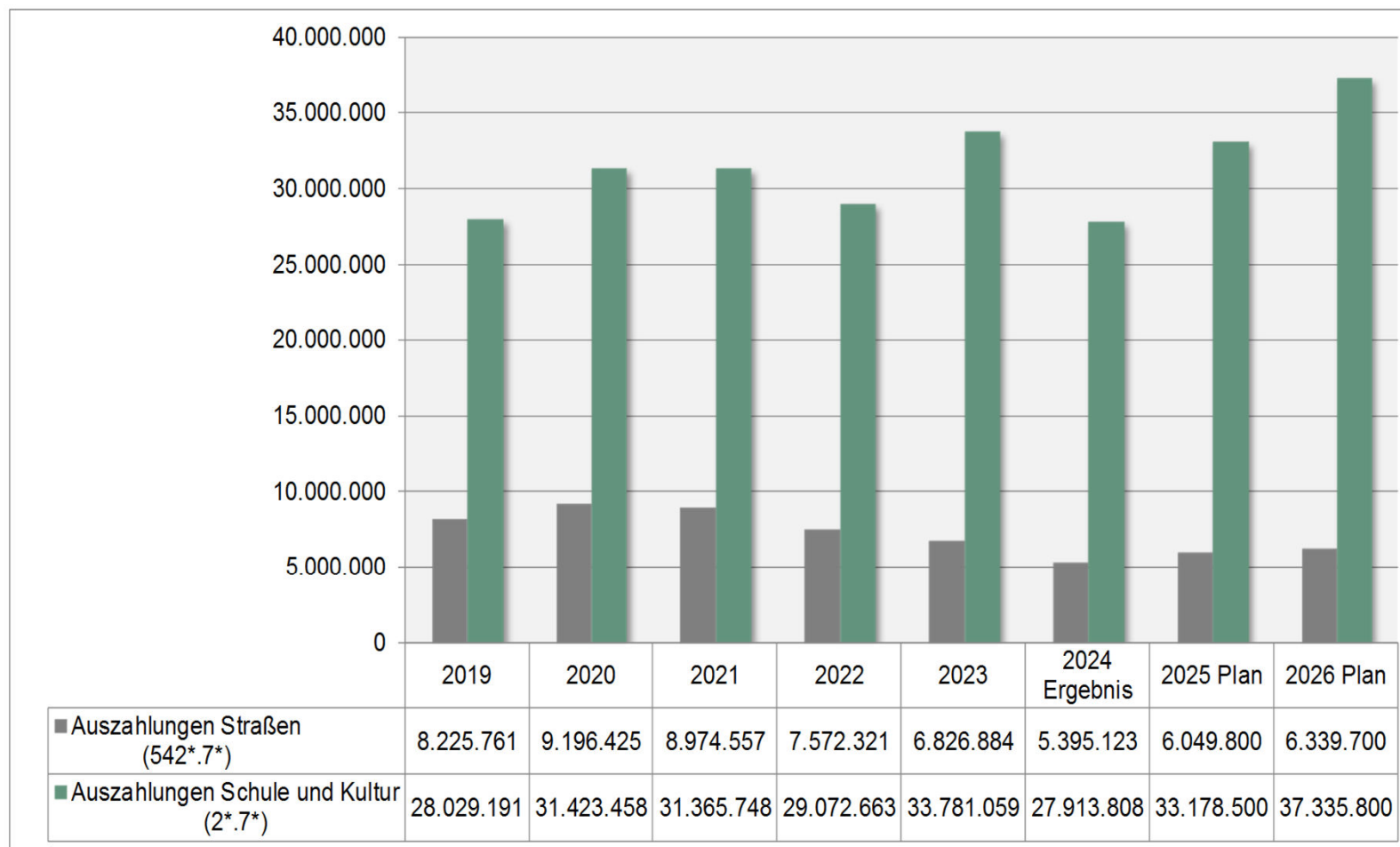
Klassenzahlen nach Jgst. an den Grundschulen im Landkreis Mühldorf a. Inn

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
1. Klasse	54	54	48	49	62	53	56
2. Klasse	44	41	55	55	46	58	54
3. Klasse	52	55	44	49,5	58	50	56
4. Klasse	44	44	55	48,5	45	57	51
Summe	194	194	202	202	211	218	217

Schüler- und Klassenzahlen nach Jahrgangsstufen an den Mittelschulen im Landkreis Mühldorf a. Inn

	SJ 2022/23		SJ 2023/24		SJ 2024/25		SJ 2025/26	
	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen
5. Klasse	412	20	411	22	436	24	487	24
6. Klasse	366	20	418	23	379	20	449	23
7. Klasse	450	24,5	435	24	448	23	409	23
8. Klasse	426	24	465	25	467	25	483	25
9. Klasse	464	25	451	25	496	26	490	25
10. Klasse	132	7,5	164	8	144	7	146	9
Summe	2.250	121	2.344	127	2.370	125	2.464	129

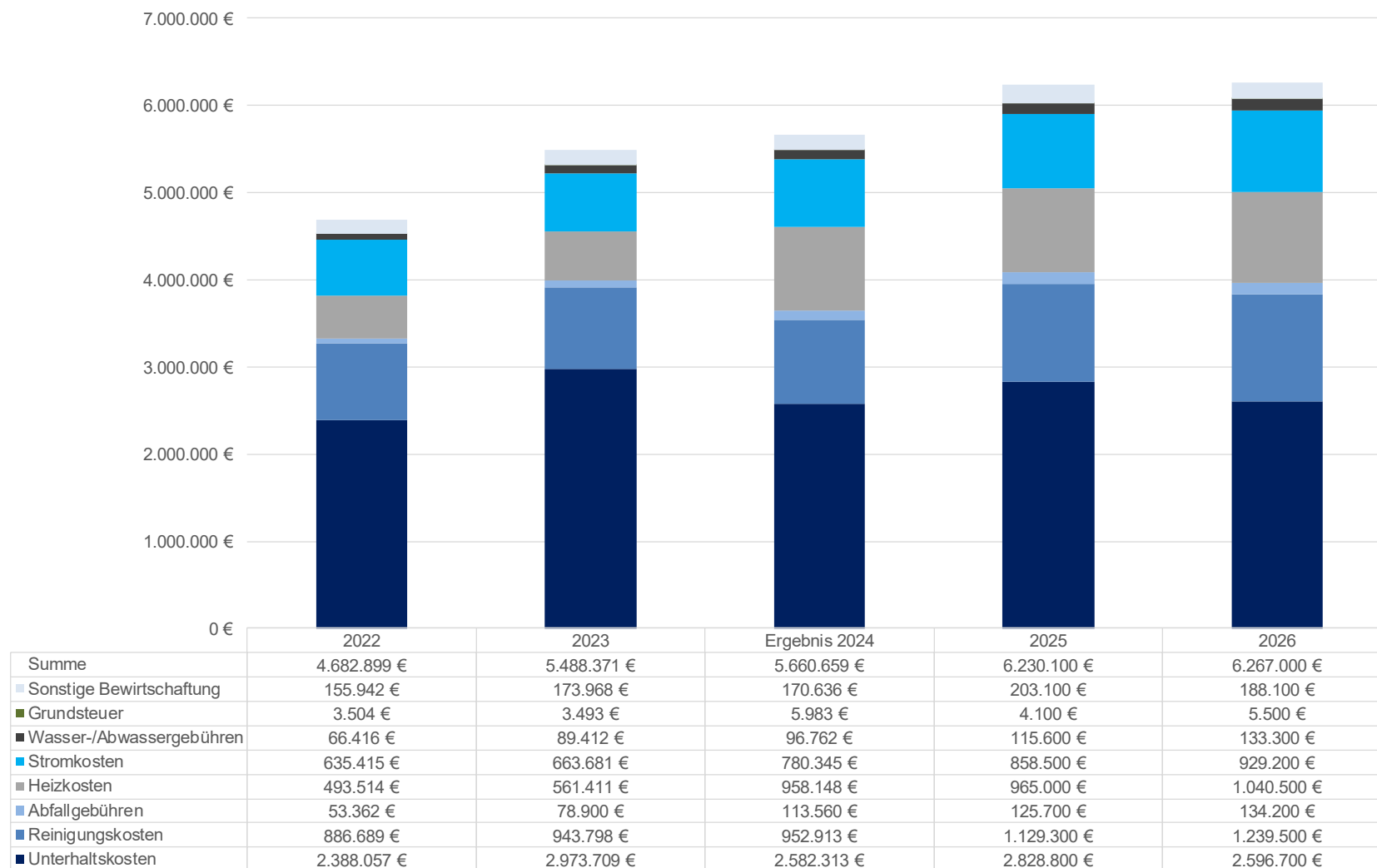
Gesamtauszahlungen (laufende Aufwendungen und Investitionen) für Bildung und Infrastruktur



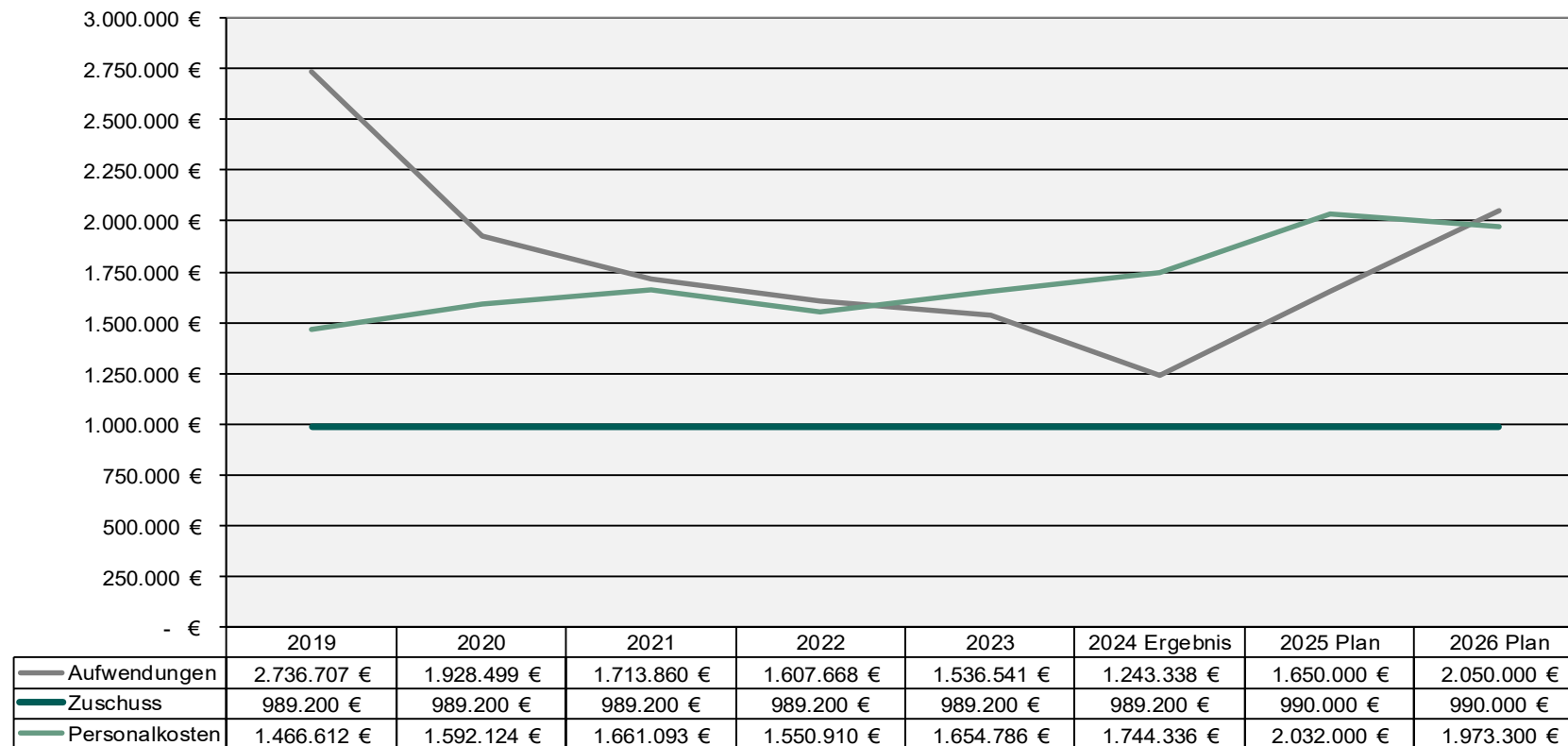
Die Gesamtauszahlungen für Schule und Kultur beinhalten den Ersatzneubau SPfZ Aschau/Waldwinkel in 2026 mit 16 Mio. €

Bewirtschaftungsaufwand/Gebäudeunterhalt

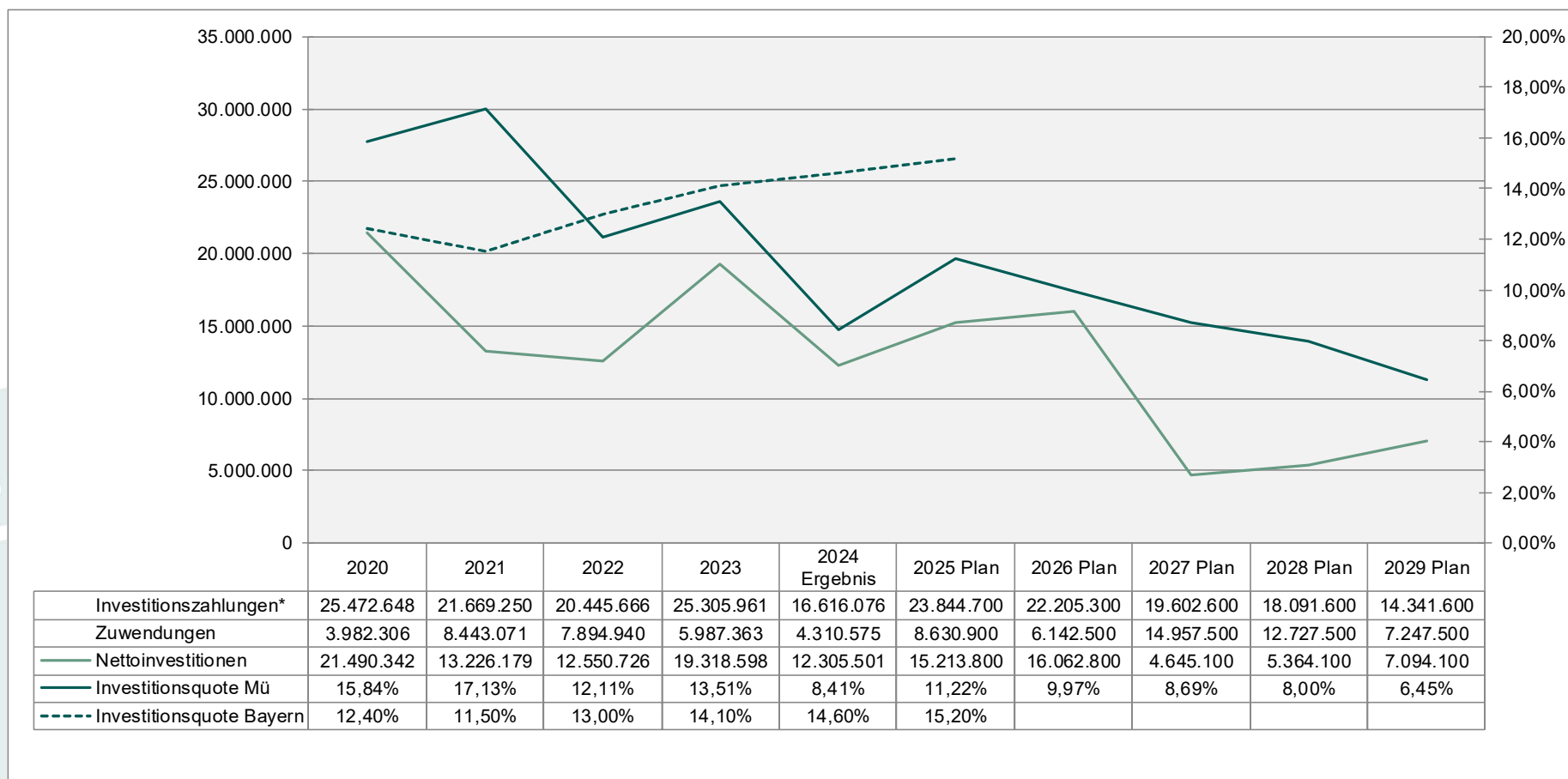
Kosten Heizung/m²: 8,13 €
Kosten Strom/m²: 7,26 €
Kosten Reinigung/m²: 9,68 €



Entwicklung des Unterhaltsaufwand der Kreisstraßen ab 2019
(inkl. Winterdienst)



Investitionen im Landkreis seit 2019



Investitionsquote = die prozentuale Höhe der gesamten Investitionsauszahlung bezogen auf die Gesamtauszahlungen

Budgetplanung GB 2



Claudia Holzner
Tel. 08631/699-401



Gesamt Haushalt 2026

Verteilung nach Budgets

Stand 06.11.2025

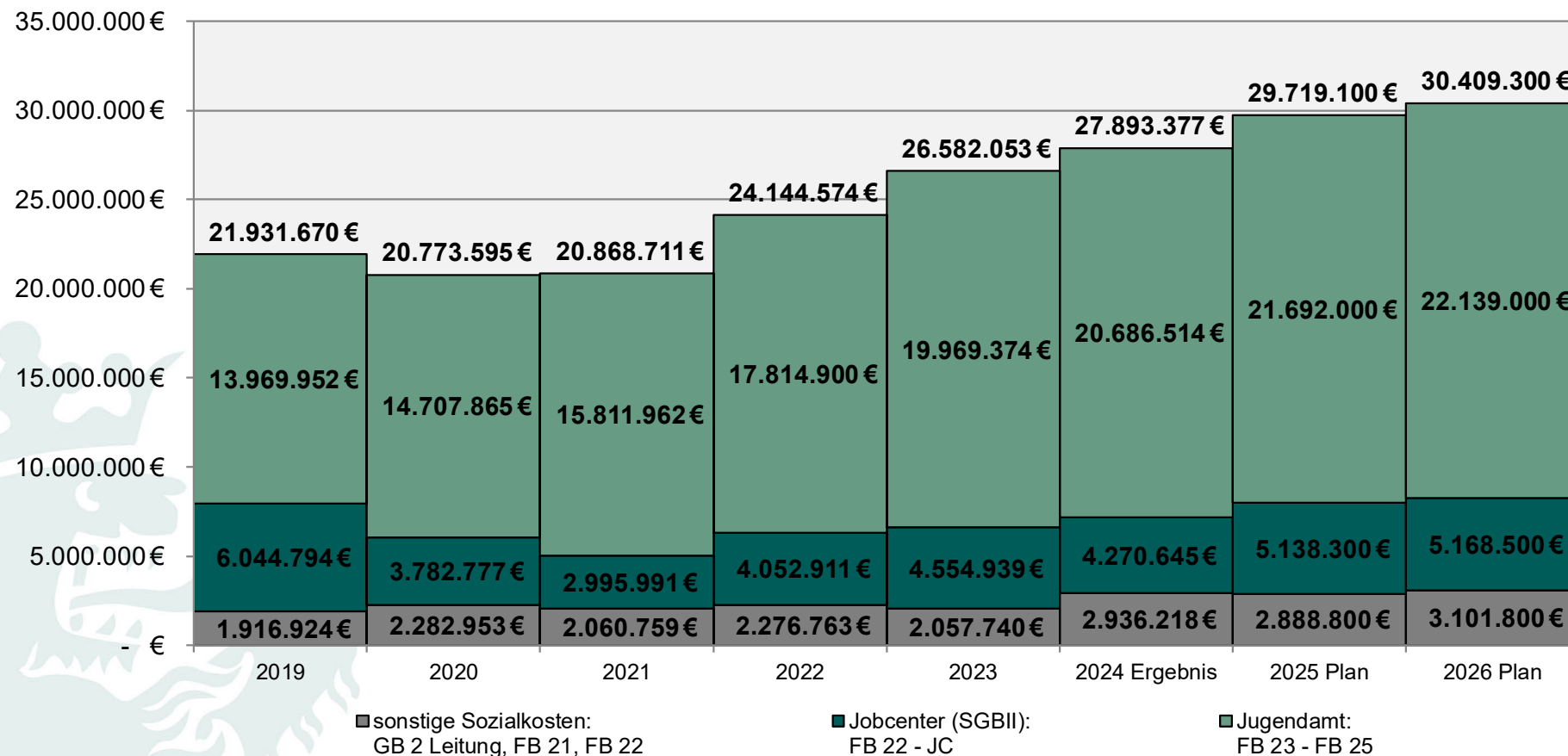


		Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026
	Budget	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf
GB 2	GB 2 Leiter/in	-3.546	-5.600	-4.900
FB 21	Senioren, Betreuung, Pflege, Integration		-1.131.300	-1.041.200
FB 22	Soziale Leistungen	-2.932.672	-1.751.900	-2.055.700
FB 22 - JC	Jobcenter	-4.270.645	-5.138.300	-5.168.500
FB 23	Jugendamt Verwaltung	-20.686.514	-17.179.300	-17.597.600
FB 24	Jugendamt Kindheit und Jugend		-1.876.800	-1.823.500
FB 25	Jugendamt Soziale Dienste		-2.635.900	-2.717.900
	Geschäftsbereich 2 - Jugend, Familie, Soziales	-27.893.377	-29.719.100	-30.409.300

FB 22: Steigerung Transferaufwendungen bei Bildungs- u. Teilhabeleistungen (BUT) und Erhöhung der Aufwendungen für Hilfen zum Lebensunterhalt inkl. Krankenkosten

FB 23/24/25: Steigerung Transferaufwendungen, insb. Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und höhere Personalaufwendungen

GB 2 – Entwicklung Zuschussbedarf im gesamten Sozialbereich



Geplante Kosten Präventive Leistungen im GB 2

Bereich	VZÄ lt. Stellen- plan 2026	Besetzte VZÄ	MA-Köpfe	Personalkosten 2026	Förderung	tats. Kosten
KoKi	3	2,46	3	270.000 €	45.000 €	225.000 €
JAS	19,2	18	27	1.583.400 €	740.000 €	843.400 €
JuvO	5	3,77	5	494.100 €	494.100 €	- €
PQB	0,9	0	0	- €	- €	- €
Integrationsberatung	10	8,51	13	685.700 €	560.000 €	125.700 €
Summe	38,1	32,74	48	3.033.200 €	1.839.100 €	1.194.100 €

Kostensteigerungen/ -**reduzierungen** 2026 Jugendamt

Übernahme Gebühren KiTa: Ausbau Plätze, Erhöhung Gebühren, Wegfall Krippengeld ZBFS	+ ca. 120.000 €
--	-----------------

Vollzeitpflege Mehr Pflegefamilien, höhere Pflegegelder	+ ca. 150.000 €
--	-----------------

Eingliederungshilfe ambulant Steigende Fallzahlen Schulbegleitung	+ ca. 90.000 €
--	----------------

Heilpädagogische Tagesstätten Stark gestiegene Tagessätze, neu geschaffene Plätze	+ ca. 170.000 €
--	-----------------

Individuelle / flexible Hilfen Festbetragsfinanzierung eines ambulanten Trägers; dadurch Zusammenfassung verschiedener amb. Hilfen	+ ca. 80.000 €
--	----------------

Vollstationäre Hilfen Leichter Rückgang Fallzahlen, vereinzelt fehlende Plätze	- ca. 310.000 €
--	-----------------

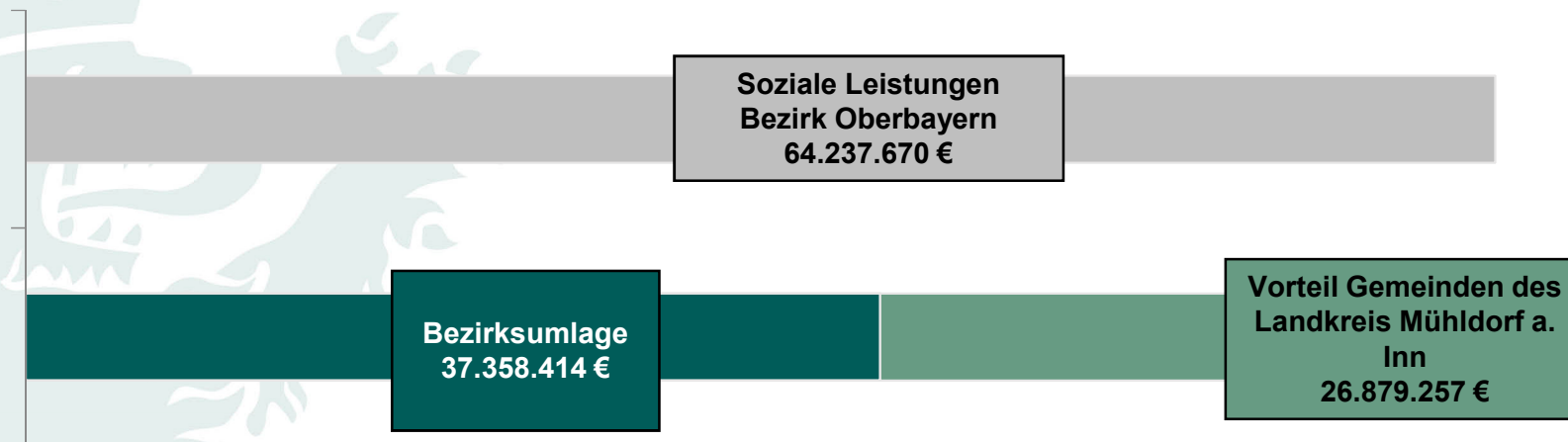
SUMME	+ ca. 300.000 €
--------------	------------------------

Soziale Leistungen des Bezirks Oberbayern für die Bürger des Landkreises Mühldorf a. Inn in 2024

1. Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

(Zuordnung der Leistungen nach gewöhnlichem Aufenthalt gA der Hilfeempfänger) 2018

1.1 Hilfe zur Pflege	7.886.214 €
1.2 Hilfen für Menschen mit Behinderungen	50.235.406 €
1.3 Delegierte Aufgaben	234.769 €
2. Institutionelle Förderung	+ 3.354.985 €
3. Gesamtsumme der Leistungen EPI 4	<u>64.237.670 €</u>
abzgl. Bezirksumlage 2024	- 37.358.414 €
→ Vorteil Gemeinden des Landkreis Mühldorf a. Inn	<u>26.879.257 €</u>



Kosten bei Krankheit (SGB XII i.V.m. § 264 SGB V)

Der Landkreis muss für SGB XII-Bezieher aus der Ukraine auch die Kosten bei Krankheit übernehmen, da kein Beitrittsrecht in die gesetzliche Krankenversicherung besteht (§ 417 SGB V i.V.m. § 19 SGB V)

- Keine Kostenerstattung durch Bund oder Dritte!
- 2024: 135 Fälle und Kosten i.H.v. 148.000 € (ambulante Kosten)
- bis II. Quartal 2025: 103 Fälle und Kosten i.H.v. 187.800 €

→ Annahme für HH 2026: 130 Fälle x 500 €/Quartal = 260.000 € Mehrkosten
(Bezirk Oberbayern übernimmt stationäre Kosten)

Hilfe zum Lebensunterhalt für ukrainische Rentner (bis 66 Jahre) nach dem SGB XII

- Ukrainer können schon mit 57 bzw. 60 Jahren in Altersrente gehen
- Jobcenter stuft diese als „Nichterwerbsfähige“ ein
- Landkreis muss Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB XII) unter Anrechnung der ukrainischen Rente bis zum 66. Lebensjahr leisten
- Keine Kostenerstattung durch den Bund oder Dritte!

→ 2024: 23 Fälle und Kosten i.H.v. 159.600 €

→ bis 10/2025: 28 Fälle und Kosten i.H.v. 152.000 €

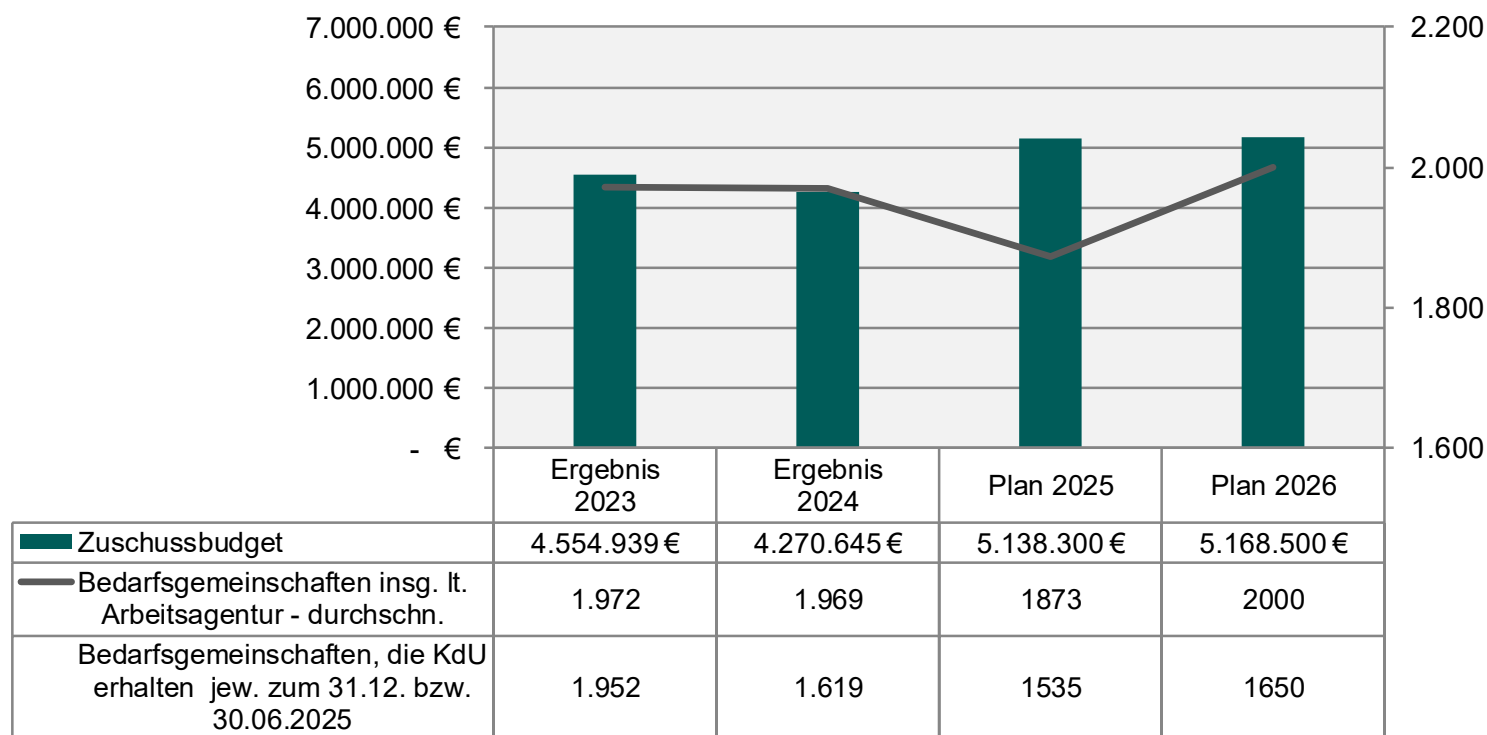
→ Annahme für HH 2026: 30 Fälle mit jew. 550 €/Monat = 200.000 € Mehrkosten

– Jobcenter –

SGB II - Hilfe zum Lebensunterhalt und Kosten der Unterkunft für Erwerbsfähige bis 66 Jahre

- Jobcenter wurde zuständig für Erwerbsfähige bis 66 Jahre (SGB II)
 - Keine Sonderregeln, d.h. Hauptantrag, Mietvertrag etc. erforderlich
 - Umfang: 2025 durchschnittlich 325 Bedarfsgemeinschaften (Stand 06/2025: 310 BG), davon durchschn. 209 BG mit Zahlungsanspruch für lfd. KdU
 - Kosten der Unterkunft für 209 BG (Flucht Ukraine) ca. 117.000 € pro Monat = 1.404.000 € p.a.
 - Kostenbeteiligung durch Bund „nur“ 62,8 % der KdU, d.h. für Landkreis ergibt sich eine Mehrbelastung von ca. 43.524 € pro Monat!
- Annahme für HH 2026: 1650 BG zu je 560 €/Monat = 11.088.000 €
- 1441 BG ohne Flucht Ukraine + 209 BG Flucht Ukraine = 1.650 BG
 - davon 1.404.000 € für KdU -Ukrainegeflüchtete-: bei gleichbleibender Höhe der Erstattung erwarten wir für 209 BG 881.700 € an Bundesmitteln, d.h. einen verbleibenden Eigenanteil für den Landkreis an den KdU für Geflüchtete aus der Ukraine von voraussichtlich ca. 522.300 €

Entwicklung Zuschussbedarf im Bereich GB 2 – Jobcenter – FB 22



- Nahezu gleichbleibende BG Zahlen, Bundesbeteiligung mit 62,8 % geplant
- Lt. aktueller Prognose des Fachbereichs wird das geplante Budget für 2025 knapp eingehalten
- Tatsächliche Anzahl Bedarfsgemeinschaften Juni 2025: 1.826
- Prognose Bedarfsgemeinschaften mit KdU-Zahlungsanspruch für 2026: 1.650 (davon ca. 209 mit Fluchthintergrund Ukraine)

Budgetplanung GB 3

Dr. Benedikt Burkardt
Tel. 08631/699-488



Gesamt Haushalt 2026

Verteilung nach Budgets

Stand 06.11.2025



		Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026
	Budget	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf
GB 3	GB 3 Leiter/in	-4.445	-7.300	-7.500
FB 31	Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen	-130.031	-947.200	-933.600
FB 32	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz	-1.607.209	-1.890.100	-2.031.700
FB 33	Verkehrswesen, Führerscheinstelle, KFZ-Zulassung	-258.329	-657.800	-631.100
FB 34	Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst	-306.745	-477.400	-650.200
FB 35	Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverwaltung	233.495	-592.200	-378.100
	Geschäftsbereich 3 - Kommunales, Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-2.073.265	-4.572.000	-4.632.200

FB 34: höhere Sachaufwendungen wegen der Kommunalwahl

FB 35: geringere Personalaufwendungen, Aufwendungen für Leistungen Bildung und Teilhabe in den FB 22 verlagert

Budgetplanung GB 4



Bernhard Wieslhuber
Tel. 08631/699-461



Gesamt Haushalt 2026

Verteilung nach Budgets

Stand 06.11.2025



		Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026
		Zuschussbedarf	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf
GB 4	GB 4 Leiter/in	-50.541	-47.300	-35.200
FB 41	Bauen und Planungsrecht, Gutachterausschuss, Präw.	-411.508	-777.200	-677.400
FB 42	Umwelt, Natur und Wasserrecht	-522.665	-968.600	-884.200
Geschäftsbereich 4 - Kreisbauamt, Baurecht und Umweltrecht		-984.714	-1.793.100	-1.596.800

Budgetplanung GB 5



Dr. Robert Kirmair
Tel. 08631/699-728



Gesamt Haushalt 2026

Verteilung nach Budgets

Stand 06.11.2025



		Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026
	Budget	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf
GB 5	GB 5 Leiter/in	24.194	16.100	18.500
FB 51	Tierseuchen, Tierschutz, Tierarznei- und Futtermittel	-43.671	-65.700	-61.200
FB 52	Gesundheitlicher Verbraucherschutz inkl. Lebensmittelüberwachung	40.766	40.900	43.400
FB 53	Fleischhygienische Untersuchungsstellen	-30.190	-103.100	-35.900
FB 54	Verterinär- inkl. Lebensmittelrecht	-128.340	-161.500	-162.800
	Geschäftsbereich 5 - Veterinäramt, Lebensmittelüberwachung	-137.240	-273.300	-198.000

Budgetplanung GB 6



Birgit Franz
Tel. 08631/699-817



Gesamt Haushalt 2026

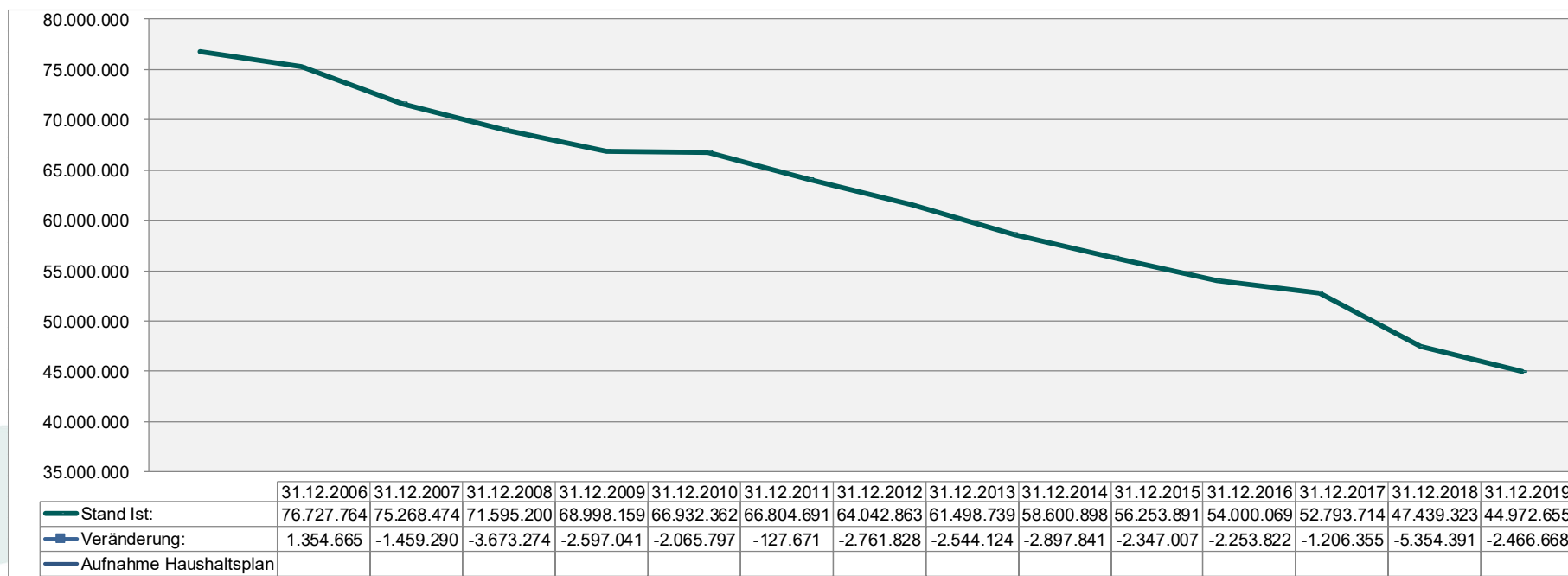
Verteilung nach Budgets

Stand 06.11.2025



		Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026
	Budget	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf
GB 6	GB 6 Leiter/in	-27.369	-62.600	-123.600
FB 61	FQA, Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung, Prävention Gesundheitsrecht	-229.751	-267.900	-261.000
FB 62	Infektionsschutz, Hygiene / Umweltmedizin	89.405	-11.100	800
FB 63	Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und Jugendmedizin	-101.793	-110.800	-111.300
FB 64	Gesundheitsrecht			
FB 65	Corona-Pandemie-Bekämpfung			
	Geschäftsbereich 6 - Gesundheitsamt	-269.508	-452.400	-495.100

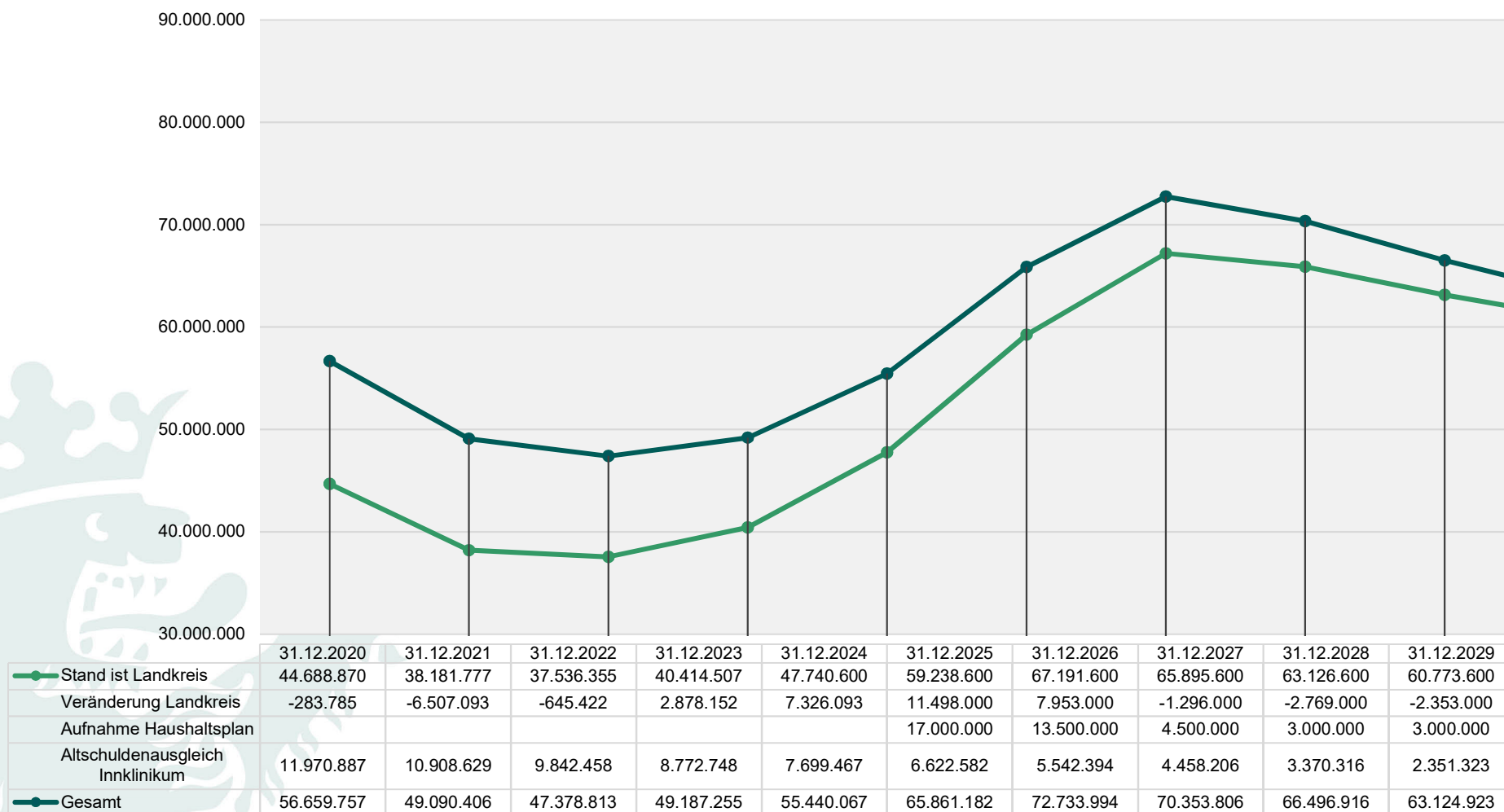
Entwicklung der Kredite bis 2019



Der Landkreis Mühldorf a. Inn hat zum 31.12.2023 im Vergleich mit den bayerischen Landkreisen (164 €/EW) den zwölfthöchsten Schuldenstand (336 €/EW). Zum 31.12.2024 ist der Schuldenstand auf 393 €/EW angewachsen.

Zum 31.12.2006 war der Landkreis Mühldorf a. Inn sogar auf Platz 1 mit 693 €/EW.

Entwicklung der Kredite ab 2020 – mit Altschuldenausgleich InnKlinikum



Zum 31.12.2025 gültige fortgeltende Kreditermächtigungen aus den Jahren 2023, 2024 u. 2025 i.H.v. 12 Mio. €

Schulden- und Rücklagenstand der Gemeinden zum 31.12.2025

Gemeinde	Schuldenstand 31.12.2025	Rücklagen 31.12.2025	Gemeinde	Schuldenstand 31.12.2025	Rücklagen 31.12.2025
Ampfing	8.075.000	1.397.248	Niederbergkirchen	-	2.304.090
Aschau a. Inn	3.265.450	4.214.781	Niedertaufkirchen	717.000	1.523.471
Buchbach	4.305.592	1.620.300	Oberbergkirchen	2.699.960	2.101.883
Egglkofen	782.000	59.588	Oberneukirchen	1.500.000	700.497
Erharting	60.000	2.941.345	Obertaufkirchen	200.068	767.410
Gars a. Inn	7.941.000	1.945.119	Polling	810.872	3.949.995
Haag i.OB	11.350.000	444.826	Rattenkirchen	1.311.000	161.777
Heldenstein	3.075.500	1.285.000	Rechtmehring	134.770	4.621.704
Jettenbach	60.700	2.467.000	Reichertsheim	4.133.632	190.370
Kirchdorf	49.133	1.311.672	Schönberg	3.579.279	38.116
Kraiburg a. Inn	3.294.500	5.567.650	Schwindegg	6.861.093	652.320
Lohkirchen	1.213.224	82.893	Taufkirchen	3.000.000	7.714.500
Maitenbeth	1.429.026	1.172.727	Unterreit	1.266.095	985.571
Mettenheim	1.223.000	1.896.685	Waldkraiburg	12.933.500	4.170.903
Mühldorf a. Inn	15.029.541	11.732.281	Zangberg	2.910.000	117.575
Neumarkt-St.Veit	11.247.000	802.774	Gesamtsumme:	114.457.935	68.942.071

Finanzierung der Investitionen 2026 – 2029

	2026	2027	2028	2029
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Überschuss/Fehlbetrag)	3.559.200 €	5.579.900 €	7.780.400 €	9.687.500 €
- Saldo aus Investitionstätigkeit (Investitionen)	- 15.192.800 €	- 4.615.100 €	- 5.334.100 €	- 7.064.100 €
= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	- 11.633.600 €	964.800 €	2.446.300 €	2.623.400 €
- Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme ./ Tilgung)	7.953.000 €	- 1.296.000 €	- 2.769.000 €	- 2.353.000 €
= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	- 3.680.600 €	- 331.200 €	- 322.700 €	270.400 €
Voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln (Liquidität)	9.056.244 €	5.375.644 €	5.044.444 €	4.721.744 €
- Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	- 3.680.600 €	- 331.200 €	- 322.700 €	270.400 €
= Voraussichtlicher Endbestand an Finanzmitteln (Liquidität)	5.375.644 €	5.044.444 €	4.721.744 €	4.992.144 €

*

Größere Maßnahmen:

- 2026 Neubau SPFZ Aschau/Waldwinkel 16 Mio. €, Neubau Streusalzlagerhalle 1,5 Mio. €, MÜ 43 Ersatzneubau Nasenbachbrücke 0,8 Mio. €
- 2027 Neubau SPFZ Waldwinkel 14 Mio. €, MÜ 38 Ausbau Ortsdurchfahrt Ampfing 3. BA 2,9 Mio. €
- 2028 Neubau SPFZ Waldwinkel 10 Mio. €, MÜ 25 Vollausbau Aidenbach bis Feldlokanalbrücke 2,0 Mio. €, MÜ 36 Oberbauverstärkung von KV Haunerholzen bis St. 2086 1. BA (Hörbering) 1,4 Mio. €
- 2029 Generalsanierung Berufsschule 1 4,0 Mio. €, Anbau an Schulgebäude Gym. Waldkraiburg 3,0 Mio. €, MÜ 5 Oberbauverstärkung von Schönberg bis St2086 1,0 Mio. €, MÜ 17 Ersatzneubau Urteigrabenbrücke 2,3 Mio. €, MÜ 36 Oberbauverstärkung von KV Hauerntholzen bis St. 2086 2. BA (Hörbering) 1,4 Mio. €

**positiver Betrag – somit Haushalt genehmigungsfähig*

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haushaltssatzung

Haushaltssatzung des Landkreises Mühldorf a. Inn für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund der Art. 57 ff. der Landkreisordnung erlässt der Landkreis Mühldorf a. Inn folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt;

er schließt wie folgt ab:

1. im Ergebnishaushalt

dem Gesamtbetrag der Erträge von	205.476.100 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen von	206.768.100 €
und dem Saldo (Jahresergebnis) von	-1.292.000 €

2. im Finanzhaushalt

a) aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	198.622.400 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	195.063.200 €
und einem Saldo von	3.559.200 €
b) aus Investitionstätigkeit mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	7.012.500 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	22.205.300 €
und einem Saldo von	-15.192.800 €
c) aus Finanzierungstätigkeit mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	13.500.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	5.547.000 €
und einem Saldo von	7.953.000 €
d) und dem Saldo des Finanzhaushalts	-3.680.600 €
(Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag) von	

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **1.500.000,00 €** neu festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in künftigen Jahren wird auf **14.500.000 €** festgesetzt.

§ 4

(1) Gemäß Art. 18 ff. des Bayerischen Finanzausgleichsgesetzes wird der durch die sonstigen Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) auf **103.440.296 €** festgesetzt und als Kreisumlage auf die kreisangehörigen Gemeinden umgelegt.

(2) Die Kreisumlage wird mit einem Vom-Hundert-Satz (Hebesatz) aus den nachstehenden Steuerkraftzahlen und Schlüsselzuweisungen (Umlagegrundlagen) bemessen:

a) endgültige Umlagegrundlagen für die Kreis- und Bezirksumlagen 2026 (Art. 18 Abs. 3 S. 2, Art. 21 Abs. 3 S. 2 BayFAG) gem. Mitteilung des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung vom 12.11.2025		Schätzung der Aufteilung
Grundsteuer A		1.456.065 €
Grundsteuer B		11.946.866 €
Gewerbsteuer		69.529.142 €
Einkommenssteuerbeteiligung		70.346.257 €
Umsatzsteuerbeteiligung		9.479.809 €
b) 80 % der Schlüsselzuweisungen, auf die die kreisangehörigen Gemeinden im Haushaltsjahr 2025 Anspruch hatten		20.322.031 €
Summe der Umlagegrundlagen:		183.080.170 €

(3) Der Hebesatz für die Kreisumlage des Haushaltsjahres 2026 wird einheitlich auf **56,50 v.H.** festgesetzt.

(4) Gemäß § 1 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), das zuletzt durch Artikel 32 des Gesetzes vom 2. Dezember 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 387) geändert worden ist, in der jeweils gültigen Fassung, wird Grundsteuer für den im gemeindefreien Gebiet liegenden Grundbesitz erhoben.

- Der Hebesatz für die Grundsteuer A wird auf **320** v.H. festgesetzt.
 - Der Hebesatz für die Grundsteuer B wird auf **320** v.H. festgesetzt.
- (5) Der Hebesatz für die Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag, die der Landkreis auf gemeindefreien Grundstücken erhebt, wird auf **310** v.H. festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach dem Haushaltsplan wird auf 10.000.000 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2026 in Kraft.

Mühldorf a. Inn, 21.01.2026
Landkreis Mühldorf a. Inn



Max Heimerl
Landrat

Übersicht über die im Finanzplanungszeitraum gültigen Kreditermächtigungen aus den Vorjahren und deren Inanspruchnahmen - in 1.000 Euro -

	Kredit- ermächtigung lt. HH-Satzung ¹⁾	Vorjahre			nicht in Anspruch genommene, gültige Krediter- mächtigungen	aktuelles HHJ		Folgejahre			endgültig verfallend nach Ablauf der Gültigkeits- dauer ⁶⁾		
		tatsächliche Inanspruchnahme ²⁾				Kredit- ermächtigung insgesamt ⁴⁾	geplante Inanspruch- nahme	geplante Inanspruchnahme					
		2023	2024	2025				2027	2028	2029			
		1	2	3				4	5	6		7	8
2023	13.500.000 €	4.900.000 €	5.000.000 €	600.000 €	3.000.000 €	13.500.000 €	13.500.000 €						
2024	14.000.000 €		7.000.000 €	3.000.000 €	4.000.000 €								
2025	6.400.000 €			1.400.000 €	5.000.000 €								
2026	1.500.000 €												
2027	4.500.000 €												
2028	3.000.000 €							4.500.000 €					
2029	3.000.000 €								3.000.000 €				
Summen:	45.900.000 €	4.900.000 €	12.000.000 €	5.000.000 €	12.000.000 €		13.500.000 €	4.500.000 €	3.000.000 €	3.000.000 €			

Erläuterungen:

¹⁾ Festsetzung gemäß jeweiliger Haushaltssatzung bzw. geplante satzungsmäßige Festsetzungen gemäß mittelfristiger Finanzplanung

²⁾ tatsächliche Inanspruchnahme der Kreditermächtigung mit Abschluss eines Kreditvertrages; in welchem Umfang die Kreditermächtigung durch den Abschluss des Kreditvertrages in Anspruch genommen wird, bestimmt sich nach der Höhe des Geldbetrags, den der Kreditgeber nach dem abgeschlossenen Kreditvertrag verpflichtet ist, dem Kreditnehmer zur Verfügung zu stellen (Valuta)

³⁾ = Delta aus Sp. 1 und den Summen der Sp. 2 bis 4

⁴⁾ = Summe aus Kreditermächtigung gemäß Haushaltssatzung für das aktuelle Haushaltsjahr (vgl. Sp. 1) und noch nicht in Anspruch genommenen, gültigen Kreditermächtigungen aus Vorjahren (vgl. Summe aus Sp. 5)

⁵⁾ Die hier eingetragenen Werte müssen mit der Kreditermächtigung gemäß Haushaltssatzung für das aktuelle Haushaltsjahr bzw. den geplanten Festsetzungen gemäß mittelfristiger Finanzplanung (vgl. Sp. 1) übereinstimmen.

⁶⁾ = Delta aus Sp. 1 und den Summen aus Sp. 2 bis 4, 7 und 8 bis 10

Ergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
1 Steuern und ähnliche Abgaben (Konto: 40)	5.609	5.600	3.900	3.900	3.900	3.900
2+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	144.313.464	150.674.200	162.150.400	169.272.400	173.495.700	175.958.700
3+ Sonstige Transfererträge (Konto: 42)	877.159	869.500	854.200	854.400	854.200	854.200
4+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	9.409.347	9.832.300	10.030.300	10.023.800	10.021.000	10.028.300
5+ Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	4.930.989	5.276.400	4.954.200	4.961.800	4.860.700	4.678.500
6+ Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 441;442;446)	2.822.477	2.155.100	2.493.600	2.477.900	2.502.300	2.509.400
7+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	25.270.003	23.129.200	24.145.200	24.057.000	24.294.800	23.963.300
8+ Sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	1.256.064	1.025.700	786.700	88.700	82.700	88.700
9+ Aktivierte Eigenleistungen (Konto: 471)	19.341	0	0	0	0	0
S1= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	188.904.454	192.968.000	205.418.500	211.739.900	216.115.300	218.085.000
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	32.191.042	37.223.300	37.715.000	38.898.600	40.096.500	41.240.300
12 - Versorgungsaufwendungen (Konto: 51)	515.569	173.000	131.000	264.000	264.000	264.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	20.484.285	24.234.000	25.046.200	24.647.600	25.054.100	23.987.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	11.597.659	13.092.400	11.918.700	11.507.200	10.752.460	10.258.060
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	92.652.503	89.750.200	100.690.700	105.256.300	106.004.600	106.445.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	27.067.238	30.280.800	29.838.200	29.294.000	29.264.100	29.202.000
S2= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	184.508.296	194.753.700	205.339.800	209.867.700	211.435.760	211.397.760
S3= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	4.396.157	-1.785.700	78.700	1.872.200	4.679.540	6.687.240
17+ Finanzerträge (Konto: 46)	155.392	40.600	42.600	42.600	42.600	42.600
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Konto: 55)	933.244	1.349.300	1.413.300	1.643.300	1.633.300	1.429.300
S4= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	-777.852	-1.308.700	-1.370.700	-1.600.700	-1.590.700	-1.386.700
S5= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	3.618.306	-3.094.400	-1.292.000	271.500	3.088.840	5.300.540
19+ Außerordentliche Erträge (Konto: 49)	37.660	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
20 - Außerordentliche Aufwendungen (Konto: 59)	11.908	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
S6= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	25.752	0	0	0	0	0
S7= Jahresergebnis (= S5 und S6)	3.644.057	-3.094.400	-1.292.000	271.500	3.088.840	5.300.540

Finanzhaushalt 2026

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Verpfl. Erm. 4	Planung 2027 5	Planung 2028 6	Planung 2029 7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	5.609	5.600	3.900	0	3.900	3.900	3.900
2+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	143.371.606	150.674.200	162.150.400	0	169.272.400	173.495.700	175.958.700
3+ Sonstige Transfereinzahlungen	968.694	869.500	854.200	0	854.400	854.200	854.200
4+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.262.390	8.636.800	8.834.800	0	8.828.300	8.825.500	8.832.800
5+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.949.189	2.155.100	2.493.600	0	2.477.900	2.502.300	2.509.400
6+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.687.011	23.129.200	24.145.200	0	24.057.000	24.294.800	23.963.300
7+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	457.101	98.700	97.700	0	103.700	97.700	103.700
8+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	195.723	40.600	42.600	0	42.600	42.600	42.600
S1= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	183.897.324	185.609.700	198.622.400	0	205.640.200	210.116.700	212.268.600
9- Personalauszahlungen	32.957.740	37.370.700	37.814.000	0	38.958.500	40.104.100	41.240.300
10- Versorgungsauszahlungen	189.939	223.000	264.000	0	264.000	264.000	264.000
11- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.113.870	24.234.000	25.046.200	0	24.647.600	25.054.100	23.987.900
12- Transferauszahlungen	95.219.725	89.750.200	100.690.700	0	105.256.300	106.004.600	106.445.500
13- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.733.371	30.293.900	29.835.000	0	29.290.600	29.276.200	29.214.100
14- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	920.226	1.349.300	1.413.300	0	1.643.300	1.633.300	1.429.300
S2= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	176.134.871	183.221.100	195.063.200	0	200.060.300	202.336.300	202.581.100
S3= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	7.762.452	2.388.600	3.559.200	0	5.579.900	7.780.400	9.687.500
15+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.310.575	8.630.900	6.142.500	0	14.957.500	12.727.500	7.247.500
17+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	749.225	1.123.000	840.000	0	0	0	0
19+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	30.000	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
S4= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	5.089.800	9.783.900	7.012.500	0	14.987.500	12.757.500	7.277.500
20- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	25.898	150.000	150.000	0	150.000	150.000	150.000
21- Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.226.705	12.225.000	18.655.000	14.500.000	17.705.000	16.255.000	12.575.000
22- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	2.302.240	4.491.700	2.822.300	0	1.184.600	1.123.600	1.053.600
23- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.000	0	7.000	0	0	0	0
24- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	4.061.333	6.978.000	571.000	0	563.000	563.000	563.000
25- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-1.100	0	0	0	0	0	0
S5= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	16.616.076	23.844.700	22.205.300	14.500.000	19.602.600	18.091.600	14.341.600
S6= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-11.526.276	-14.060.800	-15.192.800	-14.500.000	-4.615.100	-5.334.100	-7.064.100
S7= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-3.763.823	-11.672.200	-11.633.600	-14.500.000	964.800	2.446.300	2.623.400
26a+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	12.000.000	17.000.000	13.500.000	0	4.500.000	3.000.000	3.000.000
S8= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a und 26c)	12.000.000	17.000.000	13.500.000	0	4.500.000	3.000.000	3.000.000
27a- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	4.728.706	5.502.000	5.547.000	0	5.796.000	5.769.000	5.353.000
S9= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	4.728.706	5.502.000	5.547.000	0	5.796.000	5.769.000	5.353.000
S10= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	7.271.294	11.498.000	7.953.000	0	-1.296.000	-2.769.000	-2.353.000

Finanzhaushalt 2026

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Verpfl. Erm. 4	Planung 2027 5	Planung 2028 6	Planung 2029 7
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	3.507.470	-174.200	-3.680.600	-14.500.000	-331.200	-322.700	270.400
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln	5.693.279	9.230.444	9.056.244	0	5.375.644	5.044.444	4.721.744
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S 11 und Zeile 28)	9.200.749	9.056.244	5.375.644	-14.500.000	5.044.444	4.721.744	4.992.144
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	9.200.749	9.056.244	5.375.644	-14.500.000	5.044.444	4.721.744	4.992.144

Übersicht nach § 4 Abs. 6 KommHV-Doppik

Budgetvorgaben HH 2026



		2025			2026			
Zuschuss Teilhaushalte		Ertrag	Aufwand	2025 Plan	Ertrag	Aufwand	2026 Plan	Ansatz 25/26 Veränderung
Nr.	Bezeichnung							
10	GB Z - Zentrale Angelegenheiten	132.919.000 €	67.508.100 €	65.410.900 €	141.708.900 €	74.772.400 €	66.936.500 €	-1.525.600 €
11	GB I - Kreisentwicklung und Kreiseinrichtungen	25.461.100 €	57.156.500 €	-31.695.400 €	27.569.600 €	58.466.700 €	-30.897.100 €	-798.300 €
12	GB II - Jugend, Familie, Soziales	22.490.600 €	52.209.700 €	-29.719.100 €	23.377.600 €	53.786.900 €	-30.409.300 €	690.200 €
13	GB III - Kommunales, Öffentliche Sicherheit und Ordnung	9.382.100 €	13.954.100 €	-4.572.000 €	10.030.700 €	14.662.900 €	-4.632.200 €	60.200 €
14	GB IV - Kreisbauamt, Baurecht und Umweltrecht	1.404.500 €	3.197.600 €	-1.793.100 €	1.439.000 €	3.035.800 €	-1.596.800 €	-196.300 €
15	GB V - Veterinäramt, Lebensmittelüberwachung	2.698.500 €	2.971.800 €	-273.300 €	2.660.900 €	2.858.900 €	-198.000 €	-75.300 €
16	GB VI - Gesundheitsamt	626.000 €	1.078.400 €	-452.400 €	616.500 €	1.111.600 €	-495.100 €	42.700 €
ordentliches Ergebnis		194.981.800 €	198.076.200 €	-3.094.400 €	207.403.200 €	208.695.200 €	-1.292.000 €	-1.802.400 €
(Jahresergebnis einschl. gepl. AfA)								

Gesamt Haushalt 2026

Verteilung nach Budgets

Stand 06.11.2025



		Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026
	Budget	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf
GB Z	GB Z Leiter/in	-2.715	-6.900	-121.100
Z 0	Landrat inkl. Stabstellen	-1.771.158	-2.133.400	-2.047.600
Z 1	IT-Services	-2.045.875	-2.369.000	-2.150.200
Z 2	Personal und Organisation	-1.232.773	-2.070.900	-2.281.900
Z 3	Finanzmanagement, Rechnungswesen und Controlling	66.577.908	73.539.700	76.671.900
Z 4	Bürgerservice, E-Government	-1.132.165	-1.548.600	-1.571.300
Z 5	Kreis- und Regionalentwicklung, Klima- und Energiemanagement,			-1.563.300
	Geschäftsbereich Z - Zentrale Angelegenheiten	60.393.222	65.410.900	66.936.500
GB 1	GB 1 Leiter/in	-79.559	-65.500	-5.200
FB 11	Kreis- und Regionalentwicklung, Klima- und Energiemanagement, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur, Geschichtszentr. u. Museum Mühldorf a. Inn	-1.402.993	-1.704.400	
FB 12	Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen	-4.139.639	-6.738.100	-7.430.600
FB 13	Kommunaler Hoch- und Tiefbau	-6.033.692	-7.657.400	-7.912.700
FB 14	Kommunale und Staatliche Abfallwirtschaft	-508.415	-281.500	-366.300
FB 15	Liegenschaftsverwaltung und Schulen	-13.226.764	-15.248.500	-15.182.300
	Geschäftsbereich 1 - Kreisentwicklung und -einrichtungen	-25.391.061	-31.695.400	-30.897.100
GB 2	GB 2 Leiter/in	-3.546	-5.600	-4.900
FB 21	Senioren, Betreuung, Pflege, Integration		-1.131.300	-1.041.200
FB 22	Soziale Leistungen	-2.932.672	-1.751.900	-2.055.700
FB 22 - JC	Jobcenter	-4.270.645	-5.138.300	-5.168.500
FB 23	Jugendamt Verwaltung	-20.686.514	-17.179.300	-17.597.600
FB 24	Jugendamt Kindheit und Jugend		-1.876.800	-1.823.500
FB 25	Jugendamt Soziale Dienste		-2.635.900	-2.717.900
	Geschäftsbereich 2 - Jugend, Familie, Soziales	-27.893.377	-29.719.100	-30.409.300
GB 3	GB 3 Leiter/in	-4.445	-7.300	-7.500
FB 31	Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen	-130.031	-947.200	-933.600
FB 32	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz	-1.607.209	-1.890.100	-2.031.700
FB 33	Verkehrswesen, Führerscheinstelle, KFZ-Zulassung	-258.329	-657.800	-631.100
FB 34	Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst	-306.745	-477.400	-650.200
FB 35	Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverwaltung	233.495	-592.200	-378.100
	Geschäftsbereich 3 - Kommunales, Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-2.073.265	-4.572.000	-4.632.200
GB 4	GB 4 Leiter/in	-50.541	-47.300	-35.200
FB 41	Bauen und Planungsrecht, Gutachterausschuss, Präw. Denkmalschutz	-411.508	-777.200	-677.400
FB 42	Umwelt, Natur und Wasserrecht	-522.665	-968.600	-884.200
	Geschäftsbereich 4 - Kreisbauamt, Baurecht und Umweltrecht	-984.714	-1.793.100	-1.596.800
GB 5	GB 5 Leiter/in	24.194	16.100	18.500
FB 51	Tierseuchen, Tierschutz, Tierarznei- und Futtermittel	-43.671	-65.700	-61.200
FB 52	Gesundheitlicher Verbraucherschutz inkl. Lebensmittelüberwachung	40.766	40.900	43.400
FB 53	Fleischhygienische Untersuchungsstellen	-30.190	-103.100	-35.900
FB 54	Verterinär- inkl. Lebensmittelrecht	-128.340	-161.500	-162.800
	Geschäftsbereich 5 - Veterinäramt, Lebensmittelüberwachung	-137.240	-273.300	-198.000
GB 6	GB 6 Leiter/in	-27.369	-62.600	-123.600
FB 61	FQA, Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung, Prävention Gesundheitsrecht	-229.751	-267.900	-261.000
FB 62	Infektionsschutz, Hygiene / Umweltmedizin	89.405	-11.100	800
FB 63	Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und Jugendmedizin	-101.793	-110.800	-111.300
FB 64	Gesundheitsrecht			
FB 65	Corona-Pandemie-Bekämpfung			
	Geschäftsbereich 6 - Gesundheitsamt	-269.508	-452.400	-495.100
	Gesamt	3.644.057	-3.094.400	-1.292.000

Organisation - Aufteilung der Budgets -HH 2026 / Teilhaushalt GB Z							Haushalt 2025				Haushalt 2026		
Budget Nr.		Budgetbezeichnung		Produkt	Produktbezeichnung	Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	
Geschäftsbereich Z "Zentrale Angelegenheiten und Landrat"													
Leitung Geschäftsbereich Z													
10	100	1000	GB Z, Leitung	111200	GB Z, Leitung	-2.715 €	0 €	6.900 €	-6.900 €	0 €	121.100 €	-121.100 €	
Summe GB Z Leitung						-2.715 €	0 €	6.900 €	-6.900 €	0 €	121.100 €	-121.100 €	
Z 0 (S1 - S2) "Landrat inkl. Stabstellen S1 + S2"													
Stabstellen (Lernen vor Ort, Büro Landrat, Kreisorgane / Politik, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)													
10	105	105004	S 1, Lernen vor Ort	243910	Projekt "Lernen vor Ort"	-378.489 €	212.500 €	748.900 €	-536.400 €	199.000 €	746.100 €	-547.100 €	
				251002	Wissenschaft und Forschung - Hochschulkoooperation	-10.073 €	27.000 €	37.300 €	-10.300 €	27.000 €	35.900 €	-8.900 €	
		105000	S 2, Büro Landrat inkl. Sekretariat GBL	111110	Verwaltungssteuerung durch den Landrat	-651.364 €	0 €	744.600 €	-744.600 €	0 €	716.200 €	-716.200 €	
		105001	S 2, Kreisorgane / Politik	111150	Angelegenheiten des Kreistages und seiner Mitglieder inkl. Vor- und Nachbereitung	-117.542 €	0 €	125.600 €	-125.600 €	0 €	117.800 €	-117.800 €	
		105002	S 2, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	111220	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	-311.113 €	0 €	381.300 €	-381.300 €	0 €	328.800 €	-328.800 €	
Kreisrechnungsprüfung													
10	105	1051	Kreisrechnungsprüfung	111400	Kreisrechnungsprüfung	-4.279 €	300 €	13.400 €	-13.100 €	300 €	11.900 €	-11.600 €	
Gesetzlich zu berufende Beauftragte													
10	105	105200	Gleichstellungsbeauftragte	111281	Gleichstellungsbeauftragte	-6.157 €	0 €	7.100 €	-7.100 €	0 €	12.500 €	-12.500 €	
		105201	Behindertenbeauftragte/r	111282	Behindertenbeauftragte/r	-2.891 €	0 €	3.500 €	-3.500 €	0 €	8.000 €	-8.000 €	
		105202	Datenschutzbeauftragte/r	111283	Datenschutzbeauftragte/r	-7.998 €	0 €	18.300 €	-18.300 €	0 €	9.100 €	-9.100 €	
		105203	IT-Sicherheitsbeauftragte/r	111285	IT-Sicherheitsbeauftragte/r	-131.747 €	0 €	123.500 €	-123.500 €	0 €	113.000 €	-113.000 €	
Personalrat													
10	105	1053	Personalrat	111600	Personalrat	-149.504 €	0 €	169.700 €	-169.700 €	0 €	174.600 €	-174.600 €	
Summe Z 0						-1.771.158 €	239.800 €	2.373.200 €	-2.133.400 €	226.300 €	2.273.900 €	-2.047.600 €	
Z 1 "IT-Services"													
10	101	101300	Leistungen der zentralen IT inkl. GIS	111560	Leistungen der zentralen IT inkl. GIS	-1.984.855 €	381.500 €	2.710.400 €	-2.328.900 €	381.600 €	2.489.200 €	-2.107.600 €	
		101301	Bereitstellung der Telekommunikation	111569	Bereitstellung der Telekommunikation	-61.021 €	0 €	40.100 €	-40.100 €	0 €	42.600 €	-42.600 €	
Summe Z 1						-2.045.875 €	381.500 €	2.750.500 €	-2.369.000 €	381.600 €	2.531.800 €	-2.150.200 €	
Z 2 "Personal und Organisation"													
10	102	1020	Personalmanagement	111230	Personalmanagement	-184.372 €	435.800 €	1.185.400 €	-749.600 €	447.800 €	1.230.900 €	-783.100 €	
		1021	Personalentwicklung (fachübergreifend) und Gemeinkostentopf	111234	Personalentwicklung (fachübergreifend, inkl. Aus- und Fortbildung)	-536.450 €	67.500 €	764.200 €	-696.700 €	67.500 €	778.600 €	-711.100 €	
				111591	Zentrale Einrichtungen, Gemeinkostentopf	-421.117 €	162.000 €	679.300 €	-517.300 €	112.000 €	794.000 €	-682.000 €	
		1022	Arbeitssicherheit / Betriebsarzt	111284	Arbeitssicherheit / Betriebsarzt	-90.835 €	0 €	107.300 €	-107.300 €	0 €	105.700 €	-105.700 €	
Summe Z 2						-1.232.773 €	665.300 €	2.736.200 €	-2.070.900 €	627.300 €	2.909.200 €	-2.281.900 €	

Organisation - Aufteilung der Budgets -HH 2026 / Teilhaushalt GB Z						Haushalt 2025			Haushalt 2026			
Budget Nr.		Budgetbezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung	Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	
Z 3 "Finanzmanagement, Rechnungswesen und Controlling"												
10	103	1030	Finanzmanagement und Rechnungswesen	111300	Finanzmanagement	-770.110 €	52.100 €	866.100 €	-814.000 €	52.100 €	856.000 €	-803.900 €
				363920	Stiftung "Mehr Licht für Kinder"	1.912 €	15.000 €	15.000 €	0 €	15.000 €	15.000 €	0 €
				411002	Kreisklinikenimmobilien- und Fördergesellschaft des Landkreises Mühldorf a. Inn GmbH	-20.180 €	0 €	20.200 €	-20.200 €	0 €	20.200 €	-20.200 €
				411003	InnKlinikum gKU Altötting und Mühldorf	-16.037.320 €	0 €	10.738.400 €	-10.738.400 €	0 €	11.038.800 €	-11.038.800 €
				411005	Nichteigene Krankenhäuser (Krankenhausumlage)	-3.363.005 €	0 €	3.343.000 €	-3.343.000 €	0 €	3.315.000 €	-3.315.000 €
				412000	Förderung Ambulante Gesundheitsversorgung (BRK, DLRG, THW)	-6.168 €	0 €	6.200 €	-6.200 €	0 €	6.200 €	-6.200 €
				421100	Allgemeine Sportförderung (Ehrungen, Vereinspauschale, Zuschüsse, KTLZ)	-31.326 €	0 €	36.300 €	-36.300 €	0 €	33.400 €	-33.400 €
				522101	Wohnbauförderung (Schuldiensthilfen)	29.068 €	0 €	9.000 €	-9.000 €	20.000 €	9.000 €	11.000 €
				611110	Steuern, allg. Leistungen des komm. Finanzausgleichs (Schlüsselzuweisungen, Investitionspauschale)	29.950.326 €	31.525.600 €	0 €	31.525.600 €	34.163.900 €	0 €	34.163.900 €
				611120	Kreisumlage	93.902.453 €	98.413.000 €	0 €	98.413.000 €	103.440.000 €	0 €	103.440.000 €
				611140	Bezirksumlage	-37.358.414 €	0 €	41.021.000 €	-41.021.000 €	0 €	45.222.000 €	-45.222.000 €
				612002	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (kalk. Kosten)	1.274.884 €	1.224.000 €	0 €	1.224.000 €	1.240.000 €	0 €	1.240.000 €
				612003	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Sparkasse)	-263.541 €	0 €	219.000 €	-219.000 €	0 €	172.000 €	-172.000 €
				612004	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (BayernLB)	-309.000 €	0 €	837.000 €	-837.000 €	0 €	750.000 €	-750.000 €
				612005	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Commerzbank, UniCredit-Bank)	-12.199 €	0 €	11.000 €	-11.000 €	0 €	10.000 €	-10.000 €
				612007	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (NRW.Bank)					0 €	0 €	0 €
				612008	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Investitionsbank Land Brandenburg)	-122.201 €	0 €	117.000 €	-117.000 €	0 €	112.000 €	-112.000 €
				612009	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (LBS Bausparkasse)	-12.344 €	0 €	11.000 €	-11.000 €	0 €	10.000 €	-10.000 €
				612010	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (LIGA Bank eG)	-159.907 €	0 €	154.000 €	-154.000 €	0 €	148.000 €	-148.000 €
				612011	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Commerzbank)	-23.844 €	0 €	0 €	0 €	0 €	211.000 €	-211.000 €
				612014	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Giro Sparkasse, Kassenkredit, Abfall und FLB)	65.667 €	38.000 €	0 €	38.000 €	20.000 €	0 €	20.000 €
				612019	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Beteiligungsverwaltung)	2.374 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
				613001	Abwicklung der Vorjahre	-21.927 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		1031	Kasse	111341	Kasse	-230.054 €	200 €	283.300 €	-283.100 €	200 €	281.200 €	-281.000 €
				111350	Mahnungen und Vollstreckungen	-26.588 €	30.200 €	61.400 €	-31.200 €	30.200 €	63.500 €	-33.300 €
		1032	Controlling	111370	Kosten- und Leistungsrechnung und (operatives) Controlling	-133.126 €	0 €	216.000 €	-216.000 €	0 €	204.200 €	-204.200 €
		1033	Zentrale Bußgeldstelle	111213	Zentrale Bußgeldstelle	252.480 €	300.300 €	93.800 €	206.500 €	280.100 €	112.100 €	168.000 €
Summe Z 3					66.577.908 €	131.598.400 €	58.058.700 €	73.539.700 €	139.261.500 €	62.589.600 €	76.671.900 €	
Z 4 "Bürgerservice, E-Government												
10	104	1040	Empfang / Bürgerservice, Informationsstelle und Telefonzentrale	111580	Empfang / Bürgerservice, Informationsstelle und Telefonzentrale	-445.720 €	0,00 €	591.900,00 €	-591.900,00 €	0,00 €	551.500,00 €	-551.500,00 €
		1041	Bürgerbüros	111585	Bürgerbüros (Haag, Neumarkt-St. Veit und Waldkraiburg)	-16.522 €	0,00 €	18.800,00 €	-18.800,00 €	0,00 €	18.700,00 €	-18.700,00 €
		1042	Poststelle	111510	Aufgaben der Poststelle (inkl. Botendienste)	-258.172 €	1.000,00 €	330.700,00 €	-329.700,00 €	10.000,00 €	289.800,00 €	-279.800,00 €
		1043	Medienzentrum	243110	Bereitstellung und Betrieb des Medienzentrums (Leihverkehr, Archiv, eigene Projekte)	-51.817 €	25.700,00 €	82.400,00 €	-56.700,00 €	25.700,00 €	74.300,00 €	-48.600,00 €
		1044	Registratur und Druckerei	111540	Bereitstellung und Betrieb der Zentralregistratur und Druckerei	-116.425 €	2.000,00 €	141.700,00 €	-139.700,00 €	3.500,00 €	180.500,00 €	-177.000,00 €
		1045	E-Government	111211	E-Government	-243.509 €	5.300,00 €	417.100,00 €	-411.800,00 €	4.500,00 €	500.200,00 €	-495.700,00 €
Summe Z 4					-1.132.165 €	34.000,00 €	1.582.600,00 €	-1.548.600,00 €	43.700,00 €	1.615.000,00 €	-1.571.300,00 €	
Z 5 "Kreis- und Regionalentw., Klima- u. Energiem., Wirtschaftsf., Tourismus, Kultur, Museum"												
11	111	1110	Regionalentwicklung und Wirtschaftsförderung	512012	Kreis- und Regionalentwicklung: Bildung und Erziehung					306.000 €	315.900 €	-9.900 €
				512300	Regionalentwicklung					15.500 €	487.000 €	-471.500 €
				512400	Regionalmanagement Inn-Salzach					116.100 €	124.500 €	-8.400 €
				571100	Wirtschaftsförderung					402.000 €	609.700 €	-207.700 €
				571130	Mühldorfer Netz					114.700 €	125.000 €	-10.300 €
				512041	Kreis- und Regionalentwicklung: Infrastruktur und Verkehr					0 €	3.000 €	-3.000 €
		1111	Interkom. Zusammenarbeit, Energieman., Vernetzung d. infrastrukurell. Entwicklung	512042	Kreis- und Regionalentwicklung: Energie / Klimaschutz					90.800 €	543.700 €	-452.900 €
				534101	Geothermie Waldkraiburg GmbH					0 €	0 €	0 €
				252321	Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn (laufender Betrieb)					119.100 €	367.500 €	-248.400 €
				252326	Landkreisweite Geschichtsarbeit					0 €	115.300 €	-115.300 €
				252327	Mobile Galerie					4.300 €	9.100 €	-4.800 €
				261100	Kunst- und Kulturförderung					0 €	19.000 €	-19.000 €
		1113	Tourismus, Kultur, Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn	262100	Musikpflege					0 €	0 €	0 €
				281000	Heimat- und sonstige Kulturpflege					0 €	11.400 €	-11.400 €
				553000	Friedhofs- und Bestattungswesen (KZ-Friedhöfe, Kriegsgräber)					0 €	700 €	-700 €
				Summe FB Z 5					0 €	0 €	0 €	0 €
GB Z					60.393.222 €	132.919.000 €	67.508.100 €	65.410.900 €	141.708.900 €	74.772.400 €	66.936.500 €	

Organisation - Aufteilung der Budgets - HH 2026 / Teilhaushalt GB 1						Haushalt 2025			Haushalt 2026			
Budget Nr.	Budgetbezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung		Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2026	
Geschäftsbereich 1 "Kreisentwicklung und Kreiseinrichtungen"												
Leitung Geschäftsbereich 1												
11	110	1100	GB 1, Leitung	111201	GB 1, Leitung	-79.559 €	0 €	65.500 €	-65.500 €	0 €	5.200 €	-5.200 €
Summe GB 1 Leitung						-79.559 €	0 €	65.500 €	-65.500 €	0 €	5.200 €	-5.200 €
FB 11 "Kreis- und Regionalentw., Klima- u. Energiem., Wirtschaftsf., Tourismus, Kultur, Museum"												
11	111	1110	Regionalentwicklung und Wirtschaftsförderung	512012	Kreis- und Regionalentwicklung: Bildung und Erziehung	-6.959 €	0 €	16.600 €	-16.600 €			
				512300	Regionalentwicklung	-419.202 €	15.500 €	481.900 €	-466.400 €			
				512400	Regionalmanagement Inn-Salzach	-130.488 €	210.000 €	237.800 €	-27.800 €			
				571100	Wirtschaftsförderung	-99.960 €	432.600 €	627.000 €	-194.400 €			
				571130	Mühldorfer Netz	0 €	69.000 €	130.000 €	-61.000 €			
		1111	Interkom. Zusammenarbeit, Energieman., Vernetzung d. infrastrukurell. Entwicklung	512041	Kreis- und Regionalentwicklung: Infrastruktur und Verkehr	-434.971 €	0 €	4.000 €	-4.000 €			
				512042	Kreis- und Regionalentwicklung: Energie / Klimaschutz	-22.200 €	96.200 €	613.700 €	-517.500 €			
				534101	Geothermie Waldkraiburg GmbH	11.446 €	0 €	0 €	0 €			
				252321	Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn (laufender Betrieb)	-259.710 €	129.000 €	366.700 €	-237.700 €			
		1113	Tourismus, Kultur, Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn	252326	Landkreisweite Geschichtsarbeit	-2.285 €	0 €	105.700 €	-105.700 €			
				252327	Mobile Galerie	-4.253 €	2.900 €	15.100 €	-12.200 €			
				261100	Kunst- und Kulturförderung	-33.100 €	0 €	39.000 €	-39.000 €			
				262100	Musikpflege	0 €	0 €	0 €	0 €			
				281000	Heimat- und sonstige Kulturpflege	-1.310 €	0 €	21.400 €	-21.400 €			
				553000	Friedhofs- und Bestattungswesen (KZ-Friedhöfe, Kriegsgräber)	0 €	0 €	700 €	-700 €			
				Summe FB 11		-1.402.993 €	955.200 €	2.659.600 €	-1.704.400 €	0 €	0 €	0 €
FB 12 "Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen"												
11	112	1121	ÖPNV und Schülerbeförderung	210100	Verwaltung der Schülerbeförderung	-128.142 €	0 €	152.200 €	-152.200 €	0 €	208.400 €	-208.400 €
				241110	Schülerbeförderung	-1.565.901 €	2.115.200 €	4.399.600 €	-2.284.400 €	1.701.000 €	3.130.500 €	-1.429.500 €
				243120	Freiwillige Schülerbeförderung	-87.995 €	0 €	50.000 €	-50.000 €	0 €	150.000 €	-150.000 €
				547100	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV)	-198.369 €	1.044.900 €	1.594.600 €	-549.700 €	1.095.400 €	1.193.400 €	-98.000 €
				547101	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 7548	-170.954 €	121.000 €	363.000 €	-242.000 €	36.000 €	482.000 €	-446.000 €
				547102	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 9409	-150.785 €	383.000 €	650.000 €	-267.000 €	483.000 €	660.000 €	-177.000 €
				547103	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 7510	-92.244 €	13.500 €	120.000 €	-106.500 €	8.500 €	120.000 €	-111.500 €
				547104	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 7517	-41.532 €	0 €	125.000 €	-125.000 €	0 €	125.000 €	-125.000 €
				547105	MVV-ÖPNV					0 €	1.168.000 €	-1.168.000 €
				547106	MVV-ÖPNV					3.125.000 €	3.195.000 €	-70.000 €
				547107	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 30					135.000 €	734.000 €	-599.000 €
				547108	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 31					45.000 €	233.000 €	-188.000 €
				Summe		-2.435.921 €	3.677.600 €	7.454.400 €	-3.776.800 €	6.628.900 €	11.399.300 €	-4.770.400 €
		1122	Schulmanagement inkl. Gastschüler	215119	Gastschüler Realschule Waldkraiburg	17.000 €	0 €	0 €	0 €	1.000 €	0 €	1.000 €
				215129	Gastschüler Staatl. Realschule Haag i. OB	124.100 €	112.000 €	0 €	112.000 €	120.000 €	0 €	120.000 €
				215190	Realschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)	-245.300 €	0 €	257.000 €	-257.000 €	0 €	232.000 €	-232.000 €
				217119	Gastschüler Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn	54.150 €	52.000 €	0 €	52.000 €	40.000 €	0 €	40.000 €
				217129	Gastschüler Staatl. Gymnasium Gars a. Inn	244.150 €	240.000 €	0 €	240.000 €	240.000 €	0 €	240.000 €
				217139	Gastschüler Staatl. Gymnasium Waldkraiburg	15.200 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
				217190	Gymnasien - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)	-143.300 €	0 €	140.000 €	-140.000 €	0 €	140.000 €	-140.000 €
				221119	Gastschüler Sonderpäd. Förderzentrum Waldkraiburg (mit Außenstellen Aschau, Haag und Starkheim)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
				221190	Förderschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)	-24.929 €	0 €	50.000 €	-50.000 €	0 €	30.000 €	-30.000 €
				231119	Gastschüler Staatl. Berufsschule I	837.128 €	650.000 €	0 €	650.000 €	650.000 €	0 €	650.000 €
				231129	Gastschüler Staatl. Berufsschule II	716.704 €	450.000 €	0 €	450.000 €	450.000 €	0 €	450.000 €
				231139	Gastschüler Berufsfachschulen	225.613 €	60.000 €	0 €	60.000 €	160.000 €	0 €	160.000 €
				231191	Berufsschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)	-2.627.718 €	0 €	2.800.000 €	-2.800.000 €	0 €	2.800.000 €	-2.800.000 €
				231192	Berufsfachschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)	-46.446 €	0 €	30.000 €	-30.000 €	0 €	50.000 €	-50.000 €
				231193	Wirtschaftsschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)	-24.250 €	0 €	20.000 €	-20.000 €	0 €	20.000 €	-20.000 €
				231194	Fachschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)	-173.177 €	0 €	200.000 €	-200.000 €	0 €	200.000 €	-200.000 €
				231195	Fachakademie Starkheim - Defizitausgleich	-46.701 €	0 €	130.000 €	-130.000 €	0 €	130.000 €	-130.000 €
				231196	Landwirtschaftsschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)	-40.600 €	0 €	50.000 €	-50.000 €	0 €	50.000 €	-50.000 €
				231290	Fachoberschulen und Berufsoberschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)	-435.246 €	0 €	700.000 €	-700.000 €	0 €	500.000 €	-500.000 €
				243130	Jugendverkehrsschule	-10.982 €	600 €	10.600 €	-10.000 €	300 €	11.900 €	-11.600 €
				210200	Angelegenheiten des staatlichen Schulamts (inkl. Kostenbeteiligung der Kommune z. B. Mietkosten)	-1.067 €	19.200 €	23.300 €	-4.100 €	19.200 €	23.000 €	-3.800 €
				210310	Aufgaben der zentralen Schulverwaltung (u. a. Gastschulbeitragsabrechnung, Schulentwicklungsplanung)	-118.047 €	0 €	134.200 €	-134.200 €	0 €	153.800 €	-153.800 €
				Summe		-1.703.718 €	1.583.800 €	4.545.100 €	-2.961.300 €	1.680.500 €	4.340.700 €	-2.660.200 €
				Summe FB 12		-4.139.639 €	5.261.400 €	11.999.500 €	-6.738.100 €	8.309.400 €	15.740.000 €	-7.430.600 €

Organisation - Aufteilung der Budgets - HH 2026 / Teilhaushalt GB 1						Haushalt 2025			Haushalt 2026			
Budget Nr.	Budgetbezeichnung		Produkt	Produktbezeichnung	Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2026	
FB 13 "Kommunaler Hoch- und Tiefbau"												
11	113	1131	Kommunaler Hochbau	111713	Hochbauverwaltung inkl. Ingenieurwesen	-842.108 €	20.000 €	868.100 €	-848.100 €	5.000 €	940.500 €	-935.500 €
				111764	Fachakademie Starkheim (Erbbaurecht) (FB 13)	-38.435 €	0 €	84.000 €	-84.000 €	0 €	88.000 €	-88.000 €
				111780	Sonstige Grundstücke und Gebäude (inkl. Hausmeister und Unterhalt kreiseigener Außenanlagen) (FB 13)	-4.629 €	0 €	9.000 €	-9.000 €	0 €	2.000 €	-2.000 €
				111781	Landratsamt Verwaltungsgebäude (Töginger Str. 18) (FB 13)	-218.735 €	0 €	225.700 €	-225.700 €	0 €	299.700 €	-299.700 €
				111782	Betriebsgebäude Töginger Str. 18d (FB 13)	-17.318 €	0 €	20.000 €	-20.000 €	0 €	15.000 €	-15.000 €
				111783	Verwaltungsgebäude Kellerberg 9 (FB 13)	-3.149 €	0 €	15.000 €	-15.000 €	0 €	15.000 €	-15.000 €
				111784	Verwaltungsgebäude Kellerberg 11 (FB 13)	-15.584 €	0 €	20.000 €	-20.000 €	0 €	20.000 €	-20.000 €
				111785	Gebäude Färberstr. 1 (FB 13)	-287.551 €	0 €	320.000 €	-320.000 €	0 €	20.000 €	-20.000 €
				111787	Wohnhaus Mühldorf, Am Kellerberg 2 (FB 13)	0 €	0 €	2.000 €	-2.000 €	0 €	2.000 €	-2.000 €
				111788	Gebäude Herzog-Friedrich-Str. 21 (FB 13)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
				252325	Gebäude Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn, Lodronhaus (FB 13)	-13.871 €	0 €	24.000 €	-24.000 €	0 €	58.000 €	-58.000 €
					Summe	-1.441.379 €	20.000 €	1.587.800 €	-1.567.800 €	5.000 €	1.460.200 €	-1.455.200 €
	1133	Kommunaler Tiefbau	542001	Tiefbauverwaltung / Kreisbauhof inkl. Ingenieurwesen	-1.897.500 €	1.211.200 €	3.346.300 €	-2.135.100 €	1.212.000 €	3.411.100 €	-2.199.100 €	
			542101-542170	Kreisstraßen, Innradweg	-1.020.512 €	1.426.300 €	2.779.000 €	-1.352.700 €	1.434.700 €	3.044.200 €	-1.609.500 €	
			542200	Baulicher Unterhalt von Kreisstraßen und Radwegen	266.807 €	0 €	220.000 €	-220.000 €	0 €	260.000 €	-260.000 €	
			542240	Grünpflege / Grüntrupp	36.489 €	143.000 €	81.800 €	61.200 €	116.100 €	84.000 €	32.100 €	
			542260	Winterdienst (einschl. Lieferungen und Leistungen)	-188.407 €	60.000 €	415.000 €	-355.000 €	60.000 €	415.000 €	-355.000 €	
				Summe	-2.803.122 €	2.840.500 €	6.842.100 €	-4.001.600 €	2.822.800 €	7.214.300 €	-4.391.500 €	
				Summe Hoch- u. Tiefbau	-4.244.501 €	2.860.500 €	8.429.900 €	-5.569.400 €	2.827.800 €	8.674.500 €	-5.846.700 €	
			Schulen - 1132									
	11	1132	Staatl. Realschule Waldkraiburg	215114	Staatl. Realschule Waldkraiburg (FB 13)	-206.620 €	0 €	300.000 €	-300.000 €	0 €	180.000 €	-180.000 €
				215115	Turnhalle Staatl. Realschule Waldkraiburg (FB 13)	-45.835 €	0 €	10.000 €	-10.000 €	0 €	15.000 €	-15.000 €
					Summe	-252.456 €	0 €	310.000 €	-310.000 €	0 €	195.000 €	-195.000 €
			Staatl. Realschule Haag i. OB	215124	Staatl. Realschule Haag i. OB (FB 13)	-167.688 €	0 €	207.000 €	-207.000 €	0 €	152.000 €	-152.000 €
215125				Turnhalle Staatl. Realschule Haag i. OB (FB 13)	-15.793 €	0 €	20.000 €	-20.000 €	0 €	20.000 €	-20.000 €	
				Summe	-183.481 €	0 €	227.000 €	-227.000 €	0 €	172.000 €	-172.000 €	
Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn			217114	Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn (FB 13)	-228.790 €	0 €	192.500 €	-192.500 €	0 €	192.500 €	-192.500 €	
			217115	Turnhalle Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn (FB 13)	-83.739 €	0 €	5.000 €	-5.000 €	0 €	5.000 €	-5.000 €	
				Summe	-312.529 €	0 €	197.500 €	-197.500 €	0 €	197.500 €	-197.500 €	
Staatl. Gymnasium Gars a. Inn			217124	Staatl. Gymnasium Gars a. Inn (FB 13)	-321.751 €	0 €	204.000 €	-204.000 €	0 €	224.000 €	-224.000 €	
			217125	Turnhalle Staatl. Gymnasium Gars a. Inn (FB 13)	-24.430 €	0 €	6.000 €	-6.000 €	0 €	6.000 €	-6.000 €	
				Summe	-346.181 €	0 €	210.000 €	-210.000 €	0 €	230.000 €	-230.000 €	
Staatl. Gymnasium Waldkraiburg			217134	Staatl. Gymnasium Waldkraiburg (FB 13)	-414.838 €	0 €	675.000 €	-675.000 €	0 €	650.000 €	-650.000 €	
			217135	Turnhalle Staatl. Gymnasium Waldkraiburg (FB 13)	-46.882 €	0 €	20.000 €	-20.000 €	0 €	25.000 €	-25.000 €	
				Summe	-461.720 €	0 €	695.000 €	-695.000 €	0 €	675.000 €	-675.000 €	
Staatl. Berufsschule I			231114	Staatl. Berufsschule I (FB 13)	-93.428 €	0 €	135.000 €	-135.000 €	0 €	220.000 €	-220.000 €	
			231115	Turnhalle Staatl. Berufsschule I (FB 13)	-13.357 €	0 €	15.000 €	-15.000 €	0 €	65.000 €	-65.000 €	
				Summe	-106.785 €	0 €	150.000 €	-150.000 €	0 €	285.000 €	-285.000 €	
Staatl. Berufsschule II			231124	Staatl. Berufsschule II (FB 13)	-9.887 €	0 €	132.000 €	-132.000 €	0 €	125.000 €	-125.000 €	
			231125	Turnhalle Staatl. Berufsschule II (FB 13)	-6.994 €	0 €	15.000 €	-15.000 €	0 €	15.000 €	-15.000 €	
				Summe	-16.882 €	0 €	147.000 €	-147.000 €	0 €	140.000 €	-140.000 €	
Sonderpädagogisches Förderzentrum Waldkraiburg			221114	Sonderpädagogisches Förderzentrum Waldkraiburg (m. Außenstellen Aschau, Haag, Starkheim u. Lohkirchen) (FB 13)	-31.028 €	0 €	60.000 €	-60.000 €	0 €	65.000 €	-65.000 €	
			221115	Sportstätten Förderzentrum Aschau / Waldwinkel (Sporthalle, Sportheim) (FB13)		0 €	0 €	0 €	0 €	15.000 €	-15.000 €	
			221116	Sportstätten Förderzentrum Aschau / Waldwinkel (Hallenbad) (FB13)		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	
				Summe	-31.028 €	0 €	60.000 €	-60.000 €	0 €	80.000 €	-80.000 €	
Berufsfachschulen			231134	Berufsfachschulen (Hauswirtschaft, Kinderpflege, Sozial) (FB 13)	-51.887 €	0 €	51.500 €	-51.500 €	0 €	51.500 €	-51.500 €	
			231135	Turnhalle BSZ - Anteil Berufsfachschulen (FB 13)	-17.637 €	0 €	30.000 €	-30.000 €	0 €	30.000 €	-30.000 €	
			231136	Berufsfachschule Pflege (FB 13)	-8.606 €	0 €	10.000 €	-10.000 €	0 €	10.000 €	-10.000 €	
		Summe	-78.129 €	0 €	91.500 €	-91.500 €	0 €	91.500 €	-91.500 €			
Summe Schulen					-1.789.191 €	0 €	2.088.000 €	-2.088.000 €	0 €	2.066.000 €	-2.066.000 €	
Summe FB 13					-6.033.692 €	2.860.500 €	10.517.900 €	-7.657.400 €	2.827.800 €	10.740.500 €	-7.912.700 €	

Organisation - Aufteilung der Budgets - HH 2026 / Teilhaushalt GB 1						Haushalt 2025			Haushalt 2026			
Budget Nr.	Budgetbezeichnung		Produkt	Produktbezeichnung	Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2026	
FB 14 "Kommunale Abfallwirtschaft und Staatliches Abfallrecht"												
11	114	1140	Kommunale Abfallwirtschaft	537100	Kommunale Abfallwirtschaft	-2.981.582 €	1.195.500 €	2.833.000 €	-1.637.500 €	1.201.800 €	3.119.400 €	-1.917.600 €
				537111	Haus- und Geschäftsmüll	6.548.957 €	7.781.900 €	1.413.400 €	6.368.500 €	8.069.500 €	1.461.800 €	6.607.700 €
				537112	Gewerbeabfälle	137.687 €	90.000 €	500 €	89.500 €	130.000 €	500 €	129.500 €
				537113	Beseitigung von Sperrmüll	-35.978 €	90.000 €	122.300 €	-32.300 €	95.000 €	118.200 €	-23.200 €
				537114	Beseitigung von organischem Müll	-2.344.173 €	200 €	2.156.700 €	-2.156.500 €	200 €	2.243.300 €	-2.243.100 €
				537115	Beseitigung von Papierabfällen (kommunal)	232.616 €	592.500 €	731.300 €	-138.800 €	950.500 €	741.500 €	209.000 €
				537116	Verwertung sonstiger Wertstoffe (DSD)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
				537117	Problemabfälle, Speisefette	-94.139 €	6.000 €	95.300 €	-89.300 €	6.200 €	99.000 €	-92.800 €
				537118	Altholz	-451.130 €	0 €	582.300 €	-582.300 €	0 €	605.800 €	-605.800 €
				537119	Inerte Abfälle (u. a. Bauschutt, Erdaushub etc.)	-313.037 €	0 €	306.000 €	-306.000 €	0 €	300.000 €	-300.000 €
				537141	Elektronikschrott	-107.445 €	0 €	132.600 €	-132.600 €	0 €	138.000 €	-138.000 €
				537142	Altmetall	58.576 €	150.000 €	112.200 €	37.800 €	150.000 €	116.700 €	33.300 €
				537150	Wertstoffhöfe und Wertstoffinseln	-773.311 €	0 €	876.000 €	-876.000 €	0 €	917.800 €	-917.800 €
				537160	Mülldeponie (Altlasten / Deponienachsorge)	-183.749 €	16.200 €	1.055.900 €	-1.039.700 €	16.100 €	1.059.500 €	-1.043.400 €
				537171	BgA Abfallwirtschaft - Elektronikschrott	-1.212 €	11.000 €	7.000 €	4.000 €	8.000 €	9.000 €	-1.000 €
				537175	BgA Abfallwirtschaft - Papierabfälle	473.590 €	905.000 €	429.100 €	475.900 €	820.500 €	439.800 €	380.700 €
				537176	BgA Abfallwirtschaft - DSD	-165.670 €	168.500 €	148.300 €	20.200 €	170.000 €	247.500 €	-77.500 €
							Summe	0 €	11.006.800 €	11.001.900 €	4.900 €	11.617.800 €
	1141	Staatliches Abfallrecht	561200	Aufgaben des staatlichen Abfallrechts	-508.415 €	307.100 €	593.500 €	-286.400 €	232.600 €	598.900 €	-366.300 €	
				Summe	-508.415 €	307.100 €	593.500 €	-286.400 €	232.600 €	598.900 €	-366.300 €	
	Summe FB 14					-508.415 €	11.313.900 €	11.595.400 €	-281.500 €	11.850.400 €	12.216.700 €	-366.300 €
FB 15 "Liegenschaftsverwaltung und Schulen"												
11	115	1151	Liegenschaftsverwaltung	111291	Zentrale Vergabestelle	-8.714 €	0 €	22.400 €	-22.400 €	0 €	18.400 €	-18.400 €
				111292	Förderstelle	-67.518 €	0 €	76.300 €	-76.300 €	0 €	74.200 €	-74.200 €
				111711	Liegenschaftsverwaltung (bebautes und unbebautes Grundvermögen)	-334.698 €	0 €	481.200 €	-481.200 €	0 €	566.300 €	-566.300 €
				111770	Sonstige eigene Grundstücke und Gebäude (inkl. Hausmeister) (FB 15)	243.469 €	943.100 €	426.300 €	516.800 €	705.600 €	430.700 €	274.900 €
				111771	Landratsamt Verwaltungsgebäude (Töginger Str. 18) (FB 15)	-706.996 €	51.400 €	820.300 €	-768.900 €	52.500 €	813.200 €	-760.700 €
				111772	Betriebsgebäude Töginger Str. 18d (FB 15)	-25.158 €	97.600 €	131.100 €	-33.500 €	99.600 €	133.300 €	-33.700 €
				111773	Verwaltungsgebäude Kellerberg 9 (FB 15)	10.644 €	44.800 €	38.700 €	6.100 €	48.400 €	40.800 €	7.600 €
				111774	Verwaltungsgebäude Kellerberg 11 (FB 15)	144.319 €	215.000 €	85.900 €	129.100 €	249.000 €	84.100 €	164.900 €
				111775	Gebäude Färberstr. 1 (FB 15)	-96.983 €	2.800 €	81.500 €	-78.700 €	2.800 €	95.400 €	-92.600 €
				111777	Wohnhaus Mühldorf, Am Kellerberg 2 (FB 15)	1.220 €	8.200 €	9.300 €	-1.100 €	10.000 €	11.900 €	-1.900 €
				111778	Gebäude Herzog-Friedrich-Str. 21 (FB 15)	-2.583 €	0 €	9.600 €	-9.600 €	0 €	8.500 €	-8.500 €
				111790	Sonstige fremde Grundstücke und Gebäude	-74 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
				111791	Gebäude Herzog-Friedrich-Str. 3 (gemietet)	-152.014 €	2.800 €	204.600 €	-201.800 €	2.800 €	192.500 €	-189.700 €
				111792	Gebäude Nordtangente 10b (gemietet)	-94.056 €	0 €	107.400 €	-107.400 €	0 €	108.800 €	-108.800 €
				111793	Gebäude Teplitzer Str. 21, Waldkraiburg (gemietet)	-3.000 €	0 €	7.100 €	-7.100 €	0 €	7.600 €	-7.600 €
				111794	Fachakademie Starkheim (Erbbaurecht) (FB 15)	35.134 €	227.600 €	210.400 €	17.200 €	231.600 €	213.200 €	18.400 €
				111795	Gebäude Bahnhofsweg 14 (gemietet) - Asyl	3.275 €	0 €	800 €	-800 €	0 €	800 €	-800 €
				111796	Lagerhalle Heldenstein, Harting 17 (gemietet)	-10.151 €	16.400 €	39.300 €	-22.900 €	16.200 €	39.200 €	-23.000 €
				111797	Gebäude Am Indsutriepark 3 (gemietet)	-38.535 €	0 €	46.100 €	-46.100 €	0 €	47.100 €	-47.100 €
				111798	Gebäude Schillerstr. 33 (gemietet)	-116.305 €	0 €	123.600 €	-123.600 €	0 €	123.100 €	-123.100 €
				111799	Hanfhalle (gemietet)		33.300 €	43.200 €	-9.900 €	33.200 €	43.100 €	-9.900 €
				251001	Wissenschaft und Forschung - Hochschule	-241.450 €	0 €	310.000 €	-310.000 €	0 €	265.000 €	-265.000 €
				252322	Gebäude Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn, Lodronhaus (FB 15)	-54.669 €	12.000 €	72.700 €	-60.700 €	11.600 €	84.300 €	-72.700 €
				252323	Freilichtmuseum Aubenham	-3.223 €	0 €	8.300 €	-8.300 €	0 €	5.800 €	-5.800 €
				531101	BHKW Realschule Haag i. OB	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
				531102	BHKW Berufsschule II	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
				531103	BHKW Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn	-5.084 €	4.000 €	10.000 €	-6.000 €	4.000 €	11.000 €	-7.000 €
				531200	Photovoltaik Gymnasium Waldkraiburg Testanlage Schüler	31 €	200 €	0 €	200 €	200 €	0 €	200 €
				531201	Photovoltaik Berufsschule II Energiehaus Plus	-54.985 €	10.000 €	31.000 €	-21.000 €	10.000 €	30.100 €	-20.100 €
				531202	Photovoltaik LRA TG/Parkplätze	-11.053 €	500 €	12.200 €	-11.700 €	500 €	14.700 €	-14.200 €
				531203	Photovoltaik Gymnasium Gars	-3.758 €	0 €	3.500 €	-3.500 €	2.500 €	5.000 €	-2.500 €
				-1.592.915 €	1.669.700 €	3.412.800 €	-1.743.100 €	1.480.500 €	3.468.100 €	-1.987.600 €		
	1152	Fuhrpark (Dienstkraftfahrzeuge)	573100	Fuhrpark (Dienstkraftfahrzeuge)	-205.610 €	16.200 €	219.800 €	-203.600 €	4.800 €	223.200 €	-218.400 €	
					-205.610 €	16.200 €	219.800 €	-203.600 €	4.800 €	223.200 €	-218.400 €	
	1153	Büromaterial	111592	Büromaterial	-40.376 €	0 €	54.900 €	-54.900 €	0 €	125.100 €	-125.100 €	
					-40.376 €	0 €	54.900 €	-54.900 €	0 €	125.100 €	-125.100 €	
	Summe FB 15 ohne Schulen					-1.838.901 €	1.685.900 €	3.687.500 €	-2.001.600 €	1.485.300 €	3.816.400 €	-2.331.100 €

Organisation - Aufteilung der Budgets - HH 2026 / Teilhaushalt GB 1					Haushalt 2025			Haushalt 2026					
Budget Nr.	Budgetbezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung	Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2026			
Schulen - 1154													
11	1154	115401	Staatl. Realschule Waldkraiburg	215111	Staatl. Realschule Waldkraiburg (FB 15)	-1.013.791 €	309.200 €	1.475.300 €	-1.166.100 €	271.300 €	1.375.200 €	-1.103.900 €	
				215112	Turnhalle Staatl. Realschule Waldkraiburg (FB 15)	-62.338 €	0 €	76.200 €	-76.200 €	0 €	84.500 €	-84.500 €	
				Summe	-1.076.129 €	309.200 €	1.551.500 €	-1.242.300 €	271.300 €	1.459.700 €	-1.188.400 €		
		115402	Staatl. Realschule Haag i. OB	215121	Staatl. Realschule Haag i. OB (FB 15)	-742.557 €	208.900 €	1.139.700 €	-930.800 €	164.200 €	999.500 €	-835.300 €	
				215122	Turnhalle Staatl. Realschule Haag i. OB (FB 15)	-223.314 €	29.000 €	262.700 €	-233.700 €	29.000 €	286.500 €	-257.500 €	
				Summe	-965.871 €	237.900 €	1.402.400 €	-1.164.500 €	193.200 €	1.286.000 €	-1.092.800 €		
		115403	Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn	217111	Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn (FB 15)	-1.166.437 €	377.200 €	1.651.900 €	-1.274.700 €	339.100 €	1.638.700 €	-1.299.600 €	
				217112	Turnhalle Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn (FB 15)	-140.200 €	8.000 €	158.400 €	-150.400 €	5.000 €	178.200 €	-173.200 €	
				Summe	-1.306.637 €	385.200 €	1.810.300 €	-1.425.100 €	344.100 €	1.816.900 €	-1.472.800 €		
		115404	Staatl. Gymnasium Gars a. Inn	217121	Staatl. Gymnasium Gars a. Inn (FB 15)	-1.677.057 €	241.900 €	2.159.100 €	-1.917.200 €	351.600 €	2.260.400 €	-1.908.800 €	
				217122	Turnhalle Staatl. Gymnasium Gars a. Inn (FB 15)	-111.756 €	32.500 €	159.400 €	-126.900 €	32.500 €	170.500 €	-138.000 €	
				Summe	-1.788.813 €	274.400 €	2.318.500 €	-2.044.100 €	384.100 €	2.430.900 €	-2.046.800 €		
		115405	Staatl. Gymnasium Waldkraiburg	217131	Staatl. Gymnasium Waldkraiburg	-854.355 €	251.000 €	1.230.300 €	-979.300 €	192.200 €	1.189.300 €	-997.100 €	
				217132	Turnhalle Staatl. Gymnasium Waldkraiburg	-249.841 €	62.100 €	336.900 €	-274.800 €	57.100 €	342.800 €	-285.700 €	
				Summe	-1.104.195 €	313.100 €	1.567.200 €	-1.254.100 €	249.300 €	1.532.100 €	-1.282.800 €		
		115406	Staatl. Berufsschule I	231111	Staatl. Berufsschule I (FB 15)	-1.447.396 €	973.300 €	2.623.000 €	-1.649.700 €	761.000 €	2.356.300 €	-1.595.300 €	
				231112	Turnhalle Staatl. Berufsschule I (FB 15)	-173.280 €	30.000 €	246.100 €	-216.100 €	28.000 €	237.800 €	-209.800 €	
				Summe	-1.620.676 €	1.003.300 €	2.869.100 €	-1.865.800 €	789.000 €	2.594.100 €	-1.805.100 €		
		115407	Staatl. Berufsschule II	231121	Staatl. Berufsschule II (FB 15)	-2.007.475 €	402.400 €	2.532.400 €	-2.130.000 €	301.000 €	2.418.000 €	-2.117.000 €	
				231122	Turnhalle Staatl. Berufsschule II (FB 15)	-286.922 €	65.800 €	351.600 €	-285.800 €	65.900 €	351.200 €	-285.300 €	
				Summe	-2.294.397 €	468.200 €	2.884.000 €	-2.415.800 €	366.900 €	2.769.200 €	-2.402.300 €		
		115408	Sonderpädagogisches Förderzentrum Waldkraiburg	221111	Sonderpädagogisches Förderzentrum Waldkraiburg (mit Außenstellen Aschau, Haag, Starkheim und Lohkirchen) (FB 15)	-829.709 €	117.400 €	1.118.100 €	-1.000.700 €	53.700 €	1.094.500 €	-1.040.800 €	
				221112	Sportstätten Förderzentrum Aschau/Waldwinkel (Sporthalle, Sportheim) (FB 15)		0 €	0 €	0 €	0 €	4.000 €	-4.000 €	
				221113	Sportstätten Förderzentrum Aschau/Waldwinkel (Hallenbad) (FB 15)		0 €	0 €	0 €	0 €	9.500 €	-9.500 €	
				Summe	-829.709 €	117.400 €	1.118.100 €	-1.000.700 €	53.700 €	1.108.000 €	-1.054.300 €		
			115411	Berufsfachschulen	231131	Berufsfachschulen (Hauswirtschaft, Kinderpflege, Sozial) (FB 15)	-234.218 €	192.600 €	734.900 €	-542.300 €	346.100 €	578.200 €	-232.100 €
					231132	Turnhalle BSZ - Anteil Berufsfachschulen (FB 15)	-10.579 €	5.000 €	35.100 €	-30.100 €	0 €	17.600 €	-17.600 €
		231137			Berufsfachschule Pflege (FB 15)	46.167 €	77.900 €	73.800 €	4.100 €	97.000 €	105.000 €	-8.000 €	
			Summe	-198.630 €	275.500 €	843.800 €	-568.300 €	443.100 €	700.800 €	-257.700 €			
			Summe Schulen	-11.185.058 €	3.384.200 €	16.364.900 €	-12.980.700 €	3.094.700 €	15.697.700 €	-12.603.000 €			
11	115	1155	Offene Ganztagesklassen und Ganztages-Intensivklasse	212001	FTK Flexible Trainingsklasse Mittelschule	-76.542 €	0 €	80.400 €	-80.400 €	0 €	81.500 €	-81.500 €	
				215113	Offene Ganztagesklasse (Staatl. Realschule Waldkraiburg)	-31.266 €	0 €	49.900 €	-49.900 €	0 €	50.900 €	-50.900 €	
				217113	Offene Ganztagesklasse (Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn)	-23.730 €	0 €	44.000 €	-44.000 €	0 €	27.000 €	-27.000 €	
				217123	Tagesheim St. Clemens Gars (Offene Ganztagesklasse)	-32.094 €	0 €	40.500 €	-40.500 €	2.000 €	39.300 €	-37.300 €	
				217133	Offene Ganztagesklasse (Staatl. Gymnasium Waldkraiburg)	-39.173 €	0 €	51.400 €	-51.400 €	0 €	51.500 €	-51.500 €	
				Summe	-202.805 €	0 €	266.200 €	-266.200 €	2.000 €	250.200 €	-248.200 €		
				Summe FB 15	-13.226.764 €	5.070.100 €	20.318.600 €	-15.248.500 €	4.582.000 €	19.764.300 €	-15.182.300 €		
				Gesamt GB 1	-25.391.061 €	25.461.100 €	57.156.500 €	-31.695.400 €	27.569.600 €	58.466.700 €	-30.897.100 €		

Organisation - Aufteilung der Budgets - HH 2026 / Teilhaushalt GB 2							Haushalt 2025			Haushalt 2026		
Budget Nr.		Budgetbezeichnung		Produkt	Produktbezeichnung	Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2026
Geschäftsbereich 2 "Jugend, Familie und Soziales"												
Leitung Geschäftsbereich 2												
12	120	1200	GB 2, Leitung		111202 GB 2, Leitung	-3.546 €	0 €	5.600 €	-5.600 €	0 €	4.900 €	-4.900 €
Summe GB 2 Leitung						-3.546 €	0 €	5.600 €	-5.600 €	0 €	4.900 €	-4.900 €
FB 21 "Senioren, Betreuung, Pflege, Integration"												
12	121		Senioren, Betreuung, Pflege, Integration	311911	Verw.aufg., Betreuungswesen, so. soz. Hilfen u. Leist. (u. a. Staatl. Vers.amt) (bis 2024: FB 22)		1.000 €	376.800 €	-375.800 €	1.000 €	379.700 €	-378.700 €
				311951	Insolvenzberatung (bis 2024: FB 22)		94.000 €	94.000 €	0 €	104.000 €	104.000 €	0 €
				313103	Integrationsarbeit inkl. Integrationsberatung (bis 2017: Asylsozialarbeit) (bis 2024: FB 22)		663.000 €	943.700 €	-280.700 €	690.000 €	898.300 €	-208.300 €
				331100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege (bis 2024: FB 22)		0 €	207.800 €	-207.800 €	0 €	208.200 €	-208.200 €
				343100	Betreuungsleistungen		0 €	35.000 €	-35.000 €	0 €	35.000 €	-35.000 €
				512022	Kreis- und Regionalentwicklung: Soziale Netze - Soziales und Senioren (FB 22) (bis 2024: FB 22)		130.000 €	362.000 €	-232.000 €	140.000 €	351.000 €	-211.000 €
Summe FB 21						0 €	888.000 €	2.019.300 €	-1.131.300 €	935.000 €	1.976.200 €	-1.041.200 €
FB 22 "Soziale Leistungen"												
12	122		Soziale Leistungen	242100	Fördermaßnahmen für Schüler und berufliche Qualifikationen (Ausbildungsförderung)	-136.373 €	0 €	145.100 €	-145.100 €	0 €	188.900 €	-188.900 €
				311110	Laufende Leistungen zur Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII, inkl. Bildung und Teilhabe	-467.538 €	42.500 €	459.000 €	-416.500 €	46.500 €	514.000 €	-467.500 €
				311120	Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen	-3.490 €	500 €	1.200 €	-700 €	200 €	3.000 €	-2.800 €
				311130	Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte	-6.894 €	500 €	2.000 €	-1.500 €	500 €	2.000 €	-1.500 €
				311300	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)	-17.597 €	25.000 €	25.000 €	0 €	25.000 €	25.000 €	0 €
				311420	Hilfe bei Krankheit (§ 48 SGB XII)	0 €	0 €	2.000 €	-2.000 €	0 €	1.000 €	-1.000 €
				311490	Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 7 SGB V	-253.186 €	260.000 €	520.000 €	-260.000 €	260.000 €	560.000 €	-300.000 €
				311491	Verwaltungskosten bei Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs 7 SGB V	-19.420 €	1.000 €	7.000 €	-6.000 €	8.000 €	16.000 €	-8.000 €
				311510	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§§ 67 bis 69 SGB XII)	-1.106 €	1.000 €	95.000 €	-94.000 €	1.000 €	95.000 €	-94.000 €
				311530	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 70 SGB XII)	-24.135 €	4.000 €	40.000 €	-36.000 €	2.000 €	40.000 €	-38.000 €
				311540	Altenhilfe (§ 71 SGB XII)	-3.820 €	0 €	5.000 €	-5.000 €	0 €	5.000 €	-5.000 €
				311550	Bestattungskosten (§ 74 SGB XII)	-14.161 €	0 €	15.000 €	-15.000 €	0 €	15.000 €	-15.000 €
				311560	Hilfe in sonstigen Lebenslagen (§ 73 SGB XII)	-18.905 €	1.500 €	25.000 €	-23.500 €	0 €	25.000 €	-25.000 €
				311611	Grundsicherung im Alter	22.299 €	3.865.000 €	3.865.000 €	0 €	4.350.000 €	4.350.000 €	0 €
				311612	Grundsicherung bei Erwerbsminderung	5.060 €	1.418.000 €	1.418.000 €	0 €	1.550.000 €	1.550.000 €	0 €
				311900	Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe	-448.929 €	0 €	458.600 €	-458.600 €	100 €	524.200 €	-524.100 €
				311951	Insolvenzberatung (ab 2025: FB 21)	-84.756 €						
				321100	Leistungen der Kriegsofperfürsorge und sonstige Entschädigungshilfen	-251 €	3.000 €	8.000 €	-5.000 €	3.000 €	5.000 €	-2.000 €
				321900	Verwaltungsaufgaben der Krieksopferfürsorge u. Ä.	0 €	0 €	200 €	-200 €	0 €	200 €	-200 €
				331100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege (ab 2025: FB 21)	-320.719 €						
				351100	Leistungen der Krankenversorgung nach § 276 LAG - örtlicher Träger	0 €	0 €	1.000 €	-1.000 €	0 €	500 €	-500 €
				311911	Verw.aufg., Betreuungswesen, so. soz. Hilfen u. Leist. (u. a. Staatl. Vers.amt) (ab 2025: FB 21)	-316.171 €						
				311912	Verwaltungsaufgaben Wohngeld	-398.843 €	0 €	381.200 €	-381.200 €	0 €	421.500 €	-421.500 €
				512022	Kreis- und Regionalentwicklung: Soziale Netze - Soziales und Senioren (FB 22) (ab 2025: FB 21)	-137.376 €						

Organisation - Aufteilung der Budgets - HH 2026 / Teilhaushalt GB 2					Haushalt 2025			Haushalt 2026			
Budget Nr.		Budgetbezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung	Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2026
12	122	Soziales und Senioren	313103	Integrationsarbeit inkl. Integrationsberatung (bis 2017: Asylsozialarbeit) (ab 2025: FB 21)	-128.337 €						
			311111	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 34 SGB XII (3. Kapitel SGB XII)	732.540 €	802.900 €	4.000 €	798.900 €	864.900 €	4.000 €	860.900 €
			311613	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 34 SGB XII (4. Kapitel SGB XII)	-739 €	500 €	1.000 €	-500 €	0 €	1.000 €	-1.000 €
			311614	Grundsicherung für Leistungsberechtigte nach § 41 Abs 3a SGB XII laufende Leistg.	-2.000 €	660.000 €	660.000 €	0 €	750.000 €	750.000 €	0 €
			311901	Verwaltungsaufgaben Bildung und Teilhabe nach SGB XII (3. und 4. Kapitel)	-956 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
			312600	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	-450.423 €	0 €	280.000 €	-280.000 €	0 €	400.000 €	-400.000 €
			312912	Verwaltungsaufgaben Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	-35.600 €	115.000 €	294.000 €	-179.000 €	115.000 €	185.600 €	-70.600 €
			313800	Bildung und Teilhabe nach § 2 AsylbLG	0 €	0 €	0 €	0 €	67.000 €	67.000 €	0 €
			313901	Verwaltungsaufgaben Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 2 AsylbLG	-9.885 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
			345100	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz	-342.720 €	0 €	240.000 €	-240.000 €	0 €	350.000 €	-350.000 €
			345900	Verwaltungsaufgaben Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz	-48.240 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
			Summe FB 22					-2.932.672 €	7.200.400 €	8.952.300 €	-1.751.900 €
FB 23 "Jugendamt - Verwaltung"											
12	123	Jugendamt - Verwaltung	312201	Flankierende Maßnahmen zur Eingliederung Arbeitsuchender (§ 16a SGB II) Kinderbetreuung	-290.429 €	0 €	300.000 €	-300.000 €	0 €	330.000 €	-330.000 €
			361100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen nach § 22 SGB VIII	-761.031 €	10.000 €	693.900 €	-683.900 €	10.000 €	773.800 €	-763.800 €
			361110	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen - Asyl - nach § 22 SGB VIII	-42.620 €	0 €	57.000 €	-57.000 €	0 €	65.500 €	-65.500 €
			361200	Förderung von Kindern in Tagespflege nach § 23 SGB VIII	-87.677 €	190.000 €	255.300 €	-65.300 €	200.000 €	295.000 €	-95.000 €
			361300	Unterstützung selbstorganisierter Förderung nach § 25 SGB VIII	0 €	0 €	500 €	-500 €	0 €	500 €	-500 €
			362500	Kommunale Jugendarbeit, Beratung von Verbänden und Gemeinden (ab 2025: FB 24)	-325.045 €						
			363110	Jugendsozialarbeit nach § 13 SGB VIII (ab 2025: FB 24)	-714.645 €						
			363120	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz nach § 14 SGB VIII	-15 €	0 €	900 €	-900 €	0 €	1.100 €	-1.100 €
			363210	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie (ab 2025: FB 24)	-184.539 €						
			363220	Beratung i. Frag. d. Partnerschaft, Trennung u. Scheidung sowie Beratung u. Unt. b. d. Ausüb. d. Pers.sorge	-45.140 €	1.000 €	65.000 €	-64.000 €	1.000 €	65.000 €	-64.000 €
			363230	Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem Kind / ihren Kindern	-348.000 €	20.000 €	280.000 €	-260.000 €	22.000 €	280.000 €	-258.000 €
			363240	Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen	-11.110 €	1.000 €	30.000 €	-29.000 €	1.000 €	30.000 €	-29.000 €
			363310	Individuelle Hilfen zur Erziehung nach § 27 Abs. 2 Satz 2 SGB VIII	-69.782 €	1.000 €	40.000 €	-39.000 €	1.000 €	250.000 €	-249.000 €
			363320	Erziehungsberatung (Aufgaben gem. § 28 SGB VIII, institutionelle Beratung)	-600.228 €	0 €	564.100 €	-564.100 €	0 €	573.200 €	-573.200 €
			363330	Soziale Gruppenarbeit nach § 29 SGB VIII	-3.387 €	0 €	10.000 €	-10.000 €	0 €	10.000 €	-10.000 €
			363340	Erziehungsbeistandschaft, Betreuungshelfer nach § 30 SGB VIII	-345.868 €	5.000 €	405.000 €	-400.000 €	5.000 €	375.000 €	-370.000 €
			363350	Sozialpädagogische Familienhilfe nach § 31 SGB VIII	-1.917.048 €	10.000 €	1.790.000 €	-1.780.000 €	20.000 €	1.670.000 €	-1.650.000 €
			363360	Erziehung in einer Tagesgruppe nach § 32 SGB VIII	-458.683 €	6.000 €	315.000 €	-309.000 €	6.000 €	485.000 €	-479.000 €
			363370	Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII (einschl. Sonderpflege)	-1.324.056 €	640.000 €	2.120.000 €	-1.480.000 €	570.000 €	2.220.000 €	-1.650.000 €
			363380	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform nach § 34 SGB VIII	-3.487.636 €	490.000 €	4.500.000 €	-4.010.000 €	460.000 €	4.300.000 €	-3.840.000 €
			363390	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung nach § 35 SGB VIII	-104.642 €	3.000 €	90.000 €	-87.000 €	3.000 €	80.000 €	-77.000 €
			363411	Hilfen für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII) - stationär	-1.435.578 €	125.000 €	1.370.000 €	-1.245.000 €	140.000 €	1.370.000 €	-1.230.000 €
			363412	Hilfen für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII) - sonstige	-235.484 €	45.000 €	220.000 €	-175.000 €	50.000 €	270.000 €	-220.000 €
			363420	Inobhutnahme (Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen) (§§ 42, 43 SGB VIII)	-8.153 €	18.000 €	160.000 €	-142.000 €	28.000 €	120.000 €	-92.000 €
			363431	Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, ambulante Maßnahmen	-826.358 €	5.000 €	705.000 €	-700.000 €	5.000 €	795.000 €	-790.000 €
			363432	Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, teilstationäre Leistungen	-1.003.966 €	25.000 €	1.105.000 €	-1.080.000 €	25.000 €	1.105.000 €	-1.080.000 €
			363433	Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, stationäre Leistungen	-1.922.480 €	252.000 €	2.200.000 €	-1.948.000 €	232.000 €	2.100.000 €	-1.868.000 €
			363520	Adoptionsvermittlung nach § 51 SGB VIII i. V. mit § 2 AdVerMiG (ab 2025: FB 25)	-366 €						
			363530	Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz (§ 52 SGB VIII i. V. mit § 38 JGG) (ab 2025: FB 25)	-241.245 €						
			363540	Amtsvormundschaft, Beistandschaft, Amtpflegschaft (§§ 55, 56, 58 SGB VIII)	-406.228 €	15.000 €	652.000 €	-637.000 €	15.000 €	530.000 €	-515.000 €
			363900	Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe	-898.803 €	92.500 €	1.086.900 €	-994.400 €	92.500 €	1.293.800 €	-1.201.300 €
			363901	Verwaltungsaufgaben - Kindheit und Jugend	-397.810 €						
			363902	Verwaltungsaufgaben - Soziale Dienste	-2.066.497 €						
			367800	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Bereitstellung, Betrieb u. Förderung)	-49.200 €	0 €	50.200 €	-50.200 €	0 €	50.200 €	-50.200 €
			12	123	Jugendamt - Verwaltung (umA)	512023	Kreis- und Regionalentwicklung: Soziale Netze - Jugend und Familie (FB 23)	-15.244 €	9.000 €	27.000 €	-18.000 €
363341	Erziehungsbeistandschaft umA	3.679 €				5.000 €	5.000 €	0 €	5.000 €	5.000 €	0 €
363371	Vollzeitpflege umA	3.928 €				20.000 €	20.000 €	0 €	20.000 €	20.000 €	0 €
363381	Heimerziehung umA	26.277 €				1.090.000 €	1.090.000 €	0 €	800.000 €	800.000 €	0 €
363413	Hilfen für junge Volljährige umA - stationär	-28.956 €				370.000 €	420.000 €	-50.000 €	650.000 €	670.000 €	-20.000 €
363414	Hilfen für junge Volljährige umA - sonstige	1.787 €				40.000 €	40.000 €	0 €	40.000 €	40.000 €	0 €
363421	Inobhutnahme umA (§ 42, 42a SGB VIII)	-64.236 €				430.000 €	430.000 €	0 €	300.000 €	300.000 €	0 €
Summe FB 23					-20.686.514 €	3.918.500 €	21.097.800 €	-17.179.300 €	3.708.500 €	21.306.100 €	-17.597.600 €
FB 24 "Jugendamt - Kindheit und Jugend"											
12	124	Jugendamt - Kindheit und Jugend	363901	Verwaltungsaufgaben - Kindheit und Jugend (bis 2024: FB 23)		60.000 €	576.200 €	-516.200 €	60.000 €	375.100 €	-315.100 €
			362500	Kommunale Jugendarbeit, Beratung von Verbänden und Gemeinden (bis 2024: FB 23)		480.000 €	806.900 €	-326.900 €	520.000 €	849.700 €	-329.700 €
			363110	Jugendsozialarbeit nach § 13 SGB VIII (bis 2024: FB 23)		670.100 €	1.446.600 €	-776.500 €	740.100 €	1.650.800 €	-910.700 €
			363210	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie (bis 2024: FB 23)		91.900 €	349.100 €	-257.200 €	91.000 €	359.000 €	-268.000 €
			Summe FB 24					0 €	1.302.000 €	3.178.800 €	-1.876.800 €

Organisation - Aufteilung der Budgets - HH 2026 / Teilhaushalt GB 2						Haushalt 2025			Haushalt 2026		
Budget Nr.		Budgetbezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung	Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2026
FB 25 "Jugendamt - Soziale Dienste"											
12	125	Jugendamt - Soziale Dienste	363902	Verwaltungsaufgaben - Soziale Dienste (bis 2024: FB 23)		0 €	2.374.500 €	-2.374.500 €	100 €	2.376.600 €	-2.376.500 €
			363520	Adoptionsvermittlung nach § 51 SGB VIII i. V. mit § 2 AdVermiG (bis 2024: FB 23)		600 €	1.000 €	-400 €	0 €	1.000 €	-1.000 €
			363530	Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz (§ 52 SGB VIII i. V. mit § 38 JGG) (bis 2024: FB 23)		0 €	261.000 €	-261.000 €	0 €	340.400 €	-340.400 €
			Summe FB 25			0 €	600 €	2.636.500 €	-2.635.900 €	100 €	2.718.000 €
"Jobcenter Mühldorf a. Inn"											
12	126	Jobcenter Mühldorf a. Inn	312100	Leistungen für Unterkunft und Heizung	-3.344.984 €	7.163.300 €	11.268.000 €	-4.104.700 €	7.163.300 €	11.268.000 €	-4.104.700 €
			312202	Flankierende Maßnahmen zur Eingliederung Arbeitsuchender (§ 16a SGB II) Schuldnerberatung	-43.627 €	0 €	77.000 €	-77.000 €	0 €	77.000 €	-77.000 €
			312204	Flankierende Maßnahmen zur Eingliederung Arbeitsuchender (§ 16a SGB II) Psychisch Kranke	-39.869 €	0 €	38.000 €	-38.000 €	0 €	100.000 €	-100.000 €
			312910	Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende	-842.166 €	2.017.800 €	2.936.400 €	-918.600 €	2.116.400 €	3.003.200 €	-886.800 €
		Summe Jobcenter		-4.270.645 €	9.181.100 €	14.319.400 €	-5.138.300 €	9.279.700 €	14.448.200 €	-5.168.500 €	
		Gesamt GB 2		-27.893.377 €	22.490.600 €	52.209.700 €	-29.719.100 €	23.377.600 €	53.786.900 €	-30.409.300 €	

Organisation - Aufteilung der Budgets - HH 2025 / Teilhaushalt GB 3							Haushalt 2025			Haushalt 2026				
Budget Nr.	Budgetbezeichnung		Produkt	Produktbezeichnung		Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2026		
Geschäftsbereich 3 "Kommunales, Öffentliche Sicherheit und Ordnung"														
Leitung Geschäftsbereich 3														
13	130	1300	GB 3, Leitung		111203	GB 3, Leitung	-4.445 €	0 €	7.300 €	-7.300 €	0 €	7.500 €	-7.500 €	
Summe GB 3 Leitung						-4.445 €	0 €	7.300 €	-7.300 €	0 €	7.500 €	-7.500 €		
FB 31 "Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen"														
13	131		Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen	122200	Einwohner- und Personenstandswesen, Staatsangehörigkeitsrecht	-10.094 €	60.200 €	168.900 €	-108.700 €	120.100 €	176.800 €	-56.700 €		
				122230	Standesamtsaufsicht inkl. Standesamtsprüfung	1.401 €	2.600 €	3.600 €	-1.000 €	2.600 €	3.400 €	-800 €		
				122300	Regelung des Aufenthalts von Ausländern	-198.286 €	12.000 €	942.200 €	-930.200 €	12.000 €	972.800 €	-960.800 €		
				122301	Entscheidungen über Aufenthaltstitel und Passersatzpapiere	76.948 €	250.000 €	157.300 €	92.700 €	268.000 €	183.300 €	84.700 €		
Summe FB 31						-130.031 €	324.800 €	1.272.000 €	-947.200 €	402.700 €	1.336.300 €	-933.600 €		
FB 32 "Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz"														
13	132	1320	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	122100	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-526.468 €	186.300 €	700.800 €	-514.500 €	167.300 €	753.400 €	-586.100 €		
				1322	Katastrophenschutz und Feuerwehrwesen	126100	Brandschutz	-628.503 €	9.300 €	732.000 €	-722.700 €	1.500 €	753.100 €	-751.600 €
					128100	Katastrophenschutz	-452.239 €	17.700 €	670.600 €	-652.900 €	20.500 €	714.500 €	-694.000 €	
Summe FB 32						-1.607.209 €	213.300 €	2.103.400 €	-1.890.100 €	189.300 €	2.221.000 €	-2.031.700 €		
FB 33 "Verkehrswesen, Führerscheinstelle, Kfz-Zulassung"														
13	133		Verkehrswesen, Führerscheinstelle, Kfz- Zulassung	122410	Aufgaben der Verkehrsbehörde	-335.886 €	110.000 €	455.500 €	-345.500 €	103.000 €	520.900 €	-417.900 €		
				122420	Aufgaben der Führerscheinstelle	-543.874 €	57.700 €	644.100 €	-586.400 €	52.700 €	745.900 €	-693.200 €		
				122421	Ersterteilung, Verlängerung, Erweiterung von Fahrerlaubnissen (inkl. Umstellung und Ersatz)	278.756 €	265.100 €	100 €	265.000 €	280.100 €	100 €	280.000 €		
				122433	Aufgaben der Zulassungsstelle Mühldorf a. Inn	-207.255 €	210.200 €	603.800 €	-393.600 €	263.200 €	608.000 €	-344.800 €		
				122434	Zulassungen, Änderungen und Abmeldungen, Löschungen von Fahrzeugen Mühldorf a. Inn	787.746 €	560.000 €	600 €	559.400 €	530.000 €	600 €	529.400 €		
				122435	Aufgaben der Zulassungsstelle Waldkraiburg	-450.811 €	106.000 €	642.700 €	-536.700 €	112.000 €	616.600 €	-504.600 €		
				122436	Zulassungen, Änderungen und Abmeldungen, Löschungen von Fahrzeugen Waldkraiburg	212.995 €	380.000 €	0 €	380.000 €	520.000 €	0 €	520.000 €		
Summe FB 33						-258.329 €	1.689.000 €	2.346.800 €	-657.800 €	1.861.000 €	2.492.100 €	-631.100 €		

Organisation - Aufteilung der Budgets - HH 2025 / Teilhaushalt GB 3						Haushalt 2025			Haushalt 2026			
Budget Nr.		Budgetbezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung	Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2026	
FB 34 "Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst"												
13	134	1341	Staatl. Rechnungsprüfung, Kommunalaufsicht u. Zuschusswesen, Statistik u. Wahlen	111870	Staatliche Rechnungsprüfung	-17.739 €	0 €	21.800 €	-21.800 €	0 €	20.900 €	-20.900 €
				111880	Angelegenheiten der unteren staatlichen Verwaltungsbehörde - Kommunalaufsicht und Zuschusswesen	-287.982 €	2.600 €	328.000 €	-325.400 €	2.600 €	317.700 €	-315.100 €
				121000	Statistik und Wahlen	-32.694 €	0 €	39.000 €	-39.000 €	0 €	213.400 €	-213.400 €
				121100	Volkszählung	106.425 €	0 €	700 €	-700 €	0 €	300 €	-300 €
	1343	Sitzungsdienst	111212	Sitzungsdienst	-74.756 €	0 €	90.500 €	-90.500 €	0 €	100.500 €	-100.500 €	
Summe FB 34					-306.745 €	2.600 €	480.000 €	-477.400 €	2.600 €	652.800 €	-650.200 €	
FB 35 "Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverwaltung"												
13	135	Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverwaltung (bis 2023: FB 32)	313100	Hilfen für Asylbewerber und Bürgerkriegsflüchtlinge (gesperrt)	-800 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	
			313110	Hilfe zum Lebensunterhalt	-10.815 €	409.000 €	399.000 €	10.000 €	274.000 €	262.000 €	12.000 €	
			313111	Kinderfreizeitbonus	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	
			313112	Kosten für Miete § 2 AsylbLG	-480 €	0 €	10.000 €	-10.000 €	0 €	12.000 €	-12.000 €	
			313120	Hilfe in besonderen Lebenslagen	0 €	2.000 €	2.000 €	0 €	2.000 €	2.000 €	0 €	
			313210	Grundleistungen in Form von Sachleistungen	-13.829 €	251.000 €	251.000 €	0 €	204.000 €	204.000 €	0 €	
			313220	Grundleistungen in Form von Wertgutscheinen	3.103 €	9.500 €	9.500 €	0 €	5.200 €	5.200 €	0 €	
			313230	Grundleistungen in Form von Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	64.549 €	2.100.000 €	2.100.000 €	0 €	2.260.400 €	2.260.400 €	0 €	
			313240	Grundleistungen in Form von Geldleistungen für den Lebensunterhalt	16.081 €	1.674.000 €	1.674.000 €	0 €	1.802.000 €	1.772.000 €	30.000 €	
			313241	Kinderzuschlag (§ 16 AsylbLG)	300 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	
			313242	Kosten für Miete § 3 AsylbLG	-4.891 €	0 €	0 €	0 €	0 €	30.000 €	-30.000 €	
			313300	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)	1.116.249 €	1.039.400 €	0 €	1.039.400 €	1.563.000 €	0 €	1.563.000 €	
			313301	Leist. b. Krankh., Schwang. u. Geb. - Mehraufwandspauschale f. d. erstmalige med./psychol. Behand.	-7.982 €	0 €	5.400 €	-5.400 €	0 €	3.000 €	-3.000 €	
			313302	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG) - Mehraufwand coronabedingt	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	
			313303	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG) - Krankenhilfe ambulant	-597.664 €	0 €	440.000 €	-440.000 €	0 €	737.000 €	-737.000 €	
			313304	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG) - Krankenhilfe stationär	-538.003 €	0 €	594.000 €	-594.000 €	0 €	823.000 €	-823.000 €	
			313400	Arbeitsgelegenheiten (§ 5 Abs. 2 AsylbLG)	127 €	86.500 €	86.500 €	0 €	82.000 €	82.000 €	0 €	
			313510	Sonstige Leistungen in Form von Sachleistungen	26.656 €	528.600 €	528.600 €	0 €	307.000 €	307.000 €	0 €	
			313520	Sonstige Leistungen in Form von Geldleistungen	-56.769 €	19.400 €	99.400 €	-80.000 €	21.500 €	21.500 €	0 €	
			313521	Sozialschutzpaket III Corona-Sonderzahlung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	
			313900	Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber	237.661 €	1.033.000 €	1.545.200 €	-512.200 €	1.054.000 €	1.432.100 €	-378.100 €	
Summe FB 35					233.495 €	7.152.400 €	7.744.600 €	-592.200 €	7.575.100 €	7.953.200 €	-378.100 €	
Gesamt GB 3					-2.073.265 €	9.382.100 €	13.954.100 €	-4.572.000 €	10.030.700 €	14.662.900 €	-4.632.200 €	

Organisation - Aufteilung der Budgets - HH 2026 / Teilhaushalt GB 4							Haushalt 2025				Haushalt 2026				
BudgetNr.		Budgetbezeichnung		Produkt	Produktbezeichnung	Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2026			
Geschäftsbereich 4 "Kreisbauamt, Baurecht und Umweltrecht"															
Leitung Geschäftsbereich 4															
14	140	1400	GB 4, Leitung	111204	GB 4, Leitung	-5.014 €	0 €	5.300 €	-5.300 €	0 €	5.500 €	-5.500 €			
				122190	Enteignungen und Besitzeinweisungen	-45.527 €	15.000 €	57.000 €	-42.000 €	15.000 €	44.700 €	-29.700 €			
Summe GB 4 Leitung						-50.541 €	15.000 €	62.300 €	-47.300 €	15.000 €	50.200 €	-35.200 €			
FB 41 "Bauen und Planungsrecht, Präw. Denkmalschutz, Gutachterausschuss"															
14	141	1410	Bauen und Planungsrecht, Präw. Denkmalschutz	511000	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-139.271 €	0 €	152.900 €	-152.900 €	0 €	151.900 €	-151.900 €			
				521000	Bau- und Grundstücksordnung	-678.265 €	102.200 €	922.800 €	-820.600 €	103.800 €	925.800 €	-822.000 €			
				521110	Entscheidungen über Bauanträge im vereinfachten Verfahren	403.152 €	300.000 €	0 €	300.000 €	350.000 €	0 €	350.000 €			
				521120	Entscheidungen über Bauanträge im normalen Verfahren	212.350 €	650.000 €	500.000 €	150.000 €	550.000 €	400.000 €	150.000 €			
				521201	Bauüberwachung, Durchsetzung baurechtlicher Vorschriften und Bußgeldverfahren	11.330 €	10.000 €	0 €	10.000 €	10.000 €	0 €	10.000 €			
				521240	Abgeschlossenheitsbescheinigungen	16.858 €	15.000 €	500 €	14.500 €	15.000 €	400 €	14.600 €			
				522100	Wohnraumförderung	-20.042 €	1.000 €	23.200 €	-22.200 €	1.200 €	28.400 €	-27.200 €			
				523000	Denkmalschutz und -pflege	-169.372 €	0 €	187.900 €	-187.900 €	0 €	140.300 €	-140.300 €			
				1411	Geschäftsstelle des Gutachterausschusses	511301	Gutachterausschuss	-48.249 €	65.000 €	133.100 €	-68.100 €	70.000 €	130.600 €	-60.600 €	
		Summe FB 41						-411.508 €	1.143.200 €	1.920.400 €	-777.200 €	1.100.000 €	1.777.400 €	-677.400 €	
FB 42 "Umwelt, Natur und Wasserrecht"															
14	142	1420	Immissionsschutz	561100	Immissionsschutz	154.833 €	43.100 €	123.600 €	-80.500 €	103.100 €	156.300 €	-53.200 €			
		142100	Naturschutz u. Landschaftspflege	554000	Naturschutz und Landschaftspflege	-407.395 €	119.100 €	681.000 €	-561.900 €	118.800 €	648.100 €	-529.300 €			
		142101	Fachberater für Gartenkultur u. Landespflege	555200	Fachberatung für Gartenkultur und Landespflege	-106.261 €	0 €	113.500 €	-113.500 €	0 €	112.900 €	-112.900 €			
		1422	Wasserrecht	552100	Wasserrecht	-163.842 €	84.100 €	296.800 €	-212.700 €	102.100 €	290.900 €	-188.800 €			
Summe FB 42						-522.665 €	246.300 €	1.214.900 €	-968.600 €	324.000 €	1.208.200 €	-884.200 €			
Gesamt GB 4						-984.714 €	1.404.500 €	3.197.600 €	-1.793.100 €	1.439.000 €	3.035.800 €	-1.596.800 €			

Organisation - Aufteilung der Budgets - HH 2026 / Teilhaushalt GB 5						Haushalt 2025			Haushalt 2026		
BudgetNr.		Budgetbezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung	Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Auwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Auwand	Zuschussbudget 2025
Geschäftsbereich 5 "Veterinäramt, Lebensmittelüberwachung"											
Leitung Geschäftsbereich 5											
15	150		GB 5, Leitung	111207 GB 5, Leitung	24.194 €	34.400 €	18.300 €	16.100 €	34.400 €	15.900 €	18.500 €
Summe GB 5 Leitung					24.194 €	34.400 €	18.300 €	16.100 €	34.400 €	15.900 €	18.500 €
FB 51 "Tierseuchen, Tierschutz, Tierarznei- und Futtermittel"											
15	151	Tierseuchen, Tierschutz, Tierarznei- und Futtermittel	122700	Veterinärwesen, Tierschutz u. Tierseuchen (inkl. TVA Materialbeschaffung)	-38.255 €	48.000 €	100.100 €	-52.100 €	53.100 €	98.400 €	-45.300 €
			122750	Tier- und Warenverkehr	1.584 €	41.600 €	48.200 €	-6.600 €	39.200 €	48.100 €	-8.900 €
			122800	Sonderförderung Tierschutz, Tierzucht, u. Bienen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
			555130	Landwirtschaftliche Fördermaßnahmen	-7.000 €	0 €	7.000 €	-7.000 €	0 €	7.000 €	-7.000 €
Summe FB 51					-43.671 €	89.600 €	155.300 €	-65.700 €	92.300 €	153.500 €	-61.200 €
FB 52 "Gesundheitlicher Verbraucherschutz inkl. Lebensmittelüberwachung"											
15	152	Gesundheitlicher Verbraucherschutz inkl. Lebensmittelüberwachung	122500	Verbraucherschutz (Überwachung d. Verkehrs mit Lebensmitteln u. Bedarfsgegenständen)	30.537 €	50.400 €	20.700 €	29.700 €	50.400 €	19.200 €	31.200 €
			122530	Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung	10.229 €	36.800 €	25.600 €	11.200 €	37.000 €	24.800 €	12.200 €
Summe FB 52					40.766 €	87.200 €	46.300 €	40.900 €	87.400 €	44.000 €	43.400 €
FB 53 "Fleischhygienische Untersuchungsstellen"											
15	153	Fleischhygienische Untersuchungsstellen	414512	Lebensmittelhygiene - Fleischhygienische Untersuchungsstelle Waldkraiburg	105.673 €	1.535.400 €	1.535.400 €	0 €	1.501.200 €	1.501.200 €	0 €
			414514	Lebensmittelhygiene - Fleischhygienische Untersuchungsstelle Ampfing	-59.856 €	782.400 €	782.400 €	0 €	807.400 €	807.400 €	0 €
			414515	Lebensmittelhygiene - Ausbildung amtliche/r Fachassistent/in	-76.007 €	0 €	103.100 €	-103.100 €	0 €	35.900 €	-35.900 €
Summe FB 53					-30.190 €	2.317.800 €	2.420.900 €	-103.100 €	2.308.600 €	2.344.500 €	-35.900 €
FB 54 "Veterinär- inkl. Lebensmittelrecht"											
15	154	Veterinär- inkl. Lebensmittelrecht	122509	Verbraucherschutz - Vollzugstätigkeiten (Recht)	1.944 €	2.100 €	0 €	2.100 €	2.100 €	100 €	2.000 €
			122709	Veterinärwesen, Tierschutz u. Tierseuchen - Vollzugstätigkeiten (Recht)	-146.530 €	25.200 €	187.300 €	-162.100 €	25.200 €	188.500 €	-163.300 €
			414511	Lebensmittelhygiene - Ambulante Schlachtlier- u. Fleischuntersuchung Rotfleisch	15.961 €	134.700 €	136.200 €	-1.500 €	102.100 €	103.600 €	-1.500 €
			414513	Lebensmittelhygiene - Ambulante Schlachtlier- u. Fleischuntersuchung Weißfleisch	285 €	7.500 €	7.500 €	0 €	8.800 €	8.800 €	0 €
Summe FB 54					-128.340 €	169.500 €	331.000 €	-161.500 €	138.200 €	301.000 €	-162.800 €
Gesamt GB 5					-137.240 €	2.698.500 €	2.971.800 €	-273.300 €	2.660.900 €	2.858.900 €	-198.000 €

Organisation - Aufteilung der Budgets - HH 2026 / Teilhaushalt GB 6						Haushalt 2025			Haushalt 2026			
BudgetNr.		Budgetbezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung	Rechnungsergebnis Zuschussbudget lt. Jahresrechnung 2024	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	Ertrag	Aufwand	Zuschussbudget 2025	
Geschäftsbereich 6 "Gesundheitsamt"												
Leitung Geschäftsbereich 6												
16	160	GB 6, Leitung	111206	GB 6, Leitung	-1.621 €	0 €	4.600 €	-4.600 €	0 €	67.000 €	-67.000 €	
			412001	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege	-14.500 €	0 €	14.500 €	-14.500 €	0 €	14.500 €	-14.500 €	
			512021	Kreis- und Regionalentwicklung: Soziale Netze - Gesundheit (GB 6)	-28.007 €	59.900 €	109.200 €	-49.300 €	50.400 €	94.600 €	-44.200 €	
			412010	Versorgungsarzt - Schwerpunkt (Corona Krise)	228 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	
			412020	Kommunales Testzentrum (Corona Krise)	86 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	
			412030	Contact Tracing Teams - CTT - (Corona Krise)	0 €	0 €	4.100 €	-4.100 €	0 €	2.000 €	-2.000 €	
			414302	Impfzentrum (Corona-Krise)	16.445 €	15.200 €	5.300 €	9.900 €	4.100 €	0 €	4.100 €	
			414303	Mobile Impfteams (Corona Krise)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	
Summe GB 6 Leitung					-27.369 €	75.100 €	137.700 €	-62.600 €	54.500 €	178.100 €	-123.600 €	
FB 61 "FQA, Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung, Prävention, Gesundheitsrecht"												
16	161	FQA, Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung, Prävention, Gesundheitsrecht	311930	FQA (bisher: Heimaufsicht)	-65.473 €	7.000 €	90.700 €	-83.700 €	7.000 €	88.000 €	-81.000 €	
			414100	Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung, Prävention	-30.299 €	0 €	142.300 €	-142.300 €	0 €	143.400 €	-143.400 €	
			414409	Gesundheitsrecht - Vollzugstätigkeiten (bis 2023: FB 64)	-133.980 €	2.200 €	44.100 €	-41.900 €	4.900 €	41.500 €	-36.600 €	
Summe FB 61					-229.751 €	9.200 €	277.100 €	-267.900 €	11.900 €	272.900 €	-261.000 €	
FB 62 "Infektionsschutz, Hygiene/Umweltmedizin"												
16	162		Infektionsschutz, Hygiene/Umweltmedizin	414300	Gesundheitsschutz, Infektionsschutz	89.405 €	540.300 €	551.400 €	-11.100 €	549.000 €	548.200 €	800 €
Summe FB 62					89.405 €	540.300 €	551.400 €	-11.100 €	549.000 €	548.200 €	800 €	
FB 63 "Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und Jugendmedizin"												
16	163	Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und Jugendmedizin	414200	Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und Jugendmedizin	-97.903 €	1.400 €	10.000 €	-8.600 €	1.100 €	8.600 €	-7.500 €	
			414400	Stellungs- u. Verwaltungsaufgaben im Bereich d. Gesundheitsrechts (u.a. personenbezogene Gutachten) (bis 2023: FB 64)	-3.890 €	0 €	102.200 €	-102.200 €	0 €	103.800 €	-103.800 €	
Summe FB 63					-101.793 €	1.400 €	112.200 €	-110.800 €	1.100 €	112.400 €	-111.300 €	
Gesamt GB 6					-269.508 €	626.000 €	1.078.400 €	-452.400 €	616.500 €	1.111.600 €	-495.100 €	

Schlussbilanz zum 31.12.2024

Landkreis Mühldorf a. Inn

Anlage 3



AKTIVA	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2024
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, DV-Lizenzen, sonstige Rechte	2.505.610,37 €	2.501.594,58 €
2. Geleistete Zuwendungen für Investitionen	21.821.706,82 €	24.373.463,51 €
3. Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €
II. Sachanlagen		
1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.010.692,33 €	1.896.882,22 €
2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	81.417.038,15 €	78.405.865,46 €
3. Infrastrukturvermögen	64.448.560,12 €	63.386.264,24 €
4. Bauten auf fremden Grund und Boden	16.792.747,00 €	46.568.963,89 €
5. Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	0,00 €	0,00 €
6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.915.252,47 €	3.135.978,07 €
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.789.368,73 €	9.231.534,59 €
8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	31.784.076,20 €	6.978.211,36 €
III. Finanzanlagen		
1. Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
2. Anteile an verbundenen Unternehmen	253.943,33 €	253.943,33 €
3. Beteiligungen	50.005,00 €	51.005,00 €
4. Ausleihungen	518.440,00 €	488.440,00 €
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	334.673,53 €	346.119,28 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	731.698,01 €	744.242,51 €
II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände		
1. öff.rechtl.Forderungen u.Forderungen aus Transferleist.	8.735.861,97 €	10.681.884,04 €
2. privatrechtl.Forderungen	423.552,42 €	2.203.621,07 €
3. sonstige Vermögensgegenstände	1.956.572,94 €	1.252.884,18 €
III. Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00 €	0,00 €
IV. Liquide Mittel	5.693.279,17 €	9.230.443,67 €
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	5.955.068,16 €	5.640.100,43 €
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00 €	0,00 €
E. Treuhandvermögen	0,00 €	0,00 €
Summe AKTIVA	257.138.146,72 €	267.371.441,43 €

PASSIVA	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2024
A. Eigenkapital		
I. Allgemeine Rücklage (Nettoposition)	68.102.222,03 €	68.102.222,03 €
II. Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00 €	0,00 €
III. Ergebnisrücklagen	26.272.926,11 €	23.123.375,15 €
IV. Ergebnisvortrag	0,00 €	0,00 €
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-3.149.550,96 €	3.644.057,49 €
B. Sonderposten		
I. Sonderposten aus Zuwendungen	58.641.425,46 €	66.942.935,42 €
II. Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00 €	0,00 €
III. Sonstige Sonderposten	0,00 €	0,00 €
IV. Gebührenaussgleich	4.388.489,39 €	4.971.365,84 €
C. Rückstellungen		
I. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen		
1. Pensionsrückstellungen	12.304.432,00 €	11.824.420,00 €
2. Rückstellungen für Altersteilzeit, Beihilfen u.Ä.	2.602.441,63 €	2.569.019,94 €
II. Umweltrückstellungen	5.421.599,00 €	5.443.526,00 €
III. Instandhaltungsrückstellungen	0,00 €	0,00 €
IV. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	173.000,00 €	69.000,00 €
V. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und anhängigen Gerichts- und Widerspruchsverfahren	110.000,00 €	10.000,00 €
VI. Weitere sonstige Rückstellungen	20.041.175,49 €	17.063.000,29 €
D. Verbindlichkeiten		
I. Anleihen	0,00 €	0,00 €
II. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	40.414.507,34 €	47.740.600,24 €
III. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00 €	0,00 €
IV. Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichk.	0,00 €	0,00 €
V. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.996.253,95 €	8.700.114,51 €
VI. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	6.405.970,06 €	6.337.256,69 €
VII. sonstige Verbindlichkeiten	5.968.165,27 €	675.041,74 €
E. Passive Rechnungsabgrenzung	445.089,95 €	155.506,09 €
F. Treuhandkapital	0,00 €	0,00 €
Summe PASSIVA	257.138.146,72 €	267.371.441,43 €

Investitions- programm

Finanzplan der Investitionen und Investitionsmaßnahmen nach Produkten (§ 9 Abs. 2 KommHV-Doppik) - Investitionsprogramm																
Bereich	Produkt	Konto	Maßnahme	übertragene Haushaltsermächtigungen aus 2024	Kosten gesamt	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	
					2025-2029	2025	2025	2026	2026	2027	2027	2028	2028	2029	2029	
Gesamtmaßnahmensumme:					12.330.000	98.085.800	23.844.700	9.783.900	22.205.300	7.012.500	19.602.600	14.987.500	18.091.600	12.757.500	14.341.600	7.277.500
Geschäftsbereich Z	1.1.1.2.0.0	082221	EDV Hardware (Notebook)		1.400	1.400										
S 2 Büro Landrat	1.1.1.1.1.0	012100	EDV Software / Lizenzen (Digitalisierungssoftware)		1.000	1.000										
	1.1.1.1.1.0	082221	EDV Hardware (Notebook)		2.000	2.000										
	1.1.1.1.1.0	082210	Büro- und Schulmöbel (Rednerpult)		3.000			3.000								
S 2 Presse und Öffentlichkeitsarbeit	1.1.1.2.2.0	012100	EDV Software / Lizenzen (Bot)		33.000	5.000		7.000			7.000		7.000		7.000	
	1.1.1.2.2.0	012100	EDV Software / Lizenzen (Fotolizenzen)		3.000	3.000										
FB Z 1 IT-Services, Geoinformationssystem (GIS) u. Fernmeldekosten	1.1.1.5.6.0	012100	Microsoft Office 2024		270.000	270.000										
	1.1.1.5.6.0	012100	Erweiterung Enaio DMS, KI Modul		40.000	40.000										
	1.1.1.5.6.0	012100	Remote Desktop CAL		66.000	66.000										
	1.1.1.5.6.0	012100	Client Management Software		10.000	10.000										
	1.1.1.5.6.0	012100	Microsoft Enterprise-Agreement (OS Windwos + Server)		525.000	125.000		100.000			100.000		100.000		100.000	
	1.1.1.5.6.0	012100	2FA Lösung		30.000			30.000								
	1.1.1.5.6.0	012100	Baramundi Erweiterung		10.000			10.000								
	1.1.1.5.6.0	082221	EDV Hardware (Erneuerung Speicher NetApp)		175.000	175.000										
	1.1.1.5.6.0	082221	EDV Hardware (Optimierung Serverlandschaft)		50.000	50.000										
	1.1.1.5.6.0	082221	EDV Hardware (allgemein)		625.000	25.000					200.000		200.000		200.000	
	1.1.1.5.6.0	082221	EDV Hardware (Chassis für CoreSwitche)		65.000			65.000								
	1.1.1.5.6.0	082221	EDV Hardware (Veeam Backup Server)		40.000			40.000								
	1.1.1.5.6.0	082221	EDV Hardware (KI Server (inhouse hosting))		60.000			60.000								
	1.1.1.5.6.0	082221	EDV Hardware (Austausch Server (Zyklus))		40.000			40.000								
	1.1.1.5.6.0	082221	EDV Hardware (Vereinheitlichung Monitoring Netzwerk PRTG)		25.000	25.000										
	1.1.1.5.6.9	082223	Telefon-, Faxanlagen, Funkanlagen (Hardware für Umsetzung Softphones und Planung) neue Telefonanlage	100.000	0											
FB Z 2 Personal und Organisation	1.1.1.2.3.0	012100	EDV Software / Lizenzen (Umstellung Zeiterfassung)	47.000	35.000	25.000		10.000								
	1.1.1.2.3.0	082221	EDV Hardware (iPad)		5.000	5.000										
	1.1.1.2.3.0	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (neue Zeiterfassungsterminals)		10.000	10.000										
	1.1.1.2.8.4	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Defibrillator)		4.000	2.000		2.000								
FB Z 3 Finanzmanagement, Rechnungswesen und Controlling	1.1.1.3.0.0	1315121	Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Laufzeit über 1 Jahr - Rückfluss der Regionalen Energie GmbH		0		30.000		30.000		30.000		30.000		30.000	30.000
	1.1.1.3.4.1	082221	EDV Hardware (Sanner)		7.000			7.000								
InnKlinikum gKU Altötting und Mühldorf	4.1.1.0.0.3	017120	Investitionszuschuss nicht geförderterter Bereich Neubau Bettenhaus Nord (KT 15.03.219), insg. 15,6 Mio €; Altschuldentilgung: 513.000€	1.939.000	5.370.000	3.318.000		513.000		513.000		513.000		513.000		513.000
	4.1.1.0.0.3	017121	Immat. Vermögensgeg. a. geleist. Zuwend.- örtl. Bet. u. freiwill. Inv.förd. (Verlustausgleich investiver Anteil)		3.600.000	3.600.000										
Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	6.1.1.1.1.0	231210	Sonderposten aus Zuwendungen (auflösbar) vom Land		0		1.480.000		1.470.000		1.500.000		1.520.000		1.540.000	1.540.000
FB Z 4 Bürgerservice	1.1.1.5.1.0	012100	EDV Software / Lizenzen (Digitaler Postausgang Hypridpost)		10.000	10.000										
	1.1.1.5.1.0	012100	EDV Software / Lizenzen (KI-Projekt "Intelligenter Posteingang)		50.000	50.000										
	1.1.1.5.8.0	012100	EDV Software / Lizenzen (KI-Pojekt "Voice-Bot")	7.000	50.000	50.000										
	1.1.1.5.8.0	082221	EDV Hardware (iPad)		2.900	2.900										
Medienzentrum	2.4.3.1.1.0	082221	EDV Hardware (iPad)		7.300	7.300										
	2.4.3.1.1.0	082230	Organisations- und Arbeitsmittel		3.200	3.200										

Finanzplan der Investitionen und Investitionsmaßnahmen nach Produkten (§ 9 Abs. 2 KommHV-Doppik) - Investitionsprogramm																	
Bereich	Produkt	Konto	Maßnahme	übertragene Haushaltsermächtigungen aus 2024	Kosten gesamt	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss
					2025-2029	2025	2025	2026	2026	2027	2027	2028	2028	2029	2029		
Gesamtmaßnahmensumme:					12.330.000	98.085.800	23.844.700	9.783.900	22.205.300	7.012.500	19.602.600	14.987.500	18.091.600	12.757.500	14.341.600	7.277.500	
E-Government	1.1.1.2.1.1	012100	EDV Software / Lizenzen (Efa-Leistungen für OZG-Umsetzung)	128.000	100.000	100.000											
	1.1.1.2.1.1	012100	EDV Software / Lizenzen (Aufbau CoC Prozessmanagement)		105.000	105.000											
	1.1.1.2.1.1	082221	EDV Hardware (iPad, Terminvereinbarungstools)	2.000	2.900	2.900											
FB Z 5 Kreis- und Regionalentwicklung	5.1.2.0.4.2	012100	EDV Software / Lizenzen (Lizenz Ökoprofit)		1.500			1.500									
	5.1.2.0.4.2	082221	EDV Hardware (iPad)	1.000	1.500	1.500											
	5.1.2.0.4.2	111440	Stammkapital I Landkreiswerk gKU		7.000			7.000									
	2.5.2.3.2.1	012100	EDV Software / Lizenzen (Film- & Fotorechte, Reprokosten))		2.000			2.000									
	2.5.2.3.2.1	069100	Sonstige Kulturdenkmäler und Kultursammlungen (Ankauf von Objekten, Sammlungserweiterung)		8.000			2.000		2.000		2.000		2.000		2.000	
	2.5.2.3.2.1	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Verpackung (Container) für den Nachlass von Fredl Fesl)		2.000			2.000									
	2.5.2.3.2.1	082210	Büro- und Schulmöbel (Ersatz Ausstattung Atelier, Standvtrinen, Einrichtung Quarantäneraum, Regalsystem Speicher 2)		9.000			9.000									
	2.5.2.3.2.1	082221	EDV / Hardware (Ausstellungsbildschirme, Mediaplayer)		4.000			4.000									
	2.5.2.3.2.1	071200	Maschinen der Betriebstechnik (Hubgerät für Schwerlastregale (notwendig im Depot))		3.000			3.000									
Summe GB Z				2.224.000	11.474.700	8.091.200	1.510.000	917.500	1.500.000	822.000	1.530.000	822.000	1.550.000	822.000	1.570.000		
Geschäftsbereich I	1.1.1.2.0.1	082221	EDV Hardware (iPad)		1.500	1.500											
FB 12 Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen	2.1.0.1.0.0	082221	EDV / Hardware (Notebook)		8.000			2.000		2.000		2.000		2.000		2.000	
	2.1.0.2.0.0	082210	Büro- und Schulmöbel (Schließfachschränke)		5.000			5.000									
	5.4.7.1.0.0	018100	Sonderposten aus Zuwendungen (auflösbar) vom Land (Buswarteeinrichtungen)	60.000	250.000	50.000		50.000		50.000		50.000		50.000		50.000	
	5.4.7.1.0.0	231210	Sonderposten aus Zuwendungen (auflösbar) vom Land (Buswarteeinrichtugn)		0		25.000		25.000		25.000		25.000		25.000	25.000	
	5.4.7.1.0.0	231220	Sonderposten aus Zuwendungen (auflösbar) vomnGemeinden (Buswarteeinrichtungen)		0		12.500		12.500		12.500		12.500		12.500	12.500	
	5.4.7.1.0.0	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (MVV-Initialkosten)		1.070.000	1.070.000											
	5.4.7.1.0.0	231210	Sonderposten aus Zuwendungen (auflösbar) vom Land (MVV-Initialkosten)		0		963.000										
	5.4.7.1.0.0	082221	EDV / Hardware (Notebook)		8.000			2.000		2.000		2.000		2.000		2.000	
FB 13 Kommunalen Hoch- und Tiefbau	1.1.1.7.1.3	012100	EDV Software / Lizenzen (COOR Umstieg Servervariante)		15.000	15.000											
	1.1.1.7.1.3	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		15.000	3.000		3.000		3.000		3.000		3.000		3.000	
	1.1.1.7.1.3	082221	EDV Hardware (iPad)		25.000	5.000		5.000		5.000		5.000		5.000		5.000	
	1.1.1.7.1.3	073110	Pkw Kombi (Kauf nach Leasingablauf)		20.000			20.000									
Landratsamt Verwaltungsgebäude	1.1.1.7.8.1	096100	Umbau Eingangsbereich		120.000										120.000		
	1.1.1.7.8.1	096100	Überdachung Tiefgaragenabfahrt/ Photovoltaik-Paneele f. Parkplätze Landratsamt	96.000	0												
Betriebsgbäude Färberstraße 1	1.1.1.7.8.5	096100	Neubau Streusalzlagerhalle		2.000.000			1.500.000		500.000							
Gymnasium Mühldorf	2.1.7.1.1.4	096100	Erweiterung G9 gem. KT-Beschluss 17.03.17, Gesamtbaukosten 3,8 Mio. €	1.882.000	700.000	700.000	1.174.000										
Gymnasium Gars	2.1.7.1.2.4	096100	Ersatzbau /Abbruch Werkstättenhof, Gesamtkosten 35,4 Mio €, KT-Beschluss 25.10.2013 und 16.03.2018	535.000	0												
Gymnasium Waldkraiburg	2.1.7.1.3.4	096100	Erweiterung G9, Gesamtbaukosten 5,2 Mio. €	658.000	2.200.000	2.200.000	1.481.000										
	2.1.7.1.3.4	096100	Anbau an Schulgebäude - zusätzliche Räume und Klassen		3.500.000								500.000		3.000.000	1.200.000	
Sonderpädagogisches Förderzentrum Aschau/Waldwinkel mit SVE	2.2.1.1.1.4	096100	Neubau mit Einfachsporthalle in Aschau/Waldwinkel, Gesamtkosten vorläufig ca 49,85 Mio. €, (KT-Beschluss 16.3.18, 29.10.21)	1.632.000	47.000.000	7.000.000	2.800.000	16.000.000	4.000.000	14.000.000	11.000.000	10.000.000	8.450.000				
Berufsschule I Mühldorf	2.3.1.1.1.4	096100	neue Heizzentrale, Umsetzung Heizkonzept	361.000	500.000	500.000											
	2.3.1.1.1.4	096100	Generalsanierung Schulhaus + Werkstätten + Sporthalle, KT-Beschluss 15.03.19, Kosten ca. 30 Mio. €		4.500.000							500.000		4.000.000	1.600.000		

Finanzplan der Investitionen und Investitionsmaßnahmen nach Produkten (§ 9 Abs. 2 KommHV-Doppik) - Investitionsprogramm																	
Bereich	Produkt	Konto	Maßnahme	übertragene Haushaltsermächtigungen aus 2024	Kosten gesamt	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss
					2025-2029	2025	2025	2026	2026	2027	2027	2028	2028	2029	2029		
Gesamtmaßnahmensumme:					12.330.000	98.085.800	23.844.700	9.783.900	22.205.300	7.012.500	19.602.600	14.987.500	18.091.600	12.757.500	14.341.600	7.277.500	
Tiefbauverwaltung	5.4.2.0.0.1	012100	EDV-Software / Lizenzen (SIB-Bauwerke für Brückenverwaltung / CAD)		5.000			5.000									
	5.4.2.0.0.1	073110	Pkw 2 Kombi, Kauf nach Leasingablauf		70.000			70.000									
	5.4.2.0.0.1	073410	Salzstreugerät für Winterfahrzeug (Neukauf je 1 Gerät/Jahr)		170.000	40.000		20.000		55.000		55.000					
	5.4.2.0.0.1	073420	Schneepflug (altersbedingter Tausch BJ 2008)		34.000	17.000		17.000									
	5.4.2.0.0.1	073430	Mäheinrichtungen (Mähgerät für MÜ-LA 270)		120.000			120.000									
	5.4.2.0.0.1	073120	LKW Unimog MÜ-LA 270 (Kauf nach Leasingende)		140.000			140.000									
	5.4.2.0.0.1	073500	Anhänger, sonstige Fahrzeuge (Ersatzbeschaffung Kipphanhänger Grüntrupp)		10.000			10.000									
	5.4.2.0.0.1	082110	Werkstatteneinrichtung (Neuausstattung der Schreinerwerkstatt Bauhof auf aktuellen Stand der UVV-Vorschriften)		100.000			100.000									
	5.4.2.0.0.1	082110	Werkstatteneinrichtung (Neuausstattung der Schreinerwerkstatt Bauhof auf aktuellen Stand der UVV-Vorschriften, Gefahrenstofflagerung, Batterielager, gem BG)		40.000			40.000									
	5.4.2.0.0.1	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		125.000	25.000		25.000		25.000		25.000		25.000		25.000	
	5.4.2.0.0.1	017118	Anlagen im Bau (Radwegebau, KT 26.03.2021)		250.000	50.000		50.000		50.000		50.000		50.000		50.000	
	5.4.2.0.0.1	158100	Tauschgrund		250.000	50.000		50.000		50.000		50.000		50.000		50.000	
Kreisstraße Mü 1	5.4.2.1.0.1	048230	Vollausbau, Oberwiesbach - Frauenhaslbach; KT 24.07.2020	33.000	0												
Kreisstraße Mü 5	5.4.2.1.0.5	096110	Oberbauverstärkung von Schönberg bis St2086		1.050.000							50.000		1.000.000	525.000		
Kreisstraße Mü 6	5.4.2.1.0.6	096110	Oberbauverstärkung 1.BA St.2086 bis MÜ 7, Länge 1,8 km		650.000					50.000		600.000	325.000				
	5.4.2.1.0.6	096110	Oberbauverstärkung 2.BA St.2086 bis MÜ 7, Länge 1,8 km		650.000							50.000		600.000	325.000		
Kreisstraße Mü 11	5.4.2.1.1.1	096110	Ersatzneubau Hirschbachbrücke bei Polling	1.183.000	250.000	250.000											
Kreisstraße Mü 17	5.4.2.1.1.7	096110	Ersatzneubau Urtelgrabenbrücke		2.350.000							50.000		2.300.000	1.150.000		
Kreisstraße Mü 21	5.4.2.1.2.1	096110	Neubau Brücke bei Isenmühle, Neuansatz ab 2027		730.000					50.000		680.000	375.000				
	5.4.2.1.2.1	091100	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen (Grunderwerb; Neubau Brücke bei Isenmühle)		20.000							20.000					
Kreisstraße Mü 22	5.4.2.1.2.2	096110	Oberbauverstärkung von Einmündung MÜ 29 bis B12 - 4. BA	69.000	1.050.000	1.050.000	525.000										
	5.4.2.1.2.2	096110	Ortsumfahrung Obertaufkirchen - 10% Baukostenbeteiligung - KT 26.10.18		300.000							300.000	150.000				
Kreisstraße Mü 25	5.4.2.1.2.5	096110	Vollausbau Aidenbach bis Feldlohtkanalbrücke, L = 1,5 km, Neuansatz ab 2027		2.000.000					50.000		1.950.000	1.000.000				
Kreisstraße Mü 27	5.4.2.1.2.7	096110	Kurvenentschärfung MÜ 27 bei Irl im Geimeindegebiet Oberbergkirchen	4.000	200.000	100.000		100.000	100.000								
Kreisstraße Mü 36	5.4.2.1.3.6	096110	Oberbauverstärkung von KV Hاونertsholzen bis St. 2086; 1. BA, Neuansatz ab 2025	40.000	1.500.000			100.000				1.400.000	700.000				
	5.4.2.1.3.6	096110	Oberbauverstärkung von KV Hاونertsholzen bis St. 2086; 2. BA, Neuansatz ab 2026		1.450.000					50.000				1.400.000	700.000		
Kreisstraße Mü 38	5.4.2.1.3.8	096110	Ausbau Ortsdurchfahrt Ampfing, 3. BA lt. KT-Beschluss 12.07.2019	33.000	2.950.000	100.000				2.850.000	1.500.000						
	5.4.2.1.3.8	231220	Ausbau Ortsdurchfahrt Ampfing, 3. BA lt. KT-Beschluss 12.07.2019; Beteiligung Gemeinde Ampfing		0						750.000						
Kreisstraße Mü 39	5.4.2.1.3.9	042200	Ersatzneubau Gaisbachbrücke	56.000	0												
Kreisstraße Mü 43	5.4.2.1.4.3	096110	Ersatzneubau Nasenbachbrücke	50.000	800.000			800.000	400.000								

Finanzplan der Investitionen und Investitionsmaßnahmen nach Produkten (§ 9 Abs. 2 KommHV-Doppik) - Investitionsprogramm																
Bereich	Produkt	Konto	Maßnahme	übertragene Haushaltsermächtigungen aus 2024	Kosten gesamt	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	
					2025-2029	2025	2025	2026	2026	2027	2027	2028	2028	2029	2029	
Gesamtmaßnahmensumme:					12.330.000	98.085.800	23.844.700	9.783.900	22.205.300	7.012.500	19.602.600	14.987.500	18.091.600	12.757.500	14.341.600	7.277.500
FB 14 Kommunale und Staatliche Abfallwirtschaft	5.3.7.1.0.0	082210	Büro- und Schulmöbel	3.000	0											
	5.3.7.1.0.0	082221	EDV Hardware (mobile Geräte)		7.500	1.500		1.500		1.500		1.500		1.500	1.500	
	5.3.7.1.5.0	051100	Bauten auf fremden Grund und Boden (Ersatzbeschaffungen der Wertstoffhöfe)		700.000	100.000		150.000		150.000		150.000		150.000	150.000	
	5.3.7.1.6.0	072900	Ersatzbeschaffungen der Deponien in der Nachsorgephase		500.000	100.000		100.000		100.000		100.000		100.000	100.000	
	5.6.1.2.0.0	082210	Büro- und Schulmöbel	2.000	0											
	5.6.1.2.0.0	082221	EDV Hardware (iPad)		7.500	1.500		1.500		1.500		1.500		1.500	1.500	
FB 15 Liegenschaftsverwaltung und Schulen	1.1.1.7.1.1	082210	Büro- und Schulmöbel (Gartenmöbel-Set f. Messen)		2.500	2.500										
	1.1.1.7.1.1	082221	EDV Hardware		11.000	3.000		2.000		2.000		2.000		2.000	2.000	
Landratsamt Verwaltungsgebäude (Töginger Str.18)	1.1.1.7.7.1	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		10.000	2.000		2.000		2.000		2.000		2.000	2.000	
Betriebsgebäude Töginger Str. 18 d	1.1.1.7.7.2	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (neue Beamer/Ersatz)		4.000			4.000								
	1.1.1.7.7.2	037210	Bauten von sonstigen Dienstgebäuden (Brandschutztüre)		5.000	5.000										
Gebäude Herzog-Friedrich-Str. 3 (gemietet)	1.1.1.7.9.1	082210	Büro- und Schulmöbel (9 neue Arbeitsplätze)		17.000	17.000										
	1.1.1.7.9.1	082221	EDV Hardware (Ersatzbeschaffungen, Netzwerkverkabelung, Access Points)		17.000	17.000										
Schillerstraße 3 (gemietet)	1.1.1.7.9.8	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (Escape-Chair für Flucht)		2.000			2.000								
Halle in Heldenstein	1.1.1.7.9.6	091100	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen (Restarbeiten)		30.000	10.000		5.000		5.000		5.000		5.000	5.000	
Gemeinkosten	1.1.1.7.7.0	071200	Maschinen der Betriebstechnik		6.000	2.000		1.000		1.000		1.000		1.000	1.000	
	1.1.1.7.7.0	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (neuer Grüngutcontainer)		3.000			3.000								
	1.1.1.7.7.0	682100	Verkaufserlöse für Grundstücke des Umlaufvermögens (Eichkapellenstraße - Neuansatz)		0		1.123.000		840.000							
Realschule Waldkraiburg	2.1.5.1.1.1	012100	EDV Software / Lizenzen (u. KI-Lernsoftware, Taskcard)		19.000	3.000		7.000		3.000		3.000		3.000	3.000	
	2.1.5.1.1.1	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		10.000	2.000		2.000		2.000		2.000		2.000	2.000	
	2.1.5.1.1.1	082210	Büro- und Schulmöbel (2026/2027je 2 PC Räume, in 2026 für Klassen 360 Tische, 96 Stühle)		101.500	5.000		76.500		10.000		5.000		5.000	5.000	
	2.1.5.1.1.1	082221	EDV Hardware (Ersatzbeschaffungen, Netzwerkverkabelung, Access Points, Ipad-Wagen)	18.000	149.000	18.000		56.000		25.000		25.000		25.000	25.000	
	2.1.5.1.1.1	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (Studiotechnik / Theater)		30.000	10.000		5.000		5.000		5.000		5.000	5.000	
	2.1.5.1.1.1	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Sonnensegel, Sitzgelegenheiten)		55.000	20.000		20.000		5.000		5.000		5.000	5.000	
Turnhalle Realschule Waldkraiburg	2.1.5.1.1.2	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Ersatz Sportgeräte)		10.000	2.000		2.000		2.000		2.000		2.000	2.000	
Realschule Haag	2.1.5.1.2.1	012100	EDV Software / Lizenzen (u.a. KI-Lernsoftware)		19.000	3.000		4.000		4.000		4.000		4.000	4.000	
	2.1.5.1.2.1	082140	Werkzeuge		5.000	1.000		1.000		1.000		1.000		1.000	1.000	
	2.1.5.1.2.1	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		22.600	6.600		7.000		3.000		3.000		3.000	3.000	
	2.1.5.1.2.1	082210	Büro- und Schulmöbel (größere Möbel)		28.000	5.000		8.000		5.000		5.000		5.000	5.000	
	2.1.5.1.2.1	082221	EDV Hardware (Ersatzbeschaffungen, Netzwerkverkabelung, Access Points)	31.000	152.000	58.000		25.000		23.000		23.000		23.000	23.000	
	2.1.5.1.2.1	082230	Organisations- und Arbeitsmittel		60.000	20.000		10.000		10.000		10.000		10.000	10.000	
	2.1.5.1.2.1	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Erneuerung Gasanlage Chemie)		35.000	15.000		5.000		5.000		5.000		5.000	5.000	
Turnhalle Realschule Haag	2.1.5.1.2.2	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Ersatz Sportgeräte)		11.000	2.000		3.000		2.000		2.000		2.000	2.000	

Finanzplan der Investitionen und Investitionsmaßnahmen nach Produkten (§ 9 Abs. 2 KommHV-Doppik) - Investitionsprogramm																
Bereich	Produkt	Konto	Maßnahme	übertragene Haushaltsermächtigungen aus 2024	Kosten gesamt	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	
					2025-2029	2025	2025	2026	2026	2027	2027	2028	2028	2029	2029	
Gesamtmaßnahmensumme:					12.330.000	98.085.800	23.844.700	9.783.900	22.205.300	7.012.500	19.602.600	14.987.500	18.091.600	12.757.500	14.341.600	7.277.500
Gymnasium Mühldorf	2.1.7.1.1.1	012100	EDV Software / Lizenzen (u.a. KI-Lernsoftware)		27.000	3.000		6.000		6.000		6.000		6.000		6.000
	2.1.7.1.1.1	073500	Anhänger, sonstige Fahrzeuge (E-Scooter)		1.000	1.000										
	2.1.7.1.1.1	082140	Werkzeuge		5.000	1.000		1.000		1.000		1.000		1.000		1.000
	2.1.7.1.1.1	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (neuer Grüngutcontainer)		26.500	5.000		6.500		5.000		5.000		5.000		5.000
	2.1.7.1.1.1	082210	Büro- und Schulmöbel (große Möbel)		55.000	10.000		15.000		10.000		10.000		10.000		10.000
	2.1.7.1.1.1	082221	EDV Hardware (Ersatzbeschaffungen, Netzwerkverkabelung, Access Points, Smart Boards, Hardware Verwaltung)	40.000	303.000	142.000		47.000		38.000		38.000		38.000		38.000
	2.1.7.1.1.1	082223	Telefon-und Faxanlagen, Funkanlagen (neue Telefonanlage)		24.000	24.000										
	2.1.7.1.1.1	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (Beamer)		35.000	15.000		5.000		5.000		5.000		5.000		5.000
	2.1.7.1.1.1	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Beschallungsanlage Veranstaltungen)		75.000	30.000		15.000		10.000		10.000		10.000		10.000
Turnhalle Gymnasium Mühldorf	2.1.7.1.1.2	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Ersatz Sportgeräte und Einrandung Hochsprung)		16.000	5.000		5.000		2.000		2.000		2.000		2.000
Gymnasium Gars	2.1.7.1.2.1	012100	EDV-Software / Lizenzen (u. a. KI-Lizenz)		18.000	3.000		6.000		3.000		3.000		3.000		3.000
	2.1.7.1.2.1	013100	sonstige Lizenzen (Erstellung Logo)		5.000	5.000										
	2.1.7.1.2.1	051100	Bauten auf fremden Grund und Boden	2.287.000	0											
	2.1.7.1.2.1	082110	Werkstätteneinrichtung (Büro Hausmeister)		2.000	1.000		1.000								
	2.1.7.1.2.1	082140	Werkzeuge (Geräte Hausmeister)		3.000	1.500		1.500								
	2.1.7.1.2.1	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		39.000	10.000		14.000		5.000		5.000		5.000		5.000
	2.1.7.1.2.1	082210	Büro- und Schulmöbel (große Möbel)		35.000	5.000		15.000		5.000		5.000		5.000		5.000
	2.1.7.1.2.1	082221	EDV Hardware (Ersatzbeschaffungen, Netzwerkverkabelung, Access Points, Smart Back Up Server (5000))	16.000	88.000	23.000		26.000		13.000		13.000		13.000		13.000
	2.1.7.1.2.1	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (Ausstattung Robotics)		15.000	3.000		3.000		3.000		3.000		3.000		3.000
	2.1.7.1.2.1	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Spike Kästen Lego)		25.000	5.000		5.000		5.000		5.000		5.000		5.000
	2.1.7.1.2.1	091100	Geleistet Anzahlungen auf Sachanlagen (Vermessung)		30.000	30.000										
Turnhalle Gymnasium Gars	2.1.7.1.2.2	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Ersatz Sportgeräte)		10.000	2.000		2.000		2.000		2.000		2.000		2.000
Gymnasium Waldkraiburg	2.1.7.1.3.1	012100	EDV-Software / Lizenzen (Lernsoftware, G9, päd. Software)		19.000	3.000		4.000		4.000		4.000		4.000		4.000
	2.1.7.1.3.1	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Veranstaltungstechnik)		28.000	10.000		3.000		5.000		5.000		5.000		5.000
	2.1.7.1.3.1	082210	Büro- und Schulmöbel (große Möbel)		25.000	5.000		5.000		5.000		5.000		5.000		5.000
	2.1.7.1.3.1	082221	EDV Hardware (Ersatzbeschaffungen, Netzwerkverkabelung, Access Points, Smart Boards)	30.000	301.000	58.000		84.000		53.000		53.000		53.000		53.000
	2.1.7.1.3.1	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (10 Beamer)		43.500	23.000		5.500		5.000		5.000		5.000		5.000
	2.1.7.1.3.1	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Tafelersatz, polarimeter, Musikanlage)		94.000	57.000		22.000		5.000		5.000		5.000		5.000
Turnhalle Gymnasium Waldkraiburg	2.1.7.1.3.2	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Ersatz Sportgeräte, u.a. Weichbodenmatte)		6.500	1.000		2.500		1.000		1.000		1.000		1.000

Finanzplan der Investitionen und Investitionsmaßnahmen nach Produkten (§ 9 Abs. 2 KommHV-Doppik) - Investitionsprogramm																
Bereich	Produkt	Konto	Maßnahme	übertragene Haushaltsermächtigungen aus 2024	Kosten gesamt	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	
					2025-2029	2025	2025	2026	2026	2027	2027	2028	2028	2029	2029	
Gesamtmaßnahmensumme:					12.330.000	98.085.800	23.844.700	9.783.900	22.205.300	7.012.500	19.602.600	14.987.500	18.091.600	12.757.500	14.341.600	7.277.500
Förderschule Waldkraiburg mit SVE	2.2.1.1.1.1	012100	EDV-Software / Lizenzen (u.a. KI-Lernsoftware)		18.000	2.000		4.000		4.000		4.000		4.000		
	2.2.2.1.1.1	071200	Maschinen der Betriebstechnik (mobile Klimageräte)		3.000	3.000										
	2.2.1.1.1.1	082140	Werkzeuge (Mr Beam II Dreamcut, Laserschneidemaschine, Werkzeuge)		27.000	2.000		10.000		5.000		5.000		5.000		
	2.2.1.1.1.1	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sonnenschutz, Soundfeldanlage)		16.000	2.000		8.000		2.000		2.000		2.000		
	2.2.1.1.1.1	082210	Büro- und Schulmöbel (große Möbel)		17.000	5.000		3.000		3.000		3.000		3.000		
	2.2.1.1.1.1	082221	EDV Hardware (Ersatzbeschaffungen, Netzwerkverkabelung, Access Points, Smart Boards)		118.500	11.000		67.500		20.000		10.000		10.000		
	2.2.1.1.1.1	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (15 Beamer, Infoscreen)		42.000	7.000		29.000		2.000		2.000		2.000		
	2.2.1.1.1.1	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Intelligenz- und Entwicklungstests, Ifentokit, Instrumente)		26.000	8.000		9.000		3.000		3.000		3.000		
	2.2.1.1.1.1	091100	Geleistet Anzahlungen auf Sachanlagen (Vermessung)		50.000	50.000										
Berufsschule I Mühldorf	2.3.1.1.1.1	012100	EDV-Software / Lizenzen (u.a. KI-Software)		19.000	3.000		4.000		4.000		4.000		4.000		
	2.3.1.1.1.1	051100	Bauten auf fremden Grund und Boden (Neubau)		80.000	80.000										
	2.3.1.1.1.1	071200	Maschinen der Betriebstechnik (Podest Lkw-Halle)		91.000	16.000		15.000		20.000		20.000		20.000		
	2.3.1.1.1.1	071300	Maschinen für Materialbearbeitung, -lagerung und -bereitstellung (Wasserstrahlschneidemaschine, Erweiterung Pneumatikstände)	33.000	566.500	181.500		235.000		50.000		50.000		50.000		
	2.3.1.1.1.1	073110	PKW, Kombi		1.000	1.000										
	2.3.1.1.1.1	073500	Anhänger, sonstige Fahrzeuge		97.000	7.000		90.000								
	2.3.1.1.1.1	082110	Werkstätteneinrichtung (Werkzeugwagen, Werkbänke)		23.000	23.000										
	2.3.1.1.1.1	082140	Werkzeuge (Gunt Montageübung Hebelpresse, Federspanner/-presse), Werkzeug Holz (14.500), Anteil FB 15 - 4.000 €)		50.500	10.000		25.500		5.000		5.000		5.000		
	2.3.1.1.1.1	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Diagnosetester Lkw, Schulungsmotor, Druckluftbremsmodell, Torantrieb, Teeküche Lehrerzimmer), 1 Grüncontainer / FB 15	15.000	127.000	4.000		93.000		10.000		10.000		10.000		
	2.3.1.1.1.1	082210	Büro- und Schulmöbel (Neuausstattung Lehrerzimmer)		70.000	10.000				50.000		5.000		5.000		
	2.3.1.1.1.1	082221	EDV Hardware (Ersatzbeschaffungen, Netzwerkverkabelung, Access Points, Smart Boards)	10.000	139.000	62.000		32.000		15.000		15.000		15.000		
	2.3.1.1.1.1	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (5 Beamer)		59.000	20.000		9.000		10.000		10.000		10.000		
	2.3.1.1.1.1	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Schränkband im Kfz-Werkstatt Büro)		60.000	5.000		40.000		5.000		5.000		5.000		
	2.3.1.1.1.1	231200	Sonderposten aus Zuwendungen (auflösbar) vom Bund (Startchancen-Programm)		0				45.000		80.000		80.000		80.000	
Turnhalle BS I Mühldorf	2.3.1.1.1.2	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Ersatz Sportgeräte)		15.000	3.000		3.000		3.000		3.000		3.000		
Berufsschule II Mühldorf	2.3.1.1.2.1	012100	EDV Software / Lizenzen		15.000	3.000		3.000		3.000		3.000		3.000		
	2.3.1.1.2.1	033290	Bauten von sonstigen Schultypen	300.000	0											
	2.3.1.1.1.1	071200	Maschinen der Betriebstechnik	8.000	0											
	2.3.1.1.2.1	082140	Werkzeuge		10.000	2.000		2.000		2.000		2.000		2.000		
	2.3.1.1.2.1	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		7.000	3.000		1.000		1.000		1.000		1.000		
	2.3.1.1.2.1	082210	Büro- und Schulmöbel (große Möbel)		28.000	10.000		4.500		4.500		4.500		4.500		
	2.3.1.1.2.1	082221	EDV Hardware (Ersatzbeschaffungen, u.a. 2x Laptopwagen mit ges. 32 I pads, USV, Storage, Back up)		148.000	63.000		47.500		12.500		12.500		12.500		
	2.3.1.1.2.1	082223	Telefon- und Faxanlagen, Funkanlagen		12.500			12.500								
	2.3.1.1.2.1	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (Großdisplay)		25.000	5.000		5.000		5.000		5.000		5.000		
	2.3.1.1.2.1	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen		13.000	5.000		2.000		2.000		2.000		2.000		

Finanzplan der Investitionen und Investitionsmaßnahmen nach Produkten (§ 9 Abs. 2 KommHV-Doppik) - Investitionsprogramm																
Bereich	Produkt	Konto	Maßnahme	übertragene Haushaltsermächtigungen aus 2024	Kosten gesamt	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan
					2025-2029	2025	2025	2026	2026	2027	2027	2028	2028	2029	2029	
Gesamtmaßnahmensumme:					12.330.000	98.085.800	23.844.700	9.783.900	22.205.300	7.012.500	19.602.600	14.987.500	18.091.600	12.757.500	14.341.600	7.277.500
Turnhalle Berufsschule II	2.3.1.1.2.2	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Ersatz Sportgeräte)		10.000	2.000		2.000		2.000		2.000		2.000		
	2.3.1.1.2.2	035240	Bauten von Sporthallen	130.000	0											
Berufsfachschulen	2.3.1.1.3.1	012100	EDV Software / Lizenzen (u. a. KI-Lernsotware)		15.000	3.000		3.000		3.000		3.000		3.000		
	2.3.1.1.3.1	082140	Werkzeuge		10.000	2.000		2.000		2.000		2.000		2.000		
	2.3.1.1.3.1	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		7.000	3.000		1.000		1.000		1.000		1.000		
	2.3.1.1.3.1	082210	Büro- und Schulmöbel (große Möbel)		28.000	10.000		4.500		4.500		4.500		4.500		
	2.3.1.1.3.1	082221	EDV Hardware (Ersatzbeschaffungen, Netzwerkverkabelung, Access Points, Smart Boards)		147.900	67.000		43.400		12.500		12.500		12.500		
	2.3.1.1.3.1	082223	Telefon- und Faxanlagen, Funkanlagen		9.800			9.800								
	2.3.1.1.3.1	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (Großdisplay)		17.000	5.000		3.000		3.000		3.000		3.000		
	2.3.1.1.3.1	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen		13.000	5.000		2.000		2.000		2.000		2.000		
Turnhalle Berufsfachschulen	2.3.1.1.3.2	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen (Ersatz Sportgeräte)		10.000	2.000		2.000		2.000		2.000		2.000		
Berufsfachschule Pflege	2.3.1.1.3.7	012100	EDV Software / Lizenzen (u. a. KI-Lernsoftware)		5.000	1.000		1.000		1.000		1.000		1.000		
	2.3.1.1.3.7	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		3.000	1.000		500		500		500		500		
	2.3.1.1.3.7	082210	Büro- und Schulmöbel (große Möbel)		7.000	3.000		1.000		1.000		1.000		1.000		
	2.3.1.1.3.7	082221	EDV Hardware (Ersatzbeschaffungen, u.a. 2x Laptopwagen mit ges. 32 Ipads, USV, Storage, Back up)		49.600	17.000		10.100		7.500		7.500		7.500		
	2.3.1.1.3.7	082223	Telefon- und Faxanlagen, Funkanlagen		1.900			1.900								
	2.3.1.1.3.7	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (Großdisplay)		5.000	1.000		1.000		1.000		1.000		1.000		
	2.3.1.1.3.7	082800	Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen		3.000	1.000		500		500		500		500		
Fuhrpark	5.7.3.1.0.0	073130	Fahrräder, Krafträder (2 E-Bikes)		3.000					3.000						
Summe GB 1				9.615.000	84.904.800	14.869.600	8.103.500	20.880.700	5.422.500	18.638.500	13.367.500	17.125.500	11.117.500	13.390.500	5.617.500	
Geschäftsbereich 2	1.1.1.2.0.2	082221	EDV Hardware (Notebook)	1.000	0											
FB 21 Senioren Betreuung Pflege Integration	5.1.2.0.2.2	082221	EDV Hardware (Notebook)		5.600			1.400		1.400		1.400		1.400		
FB 23 Jugendamt Verwaltung	3.6.3.9.0.0	012100	EDV Software / Lizenzen (Umstellung Ok.Jug auf OK.Jus)	20.000	100.000	80.000		20.000								
	3.6.3.9.0.0	082221	EDV Hardware (iPads)	37.000	60.000	50.000		10.000								
Summe GB 2				58.000	165.600	130.000	0	31.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0	0

Finanzplan der Investitionen und Investitionsmaßnahmen nach Produkten (§ 9 Abs. 2 KommHV-Doppik) - Investitionsprogramm																
Bereich	Produkt	Konto	Maßnahme	übertragene Haushaltsermächtigungen aus 2024	Kosten gesamt	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	
					2025-2029	2025	2025	2026	2026	2027	2027	2028	2028	2029	2029	
Gesamtmaßnahmensumme:					12.330.000	98.085.800	23.844.700	9.783.900	22.205.300	7.012.500	19.602.600	14.987.500	18.091.600	12.757.500	14.341.600	7.277.500
Geschäftsbereich 3	1.1.1.2.0.3	082221	EDV Hardware (Notebook)		1.400	1.400										
FB 31 Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen	1.2.2.3.0.0	082221	EDV Hardware (Notebook)		4.000			1.000		1.000		1.000		1.000	1.000	
	1.2.2.3.0.0	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.000			1.000								
	1.2.2.3.0.0	012100	EDV Software / Lizenzen (Stranger-Lizenzen, Einführung ETIAS, Aufrufanlage)	5.000	0											
FB 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz	1.2.2.1.0.0	012100	EDV Software / Lizenzen (Efa f. Waffenrechtl. Erlaubnisse)	12.000	12.000	12.000										
	1.2.2.1.0.0	012100	EDV Software / Lizenzen (Condition Workoffice 12)		24.000	6.000		12.000		2.000		2.000		2.000	2.000	
	1.2.2.1.0.0	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Schutzbekleidung Waffenkontrollleute)		4.000	4.000										
	1.2.2.1.0.0	082221	EDV Hardware (iPad)		7.500	1.500		1.500		1.500		1.500		1.500	1.500	
Brandschutz	1.2.6.1.0.0	017118	Zuschuss Dreheiter (NSV 2024 und Haag 2025)	60.000	60.000	60.000										
	1.2.6.1.0.0	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Überdruckbelüftungsgerät)	205.000	120.000	120.000										
	1.2.6.1.0.0	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (1 Gerätesatz Waldbrandkonzept)		72.000	72.000										
	1.2.6.1.0.0	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Übergabecontainer Wasser, Waldbrandkonzept)		36.000	36.000										
	1.2.6.1.0.0	082190	Sonstige Betriebs und Geschäftsaustattung (Feuerlöscher)		50.000			50.000								
	1.2.6.1.0.0	082190	Sonstige Betriebs und Geschäftsaustattung (Flaschenwagen)		4.000			4.000								
	1.2.6.1.0.0	082190	Sonstige Betriebs und Geschäftsaustattung (Rollcontainer)		6.000			6.000								
	1.2.6.1.0.0	231210	Sonderposten aus Zuwendungen (auflösbar) vom Land (Zuwendung für Waldbrandkonzept)		0		78.000									
	1.2.6.1.0.0	082221	EDV Hardware (iPad, Notebook, KBR)		12.000	2.500		3.500		2.000		2.000		2.000	2.000	
1.2.6.1.0.0	082223	Telefon- und Faxanlagen, Funkanlagen		10.000	2.000		2.000		2.000		2.000		2.000	2.000		
Katastrophenschutz	1.2.8.1.0.0	073500	Anhänger, sonstige Fahrzeuge (Lichtmastanhänger)		65.000			65.000								
	1.2.8.1.0.0	073500	Anhänger, sonstige Fahrzeuge (Kühlanhänger)		20.000	20.000										
	1.2.8.1.0.0	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (2 Mobela Anlagen, Ausstattung Katschutzhalle)	74.000	15.000	15.000										
	1.2.8.1.0.0	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Trinkwasseraufbereitungsanlage)		20.000			20.000								
	1.2.8.1.0.0	231210	Sonderposten aus Zuwendungen (auflösbar) vom Land (Zuwendung für Mobela-Anlage)		0		2.400									
	1.2.8.1.0.0	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (2 Drohnen für Waldbrand u. Hochwasser)	60.000	0											
	1.2.8.1.0.0	082221	EDV Hardware (FüGK-Raum)		35.000	3.000		20.000		4.000		4.000		4.000	4.000	
1.2.8.1.0.0	082223	Telefon- und Faxanlagen, Funkanlagen		17.000	5.000		3.000		3.000		3.000		3.000	3.000		
FB 33 Verkehrswesen, Führersteinstelle, KFZ-Zulassung	1.2.2.4.2.0	012100	EDV Software / Lizenzen (VOIS)		96.500	46.500		50.000								
	1.2.2.4.2.0	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Tresor)		2.500	2.500										
	1.2.2.4.2.0	082221	EDV Hardware		9.000	9.000										
	1.2.2.4.3.3	082221	EDV Hardware		8.000	8.000										
	1.2.2.4.3.3	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (Kassenautomat Mühldorf)	5.000	55.000	55.000										
	1.2.2.4.3.5	082221	EDV Hardware		4.000	4.000										
	1.2.2.4.3.5	082230	Organisations- und Arbeitsmittel (Kassenautomat Waldkraiburg)	7.000	55.000	55.000										
FB 34 Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst	1.1.1.8.8.0	012100	EDV Software / Lizenzen (Allris 4)		57.000	57.000										
FB 35 Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverwaltung	3.1.3.9.0.0	012100	EDV Software / Lizenzen (Lissa)		41.000	13.000		2.000		13.000		13.000				
	3.1.3.9.0.0	073110	PKW Kombi (Ersatzbeschaffung Sprinter)		25.000	25.000										
	3.1.3.9.0.0	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Kaffeemaschine)		4.000	1.500		2.500								
	3.1.3.9.0.0	082221	EDV Hardware	2.000	5.600			1.400		1.400		1.400		1.400	1.400	
Summe GB 3				430.000	958.500	636.900	80.400	244.900	0	29.900	0	29.900	0	16.900		0

Finanzplan der Investitionen und Investitionsmaßnahmen nach Produkten (§ 9 Abs. 2 KommHV-Doppik) - Investitionsprogramm																
Bereich	Produkt	Konto	Maßnahme	übertragene Haushaltsermächtigungen aus 2024	Kosten gesamt	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	Finanzplan	Zuschuss	
					2025-2029	2025	2025	2026	2026	2027	2027	2028	2028	2029	2029	
Gesamtmaßnahmensumme:					12.330.000	98.085.800	23.844.700	9.783.900	22.205.300	7.012.500	19.602.600	14.987.500	18.091.600	12.757.500	14.341.600	7.277.500
Geschäftsbereich 4	1.1.1.2.0.4	082221	EDV Hardware		8.000			2.000		2.000		2.000		2.000		
FB 41 Bauen und Planungsrecht, Gutachterausschuss, Präv. Denkmalschutz	5.1.1.3.0.1	012100	EDV Software / Lizenzen (Boris Bayern)		9.000	1.000		3.000		1.000		3.000		1.000		
	5.2.1.0.0.0	012100	EDV Software / Lizenzen (elektr. Siegel)		13.000	5.000		2.000		2.000		2.000		2.000		
	5.2.1.0.0.0	082221	EDV Hardware	3.000	15.000	3.000		3.000		3.000		3.000		3.000		
	5.2.3.0.0.0	017118	Zuschuss Denkmalschutz Gde. Tegernbach		8.000			8.000								
FB 42 Umwelt, Natur und Wasserrecht	5.5.4.0.0.0	024190	Sonstige unbebaute Grundstücke (Grundstücksankäufe zur Biotopvernetzung)		500.000	100.000		100.000		100.000		100.000		100.000		100.000
	5.5.4.0.0.0	231210	Sonderposten aus Zuwendungen (auflösbar) vom Land (Zuwendung für Grundstücksankäufe)		0		90.000		90.000		90.000		90.000		90.000	90.000
	5.5.4.0.0.0	082221	EDV Hardware		7.200			1.800		1.800		1.800		1.800		1.800
Summe GB 4				3.000	560.200	109.000	90.000	119.800	90.000	109.800	90.000	111.800	90.000	109.800	90.000	
FB 54 Veterinär- inkl. Lebensmittelrecht	1.2.2.7.0.9	082190	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Trichinenmikr.)		10.000			10.000								
Summe GB 5				0	10.000	0	0	10.000	0	0	0	0	0	0	0	0
FB 62 Infektionsschutz, Hygiene/ Umweltmedizin	4.1.4.3.0.0	012100	EDV Software / Lizenzen (Belehrungstool)		12.000	8.000		1.000		1.000		1.000		1.000		
Summe GB 6				0	12.000	8.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000		0
Gesamtmaßnahmensumme:					98.085.800	23.844.700	9.783.900	22.205.300	7.012.500	19.602.600	14.987.500	18.091.600	12.757.500	14.341.600	7.277.500	

* für unterstrichene Beträge wird eine Verpflichtungsermächtigung gebildet

Geplante Unterhaltsmaßnahmen - Konto 521113										16.09.2025
Produkt-Nr.	Produktname	Maßnahme	Gesamt 2024 - 2029	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030 und später
			16.616.000	3.028.000	1.703.000	1.755.000	2.450.000	2.370.000	1.465.000	7.025.000
FB 13 Liegenschaftsmanagement / Gebäudemanagement Kommunalen Hoch- und Tiefbau										
1.1.1.7.8.1	LRA Verwaltungsgebäude	Umrüstung Beleuchtung auf LED (wg. Leuchtstoffröhrenverbot ab 2023)	30.000	30.000						
		Erweiterung der Ladeinfrastruktur für Dienstwagen	60.000					30.000	30.000	30.000
		Neues Videokonferenzsystem für großen Sitzungssaal (bauliche Maßnahmen)	20.000					20.000		
		Erneuerung Abwasserleitung Tiefgarage	60.000						60.000	
		Erneuerung Haupteingang Gesundheitsamt	15.000					15.000		
		Turnusmäßiger Austausch Rauchmelder	45.000		45.000					
		W-LAN und Netzwerkverkabelung (IT-Maßnahme)	80.000				80.000			
		Glasfaserverkabelung (IT-Maßnahme)				120.000				
		Umbau alter Serverraum						60.000		
		Umbau kleiner Sitzungssaal zu Besprechungszimmern					55.000			
		Innensanierung Altbau								1.150.000
1.1.1.7.8.2	Betriebsgebäude Töginger Str. 18d	Umrüstung Beleuchtung auf LED (wg. Leuchtstoffröhrenverbot ab 2023)	10.000	10.000						
1.1.1.7.8.3	Kellerberg 9	Sanierung WC-Anlage	200.000				200.000			
		Erneuerung Stromanschluss/Zuleitung	25.000	25.000						
1.1.1.7.8.4	Kellerberg 11	Umrüstung Beleuchtung auf LED (wg. Leuchtstoffröhrenverbot ab 2023)	10.000	10.000						
1.1.1.7.8.5	Betriebsgebäude Färberstraße 1	Erneuerung Heizung und Umrüstung auf Regenerative Energie	160.000	160.000						
		Leistungserhöhung Stromanschluss + Umbau Verteiler/Zähler	20.000	20000						
		Ladestationen für Dienst E-Autos	25.000					25.000		
		Malerarbeiten Aussenfassade	30.000					30.000		
		Bauhof Stahltreppe	30.000		30.000					
		Umbau Elektroinstallation auf Stand der Technik	50.000		50.000					
		Bauhof Sanierung der Salzhalle wegen Statik - in 2025 Untersuchungen und Planung	150.000		150.000					
		Einbau/Umbau der Werkstatt auf Grund UVV-Vorschriften, Einbau eines Gefahrstoffraums, Erneuerung der Hebebühne	70.000		70.000					
		Sanierung WC-Anlagen	50.000				15.000	35.000		
		Malern und Umbau Flur/Treppenhaus und Akustikverbesserung Besprechungsraum UG	15.000				15.000			
		Erneuerung Parkplatzüberdachung	0							500.000
1.1.1.7.8.8	Gebäude Herzog-Friedrich-Str. 21	Abbruch des alten Wohngebäudes	0							250.000

Geplante Unterhaltsmaßnahmen - Konto 521113										16.09.2025
Produkt-Nr.	Produktname	Maßnahme	Gesamt 2024 - 2029	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030 und später
1.1.1.7.6.4	Fachakademie Starkheim	Wartung Fenster	200.000				50.000	150.000		
		Sanierung Dachtragwerk, Dacheindeckung und Dachgauben	200.000	25.000			20.000	155.000		
		Umrüstung Beleuchtung auf LED (wg. Leuchtstoffröhrenverbot ab 2023)	10.000	10.000						
		Regenrohr Neuanschluss Nordseite	130.000		40.000	50.000	40.000			
		Sanierung Außenanlagen	160.000				160.000			
2.5.2.3.2.5	Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn	Umbau Alarmanlage	15.000	15.000						
		Umrüstung Beleuchtung auf LED (wg. Leuchtstoffröhrenverbot ab 2023)	5.000	5.000						
		Fassadensanierung Seite Tuchmacherstr. (Fassade 30 Jahre alt)	0							75.000
		Sanierung Kellergewölbe und Aussenwände	95.000				15.000	20.000	60.000	20.000
		Sanierung Außenwand in der Gaststube	21.000		6.000	10.000	5.000			
		Sanierung und Modernisierung der Museumsräume (Fredl Fesl Ausstellung)	75.000			30.000	15.000	15.000	15.000	
		Zwischensumme Hochbauverwaltung	2.066.000	310.000	391.000	210.000	670.000	555.000	165.000	2.025.000
2.1.5.1.1.4	Realschule Waldkraiburg	thermischer Hitzeschutz Altbau	10.000	10.000						
		Reparatur WDVS und Spechtschutz (Neuansatz)	15.000	15.000						
		Umrüstung Beleuchtung auf LED (wg. Leuchtstoffröhrenverbot ab 2023)	40.000	40.000						
		Erneuerung Schließanlage	80.000	80.000						
		Sanierung Aufzug, da keine Ersatzteile Leistungsregler	50.000		50.000					
		Austausch ELA, da keine Ersatzteile	90.000		90.000					
		Netzwerkerweiterung neue Computerräume (IT-Maßnahme)				20.000	20.000			
		Reparatur und Reinigung Allwetterplatz/Laufbahn					30.000			
2.1.5.1.1.5		Umrüstung Beleuchtung Sporthalle auf LED (wg. Leuchtstoffröhrenverbot ab 2023)	40.000	40.000						
2.1.5.1.2.4	Realschule Haag i. OB	Brandschutzeroberflächen Schulgebäude	170.000	20.000				50.000	50.000	50.000
		Umrüstung Beleuchtung auf LED (wg. Leuchtstoffröhrenverbot ab 2023)	40.000	40.000						
		Anbindung Heizung Behelfsbau an Rundbau	160.000	160.000						
		Umzug GLT auf Server das Rechner (derzeit Windows XP) (IT-Maßnahme)			70.000					
		Verkabelung Beamer (IT-Maßnahme)				40.000				
2.1.7.1.1.4	Gymnasium Mühldorf	Überholungsanstriche Innenbereich	15.000				15.000			50.000
		Abriss altes Hausmeister-Haus (Teil Erweiterung G9)	100.000	100.000						
		Überarbeitung Lüftungsanlage Physik, Chemie, Bibliothek, Krankenzimmer, Lager Mensa	70.000		40.000	30.000				
		Überarbeitung Kanalanschluss E-Bau, neue Hebeanlage, Rückschlagklappe (Neuansatz)	45.000					45.000		
		Sanierung Dienstwohnung Hausmeister	0							100.000
		Entlüftung Unterverteilung E-Bau (IT-Maßnahme)				10.000				
2.1.7.1.1.5		Sanierung Duschen Turnhalle	0							100.000

Geplante Unterhaltsmaßnahmen - Konto 521113										16.09.2025
Produkt-Nr.	Produktname	Maßnahme	Gesamt 2024 - 2029	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030 und später
2.1.7.1.2.4	Gymnasium Gars	EDV-Ausstattung Einbau, für 2024 Leitungsbau Netzwerk/CAT im Bestandsbau für 2025 4 Accesspoints im N-Bau etc. (IT-Maßnahme)	70.000	50.000	20.000					
		Anpassungen an den Bestand inkl. ELT und FIA (Umsetzung Konzept Brandschutz, Telefon, EDV u. ELA)	50.000	50.000						
		Sanierung bestehende Außenanlagen und Fassade E-Bau einschl. "neue" Sporthalle	80.000		80.000					
		Wartungsschächte für obere Rückverankerung Bohrpfahlwand	30.000	30.000						
		Umrüstung Beleuchtung auf LED (wg. Leuchtstoffröhrenverbot ab 2023)	40.000	40.000						
		Wegebau Pausenhof zu Busparkplatz				50.000				
		Austausch Bodenbeläge E-Bau					20.000	30.000	30.000	
		Erneuerung Belag Laufbahn					55.000			
		Turnusmäßiger Austausch Rauchmelder	20.000			20.000				
2.1.7.1.2.5		Umrüstung Beleuchtung Sporthalle auf LED (wg. Leuchtstoffröhrenverbot ab 2023)	20.000	20.000						
2.1.7.1.3.4	Gymnasium Waldkraiburg	Umrüstung Beleuchtung auf LED (wg. Leuchtstoffröhrenverbot ab 2023)	40.000	40.000						
		Abbruchkosten (alte Hausmeisterwohnung) und Anpassung Bestand (u. a. Fenster, Akustik, Außenfassade, Flure, Technik), Fertigstellung d. Erweiterung 2025	1.500.000	450.000	450.000	350.000	250.000			
		Umbau für neue Schultafeln	60.000		30.000	30.000				
		W-LAN und Netzwerkverkabelung (IT-Maßnahme)	60.000		60.000					
		Sanierung/Reparatur Sonnenschutz	100.000				100.000			
		Umbau Lehrerzimmer	25.000			25.000				
		Reparatur und Reinigung Allwetterplatz	10.000			10.000				
		Brandschutzkonzept Altbau	80.000			80.000				
		Umrüstung Gasanschlüsse Fachräume	30.000			30.000				
		Austausch Akustiksegel Pausenhalle (Wasserschaden)	30.000				30.000			
		Umbau Aussenanlagen/Parkplatzerweiterung	50.000					50.000		
		Ersatz Spielstand-Anzeigetafel	10.000	10.000						
2.1.7.1.3.5		Austausch Geräteraumtor	15.000	15.000						
		Ersatz Fensteröffnungsmechanismus alte Turnhalle	15.000	15.000						
2.2.1.1.1.4	Sonderpädagog. Förderzentrum Waldkraiburg mit Außenstellen	Verkabelung Beamer (IT-Maßnahme)				5.000				
		Förderschule Starkheim, Vorbereitung zur Stilllegung des Gebäudes						50.000	50.000	
2.2.1.1.1.4	Neubau Sonderpädagogisches Förderzentrum (SFZ) Aschau/Waldwinkel	Abbrucharbeiten im Zuge der Baumaßnahme	1.300.000	1.300.000						

Geplante Unterhaltsmaßnahmen - Konto 521113										16.09.2025
Produkt-Nr.	Produktname	Maßnahme	Gesamt 2024 - 2029	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030 und später
2.3.1.1.1.4	Berufsschule I Mühldorf	Türdurchbruch für Optimierung Metallwerkstätten	30.000	30.000						
		Umrüstung Beleuchtung auf LED (wg. Leuchtstoffröhrenverbot ab 2023)	40.000	40.000						
		Sanierung Schmiedeessen	35.000	35.000						
		Überholungs- und Instandsetzungen WC-Anlagen	25.000		25.000					
		Austausch ELA wegen fehlender Ersatzteile							70.000	
		Austausch Brandmeldezentrale wg. fehlender Ersatzteile				35.000				
		Umbau Metalltechnik für Wasserstrahlschneidemaschine				25.000				
		Umbau Lehrerzimmer					20.000			
		Zukunftswerkstatt Metall- und Versorgungstechnik				30.000				
		Entlüftung Unterverteilung CNC-Fräse (IT-Maßnahme)				10.000				
2.3.1.1.1.5		Überholungs- und Instandsetzungen Turnhalle	100.000					50.000	50.000	
		Überarbeitung Sporthallentüren	45.000			45.000				
2.3.1.1.2.4	Berufsschule II Mühldorf	Taubenabwehr	15.000	8.000	7.000					
		Zwischensumme Schulen	4.850.000	2.638.000	922.000	845.000	540.000	275.000	250.000	300.000
5.4.2.1.0.1	Kreisstrasse Mü 1	Deckenbau St 2086 - BÜ Blindenhaselbach	130.000					130.000		
5.4.2.1.0.2	Kreisstrasse Mü 2	Deckenbau St 2086 bis OE Neumarkt	120.000				120.000			
5.4.2.1.0.6	Kreisstrasse Mü 6	Deckenbau Harthausen bis Einmündung Mößling	390.000		390.000					
		Deckenbau Einmündung MÜ 7 bis OE Gumattenkirchen L= 4,0 km	500.000							500.000
5.4.2.1.0.7	Kreisstrasse Mü 7	Deckenbau von Niederbergkirchen bis Einmündung MÜ 6 L=2,5km	300.000							300.000
5.4.2.1.0.9	Kreisstrasse Mü 9	Deckenbau vom Koller KV bis Einmündung MÜ9 LRA	200.000						200.000	
5.4.2.1.1.0	Kreisstrasse Mü 10	Deckenbau B 299 bis Einmündung MÜ 8	250.000					250.000		
		Deckenbau MÜ 8 bis A94	150.000						150.000	
		Sanierung Brücke Erharting	400.000							400.000
5.4.2.1.1.4	Kreisstrasse Mü 14	Deckenbau Forsting bis Pfaffenberg (LK Grenze zu AÖ)	230.000							230.000
		Deckenbau St2092 bis Oberneukirchen 1.BA	200.000						200.000	
		Deckenbau St2092 bis Oberneukirchen 2.BA	200.000							200.000
5.4.2.1.1.7	Kreisstrasse Mü 17	Deckenbau Lengmoos - Gars 1. BA	170.000				170.000			
		Deckenbau Lengmoos - Gars 2. BA	170.000					170.000		
		Urtlgrabenbrücke Sanierung	400.000						400.000	
5.4.2.1.1.8	Kreisstrasse Mü 18	Sanierung Innbrücke Kraiburg - 1. BA	150.000				150.000			
		Sanierung Innbrücke Kraiburg - 2 BA	150.000					150.000		
5.4.2.1.1.9	Kreisstrasse Mü 19	Sanierung Innbrücke Jettenbach	220.000					220.000		
		Deckenbau MÜ 45 - Grafengars	160.000							160.000
5.4.2.1.2.1	Kreisstrasse Mü 21	OD Weidenbach von Bahnübergang bis OE Weidenbach	150.000							150.000
		Deckenbau OE Stefanskirchen bis Einmündung MÜ 25	80.000	80.000						
5.4.2.1.2.2	Kreisstrasse Mü 22	Deckenbau OD Obertaufkirchen	180.000							180.000
5.4.2.1.2.3	Kreisstrasse Mü 23	Deckenbau - Felizenzell - Landkreisgrenze	150.000							150.000
		Deckenbau von St 2086 bis Anschluss MÜ 49 (Ringstraße)	120.000					120.000		
5.4.2.1.2.4	Kreisstrasse Mü 24	Deckenbau - MÜ 25 - St 2086	250.000							250.000
5.4.2.1.2.5	Kreisstrasse Mü 25	Deckenbau OD Stefanskirchen	250.000							250.000
		Sanierung Isenbrücke Zollbruck	450.000				450.000			

Geplante Unterhaltsmaßnahmen - Konto 521113										16.09.2025
Produkt-Nr.	Produktname	Maßnahme	Gesamt 2024 - 2029	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030 und später
5.4.2.1.2.8	Kreisstrasse Mü 28	Sanierung Durchlass Irl	260.000			260.000				
5.4.2.1.2.9	Kreisstrasse Mü 29	Deckenbau - MÜ 22 bis Oberornau	150.000							150.000
5.4.2.1.3.0	Kreisstrasse Mü 30	Deckenbau - Obertaufkirchen bis Rampoldsheim	100.000							100.000
5.4.2.1.3.1	Kreisstrasse Mü 31	Deckenbau OD Wang	150.000				150.000			
5.4.2.1.3.2	Kreisstrasse Mü 32	Deckenbau MÜ 43 bis Landkreisgrenze Rosenheim	140.000			140.000				
5.4.2.1.3.3	Kreisstrasse Mü 33	Deckenbau von Lochheim bis Mettenheim	500.000					500.000		
		Deckenbau zwischen Bahnübergang Frixing bis KV	100.000						100.000	
5.4.2.1.3.4	Kreisstrasse Mü 34	Deckenbau von Dörfel bis Oberneukirchen	250.000							250.000
5.4.2.1.3.5	Kreisstrasse Mü 35	Deckenbau - MÜ 14 - Taufkirchen	250.000							250.000
5.4.2.1.3.6	Kreisstrasse Mü 36	Deckenbau bei Fränking (L=700m)	120.000							120.000
		Deckenbau Unterarbing - Niedertaufkirchen	180.000							180.000
		Deckenbau Stetten - Unterarbing und Niedertaufkirchen - Hauernertsholzen	180.000							180.000
5.4.2.1.3.8	Kreisstrasse Mü 38	Entwässerung Schellenberg	300.000			300.000				
		Deckenbau OE Ampfing bis Einmündung MÜ 25	200.000				200.000			
5.4.2.1.4.8	Kreisstrasse Mü 48	Deckenbau Jettenbach-Grünthal	400.000							400.000
		Deckenbau Haberthal-Grünthal	300.000							300.000
		Zwischensumme Tiefbauverwaltung	9.700.000 €	80.000 €	390.000 €	700.000 €	1.240.000 €	1.540.000 €	1.050.000 €	4.700.000 €
			16.616.000,00	3.028.000,00	1.703.000,00	1.755.000,00	2.450.000,00	2.370.000,00	1.465.000,00	7.025.000,00

Freiwillige Leistungen 2026

Mehrausgaben können erfolgen soweit Einsparungen in den Budgetbereichen erfolgen.

GB/FB		Produkt-Konto	2025		2026	
			HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
S1	Lernen vor Ort Förderung Hochschule	251002.531800	8.000,00	5.000,00	8.000,00	Unterstützung Studiengang Maschinenbau (Kohorte ab WiSe 2021/22) bis SoSe 2025 mit 5.000 € pro Semester; Förderung MINT-Projekt TH Rosenheim (3.000 € in 2025, anschließend 5.000 €)
	Familienstützpunkte	243910.543190	56.000,00	54.000,00	54.000,00	Familienstützpunkte sind Orte, die für die Eltern Angebote rund um die Themen Erziehung, Partnerschaft, Familie und Beruf bereitstellen.
Z 3	Stadt Mühldorf a. Inn für Kunst-Turn-Leistungszentrum Südbayern e.V.	421100.531800	10.000,00	10.000,00	10.000,00	Unterhalt TSV-Turnhalle für Leistungszentrum (Beschluss KA 3.11.2008 KT 7.11.2008)
	Denkmalförderung	523000.017118	-	-	8.000,00	KT Beschluss vom 20.10.2006 Zuschuss zum denkmalpflegerischen Mehraufwand;
Z 5/ (alt: FB 11)	Fördertopf Kulturförderung	261100.531800	11.000,00	11.000,00	11.000,00	seit 2024 geschaffener Fördertopf für Kulturförderung (Förderungen aus ehem. Musikpflege 262100 und Kunst- und Kulturförderung 261100 zusammengefasst)
	Musikbezirk Inn-Salzach e.V.	262100.531800	-	-	-	seit 2024, siehe Fördertopf Kulturförderung
	Symphonie Orchester Mühldorf e.V.	262100.531800	-	-	-	seit 2024, siehe Fördertopf Kulturförderung
	Orchestergemeinschaft Waldkraiburg e.V.	262100.531800	-	-	-	seit 2024, siehe Fördertopf Kulturförderung
	Regionalausschuss Südostbayern "Jugend musiziert"	261100.531800	2.000,00	2.000,00	2.000,00	jährlich - Kooperationsprojekt Region 18
	Basstage Mühldorf	262100.531800	-	-	-	seit 2024, siehe Fördertopf Kulturförderung
	Musikfest Nachtstücke	262100.531800	-	-	-	seit 2024, siehe Fördertopf Kulturförderung
	Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.	553000.531800	700,00	-	700,00	jährlich
	Festival des Neuen Heimatfilms "Biennale Bavaria International"	261100.531800	20.000,00	5.000,00	-	KT Beschluss 2024/2025; entfällt ab 2026

Freiwillige Leistungen 2026

Mehrausgaben können erfolgen soweit Einsparungen in den Budgetbereichen erfolgen.

GB/FB		Produkt-Konto	2025		2026	
			HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
Z 5/ (alt: FB 11)	Junges Landestheater	261100.531800	5.000,00	5.000,00	5.000,00	jährlich, 2025 voraussichtlich Kürzung auf 5.000 €
	Trachtenvereine Inn-Salzach	261100.531800	-	-		seit 2024, siehe Fördertopf Kulturförderung
	Kulturschupp'n Mühldorf	261100.531800	-	-		seit 2024, siehe Fördertopf Kulturförderung
	Kultur- und Kreativpreis Landkreis Mühldorf a. Inn	281000.531800	5.000,00	-	-	Wird 2027 wieder vergeben (alle 2 Jahre) (Beschluss KT 12.07.2018); entfällt in 2026
	Musiksommer zwischen Inn und Salzach	261100.531800	1.000,00	1.000,00	1.000,00	jährlich, Kooperationsprojekt Region 18
	Chor "Cantus aurumque"	261100.531800	-			seit 2024, siehe Fördertopf Kulturförderung
	Musical 2.3. - Kraft, Liebe, Magie Armin Stockerer	262100.531800	-			seit 2024, siehe Fördertopf Kulturförderung
	Förderverein BSZ Junior Sales Contest	571100.531800	1.000,00	-	1.000,00	jährlich
	Mühldorfer Netz (LAG-Management)	571130.529100	100.000,00	99.960,00	100.000,00	Eigenanteil Landkreis: 58.000 € Zuschuss: 42.000 € KT-Beschluss 24.03.2024
	Mühldorfer Netz (Bürgerengagement)	512042.543190	30.000,00	8.264,00	25.000,00	Gesamtsumme 2023 - 2027: 55.555,55 € (davon) Eigenanteil Landkreis: 5.555,55 € (KT-Beschluss) Zuschuss 2026: 15.000,00 € (insgesamt: 50.000,00 €)
	Ökomodellregion Mühldorfer Land (Säule I)	512042.531800	100.000,00	24.543,75	100.000,00	(Beschluss KT 18.03.2022/ Neuer KT Beschluss 17.10.2025) 2026-2029 Eigenanteil Landkreis: 53.996,25 € Fördermittel Management: 19.635,00 € Zuschuss: 24.543,75 €

Freiwillige Leistungen 2026

Mehrausgaben können erfolgen soweit Einsparungen in den Budgetbereichen erfolgen.

GB/FB		Produkt-Konto	2025		2026	
			HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
Z 5 (alt: FB 11)	Ökomodellregion Förderrahmen Kleinprojekte	512042.531800	50.000,00	16.666,67	50.000,00	(Beschluss KT 18.03.2022/ neuer KT Beschluss 17.10.2025) 2026-2029, Eigenanteil Landkreis: 5.000 € Zuschuss: 45.000 €
	Stellwerk 18 (Netzwerkmanager)	571100.531800	7.500,00	2.500,00	7.500,00	Der Netzwerkmanager/in wird von AÖ und MÜ jeweils mit 5.000 € (2024) bzw. 7.500 € (2025) bezuschusst; es handelt sich um eine geförderte Stelle vom/für Stellwerk18.
	Landkreiswerk	512042.111440	-	-	7.000,00	Beteiligung Landkreis am Landkreiswerk; einmaliger Betrag für Beitritt
	Landkreiswerk	512042.531500	-	-	150.000,00	Beteiligung Landkreis am Landkreiswerk; kein zusätzlicher Aufwand, da Personalkostenminderung um selbigen Betrag
FB12	ÖPNV-Zuschüsse - Fahrradpauschale DB	547100.545600	15.500,00	15.297,90	20.000,00	Konkretes Angebot SOB fehlt; Beschluss im Oktober 2025 geplant
	GHMM-ABO-Ticket	547100.545600	15.000,00	420,60	-	entfällt durch MVV-Beitritt ab 01.01.2026
	Umweltfahrausweis	547100.545600	3.000,00	545,20	-	entfällt durch MVV-Beitritt ab 01.01.2026
	Kooperationsförderung (früher: ÖPNV-Zuschüsse - Kooperationsförderung und öffentliche Linien)	547100.531600	30.000,00	280,00	-	entfällt durch MVV-Beitritt ab 01.01.2026
	Maria-Ward-Schulen Altötting Betriebszuschuss	215190.531800	32.000,00	32.000,00	32.000,00	Jährlich 180 € je Schüler, höchstens 32.000 € (Beschluss KT 24.10.2022)
	ÖPNV-Entwicklung Berater, Rechtsanwalt, MVV Consulting	547100.543124	268.000,00	99.569,00	25.000,00	Beraterkosten
	ÖPNV-Linienerhaltung Status Quo für Schülerbeförderung	547100.531700	125.000,00	99.948,77	162.400,00	7509: 21.000 € 7516: 12.000 € 9433: 75.000 € 7515: 20.000 € 9410: 5.000 € 564: 29.400 €

Freiwillige Leistungen 2026

Mehrausgaben können erfolgen soweit Einsparungen in den Budgetbereichen erfolgen.

GB/FB		Produkt-Konto	2025		2026	
			HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
FB12	Jugendfreizeitticket	547100.545600	10.000,00	3.120,00	-	entfällt durch MVV-Beitritt ab 01.01.2026
	ÖPNV Umsetzung Linie 7548 Haag-Mühldorf	547101.531700	363.000,00	296.775,00	482.000,00	Neuausschreibung: Vergabe in 10/2025 Keine Förderungen; nur Ausgleich D-Ticket (ca. 36.000 €) ->Eigenanteil Lkr: ca. 446.000 €
	ÖPNV Umsetzung Linie 9409 Dorfen-Haag-Wasserburg	547102.531700	650.000,00	431.385,00	660.000,00	->Eigenanteil Lkr: 177.000 € Förderung u. D-Ticket u. Art. 24 BayÖPNVG: 160.000 € Erstattung Rosenheim: 323.000 € (neue Schlüsselvereinbarung mit neuem Schlüssel) (Beschluss KT: 15.07.2022)
	ÖPNV Status Quo <u>Erhalt</u> Linie 7510 Ampfing Gars	547103.531700	120.000,00	71.222,00	120.000,00	->Eigenanteil Lkr: 111.500 € D-Ticket: 5.000 € Art. 24 BayÖPNVG: 3.500 € (Beschluss KT: 24.03.2023)
	ÖPNV Status Quo <u>Erhalt</u> Linie 7517	547104.531700	125.000,00	103.450,00	125.000,00	keine Förderung; kein Art. 24 BayÖPNVG, kein D-Ticket Ausgleich Erhalt der Linie für die Schülerbeförderung; KT Beschluss 19.07.2024
	Linie 30 Mühldorf-Waldkraiburg-Aschau	547107.531700	-	-	734.000,00	Vergabe 10/2026 KT-Beschluss 12/2026 Eigenanteil Landkreis: 599.000 € Erträge: 135.000,00 €
	Linie 31 Waldkraiburg-Aschau-Gars-Haag	547108.531700	-	-	233.000,00	Vergabe 12/2026 KT-Beschluss 12/2026 Eigenanteil Landkreis: 188.000,00 € Erträge: 45.000,00 €
	Förderschule - Heilpädagogische Tagesstätte - Hortfahrten	243120.542911	50.000,00	97.207,00	150.000,00	KT-Beschluss: 18.07.2025; derzeit keine Nachmittagsbetreuung bei Förderschulen; Landkreis übernimmt Fahrtkosten
	ÖPNV - Sharing - Förderprojekt: mümo Bedarfsorientierte Flächenerschließung im Landkreis	547100.531800	-	0,00	-	(Beschluss KT 15.07.2022) Für die Jahre 2022-2024: 20.000,00 € Es wurde kein neuer Beschluss gefasst. Sollte nur eine Anschubfinanzierung für Projekt sein.

Freiwillige Leistungen 2026

Mehrausgaben können erfolgen soweit Einsparungen in den Budgetbereichen erfolgen.

			2025		2026	
GB/FB		Produkt-Konto	HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
FB 12	MVV-ÖPNV DHV Busse	547105.531700	-	0,00	390.000,00	Beitrittsbeschluss KT: 04.04.2025; Ausgleichszahlungen für Fahrgeldmindereinnahmen der Busunternehmer (Kosten gem. Kalkulation MVV) (Gegenrechnung Kosten s. Bemerkung MVV-ÖPNV Ausgleich 365-Euro-Ticket)
	MVV-ÖPNV Ausgleich 365-Euro-Ticket	547105.542911	-	0,00	500.000,00	Beitrittsbeschluss KT: 04.04.2025; demgegenüber Einsparungen im Bereich der Schülerbeförderung (241110.542911): ca. 1.000.000,00 €
	MVV-ÖPNV Regiekosten	547105.543124	-	0,00	328.000,00	Beitrittsbeschluss KT: 04.04.2025; nicht direkt zuordenbarer Aufwand für Verwaltungsleistungen (Kosten gem. Kalkulation MVV) (Gegenrechnung Kosten s. Bemerkung MVV-ÖPNV Ausgleich 365-Euro-Ticket)
	MVV-SPNV DHV Schiene	547106.531700	-	0,00	3.155.000,00	Konkrete Rechnungsstellung fraglich Kostenübernahme Freistaat: 100% auf Linienstern Mühlendorf (3.130.000,00 €) ->Eigenanteil Landkreis: ca. 25.000 € Beitrittsbeschluss KT: 04.04.2025
	MVV-SPNV Instandhaltungsaufwand für Entwerter	547106.525510	-	0,00	40.000,00	Beitrittsbeschluss KT: 04.04.2025; Instandhaltungskosten (Kosten gem. Kalkulation MVV) (Gegenrechnung Kosten s. Bemerkung MVV-ÖPNV Ausgleich 365-Euro-Ticket)
FB 13	Investitionskostenzuschuss für Bahnübergangsbeseitigung MÜ 21 in Weidenbach	542121.017118		-	-	Maßnahme verzögert sich
	Radwegebau im Landkreis Mühlendorf a. Inn	542001.017118	50.000,00	10.335,94	50.000,00	(Beschluss KT 26.03.2021) - jährlich
	Baukostenzuschuss zu Mitarbeiterwohnungen Landratsamt und Krankenhaus - Planungskosten	111788.096100	0,00	-	-	Maßnahme verzögert sich

Freiwillige Leistungen 2026

Mehrausgaben können erfolgen soweit Einsparungen in den Budgetbereichen erfolgen.

GB/FB		Produkt-Konto	2025		2026	
			HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
FB 21	AWO - Haus der Begegnung Mehrgenerationenhaus	331100.530100	3.000,00	2.700,00	3.000,00	Mehrgenerationenhaus ESF (Beschluss KA 8.12.2014) Tats. Antragshöhe 2026: 7.000 €;
	Frauen helfen Frauen - Notruf Waldkraiburg	331100.530100	66.000,00	36.000,00	66.000,00	Vertrag vom 1.1.1995 - KA-Beschluss 5.12.1994, (Beschluss KT 18.10.2019); max. 40% der förderfähigen jährlichen Kosten abzgl. sonstiger Zuschüsse der Gemeinde/ Städte Staatl. Personalkostenförderung setzt zwingend kommunale Beteiligung voraus (Ziff. 2.4.5 der Förder-RL) Tats. Antragshöhe 2026: 87.396,57 €
	Integrationslotsen nach BIR an BRK und Caritas	313103.530100	15.000,00	-	15.000,00	(1,5 VzÄ) je VzÄ 10.000 € analog Bundesgeförderter Migrationsberatung im Rahmen des Gesamtkonzepts (Beschluss KT: 18.10.2019)
FB21	Caritas Mühldorf, Migrationsberatung (Bund)	313103.530100	10.000,00	10.000,00	10.000,00	(Bschluss KT 22.03.2024) Tats. Antragshöhe 2026: 22.500 €;
	Caritas Mühldorf, Jugendmigrationsdienst	313103.530100	8.700,00	8.700,00	8.700,00	(Beschluss KT 22.03.2024)
	Diakonisches Werk Traunstein e. V. Projekt "TAFF"	313103.530100	16.000,00	16.000,00	16.000,00	(Beschluss KT 18.10.2019)
	Anna Hospizverein e.V. Palliative Dienste für Landkreisbürger	331100.530100	36.300,00	36.486,00	36.700,00	0,30 € pro Landkreiseinwohner (122300 EW * 0,30) (Beschluss KT 09.12.2022)
	Anna Hospizverein e.V. Hospiz- und Palliativversorgungsnetzwerk im Landkreis Mühldorf a. Inn	331100.530100	7.500,00	7.500,00	7.500,00	Beschluss KT 09.12.2022; Antragshöhe 2026: 15.000 €, aufgrund finanzielle Lage im Lkr. wird aus Solidarität 7.500 € beantragt
	Betreuungsverein zur Förderung von Berufs- und ehrenamtlichen Betreuer	343100.531700	35.000,00	-	35.000,00	neues Betreuungsgesetz seit 0.01.2023; Förderung von Betreuungsvereinen durch Regierung von Mittelfranken Eigenanteil Landkreis: 35.000 € (nicht geförderte Sach- u. Personalkosten)

Freiwillige Leistungen 2026

Mehrausgaben können erfolgen soweit Einsparungen in den Budgetbereichen erfolgen.

			2025		2026	
GB/FB		Produkt-Konto	HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
FB 23	AWO - Haus der Begegnung Familienzentrum	367800.530100	17.000,00	17.000,00	17.000,00	gesetzl.Aufgabe § 2 I i.V.m. 16 I, II Nr.1 SGB VIII
	Ehe-, Partnerschafts- und Familienberatung München	367800.530100	4.000,00	4.000,00	4.000,00	
	Familien- und Müttertreff, Waldkraiburg	367800.530100	11.500,00	11.500,00	11.500,00	gesetzl.Aufgabe § 2 I i.V.m. 16 I, II Nr.1 SGB VIII
	Familien- und Mütterzentrum Haag i.OB	367800.530100	5.500,00	5.500,00	5.500,00	Änderung zum 23.01.2024 wird durch BRK weitergeführt gesetzl.Aufgabe § 2 I i.V.m. 16 I, II Nr.1 SGB VIII
	Katholische Jugendstelle Mühldorf	367800.530100	2.000,00	2.000,00	2.000,00	
	Kath.Kreisbildungswerk Eltern-Kind-Gruppe	367800.530100	8.000,00	8.000,00	8.000,00	gesetzl. Aufgabe § 2 I i.V.m. 16 I, II Nr.1 SGB VIII
FB 23	Fachstelle häusliche Gewalt Rosenheim	367800.530100	1.200,00	1.200,00	1.200,00	
	Verein der Pflege- und Adoptiveltern Altötting und Mühldorf e.V.	367800.530100	1.000,00	1.000,00	1.000,00	
	Caritas Mühldorf, Familienpflege	367800.530100	-	-	-	Landkreiszuschuss nicht mehr Fördervoraussetzung für weitere Staatsmittel "Bayerisches Netzwerk Pflege"
FB 32	Bekleidungsaufwand Feuerwehr	126100.526110	-	-		keine freiwillige Leistung
	Jugendfeuerwehrwettkämpfe	126100.531800	1.600,00	-	1.600,00	Antrag auf Auszahlung noch nicht eingegangen; kommt voraussichtlich im Herbst (nach Wettkampf)
	THW Förderverein	128100.531800	5.000,00	5.000,00	5.000,00	

Freiwillige Leistungen 2026

Mehrausgaben können erfolgen soweit Einsparungen in den Budgetbereichen erfolgen.

GB/FB		Produkt-Konto	2025		2026	
			HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
FB 32	Aufwandsentschädigung für die Erlegung von Schwarzwild	122100.531800	11.000,00	9.100,00	10.000,00	Kontinuierlicher Anstieg der Abschlusszahlen (Prävention ASP - Auszahlung im Herbst*); Kontinuierlicher Anstieg der Abschlusszahlen
	BRK - Zuschuss für Landfahrzeuge	128100.531800	5.000,00	5.000,00	5.000,00	
	Zuschuss für DLRG Rettungszentrum Mühldorf a. Inn	128100.531800	5.000,00	5.000,00	5.000,00	
FB 42	Kiebitzschutzprojekt des Landesbundes für Vogelschutz	554000.531800	-	-	500,00	bisher 25 € Nestprämie für jedes geschlüpfte Nest für 30 Brutpaare im Landkreis Mühldorf a. Inn (Beschluss KT 12.07.2018) 50 % Bauernverband 50% Landkreis
	Entschädigung für Biberschäden außerhalb des Entschädigungsfonds	554000.531800	1.500,00	-	1.500,00	
FB 51	Förderung der Bienengesundheit	122700.529100	3.000,00	434,49	3.000,00	Förderung der Bienengesundheit, Neu: Unterstützung des Projektes Bienen am Landratsamt
	Tierheim Pürten	122700.529100	1.000,00	-	1.000,00	
	Tierschutz Allgemein Sonderfälle	122700.529100	1.000,00	226,24	1.000,00	
	Dorfhelferinnen und Dorfhelfer	555130.531700	7.000,00	-	7.000,00	

Freiwillige Leistungen 2026

Mehrausgaben können erfolgen soweit Einsparungen in den Budgetbereichen erfolgen.

			2025		2026	
GB/FB		Produkt-Konto	HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
GB 6	Sozialpsychiatrischer Dienst	412001.530100	9.000,00	9.000,00	9.000,00	(Beschluss KA 23.04.1982)
	Gerontopsychiatrischer Dienst	412001.530100	2.500,00	2.500,00	2.500,00	
	AWO - Haus der Begegnung Selbsthilfezentrum	412001.530100	3.000,00	3.000,00	3.000,00	Mehrgenerationenhaus ESF (Beschluss KA 08.12.2014)
FB 61	Verhütungsmittelfonds Anteil Donum Vitae	414100.530100	5.000,00	-	5.000,00	(Beschluss KT 12.07.2019)
	Zwischensumme:		2.682.000,00	1.713.337,56	8.054.800,00	
	abzgl. Erstattungen:		918.000,00	459.000,00	4.983.678,75	
	Zwischensumme Eigenanteil Landkreis:		1.764.000,00	1.254.337,56	3.071.121,25	
	Freiwillige Mitgliedsbeiträge:		630.700,00	567.640,04	585.200,00	
	Gesamtsumme:		2.394.700,00	1.821.977,60	3.656.321,25	

Vertragliche Leistungen 2026

Grundsatzentscheidung im Einzelbudget

			2025		2026	
FB		Produkt-Konto	HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
FB 21	Frauen helfen Frauen - Frauenhaus Burghausen	331100.530100	18.000,00	10.400,00	18.000,00	Vertrag vom 21.02.1995; (Beschluss Kreisausschuss 05.12.1994)
		311510.533120	63.000,00	44.586,00	66.200,00	
	Caritas, Schuldnerberatung	331100.530100	77.000,00	125.852,00	81.500,00	Tats. Antragshöhe 2026: 162.490 €; Beschluss KT vom 20.12.24 neuer Vertrag über 1 Jahre Aufteilung nach Zahl der Beratungen Jobcenter nach § 16a SGB II gesetzl. Aufgabe § 11 V SGB XII, 16a Nr.2 SGB II
	Caritas, Schuldnerberatung (Jobcenter)	312202.546200	77.000,00	-	81.500,00	
Z 3	Wohnungsbauförderung an Wohnungsbaugesellschaft	522101.532700	4.000,00	-	4.000,00	Abrechnung Dezember Reduzierung durch Bürgschaft
		522101.532800	5.000,00	-	5.000,00	Abrechnung Dezember Beschluss KA 1.4.2009, KT 3.4.2009 und Beschluss KA 09.07.2018 KT 12.07.2018 Beschluss KT 12.07.2018 +30.000,00 € ab 2019
FB 23	Kreisjugendring	362500.530100	280.000,00	280.000,00	320.000,00	Neuer Grundlagenvertrag
	Caritas Mühldorf, Erziehungsberatung, Gerichtsnahe Beratung	363320.530100	564.100,00	282.050,00	573.200,00	gesetzl. Aufgabe § 2 I i.V.m.§28 SGB VIII dynamische Erhöhung lt. Grundlagenvertrag
	AWO Mühldorf; Ausbildungsprojekt JAGUS	363110.533220	-	-	35.000,00	Neue Kooperationsvereinbarung ab 09/25; Aufgabe gem. §13 Abs. 2 SGB VIII
FB 61	Donum Vitae	414100.530100	67.000,00	63.968,21	70.000,00	1/3 lt. Abrechnung Regierung gesetzl. Aufgabe Art.14-18 BaySchwBerG * eine weitere Auszahlung in 2024 ist im Herbst zu erwarten (aus Rückrechnung 2023)
		Summe:	1.155.100,00	806.856,21	1.254.400,00	

Mitgliedschaft des Landkreises Mühldorf a. Inn bei Verbänden und Vereinen

06.11.2025

Haushaltsjahr 2026

				2025		2026	
FB	F= freiwillige Leistung	Verband/Verein	Produkt-Konto	HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
S 2	F	Interessengemeinschaft Bauernland Inn-Salzach e.V.	111110.542930	100,00	28,00	100,00	
RPr	F	Institut der Rechnungsprüfer e.V. seit 1.10.2009	111400.542930	200,00	100,00	200,00	
Z2	F	vhw - Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.	111591.542930	300,00	300,00	300,00	
		Kommunaler Arbeitgeberverband Bayern e.V.	111591.542930	3.000,00	3.030,20	3.100,00	hängt von Mitarbeiterzahl ab
Z 3		Bayer.Landkreistag Bezirksverbandsumlage	111591.542930	0,00	0,00	0,00	Letzte tatsächliche Auszahlung erfolgte im Jahr 2015
		Bayer.Landkreistag Innovationsring	111591.542930	0,00	0,00	0,00	Sonderumlage 2011 Einmalige Umlage 2014
		Bayer.Landkreistag Umlage	111591.542930	48.800,00	48.896,46	50.000,00	122300 EW * 0,405 €
	F	Europa-Union	111591.542930	100,00	77,00	100,00	
	F	Ja zur A 94 e.V..	111591.542930	100,00	100,00	100,00	
	F	KGSt	111591.542930	3.200,00	3.139,03	3.200,00	
	F	Trägerverein der Bürgernetze und Onlinedienste	111591.542930	100,00	0,00	100,00	
		Bayer.Kommunaler Prüfungsverband	111300.542930	20.000,00	19.800,05	21.000,00	
	F	Creditreform Rosenheim Karl KG seit 9.6.2008	111341.542930	600,00	585,48	600,00	Kündigung der Mitgliedschaft zum 08.06.2026
	F	Fachverband der Kommunalkassen- verwalter e.V.	111341.542930	100,00	80,00	100,00	
	F	Kunst-Turn-Leistungszentrum Südbayern e.V. (KTLZ)	421100.542930	21.000,00	21.000,00	21.000,00	
		Volkshochschule Mühldorf a. Inn		0,00	0,00	0,00	Beitragsfreie Mitgliedschaft
	F	Verein zur Förderung und Unterstützung der Klinik Mühldorf a. Inn e.V.	411002.542930	200,00	180,00	200,00	
	F	Verein Bayer.Feuerwehrholungsheim e.V.	126100.179200	0,00	0,00	0,00	Erstattung von Gemeinden

Mitgliedschaft des Landkreises Mühldorf a. Inn bei Verbänden und Vereinen

06.11.2025

Haushaltsjahr 2026

				2025		2026	
FB	F= freiwillige Leistung	Verband/Verein	Produkt-Konto	HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
Z 4	F	Verein zur Förderung der digitalen Mediendistribution und des Medieneinsatzes mittels BMoD e.V.	243110.542930	600,00	600,00	600,00	Beitragserhöhung lt. Mitgliederversammlung in 2023
Z 5 (alt: FB 11)	F	Bayerischer Landesverein für Heimatpflege	281000.542930	100,00	94,00	100,00	jährlich
	F	Verein zur Förderung des Kreis-museums	281000.542930	500,00	0,00	500,00	jährlich
	F	Initiative Europäische Metropolregion München	571100.542930	9.700,00	9.701,04	9.800,00	Erhöhung Mitgliedsbeitrag von 6ct/EW auf 8ct/EW; 122.000 EW * 8ct/EW = 9.800,00 €
	F	Zweckverband Erholungs- und Tourismusregion Inn-Salzach	512300.531300	200.000,00	116.666,69	200.000,00	
	F	Deutscher Museumsbund e.V.	252321.542930	200,00	160,00	200,00	jährlich
	F	Bundesverband Museumspädagogik e.V.	252321.542930	100,00	100,00	100,00	jährlich
	F	ICOM Deutschland e.V.	252321.542930	700,00	660,00	700,00	jährlich
	F	Regionaler Planungsverband Südostoberbayern	512041.542930	1.000,00	0,00	0,00	enfällt in 2026; erst wieder in 2027 einzuplanen
	F	Energieberatung Inn-Salzach e.V.	512042.542930	12.100,00	0,00	12.100,00	jährlich
	F	Stellwerk 18 - Digitale Wirtschaft Südostoberbayern e.V.	571100.542930	500,00	500,00	500,00	jährlich
FB 12	F	landmobile e.V.	547100.542930	2.000,00	2.000,00	2.000,00	Ab 2023: 2.000 € jährlich Beschluss Mitgliederversammlung 15.07.2022
	F	Main Line für Europe	547100.542930	3.500,00	3.500,00	3.500,00	

Mitgliedschaft des Landkreises Mühldorf a. Inn bei Verbänden und Vereinen

06.11.2025

Haushaltsjahr 2026

				2025		2026	
FB	F= freiwillige Leistung	Verband/Verein	Produkt-Konto	HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
FB 15	F	Zweckverbandsumlage Hochschulcampus Mühldorf a. Inn - Waldkraiburg	251001.531300	310.000,00	350.650,00	265.000,00	Festsetzung Verbandsumlage wieder in 2026 (anhand Hochrechnung Hr. Heiml und Fr. Boger)
	F	BayKIT e.G. - Bayerische Kommunale IT- Einkaufsgenossenschaft e.G	(111291.111490) 111291.542930	400,00	0,00	400,00	einmaliger Beitritt 1.000,00 € (111291.111490) jährlich Beitrag 400,00 € (111291.542930)
	F	Förderverein Bayer.Realschulnetz seit 9.10.2007 - Realschule Waldkraiburg - Relaschule Haag i. OB	215121.542930 215111.542930	400,00	358,00	400,00	179 € RS Wkbg 179 € RS Haag i. OB
	F	Wasser- und Bodenverbände - Isen I, Isen II, Walkersaicher Mühlbach	111770.542930	400,00	389,80	400,00	10,20 € Walkersaicher Mühlbach, 134,20 € WBV Isen II und 98,79 € WBV Isen I
FB 21	F	Landesarbeitsgemeinschaft Bayern der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungsanpassung e.V. - Sitz in Köln	512022.542930	200,00	180,00	200,00	-kontinuierlicher Wissensnachschug bei Wohnberatungsthemen -Ansprechpartner bei komplexen Fragestellungen -aktuelle Neuerung werden zeitnah mitgeteilt -regelmäßiger Austausch; Mitgliedsveranstaltungen
FB 22	F	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge	311900.542930	600,00	519,15	600,00	Der Dt. Verein erarbeitet Empfehlungen für die tägliche Praxis, die Grundlagen für die tägliche Arbeit werden genauso angewendet (z.B. Empfehlungen bzgl. Mehrbedarfe für kostenaufwändige Ernährung)

Mitgliedschaft des Landkreises Mühldorf a. Inn bei Verbänden und Vereinen

06.11.2025

Haushaltsjahr 2026

				2025		2026	
FB	F= freiwillige Leistung	Verband/Verein	Produkt-Konto	HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
FB 23	F	Deutsches Institut für Jugendhilfe u.Familienrecht e.V.	363900.542930	2.500,00	2.821,00	2.900,00	
	F	Zentrum für Kinder und Jugendliche Sozialpädiatrisches Zentrum Inn-Salzach	363900.542930	1.100,00	1.100,00	1.100,00	
	F	Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendge- richtshilfen e.V.	(neu) 363530.542930 (alt) 363900.542930	100,00	70,00	100,00	
	F	Zentrum Bayern, Familie und Soziales	363900.542930	800,00	1.100,00	800,00	Jugendhilfeberichterstattung JuBBbasic
FB 23	F	Bundesforum Vormundschaft und Pflegschaft	363900.542930	400,00	350,00	400,00	
FB 31	F	Fachverband der bayer. Standesbeamten e.V.	122230.542930	200,00	200,00	200,00	
FB 32	F	Feuerwehrausbildungszentrum Mühldorf e.V.	126100.542930	800,00	750,00	800,00	Erhöhung Beitrag
		Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Traunstein	126100.531300	320.000,00	232.500,00	345.000,00	Nach Rücksprache Hr. Geschwendtner ZRF + Lizenzen für Alamos 13.000,00 €
	F	THW-Förderverein Mühldorf e.V.	128100.542930	200,00	0,00	200,00	Auszahlung im November
FB 33	F	Kreisverkehrswacht Mühldorf e.V.	122410.542930	200,00	150,00	200,00	

Mitgliedschaft des Landkreises Mühldorf a. Inn bei Verbänden und Vereinen

06.11.2025

Haushaltsjahr 2026

				2025		2026	
FB	F= freiwillige Leistung	Verband/Verein	Produkt-Konto	HH-Ansatz	Bisher ausbezahlt	HH-Ansatz	Bemerkungen
FB 42		Zweckverband zur Unterhaltung der Gewässer III. Ordnung, Straßen- und Landschaftspflege	552100.531300	4.000,00	3.648,60	4.000,00	Rückwirkende Umlageerhöhung aufgrund Beschluss der Verbandsversammlung ab 2025 3 ct pro EW
	F	Verein zum Schutz der Bergwelt e.V.	554000.542930	100,00	40,00	100,00	
	F	Ameisenschutzware Landesverband Bayern e.V.	554000.542930	100,00	0,00	100,00	
	F	Waldbesitzervereinigung Mühldorf e.V.	554000.542930	100,00	35,00	100,00	
	F	Landschaftspflegeverband Mühldorf a. Inn	554000.542930	55.000,00	49.280,85	55.000,00	
FB 53	F	Landesarbeitsgemeinschaft für Fleischhygiene und Tierschutz in Bayern	414512.542930	100,00	75,00	100,00	
			Summe:	1.026.500,00	875.515,35	1.008.300,00	
			Davon freiwillige Leistungen	630.700,00	567.640,04	585.200,00	

Teilhaushalte

§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Bereiche/Fachbereiche GB Z:

Landrat inkl. Stabsstellen

FB Z 1. IT-Services

FB Z 2. Personal und Organisation

FB Z 3, Finanzmanagement, Rechnungswesen und Controlling

FB Z 4, Bürgerservice, E-Government

FB Z5, Kreis- und Regionalentwicklung, Klima- und Energiemanagement, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur, Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

1.1.1.2.0.0 GB Z, Leitung

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

1.1.1.2.0.0 GB Z. Leitung

Kommunalpolitische Angelegenheiten

Personalverwaltung im Geschäftsbereich, Dienstaufsicht über das Personal des Geschäftsbereichs

Koordination der Aufgaben im Geschäftsbereich, Organisationsangelegenheiten

Budgetverantwortung im Geschäftsbereich

Disziplinarangelegenheiten des Personals des Landratsamtes

Stiftung "Mehr Licht für Kinder"

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele: - Die Finanzverwaltung handelt wirtschaftlich, nachhaltig und im Rahmen der Budgetverantwortung

Kundenziele: Erreichbarkeit, Bürgerzufriedenheit) wird der Kundenorientierung Rechnung getragen und die Kundenfreundlichkeit gestärkt; die Dienstleistungsqualität wird weiter erhöht und die Digitalisierung ausgebaut

Prozessziele: - Analyse und weitere Optimierung der Prozesse

Mitarbeiterziele: - Der Landkreis Mühldorf a. Inn als attraktiver und zukunftsorientierter Arbeitgeber

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)

GB Z

5.1 Verantwortliche Organisationseinheit

GB Z, Zentrale Angelegenheiten

5.2 Verantwortliche Person(en)

Thomas Perzl

5.3 Mitarbeiter/innen																																																				
N.N.																																																				
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)																																																				
<table border="1"> <tr> <th colspan="7">Kreisbeamte</th> </tr> <tr> <th>Produkt</th> <th>Wahl-beamte</th> <th>Qualifika-tionsebene 4</th> <th>Qualifika-tionsebene 3</th> <th>Qualifika-tionsebene 2</th> <th>Qualifika-tionsebene 1</th> <th>Erläute-rungen</th> </tr> <tr> <td>1.1.1.2.0.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td></td> </tr> </table>									Kreisbeamte							Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen	1.1.1.2.0.0							Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																	
Kreisbeamte																																																				
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen																																														
1.1.1.2.0.0																																																				
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																															
<table border="1"> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>15</th> <th>14</th> <th>13</th> <th>12</th> <th>11</th> <th>10</th> <th>9c</th> <th>9b</th> </tr> <tr> <td>1.1.1.2.0.0</td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								15	14	13	12	11	10	9c	9b	1.1.1.2.0.0		1,0							Insgesamt	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																				
Produkt	Entgeltgruppen																																																			
	15	14	13	12	11	10	9c	9b																																												
1.1.1.2.0.0		1,0																																																		
Insgesamt	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																												
6. Budgetregeln																																																				
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"																																																				
7. Haushaltsvermerke																																																				
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"																																																				
8. Sonstige Erläuterungen																																																				

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A100 GB Z, Leitung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	0	0	110.200	113.500	116.900	120.400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	752	2.000	3.700	1.800	1.800	1.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	762	800	900	600	600	400
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	1.201	4.100	6.300	3.600	3.600	3.600
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.715	6.900	121.100	119.500	122.900	126.200
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-2.715	-6.900	-121.100	-119.500	-122.900	-126.200
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-2.715	-6.900	-121.100	-119.500	-122.900	-126.200
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-2.715	-6.900	-121.100	-119.500	-122.900	-126.200
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-2.715	-6.900	-121.100	-119.500	-122.900	-126.200

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A100 GB Z, Leitung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	0	0	0	0	0
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	0	0	110.200	113.500	116.900	120.400
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	752	2.000	3.700	1.800	1.800	1.800
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	1.241	4.100	6.300	3.600	3.600	3.600
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.993	6.100	120.200	118.900	122.300	125.800
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.993	-6.100	-120.200	-118.900	-122.300	-125.800
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	0	1.400	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	1.400	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	-1.400	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-1.993	-7.500	-120.200	-118.900	-122.300	-125.800
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-1.993	-7.500	-120.200	-118.900	-122.300	-125.800

Teilhaushalt Landrat inkl. Stabsstellen

§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget	A105	Landrat inkl. Stabsstellen S 1 - S 2
---------------	-------------	---

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)
<div style="text-align: right;">S = Stabsstelle</div> <p>Produkt-Nr. Produktbezeichnung:</p> <p>S 1, Lernen vor Ort</p> <p>2.4.3.9.1.0 Projekt "Lernen vor Ort"</p> <p>2.5.1.0.0.2 Wissenschaft und Forschung - Hochschulkooperation</p> <p>S 2, Büro Landrat</p> <p>1.1.1.1.1.0 Verwaltungssteuerung durch den Landrat</p> <p>S 2, Kreisorgane / Politik</p> <p>1.1.1.1.5.0 Angelegenheiten des Kreistages und seiner Mitglieder inkl. Vor- und Nachbereitung</p> <p>S 2, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</p> <p>1.1.1.2.2.0 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</p> <p>Kreisrechnungsprüfung</p> <p>1.1.1.4.0.0 Kreisrechnungsprüfung</p> <p>Gesetzlich zu berufende Beauftragte</p> <p>1.1.1.2.8.1 Gleichstellungsbeauftragte</p> <p>1.1.1.2.8.2 Behindertenbeauftragte/r</p> <p>1.1.1.2.8.3 Datenschutzbeauftragte/r</p> <p>1.1.1.2.8.5 IT-Sicherheitsbeauftragte/r</p> <p>Personalrat</p> <p>1.1.1.6.0.0 Personalrat</p>
2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe
<p>Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)</p> <p>S 1, Lernen vor Ort</p> <p>2.4.3.9.1.0 Projekt "Lernen vor Ort"</p> <p>Inhalt: Strukturen im Bildungsbereich entwickeln in Zusammenarbeit mit Zuständigkeiten in der Verwaltung und den Gemeinden des Landkreises sowie den Akteuren und Trägern im Bildungsbereich vor Ort</p> <p>Bildungsmanagement Zusammenführung der Themenbereiche und Bildungsangebote Ausbau und Verstetigung der strategischen Zusammenarbeit und Vernetzung mit internen und externen Kommunikationspartnern Weiterentwicklung des Bildungsmanagements im Rahmen des Förderpogramms "Bildungskommune"</p> <p>Bildungsmonitoring Bildungsberichterstattung und datenbasiertes Bildungsmanagement Verstärkte Zusammenarbeit mit den Kommunen hinsichtlich kommunaler Informations- und Datenbedarfe</p> <p>Hochschulkooperation Koordination und Organisation von akademischen Bildungsangeboten Geschäftsstelle Zweckverband Hochschulcampus Mühldorf a. Inn - Waldkraiburg</p> <p>Bildungsübergänge Koordination und Organisation der Jugendberufsagentur Maßnahmen am Übergang Schule-Beruf (z.B. Ausbildungsverzeichnis Inn-Salzach, IHK-Bildungsexpress) Koordination der weiteren Übergänge Inklusion: Erarbeitung von geeignetem Handwerkszeugs zur Förderung der Inklusion in Bildungseinrichtungen vor Ort Medienbildung: Koordination und Vernetzung, um digitale Kompetenzen bei Bürgern zu erhöhen</p>

Hauptamtliche Integrationslotsin

Koordination der ehrenamtlichen Integrationslotsen
Förderung des ehrenamtlichen Engagements im Bereich Integration

Familienbildung

Förderprogramm "Familienstützpunkte"

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Koordination und Vernetzung, um Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Bildungsregion zu verankern

Ausbildungsakquise

Unterstützung der Personen mit Fluchthintergrund unter 25 Jahre, Arbeit in Deutschland zu finden
Ansprechpartnerin für Geflüchtete, Ehrenamtliche, Unternehmen und Institutionen wie Kammern und Bildungsträger

Jobbegleitung

Unterstützung der Personen mit Fluchthintergrund über 25 Jahre, Arbeit in Deutschland zu finden
Ansprechpartnerin für Geflüchtete, Ehrenamtliche, Unternehmen und Institutionen wie Kammern und Bildungsträger

Freiwilligenzentrum

regionale Anlaufstelle für alle Fragen rund um das bürgerschaftliche Ehrenamt
Ausgabe der bayerischen Ehrenamtskarte
Aufbau und Pflege einer Ehrenamtsdatenbank

S 2, Büro Landrat**1.1.1.1.1.0 Verwaltungssteuerung durch den Landrat**

Leitung des Büro Landrat (BLR)
Personalkoordination und Personalführung
Koordination der Aufgaben im BLR, Organisationsangelegenheiten
Budgetverantwortung im BLR
Unterstützung des Landrats bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben
Ziel-, Finanz- und Fachcontrolling für den Verantwortungsbereich des Landrats
Terminkoordination für fünf Geschäftsbereichsleitungen
Herausgabe des Amtsblattes des Landkreises
Inhaltliche Konzeption und Organisation (Erstellen des Ablaufplans, Auflistung der Einzuladenen, etc.) sowie
Koordination überörtlich bedeutender Termine des Amtsvorstandes und seiner Stellvertreter, z.B. Besuche vom
Ministerpräsidenten, von Ministern, Bezirkstagspräsidenten, Generalkonsulen usw.

S 2, Kreisorgane / Politik**1.1.1.1.5.0 Angelegenheiten des Kreistages und seiner Mitglieder inkl. Vor- und Nachbereitung**

Angelegenheiten des Kreistages und seiner Ausschüsse

S 2, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**1.1.1.2.2.0 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Koordination der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Darstellung des Landkreises und des Landratsamtes nach außen
Zusammenarbeit mit Presse (Media Relations)
Social Media Management
Kommunikation im Krisen- und Katastrophenfall

Redaktionsleitung der Homepage des Landratsamtes und Intranets

Redaktionsleitung zielgruppenspezifischer Newsletter

Verantwortlich für die laufende Aktualität der Medienpräsenz in den vorhandenen und zukünftigen Medien aller Art
sowie sicherer Umgang mit den modernen Informations- und Kommunikationstechniken

Schreiben von Reden und Grußworten für den Landrat und seine Stellvertreter

Begleitung und Unterstützung des Landrats auf örtlichen und überörtlichkeitswirksamen Terminen

Veröffentlichungen für das Landratsamt und des Landkreises

Überwachung der Umsetzung der Corporate Identity-Richtlinien bei allen schriftlichen, ton- und bildmäßigen Veröffentlichungen

Beratung und Freigabe von Publikationen aus den Geschäfts-, Fach- und Stabsstellenbereichen

Corporate Identity-Freigabe von Publikationen und Messeständen

Kreisrechnungsprüfung

1.1.1.4.0.0 Kreisrechnungsprüfung

Örtliche Rechnungsprüfung des Landkreises und seiner Einrichtungen

Bearbeitung der Berichte der überörtlichen Prüfung

Örtliche Rechnungsprüfung (i. Wechsel mit den Rechnungsprüfungsämtern d. Zweckverbandsmitglieder) von:

- Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Traunstein
- Zweckverband Abfallverwertung Südostbayern
- Zweckverband Mühldorf am Inn für Tierkörperbeseitigung
- Zweckverband Erholungs- und Tourismusregion Inn-Salzach
- Zweckverband Hochschulcampus
- Diakonie / FAK Starkheim

Prüfung der Verfahrensabläufe integriertes Haushalts- und Kassenverfahren (IHV)

Prüfung der wirtschaftlichen Betätigung des Landkreises

Prüfung von Verwendungsnachweisen bei Zuwendungen des Landkreises

Sonderprüfungen und gutachtliche Stellungnahmen

Kassenaufsicht

Im Rahmen des Aufgabenbereichs der Rechnungsprüfung untersteht das Rechnungsprüfungsamt unmittelbar dem Landrat.

Gesetzlich zu berufende Beauftragte

1.1.1.2.8.1 Gleichstellungsbeauftragte

1.1.1.2.8.2 Behindertenbeauftragte/r

Behindertenbeauftragte: Claudia Hausberger

Schwerbehindertenvertreter: Martin Wieser

Beauftragte/r für die Belange von behinderten Menschen

1.1.1.2.8.3 Datenschutzbeauftragte/r (DSB)

Überwachung und Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften im Bereich des Landratsamtes.

Im Rahmen d. Aufgabebereichs d. Datenschutzes untersteht d. Datenschutzbeauftragte unmittelbar d. Landrat

Interkommunale Zusammenarbeit - Ergänzender Datenschutzbeauftragter für Kommunen des Landkreises Mühldorf a. Inn

Ansprechpartner Informationssicherheit

Hinweisgeberschutzgesetz

1.1.1.2.8.5 IT-Sicherheitsbeauftragte/r

Sämtliche Angelegenheiten der Informationssicherheit - unmittelbar Herrn Landrat unterstellt

Personalrat

1.1.1.6.0.0 Personalrat

KI-Beauftragte

KI-Beauftragte: Irene El-Jerari

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)	
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)	
S 1, Lernen vor Ort	
Finanzziele:	- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026
Kundenziele:	- Verbesserung der Kenntnisse zur Durchführung von Veranstaltungen durch Ehrenamtliche - Erfolgreiche Durchführung von Arbeitsmarktintegrationen von Geflüchteten unter und über 25 Jahre
Prozessziele:	- Verbesserung der Familienfreundlichkeit im Landkreis - Nachhaltige Entwicklung durch Bildungsarbeit im Landkreis stärken - Verbesserung des Verständnisses des deutschen Bildungssystems bei Migranten - Bekanntheit von Ehrenamtskarte und Ehrenamtsbörse steigern
Mitarbeiterziele:	- Steigerung der Fach- und Methodenkompetenz
S 2, Büro Landrat	
S 2, Kreisorgane / Politik	
Finanzziele:	- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026
Kundenziele:	- Effiziente Terminplanung und -koordination für Herrn Landrat und die Geschäftsbereichsleitungen - Würdigung der Leistungen verdienter Landkreisbürger - Termingerechte Erstellung der Glückwunschscheiben
Prozessziele:	- Verbesserung der Arbeitsablaufprozesse durch den Einsatz von DMS im Büro Landrat
Mitarbeiterziele:	- Steigerung der Fach- und Methodenkompetenz der Mitarbeiter/innen
S 2, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	
Finanzziele:	- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026
Kundenziele:	- Zügige und vollumfängliche Beantwortung von Presseanfragen unter Einbeziehung der zuständigen Fachstellen im Haus - Zeitnahes, vollumfängliches und multimediales Informieren der Bürgerinnen und Bürger sowie der Medien über das aktuelle Geschehen im Landratsamt Mühldorf/im Landkreis Mühldorf a. Inn
Prozessziele:	- Optimierung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Anpassung an zielgruppenspezifische Kommunikation - Kontinuierliche Weiterentwicklung der Homepage, der bestehenden Social Media Kanäle - Erhöhung der Reichweiten
Mitarbeiterziele:	- Steigerung der Fach- und Methodenkompetenz
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)	
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)	
GB Z, S 1, S 2	
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit	
Landrat inkl. Stabstellen S 1 - S 2	
5.2 Verantwortliche Person(en)	
Dr. Carolin Jürgens, Gundula Ortmann	
5.3 Mitarbeiter/innen	
20 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), zzgl. 1 staatl. Beschäftigte/Beamte und 1 Landrat	

5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)

Kreisbeamte						
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen
1.1.1.1.1.0	1,0		1,0			
Insgesamt	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	

Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
1.1.1.1.1.0								
1.1.1.6.0.0						1,0		
2.4.3.9.1.0			2,0		4,0	0,5	1,0	1,0
1.1.1.2.2.0				1,0	1,0	1,0	0,5	
Insgesamt	0,0	0,0	2,0	1,0	5,0	2,5	1,5	1,0

Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
1.1.1.1.1.0		4,0			1,0			
1.1.1.6.0.0								
2.4.3.9.1.0								
1.1.1.2.2.0								
Insgesamt	0,0	4,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0

6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"								
7. Haushaltsvermerke								
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"								
8. Sonstige Erläuterungen								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A105 Landrat inkl. Stabstellen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	233.474	212.500	199.000	32.000	32.000	32.000
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	29.660	27.300	27.300	27.300	27.300	27.300
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	263.133	239.800	226.300	59.300	59.300	59.300
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	1.533.355	1.780.300	1.715.100	1.763.700	1.813.900	1.865.400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	204.185	273.500	259.800	247.400	247.400	248.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	53.584	48.900	25.700	18.100	11.700	8.900
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	10.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	246.917	262.500	265.300	256.900	256.900	256.900
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.048.041	2.373.200	2.273.900	2.294.100	2.337.900	2.387.600
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.784.908	-2.133.400	-2.047.600	-2.234.800	-2.278.600	-2.328.300
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-1.784.908	-2.133.400	-2.047.600	-2.234.800	-2.278.600	-2.328.300
19 + Außerordentliche Erträge (Konto: 49)	13.750	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	13.750	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-1.771.158	-2.133.400	-2.047.600	-2.234.800	-2.278.600	-2.328.300
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-1.771.158	-2.133.400	-2.047.600	-2.234.800	-2.278.600	-2.328.300

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A105 Landrat inkl. Stabstellen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	241.371	212.500	199.000	32.000	32.000	32.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	27.052	27.300	27.300	27.300	27.300	27.300
7 + Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 65)	13.750	0	0	0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	282.173	239.800	226.300	59.300	59.300	59.300
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	1.536.415	1.780.300	1.715.100	1.763.700	1.813.900	1.865.400
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	174.939	273.500	259.800	247.400	247.400	248.400
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	10.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	262.458	262.500	265.300	256.900	256.900	256.900
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.983.813	2.324.300	2.248.200	2.276.000	2.326.200	2.378.700
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.701.639	-2.084.500	-2.021.900	-2.216.700	-2.266.900	-2.319.400
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	19.508	11.000	10.000	7.000	7.000	7.000
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	19.508	11.000	10.000	7.000	7.000	7.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-19.508	-11.000	-10.000	-7.000	-7.000	-7.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-1.721.147	-2.095.500	-2.031.900	-2.223.700	-2.273.900	-2.326.400
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-1.721.147	-2.095.500	-2.031.900	-2.223.700	-2.273.900	-2.326.400

Teilhaushalt Z 1
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A101 FB Z 1, EDV

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

Z 1, EDV inkl. GIS

1.1.1.5.6.0 Leistungen der zentralen IT inkl. GIS

Z 1, Telekommunikation

1.1.1.5.6.9 Bereitstellung der Telekommunikation

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

1.1.1.5.6.0 Leistungen der zentralen IT inkl. GIS

Systemverwaltung und – bedienung, Datensicherheit
Planung, Beschaffung und Betrieb von Hardware
Planung, Beschaffung, Entwicklung und Einsatz von Software
Planung und Beschaffung von Hard- und Software bei den landkreiseigenen Schulen
Einrichtung und Betrieb des kommunalen Behördennetzes (Intranet)
Dienstanweisungen, Dienstvereinbarungen im EDV- Bereich
Technische Betreuung des Intranets und des Internet-Auftritts des Landkreises Mühldorf a. Inn
Planung, Beschaffung und Betrieb von Kopierern und Faxgeräten
Betreuung der EDV-Infrastruktur der Kreiskliniken des Landkreises Mühldorf a. Inn
Technische Integration des DMS im Landratsamt
Betreuung eines GIS-Systems

1.1.1.5.6.9 Bereitstellung der Telekommunikation

Technische Betreuung (inkl. VoIP) und kaufmännische Abwicklung der Telefonanlage (einschließlich der Mobiltelefone)
Telefonleitungen

Management des inneren Dienstbetriebes

Schlüsselverwaltung (Verdrahtung) / Programmierung

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele: - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026 (Wirtschaftlicher Einsatz der IT-Mittel und Kostenstabilität im IT-Betrieb)

Kundenziele: - Hohe Verfügbarkeit zentraler IT-Services (Verwaltung + Schulen)
 - Schnelle Störungsbeseitigung (insb. im kritischen Schulbetrieb)

Prozessziele: - Kontinuierliche Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur
 - IT-Sicherheit gewährleisten
 - Zeitnahe Umsetzung sicherheitsrelevanter Updates
 - Proaktive Systemüberwachung durch Einführung und Betrieb eines SIEM-Systems
 - Verbesserungen beim Umgang mit Ticketssystem (intern IT und User)
 - Schulausstattung weiterführende Schulen (Anforderungen für 1:1 Ausstattung)

Mitarbeiterziele: - Steigerung des Fachwissens und entsprechende technische Fortbildung der Mitarbeiter

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)								
	<u>2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>		
Anzahl PC-Arbeitsplätze	640	700	720	700	700	700		
Anzahl DMS-Anwender	373	375	380	352	385	385		
Anzahl Telefone	635	655	588	566	622	573		
Anzahl Mobile Devices	254	266	282	282	300	300		
Anzahl Drucker u. MFPs	126	125	87	113	113	121		
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)								
GB Z								
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit								
FB Z 1, EDV								
5.2 Verantwortliche Person(en)								
Thomas Hundhammer								
5.3 Mitarbeiter/innen								
12 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 0 staatl. Beschäftigte/Beamte								
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)								
Kreisbeamte								
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen		
1.1.1.5.6.0			3,0					
Insgesamt	0,0	0,0	3,0	0,0	0,0			
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
1.1.1.5.6.0					4,0	3,0		2,5
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	4,0	3,0	0,0	2,5
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
1.1.1.5.6.0								
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"								
7. Haushaltsvermerke								
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"								
8. Sonstige Erläuterungen								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A101 FB Z 1, IT-Services

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	109.879	302.400	303.700	302.400	302.400	302.400
5 + Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	9.123	9.100	7.900	0	0	0
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	61.489	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
8 + Sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	87	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	180.579	381.500	381.600	372.400	372.400	372.400
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	935.145	1.167.600	1.144.600	1.176.700	1.209.800	1.243.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	112.978	109.000	115.500	112.500	110.500	110.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	374.826	612.800	453.800	362.700	283.560	150.360
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	803.506	861.100	817.900	893.900	900.900	900.900
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.226.455	2.750.500	2.531.800	2.545.800	2.504.760	2.405.560
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-2.045.875	-2.369.000	-2.150.200	-2.173.400	-2.132.360	-2.033.160
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-2.045.875	-2.369.000	-2.150.200	-2.173.400	-2.132.360	-2.033.160
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-2.045.875	-2.369.000	-2.150.200	-2.173.400	-2.132.360	-2.033.160
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-2.045.875	-2.369.000	-2.150.200	-2.173.400	-2.132.360	-2.033.160

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A101 FB Z 1, IT-Services

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	109.879	302.400	303.700	302.400	302.400	302.400
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	55.428	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
7 + Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 65)	87	0	0	0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	165.394	372.400	373.700	372.400	372.400	372.400
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	961.295	1.167.600	1.144.600	1.176.700	1.209.800	1.243.800
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	103.236	109.000	115.500	112.500	110.500	110.500
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	664.279	861.100	817.900	893.900	900.900	900.900
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.728.809	2.137.700	2.078.000	2.183.100	2.221.200	2.255.200
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.563.415	-1.765.300	-1.704.300	-1.810.700	-1.848.800	-1.882.800
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	375.490	786.000	345.000	300.000	300.000	300.000
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	375.490	786.000	345.000	300.000	300.000	300.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-375.490	-786.000	-345.000	-300.000	-300.000	-300.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-1.938.905	-2.551.300	-2.049.300	-2.110.700	-2.148.800	-2.182.800
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-1.938.905	-2.551.300	-2.049.300	-2.110.700	-2.148.800	-2.182.800

Teilhaushalt Z 2

§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget	A102	FB Z 2, Personal und Organisation
---------------	-------------	--

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

Z 2, Personalmanagement

1.1.1.2.3.0 Personalmanagement

Z 2, Personalentwicklung (fachübergreifend) und Gemeinkostentopf

1.1.1.2.3.4 Personalentwicklung (fachübergreifend, inkl. Aus- und Fortbildung)

1.1.1.5.9.1 Zentrale Einrichtungen, Gemeinkostentopf

Z 2, Arbeitssicherheit / Betriebsarzt

1.1.1.2.8.4 Arbeitssicherheit / Betriebsarzt

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

1.1.1.2.3.0 Personalmanagement

Entwicklung von Grundsätzen, Zielen und Strategien für den Bereich Personalwesen

Personalgewinnung, Bewerbermanagement

Stellenausschreibungen, Einstellungsgespräche, Bewerberauswahl lt. AGG

Personalbetreuung

- der Beschäftigten des Landratsamtes einschließlich des Zweckverbandes Mühldorf für Tierkörperbeseitigung, Kreisjugendring, Freiwilligenagentur

Arbeitsrecht mit Vertragsrecht und Arbeitsgerichtsbarkeit

Personalkosten (-abrechnung)

Berechnung des Leistungsentgelts und Auswertungen

Tarif-, Sozialversicherungs-, Lohnsteuerrecht

Elternzeitgesetz

Zusatzversorgungsrecht

- der Beschäftigten des Staates, der Landkreis- und Staatsbeamten

Beamten-, Besoldungs-, Beihilfe- und Versorgungsrecht

Dienstleister für Dritte - "Hotline"-, Personalrecht und Abrechnung

(für Gemeinden, Zweckverband Mühldorf für Tierkörperbeseitigung, Kreisjugendring, Freiwilligenagentur)

Lohnsteueranmeldung und monatliche termingebundene Überweisung

Zusatzversorgung (monatliche termingebundene Überweisung)

ZVK Jahresrechnung

Reisekosten und Versteuerung der Reisekosten

Dienst- u. Fortbildungsreisen, Dienstreiseanträge, Fahrkartenbestellung Zahlungsabwicklung mit der DB

Unfallfürsorge (Arbeitsunfälle, Schadensersatzansprüche gegenüber Dritten)

Personalcontrolling

Personalplanung

Organisationsmanagement

Geschäftsverteilung

Aufbauorganisation

Bestellung der Behinderten-, Gleichstellungs- und Datenschutzbeauftragten

Dienstvereinbarung "leistungsorientierte Bezahlung"

Geschäftsführung u. Mitgliedschaft AG-Seite der Betrieblichen Kommission LoB, Berechnung, Auszahlung sowie Statistik nach § 18 TVöD-VKA

Dienstausweise

Bay. Personalvertretungsgesetz, Soldatenversoldungsgesetz, Mutterschutzgesetz, Nebentätigkeitsrecht, Jugendarbeitsschutzgesetz

Stellenplan und Stellenbewertung

Vorlagen an den Kreistag und seine Ausschüsse

1.1.1.2.3.4 Personalentwicklung (fachübergreifend, inkl. Aus- und Fortbildung)

Konzeption der Personalentwicklung und -förderung (Potenzialanalyse, Mitarbeitergespräche)

Personal-, Führungs- und Nachwuchskräfteentwicklung (Dienstvereinbarung über das Nachwuchskräfteprogramm)

Ausbildungsleitung

Seminarmanagement

Fort- und Weiterbildung, Betreuung von Azubis / Anwärtern / Ferienarbeiter / Praktikanten

Personalmarketing Messeauftritte

1.1.1.5.9.1 Zentrale Einrichtungen, Gemeinkostentopf

(Elektronische) Zeiterfassung

Überwachung der Dienstvereinbarung "flexible Arbeitszeit" (Arbeits-, Fehlzeiten / Urlaub / Krankheit)

1.1.1.2.8.4 Arbeitssicherheit / Betriebsarzt

Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Betriebliche Gesundheitsförderung

Betriebliches Eingliederungsmanagement

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele: - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026

Kundenziele:

- Termingerechte und korrekte Gehaltsabrechnung
- Schaffung neuer Angebote im Gesundheitsmanagement
- Steigerung Arbeitgeberattraktivität
- Sicherung des Nachwuchskräftebedarfs

Prozessziele:

- Ausbau der digitalen Personalverwaltung, HELIX
- Überprüfung und Anpassung der Personalentwicklungsmaßnahmen
- Schaffung digitaler Schulungsangebote
- Aktualisierung Zeiterfassung

Mitarbeiterziele: - Aufrechterhaltung und Steigerung des Fachwissens durch gezielte, individuelle Fort- und Weiterbildungen

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)

GB Z

5.1 Verantwortliche Organisationseinheit

FB Z 2, Personal und Organisation

5.2 Verantwortliche Person(en)

Gabriele Richter

5.3 Mitarbeiter/innen

5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)

Kreisbeamte						
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen
1.1.1.2.3.0			2,0	2,0		
1.1.1.5.9.1			5,0			
Insgesamt	0,0	0,0	7,0	2,0	0,0	

Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
1.1.1.2.3.0					1,0	3,0		1,0
1.1.1.2.3.4					1,0			
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	3,0	0,0	1,0

Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
1.1.1.2.3.0	3,5		1,0					
1.1.1.2.3.4								
Insgesamt	3,5	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

6. Budgetregeln

Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"

7. Haushaltsvermerke

siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"

8. Sonstige Erläuterungen

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A102 FB Z 2, Personal und Organisation

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	203.286	150.000	100.000	100.000	100.000	100.000
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	197.621	125.300	127.300	127.300	127.300	127.300
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	400.907	275.300	227.300	227.300	227.300	227.300
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	973.276	1.773.300	1.930.200	1.979.900	2.031.100	2.083.900
12 - Versorgungsaufwendungen (Konto: 51)	517.943	173.000	131.000	264.000	264.000	264.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	217.053	269.200	283.500	280.200	280.200	280.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	14.159	12.600	14.200	7.900	7.500	6.200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	429.415	508.100	550.300	550.300	550.300	550.300
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.151.845	2.736.200	2.909.200	3.082.300	3.133.100	3.184.600
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.750.938	-2.460.900	-2.681.900	-2.855.000	-2.905.800	-2.957.300
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-1.750.938	-2.460.900	-2.681.900	-2.855.000	-2.905.800	-2.957.300
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-1.750.938	-2.460.900	-2.681.900	-2.855.000	-2.905.800	-2.957.300
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 48)	518.165	390.000	400.000	400.000	400.000	400.000
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-1.232.773	-2.070.900	-2.281.900	-2.455.000	-2.505.800	-2.557.300

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A102 FB Z 2, Personal und Organisation

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	203.286	150.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 641;642;646)	11.466	0	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	140.795	125.300	127.300	127.300	127.300	127.300
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	355.547	275.300	227.300	227.300	227.300	227.300
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	1.708.338	1.773.300	1.930.200	1.979.900	2.031.100	2.083.900
10 - Versorgungsauszahlungen (Konto: 71)	189.939	223.000	264.000	264.000	264.000	264.000
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	216.856	269.200	283.500	280.200	280.200	280.200
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	434.899	508.100	550.300	550.300	550.300	550.300
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	2.550.032	2.773.600	3.028.000	3.074.400	3.125.600	3.178.400
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-2.194.485	-2.498.300	-2.800.700	-2.847.100	-2.898.300	-2.951.100
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	19.092	42.000	12.000	0	0	0
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit (Konten: 786;789)	-1.100	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	17.992	42.000	12.000	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-17.992	-42.000	-12.000	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-2.212.477	-2.540.300	-2.812.700	-2.847.100	-2.898.300	-2.951.100
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-2.212.477	-2.540.300	-2.812.700	-2.847.100	-2.898.300	-2.951.100

Teilhaushalt Z 3

§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A103 FB Z 3, Finanzmanagement, Rechnungswesen und Controlling

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB Z 3, Finanzmanagement und Rechnungswesen

- 1.1.1.3.0.0 Finanzmanagement
- 3.6.3.9.2.0 Stiftung "Mehr Licht für Kinder"
- 4.1.1.0.0.2 Kreisklinikenimmobilien- und Fördergesellschaft des Landkreises Mühldorf am Inn GmbH
- 4.1.1.0.0.3 InnKlinikum gKU Altötting und Mühldorf
- 4.1.1.0.0.5 Nichteigene Krankenhäuser (Krankenhausumlage)
- 4.1.2.0.0.0 Förderung Ambulante Gesundheitsversorgung (BRK, DLRG, THW)
- 5.2.2.1.0.1 Wohnbauförderung (Schuldendiensthilfen)
- 6.1.1.1.1.0 Steuern, allg. Leistungen des komm. Finanzausgleichs (Schlüsselzuweisungen, Investitionspauschale)
- 6.1.1.1.2.0 Kreisumlage
- 6.1.1.1.4.0 Bezirksumlage
- 6.1.2.0.0.2 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Kalk. Kosten)
- 6.1.2.0.0.3 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Sparkasse)
- 6.1.2.0.0.4 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (BayernLB)
- 6.1.2.0.0.5 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Commerzbank, UniCredit-Bank)
- 6.1.2.0.0.7 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (NRW.Bank)
- 6.1.2.0.0.8 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Investitionsbank Land Brandenburg)
- 6.1.2.0.0.9 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (LBS Bausparkasse)
- 6.1.2.0.1.0 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (LIGA Bank eG)
- 6.1.2.0.1.1 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Commerzbank)
- 6.1.2.0.1.4 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Giro Sparkasse, Kassenkredit, Abfall und FLB)
- 6.1.2.0.1.9 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Beteiligungsverwaltung)
- 6.1.3.0.0.1 Abwicklung der Vorjahre
- 4.2.1.1.0.0 Allgemeine Sportförderung (Ehrungen, Vereinspauschale, Zuschüsse, KTLZ)

FB Z 3, Kasse

- 1.1.1.3.4.1 Kasse
- 1.1.1.3.5.0 Mahnungen und Vollstreckungen

FB Z 3, Controlling

- 1.1.1.3.7.0 Kosten- und Leistungsrechnung und (operatives) Controlling

FB Z 3, Zentrale Bußgeldstelle

- 1.1.1.2.1.3 Zentrale Bußgeldstelle

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

1.1.1.3.0.0 Finanzmanagement

Finanzwirtschaft des Landkreises

Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen des Landkreises Mühldorf a. Inn, des Zweckverbandes für Tierkörperbeseitigung und des Zweckverbands Hochschulcampus Mühldorf a. Inn - Waldkraiburg

Die Leistungserstellung des Fachbereichsleiters ist zu einem erheblichen Teil nur durch allgemeine Vorgaben bestimmt, die durch eigene Entscheidungen auszufüllen sind. Teilweise sind Maßnahmen oder Leistungen aus eigenem Antrieb zu entwickeln.

Geschäftsleitung des Zweckverbandes Mühldorf a. Inn für Tierkörperbeseitigung

Budgetplanung, Finanzplanung und Investitionsplanung

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen (ohne Stellenplan)

Bilanz, Haushaltsrechnung mit Rechenschaftsbericht (ab 2014 inkl. Konzernbilanz)

Finanzberichte und Finanzstatistiken, Meldungen an das Statistische Landesamt

Bürgschaften des Landkreises

Abwicklung und Übersicht der freiwilligen/vertraglichen Zuschüsse des Landkreises

Kontierung der Eingangsrechnungen (BSP)

Buchhaltung Debitoren Kreditoren (Finanzadressen)

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen (ohne Stellenplan) für den Zweckverband Hochschulcampus Mühldorf a. Inn - Waldkraiburg

Jahresabschluss des Zweckverbands Hochschulcampus Mühldorf a. Inn - Waldkraiburg

Verwaltung des Vermögens und der Verbindlichkeiten

Kreditaufnahmen, kreditähnliche Rechtsgeschäfte, Kassenkredite

Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen, Beteiligungsmanagement, Erstellung des jährlichen Beteiligungsberichts

Anlagenbuchhaltung inkl. Inventur

Anordnungen der zentralen Buchungen**Versicherungsfragen des Landkreises, Schadensfälle****Kommunale Zuschüsse/Antragstellung staatl. Zuwendungen**

insbesondere Bearbeitung der Zuwendungsanträge für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen des Landkreises

Verwendungsnachweise (in Verbindung mit dem jeweiligen Fachbereich)

Vertreter des Kassenaufsichtsbeamten

Fachbereichsleiter/in: Beauftragte/r für den Staats-/Bundeshaushalt (der Bundeskasse Weiden)

6.1.1.1.1.0 Steuern, allg. Leistungen des komm. Finanzausgleichs (Schlüsselzuweisungen, Investitionspauschale)

Schlüsselzuweisungen, Investitionspauschale

6.1.2. Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zuzuordnen)

Kreditwesen

Geldanlagen/Wertpapiere

4.2.1.1.0.0 Allgemeine Sportförderung (Ehrungen, Vereinspauschale, Zuschüsse, KTLZ)

Ehrungen, Vereinspauschale, Zuschüsse, KTLZ

1.1.1.3.4.1 Kasse

Kassen- und Buchführung des Landkreises und des Zweckverbandes Mühldorf a. Inn für Tierkörperbeseitigung

Zahlungsverkehr und Verwaltung der Kassenmittel/Elektronischer Zahlungsverkehr

kassenmäßige Abschlüsse

Verwahrung von Wertgegenständen und anderen Gegenständen

Kostenwesen

Staatliches Rechnungswesen

Berechnung der Kosten in verwaltungsgerichtlichen Verfahren

Stv. Beauftragte/r für den Staats-/Bundeshaushalt (der Bundeskasse Weiden), Abwicklung

1.1.1.3.5.0 Mahnungen und Vollstreckungen

Zentrale Inkassostelle (Mahnwesen, Zwangsvollstreckungsverfahren, Insolvenzverfahren)

1.1.1.3.7.0 Kosten- und Leistungsrechnung und (operatives) Controlling

Unterstützung bei der Weiterentwicklung und Optimierung des neuen Kommunalen Finanzwesens

Kosten- und Leistungsrechnung - Weiterentwicklung und Optimierung

Berichtswesen inkl. Fach- und Zielcontrolling

Budgetierung

Weiterentwicklung und Optimierung der betriebswirtschaftlichen Elemente

OK.FIS Doppik, OK.FEN, OK.FIS KLR V9, ZeDoS - Betreuung und Optimierung

Datenintegration inkl. Schnittstellenmanagement

Analyse der Finanzdaten anhand einer Controlling- und Analyseplattform (CAP)

Analyse und Optimierung von Prozessen

1.1.1.2.1.3 Zentrale Bußgeldstelle		
<p>Formeller Vollzug des gesamten Ordnungswidrigkeitenrechts im Rahmen der Zuständigkeit des Landratsamt Mühldorf a. Inn einschließlich der Terminswahrnehmung vor Gericht im Benehmen mit dem materiell zuständigen Sachgebiet</p> <p>Materieller Vollzug der Ordnungswidrigkeiten nach dem</p> <ul style="list-style-type: none"> - SGB XI (Pflegepflichtversicherungsgesetz) - Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetz <p>Ansprechpartner für alle Fragen des Ordnungswidrigkeitenrechts</p> <p>Koordination des Ordnungswidrigkeitenrechts und Überwachung des einheitlichen Vollzuges des Ordnungswidrigkeitenrechts im Landratsamt Mühldorf a. Inn</p>		
3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)		
<p>Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)</p> <p>Allgemeines Ziel ist die Erhaltung der Finanzkraft des Landkreises Mühldorf a. Inn auch für künftige Generationen, damit er seinen vielfältigen Aufgaben dauerhaft nachkommen kann. Nach dem erfolgreichen Start der doppischen Buchführung zum 1.1.2006 für das Haushalts- und Rechnungswesen des Landkreises, dem Erstellen der Eröffnungsbilanz und den Jahresabschlüssen bis 2021 gilt es, den laufenden Betrieb weiter zu optimieren:</p> <p>Finanzziele: - Einhaltung des Budgets 2026 und Zielvorgaben des Kreistags</p> <p>Kundenziele: - Schulung der Mitarbeiter im Haus in OK-FIS Doppik</p> <p>Prozessziele: - Erstellung der Jahresrechnung 2025 und der Schlussbilanz 2025 bis 30.06.2026 - Fertigstellung des Haushaltsplans 2027 bis Dezember 2026 - Zeitnahe Abrechnung und Anforderung der Zuwendungen vom Staat - Aufbau eines Tax Compliance-Managements im Zusammenhang mit der Umsetzung von § 2b UStG bis voraussichtlich Dezember 2026</p> <p>Mitarbeiterziele: - Sicherung bzw. Erhöhung der Fachkompetenz der Mitarbeiter durch Fortbildungen</p>		
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)		
		Plan 2025 Plan 2026
Finanzziel:	Budgetertrag	75.539.700 €
Kundenziel:	Anzahl OK.FIS-Schulungen	2 2
Mitarbeiterziel:	Anzahl Fortbildungstage	20 20
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)		
GB Z		
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit		
FB Z 3, Finanzmanagement, Rechnungswesen und Controlling		
5.2 Verantwortliche Person(en)		
Markus Heiml		

5.3 Mitarbeiter/innen								
24 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 3 staatl. Beschäftigte/Beamte								
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)								
Kreisbeamte								
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen		
1.1.1.3.0.0		1,0	1,0	1,0				
1.1.1.3.4.1								
1.1.1.2.1.3								
Insgesamt	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0			
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
1.1.1.3.0.0					1,0	1,0	1,0	
1.1.1.3.7.0			1,0				1,0	
1.1.1.3.5.0								
1.1.1.3.4.1								1,0
1.1.1.2.1.3								
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	2,0	1,0
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
1.1.1.3.0.0	1,0			1,5				
1.1.1.3.7.0								
1.1.1.3.5.0	0,5	1,0						
1.1.1.3.4.1		1,0	1,0	1,5				
1.1.1.2.1.3	1,0							
Insgesamt	2,5	2,0	1,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"								
7. Haushaltsvermerke								
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"								
8. Sonstige Erläuterungen								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A103 FB Z 3, Finanzmanagement, Rechnungswesen und Controlling

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
1 Steuern und ähnliche Abgaben (Konto: 40)	5.609	5.600	3.900	3.900	3.900	3.900
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	122.768.399	128.753.000	136.410.000	144.406.000	148.876.000	151.219.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	19.297	20.000	19.800	20.800	20.800	20.800
5 + Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	1.445.183	1.480.000	1.470.000	1.500.000	1.520.000	1.540.000
8 + Sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	44.330	60.200	60.200	60.200	60.200	60.200
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	124.282.818	130.318.800	137.963.900	145.990.900	150.480.900	152.843.900
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	1.070.705	1.168.700	1.145.500	1.176.700	1.208.800	1.241.800
12 - Versorgungsaufwendungen (Konto: 51)	-2.374	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	8.310	19.800	13.400	12.400	12.400	12.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	1.002.994	1.523.200	1.298.400	1.297.700	1.279.600	1.259.000
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	55.858.791	53.671.000	58.386.000	62.175.000	62.622.000	62.971.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	264.463	311.700	318.000	322.000	325.000	328.000
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	58.202.889	56.694.400	61.161.300	64.983.800	65.447.800	65.812.200
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	66.079.929	73.624.400	76.802.600	81.007.100	85.033.100	87.031.700
17 + Finanzerträge (Konto: 46)	155.392	40.600	42.600	42.600	42.600	42.600
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Konto: 55)	933.244	1.349.300	1.413.300	1.643.300	1.633.300	1.429.300
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	-777.852	-1.308.700	-1.370.700	-1.600.700	-1.590.700	-1.386.700
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	65.302.077	72.315.700	75.431.900	79.406.400	83.442.400	85.645.000
19 + Außerordentliche Erträge (Konto: 49)	10.100	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
20 - Außerordentliche Aufwendungen (Konto: 59)	8.188	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	1.912	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	65.303.989	72.315.700	75.431.900	79.406.400	83.442.400	85.645.000
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 48)	1.274.884	1.224.000	1.240.000	1.240.000	1.240.000	1.240.000
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	965	0	0	0	0	0
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	66.577.908	73.539.700	76.671.900	80.646.400	84.682.400	86.885.000

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A103 FB Z 3, Finanzmanagement, Rechnungswesen und Controlling

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
1 Steuern und ähnliche Abgaben (Konto: 60)	5.609	5.600	3.900	3.900	3.900	3.900
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	122.488.990	128.753.000	136.410.000	144.406.000	148.876.000	151.219.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	14.601	20.000	19.800	20.800	20.800	20.800
7 + Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 65)	30.446	75.200	75.200	75.200	75.200	75.200
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen (Konto: 66)	195.723	40.600	42.600	42.600	42.600	42.600
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	122.735.370	128.894.400	136.551.500	144.548.500	149.018.500	151.361.500
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	1.074.305	1.168.700	1.145.500	1.176.700	1.208.800	1.241.800
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	10.634	19.800	13.400	12.400	12.400	12.400
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	58.538.308	53.671.000	58.386.000	62.175.000	62.622.000	62.971.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	292.380	326.700	333.000	337.000	340.000	343.000
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen (Konto: 75)	920.226	1.349.300	1.413.300	1.643.300	1.633.300	1.429.300
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	60.835.853	56.535.500	61.291.200	65.344.400	65.816.500	65.997.500
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	61.899.517	72.358.900	75.260.300	79.204.100	83.202.000	85.364.000
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Konto: 681)	1.445.183	1.480.000	1.470.000	1.500.000	1.520.000	1.540.000
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit (Konten: 685;686;687)	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	1.475.183	1.510.000	1.500.000	1.530.000	1.550.000	1.570.000
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	16.473	0	7.000	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen (Konto: 781)	4.061.333	6.918.000	513.000	513.000	513.000	513.000
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	4.077.807	6.918.000	520.000	513.000	513.000	513.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-2.602.624	-5.408.000	980.000	1.017.000	1.037.000	1.057.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	59.296.894	66.950.900	76.240.300	80.221.100	84.239.000	86.421.000
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten (Konten: 692;693)	12.000.000	17.000.000	13.500.000	4.500.000	3.000.000	3.000.000
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	12.000.000	17.000.000	13.500.000	4.500.000	3.000.000	3.000.000
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten (Konten: 792;793)	4.728.706	5.502.000	5.547.000	5.796.000	5.769.000	5.353.000
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	4.728.706	5.502.000	5.547.000	5.796.000	5.769.000	5.353.000
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	7.271.294	11.498.000	7.953.000	-1.296.000	-2.769.000	-2.353.000
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	66.568.188	78.448.900	84.193.300	78.925.100	81.470.000	84.068.000

Teilhaushalt Z 4

§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A104 FB Z 4, Bürgerservice & eGovernment

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)	
Produkt-Nr.	Produktbezeichnung:
Z 4, Empfang / Bürgerservice, Informationsstelle und Telefonzentrale	
1.1.1.5.8.0	Empfang / Bürgerservice, Informationsstelle und Telefonzentrale
Z 4, Bürgerbüros	
1.1.1.5.8.5	Bürgerbüros (Haag, Neumarkt-St. Veit und Waldkraiburg)
Z 4, Poststelle	
1.1.1.5.1.0	Aufgaben der Poststelle (inkl. Botendienste) und Scanstelle
Z 4, Medienzentrum	
2.4.3.1.1.0	Bereitstellung und Betrieb des Medienzentrums (Leihverkehr, Archiv, eigene Projekte)
Z 4, Registratur	
1.1.1.5.4.0	Bereitstellung und Betrieb der Zentralregistratur und Druckerei
Z 4, E-Government	
1.1.1.2.1.1	E-Government
2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe	
Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)	
1.1.1.5.8.0	Empfang / Bürgerservice, Informationsstelle und Telefonzentrale
Infothek (extern)	
Entgegennahme externer Telefonanrufe	
Gestaltung eines kundenorientierten Bürgerservice	
Beglaubigungen von Dokumenten	
Türbeschilderung erstellen	
Aktualisierung und Veröffentlichung des Telefonverzeichnisses	
Programmierung der Infosäule und der Infobildschirme	
Verwaltung von verschiedenem Prospektmaterial	
Pflegen der Wissensdatenbank	
Ideen- und Beschwerdemanagement	
Entgegennahme der Wespen- und Hornissenmeldungen	
Unterstützende telefonische Kundenbetreuung für die Bereiche KFZ- Zulassung, Führerschein, ÖPNV, Abfallrecht und Wohngeld	
Unterstützende Mitarbeit für verschiedene Fachbereiche: Telefonische Erreichbarkeit während Abwesenheit, Ausgabe diverser Anträge, Formulare und Informationsmaterial	
Bearbeitung ein- und ausgehender Akten über das besondere Berhördenspostfach (beBpo)	
Mitwirkung in der Projektgruppe "Service- und Kundenorientierung" des Bayerischen Innovationsrings	
1.1.1.5.8.5	Bürgerbüros (Haag, Neumarkt-St. Veit und Waldkraiburg)
Betreuung der Bürgerbüros Haag i. OB. und Neumarkt-St. Veit	
Angebote und Dienstleistungen in den Bereichen: Zulassung, Führerscheinstelle, Abfallwirtschaft	
1.1.1.5.1.0	Aufgaben der Post- und Scanstelle (inkl. Botendienste)
Abholen, Öffnen, Stempeln, Sortieren und Weiterleiten der Eingangspost (Schreiben, Rechnungen, Einschreiben)	
Entgegennahme, Weiterleitung und Archivierung eingehender E-Mails	
Sortieren und Frankieren der Ausgangspost, Einschreiben und Pakete	
Scannen der Eingangspost	
Verteilen der Scan-Post in die Geschäfts- und Fachbereiche	
Unterstützende Mitarbeit beim Verscannen von Altakten und lebenden Akten	
1.1.1.5.4.0	Bereitstellung und Betrieb der Zentralregistratur und Druckerei
Verwaltung v. Gesetzessammlungen, Fachzeitschriften, Fachbüchern, Ergänzungslieferungen, Bücherverzeichnis	
E-mails und Beck-Online Datenbank	
Archivbetreuung und Bereitstellung der archivierten Medien für die Mitarbeiter/-innen	
Umlaufferstellung	
Verwaltung des Büromaterials und Ausgabe	
Aktualisierung von Gesetzesbüchern	
Aufnahme, Verwahrung, Bereitstellung und Aussonderung von Wasserrechts- bzw. Jugendamtsakten	
Führen und Verwalten der Amtsbücherei, allgemeine Bereitstellung und Verbringung von Gesetzesschriften und Fachzeitschriften zum Buchbinder, anschließend nach Rückerhalt als Buch Aufnahme in die Amtsbücherei	
Anbieten von Jugendgerichtshilfeakten Buchstabe "B" und signifikante Einzeltäterakten an das Staatsarchiv München	
Allg. Aktenaussonderung nach Pflichtaufbewahrungszeit inkl. ggf. Vernichtung	

2.4.3.1.1.0 Bereitstellung und Betrieb des Medienzentrums

Medienverleih (EDV-Disposition, Ausgabe, Reservierung, Verbuchung und Mahnwesen)
Abrechnung des Medienzentrums mit Schulen und Gemeinden

1.1.1.2.1.1 E-Government

1st-Level Support DMS & elektronische Aktenführung
Durchführung diverser DMS-Schulungen
Weiterentwicklung des DMS
Dokumentation von Funktionen im DMS und Veröffentlichung im Intranet
Umsetzung der Vorgaben des OZG 2.0 und des BayDiG
Anbindung zentral bereitgestellter digitaler Verwaltungsleistungen
Anbindung von EfA-Leistungen
Formularerstellung mit dem Formularserver XIMA FormCycle
Auf- und Ausbau eines Wissensmanagements mit Hilfe der USU Wissensdatenbank
Implementierung eines ganzheitlichen Prozessmanagements
Prozesserhebung und -modellierung in PICTURE BPM in der Notation BPMN 2.0
Prozessanalyse und -optimierung
Prozessdigitalisierung
Etablierung (teil-)autonomer Prozessstrukturen mit Hilfe von Robotic Process Automation (RPA)
Programmierung der "digital worker" in der No-Code-Plattform BluePrism
Teilnahme an der Projektgruppe "Organisation und eGovernment" des Bayerischen Innovationsrings
Teilnahme an der Projektgruppe "Werkzeugkasten 3.0"
Erarbeitung von Standards für ein einheitliches Projektmanagement
Erarbeitung einer Digitalisierungsstrategie in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Innovationsring (abgeschlossen)
Evaluierung der Digitalisierungsstrategie in Q4 2024
Stv. Projektleitung und Digitalisierungsmanager im ÖGD-Pakt
Support "Digitaler Postausgang"
Implementierung eines standardisierten Online-Terminvereinbarungstools und sukzessiver, amtsweiter rollout

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Z 4, Empfang / Bürgerservice, Informationsstelle und Telefonzentrale

- Finanzziele:** - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026
- Kundenziele:** - kompetente Besetzung der Infothek, Poststelle, Scanstelle, Registratur, Medienzentrum
- Fortführung eines einheitlichen Ideen- und Beschwerdemanagements gem. Leitfaden des Bayerischen Innovationsrings
- Prozessziele:** - Laufende Verbesserung der Auskünfte an der Infothek durch Nutzung der Wissensdatenbank
- Optimierung und Kontrolle der Prozesse der Poststelle und Scanstelle
- Mitarbeiterziele:** - Steigerung der Fachkompetenz und persönlicher Kompetenzen sowie Teambuilding

Z4, E-Government

- Finanzziele:** - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026
- Kundenziele:** - Steigerung der fachlichen Kompetenz der Mitarbeiter bzgl. DMS und elektronischer Aktenführung
- Austausch mit anderen Landkreisen zum Thema Digitalisierung
- Mitarbeit in der Arbeitsgruppe E-Government des Bay. Innovationsrings
- Vorbereitung der bayerischen Landratsämter auf die zukünftigen digitalen Herausforderungen
- Ausbau der Online-Dienste im BayernPortal in Zusammenarbeit mit dem Bay. Innovationsring
- Prozessziele:** - Beschleunigung der Verwaltungsprozesse im Landratsamt durch Einführung eines BPM und Optimierung der Prozessabläufe
- Hausweite Prozessanalyse und Implementierung einer digitalen Prozesslandschaft
- Steigerung der Fachkompetenz durch Weiterbildungen in den Bereichen Prozessmanagement, RPA & Veränderungsmanagement
- Mitarbeiterziele:** - Teambildung / Entwicklung/Verbesserung Gemeinschaftsgefühl
- Förderung der individuellen Fähigkeiten

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)																																																																																																	
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)																																																																																																	
GB Z																																																																																																	
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit																																																																																																	
FB Z4 Bürgerservice & eGovernment																																																																																																	
5.2 Verantwortliche Person(en):																																																																																																	
Markus Mundzinger																																																																																																	
5.3 Mitarbeiter:																																																																																																	
21 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 1 staatl. Beschäftigte/Beamte																																																																																																	
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II):																																																																																																	
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="7">Kreisbeamte</th> </tr> <tr> <th>Produkt</th> <th>Wahl-beamte</th> <th>Qualifika-tionsebene 4</th> <th>Qualifika-tionsebene 3</th> <th>Qualifika-tionsebene 2</th> <th>Qualifika-tionsebene 1</th> <th>Erläute-rungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.1.1.2.1.1</td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>									Kreisbeamte							Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen	1.1.1.2.1.1			1,0				Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0																																																														
Kreisbeamte																																																																																																	
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen																																																																																											
1.1.1.2.1.1			1,0																																																																																														
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0																																																																																												
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>15</th> <th>14</th> <th>13</th> <th>12</th> <th>11</th> <th>10</th> <th>9c</th> <th>9b</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.1.1.2.1.1</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>2,5</td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.1.1.5.1.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.1.1.5.8.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.1.1.5.4.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.1.1.5.8.5</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>2.4.3.1.1.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> <td>3,5</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								15	14	13	12	11	10	9c	9b	1.1.1.2.1.1							2,5		1.1.1.5.1.0									1.1.1.5.8.0				1,0	1,0		1,0		1.1.1.5.4.0									1.1.1.5.8.5									2.4.3.1.1.0									Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	3,5	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																																																																	
Produkt	Entgeltgruppen																																																																																																
	15	14	13	12	11	10	9c	9b																																																																																									
1.1.1.2.1.1							2,5																																																																																										
1.1.1.5.1.0																																																																																																	
1.1.1.5.8.0				1,0	1,0		1,0																																																																																										
1.1.1.5.4.0																																																																																																	
1.1.1.5.8.5																																																																																																	
2.4.3.1.1.0																																																																																																	
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	3,5	0,0																																																																																									
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>9a</th> <th>8</th> <th>7</th> <th>6</th> <th>5</th> <th>4</th> <th>3</th> <th>2</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.1.1.2.1.1</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.1.1.5.1.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>2,5</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.1.1.5.8.0</td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> <td>2,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.1.1.5.4.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.1.1.5.8.5</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1,5</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>2.4.3.1.1.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>0,5</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>2,5</td> <td>6,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								9a	8	7	6	5	4	3	2	1.1.1.2.1.1									1.1.1.5.1.0					2,5				1.1.1.5.8.0	1,0			1,0	2,0				1.1.1.5.4.0				1,0					1.1.1.5.8.5					1,5				2.4.3.1.1.0				0,5					Insgesamt	1,0	0,0	0,0	2,5	6,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																																																																	
Produkt	Entgeltgruppen																																																																																																
	9a	8	7	6	5	4	3	2																																																																																									
1.1.1.2.1.1																																																																																																	
1.1.1.5.1.0					2,5																																																																																												
1.1.1.5.8.0	1,0			1,0	2,0																																																																																												
1.1.1.5.4.0				1,0																																																																																													
1.1.1.5.8.5					1,5																																																																																												
2.4.3.1.1.0				0,5																																																																																													
Insgesamt	1,0	0,0	0,0	2,5	6,0	0,0	0,0	0,0																																																																																									
6. Budgetregeln																																																																																																	
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"																																																																																																	
7. Haushaltsvermerke																																																																																																	
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"																																																																																																	
8. Sonstige Erläuterungen																																																																																																	

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A104 FB Z 4, Bürgerservice, E-Government

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	0	100	0	100	0	0
5 + Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	5.210	5.200	4.500	2.900	0	0
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	37.640	16.700	27.200	28.200	29.200	30.200
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	42.850	22.000	31.700	31.200	29.200	30.200
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	891.133	1.117.400	1.162.600	1.206.200	1.240.600	1.275.900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	33.334	71.400	37.800	41.000	43.500	45.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	42.641	123.400	47.100	30.800	23.800	11.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	219.718	270.400	367.500	371.100	377.100	382.200
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.186.826	1.582.600	1.615.000	1.649.100	1.685.000	1.714.800
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.143.976	-1.560.600	-1.583.300	-1.617.900	-1.655.800	-1.684.600
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-1.143.976	-1.560.600	-1.583.300	-1.617.900	-1.655.800	-1.684.600
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-1.143.976	-1.560.600	-1.583.300	-1.617.900	-1.655.800	-1.684.600
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 48)	11.811	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-1.132.165	-1.548.600	-1.571.300	-1.605.900	-1.643.800	-1.672.600

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A104 FB Z 4, Bürgerservice, E-Government

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	0	100	0	100	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	37.394	16.700	27.200	28.200	29.200	30.200
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	37.394	16.800	27.200	28.300	29.200	30.200
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	903.074	1.136.900	1.172.700	1.206.200	1.240.600	1.275.900
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	27.793	71.400	37.800	41.000	43.500	45.600
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	234.425	269.900	352.000	355.600	377.100	382.200
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.165.291	1.478.200	1.562.500	1.602.800	1.661.200	1.703.700
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.127.897	-1.461.400	-1.535.300	-1.574.500	-1.632.000	-1.673.500
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	86.436	331.300	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	86.436	331.300	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-86.436	-331.300	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-1.214.333	-1.792.700	-1.535.300	-1.574.500	-1.632.000	-1.673.500
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-1.214.333	-1.792.700	-1.535.300	-1.574.500	-1.632.000	-1.673.500

Teilhaushalt Z 5

§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget	A106	FB Z 5, Kreis- und Regionalentwicklung, Klima- und Energiemanagement, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur, Geschichtszentr. u. Museum Mühldorf a.
---------------	-------------	--

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB Z 5, Regionalentwicklung und Wirtschaftsförderung

5.1.2.3.0.0 Regionalentwicklung

5.1.2.4.0.0 Regionalmanagement Inn-Salzach

5.7.1.1.0.0 Wirtschaftsförderung

5.7.1.1.3.0 Mühldorfer Netz

FB Z 5, Tourismus, Kultur, Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn

2.5.2.3.2.1 Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn (laufender Betreib)

2.5.2.3.2.6 Landkreisweite Geschichtsarbeit

2.5.2.3.2.7 Mobile Galerie

2.6.1.1.0.0 Kunst- und Kulturförderung

2.6.2.1.0.0 Musikpflege

2.8.1.0.0.0 Heimat- und sonstige Kulturpflege

5.5.3.0.0.0 Friedhofs- und Bestattungswesen (KZ-Friedhöfe, Kriegsgräber)

FB Z 5, Interkommunale Zusammenarbeit, Energiemanagement, Vernetzung d. infrastrukturell. Entwicklung

5.1.2.0.4.1 Kreis- und Regionalentwicklung: Infrastruktur und Verkehr

5.1.2.0.4.2 Kreis- und Regionalentwicklung: Energie/Klimaschutz

5.1.2.0.1.2 Kreis- und Regionalentwicklung: Bildung und Erziehung

5.3.4.1.0.1 Geothermie Waldkraiburg GmbH

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

5.1.2.3.0.0 Regionalentwicklung

Tourismus

Mitwirkung beim Zweckverband Erholungs- und Tourismusregion Inn-Salzach

Umlage Zweckverband Erholungs- und Tourismusregion Inn-Salzach

Mitarbeit in und Koordination von Projektarbeitsgruppen

Messeorganisation und Standdienst bzw. Koordination mit Dritten

Regionalentwicklung

Landkreisfahrt in Kooperation mit der SOB

Kultur- und Kreativpreis des Landkreises Mühldorf a. Inn

RCE Veranstaltungskalender (Gebühr für Bereitstellung Software)

Projektbezogene Zusammenarbeit der Landkreise Altötting und Mühldorf a. Inn

Betreuung von Arbeitsgruppen und Projektteams

Entwicklung und Umsetzung von Projektideen, Projektmanagement

Verfolgung und Umsetzung von Trends und Entwicklung Regionalmanagement

Netzwerkpflege mit Verbänden, Organisationen, Förderstellen und Schlüsselpersonen

(überregionale) Verbandsarbeit, Netzwerkarbeit, Veranstaltungen und Messen

Europafragen

Fotoarbeiten

5.1.2.4.0.0 Regionalmanagement Inn-Salzach

Digitale Region Inn-Salzach - Netzwerk für Digitale Kompetenz

Gründer- und Innovationsregion Inn-Salzach - Gründerregion Inn-Salzach

Aufbau einer Gründerstandortstruktur

Innovationskonzept für KMUs

Kommunikationskonzept zur Fachkräftesicherung

Siedlungsentwicklung Klärung von Fragen der Bodenpolitik - Bodenforum und Beratung

5.7.1.1.0.0 Wirtschaftsförderung

Wirtschaftsförderung & Standortmarketing

Allgemeiner Ansprechpartner in Wirtschaftsfragen
Beratung zu Wirtschaftsförderprogrammen zusammen mit IHK, HWK, Regierung von Oberbayern
Förderung der gewerblichen Wirtschaft und der Betriebsansiedlung (Bestandspflege)
Standortdarstellung
Sprechtage der Aktivsenioren
Netzwerkpflege zu Unternehmen, Arbeitgebern und Arbeitgeberverbänden
Wirtschaftsempfang der Landkreise Mühldorf a. Inn und Altötting
KWIS Datenbank (Kommunales Wirtschaftsinformationssystem) mit dem LRA AÖ, SISBY
Unternehmerbotschaftertreffen zur überregionalen Imagewerbung des Landkreises
Infoveranstaltungen mit Kammern / Verbänden
Kultur- und Kreativwirtschaft
Netzwerktreffen und Begleitung Jungunternehmer/Gründer/Crowdfunding (Mitarbeit)
Existenzgründerberatung
Gründer-Speeddating
Europäische Metropolregion München

5.7.1.1.3.0 Mühldorfer Netz

Mitwirkung bei der Koordination der REK Projekte in der Förderperiode LEADER 2023 - 2027
Unterstützung bei der Abwicklung aller LAG Aktivitäten

2.5.2.3.2.1 Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn (laufender Betrieb)

Ausstellung "Urelefant"
Sonderausstellung "Fredl Fesl"
Internationaler Museumstag
Inventarisieren des Museumsbestands
regelmäßige Veranstaltungen, Ferienfahrplan, Veranstaltungskalender
Dauerausstellung zum Nationalsozialismus im Haberkasten

2.5.2.3.2.6 Landkreisweite Geschichtsarbeit

Koordinator der Geschichtsarbeit im Landkreis Mühldorf a. Inn
Tag der Archive, Tag des Offenen Denkmals
Unterstützung des Kultur Mobils
Geschichtskoordination

2.5.2.3.2.7 Mobile Galerie

Verwaltung und Unterhalt des Kultur-Mobils

2.6.1.1.0.0 Kunst- und Kulturförderung

Zuschüsse

2.6.2.1.0.0 Musikpflege

2.8.1.0.0.0 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Personalkosten Kreisheimatpfleger, Zuschüsse

5.5.3.0.0.0 Friedhofs- und Bestattungswesen (KZ-Friedhöfe, Kriegsgräber)

Ruherechtsentschädigung für KZ-Gräber, Zuschuss

5.1.2.0.4.1 Kreis- und Regionalentwicklung: Infrastruktur und Verkehr

Beitrag Regionaler Planungsverband
Breitband

5.1.2.0.4.2 Kreis- und Regionalentwicklung: Energie/ Klimaschutzmanagement	
Ökomodellregion Mühldorfer Land Energiemanagement und -beratung Begleitung der Regionalen Energie GmbH Ausbau Windernergie Energieeffizienznetzwerk Klimaschutzmanagement / Klimaschutztag Arbeitskreise Energie und E-Mobilität Begleitung und Umsetzung Energiekonzept 18 Klimaschutzteilkonzepte Klimazubis Elektromobilität Ökoprofit, Ökoprofit-Klub Stromspar-Check Aktiv Energie- und Klimaschutzcontrolling Öffentlichkeitsarbeit Bürger-Energiesprechstunden Entwicklung von Projektideen in Kooperation mit Schlüsselpartnern, Netzwerkpflege Informationsveranstaltungen, Workshops Nahwärmekonzept Prima Klima Kids Landkreiswerk Cos-Bilanz Baumpflanztag	
5.1.2.0.1.2 Kreis- und Regionalentwicklung: Bildung und Erziehung	
Umsetzung der Bildungsmesse "Inn-Salzach"	
5.3.4.1.0.1 Geothermie Waldkraiburg GmbH	
Beteiligung an der Geo-Thermie Waldkraiburg GmbH	
3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)	
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe) Finanzziele: - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026 Kundenziele: - Optimierung der Informationsbereitstellung für die Bürgerinnen und Bürger Prozessziele: - Organisation von einschlägigen Veranstaltungen (u.a. Bildungsmesse, Wirtschaftsempfang, Landkreisfahrt) - Anzahl der Besucher im Museum sowie in der Dauerausstellung vergrößern - Fortlaufende Prozessverbesserung zur Effizienzsteigerung bei der Aufgabenerledigung Mitarbeiterziele: - Steigerung der Fach- und Sozialkompetenz der Mitarbeiter	
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)	
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)	
GB Z	
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit	
Z5, Kreis- und Regionalentwicklung, Klima- und Energiemanagement, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur, Geschichtszentr. u. Museum Mühldorf a. Inn	
5.2 Verantwortliche Person(en)	
Stv. Michaela Linner	

5.3 Mitarbeiter/innen								
17 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 0 staatl. Beschäftigte/Beamte								
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)								
Kreisbeamte								
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen		
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
5.7.1.1.0.0				1,0	0,5	1,0		2,0
5.1.2.0.4.2					2,5			
2.5.2.3.2.1			1,0		1,0			1,0
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	1,0	4,0	1,0	0,0	3,0
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
5.7.1.1.0.0			1,0					
5.1.2.0.4.2								
2.5.2.3.2.1					1,0			
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"								
7. Haushaltsvermerke								
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"								
8. Sonstige Erläuterungen								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A106 FB Z 5, Kreis- und Regionalentw., Klima- u. Energiem., Wirtschaftsf.,
Tourismus, Kultur, Museum

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	0	0	709.300	189.300	131.500	166.500
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
5 + Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	0	0	5.800	5.500	5.500	4.900
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 441;442;446)	0	0	500	500	500	500
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	0	0	450.400	156.900	439.400	156.900
8 + Sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	0	0	0	6.000	0	6.000
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	1.168.500	360.700	579.400	337.300
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	0	0	798.100	822.000	846.500	872.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	0	0	1.140.300	351.000	634.700	338.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	0	0	45.100	37.000	25.700	24.300
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	0	0	528.200	533.200	528.200	528.200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	0	0	220.100	165.700	167.100	166.100
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0	0	2.731.800	1.908.900	2.202.200	1.929.300
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	0	-1.563.300	-1.548.200	-1.622.800	-1.592.000
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	0	0	-1.563.300	-1.548.200	-1.622.800	-1.592.000
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	0	0	-1.563.300	-1.548.200	-1.622.800	-1.592.000
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	0	0	-1.563.300	-1.548.200	-1.622.800	-1.592.000

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A106 FB Z 5, Kreis- und Regionalentw., Klima- u. Energiem., Wirtschaftsf.,
Tourismus, Kultur, Museum

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	0	0	709.300	189.300	131.500	166.500
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 641;642;646)	0	0	500	500	500	500
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	0	0	450.400	156.900	439.400	156.900
7 + Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 65)	0	0	0	6.000	0	6.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	0	1.162.700	355.200	573.900	332.400
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	0	0	798.100	822.000	846.500	872.000
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	0	0	1.140.300	351.000	634.700	338.700
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	0	0	528.200	533.200	528.200	528.200
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	0	0	220.100	165.700	167.100	166.100
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	0	0	2.686.700	1.871.900	2.176.500	1.905.000
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	0	-1.524.000	-1.516.700	-1.602.600	-1.572.600
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	0	0	23.500	2.000	2.000	2.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen (Konto: 784)	0	0	7.000	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	30.500	2.000	2.000	2.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	-30.500	-2.000	-2.000	-2.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	0	0	-1.554.500	-1.518.700	-1.604.600	-1.574.600
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	0	0	-1.554.500	-1.518.700	-1.604.600	-1.574.600

Teilhaushalt GB 1
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A110 GB 1, Leitung

Bereiche/Fachbereiche GB 1:

FB 12, Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen
FB 13, Kommunaler Hoch- und Tiefbau
FB 14, Kommunale Abfallwirtschaft und Staatliches Abfallrecht
FB 15, Liegenschaftsverwaltung und Schulen

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)	
Produkt-Nr.	Produktbezeichnung:
1.1.1.2.0.1	GB 1, Leitung
2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe	
Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)	
1.1.1.2.0.1 GB 1, Leitung	
Kommunalpolitische Angelegenheiten Personalverwaltung im Geschäftsbereich, Dienstaufsicht über das Personal des Geschäftsbereichs Koordination der Aufgaben im Geschäftsbereich, Organisationsangelegenheiten Budgetverantwortung im Geschäftsbereich rechtliche Begleitung Z3; Krankenhauswesen	
3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)	
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)	
Finanzziele:	- Einhaltung des Budgets im Haushaltsjahr 2026
Kundenziele:	- Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit und Optimierung der Informationsbereitstellung für die Bürgerinnen und Bürger
Prozessziele:	- Fortlaufende Prozessverbesserung zur Effizienzsteigerung bei der Aufgabenerledigung - Verbesserung des Informationsaustausches innerhalb des Geschäftsbereichs durch regelmäßige Gesprächstermine
Mitarbeiterziele:	- Steigerung der Fach-, Führungs- und Sozialkompetenz
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)	
Verhältnis Istwert zu geplantem Budget <=100% Anzahl der Veröffentlichungen vom gesamten Geschäftsbereich >= 10 pro Monat Anzahl der Prozessverbesserungen pro Jahr >=4 Anzahl der regelmäßigen JF-Termine mit den Fachbereichen >= 2 pro Monat Anzahl der durchgeführten Fortbildungsmaßnahmen lt. den vorgegebenen Personalentwicklungsplan pro Jahr	
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)	
GB 1	
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit	
GB 1, Kreisentwicklung und -einrichtungen	

5.2 Verantwortliche Person(en)																																																				
Patrick Schumann																																																				
5.3 Mitarbeiter/innen																																																				
N.N.																																																				
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)																																																				
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="7">Kreisbeamte</th> </tr> <tr> <th>Produkt</th> <th>Wahl-beamte</th> <th>Qualifika-tionsebene 4</th> <th>Qualifika-tionsebene 3</th> <th>Qualifika-tionsebene 2</th> <th>Qualifika-tionsebene 1</th> <th>Erläute-rungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.1.1.2.0.1</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>									Kreisbeamte							Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen	1.1.1.2.0.1							Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																	
Kreisbeamte																																																				
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen																																														
1.1.1.2.0.1																																																				
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																															
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>15</th> <th>14</th> <th>13</th> <th>12</th> <th>11</th> <th>10</th> <th>9c</th> <th>9b</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.1.1.2.0.1</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								15	14	13	12	11	10	9c	9b	1.1.1.2.0.1									Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																				
Produkt	Entgeltgruppen																																																			
	15	14	13	12	11	10	9c	9b																																												
1.1.1.2.0.1																																																				
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																												
6. Budgetregeln																																																				
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"																																																				
7. Haushaltsvermerke																																																				
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"																																																				
8. Sonstige Erläuterungen																																																				

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A110 GB 1, Leitung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	77.342	60.200	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	607	2.100	2.000	2.000	2.000	2.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	679	1.000	800	300	200	200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	932	2.200	2.400	2.400	2.400	2.400
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	79.559	65.500	5.200	4.700	4.600	4.600
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-79.559	-65.500	-5.200	-4.700	-4.600	-4.600
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-79.559	-65.500	-5.200	-4.700	-4.600	-4.600
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-79.559	-65.500	-5.200	-4.700	-4.600	-4.600
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-79.559	-65.500	-5.200	-4.700	-4.600	-4.600

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A110 GB 1, Leitung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	0	0	0	0	0
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	77.342	60.200	0	0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	607	2.100	2.000	2.000	2.000	2.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	932	2.200	2.400	2.400	2.400	2.400
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	78.880	64.500	4.400	4.400	4.400	4.400
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-78.880	-64.500	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	0	1.500	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	1.500	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	-1.500	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-78.880	-66.000	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-78.880	-66.000	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400

Teilhaushalt FB 12
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A112 FB 12, Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 12, ÖPNV und Schülerbeförderung

- 2.1.0.1.0.0 Verwaltung der Schülerbeförderung
- 2.4.1.1.1.0 Schülerbeförderung
- 2.4.3.1.2.0 Freiwillige Schülerbeförderung
- 5.4.7.1.0.0 Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV)
- 5.4.7.1.0.1 Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 7548
- 5.4.7.1.0.2 Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 9409
- 5.4.7.1.0.3 Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 7510
- 5.4.7.1.0.4 Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 7517
- 5.4.7.1.0.5 MVV-ÖPNV
- 5.4.7.1.0.6 MVV-SPNV
- 5.4.7.1.0.7 Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 30
- 4.4.7.1.0.8 Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 31

FB 12, Schulmanagement inkl. Gastschüler

- 2.1.5.1.1.9 Gastschüler Realschule Waldkraiburg
- 2.1.5.1.2.9 Gastschüler Staatl. Realschule Haag i. OB
- 2.1.5.1.9.0 Realschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
- 2.1.7.1.1.9 Gastschüler Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn
- 2.1.7.1.2.9 Gastschüler Staatl. Gymnasium Gars a. Inn
- 2.1.7.1.3.9 Gastschüler Staatl. Gymnasium Waldkraiburg
- 2.1.7.1.9.0 Gymnasien - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
- 2.2.1.1.1.9 Gastschüler Sonderpäd. Förderzentrum Waldkraiburg (mit Außenstellen Aschau, Haag und Starkheim)
- 2.2.1.1.9.0 Förderschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
- 2.3.1.1.1.9 Gastschüler Staatl. Berufsschule I
- 2.3.1.1.2.9 Gastschüler Staatl. Berufsschule II
- 2.3.1.1.3.9 Gastschüler Berufsfachschulen
- 2.3.1.1.9.1 Berufsschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
- 2.3.1.1.9.2 Berufsfachschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
- 2.3.1.1.9.3 Wirtschaftsschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
- 2.3.1.1.9.4 Fachschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
- 2.3.1.1.9.5 Fachakademie Starkheim - Defizitausgleich
- 2.3.1.1.9.6 Landwirtschaftsschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
- 2.3.1.2.9.0 Fachoberschulen und Berufsoberschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
- 2.4.3.1.3.0 Jugendverkehrsschule
- 2.1.0.2.0.0 Angelegenheiten des staatlichen Schulamts (inkl. Kostenbeteiligung der Kommune z. B. Mietkosten)
- 2.1.0.3.1.0 Aufgaben der zentralen Schulverwaltung (u. a. Gastschulbeitragsabrechnung, Schulentwicklungsplanung)

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

- 2.1.0.1.0.0 Verwaltung der Schülerbeförderung
- 2.4.1.1.1.0 Schülerbeförderung
- Kostenfreiheit des Schulwegs
- Erfassung der Schuleinsteiger
- Fahrtkostenrückerstattung
- Anerkennung Privat-Kraftfahrzeug
- Organisation des Busverkehrs für die Förderschulen

5.4.7.1.0.0	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV)
	Öffentlicher Personennahverkehr (Förderung)
	Personenbeförderungsgesetz, soweit der öffentliche Linienverkehr betroffen ist
	ÖPNV-Gesamtkonzept
	EMM: Mitarbeit in Arbeitskreisen der Bereiche Mobilität/ÖPNV
	Errichtung Buswartehäuschen
	Erstellung landkreiseigenes Fahrplanheft
	Kostenfreie Fahrradmitnahme
	Sharing Projekt mümo
	Optimierung Tarifangebot (z.B. Jugendfreizeitticket)
5.4.7.1.0.1	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 7548
5.4.7.1.0.2	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 9409
5.4.7.1.0.3	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 7510
5.4.7.1.0.4	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 7517
5.4.7.1.0.5	MVV-ÖPNV
5.4.7.1.0.6	MVV-SPNV
5.4.7.1.0.7	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 30
4.4.7.1.0.8	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV) - Linie 31
2.4.3.1.2.0	Freiwillige Schülerbeförderung
2.1.5.1.1.9	Gastschüler Realschule Waldkraiburg
2.1.5.1.2.9	Gastschüler Staatl. Realschule Haag i. OB
2.1.7.1.1.9	Gastschüler Ruperti-Gymnasium Mühldorf am Inn
2.1.7.1.2.9	Gastschüler Staatl. Gymnasium Gars a. Inn
2.1.7.1.3.9	Gastschüler Staatl. Gymnasium Waldkraiburg
2.2.1.1.1.9	Gastschüler Sonderpäd. Förderzentrum Waldkraiburg (mit Außenstellen Aschau, Haag und Starkheim)
2.3.1.1.1.9	Gastschüler Staatl. Berufsschule I
2.3.1.1.2.9	Gastschüler Staatl. Berufsschule II
2.3.1.1.3.9	Gastschüler Berufsfachschulen
	Spitzabrechnungen und Pauschalabrechnungen erstellen
	Anforderung Schülerlisten
	Anforderung und Verbuchung der Gastschulbeiträge von anderen Kommunen
2.1.5.1.9.0	Realschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
2.1.7.1.9.0	Gymnasien - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
2.2.1.1.9.0	Förderschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
2.3.1.1.9.1	Berufsschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
2.3.1.1.9.2	Berufsfachschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
2.3.1.1.9.3	Wirtschaftsschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
2.3.1.1.9.4	Fachschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
2.3.1.1.9.6	Landwirtschaftsschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
2.3.1.2.9.0	Fachoberschulen und Berufsoberschulen - Kostenbeteiligung (z. B. zu zahlende Gastschulbeiträge)
	Prüfung der Schülerlisten und Gastschulberechnungen
	Prüfung und Auszahlung der Gastschulbeiträge an andere Landkreise
2.3.1.1.9.5	Fachakademie Starkheim - Defizitausgleich
	Defizitausgleich
2.4.3.1.3.0	Jugendverkehrsschule
	Abwicklung des gesamten Zahlungsverkehrs
	Klärung, Abwicklung von Reparaturaufträgen etc.
2.1.0.2.0.0	Mittelschulen (z.B. Spenden, Schülerehrungen)
	Einstellen der Haushaltsplanungen
2.1.0.3.1.0	Aufgaben der zentralen Schulverwaltung (u. a. Gastschulbeitragsabrechnung, Schulentwicklungsplanung)
	Schulangelegenheiten und Schulfinanzierung (inkl. Berufsintegration Asylbewerber)
	soweit nicht FB 13/15 zuständig ist
	Verwaltung der Schulen (ohne Bewirtschaftung und Bauunterhalt), Schulrecht

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)								
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe) Finanzziele: - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026 Kundenziele: - Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit und Optimierung der Informationsbereitstellung für die Bürgerinnen und Bürger Prozessziele: - Verbesserung des ÖPNV - Bedarfsorientierte Schülerbeförderung - Nutzung von Fördermaßnahmen - Fortlaufende Prozessverbesserung zur Effizienzsteigerung bei der Aufgabenerledigung Mitarbeiterziele: - Steigerung der Fach-, Führungs- und Sozialkompetenz								
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)								
siehe erweiterte Zielplanung								
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)								
GB 1								
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit								
FB 12, Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen								
5.2 Verantwortliche Person(en)								
Julia Wild								
5.3 Mitarbeiter/innen								
9 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 0 staatl. Beschäftigte/Beamte								
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)								
Kreisbeamte								
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen		
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
2.1.0.1.0.0								
2.1.0.3.1.0								
5.4.7.1.0.0				1,0			1,0	
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
2.1.0.1.0.0	1,5	0,5						
2.1.0.3.1.0		1,0						
5.4.7.1.0.0		1,0						
Insgesamt	1,5	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"								
7. Haushaltsvermerke								
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"								
8. Sonstige Erläuterungen								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A112 FB 12, Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	4.014.661	3.419.700	6.288.700	6.298.700	6.048.700	6.038.700
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	1.280	200	1.000	1.000	1.000	1.000
5 + Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	16.654	63.500	15.700	14.600	13.800	12.900
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	2.375.507	1.778.000	2.004.000	1.999.000	1.994.000	2.004.000
8 + Sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	111.365	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	6.519.466	5.261.400	8.309.400	8.313.300	8.057.500	8.056.600
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	419.705	470.100	535.300	564.600	581.500	598.900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	24.413	41.800	81.600	79.100	79.100	79.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	32.426	56.300	33.900	31.000	26.900	26.200
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	2.364.816	2.302.500	6.856.000	7.163.000	7.173.000	7.193.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	7.816.200	9.122.800	8.226.700	7.996.700	7.901.700	7.811.700
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	10.657.560	11.993.500	15.733.500	15.834.400	15.762.200	15.708.900
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-4.138.094	-6.732.100	-7.424.100	-7.521.100	-7.704.700	-7.652.300
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-4.138.094	-6.732.100	-7.424.100	-7.521.100	-7.704.700	-7.652.300
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-4.138.094	-6.732.100	-7.424.100	-7.521.100	-7.704.700	-7.652.300
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	1.546	6.000	6.500	6.500	6.500	6.500
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-4.139.639	-6.738.100	-7.430.600	-7.527.600	-7.711.200	-7.658.800

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A112 FB 12, Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	3.790.047	3.419.700	6.288.700	6.298.700	6.048.700	6.038.700
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	1.280	200	1.000	1.000	1.000	1.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	2.417.258	1.778.000	2.004.000	1.999.000	1.994.000	2.004.000
7 + Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 65)	111.303	0	0	0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	6.319.888	5.197.900	8.293.700	8.298.700	8.043.700	8.043.700
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	423.317	484.600	548.100	564.600	581.500	598.900
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	24.659	41.800	81.600	79.100	79.100	79.100
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	2.371.931	2.302.500	6.856.000	7.163.000	7.173.000	7.193.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	8.178.143	9.122.800	8.226.700	7.996.700	7.901.700	7.811.700
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	10.998.050	11.951.700	15.712.400	15.803.400	15.735.300	15.682.700
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-4.678.162	-6.753.800	-7.418.700	-7.504.700	-7.691.600	-7.639.000
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Konto: 681)	51.145	1.000.500	37.500	37.500	37.500	37.500
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	51.145	1.000.500	37.500	37.500	37.500	37.500
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen (Konto: 785)	15.116	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	9.656	1.120.000	59.000	54.000	54.000	54.000
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	24.771	1.120.000	59.000	54.000	54.000	54.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	26.374	-119.500	-21.500	-16.500	-16.500	-16.500
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-4.651.789	-6.873.300	-7.440.200	-7.521.200	-7.708.100	-7.655.500
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-4.651.789	-6.873.300	-7.440.200	-7.521.200	-7.708.100	-7.655.500

Teilhaushalt FB 13
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A113 FB 13, Kommunalen Hoch- und Tiefbau

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 13, Kommunalen Hochbau

- 1.1.1.7.1.3 Hochbauverwaltung inkl. Ingenieurwesen
- 1.1.1.7.6.4 Fachakademie Starkheim (Erbbaurecht) (FB 13)
- 1.1.1.7.8.0 Sonstige Grundstücke und Gebäude (inkl. Hausmeister und Unterhalt kreiseigener Außenanlagen) (FB 13)
- 1.1.1.7.8.1 Landratsamt Verwaltungsgebäude (Töginger Str. 18) (FB 13)
- 1.1.1.7.8.2 Betriebsgebäude Töginger Str. 18d (FB 13)
- 1.1.1.7.8.3 Betriebsgebäude Kellerberg 9 (FB 13)
- 1.1.1.7.8.4 Betriebsgebäude Kellerberg 11 (FB 13)
- 1.1.1.7.8.5 Gebäude Färberstr. 1 (FB 13)
- 1.1.1.7.8.7 Wohnhaus Mühlendorf, Am Kellerberg 2 (FB 13)
- 1.1.1.7.8.8 Gebäude Herzog-Friedrich-Str. 21 (FB 13)
- 2.5.2.3.2.5 Gebäude Geschichtszentrum und Museum Mühlendorf a. Inn, Lodronhaus (FB 13)

FB 13, Schulen

- 2.1.5.1.1.4 Staatl. Realschule Waldkraiburg (FB 13)
- 2.1.5.1.1.5 Turnhalle Staatl. Realschule Waldkraiburg (FB 13)
- 2.1.5.1.2.4 Staatl. Realschule Haag i. OB (FB 13)
- 2.1.5.1.2.5 Turnhalle Staatl. Realschule Haag i. OB (FB 13)
- 2.1.7.1.1.4 Ruperti-Gymnasium Mühlendorf a. Inn (FB 13)
- 2.1.7.1.1.5 Turnhalle Ruperti-Gymnasium Mühlendorf a. Inn (FB 13)
- 2.1.7.1.2.4 Staatl. Gymnasium Gars a. Inn (FB 13)
- 2.1.7.1.2.5 Turnhalle Staatl. Gymnasium Gars a. Inn (FB 13)
- 2.1.7.1.3.4 Staatl. Gymnasium Waldkraiburg (FB 13)
- 2.1.7.1.3.5 Turnhalle Staatl. Gymnasium Waldkraiburg (FB 13)
- 2.2.1.1.1.4 Sonderpädagog. Förderzentrum Waldkr. (m. Außenstellen Aschau, Haag, Starkheim u. Lohkirchen) (FB 13)
- 2.2.1.1.1.5 Sportstätten Förderzentrum Waldkraiburg (Sporthalle, Sportheim) (FB 13)
- 2.2.1.1.1.6 Sportstätten Förderzentrum Waldkraiburg (Hallenbad) (FB 13)
- 2.3.1.1.1.4 Staatl. Berufsschule I (FB 13)
- 2.3.1.1.1.5 Turnhalle Staatl. Berufsschule I (FB 13)
- 2.3.1.1.2.4 Staatl. Berufsschule II (FB 13)
- 2.3.1.1.2.5 Turnhalle Staatl. Berufsschule II (FB 13)
- 2.3.1.1.3.4 Berufsfachschulen (Hauswirtschaft, Kinderpflege, Sozial) (FB 13)
- 2.3.1.1.3.5 Turnhalle BSZ - Anteil Berufsfachschulen (FB 13)
- 2.3.1.1.3.6 Berufsfachschule Pflege (FB 13)

FB 13, Kommunalen Tiefbau

- 5.4.2.0.0.1 Tiefbauverwaltung / Kreisbauhof inkl. Ingenieurwesen
- 5.4.2.1.0.1 - Kreisstraßen
- 5.4.2.1.5.4 Innradweg
- 5.4.2.2.0.0 Baulicher Unterhalt von Kreisstraßen und Radwegen
- 5.4.2.2.4.0 Grünpflege / Grüntrupp
- 5.4.2.2.6.0 Winterdienst (einschl. Lieferungen und Leistungen)

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

FB 13, Kommunalen Hochbau

Planung, Ausführung/Koordination, Bauleitung von Hochbaumaßnahmen des Landkreises
(Vorplanung, Gebäudeplanung, Außenbereichsgestaltung, Bauvertrags- und Vergabewesen, Ausführung)
Koordination und einheitlicher Vollzug des Vergabewesens im Rahmen der Hochbaumaßnahmen
Unterhaltung der Gebäude, baulichen Anlagen und Gebäudedenkmalen des Landkreises
(auch der angemieteten Objekte soweit erforderlich)
techn. Gebäudemanagement – einschl. der Prüfung/Wartung und Reparatur aller technischen fest mit dem
Gebäude verbundenen Geräten und Anlagen
Beschaffungsmanagement bei investiven Maßnahmen im Rahmen der Hochbaumaßnahmen
Abstimmung des Raumbedarfes und der Raumprogramme mit den zuständigen Stellen (Regierung / Schulen)

FB 13, Kommunalen Tiefbau		
Planung, Ausführung und Bauleitung von Neubauten, Umbauten und Instandsetzung von Kreisstraßen (einschließlich Radwege) und Brücken		
Unterhaltung der Kreisstraßen (einschließlich kreiseigener Radwege) und Brücken und Brückenüberwachung		
Führung der Straßenverzeichnisse und Brückenbücher		
Sondernutzungen, Vereinbarungen und Anbauten an Kreisstraßen		
Gutachten und Schätzungen tiefbautechnischer Art		
Beratung der Gemeinden in Angelegenheiten des Straßen- und Brückenbaues		
einschließlich Planungsleistungen für Gemeinden bei Unterhaltungsmaßnahmen		
Betrieb des kreiseigenen Bauhofes, Straßenmeisterstelle		
3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)		
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)		
Finanzziele:	- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026	
Kundenziele:	- Umgehendes und kompetentes Abarbeiten der jeweiligen Aufgabenstellungen	
Prozessziele:	- Effiziente Durchführung von ausgewählten Projekten - Anwendung und Optimierung DMS und Coor	
Mitarbeiterziele:	- Stetige Weiterqualifizierung der Mitarbeiter zur Verbesserung der Prozessabläufe	
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)		
gemietete Liegenschaften	Anzahl	11
eigene Liegenschaften	Anzahl	20
Bruttogeschossfläche	m²	127.045
Kreisstraßen	km	285,92
Brückenbauwerke	Anzahl	40
Durchlässe	Anzahl	23
Asphaltierte Fläche	m²	1.621.946
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)		
GB 1		
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit		
FB 13, Kommunalen Hoch- und Tiefbau		
5.2 Verantwortliche Person(en)		
Thomas Bumberger		
5.3 Mitarbeiter/innen		

5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)

Kreisbeamte						
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	

Kommunale Tarifbeschäftigte

Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
1.1.1.7.1.3			1,0		3,0	1,0		1,0
5.4.2.0.0.1				1,0				1,0
1.1.1.7.7.5 / 5.4.2.2.4.0								
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	1,0	3,0	1,0	0,0	2,0

Kommunale Tarifbeschäftigte

Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
1.1.1.7.1.3	1,0	1,5	1,0	1,0	1,0			
5.4.2.0.0.1	1,0		1,0		2,0			
1.1.1.7.7.5 / 5.4.2.2.4.0	1,0	7,0	1,0	12,0				
Insgesamt	3,0	8,5	3,0	13,0	3,0	0,0	0,0	0,0

6. Budgetregeln

Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"

7. Haushaltsvermerke

siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"

8. Sonstige Erläuterungen

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A113 FB 13, Kommunalen Hoch- und Tiefbau

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	989.200	990.000	990.000	990.000	990.000	990.000
5 + Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	1.349.198	1.426.300	1.361.700	1.356.200	1.353.700	1.345.200
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 441;442;446)	190.556	52.000	72.000	72.000	72.000	72.000
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	686.228	90.000	163.000	90.000	90.000	90.000
8 + Sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	140.936	0	0	0	0	0
9 + Aktivierte Eigenleistungen (Konto: 471)	19.341	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	3.375.460	2.558.300	2.586.700	2.508.200	2.505.700	2.497.200
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	2.510.498	2.797.500	2.825.000	2.909.900	2.997.400	3.087.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	4.479.259	5.090.300	5.262.400	5.947.400	5.867.400	5.062.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	2.513.451	2.533.300	2.543.800	2.504.600	2.477.500	2.449.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	72.670	96.800	109.300	104.300	99.800	99.800
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	9.575.878	10.517.900	10.740.500	11.466.200	11.442.100	10.699.200
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-6.200.417	-7.959.600	-8.153.800	-8.958.000	-8.936.400	-8.202.000
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-6.200.417	-7.959.600	-8.153.800	-8.958.000	-8.936.400	-8.202.000
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-6.200.417	-7.959.600	-8.153.800	-8.958.000	-8.936.400	-8.202.000
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 48)	167.280	302.200	241.100	241.100	241.900	241.900
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	554	0	0	0	0	0
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-6.033.692	-7.657.400	-7.912.700	-8.716.900	-8.694.500	-7.960.100

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A113 FB 13, Kommunalen Hoch- und Tiefbau

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	989.200	990.000	990.000	990.000	990.000	990.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 641;642;646)	194.071	52.000	72.000	72.000	72.000	72.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	698.122	90.000	163.000	90.000	90.000	90.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.881.392	1.132.000	1.225.000	1.152.000	1.152.000	1.152.000
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	2.527.019	2.818.600	2.825.000	2.909.900	2.997.400	3.087.500
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	4.522.367	5.090.300	5.262.400	5.947.400	5.867.400	5.062.400
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	77.220	96.000	108.500	103.500	99.000	99.000
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	7.126.607	8.004.900	8.195.900	8.960.800	8.963.800	8.248.900
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-5.245.215	-6.872.900	-6.970.900	-7.808.800	-7.811.800	-7.096.900
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Konto: 681)	669.483	5.980.000	4.500.000	13.250.000	11.000.000	5.500.000
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen (Konten: 682;683)	25.016	0	0	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	694.499	5.980.000	4.500.000	13.250.000	11.000.000	5.500.000
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Konto: 782)	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen (Konto: 785)	8.526.349	11.950.000	18.500.000	17.550.000	16.100.000	12.420.000
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	297.715	105.000	575.000	88.000	88.000	33.000
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen (Konto: 781)	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	8.824.063	12.105.000	19.175.000	17.738.000	16.288.000	12.553.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-8.129.564	-6.125.000	-14.675.000	-4.488.000	-5.288.000	-7.053.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-13.374.779	-12.997.900	-21.645.900	-12.296.800	-13.099.800	-14.149.900
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-13.374.779	-12.997.900	-21.645.900	-12.296.800	-13.099.800	-14.149.900

Teilhaushalt FB 14
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A114 FB 14, Kommunale Abfallwirtschaft und Staatliches Abfallrecht

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 14, Kommunale Abfallwirtschaft

- 5.3.7.1.0.0 Kommunale Abfallwirtschaft
- 5.3.7.1.1.1 Haus- und Geschäftsmüll
- 5.3.7.1.1.2 Gewerbeabfälle
- 5.3.7.1.1.3 Beseitigung von Sperrmüll
- 5.3.7.1.1.4 Beseitigung von organischem Müll
- 5.3.7.1.1.5 Beseitigung von Papierabfällen (kommunal)
- 5.3.7.1.1.6 Verwertung sonstiger Wertstoffe (DSD)
- 5.3.7.1.1.7 Problemabfälle, Speisefette
- 5.3.7.1.1.8 Altholz
- 5.3.7.1.1.9 Inerte Abfälle (u. a. Bauschutt, Erdaushub etc.)
- 5.3.7.1.4.1 Elektronikschrott
- 5.3.7.1.4.2 Altmetall
- 5.3.7.1.5.0 Wertstoffhöfe und Wertstoffinseln
- 5.3.7.1.6.0 Mülldeponie (Altlasten / Deponienachsorge)
- 5.3.7.1.7.1 BgA Abfallwirtschaft - Elektronikschrott
- 5.3.7.1.7.5 BgA Abfallwirtschaft - Papierabfälle
- 5.3.7.1.7.6 BgA Abfallwirtschaft - DSD

FB 14, Staatliches Abfallrecht

- 5.6.1.2.0.0 Aufgaben des staatlichen Abfallrechts und des Bodenschutzes

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

5.3.7.1.0.0 Kommunale Abfallwirtschaft

Entwicklung, Fortschreibung und Umsetzung

- Entsorgungskonzept
- Satzungsrecht einschl. Gebührenkalkulation: Abfallwirtschafts- und Gebührensatzung

Aufstellung, Vollzug und Überwachung des Haushaltsplans für den Bereich Abfallwirtschaft

Entsorgungsverträge (Vertragswesen)

Planung, Organisation (Betrieb und Betreuung) und Abrechnung der Entsorgungslogistik mit Entsorgungsfirmen, Gemeinden und dem Zweckverband Abfallverwertung Südostbayern - ZAS – hinsichtlich:

- Restmüll, Sperrmüll, Problemmüll, Bauschutt, Hartkunststoffe
- Grüngut, Bioabfall, Altpapier, Altmetall, Altholz, Elektroaltgeräte, ÖLI, CDs/DVDs, Druckerpatronen
- Leichtverpackung, Glas (DSD)
- frei zugängliche Containerstandplätze (Containernetz / Wertstoffinseln)
- Wertstoffhöfe
- MHKW Burghausen, ZAS mit Umladestation Altmühlhof

Vollzug der Abfallwirtschaftssatzung, insbesondere

- Anschluss- und Benutzungszwang
- Behälterverwaltung (Mülltonnenumtausch etc.)

Vollzug der Abfallgebührensatzung mit

- Erlass der Gebührenbescheide, Gebührenveranlagung, Inkasso und Mahnwesen, Bearbeitung von Widersprüchen

Abfallberatung für Privatpersonen

Öffentlichkeitsarbeit im Einvernehmen mit der Pressestelle

Nachsorge, Sanierung/Rekultivierung von Altdeponien in der Betreibereigenschaft

Einleitung von OWiG nach der Abfallwirtschaftssatzung

Vollzug folgender Vorschriften (Bund und Land):

Kreislaufwirtschaftsgesetz und Bayerisches Abfallgesetz

Verpackungsgesetz, Gewerbeabfallverordnung, soweit Landkreis als entsorgungspflichtige Gebietskörperschaft betroffen

5.6.1.2.0.0 Aufgaben des staatlichen Abfallrechts

Vollzug folgender Vorschriften:

Kreislaufwirtschaftsgesetz und Bayerisches Abfallgesetz

Nachweisverordnung, Beförderungserlaubnisverordnung, Abfallverzeichnisverordnung, Anzeige- und Erlaubnisverordnung

Entsorgungsfachbetriebsverordnung, Betriebsbeauftragtenverordnung

Verpackungsgesetz, Altölverordnung, Klärschlammverordnung, Altfahrzeugverordnung

Bioabfallverordnung (Überwachung von Kompostier- und Biogasanlagen), Altholzverordnung

Verordnung über die Beseitigung pflanzlicher Abfälle außerhalb zugelassener Beseitigungsanlagen

Abfallrecht

Planfeststellung/Genehmigung von Abfallentsorgungsanlagen

Genehmigung der Abfallbeseitigung außerhalb von zugelassenen Anlagen

Beseitigung verbotener Abfallablagerungen und abgestellter Schrottfahrzeuge

Genehmigung des Einsammelns, Beförderns, Makelns und Handelns von Abfällen

Überwachung der Abfallentsorgung in den Bereichen Erzeuger, Transporteur, Verwertungs- und Beseitigungsanlage

Vergabe von Abfallerzeuger-, -beförderer-, -verwerter- und Abfallentsorgernummern

Abfallmaklergenehmigungen

Überwachung betrieblicher Abfallbilanzen und Abfallwirtschaftskonzepte

Bearbeitung von Anzeigen gewerblicher und gemeinnütziger Sammlungen

Bodenschutzrecht

Maßnahmen zur Erfassung, Erkundung und ggf. Sanierung von Altablagerungen und Altstandorten (Altlasten) sowie von schädlichen Bodenveränderungen (Bodenschutz) nach dem Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG), dem Bayerischen Bodenschutzgesetz (BayBodSchG) und den dazugehörigen Verordnungen

Erteilung von Auskünften aus dem Altlastenkataster

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele: - Einhaltung des Budgets und der Kalkulationsansätze (Abfallgebühren)

Kundenziele: - Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit und Steigerung des Bekanntheitsgrades
- Optimierung der Erreichbarkeit für Anfragen von Bürger/innen, Unternehmen, Gemeinden, Antragsteller

Prozessziele: - Durchführung des papierlosen Dokumentenmanagements
- Fortentwicklung des Abfallwirtschaftskonzeptes, inkl. neuer rechtlicher Vorgaben (ohne quantifizierbare Kennzahl)

Mitarbeiterziele: - Steigerung der Fach-, Führungs- und Sozialkompetenz durch die Einführung und Umsetzung eines einfachen Personalentwicklungsplanes
- Versorgung der Mitarbeiter mit Fachbereichsinformationen

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)

GB 1

5.1 Verantwortliche Organisationseinheit																																																													
FB 14, Kommunale Abfallwirtschaft und Staatliches Abfallrecht																																																													
5.2 Verantwortliche Person(en)																																																													
Stanley Nöbel																																																													
5.3 Mitarbeiter/innen																																																													
15 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 3 staatl. Beschäftigte/Beamte																																																													
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)																																																													
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="7">Kreisbeamte</th> </tr> <tr> <th>Produkt</th> <th>Wahl-beamte</th> <th>Qualifika-tionsebene 4</th> <th>Qualifika-tionsebene 3</th> <th>Qualifika-tionsebene 2</th> <th>Qualifika-tionsebene 1</th> <th>Erläute-rungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>5.3.7.1.0.0</td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>									Kreisbeamte							Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen	5.3.7.1.0.0			1,0				Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0																										
Kreisbeamte																																																													
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen																																																							
5.3.7.1.0.0			1,0																																																										
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0																																																								
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>15</th> <th>14</th> <th>13</th> <th>12</th> <th>11</th> <th>10</th> <th>9c</th> <th>9b</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>5.6.1.2.0.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> </tr> <tr> <td>5.3.7.1.0.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								15	14	13	12	11	10	9c	9b	5.6.1.2.0.0						1,0	1,0	1,0	5.3.7.1.0.0									Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																													
Produkt	Entgeltgruppen																																																												
	15	14	13	12	11	10	9c	9b																																																					
5.6.1.2.0.0						1,0	1,0	1,0																																																					
5.3.7.1.0.0																																																													
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	1,0																																																					
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>9a</th> <th>8</th> <th>7</th> <th>6</th> <th>5</th> <th>4</th> <th>3</th> <th>2</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>5.6.1.2.0.0</td> <td>0,5</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>5.3.7.1.0.0</td> <td>2,0</td> <td>3,0</td> <td>1,0</td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>2,5</td> <td>3,0</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								9a	8	7	6	5	4	3	2	5.6.1.2.0.0	0,5								5.3.7.1.0.0	2,0	3,0	1,0		1,0				Insgesamt	2,5	3,0	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																													
Produkt	Entgeltgruppen																																																												
	9a	8	7	6	5	4	3	2																																																					
5.6.1.2.0.0	0,5																																																												
5.3.7.1.0.0	2,0	3,0	1,0		1,0																																																								
Insgesamt	2,5	3,0	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0																																																					
6. Budgetregeln																																																													
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"																																																													
7. Haushaltsvermerke																																																													
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"																																																													
8. Sonstige Erläuterungen																																																													

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A114 FB 14, Kommunale Abfallwirtschaft und Staatliches Abfallrecht

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	263.399	235.100	202.500	120.000	120.000	120.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	8.229.810	9.202.600	9.491.800	9.489.700	9.482.000	9.489.800
5 + Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	13.191	13.200	13.100	13.100	13.100	13.100
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 441;442;446)	1.448.629	1.219.500	1.496.000	1.493.500	1.493.500	1.493.500
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	673.668	613.000	616.500	616.500	616.500	616.500
8 + Sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	155	500	500	500	500	500
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	10.628.852	11.283.900	11.820.400	11.733.300	11.725.600	11.733.400
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	762.655	849.400	852.600	877.400	902.900	929.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	7.516.405	8.434.000	8.948.200	8.928.100	8.910.700	8.910.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	118.864	128.100	114.700	113.500	106.300	96.400
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	1.261	4.000	8.000	8.000	8.000	8.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	2.202.604	1.722.900	1.836.200	1.726.400	1.726.400	1.726.400
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	10.601.789	11.138.400	11.759.700	11.653.400	11.654.300	11.670.800
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	27.062	145.500	60.700	79.900	71.300	62.600
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	27.062	145.500	60.700	79.900	71.300	62.600
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	27.062	145.500	60.700	79.900	71.300	62.600
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 48)	47.164	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	582.641	457.000	457.000	457.000	457.000	457.000
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-508.415	-281.500	-366.300	-347.100	-355.700	-364.400

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A114 FB 14, Kommunale Abfallwirtschaft und Staatliches Abfallrecht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	65.571	235.100	202.500	120.000	120.000	120.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	8.113.107	8.007.100	8.296.300	8.294.200	8.286.500	8.294.300
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 641;642;646)	1.442.888	1.219.500	1.496.000	1.493.500	1.493.500	1.493.500
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	627.644	613.000	616.500	616.500	616.500	616.500
7 + Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 65)	270.948	500	500	500	500	500
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	10.520.159	10.075.200	10.611.800	10.524.700	10.517.000	10.524.800
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	758.443	849.400	852.600	877.400	902.900	929.300
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	7.577.420	8.434.000	8.948.200	8.928.100	8.910.700	8.910.700
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	1.261	4.000	8.000	8.000	8.000	8.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	1.773.334	1.722.400	1.834.400	1.724.400	1.724.400	1.724.400
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	10.110.458	11.009.800	11.643.200	11.537.900	11.546.000	11.572.400
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	409.700	-934.600	-1.031.400	-1.013.200	-1.029.000	-1.047.600
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen (Konto: 785)	34.608	100.000	150.000	150.000	150.000	150.000
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	10.422	103.000	103.000	103.000	103.000	103.000
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	45.030	203.000	253.000	253.000	253.000	253.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-45.030	-203.000	-253.000	-253.000	-253.000	-253.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	364.671	-1.137.600	-1.284.400	-1.266.200	-1.282.000	-1.300.600
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	364.671	-1.137.600	-1.284.400	-1.266.200	-1.282.000	-1.300.600

Teilhaushalt FB 15
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A115 FB 15, Liegenschaftsverwaltung und Schulen

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 15, Liegenschaftsverwaltung

- 1.1.1.2.9.1 Zentrale Vergabestelle
- 1.1.1.2.9.2 Förderstelle
- 1.1.1.7.1.1 Liegenschaftsverwaltung (bebautes und unbebautes Grundvermögen)
- 1.1.1.7.9.1 Gebäude Herzog-Friedrich-Str. 3 (gemietet)
- 1.1.1.7.9.4 Fachakademie Starkheim (Erbbaurecht) (FB 15)
- 2.5.1.0.0.1 Wissenschaft und Forschung - Hochschule
- 1.1.1.7.9.6 Lagerhalle Heldenstein (gemietet - Abfall und Kat-Schutz)
- 2.5.2.3.2.3 Freilichtmuseum Aubenham
- 5.3.1.1.0.1 BHKW Realschule Haag i. OB
- 5.3.1.1.0.2 BHKW Berufsschule II
- 5.3.1.1.0.3 BHKW Ruperti-Gymnasium Mühldorf am Inn
- 5.3.1.2.0.0 Photovoltaik Gymnasium Waldkraiburg Testanlage Schüler
- 5.3.1.2.0.1 Photovoltaik Berufsschule II Energiehaus Plus
- 5.3.1.2.0.2 Photovoltaik Carports LRA TG/Parkplätze
- 5.3.1.2.0.3 Photovoltaik Gymnasium Gars
- 1.1.1.7.7.2 Betriebsgebäude Töginger Str. 18d (FB 15)
- 1.1.1.7.7.4 Verwaltungsgebäude Kellerberg 11 (FB 15)
- 1.1.1.7.7.7 Wohnhaus Mühldorf, Am Kellerberg 2 (FB 15)
- 1.1.1.7.7.8 Gebäude Herzog-Friedrich-Str. 21 (FB 15)
- 2.5.2.3.2.2 Gebäude Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn, Lodronhaus (FB 15)
- 1.1.1.7.7.0 Sonstige eigene Grundstücke und Gebäude (inkl. Hausmeister) (FB 15)
- 1.1.1.7.9.0 Sonstige fremde Grundstücke und Gebäude
- 1.1.1.7.7.1 Landratsamt Verwaltungsgebäude (Töginger Str. 18) (FB 15)
- 1.1.1.7.7.3 Verwaltungsgebäude Kellerberg 9 (FB 15)
- 1.1.1.7.7.5 Gebäude Färberstraße 1 (FB 15)
- 1.1.1.7.9.2 Gebäude Nordtangente 10b (gemietet)
- 1.1.1.7.9.3 Gebäude Teplitzer Str. 21, Waldkraiburg (gemietet)
- 1.1.1.7.9.5 Gebäude Bahnhoffußweg 14 (gemietet) - Asyl
- 1.1.1.7.9.7 Gebäude Am Industriepark 3 (gemietet)
- 1.1.1.7.9.8 Gebäude Schillerstraße 33 (gemietet)
- 1.1.1.7.9.9 Hanfhalle (gemietet)

FB 15, Fuhrpark (Dienstkraftfahrzeuge)

- 5.7.3.1.0.0 Fuhrpark (Dienstkraftfahrzeuge)

FB 15, Büromaterial

- 1.1.1.5.9.2 Büromaterial

FB 15, Staatl. Realschule Waldkraiburg

- 2.1.5.1.1.1 Staatl. Realschule Waldkraiburg (FB 15)
- 2.1.5.1.1.2 Turnhalle Staatl. Realschule Waldkraiburg (FB 15)

FB 15, Staatl. Realschule Haag i. OB

- 2.1.5.1.2.1 Staatl. Realschule Haag i. OB (FB 15)
- 2.1.5.1.2.2 Turnhalle Staatl. Realschule Haag i. OB (FB 15)

FB 15, Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn

- 2.1.7.1.1.1 Ruperti-Gymnasium Mühldorf am Inn (FB 15)
- 2.1.7.1.1.2 Turnhalle Ruperti-Gymnasium Mühldorf am Inn (FB 15)

FB 15, Staatl. Gymnasium Gars a. Inn

- 2.1.7.1.2.1 Staatl. Gymnasium Gars am Inn (FB 15)
- 2.1.7.1.2.2 Turnhalle Staatl. Gymnasium Gars am Inn (FB 15)

FB 15, Staatl. Gymnasium Waldkraiburg

- 2.1.7.1.3.1 Staatl. Gymnasium Waldkraiburg (FB 15)
- 2.1.7.1.3.2 Turnhalle Staatl. Gymnasium Waldkraiburg (FB 15)

FB 15, Staatl. Berufsschule I

- 2.3.1.1.1.1 Staatl. Berufsschule I (FB 15)
- 2.3.1.1.1.2 Turnhalle Staatl. Berufsschule I (FB 15)

FB 15, Staatl. Berufsschule II

- 2.3.1.1.2.1 Staatl. Berufsschule II (FB 15)
- 2.3.1.1.2.2 Turnhalle Staatl. Berufsschule II (FB 15)

FB 15, Berufsfachschulen	
2.3.1.1.3.1	Berufsfachschulen (Hauswirtschaft, Kinderpflege, Sozial, Krankenpflegehilfe) (FB15)
2.3.1.1.3.2	Turnhalle BSZ - Anteil Berufsfachschulen (FB 15)
2.3.1.1.3.7	Berufsfachschule Pflege
FB 15, Sonderpädagogisches Förderzentrum Waldkraiburg	
2.2.1.1.1.1	Sonderpädagogisches Förderzentrum Waldkraiburg (m. Außenstelle Aschau, Haag, Starkheim, Lohkirchen (FB 15)
2.2.1.1.1.2	Sportstätten Förderzentrum Waldkraiburg (Sporthalle, Sportheim) (FB 15)
2.2.1.1.1.3	Sportstätten Förderzentrum Waldkraiburg (Hallenbad) (FB 15)
FB 15, Offene Ganztagesklassen und Ganztages-Intensivklassen	
2.1.2.0.0.1	FTK Flexible Trainingsklasse Mittelschule
2.1.5.1.1.3	Offene Ganztagesklasse (Staatl. Realschule Waldkraiburg)
2.1.7.1.1.3	Offene Ganztagesklasse (Ruperti-Gymnasium Mühldorf am Inn)
2.1.7.1.2.3	Tagesheim St. Clemens Gars (Offene Ganztagesklasse)
2.1.7.1.3.3	Offene Ganztagesklasse (Staatl. Gymnasium Waldkraiburg)
2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe	
Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)	
Liegenschaftsverwaltung und Betreuung der Schulen	
Vermögensmanagement / kaufmännisches Gebäudemanagement:	
Verwaltung von Pacht- und Erbpachtverträgen	
Erstellung und Prüfung von Nebenkostenabrechnungen	
Bereitstellung des Schulsachaufwands, Schulträgeraufgaben (inkl. Lernmittelfreiheit)	
Verwaltung von Schulsonderformen	
Beschaffungsmanagement, Fuhrparkwesen, Vergabestelle, Förderstelle	
2.5.1.0.0.1 Wissenschaft und Forschung - Hochschule	
Abwicklung des Zahlungsverkehrs	
Zweckverbandsumlage	
3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)	
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)	
Finanzziele:	- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026
Kundenziele:	- Information von Kunden und Bevölkerung über Maßnahmen / Ausschreibungen / Vergaben - Aufrechterhaltung der durchgängigen Erreichbarkeit - schnelle und bedarfsgerechte Beschaffung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Amt und an Schulen
Prozessziele:	- Verbesserung des Informationsaustausches Fachbereich mit GBL - Ideen zur Verbesserung von Prozessabläufen entwickeln und umsetzen - weiterhin Beschaffung auf Rahmenverträge / Rahmenvereinbarungen umstellen wo möglich
Mitarbeiterziele:	- Erhaltung der hohen Motivation durch regelmäßige Mitarbeitergespräche - Stetige Weiterqualifizierung der Mitarbeiter zur Verbesserung der Prozessabläufe
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)	
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)	
GB 1	
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit	
FB 15, Liegenschaftsverwaltung und Schulen	
5.2 Verantwortliche Person(en)	
Oliver Vollmer	
5.3 Mitarbeiter/innen	

5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)

Kreisbeamte						
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen
1.1.1.7.1.1						
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	

Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
1.1.1.7.1.1				1,0		1,0		
5.7.3.1.0.0						1,0		
1.1.1.7.7.0								
1.1.1.7.7.1								
1.1.1.5.9.2								
2.1.5.1.1.1								
2.1.5.1.2.1								
2.1.7.1.1.1								
2.1.7.1.2.1								
2.1.7.1.3.1								
2.2.1.1.1.1								
2.3.1.1.1.1								
2.3.1.1.2.1								
2.1.0.3.2.0								
1.1.1.2.9.1						1,0		
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	3,0	0,0	0,0

Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
1.1.1.7.1.1	1,0							
5.7.3.1.0.0		1,0			0,5			
1.1.1.7.7.0		1,0	3,0		0,5			
1.1.1.7.7.1								4,5
1.1.1.5.9.2	1,0							
2.1.5.1.1.1				1,5				1,0
2.1.5.1.2.1			1,0					0,5
2.1.7.1.1.1				2,0				0,5
2.1.7.1.2.1			1,0		1,0			4,0
2.1.7.1.3.1				1,0				0,5
2.2.1.1.1.1			1,0					1,0
2.3.1.1.1.1				2,0				0,5
2.3.1.1.2.1				1,5				0,5
2.1.0.3.2.0	0,5							
1.1.1.2.9.1	1,0							
Insgesamt	3,5	2,0	6,0	8,0	2,0	0,0	0,0	13,0

6. Budgetregeln

Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"

7. Haushaltsvermerke

siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"

8. Sonstige Erläuterungen

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A115 FB 15, Liegenschaftsverwaltung und Schulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	1.037.813	910.600	794.000	794.000	771.500	771.500
5 + Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	2.034.384	2.222.600	2.041.700	2.038.300	1.930.700	1.744.700
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 441;442;446)	791.824	811.600	845.100	831.900	856.300	863.400
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	233.340	183.300	197.200	192.400	194.700	194.700
8 + Sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	569.145	942.000	704.000	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	4.666.505	5.070.100	4.582.000	3.856.600	3.753.200	3.574.300
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	2.308.630	2.643.600	2.708.200	2.785.900	2.865.800	2.948.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	6.016.584	7.425.000	7.408.500	7.334.800	7.564.500	7.579.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	6.967.232	7.508.100	6.950.300	6.755.900	6.198.800	5.945.000
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	241.450	310.000	265.000	265.000	265.000	265.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	964.279	980.800	1.017.300	1.010.400	1.056.500	1.061.100
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	16.498.176	18.867.500	18.349.300	18.152.000	17.950.600	17.798.600
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-11.831.670	-13.797.400	-13.767.300	-14.295.400	-14.197.400	-14.224.300
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-11.831.670	-13.797.400	-13.767.300	-14.295.400	-14.197.400	-14.224.300
19 + Außerordentliche Erträge (Konto: 49)	5.000	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	5.000	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-11.826.670	-13.797.400	-13.767.300	-14.295.400	-14.197.400	-14.224.300
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	1.400.093	1.451.100	1.415.000	1.415.000	1.415.800	1.415.800
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-13.226.764	-15.248.500	-15.182.300	-15.710.400	-15.613.200	-15.640.100

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A115 FB 15, Liegenschaftsverwaltung und Schulen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	1.071.531	910.600	794.000	794.000	771.500	771.500
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 641;642;646)	909.296	811.600	845.100	831.900	856.300	863.400
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	322.999	183.300	197.200	192.400	194.700	194.700
7 + Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 65)	-51.630	0	0	0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	2.252.195	1.905.500	1.836.300	1.818.300	1.822.500	1.829.600
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	2.308.630	2.643.600	2.708.200	2.785.900	2.865.800	2.948.300
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	5.758.151	7.425.000	7.408.500	7.334.800	7.564.500	7.579.200
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	241.450	310.000	265.000	265.000	265.000	265.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	841.883	980.800	1.017.300	1.010.400	1.056.500	1.061.100
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	9.150.114	11.359.400	11.399.000	11.396.100	11.751.800	11.853.600
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-6.897.919	-9.453.900	-9.562.700	-9.577.800	-9.929.300	-10.024.000
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Konto: 681)	2.115.426	0	45.000	80.000	80.000	80.000
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen (Konten: 682;683)	724.209	1.123.000	840.000	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	2.839.635	1.123.000	885.000	80.000	80.000	80.000
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Konto: 782)	25.698	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen (Konto: 785)	1.650.633	175.000	5.000	5.000	5.000	5.000
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	1.195.504	1.265.100	1.388.700	588.500	525.500	525.500
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen (Konto: 784)	1.000	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	2.872.834	1.440.100	1.393.700	593.500	530.500	530.500
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-33.199	-317.100	-508.700	-513.500	-450.500	-450.500
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-6.931.118	-9.771.000	-10.071.400	-10.091.300	-10.379.800	-10.474.500
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-6.931.118	-9.771.000	-10.071.400	-10.091.300	-10.379.800	-10.474.500

PRODUKTBESCHREIBUNG

Staatliche Realschule Waldkraiburg

Produkt 2.1.5.1.1.1 / 2.1.5.1.1.2

Adresse Franz-Liszt-Str. 51, 84478 Waldkraiburg
Telefon 08638 / 9663-0
Fax 08638 / 9663-99
E-Mail info@realschule-waldkraiburg.de
Homepage <http://www.realschule-waldkraiburg.de>



Leitung und Verwaltung

Schulleitung	RSK Martin Demmelbuber	Anzahl Lehrkräfte	91
Ständige Stellvertretung	RSKin Marion Ruhland ZwRSKin Helga Schwarz		

Entwicklung Schüler bzw. Klassenzahlen

Stand 01.10.2025	SJ 19/20	SJ 20/21	SJ 21/22	SJ 22/23	SJ 23/24	SJ 24/25	SJ 25/26
Schülerzahl	1131	1112	1087	1052	1055	1115	1098
Klassenzahl	43	42	41	40	40	43	43

Profil

Wahlpflichtfächergruppe I	mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Zweig
Wahlpflichtfächergruppe II	käufmännischer Zweig
Wahlpflichtfächergruppe IIIa	sprachlicher Zweig (2. Fremdsprache Französisch)
Wahlpflichtfächergruppe IIIb	musisch-gestaltender Zweig mit Prüfungsfach Werken

PRODUKTBESCHREIBUNG

Staatliche Realschule Haag i. OB

Produkt 2.1.5.1.2.1 / 2.1.5.1.2.2

Adresse Maria-Ward-Str. 24, 83527 Haag
Telefon 08072/37580
Fax 08072/375829
E-Mail verwaltung@rs-haag.de
Homepage www.rs-haag.de



Leitung und Verwaltung

Schulleitung	RSD Hermann Huber	Anzahl Lehrkräfte	65
Ständige Stellvertretung	RSKin Eveline Abt ZwRSK Andreas Kunz		

Entwicklung Schüler bzw. Klassenzahlen

Stand 01.10.2025	SJ 19/20	SJ 20/21	SJ 21/22	SJ 22/23	SJ 23/24	SJ 24/25	SJ 25/26
Schülerzahl	679	689	664	671	714	709	676
Klassenzahl	28	26	25	26	27	28	27

Profil

Wahlpflichtfächergruppe I	mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Zweig
Wahlpflichtfächergruppe II	käufmännischer Zweig
Wahlpflichtfächergruppe IIIa	sprachlicher Zweig (2. Fremdsprache Französisch)
Wahlpflichtfächergruppe IIIa	sprachlicher Zweig (2. Fremdsprache Spanisch)
	Schulversuch seit dem Schuljahr 2005/06
Wahlpflichtfächergruppe IIIb	musisch-gestaltender Zweig mit Prüfungsfach Werken

PRODUKTBESCHREIBUNG

Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn

Produkt 2.1.7.1.1.1 / 2.1.7.1.1.2



Adresse Herzog-Friedrich-Straße 18, 84453 Mühldorf a. Inn
Telefon 08631 / 3652-0
Fax 08631 / 3652-99
E-Mail direktorat@ruperti-gymnasium.de
Homepage <http://www.ruperti-gymnasium.de>

Leitung und Verwaltung

Schulleitung **Anzahl Lehrkräfte** 85
Ständige Stellvertretung StD Philipp Wölfl

Entwicklung Schüler bzw. Klassenzahlen

Stand 01.10.2025	SJ 19/20	SJ 20/21	SJ 21/22	SJ 22/23	SJ 23/24	SJ 24/25	SJ 25/26
Schülerzahl	874	873	877	877	865	830	895
Klassenzahl	29	29	29	30	33	31	37

Profil

Naturwissenschaftlich-technologischer Zweig

Erste Fremdsprache Englisch

Zweite Fremdsprache Französisch oder Latein, sowie verstärkt Physik, Chemie und Informatik

Sprachlicher Zweig

Erste Fremdsprache Englisch

Zweite Fremdsprache Latein oder Französisch

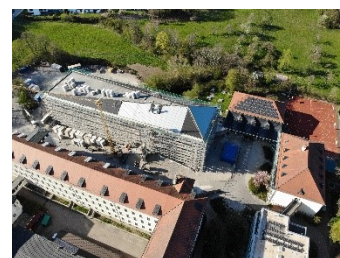
Dritte Fremdsprache Französisch oder Italienisch

PRODUKTBESCHREIBUNG

Gymnasium Gars a. Inn

Produkt 2.1.7.1.2.1 / 2.1.7.1.2.2

Adresse Tassilostraße 1, 83536 Gars a. Inn
Telefon 08073 / 9193-0
Fax 08073 / 9193-99
E-Mail info@gymnasiumgars.de
Homepage <https://www.gymnasiumgars.de>



Leitung und Verwaltung

Schulleitung	Julian Zwirgmaier	Anzahl Lehrkräfte	92
Ständige Stellvertretung	Andrea Dreßel		

Entwicklung Schüler bzw. Klassenzahlen

Stand 01.10.2025	SJ 19/20	SJ 20/21	SJ 21/22	SJ 22/23	SJ 23/24	SJ 24/25	SJ 25/26
Schülerzahl	704	724	780	769	784	769	886
Klassenzahl	22	22	26	27	30	32	36

Profil

Humanistischer Zweig

Erste Fremdsprache Latein oder Englisch
 Zweite Fremdsprache Englisch oder Latein
 Dritte Fremdsprache Griechisch

Sprachlicher Zweig

Erste Fremdsprache Englisch oder Latein
 Zweite Fremdsprache Latein oder Englisch
 Dritte Fremdsprache Französisch

Naturwissenschaftlich-technologischer Zweig

Erste Fremdsprache Englisch oder Latein

Zweite Fremdsprache Latein, Englisch oder Französisch (nur wenn Englisch 1. FS), sowie verstärkt Chemie und Informatik

Wirtschafts-wissenschaftlicher Zweig

Erste Fremdsprache Englisch oder Latein

Zweite Fremdsprache Latein, Englisch oder Französisch (nur wenn Englisch 1. FS), sowie verstärkt

Wirtschaft und Recht sowie Wirtschaftsinformatik

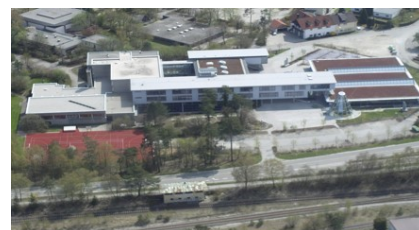


PRODUKTBESCHREIBUNG

Gymnasium Waldkraiburg

Produkt 2.1.7.1.3.1 / 2.1.7.1.3.2

Adresse Ritter-von-Gluck-Weg 3a, 84478 Waldkraiburg
Telefon 08638 / 9419-0
Fax 08638 / 9419-29
E-Mail mail@gymnasiumwaldkraiburg.de
Homepage <http://www.gymnasiumwaldkraiburg.de>



Leitung und Verwaltung

Schulleitung	Thomas Fraundorfer	Anzahl Lehrkräfte	91
Ständige Stellvertretung	Eva-Maria Deinböck		

Entwicklung Schüler bzw. Klassenzahlen

Stand 01.10.2025	SJ 19/20	SJ 20/21	SJ 21/22	SJ 22/23	SJ 23/24	SJ 24/25	SJ 25/26
Schülerzahl	686	690	733	780	781	802	871
Klassenzahl	30	29	30	32	33	32	35

Profil

Naturwissenschaftlich-technologischer Zweig

Erste Fremdsprache Englisch

Zweite Fremdsprache Französisch oder Latein, sowie verstärkt Physik, Chemie und Informatik

Sprachlicher Zweig

Erste Fremdsprache Englisch

Zweite Fremdsprache Latein oder Französisch

Dritte Fremdsprache Spanisch

Spätbeginnendes Spanisch (Zweite Fremdsprache Latein/Französisch wird in Jgst. 10, Q11 und Q12 durch Spanisch ersetzt)

PRODUKTBESCHREIBUNG

Staatliche Berufsschule I Mühldorf a. Inn

Produkt 2.3.1.1.1.1 / 2.3.1.1.1.2

Adresse Pilichdorfstraße 4, 84453 Mühldorf a. Inn
Telefon 08631 373-0
Fax 08631 373-180
E-Mail verwaltung@bs1-mue.de
Homepage www.bs1-mue.de



Leitung und Verwaltung

Schulleitung StD Thorsten Kögler **Anzahl Lehrkräfte** 50
Ständige Stellvertretung StD Michael Haase

Entwicklung Schüler bzw. Klassenzahlen

Stand 20.10.	SJ 19/20	SJ 20/21	SJ 21/22	SJ 22/23	SJ 23/24	SJ 24/25	SJ 25/26
Schülerzahl TZ	938	948	945	959	946	950	960
Schülerzahl VZ	210	172	178	186	234	252	261
Schülerzahl Gesamt	1148	1120	1123	1145	1180	1202	1221
Klassenzahl	55	55	55	53	54	57	56

Profil

Schülerinnen und Schüler im dualen Ausbildungssystem, in der Berufsvorbereitung und in der Berufsintegration

Abteilung Agrarwirtschaft

3 Klassen Landwirte mit AGR10 als Vollzeitklasse

Abteilung Fahrzeugtechnik

11 Klassen Kfz-Mechatroniker PKW-Technik

4 Klassen Kfz-Mechatroniker Nutzfahrzeugtechnik

9 Klassen Mechaniker für Land- und Baumaschinenmechatroniker

Abteilung Farb- und Holztechnik

5 Klassen Schreiner mit HO10a und HO10b als Vollzeitklassen

3 Klassen Maler und Lackierer

Abteilung Metalltechnik

5 Klassen Metallbauer Konstruktionstechnik, davon 2 Klassen Grundstufe Metall

6 Klassen Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Abteilung Berufsvorbereitung und Berufsintegration

1 Vollzeitklasse (BVJm) in Kooperation mit der Mittelschule und dem BZ Mühldorf

2 Vollzeitklassen (BVJ) in Kooperation mit dem bfz Passau

6 Vollzeitklassen für Schüler*innen mit Migrationshintergrund in Kooperation mit der Deutsche Angestellten-Akademie DAA Altötting

1 Vollzeitklasse für Schüler*innen mit Migrationshintergrund in Kooperation mit der Peters Bildungs GmbH

PRODUKTBESCHREIBUNG

Berufliches Schulzentrum Mühldorf a. Inn

Produkt 2.3.1.1.2.1 / 2.3.1.1.3.1

Adresse Innstraße 41
Telefon 08631 / 385-0
Fax 08631 / 385-222
E-Mail info@bsz-mue.de
Homepage <http://www.bsz-mue.de>



Leitung und Verwaltung

Schulleitung	OStD Raphael Bablick	Anzahl Lehrkräfte	124
Ständige Stellvertretung	StD Raphael Bablick StDin Dagmar Steiner		

1. Staatliche Berufsschule II

Entwicklung Schüler bzw. Klassenzahlen

Stand 20.10.	SJ 19/20	SJ 20/21	SJ 21/22	SJ 22/23	SJ 23/24	SJ 24/25	SJ 25/26
Schülerzahl TZ	967	946	952	959	987	948	977
Schülerzahl VZ	58	12	0	0	0	0	0
Schülerzahl Gesamt	1025	958	952	959	987	948	977
Klassenzahl	47	43	44	44	46	43	48

Profil

Schüler und Schülerinnen mit Ausbildungsvertrag im dualen Ausbildungssystem

Schüler und Schülerinnen mit Ausbildungsvertrag im dualen Ausbildungssystem

Bank-, Einzelhandels-, Groß- und Außenhandelskaufleute, Kaufleute für
Büromanagement, Industriekaufleute, Verkäufer/Innen

Medizinische Fachangestellte, Zahnmedizinische Fachangestellte

Bäcker, Fachverkäufer Lebensmittel

Schüler und Schülerinnen ohne Ausbildungsvertrag

- Jugendliche ohne Ausbildung in Kooperation mit Staatl. Berufsschule I
- Modellprojekt BVJ-K 2 für Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis



2. Staatliche Berufsschule für Altenpflege, Ernährung und Versorgung, Kinderpflege und Sozialpflege

Entwicklung Schüler- bzw. Klassenzahlen

Stand 01.10.2022		SJ 19/20	SJ 20/21	SJ 21/22	SJ 22/23	SJ 23/24	SJ 24/25	SJ 25/26
Schülerzahlen	Ernährung und Versorgung	89	82	67	66	73	57	53
	Kinderpflege	205	178	186	162	161	155	182
	Sozialpflege	108	99	86	50	52	56	65
	Altenpflege	173	108	41	2	0	0	0
	Pflege		59	86	108	93	--	--
	Gesamt	526	466	526	388	379	268	297
Klassenzahlen	Ernährung und Versorgung	4	3	4	4	4	3	3
	Kinderpflege	7	7	7	7	6	6	7
	Sozialpflege	4	4	4	3	3	3	3
	Altenpflege	10	7	3	0	0	0	0
	Pflege		3	4	5	5	--	--

Profil

Staatliche Berufsfachschule für Altenpflege

3 Jahre Teilzeitausbildung; Ab SJ 11/12 Generalistische Pflegeausbildung mit Gesundheits- und Krankenpflegern. Diese Schule gibt es nicht mehr. Sie wurde bei der Schulaufsicht im Zuge der Einführung der generalistischen Ausbildung, abgemeldet.

Staatliche Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung

2 Jahre Vollzeitunterricht; Abschluss als Staatlich geprüfte/r Helfer/Helferin für Ernährung und Versorgung

3 Jahre Vollzeitunterricht; Abschluss als Staatlich geprüfte/r Assistent/Assistentin für Ernährung und Versorgung

Staatliche Berufsfachschule für Kinderpflege

2 Jahre Vollzeitunterricht; Abschluss als Staatlich geprüfte Kinderpflegerin / Staatlich geprüfter Kinderpfleger

Teilnahme am Schulversuch KiPrax und Teilnahme an der Schulkooperation mit der Fachakademie für Sozialpädagogik in Starkheim zum Erwerb des Abschlusses "Staatlich geprüfter Kinderpfleger".

Staatliche Berufsfachschule für Sozialpflege

2 Jahre Vollzeitunterricht; Der Abschluss lautet: "Staatlich geprüfter Sozialbetreuer und Pflegefachhelfer"



PRODUKTBE SCHREIBUNG

Berufsfachschule Pflege

Produkt 2.3.1.1.3.7

Adresse Innstraße 41
Telefon 08631 / 385-0
Fax 08631 / 385-222
E-Mail info@bsz-mue.de
Homepage <http://www.bsz-mue.de>



Leitung und Verwaltung

Schulleitung	OstD Raphael Bablik	Anzahl Lehrkräfte
Ständige Stellvertretung	N.N. StD Dagmar Steiner	

1. Staatliche Berufsschule für Pflege

Entwicklung Schüler- bzw. Klassenzahlen (Umstellung zum 01.01.2024, bislang in Produkt Berufsfachschulen – 2.3.1.1.3.1) enthalten

Stand 01.10.2022	SJ 24/25	SJ 25/26
Schülerzahl	95	140
Klassenzahl	5	7

Profil

Staatliche Berufsfachschule für Pflege

3-jährige Ausbildung zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann.

1-jährige Ausbildung zum Pflegefachhelfer. Teilnahme am generalistischen Schulversuch sowie am Schulversuch "erleichterte Zugangsvoraussetzungen".

PRODUKTBESCHREIBUNG

Joseph-von-Eichendorff-Schule; Sonderpädagogisches Förderzentrum

Produkt 2.2.1.1.1.1

Adresse Dieselstr. 4, 84478 Waldkraiburg
Telefon 08638 / 9677-0
Fax 08638 / 9677-20
E-Mail verwaltung@sfzw.de
Homepage <https://www.sfzwaldkraiburg.de/>



Leitung und Verwaltung

Schulleitung	SoRin Brigitte Krückl	Anzahl Lehrkräfte	68
Ständige Stellvertretung	SoKr Alexander Perschl		

Entwicklung Schüler bzw. Klassenzahlen

Stand 01.10.2025	SJ 19/20	SJ 20/21	SJ 21/22	SJ 22/23	SJ 23/24	SJ 24/25	SJ 25/26
Schülerzahl	355	331	324	332	342	346	347
Klassenzahl	24	25	25	29	28	28	28

Profil

MSH - Mobile Sonderpädagogische Hilfe in den Kindergärten
 MSD - Mobile Sonderpädagogische Dienste in den Regelschulen
 SVE - Schulvorbereitende Einrichtung
 DFK - Diagnose- und Förderklasse
 SDW - Sonderpädagogische Diagnose- und Werkstattklassen
 Beratungs- und Informationsstelle für den gesamten Landkreis Mühldorf a. Inn

Teilhaushalt GB 2
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A120 GB 2, Leitung

Bereiche/Fachbereiche GB 2:

FB 21, Senioren, Betreuung, Pflege, Integration
FB 22, Soziale Leistungen
FB 23, Jugendamt Verwaltung
FB 24, Kindheit und Jugend
FB 25, Soziale Dienste
Jobcenter Mühldorf

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

1.1.1.2.0.2 GB 2, Leitung

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

1.1.1.2.0.2 GB 2, Leitung

Kommunalpolitische Angelegenheiten
Personalverwaltung im Geschäftsbereich, Dienstaufsicht über das Personal des Geschäftsbereichs
Koordination der Aufgaben im Geschäftsbereich, Organisationsangelegenheiten
Budgetverantwortung im Geschäftsbereich
Vertretung des Landkreises im Kuratorium ZKJ
Mitglied der Trägerversammlung des Jobcenters Mühldorf a. Inn
Koordination der Zusammenarbeit mit dem Jobcenter Mühldorf a. Inn

Stellvertretende rechtliche Leitung des Staatl. Schulamtes

Rechtliche Begleitung Z4 und GB 6

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele: - Einhaltung des Budgets im Haushaltsjahr 2026

Kundenziele: - Familien fühlen sich im Landkreis gut versorgt und gefördert
- Schaffung bzw. Ausweitung der sozialraumnahen Angebote

Prozessziele: - Integration des DMS
- Ausbau präventiver Maßnahmen, z. B. Familienbildung, Jugendsozialarbeit an Schulen, Kommunaler Sozialdienst etc.

Mitarbeiterziele: - Erhöhen der Fach-, Methoden-, Sozial- und Lernkompetenz der Mitarbeiter

**Kreis- und Regional-
entwicklungsziele:** - Weiterentwicklung der Angebote für Familien und Jugendliche gemeinsam mit Gemeinden

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)

GB 2

5.1 Verantwortliche Organisationseinheit

GB 2, Jugend, Familie, Soziales

5.2 Verantwortliche Person(en)

Claudia Holzner

5.3 Mitarbeiter/innen

N.N.

5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)

Kreisbeamte						
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen
1.1.1.2.0.2.						
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	

Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
1.1.1.2.0.2.								
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
1.1.1.2.0.2.								
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

6. Budgetregeln

Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"

7. Haushaltsvermerke

siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"

8. Sonstige Erläuterungen

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A120 GB 2, Leitung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	1.748	2.400	2.300	2.300	2.000	2.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	742	600	200	200	100	100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	1.055	2.600	2.400	2.400	2.400	2.400
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	3.546	5.600	4.900	4.900	4.500	4.500
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-3.546	-5.600	-4.900	-4.900	-4.500	-4.500
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-3.546	-5.600	-4.900	-4.900	-4.500	-4.500
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-3.546	-5.600	-4.900	-4.900	-4.500	-4.500
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-3.546	-5.600	-4.900	-4.900	-4.500	-4.500

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A120 GB 2, Leitung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	0	0	0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	1.748	2.400	2.300	2.300	2.000	2.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	1.054	2.600	2.400	2.400	2.400	2.400
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	2.802	5.000	4.700	4.700	4.400	4.400
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-2.802	-5.000	-4.700	-4.700	-4.400	-4.400
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-2.802	-5.000	-4.700	-4.700	-4.400	-4.400
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-2.802	-5.000	-4.700	-4.700	-4.400	-4.400

Teilhaushalt FB 21
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A121 FB 21, Senioren, Betreuung, Pflege, Integration

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 21, Senioren, Betreuung, Pflege, Integration

3.1.1.9.1.1 Verw.aufg. Betreuungswesen, sonst. soz. Hilfen u. Leist. (u.a. Staatl. Vers.amt)

3.1.1.9.5.1 Insolvenzberatung

3.3.1.1.0.0 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

3.4.3.1.0.0 Betreuungsleistungen

5.1.2.0.2.2 Kreis- und Regionalentwicklung: Soziale Netze - Soziales und Senioren (FB 22)

3.1.3.1.0.3 Integrationsarbeit inkl. Integrationsberatung (bis 2017: Asylsozialarbeit)

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

3.1.1.9.1.1 Verw.aufg. Kriegsofopferfürsorge, Betreuungswesen, so. soz. Hilfen u. Leist. (u. a. Staatl. Vers.amt)

Betreuungsstelle

Mitwirkung in Betreuungsverfahren

Betreuervorschläge in betreuungsgerichtlichen Verfahren

Mitwirkung und Organisation bei Unterbringungen und Vorführungen

Führung von Amtsbetreuungen und Verfahrenspflegschaften

Beratung von betreuten Personen

Gewinnung, Beratung und Fortbildung von ehrenamtlichen Betreuern

Gewinnung, Beratung und Begleitung von Berufsbetreuern

Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenvollmachten

Öffentlichkeitsarbeit im Bereich des Betreuungsrechts

Sachverhaltsermittlungen und Stellungnahmen für Gerichte und in Amtshilfe

Staatl. Versicherungsamt, Rentenberatungsstelle

Beratung von zukünftigen Rentenbeziehern, Mithilfe bei Kontenklärungen

3.1.1.9.5.1 Insolvenzberatung

3.1.3.1.0.3 Integrationsarbeit inkl. Integrationsberatung (bis 2017: Asylsozialarbeit)

Integrationsberatung

Beratung von Menschen mit Migrationshintergrund, ehrenamtlichen Helfern, Gemeinden, Bürgern

3.3.1.1.0.0 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Förderung im Sozialrecht

Verwaltung von Zuschüssen - Förderungen von Trägern der Wohlfahrtspflege, z. B. für Frauenhaus, Frauennotruf,

Mehrgenerationenhaus, Schuldnerberatung

3.4.3.1.0.0 Betreuungsleistungen

Betreuungsverein

5.1.2.0.2.2 Kreis- und Regionalentwicklung: Soziale Netze - Soziales und Senioren (FB 22)

Fachstelle für Senioren

Projektarbeit und Netzwerkarbeit mit und für die Gemeinden

Kommunaler Sozialdienst für Senioren

Umsetzung Seniorenpolitisches Gesamtkonzept

Pflegestützpunkt

Wohnberatung

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)								
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)								
Finanzziele:		- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026						
Kundenziele:		- weitere Etablierung der Seniorenarbeit/-beratung - Aufbau Betreuungsverein						
Prozessziele:		- Erstellen und Weiterentwicklung von Qualitätsstandards und Beratungskonzept im Bereich Integrationsberatung im Jahr 2026 - Weiterentwicklung Konzept und Bestandserhebung im Bereich Integrationsberatung für alle Bürger mit Migrationshintergrund						
Mitarbeiterziele:		- Erhöhung der Fachkompetenz der Mitarbeiter (Fortbildung, Weiterbildungsangebote)						
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)								
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)								
GB 2								
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit								
FB 21, Senioren, Betreuung, Pflege, Integration								
5.2 Verantwortliche Person(en)								
Katrin Neuberger								
5.3 Mitarbeiter/innen								
27 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 2 staatl. Beschäftigte/Beamte								
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)								
Kreisbeamte								
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen		
3.1.1.9.1.1			1,0					
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0			
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
3.1.1.9.1.1				1,0			1,0	
3.1.3.1.0.3								
5.1.2.0.2.2						1,0	0,5	1,0
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,5	1,0
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
3.1.1.9.1.1	1,0							
3.1.3.1.0.3								
5.1.2.0.2.2								
Insgesamt	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Kommunale Tarifbeschäftigte - Tarif Sozial- und Erziehungsdienst								
Produkt	Entgeltgruppen							
	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11	S 8 b
3.1.1.9.1.1						2,5		
3.1.3.1.0.3			1,0			7,0		2,0
5.1.2.0.2.2								
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	9,5	0,0	2,0
6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"								
7. Haushaltsvermerke								
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"								
8. Sonstige Erläuterungen								
siehe Anlage "Kurzbeschreibung der Leistungen"								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A121 FB 21, Senioren, Betreuung, Pflege, Integration

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	0	0	700.000	700.000	700.000	700.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	0	887.000	234.000	241.000	248.000	250.000
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	888.000	935.000	942.000	949.000	951.000
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	0	1.415.900	1.356.900	1.396.100	1.436.600	1.478.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	0	31.400	30.000	29.100	29.100	29.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	0	6.000	3.900	1.800	1.300	1.000
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	0	386.500	529.400	531.800	534.200	536.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	0	179.500	56.000	46.000	46.000	46.000
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0	2.019.300	1.976.200	2.004.800	2.047.200	2.091.000
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	-1.131.300	-1.041.200	-1.062.800	-1.098.200	-1.140.000
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	0	-1.131.300	-1.041.200	-1.062.800	-1.098.200	-1.140.000
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	0	-1.131.300	-1.041.200	-1.062.800	-1.098.200	-1.140.000
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	0	-1.131.300	-1.041.200	-1.062.800	-1.098.200	-1.140.000

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A121 FB 21, Senioren, Betreuung, Pflege, Integration

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	0	0	700.000	700.000	700.000	700.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	0	887.000	234.000	241.000	248.000	250.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	888.000	935.000	942.000	949.000	951.000
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	0	1.415.900	1.356.900	1.396.100	1.436.600	1.478.300
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	0	31.400	30.000	29.100	29.100	29.100
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	0	386.500	529.400	531.800	534.200	536.600
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	0	179.500	56.000	46.000	46.000	46.000
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	0	2.013.300	1.972.300	2.003.000	2.045.900	2.090.000
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	-1.125.300	-1.037.300	-1.061.000	-1.096.900	-1.139.000
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	0	0	1.400	1.400	1.400	1.400
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	1.400	1.400	1.400	1.400
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	0	-1.125.300	-1.038.700	-1.062.400	-1.098.300	-1.140.400
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	0	-1.125.300	-1.038.700	-1.062.400	-1.098.300	-1.140.400

Teilhaushalt FB 22
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A122 FB 22, Soziale Leistungen

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 22, Soziale Leistungen

- 2.4.2.1.0.0 Fördermaßnahmen für Schüler und berufliche Qualifikationen (Ausbildungsförderung)
- 3.1.1.1.1.0 Laufende Leistungen zur Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII, inkl. Bildung und Teilhabe
- 3.1.1.1.2.0 Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen
- 3.1.1.1.3.0 Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte
- 3.1.1.1.1.1 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 34 SGB XII (3. Kapitel SGB XII)
- 3.1.1.3.0.0 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)
- 3.1.1.4.2.0 Hilfe bei Krankheit (§ 48 SGB XII)
- 3.1.1.4.9.0 Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 7 SGB V
- 3.1.1.4.9.1 Verwaltungskosten für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 7 SGB V
- 3.1.1.5.1.0 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§§ 67 bis 69 SGB XII)
- 3.1.1.5.3.0 Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§70 SGB XII)
- 3.1.1.5.4.0 Altenhilfe (§71 SGB XII)
- 3.1.1.5.5.0 Bestattungskosten (§74 SGB XII)
- 3.1.1.5.6.0 Hilfe in sonstigen Lebenslagen (§ 73 SGB XII)
- 3.1.1.6.1.1 Grundsicherung im Alter
- 3.1.1.6.1.2 Grundsicherung bei Erwerbsminderung
- 3.1.1.6.1.3 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 34 SGB XII (4. Kapitel SGB XII)
- 3.1.1.6.1.4 Grundsicherung für Leistungsberechtigte nach § 41 Abs. 3a SGB XII laufende Leistungen
- 3.1.1.9.0.0 Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe
- 3.1.1.9.0.1 Verwaltungsaufgaben Bildung und Teilhabe nach SGB XII (3. und 4. Kapitel)
- 3.1.1.9.1.2 Verwaltungsaufgaben Wohngeld
- 3.1.2.6.0.0 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II
- 3.1.2.9.1.2 Verwaltungsaufgaben Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II
- 3.2.1.1.0.0 Leistungen der Kriegsopferfürsorge und sonstige Entschädigungshilfen
- 3.2.1.9.0.0 Verwaltungsaufgaben Kriegsopferfürsorge
- 3.4.5.1.0.0 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
- 3.4.5.9.0.0 Verwaltungsaufgaben Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
- 3.5.1.1.0.0 Leistungen der Krankenversorgung nach § 276 LAG - örtlicher Träger
- 3.1.3.8.0.0 Bildung und Teilhabe nach § 2 AsylbLG
- 3.1.3.9.0.1 Verwaltungsaufgaben Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 2 AsylbLG

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

2.4.2.1.0.0 Fördermaßnahmen für Schüler und berufliche Qualifikationen (Ausbildungsförderung)

Ausbildungsförderung

Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz
Förderung nach dem Bayerischen Ausbildungsförderungsgesetz
Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (Meister-Bafög)

3.1.1.1.* Hilfe zum Lebensunterhalt

Hilfe zum Lebensunterhalt

Laufende und einmalige Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt
Hilfe zum Lebensunterhalt ist für Personen zu leisten, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können

3.1.1.3.0.0 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)

Eingliederungshilfe

Personen, die durch eine Behinderung wesentlich in ihrer Fähigkeit, an der Gesellschaft teilzuhaben, eingeschränkt sind, erhalten Leistungen der Eingliederungshilfe

3.1.1.4.* Hilfen zur Gesundheit

Hilfe bei Krankheit

Nachrangige Übernahme von Krankenbehandlungskosten im weiteren Sinne

3.1.1.5.*	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen
	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen Bewilligung von Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (Strafgefangenenhilfe, ...) und in anderen Lebenslagen (Altenhilfe, Bestattungskosten, ...)
3.1.1.6.*	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kap. SGB XII)
	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Bewilligung von Leistungen der Grundsicherung im Alter (im Altersrentenbezug) oder bei voller und dauerhafter Erwerbsminderung
3.1.1.9.0.0	Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe
	Aufgaben als örtlicher Träger der Sozialhilfe <u>insbesondere</u> Hilfen zum Lebensunterhalt für Erwerbsunfähige und im Alter, Hilfen zur Pflege und Gesundheit Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (Bestattungskosten, Altenhilfe, Weiterführung des Haushalts) Sozial- und Pflegebedarfsplanung Zusammenarbeit mit den Trägern der freien Wohlfahrtspflege, der Agentur für Arbeit und anderen Stellen Krankenversorgung nach dem Lastenausgleichsgesetz
3.1.1.9.1.2	Verwaltungsaufgaben Wohngeld
	Wohngeldrecht Mietzuschuss für Mietwohnungen und Heimbewohner Lastenzuschuss für Wohnraum
3.2.1.1.0.0	Leistungen der Kriegsofopferfürsorge und sonstige Entschädigungshilfen
3.5.1.1.0.0	Leistungen der Krankenversorgung nach § 276 LAG - örtlicher Träger
3.1.2.9.1.2	Leistungen und Verwaltungsaufgaben Bildung und Teilhabe
	Gewährung von Leistungen der Bildung und Teilhabe für Kinder und Jugendliche mit einem Grundanspruch auf SGB II oder SGB XII-Leistungen, Wohngeld, Kinderzuschlag oder Asylbewerberleistungsgesetz und Verwaltungskosten hierzu.
3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)	
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)	
Finanzziele:	- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026
Kundenziele:	- Hohe Kundenzufriedenheit durch zeitnahe Antragsbearbeitung, v.a. im Bereich Wohngeld und gute Erreichbarkeit
Prozessziele:	- Erhöhung des prozentualen Anteils an Online-Antragstellungen im gesamten Fachbereich
Mitarbeiterziele:	- Erhöhung der Fachkompetenz der Mitarbeiter (Fortbildung, Weiterbildungsangebote)
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)	
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)	
GB 2	
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit	
FB 22, Soziale Leistungen	
5.2 Verantwortliche Person(en)	
Ingeborg Gärtner	

5.3 Mitarbeiter/innen								
24 Mitarbeiter/innen Stand (03.11.2025), davon 4 staatl. Beschäftigte/Beamte								
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)								
Kreisbeamte								
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen		
3.1.1.9.0.0			1,0	1,0				
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0			
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
2.4.2.1.0.0								
3.1.1.9.0.0							4,5	
3.1.1.9.1.2					1,0			
3.1.2.6.0.0								
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	4,5	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
2.4.2.1.0.0	1,5							
3.1.1.9.0.0				0,5				
3.1.1.9.1.2	4,0				1,0			
3.1.2.6.0.0		2,0						
Insgesamt	5,5	2,0	0,0	0,5	1,0	0,0	0,0	0,0
6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"								
7. Haushaltsvermerke								
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"								
8. Sonstige Erläuterungen								
siehe Anlage "Kurzbeschreibung der Leistungen"								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A122 FB 22, Soziale Leistungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	695.163	742.900	864.900	864.900	864.900	864.900
3 + Sonstige Transfererträge (Konto: 42)	308.724	134.500	177.200	177.400	177.200	177.200
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	960	0	0	0	0	0
5 + Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	100	0	100	100	100	100
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	7.820.647	6.327.000	7.001.000	7.333.500	7.333.500	7.333.500
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	8.825.595	7.204.400	8.043.200	8.375.900	8.375.700	8.375.700
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	2.345.401	1.170.200	1.217.500	1.268.200	1.305.000	1.343.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	20.345	15.900	14.300	12.000	12.000	12.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	24.647	10.200	6.900	6.300	5.900	5.500
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	8.705.633	7.393.200	8.374.500	8.732.500	8.732.000	8.732.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	663.521	366.800	485.700	475.700	475.700	475.700
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	11.759.546	8.956.300	10.098.900	10.494.700	10.530.600	10.568.200
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-2.933.952	-1.751.900	-2.055.700	-2.118.800	-2.154.900	-2.192.500
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-2.933.952	-1.751.900	-2.055.700	-2.118.800	-2.154.900	-2.192.500
19 + Außerordentliche Erträge (Konto: 49)	5.000	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen (Konto: 59)	3.720	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	1.280	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-2.932.672	-1.751.900	-2.055.700	-2.118.800	-2.154.900	-2.192.500
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-2.932.672	-1.751.900	-2.055.700	-2.118.800	-2.154.900	-2.192.500

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A122 FB 22, Soziale Leistungen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	684.416	742.900	864.900	864.900	864.900	864.900
3 + Sonstige Transfereinzahlungen (Konto: 62)	337.995	134.500	177.200	177.400	177.200	177.200
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	960	0	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	8.219.569	6.327.000	7.001.000	7.333.500	7.333.500	7.333.500
7 + Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 65)	5.000	0	0	0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	9.247.940	7.204.400	8.043.100	8.375.800	8.375.600	8.375.600
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	2.361.796	1.170.200	1.217.500	1.268.200	1.305.000	1.343.000
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	18.364	15.900	14.300	12.000	12.000	12.000
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	8.661.506	7.393.200	8.374.500	8.732.500	8.732.000	8.732.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	628.729	366.800	485.700	475.700	475.700	475.700
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	11.670.395	8.946.100	10.092.000	10.488.400	10.524.700	10.562.700
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-2.422.455	-1.741.700	-2.048.900	-2.112.600	-2.149.100	-2.187.100
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	2.472	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	2.472	0	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-2.472	0	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-2.424.927	-1.741.700	-2.048.900	-2.112.600	-2.149.100	-2.187.100
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-2.424.927	-1.741.700	-2.048.900	-2.112.600	-2.149.100	-2.187.100

Teilhaushalt FB 23
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A123 FB 23, Jugend und Familie

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 23, Jugend und Familie

- 3.1.2.2.0.1 Flankierende Maßnahmen zur Eingliederung Arbeitsuchender (§ 16a SGB II) Kinderbetreuung
- 3.6.1.1.0.0 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen nach § 22 SGB VIII
- 3.6.1.1.1.0 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen - Asyl - nach § 22 SGB VIII
- 3.6.1.2.0.0 Förderung von Kindern in Tagespflege nach § 23 SGB VIII
- 3.6.1.3.0.0 Unterstützung selbstorganisierter Förderung nach § 25 SGB VIII
- 3.6.3.1.2.0 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz nach § 14 SGB VIII
- 3.6.3.2.2.0 Beratung i. Frag. d. Partnersch., Trenn. u. Scheid. sow. Berat. u. Unt. b. d. Ausüb. d. Pers.sorge
- 3.6.3.2.3.0 Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem Kind / ihren Kindern
- 3.6.3.2.4.0 Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen
- 3.6.3.3.1.0 Individuelle Hilfen zur Erziehung nach § 27 Abs. 2 Satz 2 SGB VIII
- 3.6.3.3.2.0 Erziehungsberatung (Aufgaben gem. § 28 SGB VIII, institutionelle Beratung)
- 3.6.3.3.3.0 Soziale Gruppenarbeit nach § 29 SGB VIII
- 3.6.3.3.4.0 Erziehungsbeistandschaft, Betreuungshelfer nach § 30 SGB VIII
- 3.6.3.3.4.1 *Erziehungsbeistandschaft umA*
- 3.6.3.3.5.0 Sozialpädagogische Familienhilfe nach § 31 SGB VIII
- 3.6.3.3.6.0 Erziehung in einer Tagesgruppe nach § 32 SGB VIII
- 3.6.3.3.7.0 Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII (einschl. Sonderpflege)
- 3.6.3.3.7.1 *Vollzeitpflege umA*
- 3.6.3.3.8.0 Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform nach § 34 SGB VIII
- 3.6.3.3.8.1 *Heimerziehung umA*
- 3.6.3.3.9.0 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung nach § 35 SGB VIII
- 3.6.3.4.1.1 Hilfen für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII) - stationär
- 3.6.3.4.1.2 Hilfen für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII) - sonstige
- 3.6.3.4.1.3 *Hilfen für junge Volljährige umA - stationär*
- 3.6.3.4.1.4 *Hilfen für junge Volljährige umA - sonstige*
- 3.6.3.4.2.0 Inobhutnahme (Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen) (§§ 42, 43 SGB VIII)
- 3.6.3.4.2.1 *Inobhutnahme umA (§ 42, 42a SGB VIII)*
- 3.6.3.4.3.1 Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, ambulante Maßnahmen
- 3.6.3.4.3.2 Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, teilstationäre Leistungen
- 3.6.3.4.3.3 Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, stationäre Leistungen
- 3.6.3.5.4.0 Amtsvormundschaft, Beistandschaft, Amtspflegschaft (§§ 55, 56, 58 SGB VIII)
- 3.6.3.9.0.0 Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe
- 3.6.7.8.0.0 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Bereitstellung, Betrieb u. Förderung)
- 5.1.2.0.2.3 Kreis- und Regionalentwicklung: Soziale Netze - Jugend und Familie (FB 23)
- 3.6.3.3.4.1 Erziehungsbeistandschaft umA
- 3.6.3.3.7.1 Vollzeitpflege umA
- 3.6.3.3.8.1 Heimerziehung umA
- 3.6.3.4.1.3 Hilfen für junge Volljährige umA - stationär
- 3.6.3.4.1.4 Hilfen für junge Volljährige umA - sonstige
- 3.6.3.4.2.1 Inobhutnahme umA (§ 42, 42a SGB VIII)

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

Förderung von Kindern und Jugendlichen

Kinder- und Jugendschutz, Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit, Vollzug der Jugendschutzgesetze
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege

Förderung und Unterstützung der Familien

Förderung der Erziehung in der Familie und Hilfen zur Erziehung
Beratung und Unterstützung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie des Umgangs- und Sorgerechts
Beratung und Unterstützung bei Erziehungs- und Schulproblemen
Hilfen zur Erfüllung der Schulpflicht
Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen

Ambulante und teilstationäre Hilfen

Erziehungsbeistandschaft; Sozialpädagogische Familienhilfe; Inensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, Amb. Hilfen
Erziehung in einer Tagesgruppe, Individuelle Erziehungshilfen nach §27 Abs. 2 SGB VIII

Familienersetzende und stationäre Hilfen

Pflegekinderwesen, Adoptionswesen, Inobhutnahme
 Heimerziehung und Betreutes Wohnen
 Förderung von gemeinsamen Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder
 Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (Inobhutnahme, Vollzeitpflege, Heimerziehung)

Beistandschaften, Vormundschaften und Pflegschaften für Minderjährige

Beistandschaften, Vormundschaften und Pflegschaften
 Beratung und Unterstützung in Unterhaltsfragen
 Negativatteste
 Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (Amtsvormundschaft)

Zusammenarbeit mit Trägern der freien Jugendhilfe

Koordinierung und Förderung der Hilfen für Kinder, Jugendliche und Familien
 Beratung und Förderung von Jugendhelfeträgern
 Fragen der Förderung der Träger der freien Jugendhilfe
 Angelegenheiten des Kreisjugendringes

Kommunale Jugendhilfeplanung

Feststellung des Bestandes an Einrichtungen, Diensten und Veranstaltungen der Jugendhilfe im Landkreis
 Ermittlung des Bedarfes an Einrichtungen, Diensten und Veranstaltungen der Jugendhilfe im Landkreis für einen mittelfristig.
 Zeitraum unter Berücksichtigung der Wünsche, Bedürfnisse und Interessen der Jugendlichen und Sorgeberechtigten
 Aufzeigen von Maßnahmen und Möglichkeiten zur Bedarfsdeckung

Kindertageseinrichtungen einschl. Bedarfsplanung

Kindertagesstättenaufsicht
 Betriebskostenförderung für Kinderkrippen, Kindergärten und Kinderhorte
 Bedarfsplanung

Beurkundungsstelle

Vaterschaftsanerkennungen
 Zustimmung der Mutter zur Vaterschaftsanerkennung
 Sorgeerklärungen
 Unterhaltsverpflichtungen

Unterhaltsvorschussleistungen

Beratung und ggf. Prüfung Anspruchsberechtigung nach dem Unterhaltsvorschussgesetz
 Bewilligung und Auszahlung der UVG-Leistungen
 Beitreibung der ausgezahlten UVG-Beträge

5.1.2.0.2.3 Kreis- und Regionalentwicklung: Soziale Netze - Jugend und Familie (FB 23)

Gewinnung von Pflegeeltern	Jugendberufsagentur
Familienbeauftragte	Elterntalk

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)**Ziele:** (Zielbeschreibung, Zielgruppe)**Finanzziele:** Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026**Prozessziele:** Umstellung auf Fachverfahren OK.JUS**Kundenziele:** -**Mitarbeiterziele:** Schulungen aller Mitarbeiter für neues Fachverfahren OK.JUS**4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)****5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)**

GB 2

5.1 Verantwortliche Organisationseinheit

FB 23, Jugend und Familie

5.2 Verantwortliche Person(en)

Florian Otten

5.3 Mitarbeiter/innen

5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)

Kreisbeamte

Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläuterungen
3.6.3.9.0.0			1,0			
3.6.3.5.4.0			4,0			
Insgesamt	0,0	0,0	5,0	0,0	0,0	

Kommunale Tarifbeschäftigte

Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
3.6.3.5.4.0							1,0	1,0
3.6.3.3.8.0							2,0	
3.6.3.9.0.0			1,0				2,0	1,0
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	5,0	2,0

Kommunale Tarifbeschäftigte

Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
3.6.3.5.4.0				1,0				
3.6.3.3.8.0								
3.6.3.9.0.0	6,0				2,5			
Insgesamt	6,0	0,0	0,0	1,0	2,5	0,0	0,0	0,0

Kommunale Tarifbeschäftigte - Tarif Sozial- und Erziehungsdienst

Produkt	Entgeltgruppen							
	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11	S 8 b
3.6.3.5.4.0						1,0		
3.6.3.3.8.0						1,0		
3.6.3.9.0.0	0,5							
Insgesamt	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	0,0	0,0

6. Budgetregeln

Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln" (Intranet)

7. Haushaltsvermerke

siehe "Haushaltsdeckungsvermerke" (Intranet)

8. Sonstige Erläuterungen

siehe Anlage "Entwicklung der Kosten der Jugendhilfe"

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A123 FB 23, Jugendamt - Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	742.321	19.000	17.000	17.000	17.000	17.000
3 + Sonstige Transfererträge (Konto: 42)	568.434	735.000	677.000	677.000	677.000	677.000
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 441;442;446)	310.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	4.334.464	3.157.500	3.007.500	2.927.500	2.877.500	2.797.500
8 + Sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	349.533	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	6.304.753	3.918.500	3.708.500	3.628.500	3.578.500	3.498.500
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	5.889.006	1.497.900	1.596.300	1.679.100	1.741.700	1.790.600
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	102.269	77.500	104.100	104.100	96.100	96.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	20.425	52.300	25.600	24.500	23.000	21.800
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	20.030.308	18.129.800	18.238.900	18.313.100	18.582.500	18.632.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	949.260	1.340.300	1.341.200	1.330.200	1.330.200	1.340.200
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	26.991.267	21.097.800	21.306.100	21.451.000	21.773.500	21.880.700
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-20.686.514	-17.179.300	-17.597.600	-17.822.500	-18.195.000	-18.382.200
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-20.686.514	-17.179.300	-17.597.600	-17.822.500	-18.195.000	-18.382.200
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-20.686.514	-17.179.300	-17.597.600	-17.822.500	-18.195.000	-18.382.200
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-20.686.514	-17.179.300	-17.597.600	-17.822.500	-18.195.000	-18.382.200

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A123 FB 23, Jugendamt - Verwaltung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	742.076	19.000	17.000	17.000	17.000	17.000
3 + Sonstige Transfereinzahlungen (Konto: 62)	630.699	735.000	677.000	677.000	677.000	677.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 641;642;646)	310.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	5.245.271	3.157.500	3.007.500	2.927.500	2.877.500	2.797.500
7 + Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 65)	1.120	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	6.929.166	3.918.500	3.708.500	3.628.500	3.578.500	3.498.500
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	5.868.316	1.542.200	1.647.600	1.694.000	1.741.700	1.790.600
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	106.574	77.500	104.100	104.100	96.100	96.100
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	19.893.500	18.129.800	18.238.900	18.313.100	18.582.500	18.632.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	860.063	1.340.300	1.341.200	1.330.200	1.330.200	1.340.200
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	26.728.453	21.089.800	21.331.800	21.441.400	21.750.500	21.858.900
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-19.799.287	-17.171.300	-17.623.300	-17.812.900	-18.172.000	-18.360.400
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	7.441	130.000	30.000	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	7.441	130.000	30.000	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-7.441	-130.000	-30.000	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-19.806.728	-17.301.300	-17.653.300	-17.812.900	-18.172.000	-18.360.400
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-19.806.728	-17.301.300	-17.653.300	-17.812.900	-18.172.000	-18.360.400

Teilhaushalt FB 24
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A124 FB 24, Jugend und Familie

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 24, Jugendamt - Kindheit und Jugend

3.6.2.5.0.0 Kommunale Jugendarbeit, Beratung von Verbänden und Gemeinden

3.6.3.1.1.0 Jugendsozialarbeit nach § 13 SGB VIII

3.6.3.2.1.0 Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie

3.6.3.9.0.1 Verwaltungsaufgaben - Kindheit und Jugend

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

Förderung von Kindern und Jugendlichen

Präventive Jugendhilfe

Jugendarbeit; Jugendsozialarbeit

Kinder- und Jugendschutz, Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit, Vollzug der Jugendschutzgesetze

Förderung und Unterstützung der Familien

Beratung und Unterstützung bei Erziehungs- und Schulproblemen

Zusammenarbeit mit Trägern der freien Jugendhilfe

Koordinierung und Förderung der Hilfen für Kinder, Jugendliche und Familien

Beratung und Förderung von Jugendhelfeträgern

Fragen der Förderung der Träger der freien Jugendhilfe

Angelegenheiten des Kreisjugendringes

Pädagogische Fachberatung von Kindertagesstätten

Inhaltlich-pädagogische Begleitung und Beratung der Mitarbeiterinnen in Kindertageseinrichtungen bei der Konzeptions- und Qualitätsentwicklung

Zusammenarbeit mit der Fachaufsicht für Kindertageseinrichtungen

Organisation v. Fortbildungen f. d. Pädagoginnen i. Kitas (nach vorh. Bedarfsermittlung) i. Zusammenarb. m. Lernen vor Ort

Organisation von Fortbildungskampagnen der Regierung von Oberbayern in Zusammenarbeit mit dem Schulamt

Organisation und Durchführung von trägerübergreifenden LeiterInnenkonferenzen und Trägerversammlungen im Team

Organisation u. Durchführung d. Regionalkonferenzen f. d. Kooperationsbeauftragten aus Kitas und Grundschulen im Team

Kooperation mit allen relevanten Diensten und Einrichtungen im Landkreis

5.1.2.0.2.3 Kreis- und Regionalentwicklung: Soziale Netze - Jugend und Familie (FB 23)

Elterntalk

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele: Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026

Prozessziele: Umsetzung neuer und Überarbeitung aktueller Handlungsschritte SGB VIII-Reform
Ausbau Netzwerk interkommunale Jugendarbeit im Bereich "Jugendpfleger vor Ort"

Kundenziele: Gemeinsamer Fachbeirat Jugendsozialarbeit
Durchführung Regionalkonferenz Übergang Kindergarten-Schule
Durchführung Träger- und Leiterinnenkonferenz Kindertagesstätten
Durchführung PopUpLab
Durchführung Medienwerkstatt
Netzwerktreffen der Juvo-Kommunen
Beratungsgespräch zur Jugendarbeit in allen Kommunen
Vernetzungstreffen der Jugendbeauftragten

Mitarbeiterziele: Abschluss Zusatzqualifikation "offene Jugendarbeit/Gemeindejugendarbeit" aller Juvos
gemeinsamer Fortbildungstag "Jugendamt"
Sommerfest Jugendamt

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)								
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)								
GB 2								
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit								
FB 24, Jugend und Familie								
5.2 Verantwortliche Person(en)								
Matthias Ettinger								
5.3 Mitarbeiter/innen								
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)								
Kreisbeamte								
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen		
3.6.3.9.0.1								
3.6.2.5.0.0								
3.6.3.1.1.0								
3.6.3.2.1.0								
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
3.6.3.9.0.1								
3.6.2.5.0.0								
3.6.3.1.1.0								
3.6.3.2.1.0								
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
3.6.3.9.0.1								
3.6.2.5.0.0								
3.6.3.1.1.0								
3.6.3.2.1.0								
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte - Tarif Sozial- und Erziehungsdienst								
Produkt	Entgeltgruppen							
	S 18	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11
3.6.2.5.0.0		1,0					0,5	7,0
3.6.3.1.1.0		1,0					19,0	
3.6.3.9.0.1	1,0			1,0			6,0	
Insgesamt	1,0	2,0	0,0	1,0	0,0	0,0	25,5	7,0
6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln" (Intranet)								
7. Haushaltsvermerke								
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke" (Intranet)								
8. Sonstige Erläuterungen								
siehe Anlage "Entwicklung der Kosten der Jugendhilfe"								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A124 FB 24, Jugendamt - Kindheit und Jugend

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	6.068.664	820.100	890.000	890.000	900.000	900.000
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	1.679.494	480.900	520.100	550.100	550.100	550.100
8 + Sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	7.748.159	1.302.000	1.411.100	1.441.100	1.451.100	1.451.100
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	1.547.040	2.725.100	2.718.700	2.800.300	2.884.400	2.970.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	3.920	28.300	24.800	24.800	24.800	24.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	75	4.400	4.900	3.100	2.300	2.300
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	0	395.000	460.000	480.000	495.000	515.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	10.467.768	26.000	26.200	26.200	26.200	26.200
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	12.018.804	3.178.800	3.234.600	3.334.400	3.432.700	3.539.100
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-4.270.645	-1.876.800	-1.823.500	-1.893.300	-1.981.600	-2.088.000
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-4.270.645	-1.876.800	-1.823.500	-1.893.300	-1.981.600	-2.088.000
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-4.270.645	-1.876.800	-1.823.500	-1.893.300	-1.981.600	-2.088.000
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-4.270.645	-1.876.800	-1.823.500	-1.893.300	-1.981.600	-2.088.000

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A124 FB 24, Jugendamt - Kindheit und Jugend

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	6.049.013	820.100	890.000	890.000	900.000	900.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	1.676.491	480.900	520.100	550.100	550.100	550.100
7 + Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 65)	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	7.725.504	1.302.000	1.411.100	1.441.100	1.451.100	1.451.100
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	1.547.940	2.725.100	2.718.700	2.800.300	2.884.400	2.970.800
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	3.920	28.300	24.800	24.800	24.800	24.800
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	0	395.000	460.000	480.000	495.000	515.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	10.385.636	26.000	26.200	26.200	26.200	26.200
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	11.937.497	3.174.400	3.229.700	3.331.300	3.430.400	3.536.800
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-4.211.993	-1.872.400	-1.818.600	-1.890.200	-1.979.300	-2.085.700
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-4.211.993	-1.872.400	-1.818.600	-1.890.200	-1.979.300	-2.085.700
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-4.211.993	-1.872.400	-1.818.600	-1.890.200	-1.979.300	-2.085.700

Teilhaushalt FB 25
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A125 FB 25, Jugend und Familie

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 25, Jugendamt - Soziale Dienste

3.6.3.9.0.2 Verwaltungsaufgaben - Soziale Dienste

3.6.3.5.2.0 Adoptionsvermittlung nach § 51 SGB VIII i. V. mit § 2 AdVermiG

3.6.3.5.3.0 Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz (§ 52 SGB VIII i. V. mit § 38 JGG)

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

Förderung von Kindern und Jugendlichen

Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege

Förderung und Unterstützung der Familien

Förderung der Erziehung in der Familie und Hilfen zur Erziehung

Beratung und Unterstützung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie des Umgangs- und Sorgerechts

Beratung und Unterstützung bei Erziehungs- und Schulproblemen

Hilfen zur Erfüllung der Schulpflicht

Beratung und Unterstützung von strafunmündigen Kindern

Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen

Ambulante und teilstationäre Hilfen

Erziehungsbeistandschaft; Sozialpädagogische Familienhilfe; Inensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, Amb. Hilfen

Erziehung in einer Tagesgruppe, Individuelle Erziehungshilfen nach §27 Abs. 2 SGB VIII

Familienersetzende und stationäre Hilfen

Pflegekinderwesen, Adoptionswesen, Inobhutnahme

Heimerziehung und Betreutes Wohnen

Förderung von gemeinsamen Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (Inobhutnahme, Vollzeitpflege, Heimerziehung)

Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Mitwirkung in familien- und vormundschaftsgerichtlichen Verfahren einschließlich Trennungs- und Scheidungsberatung

Maßnahmen zur Durchsetzung der Schulpflicht; Jugendgerichtshilfe

Zusammenarbeit mit Trägern der freien Jugendhilfe

Koordinierung und Förderung der Hilfen für Kinder, Jugendliche und Familien

Beratung und Förderung von Jugendhilfeträgern

Fragen der Förderung der Träger der freien Jugendhilfe

Kommunale Jugendhilfeplanung

Feststellung des Bestandes an Einrichtungen, Diensten und Veranstaltungen der Jugendhilfe im Landkreis

Ermittlung des Bedarfes an Einrichtungen, Diensten und Veranstaltungen der Jugendhilfe im Landkreis für einen mittelfristig.

Zeitraum unter Berücksichtigung der Wünsche, Bedürfnisse und Interessen der jungen Menschen und Sorgeberechtigten

Aufzeigen von Maßnahmen und Möglichkeiten zur Bedarfsdeckung

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele: Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026

Prozessziele: Umsetzung neuer und Überarbeitung aktueller Handlungsschritte SGB VIII-Reform
Umstellung auf Fachverfahren OK.JUS

Kundenziele: Veränderung des Fachdienstes Clearing hin zu Clearing, Begleitung, Intervention
Projekt Schulbegleitungspooling
Fachbeirat Inklusive Kinder- und Jugendhilfe

Mitarbeiterziele: Umstrukturierung des Fachdienstes Eingliederungshilfe - Fortbildung Eingliederungshilfe für alle Mitarbeiter im ASD
Schulungen aller Mitarbeiter für neues Fachverfahren OK.JUS

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)

GB 2

5.1 Verantwortliche Organisationseinheit

FB 25, Jugend und Familie

5.2 Verantwortliche Person(en)

Michael Steingasser

5.3 Mitarbeiter/innen

5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)

Kreisbeamte						
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen
3.6.3.9.0.2						
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	

Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
3.6.3.9.0.2								
3.6.3.5.3.0								
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
3.6.3.9.0.2								
3.6.3.5.3.0								
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Kommunale Tarifbeschäftigte - Tarif Sozial- und Erziehungsdienst								
Produkt	Entgeltgruppen							
	S 18	S 17	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11	S 8 a
3.6.3.9.0.2	1,0	2,0	1,0	23,5		1,0		
3.6.3.5.3.0						3,0		
Insgesamt	1,0	2,0	1,0	23,5	0,0	4,0	0,0	0,0

6. Budgetregeln

Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln" (Intranet)

7. Haushaltsvermerke

siehe "Haushaltsdeckungsvermerke" (Intranet)

8. Sonstige Erläuterungen

Erläuterung zu 5.4 Stellenplan: Jeweils 1 Assistenzkraft im ASD und PKD mit Eingruppierung EG 5 anstelle Besetzung mit Fachkraft

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A125 FB 25, Jugendamt - Soziale Dienste

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	0	600	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	0	0	100	100	100	100
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	600	100	100	100	100
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	0	2.605.000	2.682.600	2.763.100	2.845.800	2.931.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	0	15.800	12.800	12.800	12.800	12.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	0	0	5.500	4.100	3.200	3.000
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	0	11.700	13.100	13.100	13.000	13.000
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0	2.636.500	2.718.000	2.797.100	2.878.800	2.964.100
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	-2.635.900	-2.717.900	-2.797.000	-2.878.700	-2.964.000
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	0	-2.635.900	-2.717.900	-2.797.000	-2.878.700	-2.964.000
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	0	-2.635.900	-2.717.900	-2.797.000	-2.878.700	-2.964.000
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	0	-2.635.900	-2.717.900	-2.797.000	-2.878.700	-2.964.000

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A125 FB 25, Jugendamt - Soziale Dienste

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	0	600	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	0	0	100	100	100	100
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	600	100	100	100	100
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	0	2.605.000	2.682.600	2.763.100	2.845.800	2.931.300
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	0	15.800	12.800	12.800	12.800	12.800
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	0	11.700	13.100	13.100	13.000	13.000
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	0	2.636.500	2.712.500	2.793.000	2.875.600	2.961.100
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	-2.635.900	-2.712.400	-2.792.900	-2.875.500	-2.961.000
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	0	-2.635.900	-2.712.400	-2.792.900	-2.875.500	-2.961.000
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	0	-2.635.900	-2.712.400	-2.792.900	-2.875.500	-2.961.000

Teilhaushalt Jobcenter
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A126 Jobcenter Mühldorf a. Inn

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

Jobcenter Mühldorf a. Inn

- 3.1.2.1.0.0 Leistungen für Unterkunft und Heizung
- 3.1.2.2.0.2 Flankierende Maßnahmen zur Eingliederung Arbeitsuchender (§ 16a SGB II) Schuldnerberatung
- 3.1.2.2.0.4 Flankierende Maßnahmen zur Eingliederung Arbeitsuchender (§ 16a SGB II) Psychisch Kranke
- 3.1.2.9.1.0 Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

3.1.2.1.0.0 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Kosten der Unterkunft und Heizung

Übernahme der Kosten der Unterkunft und Heizung für Bezieher von Grundsicherung für Arbeitssuchende

3.1.2.2.0.2 Flankierende Maßnahmen zur Eingliederung Arbeitsuchender (§ 16a SGB II) Schuldnerberatung

3.1.2.2.0.4 Flankierende Maßnahmen zur Eingliederung Arbeitsuchender (§ 16a SGB II) Psychisch Kranke

Kommunale Eingliederungsleistungen

Leistungen zur Eingliederung von Beziehern von Grundsicherung für Arbeitssuchende

3.1.2.9.1.0 Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Grundsicherung für Arbeitsuchende (ALG 2) nach dem SGB II

Verwaltungskosten kommunaler Träger der gemeinsamen Einrichtung (Jobcenter)

Seit 01.01.2011 liegt die Bundesbeteiligung als Zuschuss zu den Kosten der Unterkunft bei 30,4 %, ab 01.01.2014 bei 27,6 %, ab 01.01.2015 bei 31,3 %, ab 01.01.2016 bei 37,3 %, ab 01.01.2017 bei 46,2 %, ab 01.01.2018 bei 46,6 %, ab 01.01.2019 bei 44,1 %, ab 2020 bei 67,3 %, ab 2021 bei 65,8 %, ab 2022 bei 62,8 %, ab 2023 bei 62,8 %, ab 2024 bei 62,8 % und ab 2025 bei 62,8%.

Der Landkreis Mühldorf a. Inn hat folgende Zahlungen geleistet:

Jahr	Jobcenter-Leistungen (KDU)			Ergebnis mit Jobcenter-Verwaltung und flankierenden Maßnahmen zur Eingliederung	Bedarfsgemeinschaften
	Erträge	Auf- wendungen	Ergebnis		
2012	1.861.285 €	7.201.902 €	-5.340.617 €	-5.610.354 €	BG zum 31.07.12: 1976
2013	1.978.433 €	7.626.129 €	-5.647.696 €	-6.220.098 €	BG zum 31.07.13: 2086
2014	2.085.974 €	8.047.460 €	-5.961.486 €	-6.455.483 €	BG zum 31.07.14: 2130
2015	2.552.427 €	8.254.675 €	-5.702.248 €	-6.262.112 €	BG zum 31.07.15: 2260
2016	3.035.201 €	8.359.926 €	-5.324.725 €	-5.934.397 €	BG zum 31.07.16: 2016
2017	4.029.440 €	9.120.607 €	-5.091.167 €	-5.766.896 €	BG zum 31.07.17: 2129
2018	5.289.000 €	11.823.000 €	-6.044.794 €	-7.334.700 €	BG zum 30.06.18: 1878
2019	3.204.444 €	8.275.190 €	-5.070.746 €	-6.044.794 €	BG zum 30.06.19: 1778
2020	5.347.701 €	8.299.432 €	-2.951.731 €	-6.229.200 €	BG zum 30.06.20: 1825
2021	6.047.058 €	8.210.856 €	-2.163.798 €	-2.995.991 €	BG zum 30.06.21: 1853
2022	4.943.792 €	8.120.656 €	-3.176.864 €	-4.052.911 €	BG zum 30.06.22: 2011
2023	5.520.634 €	9.089.888 €	-3.569.254 €	-4.554.938 €	BG zum 30.06.23: 1997
2024	6.068.664 €	9.381.660 €	-3.312.996 €	-4.253.806 €	BG zum 30.06.24: 1958
2025	7.163.264 €	11.268.000 €	-4.104.736 €	-5.154.800 €	BG zum 31.03.25: 1887
2026 Ansatz	7.163.264 €	11.268.000 €	-4.104.736 €	-5.154.800 €	BG zum 30.06.26

Im Jahr 2017 stieg die Zahl der Bedarfsgemeinschaften. Außerdem traten zum 01.07.2016 die neuen Richtlinien für die Kosten der Unterkunft in Kraft, wodurch sich die durchschnittliche Kosten der Unterkunft leicht erhöht haben (Juli 2016: 392,17 € Juli 2017: 401,03 €). Dieser Effekt ist auf Grund der erneuten Anpassung zum 01.07.2018 ebenso im Jahr 2019 eingetreten. Die Zahl der BG wird im Jahr 2026 voraussichtlich kaum steigen, auch mit einer deutlichen Erhöhung der durchschnittlichen monatlichen Kosten wird.

Der Landkreis ist gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II auch Kostenträger für die kommunalen Eingliederungsleistungen nach § 16a SGB II. Diese ergänzenden Leistungen dienen zur Eingliederung von Hilfebedürftigen in das Arbeitsleben, da die Erziehung von Kleinstkindern, die Verschuldungssituation und die psychosozialen Problemlagen der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen Person, Hinderungsgründe für die Zumutbarkeit einer Teilhabe am Erwerbsleben darstellen können.

Die kommunalen Eingliederungsleistungen verteilen sich anhand der zuständigen Aufgabenerledigung über folgende Fachbereiche (Budgets):

Art der Eingliederungsleistung	Fachbereich	Budget	Ergebnis 2023 in €	Ergebnis 2024 in €	Ansatz 2025 in €	Ansatz 2026 in €																																														
Kinderbetreuungskosten gem. § 16a Nr. 1 SGB II (Produkt 312201)			-290.908,04	-290.429,19	-300.000,00	-330.000,00																																														
	FB 23	A123																																																		
Schuldnerberatung gem. § 16a Nr. 2 SGB II (Produkt 312202)	FB 21 Jobcenter	A124	-26.788,00	-43.627,00	-77.000,00	-77.000,00																																														
Maßnahmen Langzeitarbeitslose (Produkt 312203)	FB 22 Jobcenter	A124	0,00	0,00	0,00	0,00																																														
psychosoziale Betreuung gem. § 16a Nr. 3 SGB II (Produkt 312204)	FB 21 Jobcenter	A124	-24.162,51	-39.869,00	-38.000,00	-100.000,00																																														
kommunale Eingliederungsleistungen	gesamt		-341.858,55	-373.925,19	-415.000,00	-507.000,00																																														
3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)																																																				
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)																																																				
Finanzziele: - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026																																																				
Kundenziele: - Einhalten der Bearbeitungszeiten für Neuanträge (gem. Vorgaben der Agentur für Arbeit - unter 15,4 Arbeitstage)																																																				
Prozessziele: - Ermitteln und Aktualisierung von gerichtsfesten Pauschalwerten im Bereich der Wohnungsausstattung einschl. Haushaltsgeräte im Jahr 2026																																																				
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)																																																				
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)																																																				
GB 2																																																				
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit																																																				
Jobcenter																																																				
5.2 Verantwortliche Person(en)																																																				
Markus Eberl																																																				
5.3 Mitarbeiter/innen																																																				
26 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 0 staatl. Beschäftigte/Beamte																																																				
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)																																																				
<table><tr><th colspan="7">Kreisbeamte</th></tr><tr><th>Produkt</th><th>Wahl- beamte</th><th>Qualifika- tionsebene 4</th><th>Qualifika- tionsebene 3</th><th>Qualifika- tionsebene 2</th><th>Qualifika- tionsebene 1</th><th>Erläute- rungen</th></tr><tr><td>3.1.2.9.1.0</td><td></td><td></td><td>1,0</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Insgesamt</td><td>0,0</td><td>0,0</td><td>1,0</td><td>0,0</td><td>0,0</td><td></td></tr></table>							Kreisbeamte							Produkt	Wahl- beamte	Qualifika- tionsebene 4	Qualifika- tionsebene 3	Qualifika- tionsebene 2	Qualifika- tionsebene 1	Erläute- rungen	3.1.2.9.1.0			1,0				Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0																			
Kreisbeamte																																																				
Produkt	Wahl- beamte	Qualifika- tionsebene 4	Qualifika- tionsebene 3	Qualifika- tionsebene 2	Qualifika- tionsebene 1	Erläute- rungen																																														
3.1.2.9.1.0			1,0																																																	
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0																																															
<table><tr><th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th></tr><tr><th rowspan="2">Produkt</th><th colspan="8">Entgeltgruppen</th></tr><tr><th>15</th><th>14</th><th>13</th><th>12</th><th>11</th><th>10</th><th>9c</th><th>9b</th></tr><tr><td>3.1.2.9.1.0</td><td></td><td></td><td></td><td>1,0</td><td>2,0</td><td>1,0</td><td>7,0</td><td>1,0</td></tr><tr><td>Insgesamt</td><td>0,0</td><td>0,0</td><td>0,0</td><td>1,0</td><td>2,0</td><td>1,0</td><td>7,0</td><td>1,0</td></tr></table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								15	14	13	12	11	10	9c	9b	3.1.2.9.1.0				1,0	2,0	1,0	7,0	1,0	Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	2,0	1,0	7,0	1,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																				
Produkt	Entgeltgruppen																																																			
	15	14	13	12	11	10	9c	9b																																												
3.1.2.9.1.0				1,0	2,0	1,0	7,0	1,0																																												
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	2,0	1,0	7,0	1,0																																												
<table><tr><th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th></tr><tr><th rowspan="2">Produkt</th><th colspan="8">Entgeltgruppen</th></tr><tr><th>9a</th><th>8</th><th>7</th><th>6</th><th>5</th><th>4</th><th>3</th><th>2</th></tr><tr><td>3.1.2.9.1.0</td><td>7,0</td><td></td><td></td><td>1,5</td><td>3,0</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Insgesamt</td><td>7,0</td><td>0,0</td><td>0,0</td><td>1,5</td><td>3,0</td><td>0,0</td><td>0,0</td><td>0,0</td></tr></table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								9a	8	7	6	5	4	3	2	3.1.2.9.1.0	7,0			1,5	3,0				Insgesamt	7,0	0,0	0,0	1,5	3,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																				
Produkt	Entgeltgruppen																																																			
	9a	8	7	6	5	4	3	2																																												
3.1.2.9.1.0	7,0			1,5	3,0																																															
Insgesamt	7,0	0,0	0,0	1,5	3,0	0,0	0,0	0,0																																												
6. Budgetregeln																																																				
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"																																																				
7. Haushaltsvermerke																																																				
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"																																																				
8. Sonstige Erläuterungen																																																				

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A126 Jobcenter Mühldorf a. Inn

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	0	7.163.300	7.163.300	7.163.300	7.163.300	7.163.300
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	0	2.017.800	2.116.400	2.116.400	2.116.400	2.116.400
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	9.181.100	9.279.700	9.279.700	9.279.700	9.279.700
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	0	1.820.800	1.842.100	1.897.200	1.953.900	2.012.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	0	100	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	0	12.488.500	12.596.100	12.602.800	12.602.800	12.602.800
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0	14.319.400	14.448.200	14.510.000	14.566.700	14.625.100
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	-5.138.300	-5.168.500	-5.230.300	-5.287.000	-5.345.400
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	0	-5.138.300	-5.168.500	-5.230.300	-5.287.000	-5.345.400
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	0	-5.138.300	-5.168.500	-5.230.300	-5.287.000	-5.345.400
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	0	-5.138.300	-5.168.500	-5.230.300	-5.287.000	-5.345.400

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A126 Jobcenter Mühldorf a. Inn

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	0	7.163.300	7.163.300	7.163.300	7.163.300	7.163.300
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	0	2.017.800	2.116.400	2.116.400	2.116.400	2.116.400
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	9.181.100	9.279.700	9.279.700	9.279.700	9.279.700
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	0	1.820.800	1.842.100	1.897.200	1.953.900	2.012.300
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	0	12.488.500	12.596.100	12.602.800	12.602.800	12.602.800
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	0	14.319.300	14.448.200	14.510.000	14.566.700	14.625.100
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	-5.138.200	-5.168.500	-5.230.300	-5.287.000	-5.345.400
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	0	-5.138.200	-5.168.500	-5.230.300	-5.287.000	-5.345.400
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	0	-5.138.200	-5.168.500	-5.230.300	-5.287.000	-5.345.400

Teilhaushalt GB 3
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A130 GB 3, Leitung

Bereiche/Fachbereiche GB 3:

FB 31, Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen
 FB 32, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz
 FB 33, Führerscheinstelle, Verkehrswesen und KFZ-Zulassung
 FB 34, Kommunal- und Standesamtsaufsicht, Sitzungsdienst
 FB 35, Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverwaltung

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum):

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

1.1.1.2.0.3 GB 3, Leitung

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

1.1.1.2.0.3 GB 3, Leitung

Kommunalpolitische Angelegenheiten
 Personalverwaltung im Geschäftsbereich, Dienstaufsicht über das Personal des Geschäftsbereichs
 Koordination der Aufgaben im Geschäftsbereich, Organisationsangelegenheiten
 Budgetverantwortung im Geschäftsbereich
 Zweckverbandsrecht
 Mitglied im Kompetenzteam "Gesundheitlicher Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit"
 Leiter/in der Führungsgruppe Katastrophenschutz
 Rechtliche Begleitung GB 5 und Z1

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele: - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026

Kundenziele: - angemessene behördliche Reaktionszeit

Prozessziele: - Steigerung der Produktivität der Mitarbeiter

Mitarbeiterziele: - Mitarbeiter arbeiten selbstständig mit klaren Rahmenbedingungen, insbesondere Zielvereinbarungen und Qualitätsstandards; Führungskräfte überprüfen die Einhaltung der Ziele und Standards; Sicherstellung einer kontinuierlich hohen Mitarbeiterqualifikation

**Kreis- und Regional-
entwicklungsziele:** - Kulturelle Vielfalt und ein außergewöhnliches Freizeitangebot

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Finanzziele: Ist zu Plan (<= 100 %)

Kundenziele: Anzahl der behördlichen Reaktionen nach Ablauf von 4 Wochen

Prozessziele: Fehler- und Ausfallquoten (in %)

Mitarbeiterziele: Fort- und Weiterbildungstage

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)																																																				
GB 3																																																				
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit																																																				
GB 3, Kommunales, Öffentliche Sicherheit und Ordnung																																																				
5.2 Verantwortliche Person(en)																																																				
Benedikt Burkardt																																																				
5.3 Mitarbeiter/innen																																																				
N.N.																																																				
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)																																																				
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="7">Kreisbeamte</th> </tr> <tr> <th>Produkt</th> <th>Wahl-beamte</th> <th>Qualifika-tionsebene 4</th> <th>Qualifika-tionsebene 3</th> <th>Qualifika-tionsebene 2</th> <th>Qualifika-tionsebene 1</th> <th>Erläute-rungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.1.1.2.0.3</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>									Kreisbeamte							Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen	1.1.1.2.0.3							Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																	
Kreisbeamte																																																				
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen																																														
1.1.1.2.0.3																																																				
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																															
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>15</th> <th>14</th> <th>13</th> <th>12</th> <th>11</th> <th>10</th> <th>9c</th> <th>9b</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.1.1.2.0.3</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								15	14	13	12	11	10	9c	9b	1.1.1.2.0.3									Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																				
Produkt	Entgeltgruppen																																																			
	15	14	13	12	11	10	9c	9b																																												
1.1.1.2.0.3																																																				
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																												
6. Budgetregeln																																																				
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"																																																				
7. Haushaltsvermerke																																																				
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"																																																				
8. Sonstige Erläuterungen																																																				

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A130 GB 3, Leitung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	1.291	3.000	2.800	2.800	2.800	2.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	408	400	800	800	700	200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	2.746	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.445	7.300	7.500	7.500	7.400	6.900
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-4.445	-7.300	-7.500	-7.500	-7.400	-6.900
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-4.445	-7.300	-7.500	-7.500	-7.400	-6.900
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-4.445	-7.300	-7.500	-7.500	-7.400	-6.900
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-4.445	-7.300	-7.500	-7.500	-7.400	-6.900

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A130 GB 3, Leitung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	0	0	0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	1.291	3.000	2.800	2.800	2.800	2.800
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	2.585	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	3.876	6.900	6.700	6.700	6.700	6.700
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-3.876	-6.900	-6.700	-6.700	-6.700	-6.700
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	1.853	1.400	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.853	1.400	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.853	-1.400	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-5.729	-8.300	-6.700	-6.700	-6.700	-6.700
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-5.729	-8.300	-6.700	-6.700	-6.700	-6.700

Teilhaushalt FB 31

Ausländer- und Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen

Budget A131 FB 31, Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 31, Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen

1.2.2.2.0.0	Einwohner- und Personenstandswesen, Staatsangehörigkeitsrecht
1.2.2.2.3.0	Standesamtsaufsicht inkl. Standesamtsprüfung
1.2.2.3.0.0	Regelung des Aufenthalts von Ausländern
1.2.2.3.0.1	Entscheidungen über Aufenthaltstitel und Passersatzpapiere

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

1.2.2.2.0.0	Einwohner- und Personenstandswesen, Staatsangehörigkeitsrecht
1.2.2.2.3.0	Standesamtsaufsicht inkl. Standesamtsprüfung
1.2.2.3.0.0	Regelung des Aufenthalts von Ausländern
1.2.2.3.0.1	Entscheidungen über Aufenthaltstitel und Passersatzpapiere

Vollzug des Ausländerrechts

Bearbeitung, Erteilung, Ablehnung von Anträgen auf Erteilung von Aufenthaltstiteln und Duldungen
 Ausstellung und Verlängerung von Reiseausweisen und Passersatzdokumenten
 Prüfung von Visaanträgen aus dem Ausland
 Vollzug von aufenthaltsbeendende Maßnahmen, Ausweisungen, Passersatzpapierverfahren
 Ausschreibungen im SIS, Verpflichtungserklärungen: Bonitätsprüfungen und Unterschriftsbeglaubigung
 Asylverfahrensrecht, Erteilung, Ablehnung von Duldungen, Aufenthaltsgestattungen und Beschäftigungserlaubnissen
 Einleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren

Staatsangehörigkeitsrecht

Ausstellung von Staatsangehörigkeitsausweisen
 Bearbeitung der Anträge auf Entlassung, den Verzicht oder die Beibehaltung der deutschen Staatsangehörigkeit
 Überwachung der Optionspflicht von deutschen Doppelstaatlern
 Bearbeitung der Einbürgerungsanträge

Standesamtsaufsicht

Überprüfung der Standesämter
 Mitwirkung bei der Bestellung von Standesbeamten und Überwachung der Fortbildung
 Prüfung der Rechtswirksamkeit ausländischer Entscheidungen zu Eheschließungen, -scheidungen und Adoptionen
 Vorlagen an das Landgericht (Berichtigungen von Personenstandseinträgen)
 Mitwirkung bei der Bildung von Standesamtsbezirken
 Vorbeglaubigungen

Melderecht

Bearbeitung melderechtlicher Verstöße, Einleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren

Pass- und Ausweisrecht

Einleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele:	- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026 - Sparsam und wirtschaftlich handeln
Kundenziele:	- Hohe Kundenzufriedenheit, Zeitnahe Antragsbearbeitung
Prozessziele:	- Erfassung und Optimierung der Arbeitsprozesse im Bereich Ausländeramt/Datenmanagement - Fortführung und Optimierung der Online-Anträge und Digitalisierung im gesamten FB
Mitarbeiterziele:	- Sicherstellung einer hohen Mitarbeiterqualifikation und -motivation - Zeitnahe Informationsweitergabe an Mitarbeiter/Teamleiter

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)																																																		
Kennzahlen:	2020	2021	2022	2023	2024																																													
Ausländerwesen: Zahl ausgestellter Dokumente	2521	3162	6778	5185	6320																																													
Zahlabgeschlossener																																																		
Einbürgerung: Einbürgerungsverfahren	150	167	232	286	732																																													
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)																																																		
GB 3																																																		
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit																																																		
FB 31, Ausländer- und Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen																																																		
5.2 Verantwortliche Person(en)																																																		
Marina Baumgartl																																																		
5.3 Mitarbeiter/innen																																																		
21 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 5 staatl. Beschäftigte/Beamte																																																		
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)																																																		
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="7">Kreisbeamte</th> </tr> <tr> <th>Produkt</th> <th>Wahl-beamte</th> <th>Qualifika-tionsebene 4</th> <th>Qualifika-tionsebene 3</th> <th>Qualifika-tionsebene 2</th> <th>Qualifika-tionsebene 1</th> <th>Erläute-rungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.2.2.2.0.0</td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>							Kreisbeamte							Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen	1.2.2.2.0.0			1,0	1,0			Insgesamt	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0																	
Kreisbeamte																																																		
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen																																												
1.2.2.2.0.0			1,0	1,0																																														
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0																																													
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>15</th> <th>14</th> <th>13</th> <th>12</th> <th>11</th> <th>10</th> <th>9c</th> <th>9b</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.2.2.2.0.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>							Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								15	14	13	12	11	10	9c	9b	1.2.2.2.0.0				1,0			1,0		Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																		
Produkt	Entgeltgruppen																																																	
	15	14	13	12	11	10	9c	9b																																										
1.2.2.2.0.0				1,0			1,0																																											
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0																																										
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>9a</th> <th>8</th> <th>7</th> <th>6</th> <th>5</th> <th>4</th> <th>3</th> <th>2</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.2.2.2.0.0</td> <td>8,5</td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td>0,5</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>8,5</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,5</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>							Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								9a	8	7	6	5	4	3	2	1.2.2.2.0.0	8,5	1,0			0,5				Insgesamt	8,5	1,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																		
Produkt	Entgeltgruppen																																																	
	9a	8	7	6	5	4	3	2																																										
1.2.2.2.0.0	8,5	1,0			0,5																																													
Insgesamt	8,5	1,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0																																										
6. Budgetregeln																																																		
Zuschussbudget: siehe Anlage Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"																																																		
7. Haushaltsvermerke																																																		
siehe Anlage "Haushaltsdeckungsvermerke"																																																		
8. Sonstige Erläuterungen																																																		

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A131 FB 31, Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	352.109	324.500	402.500	402.500	402.500	402.500
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	81	300	200	200	200	200
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	662.159	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	1.014.349	324.800	402.700	402.700	402.700	402.700
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	968.718	1.050.500	1.101.300	1.133.200	1.165.900	1.199.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	140.347	178.500	196.000	195.200	195.200	195.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	9.707	10.900	5.800	3.800	2.100	1.400
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	25.607	32.100	33.200	33.200	33.200	33.200
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.144.380	1.272.000	1.336.300	1.365.400	1.396.400	1.429.300
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-130.031	-947.200	-933.600	-962.700	-993.700	-1.026.600
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-130.031	-947.200	-933.600	-962.700	-993.700	-1.026.600
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-130.031	-947.200	-933.600	-962.700	-993.700	-1.026.600
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-130.031	-947.200	-933.600	-962.700	-993.700	-1.026.600

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A131 FB 31, Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	357.752	324.500	402.500	402.500	402.500	402.500
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	74	300	200	200	200	200
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	661.195	0	0	0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.019.021	324.800	402.700	402.700	402.700	402.700
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	972.093	1.050.500	1.101.300	1.133.200	1.165.900	1.199.500
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	137.586	178.500	196.000	195.200	195.200	195.200
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	24.586	32.100	33.200	33.200	33.200	33.200
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.134.265	1.261.100	1.330.500	1.361.600	1.394.300	1.427.900
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-115.244	-936.300	-927.800	-958.900	-991.600	-1.025.200
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	1.316	0	2.000	1.000	1.000	1.000
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.316	0	2.000	1.000	1.000	1.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.316	0	-2.000	-1.000	-1.000	-1.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-116.560	-936.300	-929.800	-959.900	-992.600	-1.026.200
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-116.560	-936.300	-929.800	-959.900	-992.600	-1.026.200

Teilhaushalt FB 32

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Brand- und Katastrophenschutz

Budget A132 FB 32, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Brand- und Katastrophenschutz

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 32, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Ausländer

1.2.2.1.0.0 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

FB 32, Katastrophenschutz und Feuerwehrwesen

1.2.6.1.0.0 Brandschutz

1.2.8.1.0.0 Katastrophenschutz

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

1.2.2.1.0.0 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Allgemeines Sicherheitsrecht (Vollzug des LStVG)

Versammlungsrecht, Vereinsrecht

Feiertagsgesetz, Lotterien, Ausspielungen, Glücksspiele

Bayerisches Psychisch-Kranken-Hilfegesetz (BayPsychKHG)

Kaminkehrerangelegenheiten

Erlass von Leistungsbescheiden bei nicht bezahlten Kehrgebühren

Durchsetzung der Feuerstättenschauen und der Kehr- und Überprüfungsarbeiten (Zweitbescheids- und Ordnungswidrigkeitsverfahren)

Aufsicht über die bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger einschl. Bearbeitung von Beschwerden

Bezirksbegehungen, Mitwirkung bei der Einteilung der Kehrbezirke

Waffen- und Sprengstoffrecht

Erteilung, Verlängerung, Versagung und Widerruf waffenrechtlicher Erlaubnisse (Waffenbesitzkarten, Waffenscheine, Europäische Feuerwaffenpässe)

Periodische Zuverlässigkeitsüberprüfung aller Waffen-, Sprengstoff- und Jagdscheinbesitzer, Waffenbesitzverbote, Schießerlaubnisse

Betriebserlaubnis für Schießstätten, periodische Überprüfung von Schießstätten

Erteilung, Verlängerung, Versagung und Widerruf sprengstoffrechtlicher Erlaubnisse (nicht gewerblicher Bereich)

An-/Abmeldung von Waffen, Ein- und Ausfuhrgenehmigungen, Ein- und Austragungen im Europäischen Feuerwaffenpass

Ausnahmegenehmigungen für Kinder, Erteilung Waffenhandelerlaubnisse und Waffenherstellungserlaubnisse

Überprüfung der Waffenaufbewahrung sowie der Waffenhändler

Einleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren

Jagdrecht

Abschussplanung und -überwachung, Rechtsaufsicht der Jagdgenossenschaften

Bestellung der Wildschadenschätzer, Hegerschauen

Jagdscheine, Jagdpachtverträge, Jagdaufseher

Jagdbeirat, Jagdberater, Bundeswildschutzverordnung, Wildbrethygiene

Einleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren

Gaststättenrecht

Vollzug des Gaststättengesetzes, Einleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren

Gewerbe- und Handwerksrecht

Erteilung von Erlaubnissen nach der Gewerbeordnung (z.B. für Makler und Bauträger, Reisegewerbe,

Bewachungsgewerbe, Spielhallen, Schaustellungen von Personen, Privatkankeanstalten)

Überwachung der Gewerbe und der gewerberechtlichen Erlaubnisse, Rücknahme und Widerruf von Erlaubnissen

Betriebsschließungen, Überprüfung von Gewerbemeldungen, Ladenschlussgesetz,

Bekämpfung der Schwarzarbeit, Einleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren, Bewacher

1.2.6.1.0.0 Brandschutz

Feuerwehrwesen

Vorbeugender Brandschutz, Betreuung der Feuerwehren und Beratung der Gemeinden, Kreisbrandinspektion
Ausbildungen und Lehrgänge auf Landkreisebene, Zuwendungen

Betrieb der Atemschutzausbildungsstätte

Atemschutzlehrgänge und jährliche Durchschleusung aller Atemschutzgeräteträger

Integrierte Leitstelle

Zusammenarbeit mit dem Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung
Stammdatenerfassung und Alarmierungsplanung

1.2.8.1.0.0 Katastrophenschutz

Allgemeiner Katastrophenschutz

Katastrophenschutzsonderpläne, -übungen, Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK), Kommunikationsgruppe FüGK
Externe Notfallpläne, Örtliche Einsatzleitung, Unterstützerguppe örtliche Einsatzleitung
Sofortmaßnahmen bei Unfällen mit wassergefährdenden u. gefährlichen Stoffen und im Bereich des Bodenschutzgesetzes
Vorbereitung der Organisation für Krisenzeiten, Großschadensereignisse und Katastrophenfälle
Zusammenarbeit mit allen Hilfsorganisationen, BOS-Digitalfunk

Ergänzender Katastrophenschutz des Bundes

Bundeshaushalt / Unterhaltung der Bundesfahrzeuge
CBRN-Schutz

Nuklearer Katastrophenschutz

Einsatz der Feuerwehren an strahlengefährdeten Einsatzstellen
Evakuierungsaufnahmeplanung und Notfallstation

Warnung

Hochwassernachrichtendienst / Unwetterwarnung, Sirenen
Luftbeobachter

Zivile Verteidigung

Koordinierung der zivilen Verteidigung, Zivilschutz/Warndienst, Ziviler Alarmplan (ZAP)
Zivil-militärische Zusammenarbeit (ZMZ) und Pflege der Beziehungen zur Bundeswehr
Objekterfassung (Anlegung und Fortführung des Objektverzeichnisses) und Stationierungsplanung
Bundesleistungsgesetz und Sicherstellungsgesetze (soweit nicht Sachgebiete nach V-Organisation)
Verwaltung und Unterhaltung der öffentlichen Schutzräume

Geheimschutz

Geheimschutzbeauftragter / Verschlusssachen / Verfassungsschutz

Wehrwesen

Manöveranmeldungen

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele: - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026

Kundenziele: - Hohe Kundenzufriedenheit, Zeitnahe Antragsbearbeitung

Prozessziele: - Erfassung und Optimierung der Arbeitsprozesse im Bereich (Datenmanagement)
- Erfüllung vorgeschriebener Waffenaufbewahrungskontrollen
- weitere Digitalisierung der Antragsverfahren im FB

Mitarbeiterziele: - Hohe Mitarbeiterqualifikation und -motivation (insb. FüGK-Schulungen und Übungen)
- zeitnahe Informationsweitergabe an Mitarbeiter/Teamleiter

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)								
Kennzahlen:		<u>2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>		
KatSchutz:	FüGK-Übungen				3	5		
	FüGK-Schulungen				8	7		
Gewerbe:	Zahl der freigegebenen Bewacher	166	93	109	220	197		
	Zahl der Unterbringungen nach dem							
ÖSiO	BayPsychKHG	53	64	78	97	91		
Waffenrecht:	Zahl der ausgestellten Erlaubnisse	1057	864	854	1022	1040		
	Waffenkontrollen	11	19	11	120	175		
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)								
GB 3								
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit								
FB 32, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz								
5.2 Verantwortliche Person(en)								
Christine Knoblauch								
5.3 Mitarbeiter/innen								
17 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 1 staatl. Beschäftigte/Beamte sowie 17 Personen Kreisbrandinspektion (ehrenamtlich)								
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)								
Kreisbeamte								
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen		
1.2.2.1.0.0			1,0					
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0			
Kommunale Tarifbeschäftigte								
	Entgeltgruppen							
Produkt	15	14	13	12	11	10	9c	9b
1.2.2.1.0.0				1,0		2,0		
1.2.6.1.0.0								
1.2.8.1.0.0					1,0	1,0		
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	3,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte								
	Entgeltgruppen							
Produkt	9a	8	7	6	5	4	3	2
1.2.2.1.0.0	3,0	1,0	1,0					
1.2.6.1.0.0								
1.2.8.1.0.0	2,0							
Insgesamt	5,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Anlage Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"								
7. Haushaltsvermerke								
siehe Anlage "Haushaltsdeckungsvermerke"								
8. Sonstige Erläuterungen								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A132 FB 32, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	133.292	184.900	164.000	164.000	164.000	164.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	67.961	9.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5 + Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	14.094	17.900	13.800	13.000	13.000	13.000
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 441;442;446)	3.306	0	0	0	0	0
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	9.366	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	228.020	213.300	189.300	188.500	188.500	188.500
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	951.261	1.016.000	1.104.700	1.174.200	1.228.100	1.239.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	104.081	202.300	212.500	193.000	194.000	209.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	205.575	230.400	224.100	219.600	203.100	189.000
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	374.758	391.600	406.600	416.600	426.600	426.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	199.453	263.100	273.100	270.100	270.100	270.100
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.835.128	2.103.400	2.221.000	2.273.500	2.321.900	2.334.500
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.607.109	-1.890.100	-2.031.700	-2.085.000	-2.133.400	-2.146.000
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-1.607.109	-1.890.100	-2.031.700	-2.085.000	-2.133.400	-2.146.000
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-1.607.109	-1.890.100	-2.031.700	-2.085.000	-2.133.400	-2.146.000
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	100	0	0	0	0	0
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-1.607.209	-1.890.100	-2.031.700	-2.085.000	-2.133.400	-2.146.000

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A132 FB 32, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	127.368	184.900	164.000	164.000	164.000	164.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	55.000	9.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 641;642;646)	3.306	0	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	9.366	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	195.041	195.400	175.500	175.500	175.500	175.500
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	953.061	1.016.000	1.104.700	1.174.200	1.228.100	1.239.800
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	105.249	202.300	212.500	193.000	194.000	209.000
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	375.058	391.600	406.600	416.600	426.600	426.600
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	199.945	263.100	273.100	270.100	270.100	270.100
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.633.314	1.873.000	1.996.900	2.053.900	2.118.800	2.145.500
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.438.273	-1.677.600	-1.821.400	-1.878.400	-1.943.300	-1.970.000
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Konto: 681)	4.300	80.400	0	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	4.300	80.400	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	212.396	299.000	187.000	14.500	14.500	14.500
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen (Konto: 781)	0	60.000	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	212.396	359.000	187.000	14.500	14.500	14.500
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-208.096	-278.600	-187.000	-14.500	-14.500	-14.500
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-1.646.369	-1.956.200	-2.008.400	-1.892.900	-1.957.800	-1.984.500
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-1.646.369	-1.956.200	-2.008.400	-1.892.900	-1.957.800	-1.984.500

Teilhaushalt FB 33
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A133 FB 33, Verkehrswesen, Führerscheinstelle, Kfz-Zulassung

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 33, Verkehrswesen, Führerscheinstelle, Kfz-Zulassung

- 1.2.2.4.1.0 Aufgaben der Verkehrsbehörde
- 1.2.2.4.2.0 Aufgaben der Führerscheinstelle
- 1.2.2.4.2.1 Ersterteilung, Verlängerung, Erweiterung von Fahrerlaubnissen (Inkl. Umstellung und Ersatz)
- 1.2.2.4.3.3 Aufgaben der Zulassungsstelle Mühldorf am Inn
- 1.2.2.4.3.4 Zulassungen, Änderungen und Abmeldungen, Löschungen von Fahrzeugen Mühldorf am Inn
- 1.2.2.4.3.5 Aufgaben der Zulassungsstelle Mühldorf am Inn
- 1.2.2.4.3.6 Zulassungen, Änderungen und Abmeldungen, Löschungen von Fahrzeugen Waldkraiburg

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

1.2.2.4.1.0 Aufgaben der Verkehrsbehörde

Straßenverkehrsrecht
Straßen- und Wegerecht
Personenbeförderungsgesetz, ohne ÖPNV
Güterkraftverkehr
Gefahrgutverordnung – Straße
Luftfahrt und Schienenverkehr
Skilifte
Verkehrssicherheitsberatung (Verkehrssicherheitsbeauftragter)
Mitwirkung bei der Verkehrsplanung
Mitglied bei der Unfallkommission

1.2.2.4.2.0 Aufgaben der Führerscheinstelle

1.2.2.4.2.1 Ersterteilung, Verlängerung, Erweiterung von Fahrerlaubnissen (Inkl. Umstellung und Ersatz)

Führerscheinbehörde
Fahrschul- und Fahrlehrerwesen

1.2.2.4.3.3 Aufgaben der Zulassungsstelle Mühldorf am Inn

1.2.2.4.3.4 Zulassungen, Änderungen und Abmeldungen, Löschungen von Fahrzeugen Mühldorf am Inn

1.2.2.4.3.5 Aufgaben der Zulassungsstelle Mühldorf am Inn

1.2.2.4.3.6 Zulassungen, Änderungen und Abmeldungen, Löschungen von Fahrzeugen Waldkraiburg

Alle Aufgaben der Kraftfahrzeugzulassungsbehörde

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele:

- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026
- Analyse einer Vielzahl von Produktkonten
- Kostenreduzierung einzelner Produktkonten soweit möglich

Kundenziele:

- flexibel und aktiv auf Wünsche der Bürger eingehen
- Reduzierung bzw. Einhaltung von Wartezeiten und Bearbeitungsdauern
- Steigerung der Kundenzufriedenheit und Reduzierung von Beschwerden

Prozessziele:

- Optimierung der Arbeitsprozesse und dadurch Erhöhung der Wirtschaftlichkeit
- Online-Präsenz (Homepage-Auftritt und Online-Verwaltungsverfahren) optimieren

Mitarbeiterziele:

- bestmögliche Qualifizierung der Mitarbeiter
- Wahrung der Wissensstände trotz notwendiger personeller Nachbesetzungen
- Führungskräfte überprüfen die Einhaltung von Zielen und Standards

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)																																																																															
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)																																																																															
GB 3																																																																															
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit																																																																															
FB 33, Verkehrswesen, Fahrerlaubnisbehörde, Kfz-Zulassung																																																																															
5.2 Verantwortliche Person(en)																																																																															
Markus Hausberger																																																																															
5.3 Mitarbeiter/innen																																																																															
35 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 1 staatl. Beschäftigte/Beamter																																																																															
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)																																																																															
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="7">Kreisbeamte</th> </tr> <tr> <th>Produkt</th> <th>Wahlbeamte</th> <th>Qualifikationsebene 4</th> <th>Qualifikationsebene 3</th> <th>Qualifikationsebene 2</th> <th>Qualifikationsebene 1</th> <th>Erläuterungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.2.2.4.1.0</td> <td></td> <td></td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>0,0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>									Kreisbeamte							Produkt	Wahlbeamte	Qualifikationsebene 4	Qualifikationsebene 3	Qualifikationsebene 2	Qualifikationsebene 1	Erläuterungen	1.2.2.4.1.0			2,0	2,0			Insgesamt	0,0	0,0	2,0	2,0	0,0																																												
Kreisbeamte																																																																															
Produkt	Wahlbeamte	Qualifikationsebene 4	Qualifikationsebene 3	Qualifikationsebene 2	Qualifikationsebene 1	Erläuterungen																																																																									
1.2.2.4.1.0			2,0	2,0																																																																											
Insgesamt	0,0	0,0	2,0	2,0	0,0																																																																										
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>15</th> <th>14</th> <th>13</th> <th>12</th> <th>11</th> <th>10</th> <th>9c</th> <th>9b</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.2.2.4.1.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> </tr> <tr> <td>1.2.2.4.3.3</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>3,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.2.2.4.3.5</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.2.2.4.2.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>2,0</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> <td>2,0</td> <td>3,0</td> <td>1,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								15	14	13	12	11	10	9c	9b	1.2.2.4.1.0				1,0				1,0	1.2.2.4.3.3							3,0		1.2.2.4.3.5									1.2.2.4.2.0						2,0			Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	2,0	3,0	1,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																																															
Produkt	Entgeltgruppen																																																																														
	15	14	13	12	11	10	9c	9b																																																																							
1.2.2.4.1.0				1,0				1,0																																																																							
1.2.2.4.3.3							3,0																																																																								
1.2.2.4.3.5																																																																															
1.2.2.4.2.0						2,0																																																																									
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	2,0	3,0	1,0																																																																							
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>9a</th> <th>8</th> <th>7</th> <th>6</th> <th>5</th> <th>4</th> <th>3</th> <th>2</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.2.2.4.1.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.2.2.4.3.3</td> <td></td> <td>1,0</td> <td>2,0</td> <td>1,0</td> <td>3,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.2.2.4.3.5</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td>3,0</td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.2.2.4.2.0</td> <td>1,0</td> <td></td> <td>3,0</td> <td></td> <td>0,5</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>8,0</td> <td>1,0</td> <td>4,5</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								9a	8	7	6	5	4	3	2	1.2.2.4.1.0									1.2.2.4.3.3		1,0	2,0	1,0	3,0				1.2.2.4.3.5	1,0	1,0	3,0		1,0				1.2.2.4.2.0	1,0		3,0		0,5				Insgesamt	2,0	2,0	8,0	1,0	4,5	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																																															
Produkt	Entgeltgruppen																																																																														
	9a	8	7	6	5	4	3	2																																																																							
1.2.2.4.1.0																																																																															
1.2.2.4.3.3		1,0	2,0	1,0	3,0																																																																										
1.2.2.4.3.5	1,0	1,0	3,0		1,0																																																																										
1.2.2.4.2.0	1,0		3,0		0,5																																																																										
Insgesamt	2,0	2,0	8,0	1,0	4,5	0,0	0,0	0,0																																																																							
6. Budgetregeln																																																																															
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"																																																																															
7. Haushaltsvermerke																																																																															
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"																																																																															
8. Sonstige Erläuterungen																																																																															

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A133 FB 33, Verkehrswesen, Führerscheinstelle, Kfz-Zulassung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	1.752.483	1.650.000	1.813.000	1.830.000	1.854.000	1.876.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	2.522	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 441;442;446)	39.288	35.000	44.000	44.000	44.000	44.000
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	6.328	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	1.800.620	1.689.000	1.861.000	1.878.000	1.902.000	1.924.000
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	1.709.871	1.975.200	2.108.800	2.204.900	2.268.800	2.334.700
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	126.909	152.000	152.000	151.100	150.600	152.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	52.135	66.500	43.200	26.100	21.900	18.900
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	168.992	151.400	186.900	193.600	197.800	202.000
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.057.907	2.345.100	2.490.900	2.575.700	2.639.100	2.708.200
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-257.287	-656.100	-629.900	-697.700	-737.100	-784.200
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-257.287	-656.100	-629.900	-697.700	-737.100	-784.200
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-257.287	-656.100	-629.900	-697.700	-737.100	-784.200
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	1.042	1.700	1.200	1.200	1.200	1.200
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-258.329	-657.800	-631.100	-698.900	-738.300	-785.400

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A133 FB 33, Verkehrswesen, Führerscheinstelle, Kfz-Zulassung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	1.715.719	1.650.000	1.813.000	1.830.000	1.854.000	1.876.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	2.602	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 641;642;646)	39.288	35.000	44.000	44.000	44.000	44.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	6.774	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.764.384	1.689.000	1.861.000	1.878.000	1.902.000	1.924.000
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	1.696.395	2.006.800	2.143.000	2.204.900	2.268.800	2.334.700
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	118.252	152.000	152.000	151.100	150.600	152.600
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	164.360	151.300	186.800	193.500	197.700	201.900
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.979.008	2.310.100	2.481.800	2.549.500	2.617.100	2.689.200
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-214.624	-621.100	-620.800	-671.500	-715.100	-765.200
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	2.052	180.000	50.000	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	2.052	180.000	50.000	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-2.052	-180.000	-50.000	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-216.675	-801.100	-670.800	-671.500	-715.100	-765.200
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-216.675	-801.100	-670.800	-671.500	-715.100	-765.200

Teilhaushalt FB 34
Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst

Budget A134 FB 34, Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 34, Staatliche Rechnungsprüfung, Kommunalaufsicht u. Zuschusswesen, Statistik u. Wahlen

1.1.1.8.7.0 Staatliche Rechnungsprüfung

1.1.1.8.8.0 Angelegenheiten der unteren staatlichen Verwaltungsbehörde - Kommunalaufsicht und Zuschusswesen

1.2.1.0.0.0 Statistik und Wahlen

1.2.1.1.0.0 Volkszählung

FB 34, Sitzungsdienst

1.1.1.2.1.2 Sitzungsdienst

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

1.1.1.8.7.0 Staatliche Rechnungsprüfung

Staatliche Rechnungsprüfungsstelle

Überörtliche und Rechnungs- und Kassenprüfung sowie Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Schulverbände, Zweckverbände und Stiftungen sowie Begutachtung deren Haushaltssatzungen mit Anlagen

1.1.1.8.8.0 Angelegenheiten der unteren staatlichen Verwaltungsbehörde - Kommunalaufsicht und Zuschusswesen

Kommunalaufsicht/Kommunalrecht/Stiftungsrecht

Recht der Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, kommunalen Zusammenschlüsse, einschließlich der wasserrechtlichen Zweckverbände und gemeindefreien Gebiete

Rechtsaufsicht über die Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und kommunalen Zusammenschlüsse, Gemeindegebietsänderungen

Stiftungswesen und Stiftungsaufsicht über die von den Gemeinden verwalteten kommunalen Stiftungen

Kommunales Finanz- und Steuerwesen

Genehmigung der Haushaltssatzungen der Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und kommunalen Zusammenschlüsse

Haushaltspläne der Gemeinden und Schulverbände

Überwachung der überörtlichen Kassen- und Rechnungsprüfungsberichte der Staatlichen Rechnungsprüfungsstelle

Gemeindefinanzrecht sowie Wirtschaft der Verwaltungsgemeinschaften und kommunalen Zusammenschlüsse

Recht der kommunalen Abgaben einschließlich Erschließungsbeiträge, Kommunalen Finanzausgleich

Sammlung der Meldungen des Gewerbesteuer-Istaufkommen und Weiterleitung an das Zentralfinanzamt

Änderungen des Kreisgebietes

Staatliches Zuschusswesen

1.2.1.0.0.0 Statistik und Wahlen

Bevölkerungsstatistik, Gemeindefinanzdaten, Ortsrechtssammlungen

Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen; Kommunalwahlen

Volksbegehren und Volksentscheide; Bürgerbegehren und Bürgerentscheide

1.2.1.1.0.0 Volkszählung

1.1.1.2.1.2 Sitzungsdienst

Vor- und Nachbereitung der Sitzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse

Protokollführung im Kreistag und seinen Ausschüssen

Abrechnung der Sitzungsgelder

Betreuung und Information der Kreisgremien

Überwachung des Vollzugs der gefassten Beschlüsse

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)						
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)						
Finanzziele:	- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026					
Kundenziele:	- Hohe Beratungskompetenz in der Bearbeitung der Anfragen der Städte, Märkte und Gemeinden					
Prozessziele:	- Erfolgreiche Durchführung der Kommunalwahl 2026					
Mitarbeiterziele:	- Weiterentwicklung einer hohen Mitarbeiterqualifikation durch fachspezifische Schulungen					
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)						
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)						
GB 3						
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit						
FB 34 Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst						
5.2 Verantwortliche Person(en)						
Matthias Mies						
5.3 Mitarbeiter/innen						
7 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 1 staatl. Beschäftigte/Beamte						
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)						
Kreisbeamte						
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen
1.1.1.8.8.0				1,0		
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	
Kommunale Tarifbeschäftigte						
Produkt	Entgeltgruppen					
	15	14	13	12	11	10
1.1.1.2.1.2						
1.1.1.8.8.0				1,0		1,0
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte						
Produkt	Entgeltgruppen					
	9a	8	7	6	5	4
1.1.1.2.1.2			1,0			
1.1.1.8.8.0	2,0					
Insgesamt	2,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
6. Budgetregeln						
Zuschussbudget: siehe Anlage Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"						
7. Haushaltsvermerke						
siehe Anlage "Haushaltsdeckungsvermerke"						
8. Sonstige Erläuterungen						

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A134 FB 34, Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	109.268	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	29	100	100	100	100	100
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	5.774	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	115.071	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	384.584	422.100	436.200	448.800	461.700	475.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	3.901	8.000	5.700	5.200	5.500	5.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	2.490	13.700	7.000	6.600	6.300	6.200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	30.842	36.200	203.900	25.900	25.900	25.900
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	421.817	480.000	652.800	486.500	499.400	512.600
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-306.745	-477.400	-650.200	-483.900	-496.800	-510.000
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-306.745	-477.400	-650.200	-483.900	-496.800	-510.000
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-306.745	-477.400	-650.200	-483.900	-496.800	-510.000
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-306.745	-477.400	-650.200	-483.900	-496.800	-510.000

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A134 FB 34, Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	1.485	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	21	100	100	100	100	100
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	5.774	0	0	0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	7.280	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	388.184	422.100	436.200	448.800	461.700	475.000
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	2.972	8.000	5.700	5.200	5.500	5.500
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	28.152	36.200	203.900	25.900	25.900	25.900
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	419.308	466.300	645.800	479.900	493.100	506.400
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-412.028	-463.700	-643.200	-477.300	-490.500	-503.800
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	0	57.000	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	57.000	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	-57.000	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-412.028	-520.700	-643.200	-477.300	-490.500	-503.800
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-412.028	-520.700	-643.200	-477.300	-490.500	-503.800

Teilhaushalt FB 35

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Unterkunftsverwaltung

Budget	A135	FB 35, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Unterkunftsverwaltung
1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)		
Produkt-Nr. Produktbezeichnung: FB 35, Asylbewerber und Bürgerkriegsflüchtlinge		
3.1.3.1.1.0	Hilfe zum Lebensunterhalt	
3.1.3.1.1.1	Kinderfreizeitbonus	
3.1.3.1.1.2	Kosten für Miete § 2 AsylbLG	
3.1.3.1.2.0	Hilfe in besonderen Lebenslagen	
3.1.3.2.1.0	Grundleistungen in Form von Sachleistungen	
3.1.3.2.2.0	Grundleistungen in Form von Wertgutscheinen	
3.1.3.2.3.0	Grundleistungen in Form von Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	
3.1.3.2.4.0	Grundleistungen in Form von Geldleistungen für den Lebensunterhalt	
3.1.3.2.4.1	Kinderzuschlag (§16 AsylbLG)	
3.1.3.2.4.2	Kosten für Miete § 3 AsylbLG	
3.1.3.3.0.0	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)	
3.1.3.3.0.1	Leist. b. Krankh., Schwang. u. Geb. - Mehraufwandspauschale f. d. erstmalige med./psychol. Behand.	
3.1.3.3.0.2	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG) - Mehraufwand coronabedingt	
3.1.3.3.0.3	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG) - Krankenhilfe ambulant	
3.1.3.3.0.4	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG) - Krankenhilfe stationär	
3.1.3.4.0.0	Arbeitsgelegenheiten (§ 5 Abs. 2 AsylbLG)	
3.1.3.5.1.0	Sonstige Leistungen in Form von Sachleistungen	
3.1.3.5.2.0	Sonstige Leistungen in Form von Geldleistungen	
3.1.3.5.2.1	Sozialschutzpaket III Corona-Sonderzahlung	
3.1.3.9.0.0	Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber	
2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe		
Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)		
3.1.3.1.1.0	Hilfe zum Lebensunterhalt	
3.1.3.1.1.1	Kinderfreizeitbonus	
3.1.3.1.1.2	Kosten für Miete § 2 AsylbLG	
3.1.3.1.2.0	Hilfe in besonderen Lebenslagen	
3.1.3.2.1.0	Grundleistungen in Form von Sachleistungen	
3.1.3.2.2.0	Grundleistungen in Form von Wertgutscheinen	
3.1.3.2.3.0	Grundleistungen in Form von Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	
3.1.3.2.4.0	Grundleistungen in Form von Geldleistungen für den Lebensunterhalt	
3.1.3.2.4.1	Kinderzuschlag (§16 AsylbLG)	
3.1.3.2.4.2	Kosten für Miete § 3 AsylbLG	
3.1.3.3.0.0	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)	
3.1.3.3.0.1	Leist. b. Krankh., Schwang. u. Geb. - Mehraufwandspauschale f. d. erstmalige med./psychol. Behand.	
3.1.3.3.0.2	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG) - Mehraufwand coronabedingt	
3.1.3.3.0.3	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG) - Krankenhilfe ambulant	
3.1.3.3.0.4	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG) - Krankenhilfe stationär	
3.1.3.4.0.0	Arbeitsgelegenheiten (§ 5 Abs. 2 AsylbLG)	
3.1.3.5.1.0	Sonstige Leistungen in Form von Sachleistungen	
3.1.3.5.2.0	Sonstige Leistungen in Form von Geldleistungen	
3.1.3.5.2.1	Sozialschutzpaket III Corona-Sonderzahlung	
3.1.3.9.0.0	Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber	
Asylbewerberleistungsrecht, Unterbringung von Asylbewerbern und unbegleiteten Minderjährigen		

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)								
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)								
Finanzziele:		- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026 - Zeitnahe und vollständige Einnahmengenerierung aus staatl. Erstattungen im Asylbereich						
Kundenziele:		- Hohe Kundenzufriedenheit, Zeitnahe Antragsbearbeitung						
Prozessziele:		- Erfassung und Optimierung der Arbeitsprozesse im Bereich Asyl/Datenmanagement - Weitere Digitalisierung im FB						
Mitarbeiterziele:		- Sicherstellung einer hohen Mitarbeiterqualifikation und -motivation - Zeitnahe Informationsweitergabe an Mitarbeiter/Teamleiter						
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)								
Kennzahlen:		<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>		
Asyl	Zahl der Asylbewerber im Landkreis	368	509	967	1092	1185		
	Zahl der dezentralen Unterkünfte	33	128	153	168	164		
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)								
GB 3								
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit								
FB 35, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Unterkunftsverwaltung								
5.2 Verantwortliche Person(en)								
Maria Steingasser								
5.3 Mitarbeiter/innen								
25 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 0 staatl. Beschäftigte/Beamte								
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)								
Kreisbeamte								
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen		
3.1.3.9.0.0			1,0					
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0			
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Entgeltgruppen								
Produkt	15	14	13	12	11	10	9c	9b
3.1.3.9.0.0				1,0		1,0		1,0
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Entgeltgruppen								
Produkt	9a	8	7	6	5	4	3	2
3.1.3.9.0.0	5,0	1,0			6,5		0,5	
Insgesamt	5,0	1,0	0,0	0,0	6,5	0,0	0,5	0,0
6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Anlage Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"								
7. Haushaltsvermerke								
siehe Anlage "Haushaltsdeckungsvermerke"								
8. Sonstige Erläuterungen								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A135 FB 35, Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 441;442;446)	1.472	0	0	0	0	0
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	6.073.409	7.152.400	7.575.100	7.575.100	7.575.100	7.593.100
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	6.074.882	7.152.400	7.575.100	7.575.100	7.575.100	7.593.100
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	1.240.957	1.380.000	1.269.200	1.306.400	1.344.600	1.384.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	35.277	104.900	99.000	99.000	99.000	99.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	28.384	11.900	16.200	12.600	11.400	9.700
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	4.513.530	6.197.400	6.518.600	6.518.600	6.518.600	6.518.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	17.048	37.400	37.200	37.200	37.200	37.200
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	5.835.197	7.731.600	7.940.200	7.973.800	8.010.800	8.048.500
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	239.685	-579.200	-365.100	-398.700	-435.700	-455.400
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	239.685	-579.200	-365.100	-398.700	-435.700	-455.400
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	239.685	-579.200	-365.100	-398.700	-435.700	-455.400
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	6.190	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	233.495	-592.200	-378.100	-411.700	-448.700	-468.400

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A135 FB 35, Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverwaltung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	1.383	0	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 641;642;646)	1.472	0	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	6.176.267	7.152.400	7.575.100	7.575.100	7.575.100	7.593.100
7 + Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 65)	60	0	0	0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	6.179.182	7.152.400	7.575.100	7.575.100	7.575.100	7.593.100
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	1.242.757	1.380.000	1.269.200	1.306.400	1.344.600	1.384.000
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	34.935	104.900	99.000	99.000	99.000	99.000
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	4.545.022	6.197.400	6.518.600	6.518.600	6.518.600	6.518.600
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	16.099	37.400	37.200	37.200	37.200	37.200
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	5.838.813	7.719.700	7.924.000	7.961.200	7.999.400	8.038.800
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	340.369	-567.300	-348.900	-386.100	-424.300	-445.700
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	24.912	39.500	5.900	14.400	14.400	1.400
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	24.912	39.500	5.900	14.400	14.400	1.400
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-24.912	-39.500	-5.900	-14.400	-14.400	-1.400
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	315.458	-606.800	-354.800	-400.500	-438.700	-447.100
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	315.458	-606.800	-354.800	-400.500	-438.700	-447.100

Teilhaushalt GB 4
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A140 GB 4, Leitung

Bereiche/Fachbereiche GB 4:

FB 41, Bauen und Planungsrecht, Präv. Denkmalschutz, Gutachterausschuss
FB 42, Umwelt, Natur und Wasserrecht

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)					
Produkt-Nr. Produktbezeichnung: 1.1.1.2.0.4 GB 4, Leitung 1.2.2.1.9.0 Enteignungen und Besitzeinweisungen					
2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe					
Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)					
1.1.1.2.0.4 GB 4, Leitung					
Kommunalpolitische Angelegenheiten Personalverwaltung im Geschäftsbereich, Dienstaufsicht über das Personal des Geschäftsbereiches Koordination der Aufgaben im Geschäftsbereich; Organisationsangelegenheiten Budgetverantwortung im Geschäftsbereich Rechtliche Betreuung FB41, FB42 Enteignungen Betreuung der Beteiligung an den Sparkassen Rechtliche Begleitung Z2 Ausbildungsleitung für Rechtsreferendare, Information für Rechtsstudenten Rechtliche Begleitung des Datenschutzbeauftragten Koordination der Aktivitäten zur Verbesserung der überörtlichen Verkehrsinfrastruktur					
1.2.2.1.9.0 Enteignungen und Besitzeinweisungen					
Enteignungen und vorzeitige Besitzeinweisungen					
3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)					
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)					
Finanzziele:		- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026			
Kundenziele:		- Optimierung der Erreichbarkeit im Geschäftsbereich 4 für Anfragen von "externen Kunden" d. h. Bürger/innen, Unternehmen, Gemeinden, Antragsteller (Erreichbarkeit über Telefon, E-Mail, Homepage, Terminvereinbarung online) - Weitere Verbesserung des Service und Dienstleistungen für Bürger			
Prozessziele:		- Digitalisierung der Arbeitsprozesse, fachgerechte Einführung digitaler Angebote			
Mitarbeiterziele:		- Erhöhung und Erweiterung der Fachkompetenz der Mitarbeiter/innen			
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)					
	<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>
Anzahl der neuen vorz. Besitzeinweisungen und Enteignungen nach Az.	0	0	0	0	0

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)																																																				
GB 4																																																				
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit																																																				
GB 4, Kreisbauamt, Baurecht und Umweltrecht																																																				
5.2 Verantwortliche Person(en)																																																				
Bernhard Wieslhuber																																																				
5.3 Mitarbeiter/innen																																																				
N.N.																																																				
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)																																																				
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="7">Kreisbeamte</th> </tr> <tr> <th>Produkt</th> <th>Wahl-beamte</th> <th>Qualifika-tionsebene 4</th> <th>Qualifika-tionsebene 3</th> <th>Qualifika-tionsebene 2</th> <th>Qualifika-tionsebene 1</th> <th>Erläute-rungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.1.1.2.0.4</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>									Kreisbeamte							Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen	1.1.1.2.0.4							Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																	
Kreisbeamte																																																				
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen																																														
1.1.1.2.0.4																																																				
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																															
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>15</th> <th>14</th> <th>13</th> <th>12</th> <th>11</th> <th>10</th> <th>9c</th> <th>9b</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.1.1.2.0.4</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								15	14	13	12	11	10	9c	9b	1.1.1.2.0.4									Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																				
Produkt	Entgeltgruppen																																																			
	15	14	13	12	11	10	9c	9b																																												
1.1.1.2.0.4																																																				
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																												
6. Budgetregeln																																																				
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"																																																				
7. Haushaltsvermerke																																																				
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"																																																				
8. Sonstige Erläuterungen																																																				

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A140 GB 4, Leitung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	10	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	10	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	45.537	51.300	39.000	39.800	40.600	41.400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	1.462	2.300	3.000	2.100	2.100	2.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	1.276	800	300	200	200	200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	2.276	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	50.551	62.300	50.200	50.000	50.800	51.600
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-50.541	-47.300	-35.200	-35.000	-35.800	-36.600
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-50.541	-47.300	-35.200	-35.000	-35.800	-36.600
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-50.541	-47.300	-35.200	-35.000	-35.800	-36.600
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-50.541	-47.300	-35.200	-35.000	-35.800	-36.600

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A140 GB 4, Leitung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	10	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	10	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	46.437	51.300	39.000	39.800	40.600	41.400
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	1.462	2.300	3.000	2.100	2.100	2.100
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	2.078	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	49.978	61.500	49.900	49.800	50.600	51.400
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-49.967	-46.500	-34.900	-34.800	-35.600	-36.400
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-49.967	-46.500	-36.900	-36.800	-37.600	-38.400
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-49.967	-46.500	-36.900	-36.800	-37.600	-38.400

Teilhaushalt FB 41
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A141 FB 41, Bauen und Planungsrecht, Präz. Denkmalschutz, Gutachterausschuss

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 41, Bauen und Planungsrecht, Präz. Denkmalschutz

- 5.1.1.0.0.0 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
- 5.2.1.0.0.0 Bau- und Grundstücksordnung
- 5.2.1.1.1.0 Entscheidungen über Bauanträge im vereinfachten Verfahren
- 5.2.1.1.2.0 Entscheidungen über Bauanträge im normalen Verfahren
- 5.2.1.2.0.1 Bauüberwachung, Durchsetzung baurechtlicher Vorschriften und Bußgeldverfahren
- 5.2.1.2.4.0 Abgeschlossenheitsbescheinigungen
- 5.2.2.1.0.0 Wohnraumförderung
- 5.2.3.0.0.0 Denkmalschutz

FB 41, Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

5.1.1.3.0.1 Gutachterausschuss

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

5.1.1.0.0.0 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Raumordnung und Landesplanung

Staatliche Aufgaben der Raumordnung und Landesplanung (Mitwirkung bei Raumordnungsverfahren, Anpassung der Bauleitpläne, Mitteilung raumbedeutsamer Planungen und Maßnahmen, Raumbeobachtung, allg. Mitteilungspflicht)

Bauleitplanung, städtebauliche Erneuerung, Städtebauförderung

Mitwirkung bei der Aufstellung von Flächennutzungs- und Bebauungsplänen und Satzungen nach §§ 34 und 35 BauGB

Genehmigung von Flächennutzungsplänen und genehmigungspflichtigen Bebauungsplänen

Regelung der baulichen und sonstigen Nutzung

Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen (Städtebauförderung), städtebauliche Verträge

Flurbereinigungs- und Dorfentwicklungsverfahren

Unterstützung der Gemeinden bei der Bauleitplanung

rechtliche und verwaltungsmäßige Umsetzung, Planfeststellungsverfahren, Stellungnahmen i.R.d. Öffentlichkeitsbeteiligung

Technische Beurteilung

Beratung der Gemeinden bei der Abwicklung kommunaler Baumaßnahmen

Raumordnungsverfahren

Kreisentwicklungsplanung

Flächennutzungsplanung

Bebauungspläne

Satzungen

5.2.1.0.0.0 Bau- und Grundstücksordnung

Bodenverkehr und allgemeine Arbeiten in Zusammenhang mit Beratungs- und Genehmigungsverfahren

Bauberatung

Grundstückverkehrsgesetz

Assistenzarbeiten bei Beratungs- und Genehmigungsverfahren sowie im Vollzug

5.2.1.1.1.0 Entscheidungen über Bauanträge im vereinfachten Verfahren

5.2.1.1.2.0 Entscheidungen über Bauanträge im normalen Verfahren

Baugenehmigungsverfahren und Abgrabungsrecht

Beratung der Gemeinden, Planfertiger und Bauherren

Entscheidung zu Bauanfragen, Bauanträgen und Abgrabungsanträgen

Entscheidung zu sonstigen isolierten Anträgen auf Befreiung oder Abweichung

Entscheidung von Anträgen auf Prüfung des Brandschutznachweises

Rechtliche und technische Prüfung

5.2.1.2.0.1 Bauüberwachung, Durchsetzung baurechtlicher Vorschriften und Bußgeldverfahren

Durchführung von Baukontrollen

Bauüberwachungen (z. B. Sonderbauten, Versammlungsstätten)

Mängelanzeigen der Bezirkskaminkehrermeister

Weitere Maßnahmen, z. B. Abgabe von Stellungnahmen, Bußgeldeinleitungen, Anordnungen zur

Gefahrenabwehr, Anforderung von Bauanträgen

Vollzug der Energieeinsparverordnung

5.2.1.2.4.0 Abgeschlossenheitsbescheinigungen					
Teilung nach dem Wohnungseigentumsgesetz (WEG)					
5.2.2.1.0.0 Wohnraumförderung					
Wohnraumförderungsgesetz Förderung von Eigenwohnraum Anpassung von Wohnraum für Menschen mit Behinderung Wohnungsbindungsgesetz Einkommensortierte Förderung Vergabe von Wohnberechtigungsscheinen					
5.2.3.0.0.0 Denkmalschutz					
Untere Denkmalschutzbehörde Rechtlicher und fachlicher Denkmalschutz Denkmalrechtliche Beratung - extern und intern Rechtliche Sachbearbeitung und Entscheidung über denkmalschutzrechtliche Erlaubnisansträge mit Denkmalüberwachung Rechtliche Sachbearbeitung und Entscheidung über denkmalschutzrechtliche Grabungserlaubnisse Vorschlag von Denkmälern zur Verleihung von Denkmalpreisen (Denkmalschutzmedaille, Hypo-Kulturstiftung) Vorbereitung und Koordination für den Tag des offenen Denkmals Denkmalförderung (Zuschüsse, Entschädigungsfond) Technische Prüfung von Verwendungsnachweisen Personalkosten Kreisheimatpfleger					
5.1.1.3.0.1 Gutachterausschuss					
Führung der Kaufpreissammlung für bebaute und unbebaute Grundstücke sowie Eigentumswohnungen Ermittlung und Bereitstellung der Bodenrichtwerte Ableitung von marktrelevanten Daten aus der Kaufpreissammlung für die Wertermittlung Auskünfte zu Bodenrichtwerten, Vergleichsobjekten aus der Kaufpreissammlung und sonstigen zur Wertermittlung relevanten Daten Erstellung von Wertguthaben Umlegungsverfahren der Gemeinden					
3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)					
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)					
Finanzziele: - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026					
Kundenziele: - Erhöhung des Angebots an digitalen Leistungen - Verstärkung der Bauberatung vor Einreichung der Anträge - Pflege des Newsletters für Bürger und Gemeinden					
Prozessziele: - Einführung der digitalen Signatur und somit Durchführung des kompletten Antragsverfahrens in digitaler Form - Überprüfung der Versammlungsstätten (wegen Brandschutz, Rettungswege usw.)					
Mitarbeiterziele: - Erhöhung der Fachkompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - Beibehaltung einer hohen Personalproduktivität					
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)					
	2022	2023	2024	II/2025	Plan 2026
Baugenehmigungen im vereinfachten Verfahren					
Anzahl der im Ausgangsverfahren abgeschlossenen Verfahren	649	534	521	270	550
Baugenehmigungen Sonderbauten					
Anzahl der im Ausgangsverfahren abgeschlossenen Verfahren	53	55	78	28	50
Denkmalschutz					
Anzahl der erteilten Erlaubnisbescheide	129	112	110	44	100
Versammlungsstätten					
Anzahl der Überprüfungen	0	30	5	7	20
Gutachterausschuss					
Anzahl der Verkehrswertgutachten und Wertschätzungen (Eingang)	16	22	17	8	20
Erhöhung der Fachkompetenz (ab 2019)					
Anzahl der Fortbildungen	19	18	24	9	20

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)								
GB 4								
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit								
FB 41, Bauen und Planungsrecht, Gutachterausschuss, Präz. Denkmalschutz								
5.2 Verantwortliche Person(en)								
Elke Werrenrath								
5.3 Mitarbeiter/innen								
19 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 3 staatl. Beschäftigte/Beamte								
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)								
Kreisbeamte								
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen		
5.2.1.0.0.0			1,0					
5.1.1.0.0.0								
Insgesamt	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0			
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
5.1.1.0.0.0 / 5.2.1.0.0.0			0,5	1,0	4,0	2,0	1,0	
5.2.2.1.0.0								
5.1.1.3.0.1			1,5					
Insgesamt	0,0	0,0	2,0	1,0	4,0	2,0	1,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
5.1.1.0.0.0 / 5.2.1.0.0.0	1,0				1,0			
5.2.2.1.0.0	1,0	0,5			1,5			
5.1.1.3.0.1		0,5						
Insgesamt	2,0	1,0	0,0	0,0	2,5	0,0	0,0	0,0
6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"								
7. Haushaltsvermerke								
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"								
8. Sonstige Erläuterungen								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A141 FB 41, Bauen und Planungsrecht, Präw. Denkmalschutz,
Gutachterausschuss

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	737.865	576.000	626.200	626.200	626.200	626.200
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	1.036.086	532.200	438.800	433.300	438.300	437.800
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 441;442;446)	35.970	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	1.809.921	1.143.200	1.100.000	1.094.500	1.099.500	1.099.000
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	1.156.476	1.317.400	1.283.600	1.319.500	1.356.900	1.395.200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	8.166	12.400	13.000	13.000	12.500	12.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	19.707	18.800	8.500	7.300	4.600	2.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	1.037.080	571.800	472.300	470.300	472.300	474.300
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.221.429	1.920.400	1.777.400	1.810.100	1.846.300	1.884.500
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-411.508	-777.200	-677.400	-715.600	-746.800	-785.500
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-411.508	-777.200	-677.400	-715.600	-746.800	-785.500
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-411.508	-777.200	-677.400	-715.600	-746.800	-785.500
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-411.508	-777.200	-677.400	-715.600	-746.800	-785.500

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A141 FB 41, Bauen und Planungsrecht, Präv. Denkmalschutz,
Gutachterausschuss

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	740.389	576.000	626.200	626.200	626.200	626.200
4+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	1.036.864	532.200	438.800	433.300	438.300	437.800
5+ Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 641;642;646)	35.970	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.813.224	1.143.200	1.100.000	1.094.500	1.099.500	1.099.000
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	1.158.051	1.317.400	1.283.600	1.319.500	1.356.900	1.395.200
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	8.166	12.400	13.000	13.000	12.500	12.500
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	1.040.339	571.800	472.300	470.300	472.300	474.300
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	2.206.556	1.901.600	1.768.900	1.802.800	1.841.700	1.882.000
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-393.332	-758.400	-668.900	-708.300	-742.200	-783.000
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	4.124	9.000	8.000	6.000	8.000	6.000
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen (Konto: 781)	0	0	8.000	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	4.124	9.000	16.000	6.000	8.000	6.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-4.124	-9.000	-16.000	-6.000	-8.000	-6.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-397.456	-767.400	-684.900	-714.300	-750.200	-789.000
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-397.456	-767.400	-684.900	-714.300	-750.200	-789.000

Teilhaushalt FB 42
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A142 FB 42, Umwelt, Natur und Wasserrecht

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

FB 42, Immissionsschutz

5.6.1.1.0.0 Immissionsschutz

FB 42, Naturschutz und Landschaftspflege, Fachberater für Gartenkultur und Landespflege

5.5.4.0.0.0 Naturschutz und Landschaftspflege

5.5.5.2.0.0 Fachberatung für Gartenkultur und Landespflege

FB 42, Wasserrecht

5.5.2.1.0.0 Wasserrecht

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

5.6.1.1.0.0 Immissionsschutz

Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes und des Bayerischen Immissionsschutzgesetzes mit zugehörigen Genehmigung, Überwachung und Anordnungen bei genehmigungsbedürftigen Anlagen
Überwachung und Anordnungen bei nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen

Technischer Umweltschutz

Überwachung von Anlagen nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz
Mitwirkung bei Raumordnungs-, Planfeststellungs-, Bauleitplan-, Bau- und Immissionsschutz-Genehmigungsverfahren
Messungen zur Ermittlung von Emissionen und Immissionen
Überwachung der Umweltradioaktivität einschließlich Beratung der Bevölkerung zu Fragen der Strahlenschutzvorsorge

5.5.4.0.0.0 Naturschutz und Landschaftspflege

Naturschutzrecht

Vollzug der Naturschutzgesetze und des Artenschutzrechts
Förderprogramme des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Naturschutz-Projekte
Betreuung von Naturschutzbeirat, Naturschutzwacht und der Hornissen-, Wespen- und Biberberater

Fachlicher Naturschutz

Fachaufgaben in Naturschutz und Landschaftspflege, insbesondere fachliche Beurteilung von Bauleit- und Landschaftsplanung
Umsetzung des Arten- und Biotopschutzprogramms, des Landschaftspflegekonzepts und der Förderprogramme des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Landwirtschaft einschließlich der Zusammenarbeit mit Verbänden

Grundstücksverkehr und Vorkaufsrecht nach Naturschutzrecht

Abmarkungs- u. Feldgeschworenenrecht

Forstrecht

5.5.5.2.0.0 Fachberatung für Gartenkultur und Landespflege

Planung und Bauleitung landkreiseigener Grünanlagen inklusive Pflege und Unterhalt zusammen mit der Hochbauverwaltung
Betreuung und Bearbeitung grünordnerischer Maßnahmen im Bereich von Kreisstraßen und bei KZ-Friedhöfen
Beratung und fachtechnische Betreuung von Gemeinden bei grünordnerischen Maßnahmen
Fachliche Beratung bei Maßnahmen der Dorferneuerung und der Städtebauförderung in Abstimmung mit den Fachbehörden
Förderung und Durchführung von Wettbewerben im Sinne von Gartenkultur und Landespflege
Betreuung gartenbaulicher und landespflegerischer Organisationen, Fort- und Weiterbildung, Öffentlichkeitsarbeit
Fachliche Mitarbeit beim Vollzug des Pflanzenschutzgesetzes, Abwicklung von Untersuchungen und
Regelung der Vorgehensweise beim Auftreten von Krankheiten
Erstellung von Gutachten (Wertermittlung von Gehölzen) in Amtshilfe bei Unfallschäden und Eingriffen
Fachtechnisches Mitwirken bei Kompostierung und Wiederverwertung von Grüngut
Beratung der Bürger bei der umweltgerechten Anlage von Gärten und Grünanlagen
Beratung in gartenbaulichen und landschaftspflegerischen Fragen und in fachlichen Rechtsfragen

5.5.2.1.0.0 Wasserrecht

Vollzug des Wasserrechts, insbesondere Wasserhaushaltsgesetz und Bayerisches Wassergesetz

- Benutzung des Grundwassers und oberirdischer Gewässer
- Wasserschutzgebiete
- Gewässerausbau und Gewässerunterhaltung
- Anlagen an Gewässern
- Hochwasserschutz und Überschwemmungsgebiete

Technische Prüfung und Beratung (Fachkundige Stelle für Wasserwirtschaft)

Abwasserabgabe

Schifffahrt

Wasser- und Bodenverbände

Wassersicherstellung

Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

Infrastrukturvorhaben

Planfeststellungs- und Plangenehmigungsverfahren

Koordination und Stellungnahmen Landratsamt / Landkreis bei Verfahren nach bzw. für

- Bundesfernstraßengesetz
- Bayerisches Straßen- und Wegegesetz
- Allgemeines Eisenbahngesetz
- Gashochdruckleitungen
- Rohöl- und Produkten - Fernleitungen (Benzin, Diesel usw.)
- Stromnetz - Fernleitungen

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

- Finanzziele:** - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026
- Kundenziele:** - Hohe Kundenzufriedenheit (gute Erreichbarkeit der Mitarbeiter, zügige Vorgangsbearbeitung)
- Prozessziele:**
- Überprüfung von Tankanlagen hinsichtlich der Nachrüstverpflichtungen im festgesetzten Überschwemmungsgebiet der Isen
 - Gewinnung neuer Partner für den Vertragsnaturschutz Wald
 - Anlage von Blühflächen mit selbstgewonnenem Saatgut
 - fristgerechte Durchführung der turnusmäßigen Überwachung von BImSchG-Anlagen
- Mitarbeiterziele:** - Erhöhung der Fachkompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

- Finanzziele:** Ansatz 2026
- Kundenziele:** Anzahl der Beschwerden
- Prozessziele:**
- Anzahl der Tankanlagen
 - Anzahl der Verträge
 - Fläche neu angelegter Blühflächen
 - Anzahl der Anlagen
- Mitarbeiterziele:** Fortbildungstage pro Mitarbeiter

5.2 Verantwortliche Person(en)																																																																			
Michael Koglin																																																																			
5.3 Mitarbeiter/innen																																																																			
22 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 11 staatl. Beschäftigte/Beamte																																																																			
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)																																																																			
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="7">Kreisbeamte</th> </tr> <tr> <th>Produkt</th> <th>Wahlbeamte</th> <th>Qualifikationsebene 4</th> <th>Qualifikationsebene 3</th> <th>Qualifikationsebene 2</th> <th>Qualifikationsebene 1</th> <th>Erläuterungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>5.5.4.0.0.0</td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>5.5.5.2.0.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>5.6.1.1.0.0</td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>5.5.2.1.0.0</td> <td></td> <td></td> <td>2,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>4,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>								Kreisbeamte							Produkt	Wahlbeamte	Qualifikationsebene 4	Qualifikationsebene 3	Qualifikationsebene 2	Qualifikationsebene 1	Erläuterungen	5.5.4.0.0.0			1,0				5.5.5.2.0.0							5.6.1.1.0.0			1,0				5.5.2.1.0.0			2,0				Insgesamt	0,0	0,0	4,0	0,0	0,0												
Kreisbeamte																																																																			
Produkt	Wahlbeamte	Qualifikationsebene 4	Qualifikationsebene 3	Qualifikationsebene 2	Qualifikationsebene 1	Erläuterungen																																																													
5.5.4.0.0.0			1,0																																																																
5.5.5.2.0.0																																																																			
5.6.1.1.0.0			1,0																																																																
5.5.2.1.0.0			2,0																																																																
Insgesamt	0,0	0,0	4,0	0,0	0,0																																																														
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="8">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="7">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>15</th> <th>14</th> <th>13</th> <th>12</th> <th>11</th> <th>10</th> <th>9c</th> <th>9b</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>5.5.2.1.0.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>5.6.1.1.0.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>5.5.4.0.0.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>2,0</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>2,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>								Kommunale Tarifbeschäftigte								Produkt	Entgeltgruppen							15	14	13	12	11	10	9c	9b	5.5.2.1.0.0									5.6.1.1.0.0									5.5.4.0.0.0						2,0			Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																																			
Produkt	Entgeltgruppen																																																																		
	15	14	13	12	11	10	9c	9b																																																											
5.5.2.1.0.0																																																																			
5.6.1.1.0.0																																																																			
5.5.4.0.0.0						2,0																																																													
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	0,0	0,0																																																											
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="8">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="7">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>9a</th> <th>8</th> <th>7</th> <th>6</th> <th>5</th> <th>4</th> <th>3</th> <th>2</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>5.5.2.1.0.0</td> <td>0,5</td> <td></td> <td>0,5</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>5.6.1.1.0.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>5.5.4.0.0.0</td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>1,5</td> <td>0,0</td> <td>0,5</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>								Kommunale Tarifbeschäftigte								Produkt	Entgeltgruppen							9a	8	7	6	5	4	3	2	5.5.2.1.0.0	0,5		0,5						5.6.1.1.0.0									5.5.4.0.0.0	1,0								Insgesamt	1,5	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																																			
Produkt	Entgeltgruppen																																																																		
	9a	8	7	6	5	4	3	2																																																											
5.5.2.1.0.0	0,5		0,5																																																																
5.6.1.1.0.0																																																																			
5.5.4.0.0.0	1,0																																																																		
Insgesamt	1,5	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																																											
6. Budgetregeln																																																																			
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"																																																																			
7. Haushaltsvermerke																																																																			
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"																																																																			
8. Sonstige Erläuterungen																																																																			

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A142 FB 42, Umwelt, Natur und Wasserrecht

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	483.588	199.000	277.000	277.000	257.000	257.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	21.735	25.300	25.300	25.300	25.300	25.300
5 + Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	12.086	11.700	5.900	4.100	400	400
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	850	300	800	800	800	800
8 + Sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	15.400	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	533.659	246.300	324.000	322.200	298.500	298.500
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	669.829	730.300	754.500	717.200	772.300	798.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	228.568	315.100	291.900	291.900	291.900	291.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	26.059	25.200	7.800	6.700	6.100	5.500
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	16.069	5.500	6.000	6.000	6.000	6.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	110.189	131.800	141.000	133.000	133.000	133.000
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.050.714	1.207.900	1.201.200	1.154.800	1.209.300	1.234.500
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-517.055	-961.600	-877.200	-832.600	-910.800	-936.000
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-517.055	-961.600	-877.200	-832.600	-910.800	-936.000
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-517.055	-961.600	-877.200	-832.600	-910.800	-936.000
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	5.610	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-522.665	-968.600	-884.200	-839.600	-917.800	-943.000

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A142 FB 42, Umwelt, Natur und Wasserrecht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	518.720	199.000	277.000	277.000	257.000	257.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	21.062	25.300	25.300	25.300	25.300	25.300
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	850	300	800	800	800	800
7 + Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 65)	16.050	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	556.683	234.600	318.100	318.100	298.100	298.100
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	674.329	730.300	745.100	762.200	779.900	798.100
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	203.868	315.100	291.900	291.900	291.900	291.900
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	29.135	5.500	6.000	6.000	6.000	6.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	114.961	131.800	141.000	133.000	133.000	133.000
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.022.293	1.182.700	1.184.000	1.193.100	1.210.800	1.229.000
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-465.611	-948.100	-865.900	-875.000	-912.700	-930.900
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Konto: 681)	0	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Konto: 782)	200	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	4.006	0	1.800	1.800	1.800	1.800
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	4.206	100.000	101.800	101.800	101.800	101.800
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-4.206	-10.000	-11.800	-11.800	-11.800	-11.800
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-469.817	-958.100	-877.700	-886.800	-924.500	-942.700
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-469.817	-958.100	-877.700	-886.800	-924.500	-942.700

Teilhaushalt GB 5
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A150 GB 5, Leitung

Fachbereiche GB 5

FB 51, Tierseuchen, Tierschutz, Tierarznei- und Futtermittel
 FB 52, Gesundheitlicher Verbraucherschutz inkl. Lebensmittelüberwachung
 FB 53, Fleischhygienische Untersuchungsstellen
 FB 54, Veterinär- inkl. Lebensmittelrecht

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

1.1.1.2.0.7 GB 5, Leitung

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss)

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

1.1.1.2.0.7 GB 5 Leitung

Leitung des Geschäftsbereiches, Personalführung, Budgetverantwortung, Steuerung schwieriger oder öffentlichkeitsrelevanter Einzelfälle
 Steuerung und Bearbeitung von Tierseuchen-Krisenfällen
 Tierschutzkontrollen bei nichtheimischen Tierarten

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele: - Einhaltung des Gesamt-Budgets über alle Fachbereiche im Haushaltsjahr 2026

Kundenziele: - Hohe Kundenzufriedenheit, zeitnahe Beantwortung der Bürger-Anliegen

Prozessziele: - Zuweisung zusätzlichen staatlichen Personals für den FB 54

Mitarbeiterziele: - Steigerung der Fachkompetenz der Mitarbeiter
 - Hohe Mitarbeitermotivation

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Finanzziele:	- Saldo zwischen HH-Plan 2026 und Rechnungsergebnis 2026 in €	0
Kundenziele:	- Zahl der Leistungsbeschwerden	0
Prozessziele:	- 1 zusätzlichen staatl. Mitarbeiter der QE 3	
Mitarbeiterziele:	- Zielerreichung aller FB hinsichtlich Schulungstage	≥ 73
	- Zielerreichung aller FB hinsichtlich MA-Gespräche	100%

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)

GB 5

5.1 Verantwortliche Organisationseinheit

GB 5, Veterinäramt, Lebensmittelüberwachung

5.2 Verantwortliche Person(en)

Dr. Robert Kirmair

5.3 Mitarbeiter/innen								
N.N.								
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)								
Kreisbeamte								
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen		
1.1.1.2.0.7								
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
1.1.1.2.0.7								
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"								
7. Haushaltsvermerke								
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"								
8. Sonstige Erläuterungen								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A150 GB 5, Leitung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	34.333	34.400	34.400	34.400	34.400	34.400
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	34.333	34.400	34.400	34.400	34.400	34.400
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	5.058	6.600	5.600	5.700	5.800	5.900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	1.271	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	904	1.200	800	800	600	200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	2.907	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	10.139	18.300	15.900	16.000	15.900	15.600
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	24.194	16.100	18.500	18.400	18.500	18.800
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	24.194	16.100	18.500	18.400	18.500	18.800
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	24.194	16.100	18.500	18.400	18.500	18.800
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	24.194	16.100	18.500	18.400	18.500	18.800

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A150 GB 5, Leitung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	34.333	34.400	34.400	34.400	34.400	34.400
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	34.333	34.400	34.400	34.400	34.400	34.400
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	5.058	6.600	5.600	5.700	5.800	5.900
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	1.271	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	3.280	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	9.609	17.100	15.100	15.200	15.300	15.400
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	24.724	17.300	19.300	19.200	19.100	19.000
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	24.724	17.300	19.300	19.200	19.100	19.000
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	24.724	17.300	19.300	19.200	19.100	19.000

Teilhaushalt FB 51
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A151 Tierseuchen, Tierschutz, Tierarznei- und Futtermittel

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

1.2.2.7.0.0 Veterinärwesen, Tierschutz- und Tierseuchen (inkl. TVA Materialbeschaffung)
1.2.2.7.5.0 Tier- und Warenverkehr
1.2.2.8.0.0 Sonderförderung Tierschutz und Tierzucht
5.5.5.1.3.0 Landwirtschaftliche Fördermaßnahmen

2. Pflichtaufgabe: muss (Ausnahme Beratungen, Fortbildungen: soll)

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

1.2.2.7.0.0 Veterinärwesen, Tierschutz- und Tierseuchen (inkl. TVA Materialbeschaffung)
1.2.2.7.5.0 Tier- und Warenverkehr

Tierseuchenbekämpfung, Tier- und Warenverkehr:

Verwaltung und Überwachung aller landwirtschaftlichen Betriebe im Landkreis und Zuteilung der Untersuchungen bei den gesetzlich vorgeschriebenen Bekämpfungsverfahren (z. B. AK, BHV1, BVDV), Fortbildung, Fachfragen, Erfassung von Tier- und Warenbewegungen mit Hilfe der Software TRACES NT, Tierkennzeichnung, HI-Tier, Mitwirkung bei Tierseuchenstatistiken und Entschädigungsfragen, Beihilfen und Zuschussangelegenheiten, Kostenrechnungen der Tierärzte
Ermittlung von anzeige- oder meldepflichtigen Tierseuchen (z.B. BSE, BHV1, EHEC, BVDV), Abwicklung von Beihilfen der Tierseuchenkasse, Monitoring (Salmonellen), Statistiken, Überwachung des Handels mit Tieren und Erzeugnissen
Überprüfung und Ausstellung von Gesundheitszeugnissen bei lebenden Tieren und Lebensmitteln
Zulassung und Überwachung von Händlern, Märkten und Sammelstellen (z. B. Nutz- und Schlachtrinderverladungen)
Erfassung von Seuchen mit Hilfe der Software TSN (Tierseuchennachrichtensystem) Überprüfung nach Schweinehaltungshygiene-VO
Überwachung der Varroabekämpfung
Überwachung und Begleitung des BVDV - Bekämpfungsverfahrens
Führung von Seuchennotstandsplänen z. B. Schweinepest, Maul- und Klauenseuche, Stellungnahmen, Zulassung und Registrierung von Aquakulturbetrieben

Tierarzneimittel

Tierärztliche Hausapotheken
Überwachung des Verkehrs mit Tierarzneimittel; Information (Landwirte, Tierärzte) zu Neuerungen im TAMG
Umsetzung Antibiotikaminimierungskonzept (Anschieben von Landwirten, Vorortkontrollen, Unterstützung von Landwirten und Tierärzten bei der Eingabe von Daten in die HIT), Einforderung von Maßnahmenplänen, Prüfung und Weitersendung an LGL/ROB

Futtermittelprobenahme

Entnahme von Futtermittelproben und Ausstellung von Exportzertifikaten

Leistungen für Behörden / außerhalb des Amtes

Multiplikatorentätigkeit (Expertentätigkeit, Sachkundeprüfungen Zoohandel)
Amtshilfeersuchen, Dienstvertretungen in anderen Landkreisen
Externe Stellungnahmen z. B. Beteiligung bei Stellungnahme nach LStVG
Unterricht am Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Amtliche Sektionen für Landkreise aus den Zweckverbänden MÜ und ED

Tierschutz

Überprüfung von Tierhaltungen nach Anzeige (Hunde, Pferde, Nutztiere u.a.), Erstellung entsprechender Gutachten
Routinemäßige Überprüfung erlaubnispflichtiger Betriebe, Einrichtungen und Veranstaltungen (Zoohandlung, Tierbörsen u. ä)
Kontrollen nach Tierschutznutztierhaltungs-VO (Kälber, Schweine, Legehennen) Beratung und Weiterbildung von Tierhaltern
Sachkundeprüfung sowie Erteilung von Sachkundebescheinigungen (TierschutzG, TierschutzschlachtVO, VO (EG) 1/2005);
Überwachung des Programmes zur Ferkelsachkunde Betäubungsverordnung
Gutachterliche Stellungnahmen
Überprüfung von Tiertransporten, Prüfung u. Ausstellen von Transportplänen, Information und Beratung von Transporteuren, Öffentlichkeitsarbeit, Vorträge

Interne Stellungnahmen

Fachliche Beratung und Stellungnahme (z. B. alle Baugenehmigungen: Landwirtschaft, Biogas, Tierschutz, Artenschutz)

Nebenprodukte und fachliche Überwachung der Berndt GmbH, NL St. Erasmus

BSE-Probenahme b. verendeten Tieren (Rind, kleine Wiederkäuer) inkl. Dokumentation, Amtliche Sektionen i. d. TVA

Überwachung der TVA (Erhitzungsprotokolle, Tiermehlprobe), Besprechungen, Abklärung von BSE-Tests für andere Landkreise im Einzugsgebiet

Biogasanlagen: Überprüfung, Stellungnahmen, Zulassungen

Überwachung der Entsorgung von Tierkörpern und Tierkörperteilen; Speiseabfallentsorgung

Überwachung der Beseitigung und Verwertung tierischer Nebenprodukte

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele: - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026

Kundenziele: - Information des Bürgers (Landwirt, Lebensmittelunternehmer, Tierarzt, ...) zu aktuellen Themen (gesetzl. Änderungen, Tierseuchenprophylaxe, Verbraucherschutz etc.)

Prozessziele: - Einhaltung der Zahl der zugeteilten Probennahmen bei:
 - Nationaler Rückstandskontrollplan (Rückstandsuntersuchungen an lebenden und an geschlachteten Tieren)
 - Futtermittelkontrollplan
 - Verbesserung der Qualität bei Probenentnahmen
 - Zeitnahe Durchführung fachlicher Stellungnahmen bei Bauanträgen

Mitarbeiterziele: - Steigerung der Fachkompetenz der Mitarbeiter
 - Durchführung von Mitarbeitergesprächen

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

		Plan 2026
Finanzziele:	- Saldo zwischen HH-Plan 2026 und Rechnungsergebnis 2026 in €	0
Kundenziele:	- Zahl der Informationsschreiben, Veranstaltungen und Reaktionszeiten	n.n.
Prozessziele:	- Verhältnis zugeteilte zu genommene Proben im Bereich NRKP, Futtermittelüberwachung	je 100 %
	- Anzahl an beanstandeten Probennahmen	≤ 3 %
	- Zeitdauer fachlicher Stellungnahmen in Tagen	≤ 21
Mitarbeiterziele:	- Anzahl der Schulungstage (Fortbildungen)	≥ 17
	- Anzahl der Mitarbeitergespräche	100%

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)

GB 5

5.1 Verantwortliche Organisationseinheit

FB 51, Tierseuchen, Tierschutz, Tierarzt- und Futtermittel

5.2 Verantwortliche Person(en)

Dr. Michael Täschner

5.3 Mitarbeiter/innen								
12 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 8 staatl. Beschäftigte/Beamte								
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)								
Kreisbeamte								
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen		
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"								
7. Haushaltsvermerke								
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"								
8. Sonstige Erläuterungen								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A151 FB 51, Tierseuchen, Tierschutz, Tierarznei- und Futtermittel

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	85.083	82.400	89.900	88.900	88.900	88.900
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	7.080	7.200	2.400	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	92.163	89.600	92.300	88.900	88.900	88.900
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	99.343	106.100	106.900	110.100	113.400	116.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	14.771	22.600	21.700	17.200	17.200	17.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	1.936	2.300	1.300	1.300	1.200	1.100
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	9.442	12.700	12.000	10.000	10.000	10.000
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	132.492	150.700	148.900	145.600	148.800	152.100
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-40.328	-61.100	-56.600	-56.700	-59.900	-63.200
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-40.328	-61.100	-56.600	-56.700	-59.900	-63.200
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-40.328	-61.100	-56.600	-56.700	-59.900	-63.200
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	3.343	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-43.671	-65.700	-61.200	-61.300	-64.500	-67.800

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A151 FB 51, Tierseuchen, Tierschutz, Tierarznei- und Futtermittel

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	83.475	82.400	89.900	88.900	88.900	88.900
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	7.080	7.200	2.400	0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	90.555	89.600	92.300	88.900	88.900	88.900
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	99.343	106.100	106.900	110.100	113.400	116.800
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	14.660	22.600	21.700	17.200	17.200	17.200
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	9.202	12.700	12.000	10.000	10.000	10.000
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	130.204	148.400	147.600	144.300	147.600	151.000
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-39.649	-58.800	-55.300	-55.400	-58.700	-62.100
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-39.649	-58.800	-55.300	-55.400	-58.700	-62.100
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-39.649	-58.800	-55.300	-55.400	-58.700	-62.100

Teilhaushalt FB 52
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A152 Gesundheitlicher Verbraucherschutz inkl. Lebensmittelüberwachung

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)		
Produkt-Nr. Produktbezeichnung:		
1.2.2.5.0.0	Verbraucherschutz (Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen)	
1.2.2.5.3.0	Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung	
2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss)		
Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)		
1.2.2.5.0.0	Gesundheitlicher Verbraucherschutz	
Lebensmittelhygiene (tierische LM)		
Überwachung von Betrieben, die tierische Lebensmittel herstellen und verarbeiten, inkl. Urproduktion (Milchkammern, Imker)		
Überprüfung der Eigenkontrollkonzepte der Lebensmittelunternehmer, Mitwirkung bei der Zulassung von Betrieben		
Überwachung des Verkehrs mit tierischen Lebensmitteln für Mitgliedstaaten und Umsetzung des Rückstandskontrollplanes		
1.2.2.5.3.0	Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung	
Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung		
Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln, Tabakerzeugnisse, kosmetischen Mitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen		
Regelmäßige Betriebskontrollen in lebensmittelerzeugenden und -verarbeitenden Betrieben sowie im Lebensmittelhandel und in Verkaufsbetrieben		
Überwachung von Gaststätten und Gemeinschaftsverpflegungen (Kantinen, Heime) inkl. Schankanlagen		
Öffentlichkeitsarbeit, Vorträge		
3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)		
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)		
Finanzziele:	- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026	
Kundenziele:	- Information des Bürgers (Landwirt, Lebensmittelunternehmer, Tierarzt, ...) zu aktuellen Themen (gesetzl. Änderungen, Tierseuchenprophylaxe, Verbraucherschutz etc.)	
Prozessziele:	- Einhaltung der Zahl der zugeteilten Probennahmen bei - Planproben Lebensmittelüberwachung - Verbesserung der Qualität bei Probenentnahmen - Zeitnahe Durchführung fachlicher Stellungnahmen bei Bauanträgen	
Mitarbeiterziele:	- Steigerung der Fachkompetenz der Mitarbeiter - Durchführung von Mitarbeitergesprächen	
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)		
		Plan 2026
Finanzziele:	- Saldo zwischen HH-Plan 2026 und Rechnungsergebnis 2026 in €	0
Kundenziele:	- Zahl der Informationsschreiben, Veranstaltungen und Reaktionszeiten	n.n.
Prozessziele:	- Verhältnis zugeteilte zu genomme Proben im Bereich:	100%
	- Lebensmittelüberwachung	
	- Prozentanteil beanstandete Probennahmen	≤ 1 %
	- Zeitdauer fachlicher Stellungnahmen in Tagen	≤ 21
Mitarbeiterziele:	- Anzahl der Schulungstage (Fortbildungen)	≥ 18
	- Anzahl der Mitarbeitergespräche	100%

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)																																																				
GB 5																																																				
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit																																																				
FB 52, Gesundheitlicher Verbraucherschutz inkl. Lebensmittelüberwachung																																																				
5.2 Verantwortliche Person(en)																																																				
Dr. Sabine Dinglireiter																																																				
5.3 Mitarbeiter/innen																																																				
8 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 6 staatl. Beschäftigte/Beamte																																																				
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)																																																				
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="7">Kreisbeamte</th> </tr> <tr> <th>Produkt</th> <th>Wahl-beamte</th> <th>Qualifika-tionsebene 4</th> <th>Qualifika-tionsebene 3</th> <th>Qualifika-tionsebene 2</th> <th>Qualifika-tionsebene 1</th> <th>Erläute-rungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>									Kreisbeamte							Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen	Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																								
Kreisbeamte																																																				
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen																																														
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																															
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>15</th> <th>14</th> <th>13</th> <th>12</th> <th>11</th> <th>10</th> <th>9c</th> <th>9b</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.2.2.5.0.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								15	14	13	12	11	10	9c	9b	1.2.2.5.0.0									Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																				
Produkt	Entgeltgruppen																																																			
	15	14	13	12	11	10	9c	9b																																												
1.2.2.5.0.0																																																				
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																												
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>9a</th> <th>8</th> <th>7</th> <th>6</th> <th>5</th> <th>4</th> <th>3</th> <th>2</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.2.2.5.0.0</td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td>1,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>1,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								9a	8	7	6	5	4	3	2	1.2.2.5.0.0		1,0			1,0				Insgesamt	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																				
Produkt	Entgeltgruppen																																																			
	9a	8	7	6	5	4	3	2																																												
1.2.2.5.0.0		1,0			1,0																																															
Insgesamt	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0																																												
6. Budgetregeln																																																				
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"																																																				
7. Haushaltsvermerke																																																				
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"																																																				
8. Sonstige Erläuterungen																																																				

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

**A152 FB 52, Gesundheitlicher Verbraucherschutz inkl.
Lebensmittelüberwachung**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	91.582	87.200	87.400	87.400	87.400	87.400
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	91.582	87.200	87.400	87.400	87.400	87.400
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	27.541	23.400	23.700	24.400	25.100	25.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	10.258	12.200	11.400	11.400	11.400	11.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	3.158	2.900	1.400	900	800	700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	9.859	7.800	7.500	7.500	7.500	7.500
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	50.816	46.300	44.000	44.200	44.800	45.400
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	40.766	40.900	43.400	43.200	42.600	42.000
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	40.766	40.900	43.400	43.200	42.600	42.000
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	40.766	40.900	43.400	43.200	42.600	42.000
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	40.766	40.900	43.400	43.200	42.600	42.000

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

**A152 FB 52, Gesundheitlicher Verbraucherschutz inkl.
Lebensmittelüberwachung**

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	95.610	87.200	87.400	87.400	87.400	87.400
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	95.610	87.200	87.400	87.400	87.400	87.400
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	27.541	23.400	23.700	24.400	25.100	25.800
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	10.556	12.200	11.400	11.400	11.400	11.400
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	9.355	7.800	7.500	7.500	7.500	7.500
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	47.452	43.400	42.600	43.300	44.000	44.700
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	48.159	43.800	44.800	44.100	43.400	42.700
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	48.159	43.800	44.800	44.100	43.400	42.700
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	48.159	43.800	44.800	44.100	43.400	42.700

Teilhaushalt FB 53
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A153 Fleischhygienische Untersuchungsstellen

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

- 4.1.4.5.1.2 Lebensmittelhygiene - Fleischhygienische Untersuchungsstelle Waldkraiburg
- 4.1.4.5.1.4 Lebensmittelhygiene - Fleischhygienische Untersuchungsstelle Ampfing
- 4.1.4.5.1.5 Lebensmittelhygiene - Ausbildung amtliche/r Fachassistent/in

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss)

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

- 4.1.4.5.1.2 Lebensmittelhygiene - Fleischhygienische Untersuchungsstelle Waldkraiburg
- 4.1.4.5.1.4 Lebensmittelhygiene - Fleischhygienische Untersuchungsstelle Ampfing
- Schlacht- und Fleischuntersuchung in den Schlachthöfen Waldkraiburg und Ampfing
- Überwachung der SRM (spezifisches Risikomaterial) - Einfärbung, Lagerung, Entsorgung
- Überwachung der Nebenproduktevorschriften (Kategorisierung, Lagerung, Entsorgung)
- Überwachung der Tierschutzvorschriften bei Transport und Schlachtung
- Betriebskontrollen, Hygienekontrollen und Kontrolle der Eigenkontrollen
- Umsetzung des Nationalen-Rückstandskontrollplanes (NRKP), Umsetzung des Hemmstoffprobenplans
- Überwachung der Zerlegebetriebe an den Schlachthöfen Waldkraiburg und Ampfing
- Zertifizierung von Warensendungen (Kontrolle der Zertifikatsanforderungen, Nämlichkeitskontrolle) Erfassung,
- Dokumentation und Weiterleitung relevanter Befunde

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

- Finanzziele:**
 - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026
 - Kostendeckende Gebührenkalkulation bei der Schlacht- u. Fleischuntersuchung
- Prozessziele:**
 - Einhaltung der Zahl der zugeteilten Probennahmen bei:
 - Nationaler Rückstandskontrollplan (Rückstandsuntersuchungen an geschlachteten Tieren)
 - Fristgerechte Probeentnahme im NRKP / Hemmstoffplan
 - Verbesserung der Qualität bei Probenentnahmen
 - Durchgängige Einhaltung der Verfahrensanweisungen
- Mitarbeiterziele:**
 - Steigerung der Fachkompetenz der Mitarbeiter
 - Durchführung von Mitarbeitergesprächen

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

		Plan 2026
Finanzziele:	- Rechnungsergebnis der Produkte 4.1.4.5.1.2 und 4.1.4.5.1.4 in €	0
	- Saldo zwischen HH-Plan 2026 und Rechnungsergebnis 2026 in €	0
Prozessziele:	- Verhältnis zugeteilte zu genommene Proben im Bereich NRKP	100%
	- Prozentanteil beanstandete Probennahmen	≤ 1 %
Mitarbeiterziele:	- Anzahl der Schulungstage (Fortbildungen)	≥ 18
	- Anzahl der Mitarbeitergespräche	100%

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)																																																													
GB 5																																																													
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit																																																													
FB 53, Fleischhygienische Untersuchungsstellen																																																													
5.2 Verantwortliche Person(en)																																																													
Alexander Brem																																																													
5.3 Mitarbeiter/innen																																																													
32 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 0 staatl. Beschäftigte/Beamte																																																													
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)																																																													
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="7">Kreisbeamte</th> </tr> <tr> <th>Produkt</th> <th>Wahl-beamte</th> <th>Qualifika-tionsebene 4</th> <th>Qualifika-tionsebene 3</th> <th>Qualifika-tionsebene 2</th> <th>Qualifika-tionsebene 1</th> <th>Erläute-rungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>									Kreisbeamte							Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen	Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																	
Kreisbeamte																																																													
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen																																																							
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																																								
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>15</th> <th>14</th> <th>13</th> <th>12</th> <th>11</th> <th>10</th> <th>9c</th> <th>9b</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>4.1.4.5.1.4</td> <td></td> <td>2,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>4.1.4.5.1.2</td> <td>1,0</td> <td>6,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>1,0</td> <td>8,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								15	14	13	12	11	10	9c	9b	4.1.4.5.1.4		2,0							4.1.4.5.1.2	1,0	6,0							Insgesamt	1,0	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																													
Produkt	Entgeltgruppen																																																												
	15	14	13	12	11	10	9c	9b																																																					
4.1.4.5.1.4		2,0																																																											
4.1.4.5.1.2	1,0	6,0																																																											
Insgesamt	1,0	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																																					
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="9">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="8">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>9a</th> <th>8</th> <th>7</th> <th>6</th> <th>5</th> <th>4</th> <th>3</th> <th>2</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>4.1.4.5.1.4</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>6,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>4.1.4.5.1.2</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>15,0</td> <td></td> <td></td> <td>2,0</td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>21,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>2,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte									Produkt	Entgeltgruppen								9a	8	7	6	5	4	3	2	4.1.4.5.1.4					6,0				4.1.4.5.1.2					15,0			2,0	Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	21,0	0,0	0,0	2,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																													
Produkt	Entgeltgruppen																																																												
	9a	8	7	6	5	4	3	2																																																					
4.1.4.5.1.4					6,0																																																								
4.1.4.5.1.2					15,0			2,0																																																					
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	21,0	0,0	0,0	2,0																																																					
6. Budgetregeln																																																													
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"																																																													
7. Haushaltsvermerke																																																													
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"																																																													
8. Sonstige Erläuterungen																																																													

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A153 FB 53, Fleischhygienische Untersuchungsstellen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	2.122.992	2.310.800	2.302.600	2.366.100	2.430.600	2.498.400
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	1.373	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	2.124.365	2.313.800	2.304.600	2.368.100	2.432.600	2.500.400
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	1.996.875	2.210.800	2.163.800	2.228.700	2.295.600	2.364.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	22.977	32.000	24.800	24.500	23.300	23.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	1.527	1.500	1.200	900	500	300
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	124.321	163.800	142.000	142.000	142.000	142.000
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.145.700	2.408.100	2.331.800	2.396.100	2.461.400	2.530.100
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-21.336	-94.300	-27.200	-28.000	-28.800	-29.700
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-21.336	-94.300	-27.200	-28.000	-28.800	-29.700
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-21.336	-94.300	-27.200	-28.000	-28.800	-29.700
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 48)	3.779	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	12.633	12.800	12.700	12.700	12.700	12.700
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-30.190	-103.100	-35.900	-36.700	-37.500	-38.400

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A153 FB 53, Fleischhygienische Untersuchungsstellen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	2.199.632	2.310.800	2.302.600	2.366.100	2.430.600	2.498.400
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	1.708	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	2.201.340	2.313.800	2.304.600	2.368.100	2.432.600	2.500.400
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	1.967.159	2.227.200	2.163.800	2.228.700	2.295.600	2.364.500
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	23.892	32.000	24.800	24.500	23.300	23.300
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	131.204	163.800	142.000	142.000	142.000	142.000
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	2.122.256	2.423.000	2.330.600	2.395.200	2.460.900	2.529.800
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	79.084	-109.200	-26.000	-27.100	-28.300	-29.400
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	79.084	-109.200	-26.000	-27.100	-28.300	-29.400
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	79.084	-109.200	-26.000	-27.100	-28.300	-29.400

Teilhaushalt FB 54
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A154 Veterinär- inkl. Lebensmittelrecht

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

- 1.2.2.5.0.9 Verbraucherschutz - Vollzugstätigkeiten (Recht)
- 1.2.2.7.0.9 Veterinärwesen, Tierschutz und Tierseuchen - Vollzugstätigkeiten (Recht)
- 4.1.4.5.1.1 Lebensmittelhygiene - Ambulante Schlacht tier- und Fleischuntersuchung Rotfleisch
- 4.1.4.5.1.3 Lebensmittelhygiene - Ambulante Schlacht tier- und Fleischuntersuchung Weißfleisch

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss)

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

- 1.2.2.5.0.9 Verbraucherschutz - Vollzugstätigkeiten (Recht)
- 1.2.2.7.0.9 Veterinärwesen, Tierschutz und Tierseuchen - Vollzugstätigkeiten (Recht)

Tierschutzrechtliche Erlaubnisse, Zulassungen, Registrierungen, Sachkundenachweise, Anordnungen, Ordnungswidrigkeiten
Tierseuchenrechtliche Erlaubnisse, Anordnungen, Allgemeinverfügungen
Zulassungen, Registrierungen, Ausnahmegenehmigungen
Anordnungen nach Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsrecht und Arzneimittelrecht
Zulassungen, Registrierungen, Anordnungen nach EU-Hygienepaket
Berechtigungsscheine zum Bezug von Schlagstempeln
Rechtlicher Vollzug des Lebensmittelrechts (z. B. Anordnungen für den Einzelfall, Ursprungszeugnisse
Zulassung von Ausnahmen lebensmittelrechtlicher Vorschriften, Ordnungswidrigkeiten)

- 4.1.4.5.1.1 Lebensmittelhygiene - Ambulante Schlacht tier- und Fleischuntersuchung Rotfleisch
- 4.1.4.5.1.3 Lebensmittelhygiene - Ambulante Schlacht tier- und Fleischuntersuchung Weißfleisch

Fleisch- (inkl. Wildfleisch-), Geflügelfleisch- und Fischhygiene

Schlacht tier- und Fleischuntersuchungen bei Metzgern, Direktvermarktern, Wildgehegen, Schlachtung am Herkunftsbetrieb und Hausschlachtungen

Durchführung der BSE/TSE-Tests bei Rind, Schaf und Ziege

Überwachung der Tierschutzvorschriften bei Transport und Schlachtung

Überwachung des Umgangs mit tierischen Nebenprodukten, Entfernung von spezifischem Risikomaterial und Entsorgung

Betriebskontrollen und Kontrolle der Eigenkontrollen; Umsetzung der Rückstandskontroll-Überwachung der Zerlege- und Verarbeitungsbetriebe

Mitwirkung bei der Zulassung von Betrieben, Überwachung Notschlachtungen

Schlacht tieruntersuchung am Herkunftsbetrieb

Lebensmittelhygiene - Organisation und Fachaufsicht

Rückstandskontrollplan (Zuteilung, Überwachung); Abrechnung der Schlacht tier- und Fleischuntersuchung

Fachaufsicht und Fortbildung der amtlichen Tierärzte und der amtlichen Fachassistenten, Organisation der Fleischschau (Frischfleischuntersuchung), Gebührenkalkulation, Aus- und Einzahlungsanordnungen

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele:

- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026
- Kostendeckende Gebührenkalkulation bei der Schlacht tier- u. Fleischuntersuchung

Kundenziele:

- Hohe Kundenzufriedenheit, zeitnahe Bearbeitung

Prozessziele:

- Erstellung von Musterformularen (Anordnungen, Verträge, AA)

Mitarbeiterziele:

- Steigerung der Fachkompetenz der Mitarbeiter
- Durchführung von Mitarbeitergesprächen

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)								
						Plan 2026		
Finanzziele:	- Saldo zwischen HH-Plan 2026 und Rechnungsergebnis 2026 in €					0 €		
	- Rechnungsergebnis der Produkte 4.1.4.5.1.1 und 4.1.4.5.1.3 in €					- 1.000 €		
Kundenziele:	- Zahl der Beschwerden					n.n.		
Prozessziele:	- Zahl der Musterformulare					5		
Mitarbeiterziele:	- Anzahl der Schulungstage (Fortbildungen)					≥17		
	- Anzahl der Mitarbeitergespräche					100%		
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)								
GB 5								
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit								
FB 54, Veterinär- inkl. Lebensmittelrecht								
5.2 Verantwortliche Person(en)								
Lisa Geppert								
5.3 Mitarbeiter/innen								
17 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 0 staatl. Beschäftigte/Beamte								
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)								
Kreisbeamte								
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen		
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
1.2.2.7.0.9				1,0			1,0	
4.1.4.5.1.1								
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							IV-Fleischunt
	9a	8	7	6	5	4	2	
1.2.2.7.0.9	0,5			0,5				
4.1.4.5.1.1								13,0
Insgesamt	0,5	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Budgetregeln								
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"								
7. Haushaltsvermerke								
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"								
8. Sonstige Erläuterungen								

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A154 FB 54, Veterinär- inkl. Lebensmittelrecht

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	149.058	159.000	127.700	133.000	136.100	139.300
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	13.120	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
8 + Sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	542	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	162.721	169.500	138.200	143.500	146.600	149.800
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	256.035	300.200	273.500	281.500	289.700	298.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	15.169	20.300	17.800	18.800	18.000	18.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	1.131	700	500	400	400	400
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	14.406	5.300	4.600	4.600	4.600	4.600
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	286.741	326.500	296.400	305.300	312.700	321.300
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-124.020	-157.000	-158.200	-161.800	-166.100	-171.500
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-124.020	-157.000	-158.200	-161.800	-166.100	-171.500
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-124.020	-157.000	-158.200	-161.800	-166.100	-171.500
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	4.320	4.500	4.600	4.600	4.600	4.600
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-128.340	-161.500	-162.800	-166.400	-170.700	-176.100

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A154 FB 54, Veterinär- inkl. Lebensmittelrecht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	159.928	159.000	127.700	133.000	136.100	139.300
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	1.789	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	161.717	169.500	138.200	143.500	146.600	149.800
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	256.035	300.200	273.500	281.500	289.700	298.300
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	14.662	20.300	17.800	18.800	18.000	18.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	14.496	5.300	4.600	4.600	4.600	4.600
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	285.193	325.800	295.900	304.900	312.300	320.900
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-123.476	-156.300	-157.700	-161.400	-165.700	-171.100
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	0	0	10.000	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	10.000	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	-10.000	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-123.476	-156.300	-167.700	-161.400	-165.700	-171.100
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-123.476	-156.300	-167.700	-161.400	-165.700	-171.100

Teilhaushalt GB 6
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A160 GB 6, Leitung

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)						
Produkt-Nr Produktbezeichnung:						
1.1.1.2.0.6 GB 6, Leitung						
4.1.2.0.0.1 Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege						
5.1.2.0.2.1 Kreis- und Regionalentwicklung: Soziale Netze - Gesundheit (GB 6)						
2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe						
Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)						
1.1.1.2.0.6 GB 6, Leitung						
Dienstaufsicht über das Personal des Bereiches Leitung des Kompetenzteams "Gesundheitlicher Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit" zusammen mit GB 5 Leitung Umweltmedizinische Beratungsstelle Geschäftsstelle der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft im Landkreis Mühldorf a. Inn Leitung Suchtarbeitskreis Prävention im Landkreis Mühldorf a. Inn Infektionsschutz, Umweltmedizin, Begutachtung, Heimaufsicht, Jugendmedizin, Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung						
5.1.2.0.2.1 Kreis- und Regionalentwicklung: Soziale Netze - Gesundheit (GB 6)						
Gesundheitsförderung - Projekt- und Öffentlichkeitsarbeit Geschäftsstelle Gesundheitsregionplus Mühldorf: Leitung: Julia Weiss Stellvertretung: N.N. Verbesserung der medizinischen Versorgung und Vernetzung und Ausweitung der Präventionsangebote im Landkreis Mühldorf a. Inn						
3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)						
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)						
Finanzziele: - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026 - Vollständige Fakturierung von möglichen Gebühren						
Kundenziele: - Erhöhung der Dienstleistungsqualität - Erhöhung der Kundenzufriedenheit - Information der Bürger mittels eines aktuellen Internetauftritts sowie durch Veranstaltungen und Vorträge						
Prozessziele: - Förderung der Gesundheit insbesondere bei Kindern und Familien - Sicherstellung des Infektionsschutzes - Versorgung der Landkreisbewohner mit einwandfreiem Trinkwasser - Sicherstellung einer hohen Lebensqualität der Bewohner in stationären Einrichtungen im Landkreis - Optimale Wohnqualität aller Bewohner stationärer Einrichtungen im Landkreis						
Mitarbeiterziele: - Steigerung der Fachkompetenz						
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)						
	2021	2022	2023	2024	2025	Plan 2026
	Anzahl:	Anzahl:	Anzahl:	Anzahl:	Anzahl	Anzahl:
					1.+2. Qu	
Meldungen IfSG	14.067	50.236	4.950	2.950	1.793	3.000
Meldungen Tuberkulose	8	7	10	8	5	5
- Umgebungsuntersuchungen	48	119	28	51	50	50
Belehrungstermine im Amt und außerhalb	39	63	55	45	11	15
Ortsbesichtigungen Zentrale Trinkwasserversorgungen und Betriebswasserversorgungen (37 und 5, Zweijahresrhythmus)	20	22	21	22	5	21
Ortsbesichtigungen Einzelwasserversorgungen (409, Fünfjahresrhythmus)	67	113	112	110	44	70
Anzahl Ortshygiene Begehungen (Gesamtzahl der Besuche)			55	69	42	30
Heimbefragungen (Heime im Lkr: 28)	11	18	29	30	16	25
Schwangerenberatungen	950	615	658	591	330	600
Zahl Infoveranstaltungen Schwangerenberatung	20	18	32	18	9	15
Owi Anzeigen (inkl. MSG)	1.805	71	60	15	15	20
Sonstige Bescheide			109	23	25	25
Schuluntersuchungen	1.571	1.392	1.632	1.084	825	1.200
Stunden für Prävention	1.107	1.990,50	3.051,75	3.545,50	1.152,50	3.000*
Zahl der Fortbildungen	31	189	285	503	196	160*
Zahl der Beschwerden	0	0	2	1	0	0*
Zahl der Änderungen Homepage, FB, PM	104	152	167	98	25	75*

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)

GB 6

5.1 Verantwortliche Organisationseinheit

GB 6, Gesundheitsamt

5.2 Verantwortliche Person(en)

Birgit Franz

5.3 Mitarbeiter/innen

5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)

Kreisbeamte					
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Erläute-rungen
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Kommunale Tarifbeschäftigte								
Produkt	Entgeltgruppen							
	15	14	13	12	11	10	9c	9b
5.1.2.0.2.1					1,0			
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0

6. Budgetregeln

Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"

7. Haushaltsvermerke

siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"

8. Sonstige Erläuterungen

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A160 GB 6, Leitung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	50.000	58.800	50.000	0	0	0
5 + Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	16.874	15.300	4.200	4.200	4.200	4.200
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 448)	268	1.000	300	300	300	300
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	67.142	75.100	54.500	4.500	4.500	4.500
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	75.272	83.400	144.300	148.600	153.100	157.700
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	2.930	26.300	12.300	12.300	12.300	12.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	651	8.100	400	400	400	400
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	1.158	3.400	4.600	4.600	4.600	4.600
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	94.511	135.700	176.100	180.400	184.900	189.500
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-27.369	-60.600	-121.600	-175.900	-180.400	-185.000
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-27.369	-60.600	-121.600	-175.900	-180.400	-185.000
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-27.369	-60.600	-121.600	-175.900	-180.400	-185.000
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-27.369	-62.600	-123.600	-177.900	-182.400	-187.000

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A160 GB 6, Leitung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	50.000	58.800	50.000	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 648)	496	1.000	300	300	300	300
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	50.496	59.800	50.300	300	300	300
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	75.272	83.400	144.300	148.600	153.100	157.700
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	2.503	26.300	12.300	12.300	12.300	12.300
12 - Transferauszahlungen (Konto: 73)	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	1.259	3.400	4.600	4.600	4.600	4.600
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	93.534	127.600	175.700	180.000	184.500	189.100
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-43.038	-67.800	-125.400	-179.700	-184.200	-188.800
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-43.038	-67.800	-125.400	-179.700	-184.200	-188.800
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-43.038	-67.800	-125.400	-179.700	-184.200	-188.800

Teilhaushalt FB 61
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A161 FB 61, FQA, Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung, Prävention und Gesundheitsrecht

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)

Produkt-Nr. Produktbezeichnung:

3.1.1.9.3.0 FQA (bisher: Heimaufsicht)
4.1.4.1.0.0 Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung, Prävention
4.1.4.4.0.9 Gesundheitsrecht - Vollzugstätigkeiten

2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)

3.1.1.9.3.0 FQA (bisher: Heimaufsicht)
4.1.4.1.0.0 Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung, Prävention
4.1.4.4.0.9 Gesundheitsrecht - Vollzugstätigkeiten

Fachstelle Pflege und Behinderteneinrichtungen - Qualitätsentwicklung und Aufsicht - Vollzug Pflegewohnqualitätsgesetz und der dazugehörigen Verordnungen

Begehung von Pflege- und Behinderteneinrichtungen und Fachpflegeeinrichtungen der Sozialtherapie und Sucht

Fachliche Beratung der Einrichtungen, Heimbewohner und Angehörigen, Erlass von Anordnungen

Fachtag + Workshop soziale Betreuung

Erstellung von Ergebnisprotokollen (Prüfberichten)

Überprüfung der baulichen Mindestanforderungen in allen Einrichtungen (gem. AVPfleWoqG)

Bearbeitung von Beschwerden

Individualhilfen und Individualprävention für Erwachsene

Sozialpädagogische Beratung und Vermittlung von Hilfen, Suchtberatung, Beratung psychisch Kranker

Krisenintervention, Beratung Behinderter, Beratung alter Menschen in Notsituationen, Beratung von Angehörigen der o.g. Personengruppen

AIDS-Beratung und Durchführung von HIV-Tests

Schwangeren- und Familienberatung

Allgemeine Schwangerenberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung

Vermittlung von Hilfen, Statistik der Schwangerenberatung

Beratung zur Familienplanung, Sexualität + Partnerschaft und Kinderwunsch

Beratung anlässlich vorgeburtlicher Untersuchungen

Beratung zur vertraulichen Geburt

Sexualpädagogik, Öffentlichkeitsarbeit, Vorträge

Netzwerkarbeit Schwangerenberatungsstelle

Generalprävention und Gesundheitsförderung

Projektarbeit zur:

Persönlichkeitsstärkung von Kindern und Jugendlichen

Förderung des Nichtrauchens

Verbeugung einer Suchtentwicklung bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Verhütung von AIDS-Neuinfektionen

Förderung der Organspende

„Entstigmatisierung“ psychisch Kranker, Demenzkranker

Förderung gesunder Ernährung und Bewegung an Schulen und Kindergärten

Fortbildungen für Multiplikatoren in der Jugendarbeit, Eltern, Betriebe und Institutionen Anlassbezogene Aktionen zu verschiedenen Gesundheitsthemen

Beteiligung an regionalen Gesundheitstagen

JIMM (Jugendschutz Initiative des Landkreises Mühldorf) - Schwerpunkt Prävention Netzwerkarbeit Prävention

Workshops für Notfallschulungen mit dem Titel "Lebensrettende Minuten"

Workshops in Schulen

Workshops an allen Schularten des Landkreises zu Sexualpädagogik und Suchtprävention

Integration der Asylbewerber/Unterstützung der Asylsozialarbeit

Projekt "Für ein besseres Miteinander"

"Interkulturelle Kompetenz" in die bestehenden sexualpädagogischen Workshops

Gesundheitsrecht - Vollzugstätigkeiten

Apotheken- und Heilpraktikerrecht, Arznei- und Betäubungsmittelrecht Gesundheitsschutz, Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten, Bestattungsrecht

Einleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren

3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)

Finanzziele:

- Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026
- Vollständige Fakturierung von möglichen Gebühren

Kundenziele:

- Erhöhung der Dienstleistungsqualität
- Erhöhung der Kundenzufriedenheit
- Information der Bürger mittels eines aktuellen Internetauftritts sowie durch Veranstaltungen und Vorträge

Prozessziele:

- Sicherstellung einer hohen Lebensqualität der Bewohner in stationären Einrichtungen im Landkreis
- Optimale Wohnqualität aller Bewohner stationärer Einrichtungen im Landkreis
- allgemeine Schwangerenberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Vermittlung von Hilfen
- Umsetzung des Infektionsschutzgesetzes und des weiteren Gesundheitsrechts

Mitarbeiterziele:

- Steigerung der Fachkompetenz

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)

	<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>	<u>Plan 2026</u>
	Anzahl:	Anzahl:	Anzahl:	Anzahl:	Anzahl 1.+2. Qu	Anzahl:
Heimbesichtigungen (Heime im Lkr: 28)	11	18	29	30	16	25
Schwangerenberatungen	950	615	658	591	330	600
Zahl Infoveranstaltungen Schwangerenberatung	20	18	32	18	9	15
Owi Anzeigen (inkl. MSG)	1.805	71	60	15	15	20
sonstige Bescheide			109	23	25	25
Stunden für Prävention	1.107	1.990,50	3.051,75	3.545,50	1152,5	3.000*
(aus Zedos und nach Schätzung oder aus Fallzahlen						
Zahl der Fortbildungen	31	189	285	503	196	160*
Zahl der Beschwerden	0	0	2	1	0	0*
Zahl der Änderungen Homepage, FB, PM	104	152	167	98	25	75*

*GB 6 komplett

5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)

GB 6

5.1 Verantwortliche Organisationseinheit

GB 6, Gesundheitsamt

5.2 Verantwortliche Person(en)

Andrea Bonakdar

5.3 Mitarbeiter/innen

13 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 10 staatl. Beschäftigte/Beamte

5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)

Kreisbeamte

Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	

Kommunale Tarifbeschäftigte

Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
3.1.1.9.3.0								
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Kommunale Tarifbeschäftigte

Produkt	Entgeltgruppen							
	9a	8	7	6	5	4	3	2
3.1.1.9.3.0	1,0							
Insgesamt	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Kommunale Tarifbeschäftigte - Tarif Sozial- und Erziehungsdienst

Produkt	Entgeltgruppen							
	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11	S 9 - S 10
3.1.1.9.3.0							0,5	
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0

6. Budgetregeln

Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"

7. Haushaltsvermerke

siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"

8. Sonstige Erläuterungen

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A161 FB 61, FQA, Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung, Prävention, Gesundheitsrecht

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	15.994	9.000	11.000	11.000	11.000	11.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	1.915	200	900	900	900	900
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 441;442;446)	1.207	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	19.116	9.200	11.900	11.900	11.900	11.900
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	165.666	178.600	175.700	180.900	186.300	191.900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	576	10.500	5.100	5.100	5.100	5.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	1.072	500	400	200	100	100
15 - Transferaufwendungen (Konto: 53)	76.104	77.000	80.000	80.000	80.000	80.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	5.448	10.500	11.700	11.700	11.700	11.700
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	248.867	277.100	272.900	277.900	283.200	288.800
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-229.751	-267.900	-261.000	-266.000	-271.300	-276.900
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-229.751	-267.900	-261.000	-266.000	-271.300	-276.900
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-229.751	-267.900	-261.000	-266.000	-271.300	-276.900
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-229.751	-267.900	-261.000	-266.000	-271.300	-276.900

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A161 FB 61, FQA, Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung, Prävention, Gesundheitsrecht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	14.580	9.000	11.000	11.000	11.000	11.000
4+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	912	200	900	900	900	900
5+ Privatrechtliche Leistungsentgelte (Konten: 641;642;646)	1.207	0	0	0	0	0
S1= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	16.698	9.200	11.900	11.900	11.900	11.900
9- Personalauszahlungen (Konto: 70)	165.666	178.600	175.700	180.900	186.300	191.900
11- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	576	10.500	5.100	5.100	5.100	5.100
12- Transferauszahlungen (Konto: 73)	76.104	77.000	80.000	80.000	80.000	80.000
13- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	5.053	10.500	11.700	11.700	11.700	11.700
S2= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	247.400	276.600	272.500	277.700	283.100	288.700
S3= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-230.701	-267.400	-260.600	-265.800	-271.200	-276.800
S4= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
S5= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0	0
S6= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0	0
S7= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-230.701	-267.400	-260.600	-265.800	-271.200	-276.800
S8= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-230.701	-267.400	-260.600	-265.800	-271.200	-276.800

Teilhaushalt FB 62
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A162 FB 62, Infektionsschutz, Hygiene/Umweltmedizin

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)
<p>Produkt-Nr. Produktbezeichnung:</p> <p>4.1.4.3.0.0 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz</p>
2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe
<p>Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)</p> <p style="background-color: #d9ead3; padding: 2px;">4.1.4.3.0.0 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz</p> <p>- Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten bei Menschen Erfassung, Fallprüfung und Übermittlung; Ermittlung, Quellensuche Aktualisierung der Fachsoftware Einleiten von Schutzmaßnahmen inkl. Impfungen Öffentlichkeitsarbeit, Arbeitskreise, Beratung, Erstellung von Infomaterial MRE-Net Mühldorf: Netzwerk gegen Multiresistente Erreger Organisation durch Gesundheitsamt, Entwicklung von Standards, Informationsplattform, Verbesserung der Zusammenarbeit im medizinischen Bereich Bereitschaftsdienst Oberbayern; Belehrung gemäß § 43 IfSG, IfSG-Statistik, Tuberkulose-Bekämpfung</p> <p>- Impfvorsorge Allgemein, Reisemedizin Allgemeine impf- und reisemedizinische Beratung, Impfempfehlungen, Öffentlichkeitsarbeit</p> <p>- Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit Organisation und Mitarbeit in regionalen und überregionalen Arbeitskreisen Öffentlichkeitsarbeit in allen Bereichen der Zuständigkeit des GB 6 (in Abstimmung mit S 2)</p> <p>- Gesundheitsberichterstattung Berichterstattung zu allen durchgeführten Aktionen Auswertung und Aufbereitung erhobener regionaler Gesundheitsdaten</p> <p>- Digitalisierung und IT-Beratung Beratung und Unterstützung aller Mitarbeiter in Fragen bezüglich EDV und Digitalisierung</p> <p>- nicht zuordenbare Beratungen nicht namentlich erfasste Beratungen aus allen Bereichen</p>
3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)
<p>Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)</p> <p>Finanzziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026 - Vollständige Fakturierung von möglichen Gebühren <p>Kundenziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung der Dienstleistungsqualität - Erhöhung der Kundenzufriedenheit - Information der Bürger mittels eines aktuellen Internetauftritts sowie durch Veranstaltungen und Vorträge <p>Prozessziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung des Infektionsschutzes - Versorgung der Landkreisbewohner mit einwandfreiem Trinkwasser <p>Mitarbeiterziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Steigerung der Fachkompetenz

4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)									
	2021	2022	2023	2024	2025	Plan 2026			
	Anzahl:	Anzahl:	Anzahl:	Anzahl:	Anzahl 1.+2. Qu	Anzahl:			
Meldungen IfSG	14.067	50.236	4.590	2.950	1.793	3.000			
Meldungen Tuberkulose	8	7	10	8	5	5			
Umgebungsuntersuchungen	48	119	28	51	50	50			
Belehrungstermine	39	63	55	45	11	50			
Ortsbesichtigungen Zentrale Trinkwasserversorgungen und Betriebswasserversorgungen (37 und 5, Zweijahresrhythmus)	20	22	21	22	5	21			
Ortsbesichtigungen Einzelwasserversorgungen (409, Fünfjahresrhythmus)	67	113	112	110		70			
Ortshygiene Begehungen			55	69	44				
Stunden für Prävention (aus Zedos und nach Schätzung oder aus Fallzahlen berechnet)	1.107	1.990,50	3.051,75	3.545,50	1152,5	3000*			
Zahl der Fortbildungen	31	189	285	503	196	160*			
Zahl der Beschwerden	0	0	2	1	0	0*			
Zahl der Änderungen Homepage	104	152	167	98	25	75*			
					*GB 6 komplett				
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)									
GB 6									
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit									
GB 6, Gesundheitsamt									
5.2 Verantwortliche Person(en)									
Birgit Franz									
5.3 Mitarbeiter/innen									
13 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 9 staatl. Beschäftigte/Beamte									
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)									
Kreisbeamte									
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Erläute-rungen				
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0					
Kommunale Tarifbeschäftigte									
Produkt	Entgeltgruppen								
	15	14	13	12	11	10	9c	9b	
4.1.4.3.0.0						0,5		1,0	
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	1,0	
Kommunale Tarifbeschäftigte									
Produkt	Entgeltgruppen								
	9a	8	7	6	5	4	3	2	
4.1.4.3.0.0			5,0	1,0					
Insgesamt	0,0	0,0	5,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
6. Budgetregeln									
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"									
7. Haushaltsvermerke									
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"									
8. Sonstige Erläuterungen									

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A162 FB 62, Infektionsschutz, Hygiene/Umweltmedizin

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	858.717	522.400	529.000	381.000	383.000	385.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	11.316	10.200	10.200	10.200	10.200	10.200
5 + Auflösung von Sonderposten (Konten: 437;416;417)	8.898	7.700	9.800	9.800	6.200	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	878.930	540.300	549.000	401.000	399.400	395.200
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	255.427	272.400	279.200	287.600	296.200	305.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	461.553	219.800	211.800	61.800	61.800	61.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	22.157	24.200	21.900	17.100	12.700	8.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	47.147	32.500	31.800	31.800	31.800	31.800
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	786.284	548.900	544.700	398.300	402.500	407.300
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	92.647	-8.600	4.300	2.700	-3.100	-12.100
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	92.647	-8.600	4.300	2.700	-3.100	-12.100
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	92.647	-8.600	4.300	2.700	-3.100	-12.100
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Konto: 58)	3.241	2.500	3.500	3.500	3.500	3.500
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	89.405	-11.100	800	-800	-6.600	-15.600

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A162 FB 62, Infektionsschutz, Hygiene/Umweltmedizin

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	575.824	522.400	529.000	381.000	383.000	385.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	11.321	10.200	10.200	10.200	10.200	10.200
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	587.144	532.600	539.200	391.200	393.200	395.200
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	255.427	272.400	279.200	287.600	296.200	305.100
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	359.523	219.800	211.800	61.800	61.800	61.800
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	97.887	32.500	31.800	31.800	31.800	31.800
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	712.837	524.700	522.800	381.200	389.800	398.700
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-125.693	7.900	16.400	10.000	3.400	-3.500
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Konto: 783)	8.944	8.000	1.000	1.000	1.000	1.000
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	8.944	8.000	1.000	1.000	1.000	1.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-8.944	-8.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-134.637	-100	15.400	9.000	2.400	-4.500
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-134.637	-100	15.400	9.000	2.400	-4.500

Teilhaushalt FB 63
§ 4 Abs. 4 und 5 KommHV-Doppik

Budget A163 FB 63, Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und Jugendmedizin, Stellungnahmen und Verwaltungsaufgaben im Bereich d. Gesundheitsrechts (u.a. personenbezogene Gutachten)

1. Produktgruppen, Produkte/Leistungen unter Angabe der (Rechts-) Grundlage (Gesetz, Verordnung, Vertrag, Kreistagsbeschluss mit Datum)						
Produkt-Nr. Produktbezeichnung:						
4.1.4.2.0.0 Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und Jugendmedizin						
4.1.4.4.0.9 Stellungnahmen und Verwaltungsaufgaben im Bereich d. Gesundheitsrechts (u.a. personenbezogene Gutachten)						
2. Pflichtaufgabe (Rechtsbindungsgrad: muss/soll/kann)/Freiwillige Aufgabe						
Kurzbeschreibung: (Inhalt und Art der Leistung)						
4.1.4.2.0.0 Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und Jugendmedizin						
4.1.4.4.0.9 Stellungnahmen und Verwaltungsaufgaben im Bereich d. Gesundheitsrechts (u.a. personenbezogene Gutachten)						
Gesundheitsförderung in Kindergärten und Mutter-Kind-Gruppen Gruppenaktionen in Kindergärten z. B. Sehen, Hören, Sonnenschutz, Händehygiene						
3. Leistungsziele (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)						
Ziele: (Zielbeschreibung, Zielgruppe)						
Finanzziele:	<ul style="list-style-type: none"> - Einhaltung des Budgets für das Haushaltsjahr 2026 - Vollständige Fakturierung von möglichen Gebühren 					
Kundenziele:	<ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung der Dienstleistungsqualität - Erhöhung der Kundenzufriedenheit - Information der Bürger mittels eines aktuellen Internetauftritts sowie durch Veranstaltungen und 					
Prozessziele:	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Gesundheit insbesondere bei Kindern und Familien 					
Mitarbeiterziele:	<ul style="list-style-type: none"> - Steigerung der Fachkompetenz 					
4. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§ 4 Abs. 3 KommHV-Doppik, § 10 Abs. 5 KommHV-Doppik)						
	<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>	<u>Plan 2026</u>
	Anzahl:	Anzahl:	Anzahl:	Anzahl:	Anzahl 1.+2. Qu	Anzahl:
Schuluntersuchungen	1.571	1.392	1.632	1.084	825	1.200
Stunden für Prävention (aus Zedos und nach Schätzung oder aus Fallzahlen berechnet)	1.107	1.990,50	3.051,75	3.545,50	1.152,50	3.000*
Zahl der Fortbildungen	31	189	285	503	196	160*
Zahl der Beschwerden	0	0	2	1	0	0*
Zahl der Änderungen Homepage, FB, PM	104	152	167	98	25	75*
					*GB 6 komplett	
5. Zuordnung zum Verantwortungsbereich (§ 4 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik)						
GB 6						
5.1 Verantwortliche Organisationseinheit						
GB 6, Gesundheitsamt						

5.2 Verantwortliche Person(en)																																																		
Dr. Cornelia Erat																																																		
5.3 Mitarbeiter/innen																																																		
8 Mitarbeiter/innen (Stand 03.11.2025), davon 6 staatl. Beschäftigte/Beamte																																																		
5.4 Auszug aus dem Stellenplan (vgl. Muster 11 Nr. II)																																																		
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="7">Kreisbeamte</th> </tr> <tr> <th>Produkt</th> <th>Wahl-beamte</th> <th>Qualifika-tionsebene 4</th> <th>Qualifika-tionsebene 3</th> <th>Qualifika-tionsebene 2</th> <th>Qualifika-tionsebene 1</th> <th>Erläute-rungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>									Kreisbeamte							Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen	Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																						
Kreisbeamte																																																		
Produkt	Wahl-beamte	Qualifika-tionsebene 4	Qualifika-tionsebene 3	Qualifika-tionsebene 2	Qualifika-tionsebene 1	Erläute-rungen																																												
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																													
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="8">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="7">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>15</th> <th>14</th> <th>13</th> <th>12</th> <th>11</th> <th>10</th> <th>9c</th> <th>9b</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>4.1.4.2.0.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte								Produkt	Entgeltgruppen							15	14	13	12	11	10	9c	9b	4.1.4.2.0.0									Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																		
Produkt	Entgeltgruppen																																																	
	15	14	13	12	11	10	9c	9b																																										
4.1.4.2.0.0																																																		
Insgesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0																																										
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="8">Kommunale Tarifbeschäftigte</th> </tr> <tr> <th rowspan="2">Produkt</th> <th colspan="7">Entgeltgruppen</th> </tr> <tr> <th>9a</th> <th>8</th> <th>7</th> <th>6</th> <th>5</th> <th>4</th> <th>3</th> <th>2</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>4.1.4.2.0.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Insgesamt</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,00</td> <td>0,00</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>									Kommunale Tarifbeschäftigte								Produkt	Entgeltgruppen							9a	8	7	6	5	4	3	2	4.1.4.2.0.0									Insgesamt	0,0	0,0	0,00	0,00	0,0	0,0	0,0	0,0
Kommunale Tarifbeschäftigte																																																		
Produkt	Entgeltgruppen																																																	
	9a	8	7	6	5	4	3	2																																										
4.1.4.2.0.0																																																		
Insgesamt	0,0	0,0	0,00	0,00	0,0	0,0	0,0	0,0																																										
6. Budgetregeln																																																		
Zuschussbudget: siehe Dienstanweisung "Budgetierungsregeln"																																																		
7. Haushaltsvermerke																																																		
siehe "Haushaltsdeckungsvermerke"																																																		
8. Sonstige Erläuterungen																																																		

Teilergebnishaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A163 FB 63, Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und Jugendmedizin

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konten: 41;416(a);417(a))	1.408	1.100	800	800	800	800
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konten: 43;437(a))	529	300	300	300	300	300
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	1.937	1.400	1.100	1.100	1.100	1.100
11 - Personalaufwendungen (Konto: 50)	97.465	101.900	103.500	106.600	109.800	113.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	1.689	5.600	4.900	4.900	4.900	4.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	2.674	2.200	1.400	1.400	1.400	1.400
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	1.902	2.500	2.600	2.600	2.600	2.600
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	103.730	112.200	112.400	115.500	118.700	122.000
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-101.793	-110.800	-111.300	-114.400	-117.600	-120.900
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-101.793	-110.800	-111.300	-114.400	-117.600	-120.900
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-101.793	-110.800	-111.300	-114.400	-117.600	-120.900
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-101.793	-110.800	-111.300	-114.400	-117.600	-120.900

Teilfinanzhaushalt 2026 - Arbeitsexemplar

Fachbereich

A163 FB 63, Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und Jugendmedizin

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 1	Ansatz 2025 2	Ansatz 2026 3	Planung 2027 4	Planung 2028 5	Planung 2029 6
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 61)	1.508	1.100	800	800	800	800
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 63)	352	300	300	300	300	300
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.861	1.400	1.100	1.100	1.100	1.100
9 - Personalauszahlungen (Konto: 70)	97.465	101.900	103.500	106.600	109.800	113.100
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72)	1.434	5.600	4.900	4.900	4.900	4.900
13 - Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Konto: 74)	1.601	2.500	2.600	2.600	2.600	2.600
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	100.501	110.000	111.000	114.100	117.300	120.600
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-98.640	-108.600	-109.900	-113.000	-116.200	-119.500
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-98.640	-108.600	-109.900	-113.000	-116.200	-119.500
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-98.640	-108.600	-109.900	-113.000	-116.200	-119.500

Anlagen und Übersichten

Produktkontenübersicht - 2026 nach Konten

Konto Produkt	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1	2	3	4	5	6	7
Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
481100 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (z. B. kalkulatorische Zinsen)						
1.1.1.2.3.0	518.165	390.000	400.000	400.000	400.000	400.000
1.1.1.7.1.3	658	20.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2.4.3.1.1.0	11.811	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
2.5.2.3.2.7	100	0				
4.1.4.5.1.2	3.779	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5.4.2.0.0.1	55.924	139.200	120.000	120.000	120.000	120.000
5.4.2.2.4.0	110.698	143.000	116.100	116.100	116.900	116.900
5.6.1.2.0.0	47.164	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
6.1.2.0.0.2	1.274.884	1.224.000	1.240.000	1.240.000	1.240.000	1.240.000
Summe 481100 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (z. B. kalkulatorische Zinsen)	2.023.183	1.962.200	1.927.100	1.927.100	1.927.900	1.927.900
Aufwendungen						
581100 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
5.3.7.1.0.0	47.164	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Summe 581100 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	47.164	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
581110 Aufwendungen ILV Personalkosten						
1.1.1.7.1.3	449	0	0	0	0	0
1.1.1.7.7.0	1.226	0	0	0	0	0
1.1.1.7.7.1	10.948	17.000	7.000	7.000	7.000	7.000
1.1.1.7.7.2	0	200	200	200	200	200
1.1.1.7.7.3	143	0	0	0	0	0
1.1.1.7.7.8	1.389	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
1.1.1.7.9.1	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
1.1.1.7.9.3	0	300	300	300	300	300
1.1.1.7.9.4	6.793	5.000	8.000	8.000	8.000	8.000
1.1.1.7.9.6	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
1.2.2.4.3.3	0	200	0	0	0	0
1.2.2.4.3.5	931	1.500	1.200	1.200	1.200	1.200
1.2.2.7.0.0	2.359	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
1.2.8.1.0.0	100	0	0	0	0	0
2.1.5.1.1.1	8.706	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
2.1.5.1.2.1	3.942	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2.1.7.1.1.1	5.964	10.000	8.000	8.000	8.000	8.000
2.1.7.1.2.1	14.052	25.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2.1.7.1.3.1	9.028	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
2.2.1.1.1.1	3.521	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
2.3.1.1.1.1	15.155	11.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2.3.1.1.2.1	1.785	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2.3.1.1.3.1	1.650	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000
2.3.1.1.3.7	26	0				

Produktkontenübersicht - 2026 nach Konten

Konto Produkt	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1	2	3	4	5	6	7
Erträge und Aufwendungen						
Aufwendungen						
581110 Aufwendungen ILV Personalkosten						
2.4.3.1.3.0	511	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
2.5.2.3.2.1	378	0	0	0	0	0
2.5.2.3.2.2	0	200	200	200	200	200
2.5.2.3.2.7	245	0				
3.1.3.9.0.0	5.106	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4.1.1.0.0.3	490	0				
4.1.2.0.3.0	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4.1.4.3.0.0	2.288	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4.1.4.5.1.1	503	400	500	500	500	500
4.1.4.5.1.2	7.242	6.700	7.000	7.000	7.000	7.000
4.1.4.5.1.3	38	100	100	100	100	100
4.1.4.5.1.4	4.407	4.100	4.500	4.500	4.500	4.500
5.1.2.0.1.2	204	0	0	0	0	0
5.3.7.1.0.0	266.099	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
5.4.2.0.0.1	104	0	0	0	0	0
5.4.7.1.0.0	899	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
5.5.4.0.0.0	4.332	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5.7.3.1.0.0	0	1.000	1.000	1.000	1.500	1.500
Summe 581110 Aufwendungen ILV Personalkosten	381.014	312.800	287.100	287.100	287.600	287.600
581120 Aufwendungen ILV Verwaltungskostenbeiträge						
5.3.7.1.0.0	244.958	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
Summe 581120 Aufwendungen ILV Verwaltungskostenbeiträge	244.958	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
581130 Aufwendungen ILV Werkstattleistungen						
1.1.1.7.1.1	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
1.1.1.7.7.0	425	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
1.1.1.7.7.1	5.737	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
1.1.1.7.7.2	0	200	200	200	200	200
1.1.1.7.7.3	19	0	0	0	0	0
1.1.1.7.7.8	903	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
1.1.1.7.9.1	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
1.1.1.7.9.4	4.193	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500
1.1.1.7.9.6	0	500	500	500	500	500
1.2.2.4.3.5	111	0				
1.2.2.7.0.0	984	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
2.1.5.1.1.1	6.906	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2.1.5.1.2.1	985	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
2.1.7.1.1.1	5.169	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
2.1.7.1.2.1	9.031	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2.1.7.1.3.1	5.551	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2.2.1.1.1.1	2.355	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
2.3.1.1.1.1	10.474	6.000	3.000	3.000	3.000	3.000

Produktkontenübersicht - 2026 nach Konten

Konto Produkt	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1	2	3	4	5	6	7
Erträge und Aufwendungen						
Aufwendungen						
581130 Aufwendungen ILV Werkstattleistungen						
2.3.1.1.2.1	548	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
2.3.1.1.3.1	508	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
2.3.1.1.3.7	49	0				
2.5.2.3.2.1	43	0				
2.5.2.3.2.2	0	200	200	200	200	200
2.5.2.3.2.7	34	0				
3.1.3.9.0.0	1.084	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4.1.1.0.0.3	474	0				
4.1.4.3.0.0	954	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4.1.4.5.1.2	492	1.000	600	600	600	600
4.1.4.5.1.4	492	1.000	600	600	600	600
5.3.7.1.0.0	637	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5.4.7.1.0.0	136	500	500	500	500	500
5.5.4.0.0.0	1.278	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5.7.3.1.0.0	0	500	500	500	800	800
Summe 581130 Aufwendungen ILV Werkstattleistungen	59.572	66.900	61.100	61.100	61.400	61.400
581150 Aufwendungen ILV Sonstige Betriebsleistungen						
2.1.5.1.1.1	2.121	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
2.1.5.1.2.1	1.435	5.600	3.000	3.000	3.000	3.000
2.1.7.1.1.1	1.739	0	0	0	0	0
2.1.7.1.2.1	1.576	4.700	4.000	4.000	4.000	4.000
2.1.7.1.3.1	1.570	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
2.2.1.1.1.1	687	0	0	0	0	0
2.3.1.1.1.1	1.260	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2.3.1.1.2.1	661	0	0	0	0	0
2.3.1.1.3.1	762	3.300	3.000	3.000	3.000	3.000
4.1.4.5.1.1	3.779	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Summe 581150 Aufwendungen ILV Sonstige Betriebsleistungen	15.590	36.500	32.900	32.900	32.900	32.900
581160 Aufwendungen ILV Kalkulatorische Zinsen Ausgaben						
2.3.1.1.1.1	475.850	470.000	470.000	470.000	470.000	470.000
2.3.1.1.2.1	775.249	754.000	754.000	754.000	754.000	754.000
5.3.7.1.0.0	23.784	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
Summe 581160 Aufwendungen ILV Kalkulatorische Zinsen Ausgaben	1.274.883	1.256.000	1.256.000	1.256.000	1.256.000	1.256.000
Summe Erträge	2.023.183	1.962.200	1.927.100	1.927.100	1.927.900	1.927.900
Summe Aufwendungen	2.023.181	1.962.200	1.927.100	1.927.100	1.927.900	1.927.900
Abgleich	2	0	0	0	0	0

Zweckbindungsringe 2026, Mandant 1

Stand: 18.11.2025

Ergebnisrechnung (Konten 4* + 5*)		Finanzrechnung (Konten 6* + 7*)		Finanzrechnung (Konten 68*, 69*, 78*, 79*)	
Ring	Ringbezeichnung	Ring	Ringbezeichnung	Ring	Ringbezeichnung
105	Landrat inkl. Stabstellen	7105	Landrat inkl. Stabstellen	17	Landrat inkl. Stabstellen, Investitionen und Finanzierung
100	GB Z, Leitung	7100	GB Z, Leitung	10	GB Z, Investitionen
101	FB Z 1, IT-Services	7101	FB Z 1, IT-Services		
102	FB Z 2, Personal und Organisation	7102	FB Z 2, Personal und Organisation		
103	FB Z 3, Finanzmanagement, Rechnungswesen und Controlling	7103	FB Z 3, Finanzmanagement, Rechnungswesen und Controlling		
104	FB Z 4, Bürgerservice, E-Government	7104	FB Z 4, Bürgerservice, E-Government		
106	FB Z 5, Kreis- und Regionalentw., Klima- u. Energiem., Wirtschaftsf., Tourismus, Kultur, Museum	7106	FB Z 5, Kreis- und Regionalentw., Klima- u. Energiem., Wirtschaftsf., Tourismus, Kultur, Museum	11	GB 1, Investitionen und Finanzierung (ohne FB 13, FB 14 Kommunale Abfallwirtschaft und FB 15)
110	GB 1, Leitung	7110	GB 1, Leitung		
1121	FB 12, Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen (ohne Schulamts)	6121	FB 12, Mobilität, ÖPNV, Schülerbeförderung und Gastschulwesen (ohne Schulamts)		
1122	FB 12, Angelegenheiten des staatlichen Schulamts (inkl. Kostenbeteiligung der Kommune)	6122	FB 12, Angelegenheiten des staatlichen Schulamts (inkl. Kostenbeteiligung der Kommune)		
1131	FB 13, Kommunaler Hochbau	6131	FB 13, Kommunaler Hochbau	8131	FB 13, Kommunaler Hochbau, Investitionen und Finanzierung
1133	FB 13, Kommunaler Tiefbau	6133	FB 13, Kommunaler Tiefbau	8133	FB 13, Kommunaler Tiefbau, Investitionen und Finanzierung
1132	FB 13, Schulen	6132	FB 13, Schulen	8130	FB 13, Schulen, Investitionen und Finanzierung
1140	FB 14, Kommunale Abfallwirtschaft	6140	FB 14, Kommunale Abfallwirtschaft	8140	FB 14, Kommunale Abfallwirtschaft, Investitionen und Finanzierung
1141	FB 14, Staatliches Abfallrecht	6141	FB 14, Staatliches Abfallrecht	11	GB 1, Investitionen und Finanzierung (ohne FB 13, FB 14 Kommunale Abfallwirtschaft und FB 15)
1151	FB 15, Liegenschaftsverwaltung, Fuhrpark (Dienstkraftfahrzeuge) u. Büromaterial	6151	FB 15, Liegenschaftsverwaltung, Fuhrpark (Dienstkraftfahrzeuge) u. Büromaterial	8151	FB 15, Liegenschaftsverwaltung, Fuhrpark u. Büromaterial, Investitionen und Finanzierung
2201	FB 15, Staatl. Realschule Waldkraiburg	6201	FB 15, Staatl. Realschule Waldkraiburg	8201	FB 15, Staatl. Realschule Waldkraiburg, Investitionen und Finanzierung
2202	FB 15, Staatl. Realschule Haag i. OB	6202	FB 15, Staatl. Realschule Haag i. OB	8202	FB 15, Staatl. Realschule Haag i. OB, Investitionen und Finanzierung
2351	FB 15, Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn	6351	FB 15, Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn	8351	FB 15, Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn, Investitionen und Finanzierung
2352	FB 15, Staatl. Gymnasium Gars a. Inn	6352	FB 15, Staatl. Gymnasium Gars a. Inn	8352	FB 15, Staatl. Gymnasium Gars a. Inn, Investitionen und Finanzierung
2353	FB 15, Staatl. Gymnasium Waldkraiburg	6353	FB 15, Staatl. Gymnasium Waldkraiburg	8353	FB 15, Staatl. Gymnasium Waldkraiburg, Investitionen und Finanzierung
2441	FB 15, Staatl. Berufsschule I	6441	FB 15, Staatl. Berufsschule I	8441	FB 15, Staatl. Berufsschule I, Investitionen und Finanzierung
2442	FB 15, Staatl. Berufsschule II	6442	FB 15, Staatl. Berufsschule II	8442	FB 15, Staatl. Berufsschule II, Investitionen und Finanzierung
2443	FB 15, Berufsfachschulen	6443	FB 15, Berufsfachschulen	8443	FB 15, Berufsfachschulen, Investitionen und Finanzierung
2600	FB 15, Fachoberschulen und Berufsoberschulen	6600	FB 15, Fachoberschulen und Berufsoberschulen	8600	FB 15, Fachoberschulen und Berufsoberschulen, Investitionen und Finanzierung
2702	FB 15, Sonderpädagogisches Förderzentrum Waldkraiburg	6702	FB 15, Sonderpädagogisches Förderzentrum Waldkraiburg	8702	FB 15, Sonderpädagogisches Förderzentrum Waldkraiburg, Investitionen und Finanzierung
2010	FB 15, Offene Ganztagesklassen und Ganztages-Intensivklasse	6010	FB 15, Offene Ganztagesklassen und Ganztages-Intensivklasse	8010	FB 15, Offene Ganztagesklassen und Ganztages-Intensivklasse, Investitionen und Finanzierung

Ergebnisrechnung (Konten 4* + 5*)		Finanzrechnung (Konten 6* + 7*)		Finanzrechnung (Konten 68*, 69*, 78*, 79*)	
Ring	Ringbezeichnung	Ring	Ringbezeichnung	Ring	Ringbezeichnung
120	GB 2, Leitung	7120	GB 2, Leitung	12	GB 2, Investitionen und Finanzierung (GBL und JC)
121	FB 21, Senioren, Betreuung, Pflege (ohne Integration)	7121	FB 21, Senioren, Betreuung, Pflege (ohne Integration)	8121	FB 21/22, Senioren, Betr., Pflege, Integr. und Soziale Leist., Investitionen und Finanzierung
1211	FB 21, Integrationsarbeit inkl. Integrationsberatung	6211	FB 21, Integrationsarbeit inkl. Integrationsberatung		
122	FB 22, Soziale Leistungen	7122	FB 22, Soziale Leistungen	8123	FB 23/24/25, Jugendamt, Verwaltung, Kindh. u. Jugend u. Soz. Dienste, Investitionen und Finanzierung
123	FB 23, Jugendamt - Verwaltung (ohne umA)	7123	FB 23, Jugendamt - Verwaltung (ohne umA)		
1231	FB 23, Unbegleitete minderjährige Ausländer - umA	6231	FB 23, Unbegleitete minderjährige Ausländer - umA		
124	FB 24, Jugendamt - Kindheit und Jugend	7124	FB 24, Jugendamt - Kindheit und Jugend		
125	FB 25, Jugendamt - Soziale Dienste	7125	FB 25, Jugendamt - Soziale Dienste	12	GB 2, Investitionen und Finanzierung (GBL und JC)
126	Jobcenter Mühldorf a. Inn	7126	Jobcenter Mühldorf a. Inn		
130	GB 3, Leitung	7130	GB 3, Leitung	13	GB 3, Investitionen und Finanzierung (ohne FB 35)
131	FB 31, Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen	7131	FB 31, Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitswesen		
	FB 32, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz und		FB 32, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz und		
132	Feuerwehrwesen	7132	Feuerwehrwesen		
133	FB 33, Verkehrswesen, Führerscheinstelle, Kfz-Zulassung	7133	FB 33, Verkehrswesen, Führerscheinstelle, Kfz-Zulassung		
134	FB 34, Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst	7134	FB 34, Kommunalaufsicht, Sitzungsdienst	8135	FB 35, Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverwaltung, Investitionen und Finanzierung
135	FB 35, Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverwaltung	7135	FB 35, Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverwaltung		
140	GB 4, Leitung	7140	GB 4, Leitung	14	GB 4, Investitionen und Finanzierung
	FB 41, Bauen und Planungsrecht, Präv. Denkmalschutz,		FB 41, Bauen und Planungsrecht, Präv. Denkmalschutz,		
141	Gutachterausschuss	7141	Gutachterausschuss		
142	FB 42, Umwelt, Natur und Wasserrecht	7142	FB 42, Umwelt, Natur und Wasserrecht		
150	GB 5, Leitung	7150	GB 5, Leitung	15	GB 5, Investitionen und Finanzierung
151	FB 51, Tierseuchen, Tierschutz, Tierarznei- und Futtermittel	7151	FB 51, Tierseuchen, Tierschutz, Tierarznei- und Futtermittel		
	FB 52, Gesundheitlicher Verbraucherschutz inkl.		FB 52, Gesundheitlicher Verbraucherschutz inkl.		
152	Lebensmittelüberwachung	7152	Lebensmittelüberwachung		
153	FB 53, Fleischhygienische Untersuchungsstellen	7153	FB 53, Fleischhygienische Untersuchungsstellen		
154	FB 54, Veterinär- inkl. Lebensmittelrecht	7154	FB 54, Veterinär- inkl. Lebensmittelrecht		
160	GB 6, Leitung	7160	GB 6, Leitung	16	16 GB 6, Investitionen u. Finanzierung
	FB 61, FQA, Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung,		FB 61, FQA, Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung,		
161	Prävention, Gesundheitsrecht	7161	Prävention, Gesundheitsrecht		
162	FB 62, Infektionsschutz, Hygiene/Umweltmedizin	7162	FB 62, Infektionsschutz, Hygiene/Umweltmedizin		
	FB 63, Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und		FB 63, Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und		
163	Jugendmedizin	7163	Jugendmedizin		
Sonderfälle:					
				18	Finanzierung, Kapitalmarktpapiere, sonst. Finanzanlagen, Krankenhaus
5000	Personalaufwendungen (auch zahlungsunwirksam)	7000	Personalauszahlungen		
1	Interne Leistungsbeziehungen				
1000	Kein Zweckbindungsring, da Sonderfall (z. B. Verfügungsmittel)	6000	Kein Zweckbindungsring, da Sonderfall (z. B. Verfügungsmittel)		
	Kein Zweckbindungsring erforderlich, zahlungsunwirksam (z. B.				
9999	Abschreibungen, Rückstellungen usw.)				

Kostenstellen-Struktur 2026

Stand: 18.11.2025

Vorkostenstellen Stufe 1 - Vorkosten

FB 15, Verwaltungsgebäude und sonstige Grundstücke (inkl. Hausmeister) 1010000	FB 13, Verwaltungsgebäude und sonstige Grundstücke (ohne Hausmeister) 1011000	FB 15, Fuhrpark 1020000	FB Z 2, Personalentwicklung (fachübergreifend) und Gemeinkostentopf 1030000	FB 15, Bürobedarf 1040000	FB Z 1, Bereitstellung der Telekommunikation 1050000
---	--	----------------------------	--	------------------------------	---

Vorkostenstellen Stufe 2 - Echte Gemeinkosten

S 2, Büro Landrat 2010000	S 2, Kreisorgane / Politik 2020000	FB 34, Sitzungsdienst 2021000	Kreisrechnungsprüfung 2030000	FB Z 3, Controlling 2040000	FB Z 3, Finanzmanagement und Rechnungswesen 2050000	FB Z 3, Zentrale Bußgeldstelle 2051000	FB Z 3, Kasse 2060000	Personalrat 2070000	FB Z 2, Arbeitssicherheit / Betriebsarzt 2080000	Gesetzlich zu berufende Beauftragte 2090000
------------------------------	---------------------------------------	----------------------------------	----------------------------------	--------------------------------	--	---	--------------------------	------------------------	---	--

Vorkostenstellen Stufe 3 - Servicebereiche

FB Z 1, Leistungen der zentralen IT inkl. GIS 3050000	FB Z 2, Personalmanagement 3070000	FB Z 4, E-Government 3010000	FB Z 4, Poststelle 3020000	FB Z 4, Bürgerservice und Bürgerbüros 3030000	FB Z 4, Registratur und Druckerei 3040000	S 2, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 3060000	FB Z 4, Medienzentrum 3080000
--	---------------------------------------	---------------------------------	-------------------------------	--	--	---	----------------------------------

Vorkostenstellen Stufe 4 - Geschäftsbereichsleitungen

GB Z, Leitung 9100000	GB 1, Leitung 9300000	GB 2, Leitung 9200000	GB 3, Leitung 9600000	GB 4, Leitung 9700000	GB 5, Leitung 9500000	GB 6, Leitung 9400000
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

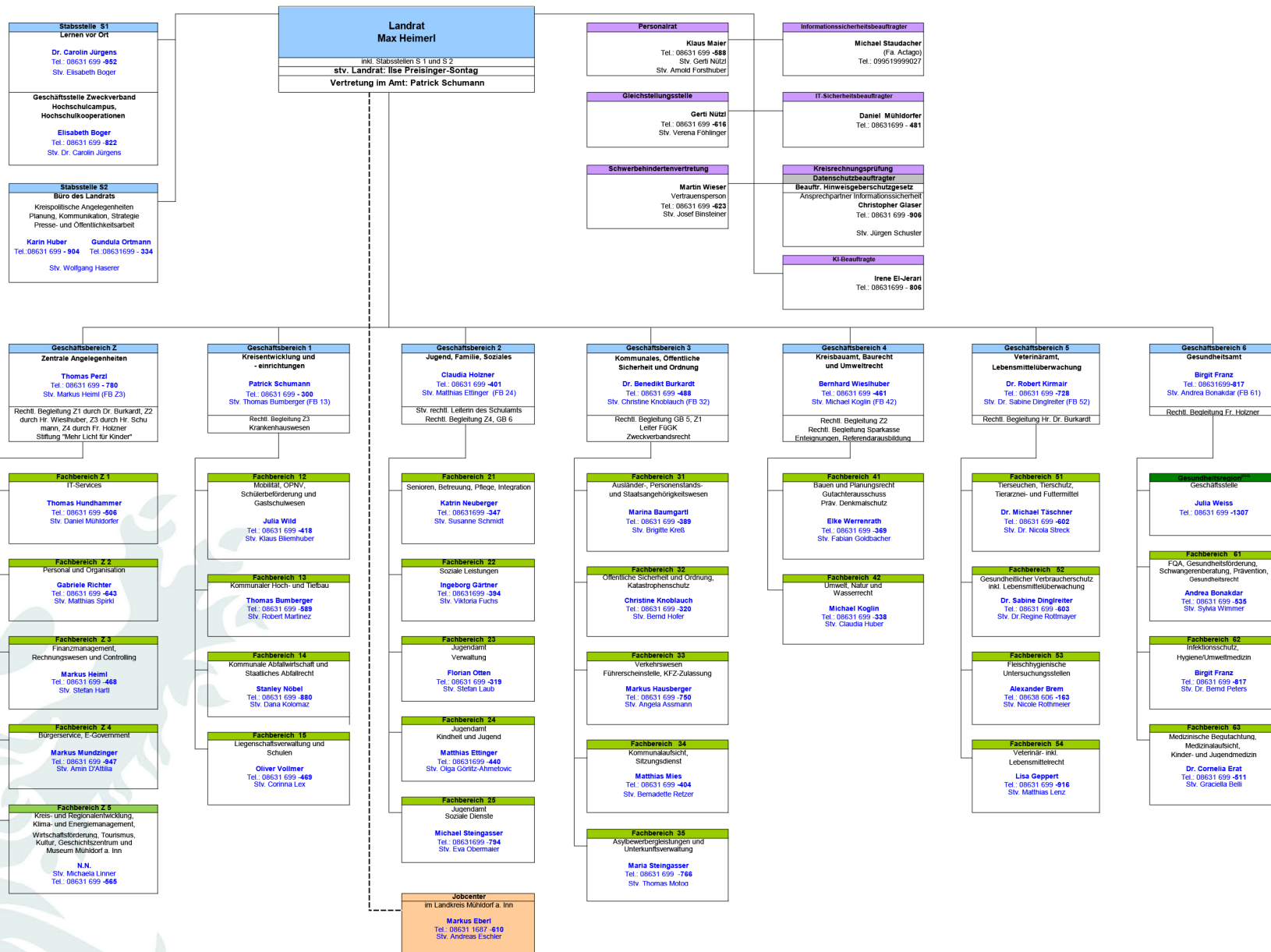
Hauptkostenstellen

S 1, Lernen vor Ort 9135000	FB Z 3, Sportförderung 9136100	FB Z 5, Regionalentwicklung u. Wirtschaftsförd. 9137000	FB Z 5, Interkomm. Zusammenarb., Energiemanag., Vernetz. d. infrastruk. Entwicklung 9133000	FB Z 5, Tourismus, Kultur, Geschichtszentrum u. Museum Mühldorf a. Inn 9136000	FB 12, ÖPNV und Schülerbeförderung 9139000	FB 12, Schulmanagement inkl. Gast Schüler 9138000	FB 13, Hochbauverwaltung inkl. Ingenieurwesen 9366500	FB 13, Eigene Gebäude (nicht Verwaltung) 9366510	FB 13, Schulen 9366520	FB 13, Kommunaler Tiefbau 9346000
--------------------------------	-----------------------------------	--	--	---	---	--	--	---	---------------------------	--------------------------------------

FB 14, Kommunale Abfallwirtschaft 9387000	FB 14, Staatliches Abfallrecht 9371000	FB 15, Liegenschaftsverwaltung 9112000	FB 15, Eigene Gebäude (nicht Verwaltung) 9112100	FB 15, Schulen 9113001	FB 15, Offene Ganztageskl. und Flex. Trainingsklasse Mittelschule 9113100	FB 21, Senioren, Betreuung, Pflege, Integration 9224001	FB 22, Soziale Leistungen 9224000	FB 23, Jugendamt - Verwaltung 9234000	FB 24, Jugendamt - Kindheit und Jugend 9234001	FB 25, Jugendamt - Soziale Dienste 9234002	Jobcenter Mühldorf a. Inn 9244500	FB 31, Ausländer-, Personenstands- u. Staatsangehörigkeitswesen 9616000
--	---	---	---	---------------------------	--	--	--------------------------------------	--	---	---	--------------------------------------	--

FB 32, Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Ausländer 9611000	FB 32, Katastrophenschutz u. Feuerwehrw. 9621000	FB 33, Verkehrswesen, Führerscheinst., Kfz-Zulassung 9631000	FB 34, Kommunales 9210000	FB 35, Asylbewerberleistungen und Unterkunftsverw. 9611100	GB 4, Enteign. u. Besitzzei- nungsungen 9991000	FB 41, Bauen u. Planungsrecht, Prä- Denkmalsch. 9356000	FB 41, Geschäftsstelle des Gutachter- ausschusses 9441000	FB 42, Im- missions- schutz 9311000	FB 42, Naturschutz u. Landschaftspflege, Fachberater f. Garten- kultur u. Landespflege 9323000	FB 42, Wasserrecht 9331000	FB 51, Tierseuchen, Tier- schutz, Tierarznei- und Futtermittel 9515000	FB 52, Ges.- Verbraucherschutz inkl. Lebensm.überw. 9525000
---	---	---	------------------------------	---	---	---	---	--	--	-------------------------------	---	--

FB 53, Fleischhyg. Untersuchungsstellen 9535000	FB 53, Lebensmittelhygiene – Ausbildung amtl. Fachassistent/in 9535100	FB 54, Veterinärrecht 9590000	FB 54, Lebensmittelhygiene - Ambulante Schlacht- tier- und Fleischuntersuchung 9525100	GB 6, Sonst. Einricht. u. Maßn. d. Gesundheitspfl., Kreis- u. Reg.entw.: Soziale Netze – Gesundheit 9992000	GB 6, Corona-Pandemie-Bekämpfung 9419000	FB 61, FQA, Gesundheitsförderung, Schwangerenberatung, Prävention 9413000	FB 62, Infektionsschutz, Hygiene/Umweltmedizin 9415000	FB 63, Medizinische Begutachtung, Medizinalaufsicht, Kinder- und Jugendmedizin 9425000
--	---	----------------------------------	--	--	---	--	---	---



Haushaltsquerschnitt 2026

I. Ergebnishaushalt

A. Produktbereiche 11-57		Ordentliche a) Erträge b) Aufwendungen	a) Finanzerträge b) Zinsen und sonstige Finanz- aufwendungen	Außerordentliche a) Erträge b) Aufwendungen	Interne Leistungs- verrechnungen a) Erträge b) Aufwendungen	Ergebnis des Teilhaushaltes
		a) 40-45,47 b) 50-54,57	a) 46 b) 55	a) 49 b) 59	a) 48 b) 58	
Produkt	Bezeichnung	1/2	3/4	5/6	7/8	9
11	Innere Verwaltung	a) 2.475.900 b) 15.202.800	a) 2.600 b) 300	a) 0 b) 0	a) 405.000 b) 33.200	-12.352.800
12	Sicherheit und Ordnung	a) 2.675.000 b) 6.681.100	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 5.800	-4.011.900
21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen	a) 1.864.200 b) 10.882.100	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 120.400	-9.138.300
22	Schulträgeraufgaben - Förderschulen	a) 53.700 b) 1.209.000	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 9.000	-1.164.300
23	Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen	a) 2.859.000 b) 9.080.100	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 1.250.500	-7.471.600
24	Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges	a) 1.914.000 b) 4.297.700	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 12.000 b) 4.000	-2.375.700
25	Kultur und Wissenschaft, Museen	a) 162.000 b) 940.500	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 400	-778.900
26	Theater, Musikpflege, Musikschulen	a) 0 b) 19.000	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	-19.000
28	Heimat- und sonstige Kulturpflege	a) 0 b) 11.400	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	-11.400
31	Soziale Hilfen	a) 25.697.000 b) 33.742.700	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 13.000	-8.058.700
32	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	a) 3.000 b) 5.200	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	-2.200
33	Förderung der Wohlfahrtspflege	a) 0 b) 208.200	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	-208.200
34	Unterhaltsvorschussleistungen, Betreuung u.a.	a) 0 b) 385.000	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	-385.000
35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	a) 0 b) 500	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	-500
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	a) 5.112.700 b) 26.895.700	a) 0 b) 0	a) 15.000 b) 15.000	a) 0 b) 0	-21.783.000
41	Gesundheitsdienste	a) 2.974.600 b) 17.676.300	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 4.000 b) 22.800	-14.720.500
42	Sportförderung	a) 0 b) 33.400	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	-33.400

Haushaltsquerschnitt 2026

I. Ergebnishaushalt

A. Produktbereiche 11-57		Ordentliche a) Erträge b) Aufwendungen	a) Finanzerträge b) Zinsen und sonstige Finanz- aufwendungen	Außerordentliche a) Erträge b) Aufwendungen	Interne Leistungs- verrechnungen a) Erträge b) Aufwendungen	Ergebnis des Teilhaushaltes
		a) 40-45,47 b) 50-54,57	a) 46 b) 55	a) 49 b) 59	a) 48 b) 58	
Produkt	Bezeichnung	1/2	3/4	5/6	7/8	9
51	Räumliche Planung und Entwicklung	a) 795.800 b) 2.235.200	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	-1.439.400
52	Bauen und Wohnen	a) 1.030.000 b) 1.503.900	a) 20.000 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	-453.900
53	Ver- und Entsorgung	a) 11.635.000 b) 11.221.600	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 457.000	-43.600
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	a) 7.514.600 b) 15.122.200	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 236.100 b) 2.500	-7.374.000
55	Natur- und Landschaftspflege	a) 220.900 b) 1.052.600	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 7.000	-838.700
56	Umweltschutz	a) 305.700 b) 755.200	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 30.000 b) 0	-419.500
57	Wirtschaft und Tourismus	a) 521.500 b) 956.400	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 1.500	-436.400

Haushaltsquerschnitt 2026

I. Ergebnishaushalt

B. Produktbereiche 61		a) Steuern und b) ähnliche Abgaben b) Zuwendungen und allg. Umlagen	a) Sonstige Trans- fererträge b) Sonstige ordent- liche Erträge	a) Transferauf- wendungen b) Sonstige ordentl. Aufwendungen	a) Außerordentliche Erträge b) Außerordentliche Aufwendungen	a) Finanzerträge b) Zinsen u. sonstige Finanzaufwend.
		a) 40 b) 41	a) 42 b) 45	a) 53 b) 54	a) 49 b) 59	a) 46 b) 55
Produkt	Bezeichnung	1/2	3/4	5/6	7/8	9/10
611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	a) 3.900 b) 137.600.000	a) 0 b) 0	a) 45.222.000 b) 0	a) 0 b) 0	0 0
612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zuzuordnen)	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	20.000 1.413.000
613	Abwicklung der Vorjahre	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	0 0

Haushaltsquerschnitt 2026

II. Finanzhaushalt

A. Produktbereiche 11-57		Laufende Verwaltungstätigkeit a) Einzahlungen b) Auszahlungen	Investitionstätigkeit a) Einzahlungen b) Auszahlungen	Finanzierungstätigkeit a) Einzahlungen b) Auszahlungen	Verpflichtungsermächtigungen
		a) 60-66 b) 70-75	a) 68 b) 78	a) 69 b) 79	
Produkt	Bezeichnung	1/2	3/4	5/6	7
11	Innere Verwaltung	a) 1.705.200 b) 14.299.500	a) 870.000 b) 1.923.000	a) 0 b) 0	a) 500.000
12	Sicherheit und Ordnung	a) 2.661.200 b) 6.438.800	a) 0 b) 239.000	a) 0 b) 0	a) 0
21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen	a) 661.700 b) 6.837.200	a) 0 b) 538.500	a) 0 b) 0	a) 0
22	Schulträgeraufgaben - Förderschulen	a) 8.700 b) 872.700	a) 4.000.000 b) 16.130.500	a) 0 b) 0	a) 14.000.000
23	Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen	a) 2.122.200 b) 7.013.700	a) 45.000 b) 712.700	a) 0 b) 0	a) 0
24	Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges	a) 1.913.700 b) 4.281.500	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0
25	Kultur und Wissenschaft, Museen	a) 156.000 b) 896.700	a) 0 b) 22.000	a) 0 b) 0	a) 0
26	Theater, Musikpflege, Musikschulen	a) 0 b) 19.000	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0
28	Heimat- und sonstige Kulturpflege	a) 0 b) 11.300	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0
31	Soziale Hilfen	a) 25.696.900 b) 33.715.600	a) 0 b) 5.900	a) 0 b) 0	a) 0
32	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	a) 3.000 b) 5.200	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0
33	Förderung der Wohlfahrtspflege	a) 0 b) 208.200	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0
34	Unterhaltsvorschussleistungen, Betreuung u.a.	a) 0 b) 385.000	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0
35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	a) 0 b) 500	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	a) 5.127.700 b) 26.926.000	a) 0 b) 30.000	a) 0 b) 0	a) 0
41	Gesundheitsdienste	a) 2.960.700 b) 16.376.400	a) 0 b) 524.000	a) 0 b) 0	a) 0
42	Sportförderung	a) 0 b) 33.300	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0

Haushaltsquerschnitt 2026

II. Finanzhaushalt

A. Produktbereiche 11-57		Laufende Verwaltungstätigkeit a) Einzahlungen b) Auszahlungen	Investitionstätigkeit a) Einzahlungen b) Auszahlungen	Finanzierungstätigkeit a) Einzahlungen b) Auszahlungen	Verpflichtungsermächtigungen
		a) 60-66 b) 70-75	a) 68 b) 78	a) 69 b) 79	
Produkt	Bezeichnung	1/2	3/4	5/6	7
51	Räumliche Planung und Entwicklung	a) 795.400 b) 2.221.200	a) 0 b) 12.900	a) 0 b) 0	a) 0
52	Bauen und Wohnen	a) 1.050.000 b) 1.495.600	a) 0 b) 13.000	a) 0 b) 0	a) 0
53	Ver- und Entsorgung	a) 10.426.400 b) 11.071.900	a) 0 b) 251.500	a) 0 b) 0	a) 0
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	a) 6.137.500 b) 12.579.600	a) 537.500 b) 1.699.000	a) 0 b) 0	a) 0
55	Natur- und Landschaftspflege	a) 215.000 b) 1.046.700	a) 90.000 b) 101.800	a) 0 b) 0	a) 0
56	Umweltschutz	a) 305.700 b) 742.600	a) 0 b) 1.500	a) 0 b) 0	a) 0
57	Wirtschaft und Tourismus	a) 521.500 b) 950.000	a) 0 b) 0	a) 0 b) 0	a) 0

Haushaltsquerschnitt 2026

II. Finanzhaushalt

B. Produktbereiche 61		Laufende Verwaltungstätigkeit a) Einzahlungen b) Auszahlungen		Investitionstätigkeit a) Einzahlungen b) Auszahlungen		Finanzierungstätigkeit a) Einzahlungen b) Auszahlungen	
		a) 60-66 b) 70-75		a) 68 b) 78		a) 69 b) 79	
Produkt	Bezeichnung	1/2		3/4		5/6	
611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	a)	136.133.900	a)	1.470.000	a)	0
		b)	45.222.000	b)	0	b)	0
612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zuzuordnen)	a)	20.000	a)	0	a)	13.500.000
		b)	1.413.000	b)	0	b)	5.547.000
613	Abwicklung der Vorjahre	a)	0	a)	0	a)	0
		b)	0	b)	0	b)	0

Bürgschaften

2025

Bezeichnung	Genehmigte Bürgschaften (ROB)	Unterzeichnete Bürgschaften (Landkreis)	Bemerkungen	Beschluss Landkreis	Genehmigung Regierung
Sonstiger privater Bereich					
a) Wohnungsbaugenossenschaften	16.954,53	16.954,53	Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Mühldorf Stadt eG	KA 1.4.2009 / KT 3.4.2009	16.07.2009
	353.683,87	346.870,22	Gemeinnützige Kreis- und Wohnungsbaugesellschaft mbH Mühldorf a. Inn		
	1.129.476,83	1.129.476,83	Stadtbau Waldkraiburg GmbH		
	897.252,56	897.252,56	Wohnungs- und Siedlungsgnossenschaft eG Waldkraiburg		
	94.816,45	94.816,45	Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft eG Wasserburg		
	2.492.184,24	2.485.370,59			
b) Landkreis Mühldorf Energie GmbH & Co.KG	2.750.000,00	2.000.000,00	Sparkasse Altötting-Mühldorf (Nr.6800011642)	KA 8.3.2010 / KT 12.3.2010	22.06.2010
		300.000,00	Sparkasse Altötting-Mühldorf (Nr.6803020491)		
		2.300.000,00			
	1.000.000,00		noch nicht ausgereicht	KA 14.3.2011 / KT 18.3.2011	
c) Geothermie Waldkraiburg GmbH & Co.KG	450.000,00		noch nicht ausgereicht	KT 7.11.2008 KT 10.7.2009	22.01.2009
<u>Summe sonstiger privater Bereich</u>	<u>5.242.184,24</u>	<u>4.785.370,59</u>			

**Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit
(§ 1 Abs. 2 Nr. 4 KommHV-Doppik)**

Anlage 7

Muster zu § 1 Abs. 2 Nr. 4 KommHV-Doppik

Bezeichnung	Bezug	Ausgewiesen unter	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
			1	3	3	4	5	6
1. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich	Finanzhaushalt	Saldo 3	7.762	2.389	3.559	5.580	7.780	9.688
1.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit Zweckbindung für bestimmte Auszahlungen (-) - Abfallwirtschaft/Fleischbeschau -	Teilfinanzhaushalte	-	-1.222	623	623	623	630	640
1.2 Bedarfszuweisungen (-)	Konto	6121	0	0	0	0	0	0
1.3 Ordentliche Tilgung von Krediten (-) zuzüglich	Konten	792x	4.674	5.502	5.547	5.796	5.769	5.353
1.4 Rückflüsse von Ausleihungen (+)	Kontenart	686	30	30	30	30	30	30
1.5 Investitionspauschalen nach Art. 12 FAG (+)	Konto	681110 (231210)	1.445	1.480	1.470	1.500	1.520	1.540
2. Bereinigtes Zahlungsergebnis	Saldo 1. – 1.5		3.341	-980	135	1.937	4.191	6.545
Nachrichtliche Angaben zum Finanzhaushalt								
3. Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	Finanzhaushalt	Zeile 22	2.302	4.492	2.822	1.185	1.124	1.054
4. Auszahlungen für Baumaßnahmen an Straßen	Konto	7852x, 785120	1.470	1.550	1.000	3.050	3.080	5.300
5. Einzahlungen aus Zuwendungen, Beiträgen und ähnlichen Entgelten für Baumaßnahmen an Straßen	Konten	681x, 688x	668	525	500	2.250	2.550	2.700
6. Außerordentliche Tilgung von Krediten	Konten	792x	46	0	0	0	0	0
7. Tilgung zur Umschuldung	Konten	792x	0	0	0	0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	Finanzhaushalt	Zeile 17	749	1.123	840	0	0	0
9. Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	Finanzhaushalt	Zeile 18	0	0	0	0	0	0
10. Einzahlungen aus der Verminderung von Liquiditätsreserven	Konten	699x	0	0	0	0	0	0
11. Auszahlungen für Renten (Leibrenten) für die Abtretung von Grundstücken	Konto	7821x	26	150	150	150	150	150
12. Leasingraten (soweit vermögenswirksam)	Konten	782x, 783x	0	0	0	0	0	0
13. Auszahlungen für OPP-Modelle und Ähnliches (soweit vermögenswirksam)	Konto	782x	0	0	0	0	0	0

Bezeichnung	Bezug	Ausgewiesen unter	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
			1	3	3	4	5	6
Nachrichtliche Angaben zum Ergebnishaushalt								
14. Planmäßige Abschreibungen abzüglich	Ergebnis- haushalt	Zeile 14	11.598	13.092	11.919	11.507	10.752	10.258
14.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (-)	Kontenart	416	4.931	5.276	4.954	4.962	4.861	4.679
14.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten (-)	Kontenart	437	0	0	0	0	0	0
15. Nettoabschreibungen	Saldo 14. – 14.2		6.667	7.816	6.965	6.545	5.891	5.579
16. Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen zuzüglich	Kontenart	505 bis 507, 515 bis 517	513	197				
16.1 Zuführungen zu Umweltrückstellungen (+)	Konten	54922	22	0				
16.2 Zuführungen zu sonstigen Rückstellungen (+) abzüglich	Kontenart/ Konten	508, 509, 535x, 5492x	753	0				
16.3 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (-)	Konten	4582x	475	0				
17. Nettozuführung zu Rückstellungen	Saldo 16. – 16.3		813	197				
18. Buchgewinne bei Veräußerung – ordentlich	Kontenart	454, 455	637	942				
19.¹¹ Buchverluste bei Veräußerung – ordentlich	Kontenart	547	2	0				
20.¹¹ Außerplanmäßige Abschreibungen (ordentlich) - davon auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen auf Finanzanlagen auf Forderungen auf sonstiges Umlaufvermögen	Konten Konten Konten Konten Konten	572x, 573x, 574x 574x 572x 5732 5731, 5739	47 0 0 47 0	25 0 0 25 0				
21.¹¹ Außerordentliche Erträge - davon Buchgewinne aus immateriellen Vermögens- gegenständen und Sachanlagen Buchgewinne aus Finanzanlagen Buchgewinne aus Umlaufvermögen sonstige zahlungswirksame außerordentliche Erträge davon Zuschreibungen	Ergebnis- haushalt Konten Konten Konten Konten Konten	Zeile 19 4911, 4912 4913 4914 492x 492x	38 0 0 0 0 0	15 0 0 0 0 0				
22.¹¹ Außerordentliche Aufwendungen - davon Buchverluste aus immateriellen Vermögens- gegenständen und Sachanlagen Buchverluste aus Finanzanlagen Buchverluste aus Umlaufvermögen Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände und Sachanlagen Abschreibungen auf Finanzanlagen Abschreibungen auf Umlaufvermögen Außergewöhnliche und/oder periodenfremde zahlungswirksame Aufwendungen	Ergebnis- haushalt Konten Konten Konten Konten Konten Konten Konten	Zeile 20 5912, 5913 5914 5915 5916, 5917 5918 5919 5911	12 0 0 0 0 0 0 0	15 0 0 0 0 0 0 0				

Bezeichnung	Bezug	Ausgewiesen unter	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
			1	2	3	4	5	6
Nachrichtliche Angaben zum Haushaltsausgleich								
23. Ergebnisbezogener Haushaltsausgleich	Ergebnishaushalt	Jahresergebnis Saldo 7	3.644	-3.094	-1.292	271	3.089	5.301
24. Allgemeine Rücklage (Nettoposition)	Rücklagenübersicht Bilanz Eigenkapital-übersicht	Spalten 1, 2, 4 201 Spalten 1 - 4, 6	68.102	68.102	68.102	68.102	68.102	68.102
25. Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	Rücklagenübersicht Bilanz Eigenkapital-übersicht	Spalten 1, 2, 4 202 Spalten 1 - 4, 6	0	0	0	0	0	0
26. Ergebnisrücklage	Rücklagenübersicht Bilanz Eigenkapital-übersicht	Spalten 1, 2, 4 203 Spalten 1 - 4, 6	23.123	20.029	18.737	19.008	22.097	27.398
27. Ergebnisvortrag	Rücklagenübersicht Bilanz Eigenkapital-übersicht	Spalten 1, 2, 4 204 Spalten 1 - 4, 6	0	0	0	0	0	0
28. nicht aufzulösende Sonderposten	Bilanz	231x + 232x	79	79	79	79	79	79
29. aufzulösende Sonderposten	Bilanz	231x + 232x	66.864	69.505	67.016	75.831	73.601	68.121
30. Liquiditätsreserven davon Wertpapiere des Umlaufvermögens davon Geldanlagen	Konten	142 + 181-182	9.230	9.056	5.376	5.044	4.722	4.992
Hinsichtlich weiterer Vorbelastungen (Verpflichtungsermächtigungen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten) wird auf die Anlagen des Haushaltsplans nach § 1 Abs. 3 Nrn. 3 und 4 KommHV-Doppik verwiesen								

31. Entwicklung der Kassenkredite

Im Vorjahr:

In der Haushaltssatzung festgesetzter Höchstbetrag: 10.000 TEUR

	Jan TEUR	Feb TEUR	März TEUR	Apr TEUR	Mai TEUR	Jun TEUR	Jul TEUR	Aug TEUR	Sep TEUR	Okt TEUR	Nov TEUR	Dez TEUR	Durchschnitt €
Maximaler Betrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Niedrigste Ausschöpfung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Durchschnittl. Inanspruchnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Im Vorvorjahr:

In der Haushaltssatzung festgesetzter Höchstbetrag: 10.000 TEUR

	Jan TEUR	Feb TEUR	März TEUR	Apr TEUR	Mai TEUR	Jun TEUR	Jul TEUR	Aug TEUR	Sep TEUR	Okt TEUR	Nov TEUR	Dez TEUR	Durchschnitt €
Maximaler Betrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Niedrigste Ausschöpfung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Durchschnittl. Inanspruchnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Rückstellungsübersicht 2026 voraussichtlicher Stand der Rückstellungen

Art der Rückstellungen	Stand zu Beginn	Stand zu Beginn	Veränderung im	Stand nach
	des Vorjahres	des	Haushaltsjahr	Ablauf des
	2025	2026	2026	2026
	1	2	3	4
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	12.510.311	12.472.311	23.800	12.496.111
1.1. für Pensionsverpflichtungen (Konten: 251;505;515)	10.516.966	10.494.966	38.000	10.532.966
1.2. für Verpflichtungen aus Altersteilzeit und ähnlichen Maßnahmen, Beihilfen (Konten: 253;252;506;507;516;517)	1.993.345	1.977.345	-14.200	1.963.145
2. Umweltrückstellungen (Konto: 26)	7.926.576	7.926.576	0	7.926.576
3. Instandhaltungsrückstellungen (Konto: 27)	0	0	0	0
4. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleiches und Steuerschuldverhältnissen (Konto: 281)	0	0	0	0
5. Rückstellungen für drohende Verpfl. aus Bürgschaften, Gewährverträgen und anhängige Verfahren (Konten: 2872;288)	170.000	170.000	0	170.000
6. Sonstige Rückstellungen (Konten: 287;2872(a);289;508;509;549220)	5.720.381	5.720.381	0	5.720.381
7. Summe aller Rückstellungen	26.327.268	26.289.268	23.800	26.313.068

Übersicht Verpflichtungsermächtigungen 2026 -- voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen						Folgejahre
	2027	2028	2029	2030	2031	2032	
1	2	3	4	5	6	7	8
2026	14.500.000	0	0	0	0	0	0
Summe	14.500.000	0	0	0	0	0	0
Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungskredite)							

Übersicht übertragene Haushaltsermächtigungen -2025

Übersicht über die aus dem Vorjahr (2024) übertragenen Ermächtigungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
1.1.1.7.6.4	Fachakademie Starkheim (Erbbaurecht) (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	60.000,00
1.1.1.7.8.1	Landratsamt Verwaltungsgebäude (Töginger Str. 18) (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	90.000,00
1.1.1.7.8.2	Betriebsgebäude Töginger Str. 18d (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	10.000,00
1.1.1.7.8.3	Verwaltungsgebäude Kellerberg 9 (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	53.000,00
1.1.1.7.8.4	Verwaltungsgebäude Kellerberg 11 (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	15.000,00
1.1.1.7.8.5	Gebäude Färberstr. 1 (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	25.000,00
2.1.5.1.1.4	Staatl. Realschule Waldkraiburg (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	120.000,00
2.1.5.1.2.4	Staatl. Realschule Haag i. OB (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	200.000,00
2.1.7.1.1.4	Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	103.000,00
2.1.7.1.1.5	Turnhalle Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	5.000,00
2.1.7.1.2.4	Staatl. Gymnasium Gars a. Inn (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	133.000,00
2.1.7.1.3.4	Staatl. Gymnasium Waldkraiburg (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	330.000,00
2.1.7.1.3.5	Turnhalle Staatl. Gymnasium Waldkraiburg (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	17.000,00
2.2.1.1.1.4	Sonderpädagog. Förderzentrum Waldkr. (m. Außenstellen Aschau, Haag, Starkheim u. Lohkirchen) (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	40.000,00
2.3.1.1.1.4	Staatl. Berufsschule I (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	125.000,00
2.3.1.1.1.5	Turnhalle Staatl. Berufsschule I (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	30.000,00
2.3.1.1.2.4	Staatl. Berufsschule II (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	55.000,00
2.5.2.3.2.5	Gebäude Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn, Lodronhaus (FB 13)	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	30.000,00
5.4.2.1.0.6	Kreisstraße MÜ 6	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	72.000,00
5.4.2.1.2.1	Kreisstraße MÜ 21	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	7.000,00
5.4.2.1.2.8	Kreisstraße MÜ 28	521113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	10.000,00
Gesamtsumme				1.530.000,00

Übersicht übertragene Haushaltsermächtigungen -2025

Übersicht über die aus dem Vorjahr (2024) übertragenen Ermächtigungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
1.1.1.7.6.4	Fachakademie Starkheim (Erbbaurecht) (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	60.000,00
1.1.1.7.8.1	Landratsamt Verwaltungsgebäude (Töginger Str. 18) (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	90.000,00
1.1.1.7.8.2	Betriebsgebäude Töginger Str. 18d (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	10.000,00
1.1.1.7.8.3	Verwaltungsgebäude Kellerberg 9 (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	53.000,00
1.1.1.7.8.4	Verwaltungsgebäude Kellerberg 11 (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	15.000,00
1.1.1.7.8.5	Gebäude Färberstr. 1 (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	25.000,00
2.1.5.1.1.4	Staatl. Realschule Waldkraiburg (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	120.000,00
2.1.5.1.2.4	Staatl. Realschule Haag i. OB (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	200.000,00
2.1.7.1.1.4	Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	103.000,00
2.1.7.1.1.5	Turnhalle Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	5.000,00
2.1.7.1.2.4	Staatl. Gymnasium Gars a. Inn (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	133.000,00
2.1.7.1.3.4	Staatl. Gymnasium Waldkraiburg (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	330.000,00
2.1.7.1.3.5	Turnhalle Staatl. Gymnasium Waldkraiburg (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	17.000,00
2.2.1.1.1.4	Sonderpädagog. Förderzentrum Waldkr. (m. Außenstellen Aschau, Haag, Starkheim u. Lohkirchen) (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	40.000,00
2.3.1.1.1.4	Staatl. Berufsschule I (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	125.000,00
2.3.1.1.1.5	Turnhalle Staatl. Berufsschule I (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	30.000,00
2.3.1.1.2.4	Staatl. Berufsschule II (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	55.000,00
2.5.2.3.2.5	Gebäude Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn, Lodronhaus (FB 13)	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	30.000,00
5.4.2.1.0.6	Kreisstraße MÜ 6	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	72.000,00
5.4.2.1.2.1	Kreisstraße MÜ 21	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	7.000,00
5.4.2.1.2.8	Kreisstraße MÜ 28	721113	Aufwendungen für Unterhalt bauliche Anlagen (bisher investiv)	10.000,00
Gesamtsumme				1.530.000,00

Übersicht übertragene Haushaltsermächtigungen -2025

Übersicht über die aus dem Vorjahr (2024) übertragenen Ermächtigungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
1.1.1.2.0.2	GB 2, Leitung	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	1.000,00
1.1.1.2.1.1	E-Government	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	2.000,00
1.1.1.2.1.1	E-Government	783300	Auszahlungen f. d. Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	128.000,00
1.1.1.2.3.0	Personalmanagement	783300	Auszahlungen f. d. Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	47.000,00
1.1.1.5.6.9	Bereitstellung der Telekommunikation	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	100.000,00
1.1.1.5.8.0	Empfang / Bürgerservice, Informationsstelle und Telefonzentrale	783300	Auszahlungen f. d. Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	7.000,00
1.1.1.7.8.1	Landratsamt Verwaltungsgebäude (Töginger Str. 18) (FB 13)	785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	96.000,00
1.2.2.1.0.0	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	783300	Auszahlungen f. d. Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	12.000,00
1.2.2.3.0.0	Regelung des Aufenthalts von Ausländern	783300	Auszahlungen f. d. Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	5.000,00
1.2.2.4.3.3	Aufgaben der Zulassungsstelle Mühldorf a. Inn	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	5.000,00
1.2.2.4.3.5	Aufgaben der Zulassungsstelle Waldkraiburg	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	7.000,00
1.2.6.1.0.0	Brandschutz	781800	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	60.000,00
1.2.6.1.0.0	Brandschutz	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	205.000,00
1.2.8.1.0.0	Katastrophenschutz	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	134.000,00
2.1.5.1.1.1	Staatl. Realschule Waldkraiburg (FB 15)	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	18.000,00
2.1.5.1.2.1	Staatl. Realschule Haag i. OB (FB 15)	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	31.000,00
2.1.7.1.1.1	Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn (FB 15)	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	40.000,00
2.1.7.1.1.4	Ruperti-Gymnasium Mühldorf a. Inn (FB 13)	785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.882.000,00
2.1.7.1.2.1	Staatl. Gymnasium Gars a. Inn (FB 15)	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	16.000,00

Übersicht übertragene Haushaltsermächtigungen -2025

Übersicht über die aus dem Vorjahr (2024) übertragenen Ermächtigungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
2.1.7.1.2.1	Staatl. Gymnasium Gars a. Inn (FB 15)	785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2.287.000,00
2.1.7.1.2.4	Staatl. Gymnasium Gars a. Inn (FB 13)	785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	535.000,00
2.1.7.1.3.1	Staatl. Gymnasium Waldkraiburg (FB 15)	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	30.000,00
2.1.7.1.3.4	Staatl. Gymnasium Waldkraiburg (FB 13)	785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	658.000,00
2.2.1.1.1.4	Sonderpädagog. Förderzentrum Waldkr. (m. Außenstellen Aschau, Haag, Starkheim u. Lohkirchen) (FB 13)	785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.632.000,00
2.3.1.1.1.1	Staatl. Berufsschule I (FB 15)	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	58.000,00
2.3.1.1.1.4	Staatl. Berufsschule I (FB 13)	785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	361.000,00
2.3.1.1.2.1	Staatl. Berufsschule II (FB 15)	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	8.000,00
2.3.1.1.2.1	Staatl. Berufsschule II (FB 15)	785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	300.000,00
2.3.1.1.2.2	Turnhalle Staatl. Berufsschule II (FB 15)	785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	130.000,00
3.1.3.9.0.0	Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	2.000,00
3.6.3.9.0.0	Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	37.000,00
3.6.3.9.0.0	Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe	783300	Auszahlungen f. d. Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	20.000,00
4.1.1.0.0.3	InnKlinikum gKU Altötting und Mühldorf	781500	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an verbundene Untern., Beteiligungen und Sondervermögen	1.939.000,00
5.1.2.0.4.2	Kreis- und Regionalentwicklung: Energie / Klimaschutz	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	1.000,00
5.2.1.0.0.0	Bau- und Grundstücksordnung	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	3.000,00
5.3.7.1.0.0	Kommunale Abfallwirtschaft	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	3.000,00
5.4.2.1.0.1	Kreisstraße MÜ 1	785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	33.000,00
5.4.2.1.1.1	Kreisstraße MÜ 11	785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.183.000,00
5.4.2.1.2.2	Kreisstraße MÜ 22	785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	69.000,00
5.4.2.1.2.7	Kreisstraße MÜ 27	785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2.000,00
5.4.2.1.2.7	Kreisstraße MÜ 27	785130	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	2.000,00
5.4.2.1.3.6	Kreisstraße MÜ 36	785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	40.000,00
5.4.2.1.3.8	Kreisstraße MÜ 38	785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	33.000,00
5.4.2.1.3.9	Kreisstraße MÜ 39	785130	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	56.000,00
5.4.2.1.4.3	Kreisstraße MÜ 43	785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	50.000,00

Übersicht übertragene Haushaltsermächtigungen -2025

Übersicht über die aus dem Vorjahr (2024) übertragenen Ermächtigungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
5.4.7.1.0.0	Angebot von Nahverkehrsleistungen (ÖPNV)	783300	Auszahlungen f. d. Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	60.000,00
5.6.1.2.0.0	Aufgaben des staatlichen Abfallrechts	783200	Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichen Vermögensgegenständen d. Anlagevermögens u. Sachgesamth.	2.000,00
Gesamtsumme				12.330.000,00

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Einzahlungen (Übertragung von Kreditermächtigungen)

Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Übertrag
---------	-------------	-------	-------------	----------

Es gibt keine übertragenen Haushaltsermächtigungen

Kreisumlageübersicht 2026

endg. Umlagegrundlagen nach Mitteilung
des Stat. LA vom 12.11.2025

Nr.	G e m e i n d e	Fortg. Bevölker. 31.12.24	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer	Einkommen- steuerbe- teiligung	Umsatz- steuerbe- teiligung	Summe Spalte 2 mit 6	Steuerkraft pro Kopf	80 % der Schlüssel- zuweis.2025	Umlagekraft 2026 Spalte 7+9	Jahresbetrag 56,50% aus Spalte 10	Monats- betrag	Nr.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
112	Ampfing	7.234	48.213	899.667	5.747.797	4.279.027	672.572	11.647.276	1.610,07		11.647.276	6.580.711	548.393	112
113	Aschau a. Inn	3.245	31.403	454.745	4.358.679	2.205.049	555.719	7.605.595	2.343,79		7.605.595	4.297.161	358.097	113
114	Buchbach	3.371	64.304	265.949	4.245.634	1.904.658	351.256	6.831.801	2.026,64		6.831.801	3.859.968	321.664	114
115	Egglkofen	1.373	21.732	92.982	349.263	693.807	36.203	1.193.987	869,62	459.971	1.653.958	934.486	77.874	115
116	Erharting	1.005	19.348	160.506	568.033	533.181	140.140	1.421.208	1.414,14	29.862	1.451.070	819.855	68.321	116
118	Gars a. Inn	4.021	81.311	269.951	1.590.125	2.291.688	151.926	4.385.001	1.090,52	1.283.584	5.668.585	3.202.751	266.896	118
119	Haag i.OB	6.532	33.510	625.540	2.804.156	4.278.727	472.348	8.214.281	1.257,54	1.208.774	9.423.055	5.324.026	443.669	119
120	Heldenstein	2.821	35.849	237.518	1.027.842	1.889.017	107.202	3.297.428	1.168,89	693.539	3.990.967	2.254.896	187.908	120
122	Jettenbach	763	14.132	55.428	95.800	439.422	7.777	612.559	802,83	243.830	856.389	483.860	40.322	122
123	Kirchdorf	1.339	42.535	157.110	508.096	867.618	89.244	1.664.603	1.243,17		1.664.603	940.501	78.375	123
124	Kraiburg a. Inn	4.021	43.124	320.185	735.205	2.578.301	129.542	3.806.357	946,62	1.097.136	4.903.493	2.770.474	230.873	124
125	Lohkirchen	841	27.504	34.260	179.218	399.859	13.465	654.306	778,01	375.011	1.029.317	581.564	48.464	125
126	Maitenbeth	2.067	45.449	162.206	668.789	1.524.585	95.679	2.496.708	1.207,89	301.901	2.798.609	1.581.214	131.768	126
127	Mettenheim	3.689	46.199	269.068	945.538	2.305.695	122.005	3.688.505	999,87	713.037	4.401.542	2.486.871	207.239	127
128	Mühdorf a. Inn	22.503	34.135	2.820.277	17.147.624	14.060.036	2.880.407	36.942.479	1.641,67		36.942.479	20.872.501	1.739.375	128
129	Neumarkt-St.Veit	6.334	120.756	574.344	1.633.730	3.097.567	233.461	5.659.858	893,57	2.408.992	8.068.850	4.558.900	379.908	129
130	Niederbergkirchen	1.233	43.708	71.201	544.109	773.897	28.159	1.461.074	1.184,97	276.954	1.738.028	981.986	81.832	130
131	Niedertaufkirchen	1.439	53.333	69.214	308.094	872.839	21.527	1.325.007	920,78	506.538	1.831.545	1.034.823	86.235	131
132	Oberbergkirchen	1.741	57.825	85.703	887.946	1.117.071	70.357	2.218.902	1.274,50	318.131	2.537.033	1.433.424	119.452	132
134	Oberneukirchen	839	47.713	36.048	901.940	576.692	37.328	1.599.721	1.906,70		1.599.721	903.842	75.320	134
135	Obertaufkirchen	2.723	59.908	217.976	1.074.766	1.696.064	109.288	3.158.002	1.159,75	601.149	3.759.151	2.123.920	176.993	135
136	Polling	3.315	92.314	386.496	1.704.488	2.225.487	225.245	4.634.030	1.397,90	330.355	4.964.385	2.804.878	233.740	136
138	Rattenkirchen	1.068	32.395	80.170	646.967	667.964	54.228	1.481.724	1.387,38	258.845	1.740.569	983.421	81.952	138
139	Rechtmehring	2.102	47.550	211.934	1.648.470	1.382.234	123.261	3.413.449	1.623,91		3.413.449	1.928.599	160.717	139
140	Reichertsheim	1.721	68.486	100.833	703.407	1.031.677	93.585	1.997.988	1.160,95	303.018	2.301.006	1.300.068	108.339	140
143	Schönberg	1.131	51.451	47.490	311.486	580.431	31.832	1.022.690	904,24	370.432	1.393.122	787.114	65.593	143
144	Schwindegg	3.490	38.376	290.049	1.048.898	2.417.163	217.431	4.011.917	1.149,55	850.070	4.861.987	2.747.023	228.919	144
145	Taufkirchen	1.389	55.050	89.103	1.028.992	951.962	47.079	2.172.186	1.563,85	288.182	2.460.368	1.390.108	115.842	145
147	Unterreit	1.768	61.976	124.758	1.725.792	992.218	103.166	3.007.910	1.701,31	127.424	3.135.334	1.771.464	147.622	147
148	Waldkraiburg	25.737	21.325	2.656.561	14.103.531	10.912.557	2.221.505	29.915.479	1.162,35	6.970.474	36.885.953	20.840.563	1.736.714	148
151	Zangberg	1.182	15.151	79.594	284.727	799.764	36.872	1.216.108	1.028,86	304.822	1.520.930	859.325	71.610	151
	Gesamtsumme:	122.037	1.456.065	11.946.866	69.529.142	70.346.257	9.479.809	162.758.139	1.333,68	20.322.031	183.080.170	103.440.296	8.620.025	

Kreisumlage

Vergleich 2025/2026

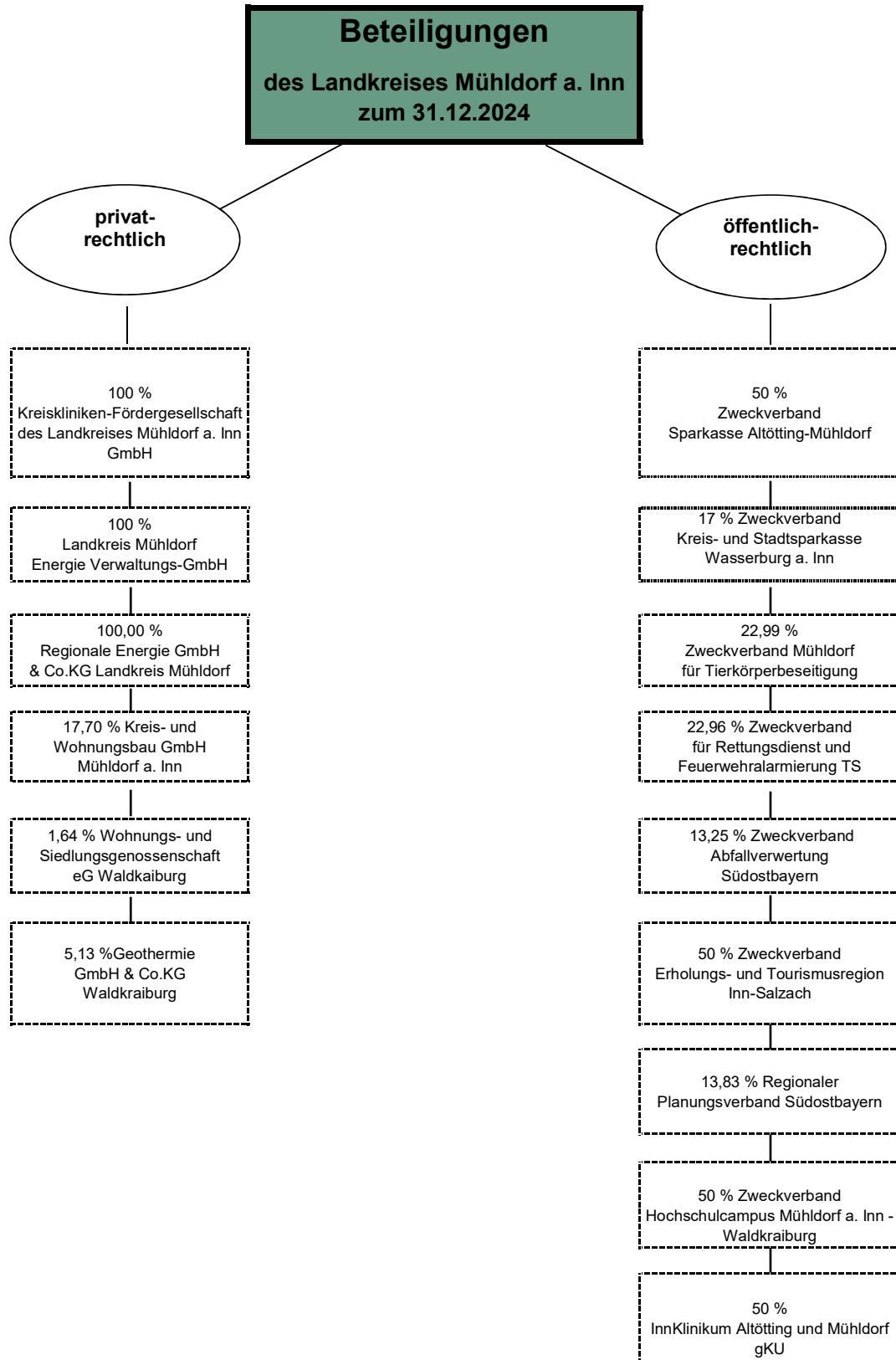
endg. Umlagegrundlagen vom 12.11.2025

Veränderung der Kreisumlagezahlung aus Sicht der Gemeinden in € 2025/2026

			2025	2026			
Nr.	Gemeinde	Fortg. Bevölker. 31.12.24	Jahresbe- trag 56,5 % aus Spalte 11	Jahresbe- trag 56,5 % aus Spalte 11	Unterschied in €	Vergleich 2025 zu 2026 in %	weniger/ mehr für Gemeinde
		1					
112	Ampfing	7.234	6.250.817,05 €	6.580.710,94 €	329.894	5%	mehr
113	Aschau a. Inn	3.245	4.368.634,24 €	4.297.161,18 €	-71.473	-2%	weniger
114	Buchbach	3.371	4.446.422,31 €	3.859.967,57 €	-586.455	-13%	weniger
115	Egglkofen	1.373	931.312,67 €	934.486,27 €	3.174	0%	mehr
116	Erharting	1.005	750.582,16 €	819.854,55 €	69.272	9%	mehr
118	Gars a. Inn	4.021	2.580.503,03 €	3.202.750,53 €	622.247	24%	mehr
119	Haag i.OB	6.532	4.500.974,76 €	5.324.026,08 €	823.051	18%	mehr
120	Heldenstein	2.821	1.927.653,44 €	2.254.896,36 €	327.243	17%	mehr
122	Jettenbach	763	487.730,04 €	483.859,79 €	-3.870	-1%	weniger
123	Kirchdorf	1.339	1.550.557,75 €	940.500,70 €	-610.057	-39%	weniger
124	Kraiburg a. Inn	4.021	2.833.014,53 €	2.770.473,55 €	-62.541	-2%	weniger
125	Lohkirchen	841	597.354,16 €	581.564,11 €	-15.790	-3%	weniger
126	Maitenbeth	2.067	1.525.498,31 €	1.581.214,09 €	55.716	4%	mehr
127	Mettenheim	3.689	2.517.839,45 €	2.486.871,23 €	-30.968	-1%	weniger
128	Mühldorf a. Inn	22.503	20.884.728,93 €	20.872.500,64 €	-12.228	0%	weniger
129	Neumarkt-St.Veit	6.334	4.388.031,82 €	4.558.900,25 €	170.868	4%	mehr
130	Niederbergkirchen	1.233	882.115,29 €	981.985,82 €	99.871	11%	mehr
131	Niedertaufkirchen	1.439	961.063,31 €	1.034.822,93 €	73.760	8%	mehr
132	Oberbergkirchen	1.741	1.168.969,18 €	1.433.423,65 €	264.454	23%	mehr
134	Oberneukirchen	839	980.319,07 €	903.842,37 €	-76.477	-8%	weniger
135	Obertaufkirchen	2.723	1.838.050,66 €	2.123.920,32 €	285.870	16%	mehr
136	Polling	3.315	2.436.986,25 €	2.804.877,53 €	367.891	15%	mehr
138	Rattenkirchen	1.068	687.823,66 €	983.421,49 €	295.598	43%	mehr
139	Rechtmehring	2.102	1.834.153,29 €	1.928.598,69 €	94.445	5%	mehr
140	Reichertsheim	1.721	1.160.773,86 €	1.300.068,39 €	139.295	12%	mehr
143	Schönberg	1.131	764.393,59 €	787.113,93 €	22.720	3%	mehr
144	Schwindegg	3.490	2.538.948,41 €	2.747.022,66 €	208.074	8%	mehr
145	Taufkirchen	1.389	920.624,56 €	1.390.107,92 €	469.483	51%	mehr
147	Unterreit	1.768	1.332.832,74 €	1.771.463,71 €	438.631	33%	mehr
148	Waldkraiburg	25.737	19.541.707,55 €	20.840.563,45 €	1.298.856	7%	mehr
151	Zangberg	1.182	822.228,12 €	859.325,45 €	37.097	5%	mehr
	Gesamtsumme:	122.037	98.412.644 €	103.440.296 €	5.027.652 €		

Beurteilung der Finanzlage der Gemeinden im Landkreis Mühldorf a. Inn zum Haushalt 2026

Gemeinde	Einwohner 31.12.24	Zuführung zum Vermögenshaushalt bzw. Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit in Tsd. Euro	Investitions- volumen in Tsd. Euro	Finanzierung der Investitionen		Kreisumlage (Plan 2026)		freie Spitze (in Tausend EUR)* (Planwerte HH 2025)				Schuldenstand 31.12.2025	Rücklagen 31.12.2025
				Kreditaufnahme	Zuweisungen/ Zuschüsse inkl. Investitions-pauschale in Tsd. Euro	Jahresbetrag 56,50 %	Monatsbetrag	2025	2026	2027	2028		
Ampfing	7.234	1.115	8.865	500.000	6.899	6.580.711	548.393	370	390	596	1.124	8.075.000	1.397.248
Aschau a. Inn	3.245	0	4.771	0	1.221	4.297.161	358.097	-3.860	-2.918	427	236	3.265.450	4.214.781
Buchbach	3.371	0	6.867	3.100.000	1.323	3.859.968	321.664	-9	985	996	1.031	4.305.592	1.620.300
Egglkofen	1.373	0	635	397.400	136	934.486	77.874	-197	64	212	226	782.000	59.588
Erharting	1.005	0	1.282	0	208	819.855	68.321	13	-97	-138	-119	60.000	2.941.345
Gars a. Inn	4.021	583	1.596	0	215	3.202.751	266.896	495	433	97	97	7.941.000	1.945.119
Haag i.OB	6.532	971	13.190	8.129.300	3.133	5.324.026	443.669	879	31	69	1	11.350.000	444.826
Heldenstein	2.821	694	4.542	0	976	2.254.896	187.908	761	569	543	528	3.075.500	1.285.000
Jettenbach	763	0	905	0	310	483.860	40.322	23	124	128	142	60.700	2.467.000
Kirchdorf	1.339	2.723	2.189	0	472	940.501	78.375	2.800	68	78	85	49.133	1.311.672
Kraiburg a. Inn	4.021	0	2.993	2.000.000	455	2.770.474	230.873	-132	293	321	353	3.294.500	5.567.650
Lohkirchen	841	0	2.557	1.000.000	1.416	581.564	48.464	-265	63	-417	-507	1.213.224	82.893
Maitenbeth	2.067	229	3.095	0	192	1.581.214	131.768	234	363	476	434	1.429.026	1.172.727
Mettenheim	3.689	98	2.184	0	327	2.486.871	207.239	193	327	327	327	1.223.000	1.896.685
Mühldorf a. Inn	22.503	1.141	10.808	0	4.297	20.872.501	1.739.375	656	546	585	416	15.029.541	11.732.281
Neumarkt-St.Veit	6.334	588	8.176	3.982.850	2.663	4.558.900	379.908	383	814	1.280	1.041	11.247.000	802.774
Niederbergkirchen	1.233	84	681	0	226	981.986	81.832	76	-20	169	100	0	2.304.090
Niedertaufkirchen	1.439	172	1.546	0	1.518	1.034.823	86.235	266	-710	64	48	717.000	1.523.471
Oberbergkirchen	1.741	34	6.623	2.650.000	2.065	1.433.424	119.452	122	297	576	40	2.699.960	2.101.883
Oberneukirchen	839	0	3.233	1.500.000	2.047	903.842	75.320	-272	-436	-583	-550	1.500.000	700.497
Obertaufkirchen	2.723	549	2.783	0	593	2.123.920	176.993	617	424	497	687	200.068	767.410
Polling	3.315	780	5.239	0	1.162	2.804.878	233.740	767	225	477	479	810.872	3.949.995
Rattenkirchen	1.068	751	2.318	350.000	166	983.421	81.952	738	676	697	699	1.311.000	161.777
Rechtmehring	2.102	875	3.872	0	159	1.928.599	160.717	894	1.059	920	925	134.770	4.621.704
Reichertshaim	1.721	0	3.307	938.280	843	1.300.068	108.339	-617	-302	-288	-273	4.133.632	190.370
Schönberg	1.131	0	2.090	750.000	712	787.114	65.593	-84	-17	52	-35	3.579.279	38.116
Schwindegg	3.490	506	4.807	0	1.675	2.747.023	228.919	169	55	160	112	6.861.093	652.320
Taufkirchen	1.389	241	1.628	3.000.000	404	1.390.108	115.842	351	254	271	302	3.000.000	7.714.500
Unterreit	1.768	81	1.629	0	175	1.771.464	147.622	154	148	148	148	1.266.095	985.571
Waldkraiburg	25.737	-5.931	3.852	0	3.789	20.840.563	1.736.714	-6.141	812	3.440	3.496	12.933.500	4.170.903
Zangberg	1.182	18	3.404	2.300.000	1.430	859.325	71.610	-240	107	-26	74	2.910.000	117.575
Gesamtsumme:	122.037					103.440.296	8.620.025					114.457.935	68.942.071



Haushaltsvermerke

§§ 18 - 21 KommHV-Doppik, § 98 Nr. 33 KommHV-Doppik

Haushaltsvermerke sind einschränkende oder erweiternde Bestimmungen zu Ansätzen des Haushaltsplans (z.B. Vermerke über Deckungsfähigkeit, Übertragbarkeit, Zweckbindung, Sperrvermerke)

Deckungsfähigkeits- und Zweckbindungsvermerke:

Sämtliche Teilhaushalte bilden mit den Produktnummern, die in der Übersicht der Budgetfestlegungen nach Produkten den jeweiligen Geschäftsbereichen, Bereichen, Fachbereichen und Stabstellen zugeordnet sind, ein Budget und sind nach § 20 Abs. 1 Satz 1 KommHV-Doppik gegenseitig deckungsfähig.

Die Aufwendungen, Erträge, Einzahlungen und Auszahlungen eines jeweiligen Geschäftsbereiches, Bereiches, Fachbereiches und einer Stabstelle zugeordneten Produkts bilden gemäß § 4 KommHV-Doppik eine Bewirtschaftungseinheit (Budget) und sind in einem Zweckbindungsring (Anlage) dargestellt.

Die Ansätze für Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen in den Teilhaushalten 1-5 sind gemäß § 20 Abs. 1 und 3 KommHV-Doppik jeweils gegenseitig deckungsfähig. Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit führen § 20 Abs. 1 Satz 2 KommHV-Doppik. Zahlungsunwirksame Aufwendungen, wie ILV usw. dürfen nicht zugunsten von zahlungswirksamen Aufwendungen für deckungsfähig erklärt werden (§ 20 Abs. 2 Satz 3 KommHV-Doppik).

Für die Unterbudgets (Fachbereichsbudgets etc.) zum GB Z gilt, dass zahlungswirksame Mehr- bzw. Mindererträge die zum jeweiligen Unterbudget gehörenden zahlungswirksamen Aufwendungsansätze erhöhen bzw. vermindern. Ausgenommen hiervon sind außerordentliche Erträge. Über die zu erhöhenden bzw. vermindern den Aufwendungsansätze mittels zahlungswirksamer Mehr- bzw. Mindererträge entscheidet der jeweilige Budgetverantwortliche im Einvernehmen mit der Finanzwirtschaft.

Grundsätzlich sollen innerhalb der Unterbudgets die zahlungswirksamen Mehr- bzw. Mindererträge in voller Höhe zur Erhöhung bzw. Verminderung sämtlicher zahlungswirksamer Aufwandsansätze eingesetzt werden (§ 19 Abs. 2 KommHV-Doppik).

Die Deckungsfähigkeitsvermerke finden auch Anwendung hinsichtlich der Abdeckung von Budgetüberschreitungen zwischen den Teilhaushalten 1 bis 5.

- Erträge und Einzahlungen aus Spenden sind gemäß § 19 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 und Abs. 4 KommHV-Doppik zweckgebunden für die Aufwendungen und Auszahlungen des jeweiligen Produktes.
Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets sind gemäß § 20 Abs. 4 KommHV-Doppik zu Gunsten von Investitionszahlungen des Budgets nach § 3 Abs. 1 Nr. 20-22 einseitig deckungsfähig.
Durchlaufende Gelder (Verwahrgelder, Vorschüsse) sind einem eigenen Zweckbindungsring zugeordnet.
Die in § 20 Abs. 1 KommHV-Doppik geregelte gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie für bilanzielle Abschreibungen.
- Eine Liste der Zweckbindungsringe mit zugeordneten Produktkonten nach § 19 KommHV-Doppik ist angefügt.

Übertragbarkeitsvermerke:

- Die zahlungswirksamen Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu Budgets zusammengefassten Teilhaushalte, s. Budgetübersicht (dreistellig) bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens noch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann gemäß § 21 Abs. 1 KommHV-Doppik.
Die zahlungswirksamen Aufwendungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit der zu Budgets zusammengefassten Teilhaushalte, s. Budgetübersicht (dreistellig) können gemäß § 21 Abs. 2 KommHV-Doppik ganz oder teilweise übertragen werden.

Dienstanweisung

Budgetierungsregeln

Präambel

Bei der Budgetierung im Landratsamt Mühldorf a. Inn handelt es sich um ein neues Steuerungs- und Managementkonzept für das Landratsamt, mit dem eine leistungs- und kostenorientierte Verwaltung erreicht werden soll. Grundidee dieses neuen Steuerungsmodells ist die schrittweise Übertragung der Verantwortung für Ressourcen (Personal, Finanzen, Sachmittel) einschließlich der Kompetenzen zur Wahrnehmung dieser Verantwortung auf wirtschaftliche Einheiten (WE).

1. Geltungsbereich

Diese Regeln gelten für alle wirtschaftlichen Einheiten (WE).

2. Begriffsbestimmungen

Wirtschaftliche Einheit (WE) (auch Kostenstelle)

Wirtschaftliche Einheit (WE) ist eine Organisationseinheit des Landratsamtes mit festumrissenen Aufgabenkreis unter betriebswirtschaftlich orientierter Führung einer/eines verantwortlichen Leiterin/Leiters, der/dem ein Budget zur Bewirtschaftung übertragen ist.

In der Regel entspricht eine WE einem Sachgebiet (und somit einer Kostenstelle).
Jede Schule gilt als eine Wirtschaftliche Einheit mit dem Schulleiter als Budgetverantwortlichem.

Budget (Ergebnishaushalt)

Das Ergebnishaushaltsbudget definiert die für eine wirtschaftliche Einheit gebildeten Finanzziele (= Ressourcenrahmen) auf der Basis

- aller Kosten des Ergebnishaushaltes (eigene Kosten einschließlich der kalkulatorischen Kosten)
- inklusive der in der Kosten- und Leistungsrechnung im Umlageverfahren ermittelten Kosten für Vorkostenstellen, Echte Gemeinkosten, Servicebereiche und Geschäftsbereichsleiter
- und der Erträge des Ergebnishaushaltes.

Budget (Finanzhaushalt)

Das Finanzhaushaltsbudget definiert die für eine wirtschaftliche Einheit gebildeten Finanzziele (= Ressourcenrahmen) auf der Ebene der Geschäftsbereichsleiter. Es umfasst

- alle Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushalts der Fachbereiche kumuliert bei dem zuständigen Geschäftsbereichsleiter. Dieser entscheidet in Zusammenarbeit mit dem Fachbereichsleiter über die Verwendung des Budgets.
- Ausnahme: Die Fachbereiche Abfallwirtschaft, Hochbau/Tief/Liegenschaften verwalten eigene Finanzhaushaltsbudgets. Die Schulen erhalten ebenfalls Finanzhaushaltsbudgets.
- Sonstige nicht zuordenbare Finanzhaushaltsproduktkonten werden von der Finanzwirtschaft verwaltet.

Diese auf Zielen und definierten Produkten basierenden Mittel erhält die WE zur eigenverantwortlichen Aufgabenerfüllung. Das Budget umfasst somit gleichermaßen Mittel, die von der wirtschaftlichen Einheit

- im Rahmen der dezentralen Ressourcenverantwortung eigenverantwortlich bewirtschaftet werden und
- nicht selbst bewirtschaftet werden (z.B. Personalkosten).

Im Bereich der WE wird zudem unterschieden in Beträge (Kosten und Erlöse), die

- beeinflussbar sind, wenn sie in ihrer Höhe nach durch Maßnahmen der WE selbst gesteuert werden können (managementbedingt) oder
- nicht beeinflussbar sind, wenn sie ihrer Höhe nach durch Maßnahmen der WE nicht selbst gesteuert werden können.

Inwieweit Budgetüber- oder –unterschreitungen managementbedingt sind, wird jährlich durch den Landrat in Absprache mit den Geschäftsbereichsleitern entschieden. Das Controlling holt vorher die Stellungnahmen der Budgetverantwortlichen und der Finanzverwaltung ein. Der Budgetverantwortliche gibt seine Stellungnahme gegenüber dem Controlling über die Geschäftsbereichsleitung ab.

3. Umfang der Budgets

Es werden Aufwandsbudgets, die ausschließlich Aufwandsproduktkonten umfassen, und Zuschussbudgets, die sowohl Ertrags- als auch Aufwandsproduktkonten umfassen, gebildet. Beim Aufwandsbudget ist die Summe aller Aufwandsansätze die Budgetsumme, beim Zuschussbudget bildet die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen die Budgetsumme.

4. Inhalt der Budgets

Zu einem Aufwandsbudget gehören alle Aufwandsproduktkonten und zu einem Zuschussbudget gehören alle Ertrags- und Aufwandsproduktkonten, die in entsprechenden Zweckbindungsringen zusammengefasst sind.
Die Einhaltung des Budgets ist verbindliches Ziel jeden Budgetierungsbereiches.

5. Aufgaben und Befugnisse der WE

Die WE erledigen grundsätzlich in eigener Verantwortung auf der Basis der zur Verfügung gestellten Ressourcen alle Aufgaben nach dem jeweils gültigen Aufgabengliederungs- und Geschäftsverteilungsplan. Die Stellenpläne der bisherigen Fachbereiche/Dienststellen gelten für die WE weiter. Die Vorschriften der Geschäftsordnung des Kreistages und von allgemeinen Dienstordnungen bleiben unberührt. Aufgaben und Befugnisse, bzw. die Verteilung der Verantwortung und Zuständigkeiten richten sich nach dem Aufgabenkatalog, der Bestandteil dieser Geschäftsanweisung ist (Anlage 1).

Bei Budgetüberschreitungen der wirtschaftlichen Einheiten obliegt es zunächst den zuständigen Geschäftsbereichsleiter/innen, einen Ausgleich innerhalb des Geschäftsbereichs in Absprache mit den Leitern der WE herbeizuführen.

6. Regeln für den Vollzug der Budgets

Die Haushalts- und Wirtschaftsführung erfolgt weiterhin nach den Vorschriften der kommunalen Haushaltswirtschaft. Die WE erhalten nach vorheriger Abstimmung mit den Steuerungsorganen ein Budget zur Verfügung gestellt. Für den von der WE im Rahmen der dezentralen Ressourcenverantwortung eigenverantwortlich bewirtschafteten Teil der Mittel gelten folgenden Regelungen:

Deckungsfähigkeit

Alle Budgetproduktkonten (Ertrags- und Aufwandsansätze) sind innerhalb des Ergebnishaushaltes und innerhalb des Finanzhaushaltes generell deckungsfähig. Zwischen dem Ergebnishaushalt und dem Finanzhaushalt besteht keine Deckungsfähigkeit (siehe aber die Regelungen im Abschnitt Übertragbarkeit). Bei der Bewirtschaftung seiner Budgetmittel erhält jede WE größtmögliche Flexibilität. Mehrerträge oder Minderaufwendungen stehen automatisch für andere Verwendungen innerhalb des Budget zur Verfügung. Im Gegenzug verringern Mindererträge und Mehraufwendungen auch automatisch die ursprünglichen Ansätze des Budgets. Die Ansätze der einzelnen Produktkonten des Budgets können unterschritten bzw. überzogen werden, die Budgetsumme selbst ist jedoch unveränderlich.

Übertragbarkeit

Das Jahresergebnis des Budgets (positiv oder negativ) wird auf das Budget des folgenden Haushaltsjahres ganz oder teilweise übertragen. Die Budgetabschlussrechnung erfolgt auf der Basis des Rechnungsergebnis. Von der WE nicht beeinflusste Verbesserungen des Budgets verbleiben grundsätzlich zu 100% im Haushalt. Von der WE beeinflusste Verbesserungen werden zu 40 % auf das Budget des Folgejahres vorgetragen. Dies gilt auch für den Gemeinkostenbereich (Vorkostenstellen, Echte Gemeinkosten, Servicebereiche). Erwirtschaftete Mittel des Ergebnishaushaltes können auch für Auszahlungen des Finanzhaushaltes im Folgejahr bereitgestellt werden. Voraussetzung für eine Übertragung ist, dass die Ziel- und Qualitätsstandards eingehalten wurden.

Die Mitarbeiter sind, wenn möglich, bei der Entscheidung über die Verwendung der Mittel zu beteiligen. Die Entscheidung und Verantwortung liegt beim Leiter der WE, wenn ein Konsens nicht herbeigeführt werden kann. Verschlechterungen des Budgets, auf die die WE keinen Einfluss hat, sind vom Budget auszugleichen. Eine Deckung aus dem Haushalt erfolgt im Einvernehmen mit der Finanzwirtschaft und dem zuständigen Geschäftsbereichsleiter durch Bewilligung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen bzw. Auszahlungen. Verschlechterungen auf Grund negativer Managementleistungen der WE sind vom Budget auszugleichen. Der Betrag wird als Negativposten auf das Budget des Folgejahres im Einvernehmen mit dem Geschäftsbereichsleiter vorgetragen.

Durch die Ergebnisübertragung aufgrund positiver Managementleistungen wird den WE die Möglichkeit eröffnet, bei Bedarf Ansparungen für Ausgaben in den Folgejahren zu tätigen (z. B. für Sonderprojekte, Anschaffungen des Ergebnishaushaltes, Anschaffung von beweglichen Anlagegütern im Finanzhaushalt), so dass das Jahresergebnis zu 100 % in das Folgejahr übertragen werden kann. Der Budgetverantwortliche nimmt hierzu schriftlich Stellung. Die Entscheidung, ob ein Ergebnisübertrag für Ansparungen gemacht wird, trifft der Landrat in Abstimmung mit den Geschäftsbereichsleitern.

Anordnungsbefugnis

Der Budgetverantwortliche besitzt die Anordnungsbefugnis im Rahmen der Dienstvereinbarung Kasse. Er kann sie auf geeignete Mitarbeiter im Einvernehmen mit der Kämmerei übertragen. Trotz der Flexibilität bei der Mittelbewirtschaftung sind alle Buchungen auf dem jeweils sachlich zutreffenden Produktkonto vorzunehmen. Die Kontierungen für die KL werden automatisch vollzogen. Durch die sachgerechte Buchung wird sichergestellt, dass Mittelherkunft und Mittelverwendung an Hand des Jahresergebnisses inhaltlich nachvollzogen und bewertet werden können. Buchungen sind auch dann auf dem zutreffenden Produktkonto vorzunehmen, wenn darauf kein Ansatz vorhanden ist oder wenn die Mittel des Produktkontos bereits verbraucht sind.

Budgetverantwortung und Bewirtschaftungsbefugnis

Der Budgetverantwortliche ist für die Einhaltung des finanziellen Rahmen seines Budgets verantwortlich. Die Budgetüberwachung liegt während des laufenden Haushaltsjahres in der Eigenverantwortung der WE. Soweit in das Budget auch die Personalkosten einbezogen sind, besitzt die WE die Befugnisse nach Anlage 1. Die Personalverwaltung unterstützt die WE durch Beratung und Service.

7. Innere Verrechnungen

Innere Verrechnungen über den bisherigen Umfang hinaus, soweit sie nicht budgetierte Bereiche tangieren, erfordern die ausdrückliche Zustimmung der Finanzverwaltung.

8. Politische Steuerung, Controlling und Berichte

Die politisch-strategische Steuerung der WE erfolgt durch die Vereinbarung von Leistungszielen und Budgets mit den zuständigen Kreisorganen. Nach Ablauf einer Wirtschaftsperiode (Haushaltsjahr) obliegt diesen die Überprüfung und Bewertung, ob und inwieweit die Zielsetzungen erreicht worden sind.

Veränderungen im Leistungsbereich führen nach einer Absprache mit den Kreisorganen bzw. dem Landrat in der Regel zu einer Veränderung der Budgets. Die Budgetverantwortlichen legen ihre Controllingberichte in einer vorgegeben Form vor. Die WE sind verpflichtet, dem Controlling jederzeit Einsicht in die für das Controlling erforderlichen Unterlagen zu gewähren. Die Budgetierung, die den WE mehr Entscheidungsbefugnis gewährt, erfordert als Gegenleistung eine Rückmeldung über Leistungserfüllung und Zielerreichung als Steuerungsinformation. Über die Abwicklung der Budgets berichtet der Budgetverantwortliche in standardisierter Form an den Controller und den Geschäftsbereichsleiter. Die Form und die vierteljährlichen Berichte werden vom Controlling festgelegt. Bei Bedarf können zusätzlich Berichte angefordert werden.

9. Schulbudgets

Verantwortlichkeiten innerhalb der Teilbudgets

Ergebnishaushalt:

Teilbudget 1 – Schule (z.B. Schulausstattung):

Der Schulleiter entscheidet über die Verwendung des Budgets innerhalb des zur Verfügung gestellten finanziellen Rahmens. Für die Abwicklung stehen die Servicebereiche (Personal, Finanzverwaltung, Hochbau/Liegenschaften) des Landratsamtes zur Verfügung.

Teilbudget 2 – Schule (z.B. Gebäudeunterhalt):

Über die Verwendung der Mittel entscheidet der Schulleiter im Einvernehmen mit den die Fachbereichen (Hochbau, Naturschutz).

Teilbudget 3 – LRA (z.B. Abschreibungen)

Dieser Bereich wird von der Finanzverwaltung errechnet, bearbeitet und verbucht.

Finanzhaushalt (investiv):

Teilbudget 1 – Schule (z.B. Bewegliches Anlagevermögen):

Die Verwendung der Mittel wird vom Schulleiter in Zusammenarbeit mit den Servicebereichen (Hochbau/Liegenschaften) des Landratsamtes entschieden.

Teilbudget 3 - LRA: (z.B. Erwerb von Grundstücken)

Der Einsatz der Mittel wird im Landratsamt entschieden und abgewickelt.

10. Gültigkeit

Diese Budgetierungsregeln gelten ab 01.01.2005. Soweit in den vorstehenden Budgetierungsrichtlinien keine ausdrücklichen Veränderungen gegenüber den gültigen allgemeinen Regelungen vorgesehen sind, verbleibt es bei den bisherigen Verfahren, Zuständigkeiten und Kompetenzen.

Mühldorf a.Inn, 22.12.2004

Gez.

Huber
Landrat

Investitionsprogramm

Investitionsmaßnahmen		Insgesamt	Ansatz des Vorjahres 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	Planung Haushaltsjahr 2029	Spätere Jahre	bereits eingezahlt/ausgezahlt	Verpflichtungs-ermächtigungen
		Euro	Euro	Euro				Euro	Euro	Euro
Maßnahme: Neubau Streusalzlagerhalle		1	2	2	4	5	6	7	8	9
1.1.1.7.8.5	Neubau Streusalzlagerhalle, Gesamtkosten 2,0 Mio. €, (KT-Beschluss 18.07.2025)	2.000.000		1.500.000	500.000					500.000
A	Gesamtinvestition									
A.1	davon Auszahlungen für									
	den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden ¹									
	Baumaßnahmen ¹	2.000.000		1.500.000	500.000					500.000
	den Erwerb von immateriellem und bewegli- chem Sachvermögen ¹									
	den Erwerb von Finanzvermögen ¹									
	Investitionsförderungsmaßnahmen ¹									
	sonstige Investitionstätigkeit ¹									
A.2	Aktivierete Eigenleistungen ²									
B	Finanzierung									
B.1	davon Einzahlungen aus									
	Investitionszuwendungen									
	Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investi- tionstätigkeit									
	sonstige zweckgebundene Einzahlungen ³									
B.2	Durch vorstehende Beträge nicht gedeckter Teil der Gesamtkosten (aus Eigenmitteln⁴ zu finanzieren)	2.000.000		1.500.000	500.000					
C	Folgekosten ⁵									
	Personelle Mehrkosten	keine								
	Sonstige Folgekosten (bilanzielle Abschreibungen: ND 40 Jahre)					50.000	50.000	50.000		

1 Als Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden sind die Anschaffungskosten für Grundstücke und Gebäude, für bauliche Anlagen bzw. Aufbauten sowie für Grundstücke und bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens auszuweisen. Auch Auszahlungen für den Erwerb von als Vorräte auszuweisenden Grundstücken und/oder Gebäuden begründen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit. Entsprechend stellt der Verkauf von Vorratsgrundstücken Einzahlungen aus Investitionstätigkeit dar. Zu den Auszahlungspositionen A.1 siehe im Übrigen die Fußnoten 7 bis 12 des Musters zu §§ 3 und 9 KommHV-Doppik (Anlage 4).

2 Zum Herstellungskostenbegriff vgl. § 77 Abs. 3 KommHV-Doppik; aktivierte Eigenleistungen sind im Ergebnishaushalt und den Teilergebnishaushalten sowie in der Ergebnisrechnung und den Teilergebnis- rechnungen auszuweisen (vgl. z. B. Zeile 9 des Musters zu §§ 2 und 9 KommHV-Doppik – Anlage 3).

3 Einschließlich zweckgebundener Kredite.

4 Ohne zweckgebundene Kredite.

5 Vgl. § 12 Abs. 2 und 3 KommHV-Doppik; hinsichtlich der im Investitionsprogramm auszuweisenden Folgekosten kann auf die Ergebnisse der Berechnungen nach § 12 Abs. 2 und 3 KommHV-Doppik abge- stellt werden. Für Hochbauten wird ergänzend auf die DIN 276 verwiesen.

Investitionsprogramm

Investitionsmaßnahmen		Insgesamt	Ansatz des Vorjahres 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	Planung Haushaltsjahr 2029	Spätere Jahre	bereits eingezahlt/ ausgezahlt	Verpflichtungs- ermächtigun- gen
		Euro	Euro	Euro	Euro			Euro	Euro	Euro
Maßnahme: SFZ Aschau Waldwinkel		1	2	3	4	5	6	7	8	9
2.2.1.1.1.4	Neubau mit Einfachsporthalle in Waldwinkel/Aschau a. Inn, Gesamtkosten vorläufig ca 49,85 Mio. €, (KT-Beschluss 16.3.18, 29.10.21)	47.000.000	7.000.000	16.000.000	14.000.000	10.000.000			5.170.883	14.000.000
A	Gesamtinvestition									
A.1	davon Auszahlungen für									
	den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden ¹									
	Baumaßnahmen ¹	47.000.000	7.000.000	16.000.000	14.000.000	10.000.000			5.170.883	
	den Erwerb von immateriellem und bewegli- chem Sachvermögen ¹									
	den Erwerb von Finanzvermögen ¹									
	Investitionsförderungsmaßnahmen ¹									
	sonstige Investitionstätigkeit ¹									
A.2	Aktivierete Eigenleistungen ²									
B	Finanzierung									
	davon Einzahlungen aus									
	Investitionszuwendungen	26.250.000	2.800.000	4.000.000	11.000.000	8.450.000				
B.1	Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investi- tionstätigkeit									
	sonstige zweckgebundene Einzahlungen ³									
B.2	Durch vorstehende Beträge nicht gedeckter Teil der Gesamtkosten (aus Eigenmitteln ⁴ zu finanzieren)	20.750.000	4.200.000	12.000.000	3.000.000	1.550.000				
C	Folgekosten ⁵									
	Personelle Mehrkosten	keine								
	Sonstige Folgekosten (bilanzielle Abschreibungen: ND 40 Jahre)						1.247.000	1.247.000		

1 Als Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden sind die Anschaffungskosten für Grundstücke und Gebäude, für bauliche Anlagen bzw. Aufbauten sowie für Grundstücke und bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens auszuweisen. Auch Auszahlungen für den Erwerb von als Vorräte auszuweisenden Grundstücken und/oder Gebäuden begründen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit. Entsprechend stellt der Verkauf von Vorratsgrundstücken Einzahlungen aus Investitionstätigkeit dar. Zu den Auszahlungspositionen A.1 siehe im Übrigen die Fußnoten 7 bis 12 des Musters zu §§ 3 und 9 KommHV-Doppik (Anlage 4).

2 Zum Herstellungskostenbegriff vgl. § 77 Abs. 3 KommHV-Doppik; aktivierete Eigenleistungen sind im Ergebnishaushalt und den Teilergebnishaushalten sowie in der Ergebnisrechnung und den Teilergebnis- rechnungen auszuweisen (vgl. z. B. Zeile 9 des Musters zu §§ 2 und 9 KommHV-Doppik – Anlage 3).

3 Einschließlich zweckgebundener Kredite.

4 Ohne zweckgebundene Kredite.

5 Vgl. § 12 Abs. 2 und 3 KommHV-Doppik; hinsichtlich der im Investitionsprogramm auszuweisenden Folgekosten kann auf die Ergebnisse der Berechnungen nach § 12 Abs. 2 und 3 KommHV-Doppik abge- stellt werden. Für Hochbauten wird ergänzend auf die DIN 276 verwiesen.

A large, faint, light teal watermark of a coat of arms is visible on the left side of the page. It features a crowned lion rampant, which is the same symbol as in the official logo but rendered in a much larger, semi-transparent scale.

Stellenplan

I. Stellenplan 2026 Landkreis Mühldorf a. Inn

1. Kreisbeamte



Laufbahngruppe	BesGr.	Stellen 2026			2025	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2025	Vermerke, Erläuterungen	
		insgesamt	darunter					
			mit Zulage	ausgesondert				
Wahlbeamte ehem. höherer Dienst 4. Qualifikationsebene ehem. gehobener Dienst 3. Qualifikationsebene ehem. mittlerer Dienst 2. Qualifikationsebene ehem. einfacher Dienst 1. Qualifikationsebene	B6	1,0			1,0	1,0	inkl. 3 Springerstellen inkl. 2 Springerstellen	
	A 15	0,0			0,0	0,0		
	A 14	1,0			1,0	0,0		
	A 13	0,0			0,0	0,0		
	A 13	4,0			5,0	2,0		
	A 12	3,0			3,0	3,0		
	A 11	10,0			8,0	4,0		
	A 10	13,0			12,0	5,0		
	A 9	2,0			3,0	2,0		
	A 9	8,0	2,0		6,0	4,0		
	A 8	0,0			1,0	1,0		
	A 7	0,0			0,0	0,0		
	A 6	0,0			0,0	0,0		
	Gesamt		42,0	2,0	0,0	40,0		22,0

I. Stellenplan 2026 Landkreis Mühldorf a. Inn

2. Angestellte, soweit nicht Sozial- oder Erziehungsdienst



Entgeltgruppe	Stellen 2025	Stellen 2026	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2025	Erläuterungen
15	1,0	1,0	1,0	
14	9,0	9,0	6,5	
13	8,0	8,0	8,0	
12	14,0	15,0	15,0	
11	27,0	29,0	24,5	
10	27,0	28,0	28,0	
9	119,5	117,0	120,0	
8	34,5	31,0	30,0	
7	27,0	28,5	28,5	
6	32,0	32,0	30,0	
5	57,0	56,5	67,0	
4	0,0	0,0	7,0	
3	1,5	0,5	0,5	
2	15,0	15,0	16,0	
Tierärzte mit Stückvergütung	13,0	13,0	11,0	
Gesamt	385,5	383,5	393,0	

I. Stellenplan 2026 Landkreis Mühldorf a. Inn

3. Arbeitnehmer im Sozial- oder Erziehungsdienst



Entgeltgruppe	Stellen 2025	Stellen 2026	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2025	Erläuterungen
S 18	2,0	2,0	2,0	
S 17	3,5	4,5	4,5	
S 16	0,0	0,0	0,0	
S 15	5,0	3,0	2,0	
S 14	24,0	23,5	24,5	
S 13	0,0	0,0	0,0	
S 12	39,0	41,0	35,0	
S 11	7,5	7,5	6,0	
S 10	0,0	0,0	0,0	
S 9	0,0	0,0	0,0	
S 8	2,5	2,0	5,0	
S 7	0,0	0,0	0,0	
S 4	0,0	0,0	0,0	
S 3	0,0	0,0	0,0	
S 2	0,0	0,0	0,0	
Gesamt	83,5	83,5	79,0	

2026 Kreisbeamte

mit Aufgaben der Staats- und Kreisbehörde

II. Ergänzende nachrichtliche Angaben

Teilhaushalte (Doppik)

Kommunalhaushalt (Supply)																					
	Produkte	Bezeichnung der Fachbereiche	Wahl- beamter B 6	QE 4				QE 3				QE 2				QE 1				Erläuterungen	
				A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	A 4	A 3		A 2
	111110	Kreisorgane	1																		
S2	111110	Büro Landrat						1													
Z 1	111560	Leistungen der IT						2		1											
Z 2	111230	Personalmanagement						1			1			2							
	111591	Zentrale Einrichtungen, Geminkostentopf (inkl. 5 Springerstellen)								1	2	2									
Z 3	111300	Finanzmanagement				1				1				1							
	111341	Kasse																			
	111213	Bußgeldstelle																			
Z4	111211	E-Government								1											
FB 14	537100	Kommunale Abfallwirtschaft									1										
FB 21	311911	Verwaltung der sonst. soz. Hilfen u. Leistungen								1											
FB 22	311900	Verwaltungsaufgaben Sozialhilfe									1		1								
FB 23	363900	Verwaltung der Jugendhilfe								1											
	363540	Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft								1		3									
JC	312910	Verw. der Grundsicherung für Arbeitssuchende (Hartz IV)									1										
FB 31	122200	Staatsangehörigkeit/Ausländeramt								1			1								
FB 32	122100	Öffentliche Sicherheit und Ordnung									1										
FB 33	122410	Verkehrswesen									2		2								
FB 34	111880	Angl. unt. staatl. Verw.beh.- Kommunalauts. & Zuschusswesen											1								
FB 35	122200	Ausländeramt/Asyl									1										
FB 41	521000	Bau- und Grundstückordnung								1											
	511000	Räumliche Planung und Entwicklung																			
FB 42	554000	Naturschutz und Landschaftspflege								1											
	555200	Fachberater für Gartenbau und Landschaftspflege																			
	561100	Immissionsschutz								1											
	552100	Wasserrecht								1	1										
			1	0	0	1	0	4	3	10	13	2	8	0	0	0	0	0	0	0	42

Stellenplan 2026

II. Ergänzende nachrichtliche Angaben

Kommunale Tarifbeschäftigte

mit Aufgaben der Staats- und Kreisbehörde



Teilhaushalte (Doppik)

	Produkte neu	Bezeichnung der Geschäftsbereiche und der Fachbereiche	Entgeltgruppe																TV Fleischunter- suchung	Summe	Summe FB
			15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2			
	111110	Landrat (Fahrr)													1,0					1,0	2,0
	111600	Personalrat						1,0												1,0	
S1	243910	Projekt Lernen vor Ort			2,0		4,0	0,5	1,0	1,0										8,5	8,5
S2	111110	Büro Landrat										4,0								4,0	4,0
	111220	Presse/Öffentlichkeit				1,0	1,0	1,0	0,5											3,5	3,5
GB Z	111200	Leitung Geschäftsbereich Z		1,0																1,0	1,0
Z 1	111560	Leistungen der IT inkl. GIS					4,0	3,0		2,5										9,5	9,5
Z 2	111234	Personalentwicklung					1,0													1,0	
	111230	Personalmanagement					1,0	3,0		1,0	3,5		1,0							9,5	10,5
Z 3	111300	Finanzmanagement					1,0	1,0	1,0		1,0				1,5					5,5	
	111370	KLR und Controlling			1,0				1,0											2,0	
	111350	Mahnungen und Vollstreckungen									0,5	1,0								1,5	14,5
	111341	Kasse								1,0		1,0	1,0	1,5						4,5	
	111213	Zentrale Bußgeldstelle									1,0									1,0	
Z 4	111211	E-Government							2,5											2,5	
	111510	Poststelle/ Scanstelle													2,5					2,5	
	111580	Empfang/Bürgerservice, Informationsstelle				1,0	1,0		1,0		1,0			1,0	2,0					7,0	15,0
	111540	Registratur												1,0						1,0	
	111585	Bürgerbüros													1,5					1,5	
	243110	Medienzentrum												0,5						0,5	
Z5	571100	Wirtschaftsförderung				1,0	0,5	1,0		2,0			1,0							5,5	
	512042	Energie- und Klimaschutz					2,5													2,5	12,0
	252321	Geschichtszentrum und Museum Mühldorf			1,0		1,0			1,0					1,0					4,0	
FB 12	210100	Verwaltung der Schülerbeförderung									1,5	0,5								2,0	
	210310	Aufgaben der Schulverwaltung										1,0								1,0	6,0
	547100	ÖPNV				1,0			1,0			1,0								3,0	
FB 13	111713	Hochbauverwaltung			1,0		3,0	1,0		1,0	1,0	1,5	1,0	1,0	1,0					11,5	
	542001	Ingenieurwesen Tiefbau				1,0				1,0	1,0		1,0		2,0					6,0	38,5
	111775/ 542240	Kreisbauhof/ Grüntrupp									1,0	7,0	1,0	12,0						21,0	
FB 14	561200	Staatliche Abfallrecht						1,0	1,0	1,0	0,5									3,5	
	537100	Kommunale Abfallwirtschaft									2,0	3,0	1,0		1,0					7,0	10,5
			0,0	1,0	5,0	5,0	20,0	12,5	9,0	11,5	14,0	20,0	7,0	18,5	12,0	0,0	0,0	0,0	0,0	135,5	135,5

	Produkte neu	Bezeichnung der Stabstellen, der Geschäftsbereiche und der Fachbereiche	Entgeltgruppe																TV Fleischunter- suchung	Summe	Summe FB
			15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2			
		Übertrag:	0,0	1,0	5,0	5,0	20,0	12,5	9,0	11,5	14,0	20,0	7,0	18,5	12,0	0,0	0,0	0,0	0,0	135,5	135,5
FB 15	111711	Leitung				1,0		1,0												2,0	38,5
	573100	Fuhrpark						1,0				1,0			0,5					2,5	
	111770	Grundstücke und Gebäude (Verwaltungsgeb.)										1,0	3,0		0,5					4,5	
	111771	Landratsamt Verwaltungsgebäude																4,5		4,5	
	111711	Liegenschaftsverwaltung									1,0									1,0	
	111592	Beschaffungsstelle									1,0									1,0	
	215111	Realschule Waldkraiburg												1,5				1,0		2,5	
	215121	Realschule Haag i. OB											1,0					0,5		1,5	
	217111	Ruperti-Gymnasium Mühldorf													2,0				0,5	2,5	
	217121	Gymnasium Gars a. Inn											1,0			1,0			4,0	6,0	
	217131	Gymnasium Waldkraiburg												1,0					0,5	1,5	
	221111	Förderschulen und SVE											1,0						1,0	2,0	
	231111	Berufsschule I Mühldorf a. Inn												2,0					0,5	2,5	
	231121	Berufsschule II Mühldorf a. Inn												1,5					0,5	2,0	
	210320	Schulverwaltung									0,5									0,5	
	111291	Zentrale Vergabestelle; Förderstelle						1,0			1,0									2,0	
FB 21	311911	Verw.sonst. sozial.Leist. /Kriegsopfer/Asyl				1,0			1,0		1,0									3,0	5,5
	512022	Seniorenarbeit - Pflegestützpunkt						1,0	0,5	1,0										2,5	
FB 22	242100	Verwaltung der Ausbildungsförderung									1,5									1,5	14,5
	311900	Verwaltungsaufgaben Sozialhilfe							4,5					0,5						5,0	
	311912	Verwaltungsaufgaben Wohngeld					1,0				4,0				1,0					6,0	
	312600	Verwaltung BuT nach §28 SGB II										2,0								2,0	
FB 23	363540	Beistandschaft, Amtsvormundschaft							1,0	1,0				1,0						3,0	17,5
	363380	Heimerziehung							2,0											2,0	
	363900	Verwaltung der Jugendhilfe			1,0				2,0	1,0	6,0				2,5					12,5	
Jobcenter	312910	Grundsicherung (Hartz IV)				1,0	2,0	1,0	7,0	1,0	7,0			1,5	3,0					23,5	23,5
FB 31	122200	Staatsangehörigkeit/Ausländeramt				1,0			1,0		8,5	1,0			0,5					12,0	12,0
FB 32	122100	Öffentliche Sicherheit und Ordnung				1,0		2,0			3,0	1,0	1,0							8,0	12,0
	128100	Katastrophenschutz					1,0	1,0			2,0									4,0	
FB 33	122410	Verkehrswesen				1,0				1,0										2,0	24,5
	122433	Zulassungsstelle Mühldorf							3,0			1,0	2,0	1,0	3,0					10,0	
	122435	Zulassungsstelle Waldkraiburg									1,0	1,0	3,0		1,0					6,0	
	122420	Führerscheinstelle						2,0			1,0		3,0		0,5					6,5	
FB 34	111212	Sitzungsdienst											1,0							1,0	5,0
	111880	Angl. unt. staatl. Verw.beh.- Kommunalaufl.				1,0			1,0		2,0									4,0	
FB 35	122200	Ausländeramt/Asyl				1,0		1,0		1,0	5,0	1,0			6,5		0,5			16,0	16,0
FB 41	511000/	Räuml. Planung u. Entwicklung/			0,5	1,0	4,0	2,0	1,0		1,0				1,0					10,5	15,5
	521000	Baurecht / Kreisbauamt																			
	522100	Wohnbauförderung									1,0	0,5			1,5					3,0	
	511301	Gutachterausschuss			1,5							0,5								2,0	
FB 42	552100	Wasserrecht									0,5		0,5							1,0	4,0
	561100	Immissionsschutz																		0,0	
	554000	Naturschutz und Landschaftspflege						2,0			1,0									3,0	
FB 52	122500	Gesundheitlicher Verbraucherschutz										1,0			1,0					2,0	2,0
FB 53	414514	Fleischhygienische Untersuchungsst. Ampfing		2,0											6,0					8,0	32,0
	414512	Fleischhygienische Untersuchungsst.Waldkraiburg	1,0	6,0											15,0			2,0		24,0	
FB 54	122709	Veterinärwesen (Recht)				1,0			1,0		0,5			0,5						3,0	16,0
	414511	Fleischhygienerecht																	13,0	13,0	
GB 6	414300	Gesundheitsschutz, Infektionsschutz						0,5		1,0			5,0	1,0						7,5	9,5
	512021	Gesundheitsregion+					1,0													1,0	
	311930	FQA									1,0									1,0	
			1,0	9,0	8,0	15,0	29,0	28,0	34,0	18,5	64,5	31,0	28,5	32,0	56,5	0,0	0,5	15,0	13,0	383,5	383,5

Stellenplan 2026

Kommunale Tarifbeschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst (SuE)



II. Ergänzende nachrichtliche Angaben

mit Aufgaben der Staats- und Kreisbehörde

Teilhaushalte (Doppik)

	Produkte	Produktbezeichnung	S 18	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11	S 8b	S8a	Summe
FB 21	311911	Verw.sonst. sozial.Leist. /Kriegsopfer/Asyl							2,5				2,5
	313103	BIR				1,0			7,0		2,0		10,0
FB 23	363540	Beistandschaft, Amtsvormundschaft							1,0				1,0
	363900	Verwaltung der Jugendhilfe		0,5									0,5
FB 24	362000	Kommunale Jugendarbeit		1,0					0,5	7,0			8,5
	363110	Jugendsozialarbeit		1,0					19,0				20,0
	363380	Heimerziehung							1,0				1,0
	363900	Verwaltung der Jugendhilfe	1,0			1,0			6,0				8,0
FB 25	363900	Verwaltung der Jugendhilfe	1,0	2,0		1,0	23,5		1,0				28,5
	363530	Jugendgerichtshilfe							3,0				3,0
GB 6	311930	FQA								0,5			0,5
	Summe		2,0	4,5		3,0	23,5		41,0	7,5	2,0	0,0	83,5

III. Übersicht über die Beschäftigten in Ausbildung und Anwärter, nachrichtlich



	Zahl der Stellen 2026	Zahl der Stellen 2025	beschäftigt 30.06.2025	Erl.
Anwärter mittlerer Dienst QE 2	0	0	0	
Anwärter gehobener Dienst QE 3	12	12	12	
Anwärter höh. bautechn. Dienst QE 4	0	0	0	
Auszubildende				
a) Verwaltungsfachangestellte	16	16	16	
b) Straßenwärter	3	3	3	
c) Fachinformatiker für Systemintegration	3	3	3	
Gesamt	34	34	34	

Beschlussauszug

zur öffentl. Sitzung des Finanzausschusses vom 08.12.2025

3. Beratung des Haushalts mit Haushaltssatzung 2026 des Landkreises Mühldorf a. Inn, der Finanzplanung für die Jahre 2025 – 2029, des Stellenplanes 2026 sowie der Eckwerte für die Haushaltsplanaufstellung 2026
BV/2025/053

Der Entwurf des Haushalts 2026 mit Erläuterungen und Anlagen wurde den Kreistagsmitgliedern mit Schreiben vom 19.11.2025 übermittelt. Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, die freiwilligen Zuschüsse wie im Haushalt 2026 eingeplant (siehe übermittelter Haushaltsentwurf Seite 106 – 114 Liste der freiwilligen Leistungen) zu bewilligen.

Der ungedeckte Bedarf beträgt 103.440.000 €. Das ergibt einen unveränderten Kreisumlagehebesatz von 56,5 v.H.

Der BayVGH hat in seinem Beschluss vom 14.12.2018 zum Berufungsverfahren Landkreis Forchheim gegen die Stadt Forchheim wegen Kreisumlage ausgeführt, dass vor Kreisumlagefestsetzung ein formalisiertes Anhörungsverfahren nicht zwingend geboten ist. Wichtig ist, dass der Kreistag vor der Entscheidung über die Haushaltssatzung die nötigen Informationen über die Finanzlage der umlagepflichtigen Landkreiskommunen in den Haushaltsunterlagen dokumentiert. Auf welche Weise die Informationen beschafft werden, ist zweitrangig. Materiell hat der Senat zu verstehen gegeben, dass die Gemeinden keine Aufsicht über das Haushaltsgebaren des Landkreises ausüben können.

Wir legen daher beiliegend eine individualisierte Aufstellung der Finanzlage der Gemeinden zur Beratung bei und nehmen diese zum Haushalt 2026. Nach Abwägung ist die Verwaltung zu dem Entschluss gekommen, dass ein Hebesatz von 56,5 Punkten leistbar ist.

Die Bezirksumlage erhöht sich um 4.201.000 € auf 45.222.000 € bei einem Hebesatz von 24,70 v.H.

Für die Finanzierung der eingeplanten Investitionen ist eine Kreditaufnahme von 13,5 Mio. € erforderlich.

Der voraussichtliche Endbestand an Liquiditätsreserven im Finanzplan beträgt 2029 rd. 4.992.000 €.

In Anbetracht eines Jahresfehlbetrags in Höhe von 1.292.000 € wird der Haushaltsausgleich 2026 nur durch Heranziehung der Ergebnismittel in Höhe von 26.767.433 € erreicht.

Die dauernde Leistungsfähigkeit gem. §1 Abs. 2 Nr. 4 KommHV-Doppik wird erfüllt und damit ein genehmigungskonformer Haushalt gewährleistet.

Beschlussempfehlung:

1. Die freiwilligen Leistungen laut Haushaltsentwurf 2026 (Seite 106 – 114) werden genehmigt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Auszahlungen nach Prüfung der Zuschussunterlagen vorzunehmen.

2. Über die beiliegende individualisierte Aufstellung der Finanzlage der Landkreiskommunen wurde beraten. Nach Abwägung mit der Finanzlage des Landkreises wird die Kreisumlage mit 56,5 Punkten festgelegt. Der vorliegende doppische Budgethaushalt 2026 wird daher mit 56,5 Punkten Kreisumlage beschlossen.

3. Dem Haushaltsplan (Budgetplan), dem Finanzplan mit Investitionsprogramm 2026 – 2029 und dem Stellenplan für das Jahr 2026 wird zugestimmt.

Sowohl die Teilergebnishaushalte als auch die Teilfinanzhaushalte bilden jeweils ein Budget.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13 Für: 13 Gegen: 0

Die Übereinstimmung mit der Niederschrift wird bestätigt.

Mühdorf a. Inn, den 16.12.2025


Renate Sollinger



Beschlussauszug

zur öffentl. Sitzung des Finanzausschusses vom 08.12.2025

4. Haushaltsvollzug 2026; Aufnahme von Darlehen/Umschuldung der Kredite BV/2025/052

In der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 ist eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen i. H. v. 1.500.000 € festgesetzt.

Die Beifügungspflicht, die "Übersicht über die im Finanzplanungszeitraum gültigen Kreditermächtigungen aus den Vorjahren und deren Inanspruchnahme –in 1.000 Euro–", gem. amtliches Muster zu § 1 Absatz 3 Nummer 4 KommHV-D betreffend, wurde im Haushaltsentwurf 2026 umgesetzt, s. Seite 70 "Übersicht Kreditermächtigungen aus Vorjahren.

Zusammen mit den noch gültigen fortgeltenden Kreditermächtigungen aus den Haushaltssatzungen der Haushaltsjahre 2023, 2024 und 2025 in Höhe von insgesamt 12.000.000 € beträgt die Gesamtermächtigung zur Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2026 13.500.000 €.

Beschlussempfehlung:

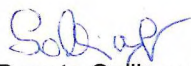
Die Verwaltung wird ermächtigt, nach Einholung von Angeboten, Darlehen bis zu dem in der Haushaltssatzung 2026 vorgesehenen Betrag und der noch gültigen fortgeltenden Kreditermächtigungen aus den Haushaltssatzungen der Haushaltsjahre 2023, 2024 und 2025 bei dem Kreditinstitut mit den günstigsten Konditionen aufzunehmen. Ebenso wird die Verwaltung ermächtigt Änderungen von Konditionsvereinbarungen sowie Umschuldungen bestehender Kredite zu tätigen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12 Für: 12 Gegen: 0

Die Übereinstimmung mit der Niederschrift wird bestätigt.

Mühldorf a. Inn, den 16.12.2025


Renate Sollinger



Beschlussauszug zur öffentl. und nichtöffentl. Sitzung des Kreisausschusses vom 08.12.2025

3. Beratung des Haushalts mit Haushaltssatzung 2026 des Landkreises Mühldorf a. Inn, der Finanzplanung für die Jahre 2025 – 2029, des Stellenplanes 2026 sowie der Eckwerte für die Haushaltsplanaufstellung 2026 BV/2025/053

Der Entwurf des Haushalts 2026 mit Erläuterungen und Anlagen wurde den Kreistagsmitgliedern mit Schreiben vom 19.11.2025 übermittelt. Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, die freiwilligen Zuschüsse wie im Haushalt 2026 eingeplant (siehe übermittelter Haushaltsentwurf Seite 106 – 114 Liste der freiwilligen Leistungen) zu bewilligen.

Der ungedeckte Bedarf beträgt 103.440.000 €. Das ergibt einen unveränderten Kreisumlagehebesatz von 56,5 v.H.

Der BayVGH hat in seinem Beschluss vom 14.12.2018 zum Berufungsverfahren Landkreis Forchheim gegen die Stadt Forchheim wegen Kreisumlage ausgeführt, dass vor Kreisumlagefestsetzung ein formalisiertes Anhörungsverfahren nicht zwingend geboten ist. Wichtig ist, dass der Kreistag vor der Entscheidung über die Haushaltssatzung die nötigen Informationen über die Finanzlage der umlagepflichtigen Landkreiskommunen in den Haushaltsunterlagen dokumentiert. Auf welche Weise die Informationen beschafft werden, ist zweitrangig. Materiell hat der Senat zu verstehen gegeben, dass die Gemeinden keine Aufsicht über das Haushaltsgebaren des Landkreises ausüben können.

Wir legen daher beiliegend eine individualisierte Aufstellung der Finanzlage der Gemeinden zur Beratung bei und nehmen diese zum Haushalt 2026. Nach Abwägung ist die Verwaltung zu dem Entschluss gekommen, dass ein Hebesatz von 56,5 Punkten leistbar ist.

Die Bezirksumlage erhöht sich um 4.201.000 € auf 45.222.000 € bei einem Hebesatz von 24,70 v.H.

Für die Finanzierung der eingeplanten Investitionen ist eine Kreditaufnahme von 13,5 Mio. € erforderlich.

Der voraussichtliche Endbestand an Liquiditätsreserven im Finanzplan beträgt 2029 rd. 4.992.000 €.

In Anbetracht eines Jahresfehlbetrags in Höhe von 1.292.000 € wird der Haushaltsausgleich 2026 nur durch Heranziehung der Ergebnismrücklagen in Höhe von 26.767.433 € erreicht.

Die dauernde Leistungsfähigkeit gem. §1 Abs. 2 Nr. 4 KommHV-Doppik wird erfüllt und damit ein genehmigungskonformer Haushalt gewährleistet.

Beschlussempfehlung:

1. Die freiwilligen Leistungen laut Haushaltsentwurf 2026 (Seite 106 – 114) werden genehmigt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Auszahlungen nach Prüfung der Zuschussunterlagen

vorzunehmen.

2. Über die beiliegende individualisierte Aufstellung der Finanzlage der Landkreiskommunen wurde beraten. Nach Abwägung mit der Finanzlage des Landkreises wird die Kreisumlage mit 56,5 Punkten festgelegt. Der vorliegende doppische Budgethaushalt 2026 wird daher mit 56,5 Punkten Kreisumlage beschlossen.

3. Dem Haushaltsplan (Budgetplan), dem Finanzplan mit Investitionsprogramm 2026 – 2029 und dem Stellenplan für das Jahr 2026 wird zugestimmt.

Sowohl die Teilergebnishaushalte als auch die Teilfinanzhaushalte bilden jeweils ein Budget.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13 Für: 13 Gegen: 0

Die Übereinstimmung mit der Niederschrift wird bestätigt.

Mühdorf a. Inn, den 16.12.2025




Renate Sollinger

Beschlussauszug zur öffentl. und nichtöffentl. Sitzung des Kreisausschusses vom 08.12.2025

4. Haushaltsvollzug 2026; Aufnahme von Darlehen/Umschuldung der Kredite BV/2025/052

In der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 ist eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen i. H. v. 1.500.000 € festgesetzt.

Die Beifügungspflicht, die "Übersicht über die im Finanzplanungszeitraum gültigen Kreditermächtigungen aus den Vorjahren und deren Inanspruchnahme –in 1.000 Euro–", gem. amtliches Muster zu § 1 Absatz 3 Nummer 4 KommHV-D betreffend, wurde im Haushaltsentwurf 2026 umgesetzt, s. Seite 70 "Übersicht Kreditermächtigungen aus Vorjahren.

Zusammen mit den noch gültigen fortgeltenden Kreditermächtigungen aus den Haushaltssatzungen der Haushaltsjahre 2023, 2024 und 2025 in Höhe von insgesamt 12.000.000 € beträgt die Gesamtermächtigung zur Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2026 13.500.000 €.

Beschlussempfehlung:


Die Verwaltung wird ermächtigt, nach Einholung von Angeboten, Darlehen bis zu dem in der Haushaltssatzung 2026 vorgesehenen Betrag und der noch gültigen fortgeltenden Kreditermächtigungen aus den Haushaltssatzungen der Haushaltsjahre 2023, 2024 und 2025 bei dem Kreditinstitut mit den günstigsten Konditionen aufzunehmen. Ebenso wird die Verwaltung ermächtigt Änderungen von Konditionsvereinbarungen sowie Umschuldungen bestehender Kredite zu tätigen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13 Für: 13 Gegen: 0

Die Übereinstimmung mit der Niederschrift wird bestätigt.

Mühldorf a. Inn, den 16.12.2025


Renate Sollinger



Beschlussauszug zur öffentl. und nichtöffentl. Sitzung des Kreistages vom 12.12.2025

4. Beratung des Haushalts mit Haushaltssatzung 2026 des Landkreises Mühldorf a. Inn, der Finanzplanung für die Jahre 2025 – 2029, des Stellenplanes 2026 sowie der Eckwerte für die Haushaltsplanaufstellung 2026 BV/2025/053

Der Entwurf des Haushalts 2026 mit Erläuterungen und Anlagen wurde den Kreistagsmitgliedern mit Schreiben vom 19.11.2025 übermittelt. Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, die freiwilligen Zuschüsse wie im Haushalt 2026 eingeplant (siehe übermittelter Haushaltsentwurf Seite 106 – 114 Liste der freiwilligen Leistungen) zu bewilligen.

Der ungedeckte Bedarf beträgt 103.440.000 €. Das ergibt einen unveränderten Kreisumlagehebesatz von 56,5 v.H.

Der BayVGH hat in seinem Beschluss vom 14.12.2018 zum Berufungsverfahren Landkreis Forchheim gegen die Stadt Forchheim wegen Kreisumlage ausgeführt, dass vor Kreisumlagefestsetzung ein formalisiertes Anhörungsverfahren nicht zwingend geboten ist. Wichtig ist, dass der Kreistag vor der Entscheidung über die Haushaltssatzung die nötigen Informationen über die Finanzlage der umlagepflichtigen Landkreiskommunen in den Haushaltsunterlagen dokumentiert. Auf welche Weise die Informationen beschafft werden, ist zweitrangig. Materiell hat der Senat zu verstehen gegeben, dass die Gemeinden keine Aufsicht über das Haushaltsgebaren des Landkreises ausüben können.

Wir legen daher beiliegend eine individualisierte Aufstellung der Finanzlage der Gemeinden zur Beratung bei und nehmen diese zum Haushalt 2026. Nach Abwägung ist die Verwaltung zu dem Entschluss gekommen, dass ein Hebesatz von 56,5 Punkten leistbar ist.

Die Bezirksumlage erhöht sich um 4.201.000 € auf 45.222.000 € bei einem Hebesatz von 24,70 v.H.

Für die Finanzierung der eingeplanten Investitionen ist eine Kreditaufnahme von 13,5 Mio. € erforderlich.

Der voraussichtliche Endbestand an Liquiditätsreserven im Finanzplan beträgt 2029 rd. 4.992.000 €.

In Anbetracht eines Jahresfehlbetrags in Höhe von 1.292.000 € wird der Haushaltsausgleich 2026 nur durch Heranziehung der Ergebnismrücklagen in Höhe von 26.767.433 € erreicht.

Die dauernde Leistungsfähigkeit gem. §1 Abs. 2 Nr. 4 KommHV-Doppik wird erfüllt und damit ein genehmigungskonformer Haushalt gewährleistet.

Beschluss:

1. Die freiwilligen Leistungen laut Haushaltsentwurf 2026 (Seite 106 – 114) werden genehmigt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Auszahlungen nach Prüfung der Zuschussunterlagen vorzunehmen.

2. Über die beiliegende individualisierte Aufstellung der Finanzlage der Landkreiskommunen wurde beraten. Nach Abwägung mit der Finanzlage des Landkreises wird die Kreisumlage mit 56,5 Punkten festgelegt. Der vorliegende doppische Budgethaushalt 2026 wird daher mit 56,5 Punkten Kreisumlage beschlossen.

3. Dem Haushaltsplan (Budgetplan), dem Finanzplan mit Investitionsprogramm 2026 – 2029 und dem Stellenplan für das Jahr 2026 wird zugestimmt.

Sowohl die Teilergebnishaushalte als auch die Teilfinanzhaushalte bilden jeweils ein Budget.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 47

Für: 46

Gegen: 1

Die Übereinstimmung mit der Niederschrift wird bestätigt.

Mühldorf a. Inn, den 16.12.2025


Renate Sollinger



Beschlussauszug zur öffentl. und nichtöffentl. Sitzung des Kreistages vom 12.12.2025

5. Haushaltsvollzug 2026; Aufnahme von Darlehen/Umschuldung der Kredite BV/2025/052

In der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 ist eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen i. H. v. 1.500.000 € festgesetzt.

Die Beifügungspflicht, die "Übersicht über die im Finanzplanungszeitraum gültigen Kreditermächtigungen aus den Vorjahren und deren Inanspruchnahme –in 1.000 Euro–", gem. amtliches Muster zu § 1 Absatz 3 Nummer 4 KommHV-D betreffend, wurde im Haushaltsentwurf 2026 umgesetzt, s. Seite 70 "Übersicht Kreditermächtigungen aus Vorjahren.

Zusammen mit den noch gültigen fortgeltenden Kreditermächtigungen aus den Haushaltssatzungen der Haushaltsjahre 2023, 2024 und 2025 in Höhe von insgesamt 12.000.000 € beträgt die Gesamtermächtigung zur Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2026 13.500.000 €.

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, nach Einholung von Angeboten, Darlehen bis zu dem in der Haushaltssatzung 2026 vorgesehenen Betrag und der noch gültigen fortgeltenden Kreditermächtigungen aus den Haushaltssatzungen der Haushaltsjahre 2023, 2024 und 2025 bei dem Kreditinstitut mit den günstigsten Konditionen aufzunehmen. Ebenso wird die Verwaltung ermächtigt Änderungen von Konditionsvereinbarungen sowie Umschuldungen bestehender Kredite zu tätigen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 46 Für: 46 Gegen: 0

Die Übereinstimmung mit der Niederschrift wird bestätigt.

Mühldorf a. Inn, den 16.12.2025


Renate Sollinger

